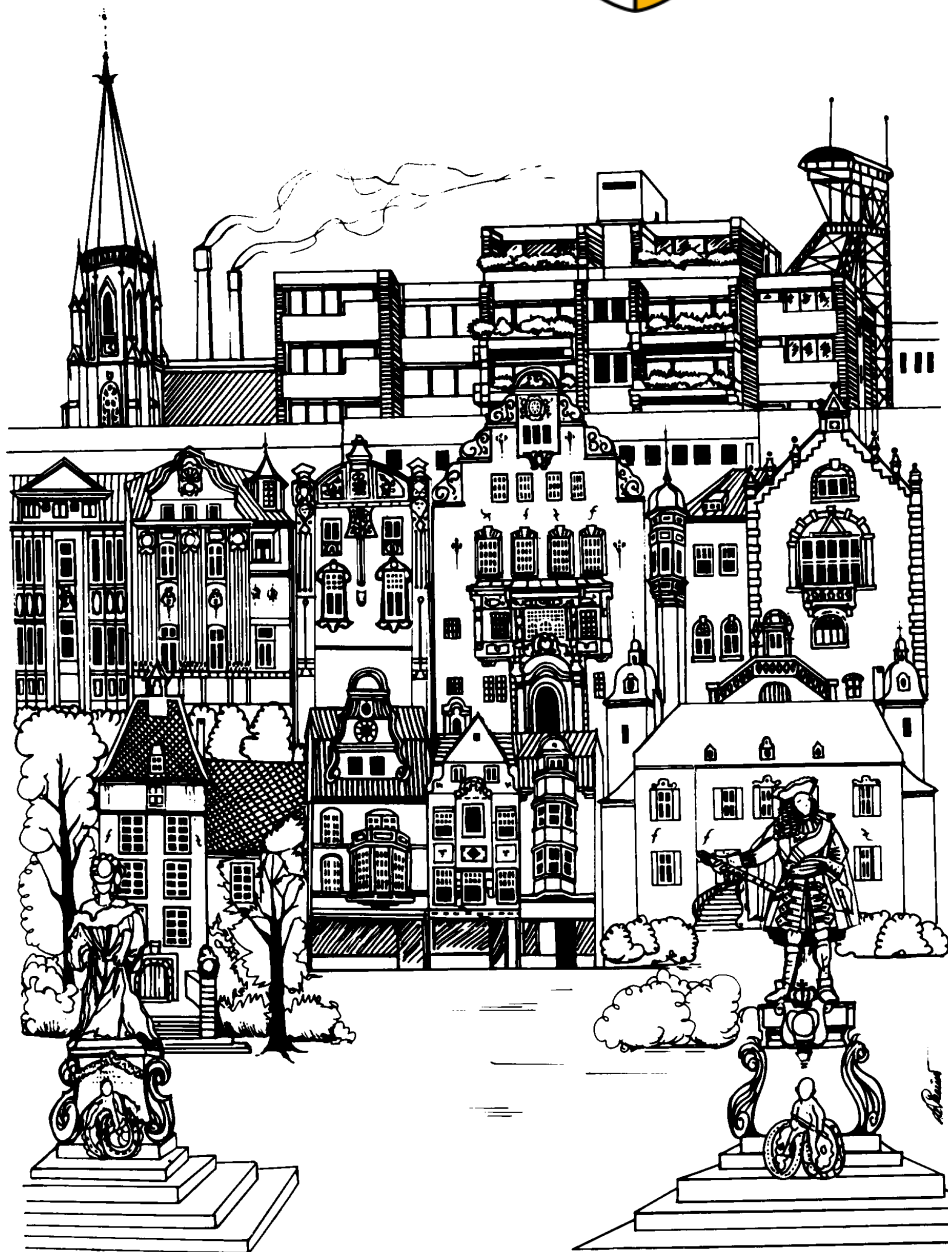




STADT MOERS



# Haushaltsplan 2021



# Inhaltsverzeichnis

Seite

## Teil A

<b>1.</b>	<b>Statistische Angaben</b>	<b>1</b>
<b>2.</b>	<b>Haushaltssatzung</b>	<b>2</b>
<b>3.</b>	<b>Haushaltsvermerke</b>	<b>5</b>
<b>4.</b>	<b>Vorbericht</b>	<b>7</b>
	4.1 Allgemeine Einführung zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)	7
	4.2 Ergänzende Erläuterungen zum 2. Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)	8
	4.3 Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften	9
	4.4 Inhalt und Gesamtübersicht des Haushaltsplanes	11
	4.4.1 Der Ergebnisplan	11
	4.4.2 Der Finanzplan	27
	4.4.3 Die Teilpläne	29
	4.4.4 Die Bilanz	30
	4.4.5 Gesamtabschluss	30
	4.5 Liquidität	30
	4.6 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus dem Sondervermögen der Stadt Moers, sowie der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen	31
	4.7 Haushaltsausgleich	33
	4.8 Steuerungsinstrumente	33
	4.8.1 Budgetierung	33
	4.8.2 Dezentrale Ressourcenverantwortung	33
	4.8.3 Berichtslayout	33
	4.9 Ziele und Strategien der Gemeinde	34
	4.10 NKF-Kennzahlenset Moers	36
	 Anlage 1: Nebenrechnung zu den COVID-19 bedingten Auswirkungen	 42

## Teil B

<b>1.</b>	<b>Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021 der Stadt Moers</b>	<b>1</b>
	1.1 Vom Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltssanierungsplan	4
	1.2 Haushaltssanierungsplan 2012 – 2021, 9. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2021	8
	1.3 Erläuterungen zu Ergebnisplanpositionen	10
	1.4 Investitionen im Finanzplan	17
	Anlagen	
	Finanztableau zur 9. Fortschreibung HSP	18
	Teil A: Übersicht der HSP-Maßnahmen	19
	Teil B: Prüfaufträge	79
	Teil C: Bereits vom Rat beschlossene Haushaltssicherungskonzepte 2010-2014 und 2012-2017	80

## Teil C

<b>1.</b>	<b>Organisatorische Zuordnung der Produkte, Produktgruppen und Produktbereiche zu den Fachbereichen / Einrichtungen</b>	<b>1</b>
<b>2.</b>	<b>Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>Teilpläne und Produktdatenblätter</b>	<b>9</b>
	<b>01 Innere Verwaltung</b>	<b>11</b>
	010101 Politische Gremien	13
	010102 Verwaltungsführung	17
	010201 Personalmanagement	21
	010202 Organisationsangelegenheiten	29
	010203 Information und Kommunikation	33
	010301 Allgemeiner Service	39
	010302 Medienpool	45
	0104 Finanzmanagement und Rechnungswesen	49
	0105 Rechnungsprüfung	53
	0106 Gleichstellung	57
	0107 Beschäftigtenvertretung	61
	0108 Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung	63
	0109 Presse + Öffentlichkeitsarbeit	71
	0110 Recht	75

<b>02 Sicherheit und Ordnung</b>	<b>79</b>
020101 Statistik und Informationsmanagement	81
020102 Wahlen	83
020201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	89
020202 Allgem. Gewerbeangelegenheiten	95
020203 Verkehrsangelegenheiten	101
020204 Personenstandswesen	107
020205 Ausländerwesen	113
020206 Bürgerservice / Einwohnerangelegenheiten	119
0203 Gefahrenvorbeugung, -abwehr	125
0204 Rettungsdienst	135
<b>03 Schulträgeraufgaben</b>	<b>141</b>
0301 Grundschulen	143
030101 Lindenschule Teilstandort Talstr.	156
030102 Grundschule Eschenburg HS Arminiusstr.	158
030103 Grundschule Moers-Hülsdonk	160
030104 Eichendorffschule	163
030105 Dorsterfeldschule	166
030106 Regenbogenschule Meerfeld	169
030107 St. Marien-Schule	172
030108 Astrid-Lindgren-Schule	175
030109 Lindenschule Haupts. Joh-Stegmann-Allee	178
030110 Grundschule Eschenburg TS Annastraße	180
030111 Uhrscheule Meerbeck	182
030112 Grundschule Eick HS Eicker Grund	184
030114 Eick TS Roseggerstraße	187
030115 Gebrüder-Grimm-Schule	190
030117 Waldschule Schwafheim	192
030118 Adolf-Reichwein-Schule	195
0302 Hauptschule	199
030201 Justus-von-Liebig-Schule	203
0303 Realschule	207
030301 Heinrich-Pattberg-Realschule	213
0304 Gymnasien	219
030401 Gymnasium Rheinkamp	227
030402 Gymnasium Adolfinum	229
030403 Gymnasium in den Filder Benden	232
030404 Grafschafter Gymnasium	236
0305 Gesamtschulen	241
030501 Geschwister-Scholl-Gesamtschule	249
030502 Hermann-Runge-Gesamtschule	252
030503 Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp	256
0307 Schülerbeförderungskosten	261
0308 Zentrale Steuerung	265
<b>04 Kultur und Wissenschaft</b>	<b>271</b>
0401 Moers Kultur GmbH	273
0402 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung	275
0404 Sonstige Kulturpflege	291
0405 Schlosstheater Moers GmbH	293



<b>05 Soziale Leistungen</b>	<b>295</b>
0502 Leistungen für Asylbewerber	297
0503 Soziale Einrichtungen	303
0504 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	307
0505 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	311
0506 Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	317
050701 Sozialentwicklungsplanung	323
050702 Soziale Stadt	327
0508 Hilfe zum Lebensunterhalt	337
0509 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	343
0510 Hilfen zur Gesundheit	349
0511 Eingliederungshilfe behinderte Menschen	353
0512 Hilfe zur Pflege	355
0513 Hilfe in anderen Lebenslagen	359
0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB	363
0515 Soziale Einrichtungen Wohnungslose	369
0516 Soziale Einrichtungen Aussiedler und Ausländer	373
<b>06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>379</b>
0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	381
0602 Kinder- und Jugendarbeit	393
060301 Hilfen zur Erziehung	401
060302 Beistand, Amtsvormund-, Amtspflegschaften, Beurkundungen	409
<b>07 Gesundheitsdienste</b>	<b>415</b>
0701 Krankenhäuser	417
<b>08 Sportförderung</b>	<b>419</b>
0801 Sportförderung	421
0802 Sportanlagen	427
080201 Turnhalle GGS Hülsdonk	434
080224 Turnhalle Asberger Str.	436
080228 Platzanlage GSV / MTV	438
080229 Platzanlage FC Meerfeld	440
080230 Platzanlage MSV	442
080234 Platzanlage TV Asberg	444
<b>09 Planung / Entwicklung, Geoinformation</b>	<b>449</b>
0901 Räumliche Planung und Entwicklung	451
0902 Vermessungen	455
0903 Geoinformationsdienste	461
0904 Grundstückswertermittlung	467
0905 Serviceleistungen FD 7.1 Vermessung	471
0906 SSP-Strategische Planung	475
<b>10 Bauen und Wohnen</b>	<b>479</b>
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht	481
1002 Wohnungswesen	487
1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege	493
<b>11 Ver- und Entsorgung</b>	<b>497</b>
1102 Elektrizitätsversorgung	499
1103 Gasversorgung	501
1104 Wasserversorgung	503
<b>12 Verkehrsflächen und -anlagen</b>	<b>505</b>
120101 Straßen und Brücken	507
120102 Verkehrsanlagen	527
120103 Verkehrliche Planung	535

<b>13 Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>541</b>
1301 Grün- und Freiraumplanung, Stadtgrün	543
<b>14 Umweltschutz</b>	<b>561</b>
1401 Umweltkoordination	563
<b>15 Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>569</b>
150101 Wirtschaftsförderung, Europaangelgenheiten, Tourismus	571
150102 Moers Marketing GmbH	577
150201 Wochenmärkte	579
150204 Wirtschaftsunternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen	583
<b>16 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>589</b>
1601 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	591
1602 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	597

## **Teil D**

<b>1. Anlagen zum Haushaltsplan</b>	<b>1</b>
1.1 Stellenplan 2021	1
1.2 Der Querschnitt des Ergebnishaushaltes, sowie des Finanzhaushaltes	9
1.3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und aus Liquiditätskrediten und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, jeweils bezogen auf den Beginn des Vorjahres sowie auf den Beginn und das Ende des Haushaltsjahres	19
1.3.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	21
1.3.2 Übersicht über Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte	23
1.4 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	29
1.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	31
1.6 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz zum Jahresabschluss 2019	33
1.7 Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden	41
Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers	43
Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht	44
Wirtschaftsplan 2021	135
Zentralen Gebäudemanagements der Stadt Moers	143
Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht	135
Wirtschaftsplan 2021	239
1.8 Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist	249
Wohnungsbau Moers GmbH	251
Stadtbau Moers GmbH	257
Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH	263
Moers Kultur GmbH	269
Schlosstheater Moers GmbH	283
Moers Marketing GmbH	293
ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR	299
Grundstücksgesellschaft "Königlicher Hof" mbH	307
Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH	311
wir-4-Wirtschaftsförderung für Moers, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg, AöR	317
1.9 Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder im Haushaltsjahr 2021	323
1.10 Übersicht über die wesentlichen Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2021	333
<b>Glossar zu NKF-Begriffen</b>	<b>337</b>

# Teil A

---

**Statistische Angaben**

**Haushaltssatzung**

**Haushaltsvermerke**

**Vorbericht**



# Endgültiger Haushaltsplan

der Stadt Moers

für das Haushaltsjahr 2021

Bestätigt:  
Moers, im Februar 2021

Fleischhauer  
Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the bottom.

Aufgestellt:  
Moers, im Februar 2021

Thoenes  
Erster Beigeordneter und  
Stadtkämmerer

A handwritten signature in blue ink, featuring a prominent triangular shape at the top and several loops below.

Herausgeber:           **Stadt Moers**  
                                  **Der Bürgermeister**

Redaktion:                Fachbereich Finanzen

Druck:                     Rathausdruckerei der Stadt Moers

Alle Angaben in diesem Haushaltsplan sind sorgfältig geprüft worden. Bei der großen Anzahl von Daten sind jedoch einzelne Fehler nicht auszuschließen. Bei Druckfehlern und Unstimmigkeiten bitten wir um Verständnis. Entsprechende Hinweise nehmen wir dankbar entgegen.

## **1. Statistische Angaben über die Stadt Moers**

### **1. Stadtgebiet**

1.1 Fläche des Stadtgebietes 67,69 km<sup>2</sup>

#### 1.2 Lage:

naturräumliche Lage:  
linker Niederrhein (niederrheinisches Tiefland)

geographische Lage:  
6°37'33" östliche Länge; 51°27'11" nördliche Breite  
(Neumarkt, Denkmal "König Friedrich der Erste")

1.3 tiefster Geländepunkt: 13,78 m NHN Uferbereich des Moersbachs unterhalb der Brücke  
Lintforter Straße

1.4 höchster Geländepunkt: 102,82 m NHN Halde Rheinpreußen an der Römerstraße

### **2. Einwohner \*)**

#### **2.1 Volkszählung**

a) am 13.09.1950	55.953
b) am 06.06.1961	86.098
c) am 27.05.1970	100.525
d) am 25.05.1987	100.872
e) am 09.05.2011	104.009

#### **2.2 Fortschreibung**

a) am 31.12.1977 lt. Information und Technik NRW (IT.NRW)	100.538
b) am 30.06.2020 lt. Information und Technik NRW (IT.NRW)	103.746

#### **2.3 Zusammensetzung**

(lt. Stand der Statistikstelle v. 30.06.2020)	104.223
a) männlich	50.694
b) weiblich	53.529

3. Einwohnerdichte (Stand 30.06.2020 IT.NRW) 1.533 Einwohner/km<sup>2</sup>

\*) Ergebnisse der Volkszählungen - umgerechnet auf den Gebietsstand vom 01.01.1975 nach der kommunalen Neugliederung der Stadt Moers mit den Gemeinden Rheinkamp und Kapellen durch das damalige Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW (LDS NRW) in Düsseldorf (neue Bezeichnung Information und Technik NRW (IT.NRW)).

## **2. Haushaltssatzung der Stadt Moers für das Haushaltsjahr 2021**

Aufgrund der §§ 78 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.04.2020 (GV. NRW. S. 218b, ber. S. 304a), hat der Rat der Stadt Moers mit Beschluss vom 24.02.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### **§ 1**

#### **Ergebnisplan und Finanzplan**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

#### **im Ergebnisplan mit**

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	311.630.012 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	311.146.918 EUR

#### **im Finanzplan mit**

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	282.246.326 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	279.899.760 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	20.974.306 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	33.855.062 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	25.462.481 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	28.432.174 EUR

festgesetzt.

### **§ 2**

#### **Kreditermächtigung für Investitionen**

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

12.880.756 EUR

festgesetzt.



**§ 3**  
**Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

4.781.875 EUR

festgesetzt.

**§ 4**  
**Allgemeine Rücklage**

Die allgemeine Rücklage wurde im Laufe des Haushaltsjahres 2014 aufgebraucht, so dass die bilanzielle Überschuldung eingetreten ist.

**§ 5**  
**Kredite zur Liquiditätssicherung**

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

290.000.000 EUR

festgesetzt.

**§ 6**  
**Steuersätze**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

(Grundsteuer A) auf

300 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf

740 v. H.

2. Gewerbesteuer

480 v. H.

## § 7

### Haushaltssanierungsplan

Nach der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes ist

- der Haushaltsausgleich unter Berücksichtigung der Konsolidierungshilfe gem. Stärkungspaktgesetz im Jahr 2018 wiederhergestellt worden,
- der Haushaltsausgleich ohne Berücksichtigung der Konsolidierungshilfe gem. Stärkungspaktgesetz im Jahr 2021 wiederhergestellt.

Die im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

## § 8

### Stellenplan

Die im Stellenplan enthaltenen Vermerke „künftig umzuwandeln“ (ku) und „künftig wegfallend“ (kw) werden beim Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaberinnen oder Stelleninhaber aus diesen Stellen wirksam.

## § 9

### Haushaltsbewirtschaftung

1. Über die Leistung unabweisbarer überplanmäßiger oder außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen nach § 83 GO NRW sowie unabweisbarer überplanmäßiger und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen nach § 85 GO NRW entscheidet der Stadtkämmerer. Erheblich im Sinne von § 83 Abs. 2 und 4 GO NRW sind unabweisbare über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie unabweisbare über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen, sofern sie den Betrag von 60.000 EUR übersteigen. Sie bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates.

2. Gemäß § 21 KomHVO NRW werden zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden. In den Budgets ist die Summe der Erträge und Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen. Zur Bewirtschaftung des Budgets gilt das Budgetierungs- und Personalkostenbudgetierungskonzept der Stadt Moers.

3. Die Wertgrenzen nach § 4 Abs. 4 KomHVO NRW für den Einzelausweis von Investitionen im Haushaltsplan und nach § 13 KomHVO NRW für den Wirtschaftlichkeitsvergleich bei Investitionen sind vom Rat wie folgt festgelegt worden.

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| a) für Baumaßnahmen auf   | 150 TEUR (Gesamtvolumen) |
| b) für einmalige Beschaffungen auf  | 25 TEUR (Gesamtvolumen)  |
| c) für regelmäßig wiederkehrende Beschaffungen auf<br>(Ansatz im Haushaltsjahr und den drei folgenden Jahren) | 25 TEUR                  |

### **3. Haushaltsvermerke**

Der Grundsatz der Gesamtdeckung gem. § 20 KomHVO NRW wird sowohl im Ergebnisplan als auch im Finanzplan – bezogen auf Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen – beibehalten. Soweit nichts Abweichendes bestimmt ist, dienen die Erträge insgesamt zur Deckung der Aufwendungen, die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit. Ferner dienen die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit. Eingehende Erträge/Einzahlungen können jedoch auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen/Auszahlungen beschränkt werden.

Alle Aufwendungsermächtigungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind gegenseitig deckungsfähig. Von der Regelung ausgenommen sind:

- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
- Bilanzielle Abschreibungen  
Die bilanziellen Abschreibungen sind innerhalb der Produktbereiche in sich gegenseitig deckungsfähig.
- Kostenrechnende Einrichtungen  
Alle Aufwendungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtung (1.100.15.02.01 – Wochenmarkt) sind gegenseitig deckungsfähig.

Entsprechendes gilt für die zugehörigen Auszahlungsermächtigungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgenommen der durchlaufenden Gelder.

Die Aufwendungsermächtigungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die auch Auszahlungen verursachen, sind mit Ausnahme der o. g. ausgenommenen Bereiche, einseitig deckungsfähig zugunsten der Investitionsauszahlungen, soweit entsprechende Auszahlungseinsparungen zur Verfügung stehen.

Die Anwendung der Deckungsfähigkeiten darf nicht zu einer Minderung des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit führen.

Alle investiven Auszahlungsermächtigungen sowie die Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen grundsätzlich die Aufwendungsermächtigungen soweit sie keiner speziellen Zweckbindung unterliegen. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen für Investitionen. Mindererträge vermindern grundsätzlich die Aufwendungsermächtigungen. Das gleiche gilt für Mindereinzahlungen für Investitionen.

Folgende Haushaltspositionen sind im Sinne von § 83 Abs. 2 GO NRW nicht erheblich:

- Mittelübertragungen innerhalb eines Produktbereiches (Budgetsumme)
- die internen Leistungsbeziehungen
- sonstige Auszahlungen, die wirtschaftlich durchlaufende Zahlungen sind
- nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen, die keine Auszahlungen im selben Haushaltsjahr bewirken
- Instandhaltungsaufwand und Managemententgelte ZGM
- investive Möbelbeschaffungen durch das ZGM
- Abschlussbuchungen.

Die im Haushalt veranschlagten Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen sind unbegrenzt im Rahmen der nicht ausgeschöpften Ermächtigungshöhe übertragbar. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar. Durch Zuschüsse zweckgebundene Maßnahmen bleiben auf Ihren Zweck beschränkt. Über die Übertragbarkeit entscheidet der Kämmerer im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses. Der Rat der Stadt erhält eine entsprechende Vorlage dazu zur Kenntnis.

#### **4. Vorbericht**

Seit dem 01.01.2019 sind die veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen für die Aufstellung und Darstellung des Haushaltsplans in Kraft getreten. Diese Änderungen ergeben sich im Wesentlichen aus:

- dem zweiten Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.12.2018; kurz 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz NRW,
- den Änderungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (kurz: GO NRW), die aufgrund von Artikel 1 des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz NRW erfolgten,
- sowie aufgrund der sich aus § 133 GO NRW in Kraft getretene Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung NRW – KomHVO NRW) als Ersatz für die zeitgleich außer Kraft gesetzte Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW – GemHVO NRW).

#### **4.1 Allgemeine Erläuterungen zum Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)**

Am 01.01.2005 ist das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunales Finanzmanagementgesetz NRW – NKFG NRW) in Kraft getreten. Darin wurden die Gemeinden verpflichtet, spätestens ab 2009 mit Beginn eines Haushaltsjahres ihr Rechnungswesen auf das System der doppelten Buchführung umzustellen.

##### **Elemente des Neuen Kommunalen Finanzmanagements**

Das Neue Kommunale Finanzmanagement stützt sich auf folgende drei Elemente:

##### **• Ergebnisplan und –rechnung**

In der Ergebnisrechnung werden durch die periodengerechte Erfassung der Erträge und Aufwendungen innerhalb eines Haushaltsjahres das Ressourcenaufkommen und der Ressourcenverbrauch dargestellt. Sie ist vergleichbar mit der Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens. Ihr entspricht als Planungsinstrument der Ergebnisplan. Erträge sind in Geld bewertete Güter und Dienstleistungen innerhalb einer Rechnungsperiode. Bei Aufwendungen handelt es sich um in Geld bewerteten Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen in einer Rechnungsperiode. Periodengerecht heißt, dass der Zeitraum des Ressourcenaufkommens oder -verbrauchs über die Zuordnung zu einem Haushaltsjahr entscheidet und nicht der Zeitpunkt der Zahlung. Durch die periodengerechte Zuordnung der Erträge und Aufwendungen liefert das NKF einen erheblichen Beitrag zur Generationengerechtigkeit.

##### **• Finanzplan und –rechnung**

Die Finanzrechnung beinhaltet die tatsächlichen Ein- und Auszahlungen der Gemeinde. Ihr entspricht als Planungsinstrument der Finanzplan. Sie ist eine ergänzende Komponente zur Ergebnisrechnung, da hier auch Zahlungen erfasst werden, die keinen Aufwand oder Ertrag darstellen.

Im Wesentlichen dient sie der Darstellung der Investitionstätigkeit der Gemeinde. Darüber hinaus werden auch die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit abgebildet. Die Finanzrechnung ist mit der kaufmännischen Kapitalflussrechnung bzw. auch Cash-Flow-Rechnung verwandt.

Der Liquiditätssaldo aus der Finanzrechnung bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab. Ein negativer Liquiditätssaldo führt beispielsweise zu einer Erhöhung der Kredite zur Liquiditätssicherung.

#### • Bilanz

In der Bilanz werden stichtagsbezogen Vermögen und Schulden sowie als Saldo von beidem, das Eigenkapital der Gemeinde gegenübergestellt. Sie ist ein zentrales Element der doppelten Buchführung. Die Gliederung der Bilanz orientiert sich an den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, wurde aber an die Erfordernisse der Kommune angepasst.

Auf der Aktivseite wird das Vermögen der Kommune dargestellt. Sie zeigt die Mittelverwendung. Die Passivseite informiert über die Struktur der Finanzierung des Vermögens. Sie bildet die Mittelherkunft ab.

Die doppelte Buchführung ist ein in sich geschlossenes System. Die einzelnen Elemente greifen wie folgt ineinander:



#### 4.2 Ergänzende Erläuterungen zum 2. Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)

Nach § 1 Abs. 2, Ziffer 1 i. V. m. § 7 KomHVO NRW ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen, der einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben soll. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Dafür soll der Vorbericht unter Berücksichtigung der nachfolgenden Gliederung Aussagen enthalten über:

1. welche wesentlichen Ziele und Strategien die Kommune verfolgt und welche Änderungen gegenüber dem Vorjahr eintreten werden,
2. wie sich die wesentlichen Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen, das Vermögen, die Verbindlichkeiten und die Zinsbelastungen sowie die Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften in den beiden dem Haushaltsjahr vorangegangenen Haushaltsjahren entwickelt haben und voraussichtlich im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungszeitraums entwickeln werden,

- wie sich das Jahresergebnis und das Eigenkapital im Haushaltsjahr und in den dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahren entwickeln werden und in welchem Verhältnis diese Entwicklung zum Deckungsbedarf des Finanzplans steht (siehe das Finanztableau im Teil B und die Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapital im Teil D),
3. welche wesentlichen Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Haushaltsjahr geplant sind und welche Auswirkungen sich hieraus für die Haushalte der folgenden Jahre ergeben,
  4. wie sich der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit entwickeln wird unter besonderer Angabe der Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung inklusive eines darzustellenden Abbaupfades,
  5. wenn ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt wurde, wie die für das Haushaltsjahr vorgesehenen Maßnahmen im Haushaltsplan verwirklicht werden und wie sich diese auf die künftige Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage auswirken (siehe Teil B),
  6. welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung für andere Organisationseinheiten und Vermögensmassen, aus Umlagen, aus Straßenentwässerungskostenanteilen, der Übernahme von Bürgschaften und anderen Sicherheiten sowie Gewährverträgen ergeben werden oder zu erwarten sind aus
    - a) den Sondervermögen der Kommune, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden,
    - b) den Formen interkommunaler Zusammenarbeit, an denen die Kommune beteiligt ist, und
    - c) den unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Kommune an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts.

#### **4.3 Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften**

Im Haushaltsjahr 2020 wurden nahezu alle Bereiche der Gesellschaft von der COVID-19-Pandemie erfasst. Ein nicht zu vernachlässigender Aspekt, der mit dieser Pandemie einhergeht, ist u. a. der starke Rückgang der Wirtschaft.

Bei der Stadt Moers wirkte sich die schlechte wirtschaftliche Lage in Form von massiven Mindererträgen und Mehraufwendungen aus. Dieser Trend beeinflusst wiederum die Haushaltsplanung 2021 im großen Maße.

Letztlich führten diese weltweiten negativen Auswirkungen der Pandemie auch in Deutschland dazu, dass staatliche Maßnahmen in erheblichem Umfang unerlässlich wurden.

So wurde als eine Maßnahme am 17.09.2020 durch den Landtag das „Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung

der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften“ (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) verabschiedet.

Demnach ist bei der Aufstellung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 die Summe der auf das Haushaltsjahr infolge der COVID-19- Pandemie entfallenden Haushaltsbelastung durch Mindererträge beziehungsweise Mehraufwendungen zu prognostizieren und als außerordentlicher Ertrag in den Ergebnisplan aufzunehmen. Der außerordentliche Ertrag ist im Vorbericht zu erläutern und in Form einer Nebenrechnung als Anlage **(Anlage 1)** anzuhängen.

Auch für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 ist die Summe der Haushaltsbelastung in Form von Mindererträgen und Mehraufwendungen zu ermitteln. Die gesamte Haushaltsbelastung ist anschließend als außerordentlicher Ertrag in die Ergebnisrechnung einzustellen und bilanziell zu aktivieren. Diese im Jahresabschluss 2020 erstmalig anzuwendende Bilanzierungshilfe besagt, dass der außerordentliche Ertrag ab dem Haushaltsjahr 2025 linear über maximal 50 Jahre erfolgswirksam abzuschreiben ist. Alternativ steht den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Jahr 2024 für die Aufstellung der Haushaltssatzung 2025 das einmalig auszuübende Recht zu, die Bilanzierungshilfe ganz oder in Anteilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen.

Gemäß den vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG) am 30.10.2020 veröffentlichten „häufige Fragen und Antworten zum Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastung in den kommunalen Haushalten und zur Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften“ umfasst der Gesetzestext NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG die Möglichkeit der Isolierung der durch die COVID-19-Pandemie bedingten Belastungen für den Zeitraum 2021 bis 2024.

Unter Berücksichtigung des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG kann die Stadt Moers einen ausgeglichenen Haushalt für das Jahr 2021, sowie für die mittelfristige Finanzplanung bis 2024 vorlegen

Durch das NKF-Covid-19-Isolierungsgesetz - NKF-CIG wurde weiterhin festgelegt, dass die vom Rat zu beschließende Haushaltssatzung, abweichend von § 80 Abs. 5 Satz. 2 GO NRW spätestens bis zum 01.03.2021 der Aufsichtsbehörde angezeigt werden muss.

Als weitere Maßnahme zur Unterstützung der Gemeinden wurden von Bund und Land u. a. das Gesetz zur Gewährung von Sonderhilfen an die am Stärkungspakt teilnehmenden Gemeinden (Sonderhilfegesetz Stärkungspakt) auf den Weg gebracht. Im Zuge der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie hat das Land Nordrhein-Westfalen den am Stärkungspakt teilnehmenden Kommunen im Jahr 2020 zusätzlich noch Sonderhilfen zur Verfügung gestellt. Diese Sonderhilfe beträgt für die Stadt Moers 5.163.076 Euro und wurde im Oktober 2020 ausgezahlt.

Des Weiteren wurde das „Gesetz zum Ausgleich von Gewerbesteuermindereinnahmen der Gemeinden in Folge der COVID-19-Pandemie“ verfasst.



Die letzten beiden Maßnahmen dienen als kurzfristige Unterstützung im Jahr 2020. Die Kommunen müssen allerdings auch in den folgenden Jahren mit erheblichen Corona bedingten Einbußen beispielsweise bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, sowie der Umsatzsteuer und den Schlüsselzuweisungen rechnen. Aus diesem Grund sind auch in den kommenden Jahren staatliche Unterstützungen weiterhin notwendig.

Als eine dauerhafte Unterstützung dient die Erhöhung der Bundesbeteiligung an den kommunalen Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) um 25 % auf 75 %, die ertragssteigernd in den Haushalt des Kreises Wesel wirkt und den kreisangehörigen Kommunen über eine angepasste Kreisumlage zu Gute kommen sollte.

#### **4.4 Inhalt und Gesamtübersicht des Haushaltsplanes**

Das Neue Kommunale Finanzmanagement sieht den Haushalt im Zentrum der kommunalen Planungen und Rechenschaftslegung. Der Haushaltsplan bleibt die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde sowie gleichzeitig die Grundlage der örtlichen politischen Planungen, Entscheidungen und Kontrollen.

Im NKF ist der Haushalt in einen Ergebnisplan und einen Finanzplan sowie in produktorientierte Teilpläne zu gliedern:

##### **4.4.1 Der Ergebnisplan**

Der Gesamtergebnisplan beinhaltet Erträge und Aufwendungen der gesamten Stadtverwaltung. Das ordentliche Ergebnis umfasst alle regelmäßig anfallenden Erträge und Aufwendungen und ergibt sich aus dem Saldo der ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen.

Der Saldo der Finanzerträge und der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen ergibt das Finanzergebnis. Das ordentliche Ergebnis und das Finanzergebnis machen zusammen das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit aus.

Der Saldo aus außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen ergibt das außerordentliche Ergebnis. Als außerordentlich werden Erträge und Aufwendungen angesehen, die auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung für die individuellen Gegebenheiten der Kommune beruhen.

Die Summe aus Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und außerordentlichem Ergebnis wird als Jahresergebnis ausgewiesen.

Nachrichtlich werden unter dem Ergebnisplan mit der allgemeinen Rücklage verrechnete Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen ausgewiesen.

Der Haushaltsausgleich bestimmt sich danach, ob das Jahresergebnis ausgeglichen ist, also die Erträge mindestens so groß wie die Aufwendungen sind.

Dabei werden im NKF u. a. auch Pensionsrückstellungen mit in die Planung aufgenommen. Während ihrer laufenden Tätigkeit werden für aktive Beamte Rückstellungen gebildet, die im Ergebnisplan als

Aufwand abzubilden sind. Durch ertragswirksame Auflösung der Rückstellung werden die Aufwendungen für Versorgungsempfänger ausgeglichen. Damit werden spätere Generationen nicht mit Pensionszahlungen belastet.

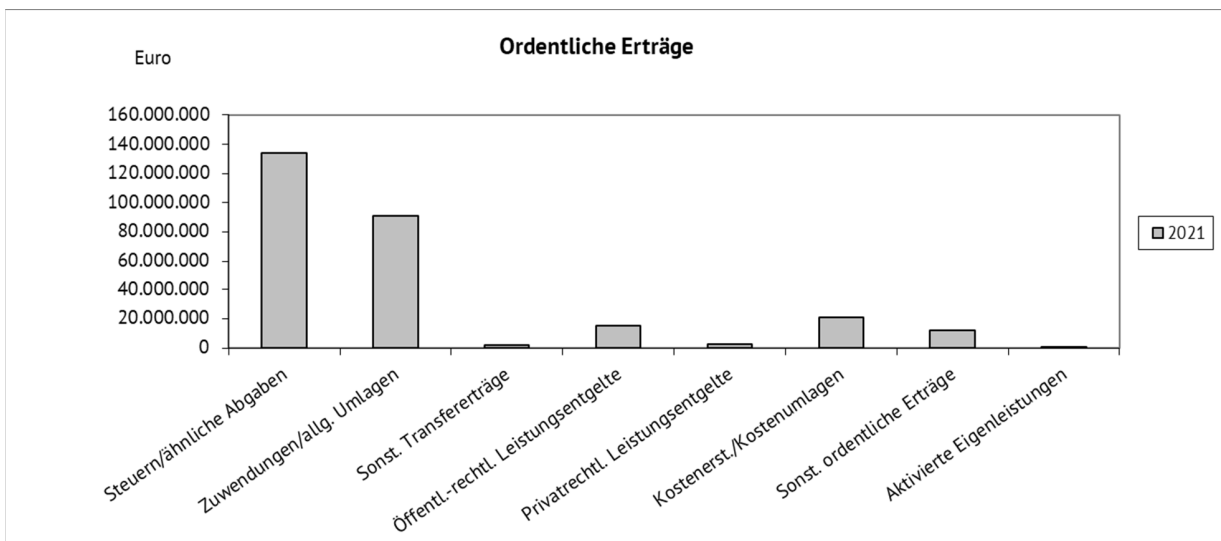
Ebenso neu im NKF ist die Berücksichtigung von Abschreibungen. Diese zeigen den Werteverzehr des Vermögens der Kommune auf, indem die Anschaffungskosten auf die Dauer der Nutzung gleichmäßig verteilt werden.

Durch die Einführung des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz wurde der globale Minderaufwand § 75 Abs. 2 GO NRW eingeführt. Ein globaler Minderaufwand liegt vor, wenn im Ergebnisplan eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu 1 % der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilpläne veranschlagt wird. Da sich die Stadt Moers im Stärkungspakt 2 befindet, ist eine Nutzung des globalen Minderaufwandes ausgeschlossen.

Zum besseren Verständnis werden einige Begriffe, die sich im Ergebnisplan befinden, näher erläutert:

**Ertrag:**

Die ordentlichen **Erträge** setzen sich im Haushaltsjahr 2021 wie folgt zusammen:



Die Bilanzierungshilfen gemäß NKF-Covid-19-Isolierungsgesetz - NKF-CIG, die als außerordentliche Erträge in Höhe von 19,2 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2021 eingeplant sind, werden hier nicht berücksichtigt.

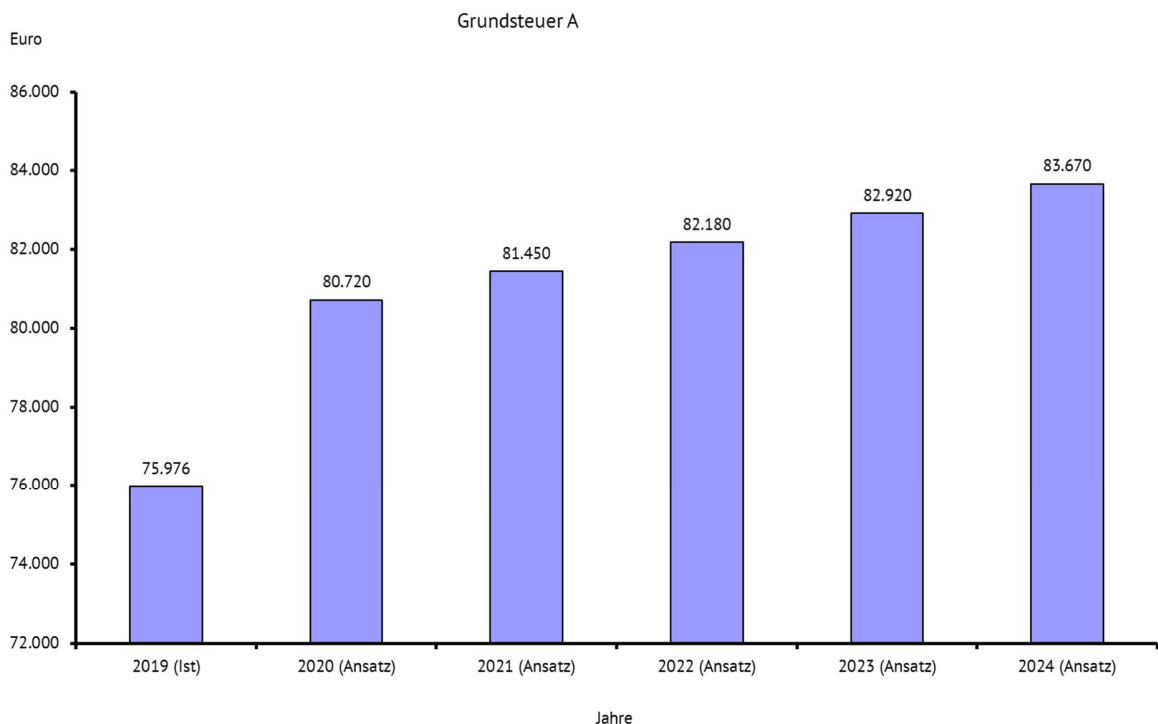
## Steuern und ähnliche Abgaben

Größte Ertragsposition sind die Steuern und ähnliche Abgaben. Hierunter sind die Kommunalabgaben gemäß Kommunalabgabengesetz zu verstehen, wie z. B. die Grund- und Gewerbesteuer. Diese Erträge sind auf der Basis der aktuellen Steuerschätzungen kalkuliert worden. Insgesamt entwickeln sich die Steuern und ähnlichen Abgaben ab dem Jahr 2019 wie folgt:

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Steuern und ähnliche Abgaben	147.589.214	145.515.545	133.704.936	137.007.820	142.579.950	149.298.900

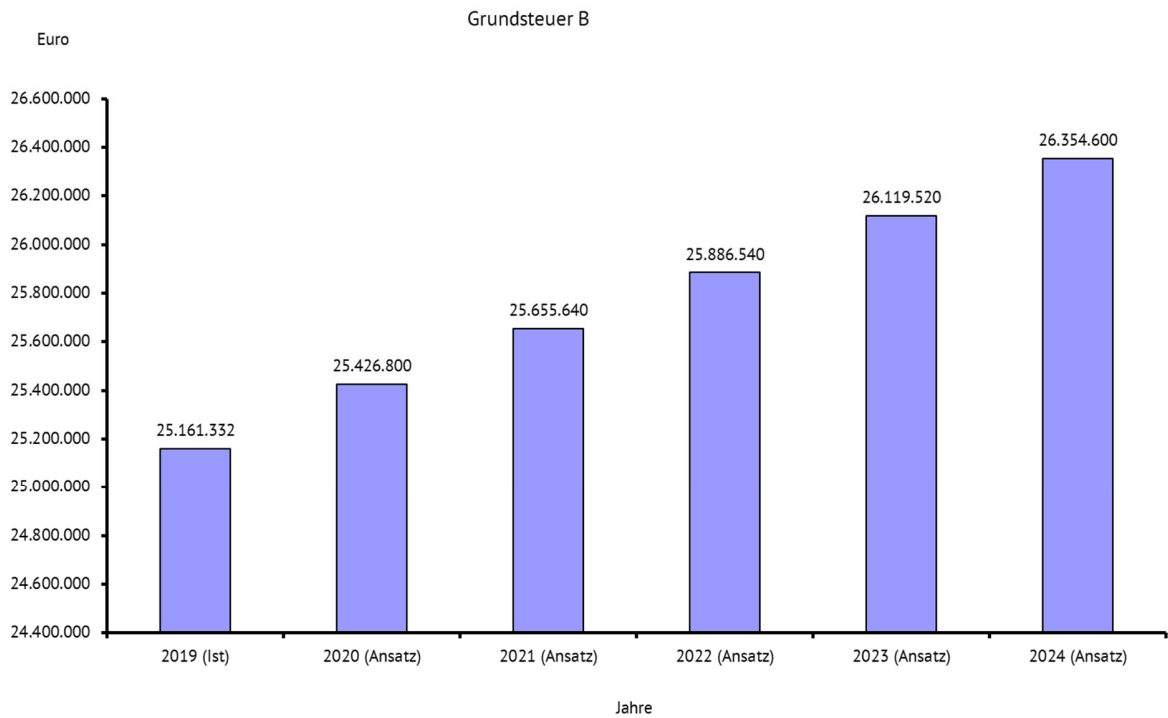
- Grundsteuer A

Der Hebesatz der Grundsteuer A beträgt 300 v. H. Für 2021 ergibt sich hier ein Ansatz von 81.450 EUR. Die stetige Steigerung der Folgejahre beruht auf den Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen.



- Grundsteuer B

Der Hebesatz der Grundsteuer B beträgt 740 v. H. Für 2021 ergibt sich hierfür ein Ansatz von 25.655.640 EUR. Ebenso wie bei der Grundsteuer A resultiert die Veränderung der Grundsteuer B in den Folgejahren aus den Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen. Grundsätzlich wirken sich die Orientierungsdaten der Grundsteuer B positiv auf die mittelfristige Ergebnisplanung aus und führen somit zu einer konstanten Steigerung der Planansätze.



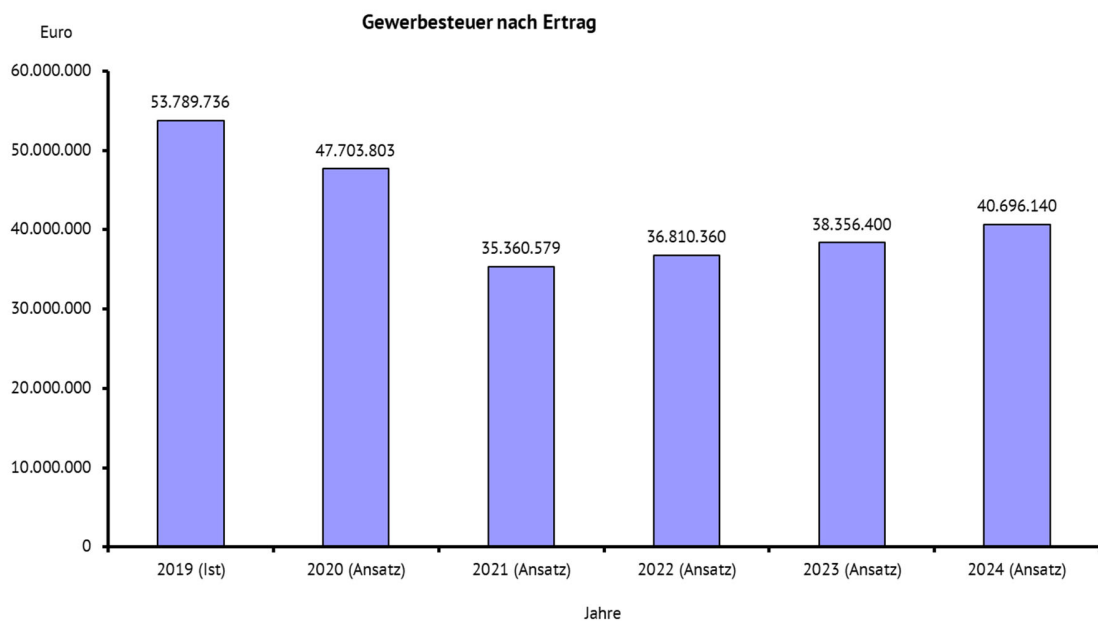
- Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer ist die wichtigste Steuerart in Moers. Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat in 2008 und 2009 einen drastischen Einbruch verursacht. Das Rechnungsergebnis 2009 lag weit unter dem Planansatz. Die guten Ergebnisse der Jahre 2010, 2011, 2014 und 2015 mit jeweils zwischen 42,5 und 44,5 Mio. EUR Gewerbesteuerertrag konnten in den Jahren 2012 und 2013 nicht bestätigt werden.

Dem 2016er Ergebnis von 40,5 Mio. EUR folgte im Jahr 2017 ein außerordentlich hoher Ertragszuwachs auf 57,6 Mio. EUR. Diese Mehrerträge resultieren aus den Ergebnissen von durchgeführten Außenprüfungen durch das Finanzamt Moers und aus Nachveranlagungen wegen verbesserter Betriebsergebnisse in Vorjahren. Aufgrund von Zerlegungen auf verschiedene Betriebsstätten an unterschiedlichen Orten erfolgten auf die erhöhten Gewerbesteuererträge in 2017 bereits im I. Quartal 2018 Absetzungen i. H. v. 6,1 Mio. EUR. Diese führten zu einem Rechnungsergebnis von 40,1 Mio. € und damit zu Mindererträgen gegenüber dem Planansatz.

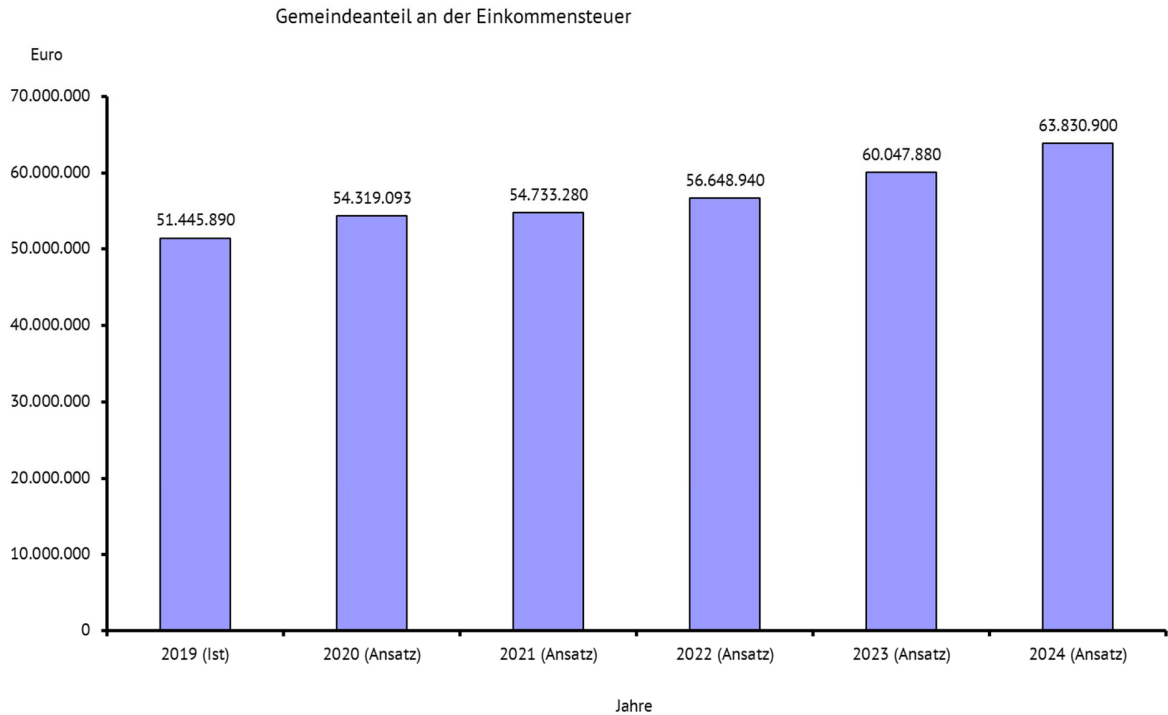
Bei der Gewerbesteuer ist die zukünftige Entwicklung immer schwerer vorhersehbar. Die Schwankungen der Vorjahre zeigen, wie schwierig eine seriös belastbare Kalkulation für die Folgejahre ist. Mit der Teilnahme am Stärkungspakt und der Aufstellung eines Haushaltssanierungsplanes im Jahr 2012 wurde der Hebesatz von 460 v. H. auf 470 v. H. und in 2013 auf 480 v. H. erhöht.

Aus dem Mittelwert der Jahre 2017 bis 2019 sowie der Prognose des laufenden Jahres 2020 ergäbe sich nach Anwendung der Orientierungsdaten der Ansatz 2021 in Höhe von 50,5 Mio. Euro. Aufgrund der Steuerschätzungen von Mai und September 2020 und unter Berücksichtigung der aktuellsten Orientierungsdaten wird von einem Corona bedingten Minderertrag von rund 15 Mio. Euro ausgegangen. Dieser Minderertrag wird über die Möglichkeiten des Covid-19-Isolierungsgesetzes isoliert und dem Haushalt über das außerordentliche Ergebnis wieder wertmäßig zugeführt. In den Folgejahren wird wieder mit einem moderaten Anstieg der Gewerbesteuererträge gerechnet.



- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist im Hinblick auf die aktuelle wirtschaftliche Situation und der aktuellen Steuerschätzung angesetzt. Im Verlauf der letzten Jahre verlief die Entwicklung dieser Ertragsart tendenziell steigend.



#### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben den Zuweisungen, Zuschüssen und allgemeinen Umlagen werden hier auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zugeordnet. Letztere sind nicht zahlungsrelevant.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.219.793	88.988.575	91.311.913	94.080.939	96.376.672	98.855.043

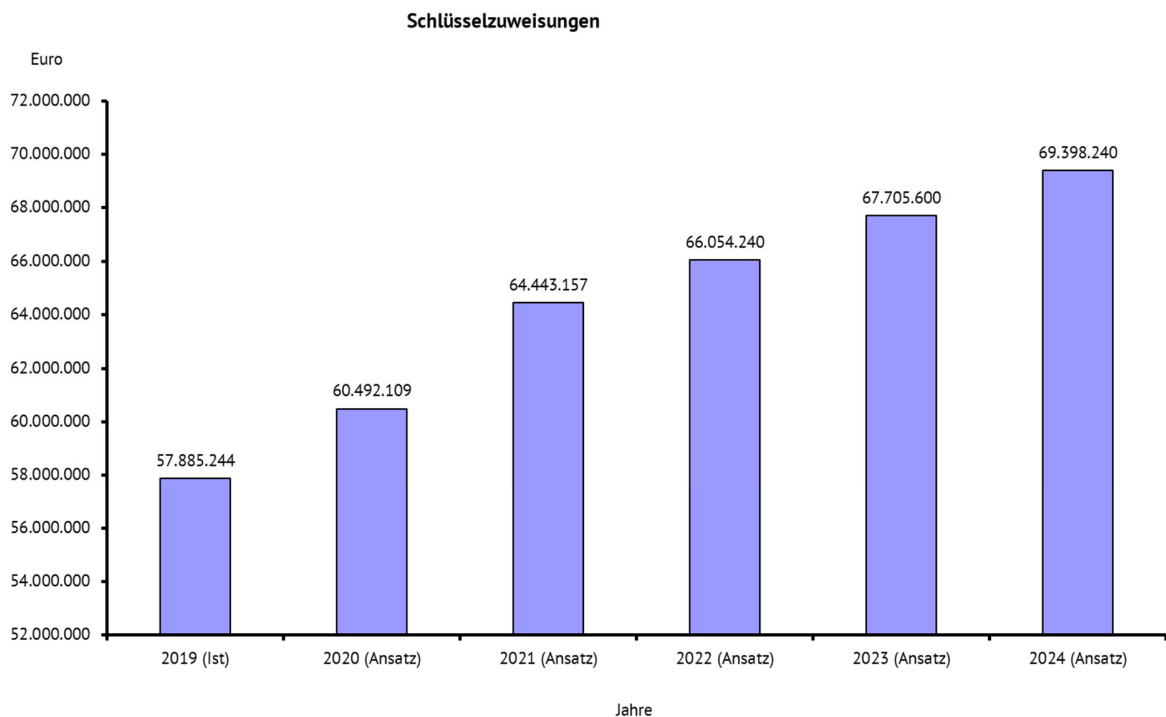
- Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) bilden weiterhin die mit Abstand größte Einnahmeposition. Nach dem GFG erhalten die Gemeinden 90% des Unterschiedsbetrages zwischen dem fiktiven Finanzbedarf und der fiktiven Finanzkraft. Dabei bestimmt sich der Finanzbedarf nach der für das Haushaltsjahr maßgeblichen Ausgangsmesszahl (Grundbetrag vervielfältigt mit dem Gesamtansatz, der sich aus Einwohnerzahl, Schülerzahl,

Zentralitätsansatz etc. errechnet), während die Finanzkraft sich aus der Summe der Steuerkraftzahlen aus Grund-, Gewerbesteuer, Anteil an der Einkommensteuer etc. ergibt.

Bezüglich der Schlüsselzuweisung ist im Rahmen des Haushaltsplanentwurfes 2021 die erste Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) unter Einbezug der vorläufigen Eckpunkte der Landesregierung vom 19.10.2020 berücksichtigt. Diese Modellrechnung geht von einer Schlüsselzuweisung für die Stadt Moers in Höhe von 64,44 Mio. Euro aus. Die Ermittlung der Schlüsselzuweisungen ist u. a. abhängig von der Höhe der Steuererträge aller Kommunen im Verbund und würde Corona bedingt deutlich sinken. Für das Jahr 2021 hat das Land Nordrhein-Westfalen deshalb bei der Aufstellung des Gemeindefinanzierungsgesetzes die Pandemie bedingten Ausfälle von über 900 Mio. Euro zunächst kreditfinanziert aufgestockt. Die zukünftige Finanzierung der Aufstockungsmittel soll jedoch über Vorwegabzüge von der Verbundmasse zukünftiger Gemeindefinanzierungsgesetze geschehen. Das heißt, das Land NRW übernimmt hier von lediglich die Zwischenfinanzierung.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Schlüsselzuweisung.



### Sonstige Transfererträge

Leistungen der Gemeinde an Dritte, z. B. Sozialhilfeleistungen, die die Gemeinde erstattet bekommt. Den Erträgen stehen i. d. R. entsprechende Transferaufwendungen gegenüber.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Sonstige Transfererträge	1.621.593	1.719.027	1.741.828	1.769.879	1.798.385	1.828.377

### Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Verwaltungs- und Benutzungsgebühren sowie Beiträge und ähnliche Entgelte. Die Benutzungsgebühren nehmen mit Abstand den größten Posten bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten ein. Zu den Benutzungsgebühren gehören beispielsweise auch die Elternbeiträge KiTa.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.286.612	15.734.388	15.022.873	15.382.295	15.644.011	15.891.376

### Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge für von der Gemeinde erbrachte Leistungen, denen ein privates Rechtsverhältnis zu Grunde liegt, beispielsweise Mieten und Pachten.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.328.683	2.605.247	2.592.550	2.624.480	2.667.492	2.693.681



### Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus der Erbringung von Gütern und Dienstleistungen für eine andere Stelle, die diese vollständig oder anteilig erstattet. Ein Wesentlicher Bestandteil dieser Ertragsposition ist beispielsweise die Kostenerstattung von öffentlichen Trägern der Jugendhilfe, die im Haushaltsjahr 2021 mit ca. 6,7 Mio. Euro eingeplant wurde. Eine weitere entscheidende Position dieser Ertragsart ist die Kostenerstattung des Kreises für den Rettungsdienst, der für das Haushaltsjahr 2021 mit ca. 5,3 Mio. Euro berücksichtigt wurde.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Kostenerstattung und Kostenumlage	18.552.545	23.084.285	21.307.534	21.596.232	19.885.879	20.297.514

### Sonstige ordentliche Erträge

Erträge, die nicht speziell unter den anderen Ertragspositionen erfasst werden, wie zum Beispiel Konzessionsabgaben der Energie Wasser Niederrhein GmbH. Im Haushaltsjahr 2021 wurden für die Konzessionsabgaben ca. 5,9 Mio. Euro eingeplant, damit gehören diese Abgaben mit Abstand zu den wesentlichen Bestandteilen dieser Ertragsposition. Des Weiteren werden unter dieser Position beispielsweise die Erträge aus Verwarnungs- und Bußgeldern aus dem Bereich der Verkehrs- und Geschwindigkeitsüberwachung dargestellt. Insgesamt wurden hier im Haushaltsjahr 2021 ca. 1,6 Mio. Euro eingeplant.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Sonstige ordentliche Erträge	10.305.530	11.635.709	12.421.544	12.209.716	11.491.099	12.107.745

### Aktiviere Eigenleistungen

Die Stadt Moers setzt im Tiefbaubereich, in der Grünflächenunterhaltung und bei den Spielplätzen für vermögenswirksame Maßnahmen eigenes Personal z. B. für Planungsleistungen ein. Bei diesen Leistungen handelt es sich um Herstellungskosten, die gemeinsam mit dem gesamten Vermögensgegenstand zu aktivieren, d. h. in die Bilanz aufzunehmen und über die Nutzungsdauer abzuschreiben sind. Über die Ertragsposition „aktiviere Eigenleistungen“ wird im Ergebnisplan der Ausgleich für die aktivierungspflichtigen Personal- und Sachaufwendungen erreicht.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Aktiviere Eigenleistungen	149.113	264.445	855.995	669.595	469.805	145.595

### Finanzerträge

Bei den Finanzerträgen handelt es sich um Gewinnanteile und Zinserträge. Die Stadt Moers hat Gewinnanteile an der ENNI Stadt und Service AöR, der Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof und der Wohnungsbau Stadt Moers. Zinserträge werden u. a. aus einem an die ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR gewährten Trägerdarlehen erzielt.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Finanzerträge	10.417.757	13.436.555	13.494.572	10.786.690	11.393.619	11.510.482

### Außerordentliche Erträge

Für die im Folgenden dargestellte Entwicklung sei darauf hingewiesen, dass es sich bei den ausgewiesenen außerordentlichen Erträgen um die bereits angekündigte Bilanzierungshilfe gemäß dem NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG handelt.

Die Summe der außerordentlichen Erträge setzt sich hauptsächlich aus den Corona bedingten Mindererträgen bei der Gewerbesteuer in Höhe von rund 15 Mio. Euro zusammen. Die übrigen 4,7 Mio. Euro verteilen sich u. a. auf Mindererträgen im Gebührenbereich und auf Mehraufwendungen für Personal und den Wachdienst der Gemeinschaftsunterkünfte. In der Anlage 1 zum Vorbericht sind die Nebenrechnungen zur Ermittlung der außerordentlichen Erträge dargestellt.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Außerordentlicher Erträge	0	0	19.176.268	19.235.125	19.910.227	20.912.973

## **Kreditähnliche Rechtsgeschäfte**

### Stadtbau Moers GmbH (vorher: PRO:SA Projektgesellschaft Schulsanierung Moers GmbH)

Die Wohnungsbau Stadt Moers GmbH gründete am 07.11.2006 die PRO:SA GmbH zur Finanzierung des geplanten Schulsanierungsprogramms. Diese ist zum 01.01.2019 mit der Stadtbau Moers GmbH verschmolzen.

Bestandteil ist die Sanierung von 20 Schulen innerhalb von 10 Jahren. Der geschlossene Projektvertrag beinhaltet ein über 35 Jahre zu zahlendes vereinbartes Entgelt, das sich wie folgt aufteilt:

in den Jahren 01 - 10 (Sanierungsphase)	3,0 Mio. EUR p. a.
in den Jahren 11 - 35 (Betriebsphase)	3,0 Mio. EUR bis 3,6 Mio. EUR p. a. zzgl. 500 TEUR p. a. für die laufende Instandhaltung

### Leibrenten

Hierbei handelt es sich um Grundstücksankäufe, die in Form von Leibrenten- oder Erbbaurechtsverträgen getätigt wurden. Durch die abgeschlossenen Verträge trat an die Stelle des in einer Summe zu zahlenden Kaufpreises die laufende Zahlung der Leibrente bzw. des Erbbaurechtszinses. Bei der Berechnung der Leibrenten bzw. des Erbbaurechtszinses wird in fünf Fällen der Verbraucherpreisindex für Deutschland, der vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht wird und in einem Fall die Beamtenbesoldung zu Grunde gelegt. Eine Änderung der vereinbarten Wertsicherungsklausel tritt dann ein, wenn sich der Verbraucherpreisindex um den vertraglich festgelegten Prozentsatz verändert hat. Bei der Wertsicherungsklausel, die an die Beamtenbesoldung gebunden ist, verändert sich die Zahlung der Leibrente im gleichen Maß, wie sich die Beamtenbesoldung in der vertraglich vereinbarten Besoldungsgruppe ändert.

Der Haushaltsplan 2021 enthält folgende Veranschlagungen:

für Leibrenten:	18.500,00 EUR
für Erbbaurechtszinsen:	<u>29.682,00 EUR</u>
	48.182,00 EUR

### Neubau Rathaus und Kultur- und Bildungszentrum

Die Objektleitung der SPIE GmbH, Facility Solutions Essen hat das neue Rathaus sowie das Kultur- und Bildungszentrum geplant, finanziert und gebaut. Baubeginn war im Mai 2009. Das Kultur- und Bildungszentrum ist im November 2010 fertig gestellt und bezogen worden. Das neue Rathaus wurde ab Januar 2013 bezogen. Die Objektleitung der SPIE GmbH, Facility Solutions Essen übernimmt über eine Laufzeit von 23 Jahren den Betrieb der Verwaltungsgebäude. Das gesamte Vertragsvolumen beläuft sich auf etwa 150 Millionen Euro (darin enthalten sind die Gesamtzahlungen für die Finanzierung, Bau und Betrieb über die gesamte Vertragslaufzeit; die Zahl bietet eine feste Kalkulationsbasis über den gesamten Lebenszyklus der Immobilien).

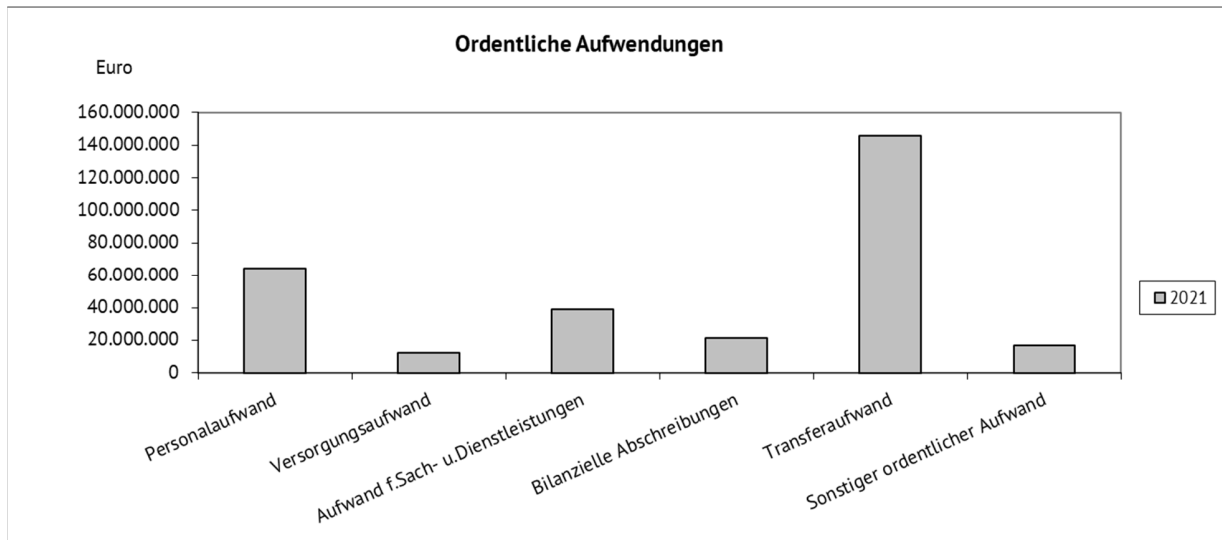
Über die vereinbarte Vertragslaufzeit wird ein Entgelt i. H. v. ca. 4,8 Mio. EUR p. a. gezahlt.

### Umbau des denkmalgeschützten alten Landratsamtes

Die Stadt Moers hat mit der Stadtbau Moers GmbH einen Bauvertrag über den Umbau des denkmalgeschützten alten Landratsamtes geschlossen. Das Gebäude wird anschließend als Museum und Nebenstelle der VHS Moers vom Eigenbetrieb Bildung genutzt. Das Projekt wird von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Städtebaufördermitteln unterstützt. Nach vollständiger Durchführung der Bauleistungen und erfolgter Endabrechnung wird der dann verbleibende Eigenanteil über eine Ratenzahlungsvereinbarung an die Stadtbau Moers erstattet.

## Aufwand:

Die ordentlichen **Aufwendungen** setzen sich im Haushaltsjahr 2021 wie folgt zusammen:



### Personalaufwendungen

Dies Position beinhaltet Aufwendungen für die Vergütung von Beamten und tariflich Beschäftigten (Stammkräfte und weitere Kräfte, die auf Grund von Arbeitsverträgen beschäftigt werden). Hierzu gehört u. a. auch die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die Beschäftigten, die nicht zahlungsrelevant sind.

Die Personalaufwendungen des Jahres 2021 basieren auf dem aktuellen Personalbestand.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Personalaufwand	54.910.993	58.208.312	64.179.226	64.960.086	65.829.310	67.001.154

### Versorgungsaufwendungen

Hierzu gehören alle anfallenden Versorgungsbezüge, auch für Angehörige des ausgeschiedenen Personals, soweit die Aufwendungen die nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Versorgungsaufwand	9.760.641	12.899.059	12.640.106	12.831.986	13.026.661	13.224.129

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen, die mit dem gemeindlichen Verwaltungshandeln oder Verwaltungserträgen wirtschaftlich zusammenhängen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen u. a. Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Aufwendungen für die Unterhaltung (inkl. Reparatur, Fremdstandhaltung) und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens, aber auch Kostenerstattungen an Dritte. Eine nennenswerte Position dieser Aufwandsart sind die Managemententgelte für das ZGM, die i. H. v. ca. 16,4 Mio. Euro berücksichtigt wurden. Des Weiteren wurden insgesamt Instandhaltungsaufwendungen i. H. v. ca. 2 Mio. Euro eingeplant. Auch das Niederschlagswasser i. H. v. ca. 4,3 Mio. Euro stellt einen bedeutenden Aufwand dar.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.806.098	37.385.969	39.059.757	38.683.669	38.334.069	38.221.969

### Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen sind Aufwendungen für den Ressourcenverbrauch, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens entsteht. Bei dieser Position handelt es sich um nicht zahlungsrelevante Aufwendungen. Für 2021 wurden bilanzielle Abschreibungen von insgesamt rd. 21,3 Mio. EUR veranschlagt. Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten i. H. v. ca. 7 Mio. Euro gegenüber. Bei Sonderposten handelt es sich um Zuwendungen Dritter zur Finanzierung von Vermögensgegenständen, die über die Nutzungsdauer des Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst werden.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Bilanzielle Abschreibungen	20.575.478	20.688.963	21.337.432	21.511.461	21.611.148	21.005.465

### Transferaufwendungen

Leistungen der Gemeinde an private Haushalte (Sozialtransfers) bzw. an Dritte. Bei typischen Transfers an natürliche Personen (Sozialhilfe) erfolgen diese ohne den Anspruch auf eine Gegenleistung.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Transferaufwendungen	143.482.361	143.050.401	145.871.059	147.449.752	150.431.970	155.468.553

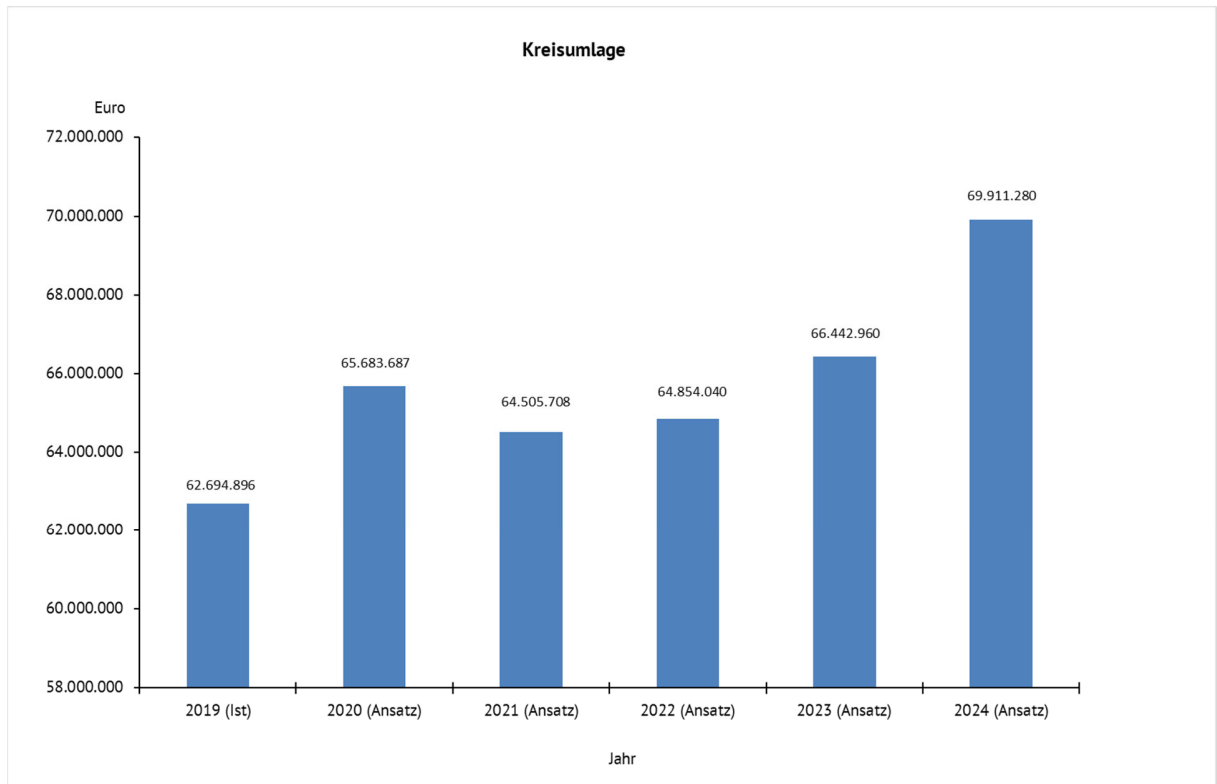
- **Krankenhausumlage**

Die Gemeinden werden an den vom Land gewährten Zuschüssen für förderfähige Investitionsmaßnahmen der Krankenhäuser nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz mit 40 v. H. beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend. Für 2021 beträgt der Haushaltsansatz ca. 1,5 Mio. EUR.

- **Kreisumlage**

Die größte Aufwandsposition, welche in ihrer Höhe von der Stadt auch nicht unmittelbar zu beeinflussen ist, ist im Bereich der Transferaufwendungen die Kreisumlage. Die Kreisumlage wird berechnet, indem der im Rahmen des Finanzausgleichs ermittelten Steuerkraft die Schlüsselzuweisungen zugerechnet werden. Hieraus ergeben sich die Umlagegrundlagen. Auf diesen Wert wird der vom Kreis in seiner Haushaltssatzung festgesetzte Umlagehebesatz angewandt. Die Kreisumlage ist mit rd. 64,5 Mio. EUR in 2021 veranschlagt.

Unabhängig von einander betrachtet übersteigt die Kreisumlage seit Jahren die größten Ertragspositionen des städtischen Haushalts. Allein im Haushaltsjahr 2019 lag die Kreisumlage bereits bei 62.694.896 Euro. Im Haushaltsjahr 2020 wurde von einer erhöhten Kreisumlage von 65.683.687 Euro ausgegangen. Im Haushaltsjahr 2021 rechnet die Stadt Moers mit einer reduzierten Kreisumlage von 64.505.708 Euro, da die dauerhafte Erhöhung der Bundebeteiligung an den kommunalen Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) um 25 % auf 75 % eine nachhaltige Entlastung für den Kreis Wesel von jährlich ca. 20 Mio. Euro darstellt und bei einem Kreisumlageanteil der Stadt Moers von einem knappen Viertel, davon 4,5 bis 5 Mio. Euro über die verringerte Kreisumlage bei der Stadt Moers ankommen sollten.



- Gewerbesteuerumlage und Finanzierung Deutsche Einheit

In Abhängigkeit von der Höhe des Gewerbesteuerertrages hat die Stadt eine Gewerbesteuerumlage zu zahlen. Die Umlage setzt sich zusammen aus der Allgemeinen Gewerbesteuerumlage und dem Zuschlag zur Gewerbesteuer zur Finanzierung der Deutschen Einheit. Die Umlage berechnet sich, indem das Istaufkommen der Gewerbesteuer durch den Hebesatz geteilt und mit dem Umlagesatz vervielfältigt wird.

In 2021 beträgt die Gewerbesteuerumlage 35 v. H. und führt zu einer Umlage von 2,6 Mio. EUR. Ab dem Haushaltsjahr 2020 ist die Finanzierungsbeitragung Fonds Deutsche Einheit weggefallen. Demnach entspricht der Gesamtumlagesatz ebenfalls 35 v. H. (siehe hierzu die Spalte „insgesamt“).

Auf Grund des voraussichtlichen Gewerbesteueristaufkommens und des Umlagesatzes lt. Orientierungsdaten des Landes wird sich die Gewerbesteuerumlage im Finanzplanungszeitraum wie folgt entwickeln:

Jahr	Gewerbesteuerumlage allgemein v. H.	Gewerbesteuerumlage Solidarpakt und Finan- zierungsbeteil. Fonds Deutsche Einheit v. H.	insgesamt  v.H.	Betrag  in T €
2019	35	29	64	6.565
2020	35	0	35	3.373
2020	35	0	35	2.578
2022	35	0	35	2.684
2023	35	0	35	2.797
2024	35	0	35	2.967

#### Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen, die nicht den anderen Aufwandspositionen zugeordnet werden.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.791.219	16.065.689	17.067.312	16.863.325	16.938.955	16.955.472

### Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Hier sind im Wesentlichen Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten abzubilden.

Der Zinsaufwand wird mit 10,9 Mio. EUR für 2021 prognostiziert. Die Zinsverpflichtungen betreffen sowohl langfristige Kredite als auch die für die Sicherstellung der Liquidität erforderlichen Kassenkredite.

	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.180.454	14.570.286	10.992.026	11.091.977	11.041.231	10.989.016



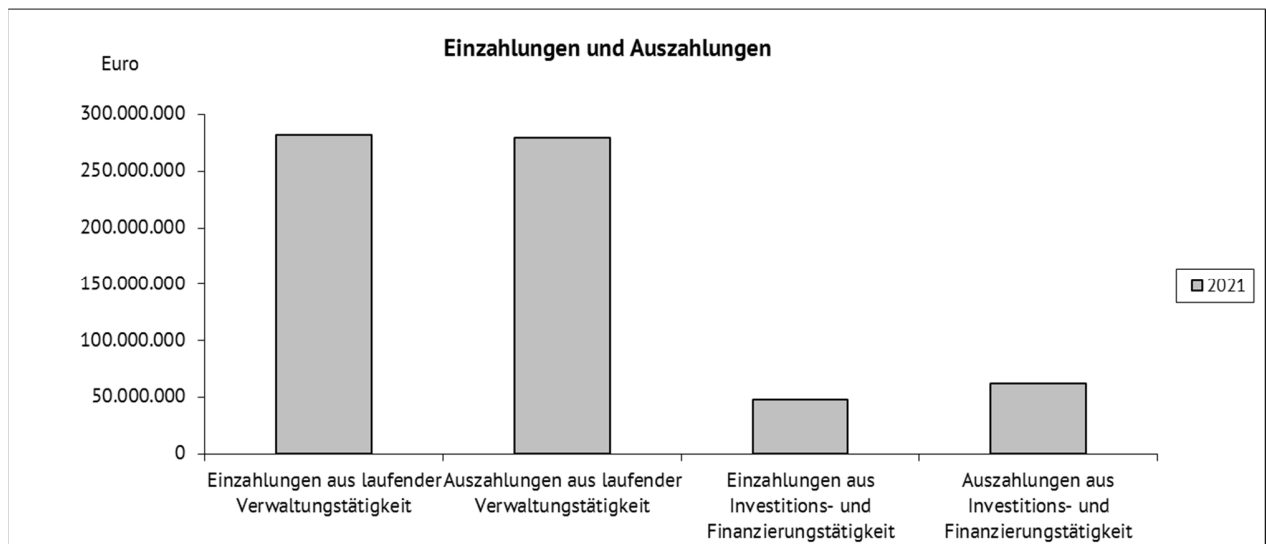
#### 4.4.2 Der Finanzplan

Im Gesamtfinanzplan werden die Ein- und Auszahlungen der Kommune ausgewiesen. Neben den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit werden auch Salden aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit gebildet. Die Gliederung folgt der des Ergebnisplanes.

In den Teilfinanzplänen werden auf Ebene der Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte die Investitionsmaßnahmen ausgewiesen. Maßnahmen, die die vom Rat festgelegte Wertgrenze überschreiten, werden als erheblich eingestuft und einzeln ausgewiesen. Maßnahmen, die unterhalb der festgesetzten Grenze liegen, werden zusammengefasst und in einer Summe ausgewiesen.

Der Finanzplan beinhaltet 2021 Einzahlungen in Höhe von 328.683.113 EUR und Auszahlungen in Höhe von 342.186.996 EUR.

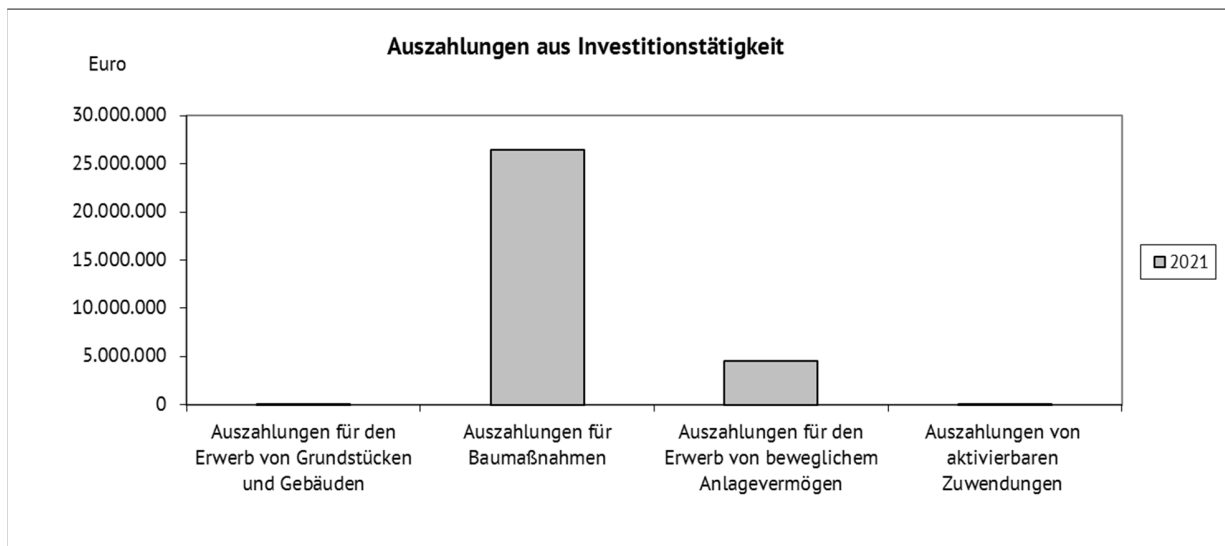
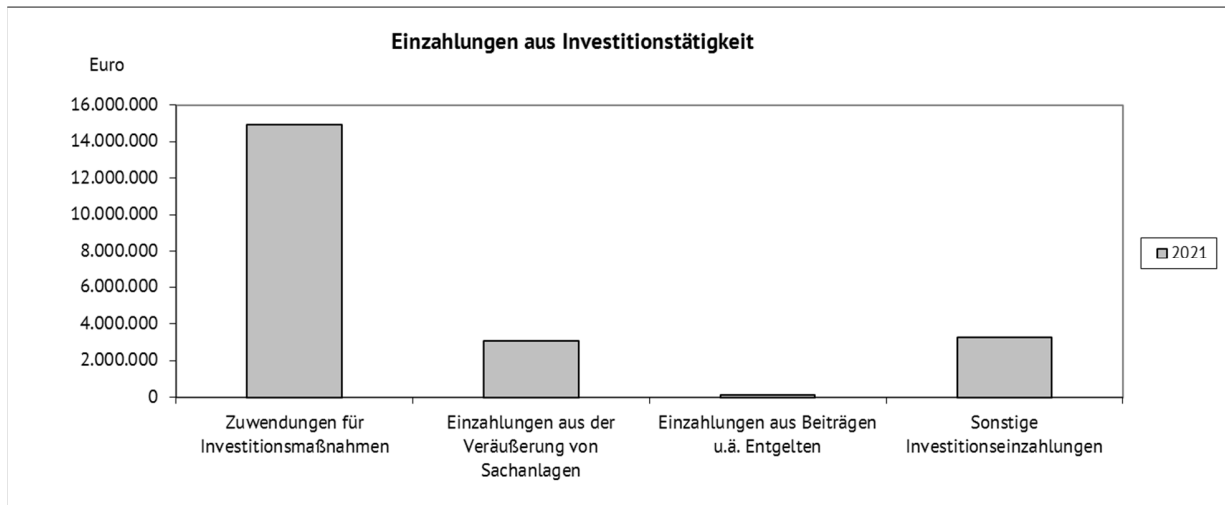
Sie setzen sich wie folgt zusammen:



	Ist 2019 in EUR	Plan 2020 in EUR	Plan 2021 in EUR	Plan 2022 in EUR	Plan 2023 in EUR	Plan 2024 in EUR
Einzahlungen	824.497.132	354.377.158	328.683.113	348.346.017	347.723.392	342.755.396
Auszahlungen	803.036.253	343.966.007	342.186.996	360.574.065	357.724.915	348.362.244

Beim überwiegenden Teil der Einzahlungen und Auszahlungen handelt es sich um die zahlungswirksamen Auswirkungen aus den Veranschlagungen des Ergebnisplanes. Darüber hinaus ergeben sich Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionen und aus der Abwicklung der investitionsbezogenen Finanzierungen.

Die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gliedern sich wie folgt:



Im Wesentlichen fallen Auszahlungen für Baumaßnahmen und für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen an.

Für die Erläuterungen zum investiven Teil des Finanzplans wird auf Teil B (HSP) Kapitel 1.4 verwiesen.

### 4.4.3 Die Teilpläne

Da die Gesamtpläne eine Zusammenfassung in sehr aggregierter Form darstellen, stehen für die politische Steuerung die produktorientierten Teilpläne mit ihren Produktdatenblättern im Mittelpunkt. Diese gliedern sich in folgende Produktbereiche.

01 Innere Verwaltung

02 Sicherheit und Ordnung

03 Schulträgeraufgaben

04 Kultur

05 Soziale Leistungen

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

07 Gesundheitsdienste

08 Sportförderung

09 Räumliche Planung und Entwicklung Geoinformationsdienste

10 Bauen und Wohnen

11 Ver- und Entsorgung (gehört seit dem 01.01.2015 nicht mehr zum Aufgabenbereich der Stadt)

12 Verkehrsflächen und -anlagen

13 Natur- und Landschaftspflege

14 Umweltschutz

15 Wirtschaft und Tourismus

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Diese wiederum gliedern sich in individuell festgelegte Produktgruppen und Produkte. Hierfür gibt es jeweils eine Abbildung des Teilergebnisplanes, des Teilfinanzplanes sowie eines Produktdatenblattes.

Die Teilergebnispläne werden um Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ergänzt.

Die organisatorische Zuordnung der Produkte, Produktgruppen und Produktbereiche zu den Fachbereichen findet sich in Teil C Ziff. 1 vor den Gesamtplänen.

#### 4.4.4 Bilanz

Die Bilanz ist typischerweise ein reiner Bestandteil des Jahresabschlusses, eine Planbilanz wird im NKF nicht erstellt.

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Moers wurde zum 01.01.2009 aufgestellt.

#### 4.4.5 Gesamtabchluss

Mit Umstellung der kommunalen Verwaltungen auf das doppische Rechnungswesen wurden gleichzeitig Regelungen für die Erstellung eines kommunalen Gesamtabchlusses getroffen. Das Gemeindehaushaltsrecht NRW sieht vor, dass neben dem Einzelabschluss von jeder Kommune ein Gesamtabchluss zu erstellen ist. Dieser soll einen Gesamtüberblick über die wirtschaftliche Situation der Kommune geben. Um die kommunale Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage insgesamt darstellen zu können, müssen alle aus dem Organisations- und Rechtsrahmen der zentralen Verwaltung ausgegliederten Tätigkeitsbereiche auf die Rechnungslegungsvorschriften der Kommune zurückgeführt und mit der Kernverwaltung wieder zusammengeführt werden. Das Ziel des Gesamtabchlusses ist es, sämtliche Tätigkeitsbereiche der Kommune so darzustellen, als ob es sich um eine Verwaltung handelt.

#### 4.5 Liquidität

	2019 (Ist)	2020	2021	2022	2023	2024
<b>SALDO aus Verwaltungstätigkeit</b>	41.310.336	22.633.457	2.346.567	4.002.942	6.339.127	10.969.317
<b>SALDO aus Investitionstätigkeit</b>	-1.542.395	-10.243.511	-12.880.756	-14.887.672	-8.943.779	-5.779.040
<b>SALDO aus Finanzierungstätigkeit</b>	-18.307.062	-1.978.795	-2.969.693	-1.343.318	-7.396.873	-10.797.126
<b>ENDSALDO</b>	21.460.879	10.411.151	-13.503.882	-12.228.048	-10.001.525	-5.606.849

Der Finanzplan für 2021 schließt mit einem Ergebnis von 13.503.882 EUR ab (Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit). Der Überschuss aus dem Haushaltsjahr 2020 wird zum Abbau der Liquiditätskredite eingesetzt.

In § 5 der Haushaltssatzung 2021 ist ein Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung i. H. v. 290.000.000 EUR für 2021 ausgewiesen.

#### 4.6 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus dem Sondervermögen der Stadt Moers, sowie der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen

	2021	2022	2023	2024
<b>§ 7 Abs. 2 Nr. 7 a) KomHVO</b>				
<b>Bildung in der Stadt Moers</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	7.986.000,00 €	7.891.000,00 €	7.975.000,00 €	8.048.000,00 €
<i>davon coronabedingte Mehraufwendungen/Mindererträge</i>	104.000,00 €			
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	7.986.000,00 €	7.891.000,00 €	7.975.000,00 €	8.048.000,00 €
<b>Zentrales Gebäudemanagement</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>§ 7 Abs. 2 Nr. 7 c) KomHVO</b>				
<b>Wohnungsbau Moers GmbH</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	505.050,00 €	505.050,00 €	505.050,00 €	505.050,00 €
aus Eigenkapitalausstattung (investiv)	505.050,00 €	505.050,00 €	505.050,00 €	505.050,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	21.489.240,62 €	20.012.854,21 €	18.515.627,76 €	16.991.985,75 €
<b>Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	42.000,00 €	37.000,00 €	15.000,00 €	13.000,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	42.000,00 €	37.000,00 €	15.000,00 €	13.000,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	2.795.487,34 €	2.595.487,34 €	2.595.487,34 €	2.595.487,34 €
<b>Moers Kultur GmbH</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	493.000,00 €	351.000,00 €	351.000,00 €	351.000,00 €
<i>davon coronabedingte Mehraufwendungen/Mindererträge</i>	142.000,00 €			
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	493.000,00 €	351.000,00 €	351.000,00 €	351.000,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	568.651,20 €	438.075,60 €	307.500,00 €	307.500,00 €
<b>Schloßtheater Moers GmbH (bis 2020 in der Moers Kultur GmbH)</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	1.522.725,00 €	1.488.375,00 €	1.513.575,00 €	1.539.275,00 €
<i>davon coronabedingte Mehraufwendungen/Mindererträge</i>	60.000,00 €			
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	1.522.725,00 €	1.488.375,00 €	1.513.575,00 €	1.539.275,00 €

	2021	2022	2023	2024
<b>Moers Marketing GmbH</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	192.500,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €
davon coronabedingte Mehraufwendungen/Mindererträge	57.500,00 €			
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	192.500,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €	135.000,00 €
<b>ENNI Stadt &amp; Service Niederrhein AöR</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	2.063.290,33 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Eigenkapitalausstattung (investiv)	2.063.290,33 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	630.836,93 €	498.854,46 €	362.130,65 €	220.495,15 €
<b>Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof mbH</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	361.952,50 €	151.515,00 €	151.515,00 €	151.515,00 €
aus Eigenkapitalausstattung (investiv)	361.952,50 €	151.515,00 €	151.515,00 €	151.515,00 €
aus Verlustabdeckung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	130.700,00 €	109.950,00 €	108.850,00 €	103.750,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	130.700,00 €	109.950,00 €	108.850,00 €	103.750,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	884.917,46 €	563.120,37 €	335.682,79 €	247.500,00 €
<b>wir 4 - Wirtschaftsförderung AöR</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	244.700,00 €	305.350,00 €	259.050,00 €	321.050,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
aus Verlustabdeckung	244.700,00 €	305.350,00 €	259.050,00 €	321.050,00 €
<b>Stadtbau Moers GmbH</b>				
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	5.960.920,12 €	4.664.489,98 €	4.430.272,75 €	4.191.693,83 €
<b>Summe</b>				
haushaltswirtschaftliche Belastungen	13.541.917,83 €	10.974.240,00 €	11.014.040,00 €	11.167.640,00 €
aus Eigenkapitalausstattung	2.930.292,83 €	656.565,00 €	656.565,00 €	656.565,00 €
aus Verlustabdeckung	10.611.625,00 €	10.317.675,00 €	10.357.475,00 €	10.511.075,00 €
Bürgschaften jeweils zum 01.01. eines Jahres	32.330.053,67 €	28.772.881,96 €	26.546.701,29 €	24.554.662,07 €

## **4.7 Haushaltsausgleich**

Gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung, die in ihrem Saldo die effektive Veränderung des Vermögens innerhalb einer Periode darstellt. Somit ist der Haushalt einer Kommune dann ausgeglichen, wenn innerhalb eines Haushaltsjahres das Eigenkapital gleichgehalten oder gesteigert werden konnte.

Der Haushaltsausgleich kann schon seit mehreren Jahren nicht mehr aus eigener Kraft geschafft werden (Ausnahme: Das Jahr 2009, wo unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage der Haushalt fiktiv ausgeglichen war). Die Stadt Moers nimmt derzeit am Stärkungspakt Stufe 2 des Landes NRW teil. Gemäß § 6 Abs. 2 des Stärkungspaktgesetzes muss die Stadt Moers den Haushaltsausgleich in 2018 unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe und ab 2021 ohne Konsolidierungshilfe erreichen.

## **4.8 Steuerungsinstrumente**

### **4.8.1 Budgetierung**

Entsprechend § 21 KomHVO NRW werden im Haushalt der Stadt Moers Erträge und Aufwendungen zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung zu Budgets verbunden. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsausführung jeweils verbindlich. Näheres ist dem Budgetierungskonzept der Stadt Moers zu entnehmen.

### **4.8.2 Dezentrale Ressourcenverantwortung**

Seit dem Haushaltsjahr 2009 wird verwaltungsweit die dezentrale Ressourcenverantwortung (DRV) angewendet. Näheres ist der Rahmenregelung für die DRV zu entnehmen.

### **4.8.3 Berichtslayout**

Im Haushalt werden die steuerungsrelevanten Produktgruppen und Produkte nach einem einheitlichen Berichtslayout beschrieben.

Dieses Raster gliedert sich inhaltlich in

- eine textliche Kurzbeschreibung des Produktes inklusive der Zielgruppen,
- Finanzteil mit Teilergebnis- und Teilfinanzplan,
- einen nach Zielfeldern systematisierten Datenbereich mit Kennzahlen (Produktdatenblatt)
- und einen Erläuterungsteil.

Betrachtet man Historie, Inhalt und praktischen Nutzen der jeweiligen Produktdatenblätter, so muss festgestellt werden, dass der an die Balanced Scorecard angelehnte „akademische Ansatz“ der KGSt-Zielfelder (strenge Unterteilung in Zielfelder „Ergebnisse & Wirkungen“, „Leistungen“, „Prozesse und Strukturen“ und „Ressourcen“) in der Praxis häufig an Grenzen stößt. Oft werden die „Ergebnisse & Wirkungen“ sowie „Prozesse und Strukturen“ als „nicht messbar“ klassifiziert und die „Ressourcen“ verbleiben unausgefüllt, während die „Leistungen“ eine Auflistung statistischer und

für die Steuerung des Produktes unerheblicher Informationen enthalten. Aus diesen Erfahrungen ist daher kritisch zu hinterfragen, ob sich strategische Ziele vollständig in Kennzahlen abbilden lassen.

Es wird daher der pragmatische Ansatz gewählt, das Zielfeld „Ergebnisse & Wirkungen“ textlich in der vorhandenen Produktbeschreibung aufgehen zu lassen und die „Prozesse und Strukturen“ nicht weiter als eigenständiges Zielfeld darzustellen. Sämtliche Leistungskennzahlen werden im Zielfeld „Leistungen“ geführt. Der Arbeitsaufwand in den Fachbereichen wird hierdurch reduziert, die Übersichtlichkeit sowie der praktische Nutzen durch die Entschlackung der Produktdatenblätter deutlich gesteigert.

#### **4.9 Ziele und Strategien der Gemeinde**

##### Haushaltsausgleich in allen folgenden Haushaltsplanaufstellungen

Mit dem genehmigten Haushaltssanierungsplan (siehe Teil B) hat sich die Stadt Moers verpflichtet, den Haushaltsausgleich in unterschiedlich großen jährlichen Konsolidierungsschritten zu erreichen. Das Risiko der Planungssicherheit im Haushaltssanierungszeitraum liegt ausschließlich bei der Stadt Moers. Gemäß Stärkungspaktgesetz des Landes NRW muss ein Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe des Landes wieder im Jahr 2018 zu erreichen sein. Dies ist der Stadt Moers gelungen. In den Jahren 2019 und 2020 sinkt die Konsolidierungshilfe um je 1/3. Ab dem Jahr 2021 muss die Stadt Moers selber wieder in der Lage sein, den Haushaltsausgleich aus eigenen Mitteln zu schaffen. Auch dieses Ziel eines erfolgreichen Haushaltssanierungsplans hat die Stadt Moers (auch wenn es coronabereinigt erfolgt) in ihrem letzten Jahr des Stärkungspaktes umsetzen können. Hierfür konnten sämtliche Auflagen des Stärkungspaktgesetzes eingehalten werden.

Auf den erfolgreichen Austritt aus dem Haushaushaltssanierungsplan folgt eines der wesentlichen Ziele der Stadt Moers, das darin besteht auch zukünftig ausgeglichene Haushaltspläne aufzustellen und das seit dem JA 2014 bestehende negative EK wiederaufzubauen.

##### Das Anwachsen der kurzfristigen Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) stoppen

Die strukturellen Defizite der vorangegangenen Jahre wurden abgebaut. Die zu erwartenden positiven Überschüsse der Haushaltsjahre 2021 bis 2024 (coronabereinigt) würden zu einem positiven Finanzsaldo führen, woraus letztlich Kredite zur Liquiditätssicherung abgebaut werden könnten. Die aktuelle Coronapandemie lässt allerdings eine nachhaltige Finanzplanung nicht zu, sodass aufgrund der unterjährigen Schwankungen in der benötigten Liquiditätshöhe der maximal geplante Höchststand für einen kurzfristigen Kreditbedarf für den Haushalt 2021 auf der Höhe von 290 Mio. EUR belassen wurde.

Der hohe Stand der kurzfristigen Kredite zur Liquiditätssicherung beeinträchtigt die finanzielle Situation der Stadt Moers und birgt in Bezug auf die ungewisse Entwicklung des Zinsniveaus auch weiterhin erhebliche Risiken. Die dann hierfür anfallenden Zinsen – bei einem Anstieg der Zinsen – werden den jeweiligen Ergebnisplan zukünftig stärker belasten. Daher bleibt die Liquiditätsentwicklung ein sorgfältig zu beobachtender Bereich. Die geplanten Haushaltsüberschüsse führen letztlich zu einem Aufbau des Eigenkapitals und zum Abbau der Liquiditätskredite.



## Verfolgung der Umsetzung des Konnexitätsprinzips

Grundsätzlich besagt das Konnexitätsprinzip, dass die Kosten für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe von derjenigen öffentlichen Einheit zu tragen sind, die über die Ausführungsweise und den Ausführungsumfang entscheidet.

Da die finanzielle Belastung der Gemeinden in einigen öffentlichen Aufgabenbereichen nicht in Gänze von den übergeordneten öffentlichen Einheiten übernommen wird, besteht seitens der Spitzenverbände die stetige Bemühung die Einhaltung des Konnexitätsprinzips einzufordern. Um dies zu unterstützen wendet sich auch die Stadt Moers durch ihre bestehende Mitgliedschaft im Städte- und Gemeindebund NRW (StGB NRW) direkt an einen dieser Spitzenverbände. Der Städte- und Gemeindebund NRW vertritt die Interessen und politischen Standpunkte der Städte und Gemeinden, somit auch die der Stadt Moers, gegenüber der Landesregierung, dem Landtag Nordrhein-Westfalen und Verwaltungsbehörden sowie gegenüber den zahlreichen Interessengruppen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Zusätzlich ist die Stadt Moers bereits ein Mitglied des Bündnisses „Für die Würde unserer Städte“. Dieser Zusammenschluss von diversen Städten setzt sich auch immer wieder für die Einhaltung des Konnexitätsprinzips ein.

Letztlich sollen auf diese Weise die Chancen für eine verlässliche und auskömmliche Finanzierung über Zuweisungen für einzelne Aufgabenübertragungen verbessert werden.

## **Schlussfolgerung**

Unter der Annahme, dass die konjunkturelle Lage allen hypothetischen Risiken, besonders denen der COVID-19-Pandemie, trotz und sich die Orientierungsdaten bestätigen, sollte das übergeordnete Ziel eines Haushaltsausgleichs in 2021 erreicht werden können. Eine weitere Voraussetzung hierfür ist das zusätzlich die Zinsen sowie die Energiekosten auf einem niedrigen Niveau bleiben.

## **4.10 NKF-Kennzahlenset Moers**

### **1. Vorbemerkungen**

Im Rahmen der Anzeige- und Genehmigungspflichten nach der Gemeindeordnung haben die Aufsichtsbehörden die Aufgabe, anhand der ihnen vorgelegten Unterlagen das Handeln der Gemeinden (GV) nach Rechtmäßigkeit und Plausibilität zu prüfen und ggf. gegenüber der einzelnen Gemeinde mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln tätig zu werden. Durch die aufsichtsrechtliche Prüfung soll neben der Einhaltung des haushaltsrechtlichen Rahmens auch eine nachhaltige Haushaltswirtschaft der Gemeinden erreicht werden. Gefährdungen der geordneten Haushaltswirtschaft von Gemeinden und Risiken für ihre Zukunft sollen durch die aufsichtsrechtliche Prüfung frühzeitig erkannt werden. Diese Tätigkeit der Aufsichtsbehörden soll durch ausgewählte Kennzahlen, die in dem nachfolgenden NKF-Kennzahlenset enthalten sind, unterstützt werden.

### **2. NKF – Kennzahlenset**

In gemeinsamer Arbeit von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) ist für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ein NKF-Kennzahlenset erarbeitet worden. Darin sind die für die Prüfung wichtigen Kennzahlen zusammengefasst worden.

Dieses Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Gemeinde nach einheitlichen Kriterien möglich, auch wenn diese durch unterschiedliche Stellen vorgenommen wird. Die Aufsichtsbehörden sollen das NKF-Kennzahlenset bei der Beurteilung von kommunalen Haushalten einsetzen.

Bei der Auswertung der Kennzahlen ist darauf zu achten, dass das Kennzahlenset nur bei vollständiger Anwendung Schlüsse über die haushaltswirtschaftliche Situation einer Gemeinde zulässt. Die isolierte Betrachtung einzelner Kennzahlen könnte zu Fehlinterpretationen führen. Es ist dabei zu berücksichtigen, ob es um die Beurteilung einer Haushaltssatzung oder eines Jahresabschlusses geht. Bei beiden Betrachtungen bietet es sich an, die Kennzahlen mit Hilfe von Zeitreihen zu bewerten (z.B. Zeitreihe aus dem Haushaltsplan). In Abhängigkeit von der jeweiligen, örtlichen Haushaltswirtschaft kann es zudem sinnvoll und geboten sein, weitere Kennzahlen heranzuziehen, die in diesem Erlass nicht genannt sind.

### **3. Die einzelnen Kennzahlen**

Für die Haushaltsanalyse sind folgende Kennzahlen zusammengestellt worden, die für die Bewertung der Finanzsituation der Stadt Moers von Bedeutung sind.

## Steuerquote (StQ)

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Eine hohe Steuerquote deutet i.d.R. auf eine hohe Finanzkraft der Kommune hin.

<b>Steuerquote =</b>	$\frac{\text{Steuererträge} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$
----------------------	--

2021	2022	2023	2024
47,93	48,02	49,01	49,58

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Steuererträge“ sind die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Erträge“ sind die Erträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

## Zuwendungsquote (ZwQ)

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Eine hohe Zuwendungsquote kann auf eine geringe Finanzkraft hindeuten.

<b>Zuwendungsquote =</b>	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$
--------------------------	--

2021	2022	2023	2024
32,73	32,97	33,13	32,83

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Erträge aus Zuwendungen“ sind die dafür zutreffenden Teilerträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO zu erfassen. Dies sind gem. Anlage 17 (Kommunaler Kontierungsplan) – Kontengruppe 41 – zum RdErl. IM vom 24.02.2005 Erträge aus den Schlüsselzuweisungen vom Land, den Bedarfszuweisungen vom Land und von Gemeinden (GV), den allgemeinen Zuweisungen vom Bund, vom Land und von Gemeinden (GV), den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke sowie den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten. Unter der Wertgröße „Ordentliche Erträge“ sind die Erträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

## Personalintensität 1 (PI1)

Die „Personalintensität 1“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Hinblick auf den interkommunalen Vergleich dient diese Kennzahl dazu, die Frage zu beantworten, welcher Teil der Aufwendungen üblicherweise für Personal aufgewendet wird.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2021	2022	2023	2024
21,38	21,49	21,50	21,48

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Personalaufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

## Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI)

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

$$\text{Sach- u. Dienstleistungsintensität} = \frac{\text{Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2021	2022	2023	2024
13,01	12,80	12,52	12,26

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 12 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

## Transferaufwandsquote (TAQ)

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Mit ihr lässt sich beurteilen, in welchem Umfang kommunale Zahlungen an private Haushalte, an Unternehmen, Vereine u.a. erfolgen. Die Kennzahl unterstützt einen interkommunalen Vergleich eher als die Angabe der absoluten Höhe der Transferleistungen, wenn nicht zwischen Sozialtransfer und Zuwendungen unterschieden wird.

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2021	2022	2023	2024
48,60	48,78	49,13	49,85

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Transferaufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 14 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO gem. (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

## Zinslastquote (ZLQ)

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Eine hohe Zinslastquote engt den finanziellen Spielraum der Kommune ein.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2021	2022	2023	2024
3,66	3,67	3,61	3,52

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Finanzaufwendungen“ sind die Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 17 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

### Aufwandsdeckungsgrad (ADG)

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden. Es ist ein Wert oberhalb von 100% anzustreben. Ein Aufwandsdeckungsgrad unter 100% bedeutet, dass auf die Ausgleichsrücklage und ggf. sogar die Allgemeine Rücklage zurückgegriffen werden muss, um das entstandene Defizit auszugleichen. Das Finanzergebnis bleibt bei dieser Betrachtung unberücksichtigt.

$$\text{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2021	2022	2023	2024
92,94	94,39	95,02	96,55

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Ordentliche Erträge“ sind die Erträge nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 9 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen. Unter der Wertgröße „Ordentliche Aufwendungen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 10 bis 15 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen.

### Drittfinanzierungsquote (DFQ)

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung durch Abschreibungen abmildern. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch die Drittfinanzierung deutlich.

$$\text{Drittfinanzierungsquote} = \frac{\text{Erträge aus der Auflösung von SoPo} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

2021	2022	2023	2024
33,24	33,82	35,40	36,50

Ermittlung der Kennzahl: Unter der Wertgröße „Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“ sind Erträge zu erfassen, die in einem unmittelbaren Bezug zu den Sonderposten der Ansätze der Bilanzposten nach § 42 Abs. 4 Nr. 2 KomHVO stehen. Dies sind die entsprechenden Erträge gem. Anlage 17 (Kommunaler Kontierungsplan) – Kontengruppe 41 und 43 – zum RdErl. IM vom 24.02.2005.

Unter der Wertgröße „Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen“ sind die Aufwendungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 13 KomHVO (Ergebnisplan) bzw. § 39 Abs. 1 S. 3 KomHVO (Ergebnisrechnung) zu erfassen, die in einem unmittelbaren Bezug zum Anlagevermögen der Ansätze der Bilanzposten nach § 42 Abs. 3 Nr. 1 KomHVO stehen. Diese Werte sind dem Anlagenspiegel nach § 46 KomHVO zu entnehmen.

### **Abschreibungsintensität (Abl)**

Die Abschreibungen werden auf Sachanlagen des Anlagevermögens vorgenommen. Da das Anlagevermögen in der Regel dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dient, handelt es sich somit überwiegend um fixe Aufwendungen. Die Kennzahl „Abschreibungsintensität“ gibt an, welcher Anteil der Gesamtaufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist.

$$\text{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Abschreibung auf Sachanlagen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

2021	2022	2023	2024
7,11	7,12	7,06	6,74

Eine relativ niedrige Kennzahl kann ggf. auch widerspiegeln, dass eine Kommune ihr Anlagevermögen weitgehend abgeschrieben hat, ohne es in angemessenem Umfang durch neue Anlagen zu ersetzen, d.h. es könnte eine Überalterung des Anlagevermögens vorliegen.

### **4. Verpflichtung der Aufsichtsbehörden**

Der Aufbau dieses Kennzahlensets erfordert es, die entsprechenden Wertgrößen aus den Haushalten der Kommunen zu ermitteln. Solange es ein landesweites, automatisiertes Verfahren zur Aufnahme und Weiterverarbeitung der erforderlichen Haushaltsdaten noch nicht gibt, obliegt den Aufsichtsbehörden die Aufgabe, die Daten z.B. mit Hilfe einer Standard-Tabellenkalkulationssoftware in das NKF-Kennzahlenset einzustellen, zu pflegen und fortzuführen.

Alle Aufsichtsbehörden bleiben aufgefordert, an der Entwicklung zu einer Zielbestimmung bzw. der Festlegung eines Zielbereichs jeder Kennzahl und an der Festlegung eines darauf aufbauenden Handlungsrahmens mitzuwirken. Sie sollten sich untereinander über den Aufbau des NKF-Kennzahlensets und die Auswertungsmöglichkeiten austauschen. Die erhaltenen Informationen lassen auch über den Bereich einer Aufsichtsbehörde hinaus eine vergleichende Betrachtung der Haushaltsslage der Kommunen zu.

## Nebenrechnung zu den COVID-19 bedingten Auswirkungen

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Planvorgabe 2021 (aus FPL 2020)	2021	Differenz (Plan ./. Planvorgabe)*	COVID-19 bedingte Isolierung	Bemerkungen
01	Steuern und ähnliche Abgaben	149.975.249	133.704.936	-16.270.313	-15.154.534	Mindererträge Gewerbesteuer
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	90.516.989	91.311.913	794.924		
03	+ Sonstige Transfererträge	1.742.168	1.741.828	-340		
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	15.826.388	15.022.873	-803.515	-535.688	Mindererträge Park- und Sondernutzungsgebühren
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.623.809	2.592.550	-31.259		
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenuml.	22.107.839	21.307.534	-800.305		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.023.089	12.421.544	398.455	-134.140	Mindererträge Geschwindigkeitsüberwachung
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.374.875	855.995	-518.880		
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0		
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>296.190.406</b>	<b>278.959.172</b>	<b>-17.231.234</b>	<b>-15.824.362</b>	
11	- Personalaufwendungen	58.796.845	64.179.226	5.382.381	-500.000	Mehraufwand Personalaufwendungen
12	- Versorgungsaufwendungen	13.101.591	12.640.106	-461.485		
13	- Aufw. für Sach-/Dienstleistungen	37.909.724	39.059.757	1.150.033	-794.207	MehrAW f. Wachdienst Gemeinschaftsunterkünfte, erhöhte Schülerfahrkosten und Nutzungsentgelte f. Sporthallen da Gebührenerhöhung
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.962.575	21.337.432	374.857		
15	- Transferaufwendungen	146.456.117	145.871.059	-585.058	-1.245.982	Reduz. Gewerbesteuerumlage, Erhöhung Zuschüsse an Beteiligungen, Erh. Sozialtransferaufwendungen, MehrAW im Bereich Jugendhilfe
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	15.917.525	17.067.312	1.149.787	-394.353	MehrAW Aus- und Fortbildung, Digitalisierung, Wohnungsmiete f. Asylunterkünfte
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>293.144.377</b>	<b>300.154.892</b>	<b>7.010.515</b>	<b>-2.934.542</b>	
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.046.029</b>	<b>-21.195.720</b>	<b>-24.241.749</b>	<b>-18.758.904</b>	
<b>19</b>	<b>+ Finanzerträge</b>	<b>12.656.962</b>	<b>13.494.572</b>	<b>837.610</b>		
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>15.501.642</b>	<b>10.992.026</b>	<b>-4.509.616</b>		
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>2.844.680</b>	<b>-2.502.546</b>	<b>-5.347.226</b>	<b>0</b>	
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>201.349</b>	<b>-18.693.174</b>	<b>-18.894.523</b>	<b>-18.758.904</b>	
<b>23</b>	<b>+ Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>19.176.268</b>	<b>0</b>		
<b>24</b>	<b>- Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>19.176.268</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis</b>	<b>201.349</b>	<b>483.094</b>	<b>-18.894.523</b>	<b>-18.758.904</b>	

\* Neben den durch die COVID-19-Pandemie begründeten Haushaltsveränderungen gab es nach der HSP-Fortschreibung 2020 auf Basis der Planvorgaben des Haushaltes 2020 für die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 auch noch eine Reihe von Haushaltsveränderungen, die nicht mit der COVID-19-Pandemie zusammenhängen.



## Nebenrechnung zu den COVID-19 bedingten Auswirkungen

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Planvorgabe 2022 (aus FPL 2020)	2022	Differenz (Plan ./. Planvorgabe)*	COVID-19 bedingte Isolierung	Bemerkungen
01	Steuern und ähnliche Abgaben	155.051.420	137.007.820	-18.043.600	-15.775.870	Mindererträge Gewerbesteuer
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	93.208.147	94.080.939	872.792		
03	+ Sonstige Transfererträge	1.770.231	1.769.879	-352		
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	15.906.292	15.382.295	-523.997	-514.384	Mindererträge Parkgebühren
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.643.445	2.624.480	-18.965		
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenuml.	22.461.274	21.596.232	-865.042		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.607.797	12.209.716	1.601.919		
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	1.035.995	669.595	-366.400		
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0		
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>302.684.601</b>	<b>285.340.955</b>	<b>-17.343.646</b>	<b>-16.290.254</b>	
11	- Personalaufwendungen	59.535.373	64.960.085	5.424.712	-500.000	Mehraufwand Personalaufwendungen
12	- Versorgungsaufwendungen	13.307.003	12.831.986	-475.017		
13	- Aufw. für Sach-/Dienstleistungen	37.579.426	38.683.669	1.104.243	-794.207	MehrAW f. Wachdienst Gemeinschaftsunterkünfte, erhöhte Schülerfahrkosten und Nutzungsentgelte f. Sporthallen da Gebührenerhöhung
14	- Bilanzielle Abschreibungen	20.389.042	21.511.461	1.122.419		
15	- Transferaufwendungen	149.695.025	147.449.752	-2.245.273	-1.323.411	Reduz. Gewerbesteuerumlage, Erhöhung Zuschüsse an Beteiligungen, Erh. Sozialtransferaufwendungen, MehrAW im Bereich Jugendhilfe
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	15.912.400	16.863.325	950.925	-327.253	MehrAW Digitalisierung, Wohnungsmiete f. Asylunterkünfte
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>296.418.269</b>	<b>302.300.278</b>	<b>5.882.009</b>	<b>-2.944.871</b>	
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.266.332</b>	<b>-16.959.323</b>	<b>-23.225.655</b>	<b>-19.235.125</b>	
<b>19</b>	<b>+ Finanzerträge</b>	<b>10.016.802</b>	<b>10.786.690</b>	<b>769.888</b>		
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>15.070.607</b>	<b>11.091.977</b>	<b>-3.978.630</b>		
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>5.053.805</b>	<b>305.287</b>	<b>-4.748.518</b>	<b>0</b>	
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.212.527</b>	<b>-17.264.610</b>	<b>-18.477.137</b>	<b>-19.235.125</b>	
<b>23</b>	<b>+ Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>19.235.125</b>	<b>0</b>		
<b>24</b>	<b>- Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>19.235.125</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis</b>	<b>1.212.527</b>	<b>1.970.515</b>	<b>-18.477.137</b>	<b>-19.235.125</b>	

\* Neben den durch die COVID-19-Pandemie begründeten Haushaltsveränderungen gab es nach der HSP-Fortschreibung 2020 auf Basis der Planvorgaben des Haushaltes 2020 für die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 auch noch eine Reihe von Haushaltsveränderungen, die nicht mit der COVID-19-Pandemie zusammenhängen.

## Nebenrechnung zu den COVID-19 bedingten Auswirkungen

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Planvorgabe 2023 (aus FPL 2020)	2023	Differenz (Plan ./. Planvorgabe)*	COVID-19 bedingte Isolierung	Bemerkungen
01	Steuern und ähnliche Abgaben	160.292.940	142.579.950	-17.712.990	-16.438.455	Mindererträge Gewerbesteuer
02	+ Zuwendungen und allg. Umlagen	96.421.308	96.376.672	-44.636		
03	+ Sonstige Transfererträge	1.798.748	1.798.385	-363		
04	+ Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	16.187.094	15.644.011	-543.083	-514.384	Mindererträge Parkgebühren
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.674.187	2.667.492	-6.695		
06	+ Kostenerstattungen u. Kostenuml.	22.807.435	19.885.879	-2.921.556		
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.332.346	11.491.099	-841.247		
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	149.705	469.805	320.100		
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0		
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>312.663.763</b>	<b>290.913.294</b>	<b>-21.750.469</b>	<b>-16.952.839</b>	
11	- Personalaufwendungen	60.494.733	65.829.310	5.334.577	-500.000	Mehraufwand Personalaufwendungen
12	- Versorgungsaufwendungen	13.515.305	13.026.661	-488.644		
13	- Aufw. für Sach-/Dienstleistungen	37.473.852	38.334.069	860.217	-794.207	MehrAW f. Wachdienst Gemeinschaftsunterkünfte, erhöhte Schülerfahrkosten und Nutzungsentgelte f. Sporthallen da Gebührenerhöhung
14	- Bilanzielle Abschreibungen	19.920.963	21.611.148	1.690.185		
15	- Transferaufwendungen	153.067.168	150.431.970	-2.635.198	-1.335.928	Reduz. Gewerbesteuerumlage, Erhöhung Zuschüsse an Beteiligungen, Erh. Sozialtransferaufwendungen, MehrAW im Bereich Jugendhilfe
16	- Sonst. ordentliche Aufwendungen	16.036.959	16.938.955	901.996	-327.253	MehrAW Digitalisierung, Wohnungsmiete f. Asylunterkünfte
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>300.508.980</b>	<b>306.172.112</b>	<b>5.663.132</b>	<b>-2.957.388</b>	
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>12.154.783</b>	<b>-15.258.818</b>	<b>-27.413.601</b>	<b>-19.910.227</b>	
<b>19</b>	<b>+ Finanzerträge</b>	<b>9.786.806</b>	<b>11.393.619</b>	<b>1.606.813</b>		
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>15.020.182</b>	<b>11.041.231</b>	<b>-3.978.951</b>		
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis</b>	<b>5.233.376</b>	<b>-352.388</b>	<b>-5.585.764</b>	<b>0</b>	
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.921.407</b>	<b>-14.906.430</b>	<b>-21.827.837</b>	<b>-19.910.227</b>	
<b>23</b>	<b>+ Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>19.910.227</b>	<b>0</b>		
<b>24</b>	<b>- Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>		
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>19.910.227</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis</b>	<b>6.921.407</b>	<b>5.003.797</b>	<b>-21.827.837</b>	<b>-19.910.227</b>	

\* Neben den durch die COVID-19-Pandemie begründeten Haushaltsveränderungen gab es nach der HSP-Fortschreibung 2020 auf Basis der Planvorgaben des Haushaltes 2020 für die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 auch noch eine Reihe von Haushaltsveränderungen, die nicht mit der COVID-19-Pandemie zusammenhängen.

## Nebenrechnung zu den COVID-19 bedingten Auswirkungen

Nebenrechnung zu den COVID-19 bedingten Auswirkungen			
Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	2024	COVID-19 bedingte Isolierung	Bemerkungen
01 Steuern und ähnliche Abgaben	149.298.900	-17.441.201	Mindererträge Gewerbesteuer
02 + Zuwendungen und allg. Umlagen	98.855.043		
03 + Sonstige Transfererträge	1.828.377		
04 + Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	15.891.376	-514.384	Mindererträge Parkgebühren
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.693.681		
06 + Kostenerstattungen u. Kostenuml.	20.297.514		
07 + Sonstige ordentliche Erträge	12.107.744		
08 + Aktivierte Eigenleistungen	145.595		
09 +/- Bestandsveränderungen	0		
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>301.118.231</b>	<b>-17.955.585</b>	
11 - Personalaufwendungen	67.001.154	-500.000	Mehraufwand Personalaufwendungen
12 - Versorgungsaufwendungen	13.224.129		
13 - Aufw. für Sach-/Dienstleistungen	38.221.969	-794.207	MehrAW f. Wachdienst Gemeinschaftsunterkünfte, erhöhte Schülerfahrkosten und Nutzungsentgelte f. Sporthallen da Gebührenerhöhung
14 - Bilanzielle Abschreibungen	21.005.465		
15 - Transferaufwendungen	155.468.553	-1.335.928	Reduz. Gewerbesteuerumlage, Erhöhung Zuschüsse an Beteiligungen, Erh. Sozialtransferaufwendungen, MehrAW im Bereich Jugendhilfe
16 - Sonst. ordentliche Aufwendungen	16.955.472	-327.253	MehrAW Digitalisierung, Wohnungsmiete f. Asylunterkünfte
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>311.876.742</b>	<b>-2.957.388</b>	
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.758.511</b>	<b>-20.912.973</b>	
<b>19 + Finanzerträge</b>	<b>11.510.482</b>		
<b>20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>10.989.016</b>		
<b>21 = Finanzergebnis</b>	<b>-521.466</b>	<b>0</b>	
<b>22 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-10.237.045</b>	<b>-20.912.973</b>	
<b>23 + Außerordentliche Erträge</b>	<b>20.912.973</b>		
<b>24 - Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>		
<b>25 Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>20.912.973</b>	<b>0</b>	
<b>26 = Jahresergebnis</b>	<b>10.675.928</b>	<b>-20.912.973</b>	

\* Neben den durch die COVID-19-Pandemie begründeten Haushaltsveränderungen gab es nach der HSP-Planvorgaben des Haushaltes 2020 für die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 auch noch eine Reihe von COVID-19-Pandemie zusammenhängen.



# Teil B

---

**Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021**



# **Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021**

*der Stadt Moers*

## **9. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2021**





# Haushaltssanierungsplan (HSP) der Stadt Moers für das Haushaltsjahr 2012 – 2021

## 9. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2021

### Inhaltsverzeichnis:

- 1.1 Vom Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltssanierungsplan
- 1.2 Haushaltssanierungsplan 2012 – 2021, 9. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2021
  - a) Höhe der Konsolidierungshilfe
  - b) HSP-Beschluss und Fortschreibungen
  - c) Grundlegende Planungsprämissen im Finanztableau
  - d) Änderungsliste zur 9. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zum Haushalt 2021
  - e) Übersicht der Sanierungsmaßnahmen
- 1.3 Erläuterungen zu Ergebnisplanpositionen
- 1.4 Investitionen im Finanzplan

### Anlagen

- Finanztableau
- Teil A: Übersicht der HSP-Maßnahmen
- Teil B: Prüfaufträge
- Teil C: Bereits vom Rat beschlossene Haushaltssicherungskonzepte  
2010-2014 und 2012-2017

## **1.1 Vom Haushaltssicherungskonzept zum Haushaltssanierungsplan**

Mit Verfügung vom 01.03.2012 hat der Landrat des Kreises Wesel das Haushaltssicherungskonzept für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 nicht genehmigt. Die Haushaltssatzung für die Jahre 2011 und 2012 konnte deshalb gemäß § 80 Abs. 5 GO NRW nicht öffentlich bekannt gemacht werden.

Mit der Versagung des Haushaltes 2011, 2012 fiel die Stadt Moers aufgrund der drohenden Überschuldung ab sofort unter das Nothaushaltsrecht in Reinkultur. Der Duldungsfaktor des Kapitels 4 des Leitfadens „Maßnahmen und Verfahren zur Haushaltssicherung“ des MIK NRW vom 06.03.2009 gilt nicht mehr. Stattdessen greift das Kapitel 5 für Kommunen, denen eine Überschuldung droht. Der Leitfaden wurde gem. Runderlass des MIK vom 25.05.2012 zum 30.09.2012 aufgehoben. Die wesentlichen Punkte aus dem bisherigen Leitfaden, die sich auch in der Verfügung des Landrates widerspiegeln, sind die Folgenden:

- Die Regelungen für die vorläufige Haushaltsführung (§ 82 GO) sind eng auszulegen.
- Handlungsspielräume, die den Kommunen in der dauerhaften vorläufigen Haushaltsführung im Wege der Duldung gewährt werden, können nicht mehr gewährt werden. Insbesondere gelten weder die Erleichterungen bei der Aufnahme von Investitionskrediten, noch die Möglichkeiten der Bildung eines Budgets für Beförderungen, Leistungsprämien und Zulagen.
- Investitionen dürfen nur mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde im Einzelfall durchgeführt werden. Die Investitionen müssen unabweisbar und pflichtig sein. Die Gewährung einer Kreditlinie ist nicht mehr möglich. Auch Leistungen von Eigenanteilen bei freiwilligen investiven Fördermaßnahmen sind nicht mehr erlaubt.
- Personalwirtschaftliche Maßnahmen, zu denen die Gemeinde nicht rechtlich verpflichtet ist, sind nicht zulässig. Beförderungen kommen nicht mehr in Frage.
- Die Übernahme neuer freiwilliger Leistungen ist auch nicht mehr im Wege der Duldung möglich. Die Kündigung bestehender Verträge, die Grundlage für die Gewährung freiwilliger Leistungen sind, ist zu prüfen.
- Die Gemeinde muss alle Möglichkeiten ausschöpfen, ein positives Eigenkapital zu erhalten und spätestens in 10 Jahren den Haushaltsausgleich durch Ergebnisüberschüsse wieder zu erreichen.
- Kommt die Gemeinde ihrer gesetzlichen Verpflichtung ein HSK aufzustellen nicht oder nicht in einem ausreichenden Umfang nach, so ist die Möglichkeit zur Bestellung eines Beauftragten gem. § 124 GO NRW in Betracht zu ziehen.

Um nicht dauerhaft im Nothaushaltsrecht zu verbleiben ergaben sich für die Stadt Moers für das Haushaltsjahr 2013 sowie die kommenden Haushaltsjahre folgende Handlungsalternativen:

1. Beantragung der freiwilligen Teilnahme am Stärkungspakt Stufe 2
2. Aufstellung eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes

### **zu 1) Beantragung der freiwilligen Teilnahme am Stärkungspakt Stufe 2**

Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens sind – mit wenigen Ausnahmen – nicht mehr in der Lage, ihre Haushalte aus eigener Kraft auszugleichen. Eigenkapitalverzehr und ein permanenter Anstieg der Liquiditätskredite sind die Folge. Die Aufstockung der Gemeindefinanzierungsgesetze durch das Land NRW seit 2010 und die verbesserten Steuereinnahmen mildern das Problem zwar, lösen es aber nicht.

Der Landtag NRW hat als weiteren Baustein zur Hilfe notleidender Kommunen am 09. Dezember 2011 das Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) beschlossen.

### Stufe 1 des Stärkungspaktes (pflichtige Teilnahme)

Das Gesetz sieht in der 1. Stufe Konsolidierungshilfen des Landes in Höhe von 350 Mio. € jährlich über 10 Jahre von 2011 bis 2020 vor. Für Gemeinden, aus deren Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2010 sich im Jahr 2010 oder in der mittelfristigen Ergebnisplanung für die Jahre 2011 bis 2013 eine Überschuldungssituation ergibt, ist die Teilnahme an der Konsolidierungshilfe verpflichtend. An dieser 1. Stufe nehmen 6 kreisfreie Städte (Duisburg, Hagen, Hamm, Oberhausen, Remscheid und Wuppertal) und 28 kreisangehörige Städte teil.

Die Auszahlung der Konsolidierungshilfe erfolgt in der Weise, dass ein Grundbetrag von 25,89 € je Einwohner gewährt wird. Darüber hinaus werden Mittel nach dem Anteil an der strukturellen Lücke zuzüglich der Zinslast aus Liquiditätskrediten der teilnehmenden Gemeinde gewährt.

Die pflichtig teilnehmenden Gemeinden müssen den Haushaltsausgleich im Jahr 2016 erreichen. Spätestens ab dem Jahr 2021 muss der Haushaltsausgleich aus eigener Kraft und ohne Konsolidierungshilfe des Landes erreicht werden. Die jeweilige Bezirksregierung begleitet die Haushaltssanierung, überwacht durchgängig die Einhaltung des Konsolidierungskurses und greift bei Abweichungen ein. Die Gemeinden können sich von der Gemeindeprüfungsanstalt bei der Aufstellung und der Umsetzung ihres Haushaltssanierungsplanes unterstützen lassen.

### Stufe 2 des Stärkungspaktes (freiwillige Teilnahme)

Ab dem Jahr 2012 stellt das Land in der 2. Stufe weitere Mittel (2012: 65 Mio. €, 2013: 115 Mio. €, ab 2014 – 2020 jeweils 310 Mio. €) für Gemeinden zur Verfügung, deren Haushaltsdaten des Jahres 2010 den Eintritt der Überschuldung in den Jahren 2014 bis 2016 erwarten lassen.

Gemeinden, die die Voraussetzungen für die 2. Stufe erfüllen, können eine Konsolidierungshilfe bis zum 31. März 2012 bei der Bezirksregierung beantragen.

Die Stadt Moers kann die besondere Haushaltsnotlage zweifelsfrei aufgrund der Haushaltsdaten des Jahres 2010 belegen und kann mit der Teilnahme an der Stufe 2 des Stärkungspaktes folgende Konsolidierungshilfe des Landes erwarten. Die Konsolidierungshilfe wurde auf Grundlage des vom Ministerium für Inneres und Kommunales NRW durchgeführten Korrekturverfahrens durch den Landesbetrieb IT.NRW in 2013 neu berechnet:

„vor“ Korrekturverfahren	„nach“ Korrekturverfahren (Berücksichtigung ab Haushalt 2014)
2012 = 1.652.468 €	2012 = 1.652.313 €
2013 = 2.923.537 €	2013 = 3.949.551 €
2014 = 7.880.152 €	2014 = 10.185.642 €
2015 = 7.880.152 €	2015 = 10.185.642 €
2016 = 7.880.152 €	2016 = 10.185.642 €
2017 = 7.880.152 €	2017 = 10.185.642 €
2018 = 7.880.152 €	2018 = 10.185.642 €
2019 = 5.253.434 €	2019 = 6.721.505 €
2020 = <u>2.626.717 €</u>	2020 = <u>3.360.243 €</u>
51.856.916 €	66.611.822 €

## Haushaltssanierungsplan

Die auf Antrag teilnehmenden Gemeinden müssen der Bezirksregierung einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan als Grundlage der Haushaltskonsolidierung bis zum 30. September 2012 zur Genehmigung vorlegen.

Der Haushaltssanierungsplan kann nur genehmigt werden, wenn sich aus ihm das Erreichen des Konsolidierungsziels wie folgt ergibt:

- Zunächst ist erforderlich, dass der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt erreicht wird, spätestens im Jahr 2018. Der Haushaltssanierungsplan muss das Erreichen des Haushaltsausgleiches grundsätzlich in gleichmäßigen Schritten darstellen, mit Zustimmung der Bezirksregierung kann jedoch in Ausnahmen hiervon abgewichen werden. Die zum Erreichen der jährlichen Schritte notwendigen Teilziele werden im Haushaltssanierungsplan als Meilensteine dargestellt.
- Spätestens im Jahr 2021 muss der Haushaltsausgleich ohne Konsolidierungshilfe erreicht werden. Ab 2019 müssen die jährlichen Konsolidierungsschritte einen degressiven Abbau der zum Haushaltsausgleich erforderlichen Konsolidierungshilfe vorsehen.
- Sämtliche möglichen Konsolidierungsbeträge der verselbständigten Aufgabenbereiche werden geprüft und in den Haushaltssanierungsplan mit einbezogen.
- Der Haushaltssanierungsplan ist jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung zur Genehmigung vorzulegen.
- Der Haushaltssanierungsplan tritt an die Stelle des Haushaltssicherungskonzeptes.
- Über die Einhaltung und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes muss regelmäßig berichtet werden.
- Weicht die Gemeinde von den Zielen im Haushaltssanierungsplan ab, setzt die Bezirksregierung eine angemessene Frist zur Nachbesserung um die Vorgaben wieder einzuhalten. Werden in der Nachbesserungsfrist keine korrigierenden Maßnahmen getroffen, ist durch das für Kommunales zuständige Ministerium ein Beauftragter gem. § 124 GO NRW zu bestellen.

Die Gemeinden können sich bei der Erarbeitung und Umsetzung des Haushaltssanierungsplans von der Gemeindeprüfungsanstalt NRW unterstützen lassen.

Damit die Voraussetzungen zur Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes erfüllt werden sind in folgender Höhe eigene von der Stadt Moers zu erbringende Haushaltssanierungsmaßnahmen notwendig:

2013	=	3.000.000 €	
2014	=	4.000.000 €	
2015	=	5.000.000 €	
2016	=	6.000.000 €	
2017	=	7.000.000 €	
2018	=	8.000.000 €	
2019	=	8.000.000 €	
2020	=	8.000.000 €	
2021	=	8.000.000 €	Summe eigener Sanierungsmaßnahmen: 57 Mio. €

Der Landrat hat in seiner Verfügung zur Versagung des Haushaltes 2011, 2012 ausdrücklich die Teilnahme am Stärkungspakt 2 empfohlen. Die Stadt Moers sollte dies als Chance sehen. Die aktuell erforderlichen restriktiven Maßnahmen im Nothaushaltsrecht für Kom-

munen mit drohender Überschuldung werden „mindestens“ so starke Einschnitte bedeuten, wie sie bei einer Teilnahme am Stärkungspakt für den Sanierungsplan vorgesehen sind.

### zu 2) Aufstellung eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes ab 2013

Eine Nichtteilnahme an der 2. Stufe des Stärkungspaktes bedeutet für die Stadt Moers in der derzeitigen Haushaltslage, dass ein Haushaltssicherungskonzept gemäß § 76 GO NRW aufzustellen ist.

Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes ist möglich, wenn spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO NRW wieder erreicht wird. Innerhalb des 10-Jahres-Zeitraums ist eine eingetretene Überschuldung wieder abzubauen (Überschuldungsverbot des § 75 Abs. 7 GO NRW). Vielmehr sollten schon im Falle einer drohenden Überschuldung alle Maßnahmen ergriffen werden, mit denen ein Eintritt der Überschuldung vermieden oder wenigstens begrenzt werden könnte.

Um das Eigenkapital im Jahr 2023 (Haushaltsausgleich ab 2020) wieder positiv zu stellen, sind z.B. folgende eigene Konsolidierungsbedarfe notwendig:

2013	=	4.500.000 €	
2014	=	6.500.000 €	
2015	=	8.000.000 €	
2016	=	9.000.000 €	
2017	=	10.000.000 €	
2018	=	11.000.000 €	
2019	=	11.500.000 €	
2020	=	12.000.000 €	
2021	=	12.500.000 €	
2022	=	12.500.000 €	
2023	=	12.500.000 €	Summe Konsolidierungsbedarf: 110 Mio. €

Sollte das Haushaltssicherungskonzept nicht genehmigungsfähig sein, bliebe es dauerhaft bei dem Verbleib im Nothaushaltsrecht und der genannten Restriktionen.

#### Fazit:

Um die kommunale Handlungsfähigkeit wieder zu erlangen, müssten im Falle der Aufstellung eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes 110 Mio. € an eigenem Sicherungsvolumen aufgebracht werden. Sich sozusagen aus eigener Kraft zu befreien, stellt für die Stadt Moers angesichts des immens hohen Volumens eine schier unüberwindbare Hürde dar.

Bei möglicher Teilnahme an der 2. Stufe des Stärkungspaktes würde sich unter Zuhilfenahme der Landeskonsolidierungshilfe das eigene Sanierungsvolumen deutlich reduzieren. Die Chance zur Teilnahme, die nur einmalig bis zum 31.03.2012 möglich ist, sollte genutzt werden, um die Stadt Moers auf einen neuen Weg zu bringen.

Die Verwaltung hat daher empfohlen, sich um die Teilnahme an der 2. Stufe des Stärkungspaktes Stadtfinanzen zu bewerben und einen Antrag gemäß § 4 Abs. 2 Stärkungspaktgesetz zu stellen. Der Rat der Stadt Moers ist der Empfehlung gefolgt und hat am 29.03.2012 den Antrag zur Teilnahme gestellt, den die Bezirksregierung Düsseldorf mit Bescheid vom 25.05.2012 festgestellt hat.

## 1.2 Haushaltssanierungsplan 2012 – 2021 – 9. Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2021

### a) Höhe der Konsolidierungshilfe

Die Höhe der Konsolidierungshilfe setzt sich aus einem Grundbetrag in Höhe von 25,89 € pro Einwohner und aus einem Ausgleich der strukturellen Lücke zuzüglich der Zinslast aus Liquiditätskrediten zu 35,75% zusammen. Da in den Jahren 2012 und 2013 der vom Land zur Verfügung gestellte Gesamtbetrag für Konsolidierungshilfen geringer ist, wird für diese Jahre die Hilfe anteilig gewährt. Ab dem erstmaligen Erreichen des Haushaltsausgleichs (2018) nimmt die Konsolidierungshilfe für die Jahre 2019 und 2020 degressiv ab.

Die Stadt Moers hat folgende Konsolidierungshilfen des Landes berücksichtigt (im Finanztableau Zeile: „Konsolidierungshilfe SP2“):

2012	=	1.652.313 €	
2013	=	3.949.468 €	
2014	=	10.185.534 €	
2015	=	10.185.534 €	
2016	=	10.185.534 €	
2017	=	10.185.534 €	
2018	=	10.185.534 €	
2019	=	6.721.505 €	
2020	=	3.360.243 €	Gesamt-Konsolidierungshilfe: ca. 66,6 Mio. €

### b) HSP-Beschluss und Fortschreibungen

Nach § 6 Abs. 1 des Stärkungspaktgesetzes mussten alle auf Antrag teilnehmenden Gemeinden der Bezirksregierung bis zum 30. September 2012 einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan vorlegen.

Ein erstes Arbeitspapier mit möglichen Maßnahmen zur Erstellung des Haushaltssanierungsplanes hat die Verwaltung dem Hauptausschuss am 13.06.2012 zur Kenntnis gegeben.

Der Entwurf des Haushaltssanierungsplanes wurde von der Verwaltung am 29.08.2012 in den Hauptausschuss eingebracht.

Der Sanierungsplan wurde endgültig in der Sitzung des Rates am 26.09.2012 beschlossen.

Die 1. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 06.02.2013 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 27.02.2013 genehmigt.

Die 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 27.11.2013 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 14.03.2014 genehmigt.

Die 3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 26.11.2014 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 16.03.2015 genehmigt.

Die 4. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 25.11.2015 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 18.04.2016 genehmigt.

Die 5. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 29.11.2016 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 24.05.2017 genehmigt.

Die 6. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 29.11.2017 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 07.05.2018 genehmigt.

Die 7. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 28.11.2018 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 14.03.2019 genehmigt.

Die 8. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde vom Rat am 12.02.2020 beschlossen und von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 07.05.2020 genehmigt.

### c) Grundlegende Planungsprämissen im Finanztableau

Die Gemeindeprüfungsanstalt begleitet seit Mitte Juni 2012 den Aufstellungsprozess zum Haushaltssanierungsplan. In mehreren Sitzungen sind die im Finanztableau getroffenen Annahmen überprüft und plausibilisiert worden. Die Annahmen sind nachprüfbar und in ihrer Zeitreihe logisch aufgebaut.

Zusammen mit der Konsolidierungshilfe des Landes und dem eigenen Sanierungsvolumen werden im Finanztableau kontinuierlich sinkende Defizite der laufenden Ergebnisplanung als Jahresergebnisse dargestellt. Die Jahresergebnisse bilden die zu überprüfenden Meilensteine im Sinne der vom Stärkungspaktgesetz geforderten notwendigen Teilziele. Damit sind die zu erreichenden Planungsziele in zeitlicher Hinsicht markiert. In materieller Hinsicht sollen die zu beschreibenden eigenen Sanierungsmaßnahmen die gesetzten Zielerreichungen untermauern.

Dem aktualisierten Finanztableau liegen folgende wesentliche Annahmen zugrunde:

- Bedarfsfeststellung zum aktuellst möglichen Zeitpunkt in Anlehnung an vorliegende Rechnungsergebnisse und durchgeführter Budgetgespräche.
- Die Finanzplanung basiert auf der ersten Arbeitskreis-Rechnung GFG der Landesregierung und der kommunalen Spitzenverbände für ein Gemeindefinanzierungsgesetz 2020 unter Einbezug der vorläufigen Eckpunkte der Landesregierung.
- Für die Planung der Personalkosten 2020 wurde der aktuelle Personalbestand aufgrund feststehender Tarifabschlüsse im Bereich der Beschäftigten um 1,06 % und im Bereich der Beamten mit einem Steigerungswert von 3,2 % veranschlagt. Die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen basieren auf der Vorausberechnung der Rheinischen Versorgungskasse für das Jahr 2020 aus dem aktuellsten Gutachten (Stand: 31.12.2018). Besonderheiten in der Entwicklung der Zuführungen z.B. durch Frühpensionierungen oder Krankheitsfälle sind bedacht worden.
- In den Zinsaufwendungen sind die zufließende Konsolidierungshilfe des Landes und die Zinsersparnis aus dem eigenen notwendigen Sanierungsvolumen eingerechnet. Die Zinsentwicklung über die Jahre erfolgt in Anlehnung an aktuelle Zinsentwicklungstabellen. Im Bereich der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) wurde in der Planung die Möglichkeit einer festen Zinsvereinbarung für eine mehrjährige Laufzeit (Zinssicherung) über einen Sockelbetrag des Kreditvolumens gemäß dem Runderlass des MIK über Kredite und kreditähnliche Rechtsgeschäfte berücksichtigt. Im langfristigen Investitionskreditbereich wurden die Umschuldungstermine mit dem dann wahrscheinlichen Zinssatz beachtet. Das mögliche genehmigungsfähige jährliche Investitionskreditvolumen wurde unter Beachtung der Grenze „Nettoneuverschuldung gleich Null“ angesetzt.

Die Prognosedaten müssen jährlich unter Berücksichtigung der tatsächlichen Entwicklung fortgeschrieben werden. Hierzu werden regelmäßig Quartalsberichte erstellt um frühzeitig Abweichungen erkennen zu können. Sollten geplante Erträge nicht in der erwarteten Höhe erzielt werden bzw. höhere Aufwendungen als geplant entstehen, wären entsprechende Mehrerträge / Einsparungen an anderer Stelle des Haushaltes zu erbringen.

#### d) Änderungsliste zur 9. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes zum Haushalt 2021

Im Finanztableau ist in den Jahresergebnissen

- a) das mit dem Haushalt 2010 beschlossene Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014,
- b) das mit dem Haushalt 2011, 2012 beschlossene Haushaltssicherungskonzept 2012 bis 2017,
- c) der mit dem Haushalt 2013 beschlossene Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021 sowie
- d) die von der Bezirksregierung Düsseldorf genehmigte 1., 2. und 3. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes

berücksichtigt und eingearbeitet.

Für die 4. und 5. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes waren keine Anpassungen im bestehenden Haushaltssanierungsplan notwendig.

Für die 6., 7. und 8. Fortschreibung waren Anpassungen notwendig, welche eingearbeitet wurden.

Für die 9. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes waren keine Anpassungen im bestehenden Haushaltssanierungsplan notwendig.

#### e) Übersicht der Sanierungsmaßnahmen

Die im Haushaltssanierungsplan enthaltenen Sanierungsmaßnahmen haben sich aus Vorschlägen der Verwaltung, der Fraktionen, der GPA und unter Beobachtung des Bürgerforums zum Haushaltssanierungsplan ergeben.

Die Maßnahmen enthalten ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Aufwandsreduzierungen und Ertragsoptimierungen, bewahren jedoch auch wesentliche Eckpfeiler der sozialen, kulturellen und sportlichen Infrastruktur der Stadt.

Die Übersicht der Sanierungsmaßnahmen ist als Anlage beigefügt.

### **1.3 Erläuterungen zu Ergebnisplanpositionen**

#### ***Aufwendungen allgemein***

Die ordentlichen Aufwendungen sind systematisch geprüft und einer Aufgaben- und Produktkritik unterzogen worden. In den letzten Jahren haben in der Stadt Moers mehrere Geschäftsprozessoptimierungen stattgefunden.

Die in den Orientierungsdaten aufgeführten Steigerungsraten bei den ordentlichen Aufwendungen werden in der Finanzplanung der Stadt Moers zugrunde gelegt.

#### ***Personalaufwendungen***

Die Senkung des Personalaufwandes ist bereits seit vielen Jahren ein ständiges Thema bei der Haushaltskonsolidierung und wird als Daueraufgabe verstanden. Sowohl Aufgaben- und Produktkritik als auch die Umsetzung der Verwaltungsreform in der Stadt Moers haben zum Personalabbau geführt. Zum Haushalt 2021 wurden die Bemühungen weiter verstärkt. Aufgrund der bestehenden Beschäftigungsverhältnisse und der Auswirkungen aus den jährlichen Tarifverhandlungen können die Personalaufwendungen jedoch nur in begrenztem Rahmen beeinflusst werden. Bei frei werdenden Stellen wird grundsätzlich eine Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten auf-



gelegt, sofern nicht bestimmte Ausnahmen greifen (z.B. Asyl-, Flüchtlings- und Kita-Arbeitsplätze).

In den Konsolidierungs- und Sanierungsmaßnahmen werden umfangreiche Stelleneinsparungen genannt. Dies wird innerhalb eines aufgabenkritischen Konzeptes erfolgen und Standardabsenkungen und Aufgabenverzichte zur Folge haben.

### ***Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen***

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind äußerst kritisch auf Einsparmöglichkeiten geprüft worden. Alle außerhalb gesetzlicher Verpflichtungen angesetzten Aufwendungen sind auf ihre dringende Notwendigkeit hin gekürzt worden.

In Bezug auf die Optimierung des Anlagevermögens wurden für alle nicht betriebsnotwendigen Anlagegüter Veräußerungsmöglichkeiten geprüft. Neuinvestitionen werden unter dem Gesichtspunkt der Unabweisbarkeit besonders restriktiv gehandhabt.

### ***Bilanzielle Abschreibungen***

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich nach Prüfung und Testierung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 sowie aufgrund der Neuanlagenzugänge seit 2009.

### ***Transferaufwendungen***

Die Transferaufwendungen steigen durch die Zugrundelegung der Orientierungsdaten in den Folgejahren an. Möglichkeiten zur Reduzierung sind ausgeschöpft worden. Die Aufgabenerledigung erfolgt mit einem hohen Maß an Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit um sie auf kostengünstigste Weise erfüllen zu können.

Vertraglich vereinbarte Zuschussregelungen sind überprüft und an die schwierigen Finanzverhältnisse angepasst worden, soweit dies möglich war. Mit Ablauf der Vertragslaufzeiten werden die Art und Höhe der nachfolgenden zeitlichen Bindungen genauestens geprüft und im Hinblick auf Begrenzung oder Verzicht verhandelt.

Die Transferaufwendungen beinhalten auch die Kreisumlage an den Kreis Wesel. Ebenso sind hierunter die Zuschüsse und Verlustabdeckungen an die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und beteiligten Unternehmen enthalten. Diese sind innerhalb der HSK- und HSP-Maßnahmen mit Kürzungen versehen worden. Die Verpflichtung zu konsolidieren gilt somit grundsätzlich auch für die Beteiligungen.

### ***Sonstige ordentliche Aufwendungen***

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bleiben relativ konstant in den Folgejahren. Im Bereich der sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen wurden bei den besonderen Aufwendungen für Beschäftigte (z.B. Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung) die Ausgaben auf das gesetzliche Minimum der Leistungsverpflichtung verringert.

Die Inanspruchnahme von Rechten und Pflichten ist kritisch geprüft und auf die dringlichen Notwendigkeiten reduziert worden. Bei bestehenden Verpflichtungen wurde überprüft, ob diese vorzeitig beendet oder spätestens zum Ende der Vertragslaufzeit gekündigt werden können.

Bei den Geschäftsaufwendungen, hier insbesondere bei der Papier-, Literatur- und Materialbeschaffung wurde sehr sparsam geplant und Kostenvergleiche unter den Anbietern durchgeführt. Der Bestand der Versicherungen ist kritisch hinterfragt worden. Bei Schadensfällen werden Ersatzleistungen umgehend eingefordert.

Leistungsbeziehungen zu den verselbstständigten Aufgabenbereichen sind in Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerledigung durchleuchtet worden. Bestehende Abnahmeverpflichtungen werden nicht verlängert, so dass Kostenvergleiche im Wettbewerb durchgeführt werden können. Speziell bei der kostenintensiven Grünpflege wurden die Standards überprüft und auf ein verträgliches Mindestmaß reduziert.

### ***Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen***

Die hohe Verschuldung der Stadt Moers einschließlich der hohen Liquiditätssicherungskredite zur Finanzierung der laufenden Aufwendungen bedingen eine hohe Zinslast. Die momentan günstige Zinssituation wird im Bereich der Liquiditätssicherungskredite durch sehr kurzfristige laufende Kreditaufnahmen ausgenutzt. Das Zinsänderungsrisiko wird dauerhaft unter Beteiligung von Bankexperten beobachtet, um einen strategisch günstigen Zeitpunkt für eine längerfristige Kreditaufnahme eines Sockelbetrages des Liquiditätssicherungsbedarfes (entsprechend der Erlasse des IM NRW) abzupassen.

Sobald sich Möglichkeiten ergeben, die Zinslasten durch Rückführung von Krediten zu senken, werden diese genutzt. Hierzu werden zahlungswirksame Ertragsverbesserungen, soweit sie nicht zweckgebunden sind, verwendet.

### ***Erträge allgemein***

In den Konsolidierungsmaßnahmen sind Ertragsverbesserungen durch Steuererhöhungen, zusätzliche Parkraumbewirtschaftung, Gebühren-, Sondernutzungsgebühren- und Nutzungsentgelterhöhungen in zumutbarem und umsetzbarem Umfang enthalten.

### ***Steuern und ähnliche Abgaben***

Für Kommunen in der Haushaltssicherung gilt, dass die Hebesätze der Realsteuern (Grund- und Gewerbesteuer) bezogen auf die Gemeindegrößenklasse in etwa in Höhe des jeweiligen Landesdurchschnitts festgesetzt sein müssen.

Vergleich der Realsteuerhebesätze		
Realsteuer	Hebesätze 2021 Stadt Moers	Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden über 60.000 Einwohner (Gewogene Durchschnittshebesätze zum 30.06.2020 lt. IT NRW)
Grundsteuer A	300 v. H.	310 v. H.
Grundsteuer B	740 v. H.	572 v. H.
Gewerbsteuer	480 v. H.	460 v. H.

Die Hebesätze der Grundsteuer B und der Gewerbsteuer der Stadt Moers überschreiten, der Hebesatz der Grundsteuer A unterschreitet leicht die o.g. Durchschnittshebesätze.

### ***Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen***

Die Leistungen der Gemeinde werden vorrangig durch spezielle Entgelte gedeckt. Hierbei ist die Gesetzmäßigkeit nach dem Vertretbaren und Gebotenen beachtet worden.

### ***Finanzerträge***

Bei den Finanzerträgen wurde bisher insbesondere die Gewinnausschüttung der Energie Wasser Niederrhein GmbH (ENNI) veranschlagt. Mit Gründung der Städtische Betriebe Moers, AöR (ab 01.05.2011 ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR) wurden die städtischen Anteile an der ENNI übertragen. Gewinnausschüttungen erfolgen daher nur noch in Höhe der bei der AöR erwirtschafteten Überschüsse. Mit Übertragung der Anteile an der ENNI ist auch der Betrieb gewerblicher Art „Sport- und Bäderbetriebe der Stadt Moers“ übergegangen. Die neu gegründete Sport- und Bäderbetriebe Moers GmbH setzt das vom Rat der Stadt beschlossene Sport- und Bäderkonzept um. Zum 01.01.2015 wurde der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR weiterhin die Aufgabe Kanal/Bau samt Vermögen und Satzungshoheit übertragen. Aus dem in diesem Zusammenhang gewährten Trägerdarlehen an die AöR werden Zinserträge erzielt.

### ***Pflichtaufgaben (Pflichtige Leistungen)***

Die bereits seit Jahren praktizierte Optimierung der Aufgabenwahrnehmung wird weiter verstärkt. Aufgrund von Organisationsentwicklungsprozessen und Geschäftsprozessoptimierungen werden die gesetzlichen Ansprüche auf kostengünstige Weise erfüllt. Der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt von 2016 hat eine erneute systematische Prüfung der Pflichtaufgaben in Bezug auf die KIWI-Kennzahlen und interkommunalen Vergleichszahlen nach sich gezogen.

Eine Überprüfung und Reduzierung von Standards ist erfolgt und wird u.a. über die Personalkostenkonsolidierungsansätze in den HSK- und HSP-Maßnahmen erfolgen.

### ***Ermächtigungsübertragungen***

Bei der Bildung der Ermächtigungsübertragungen werden die in den vorangegangenen Jahren beabsichtigten und noch nicht anfinanzierten Projekte erneut auf den Prüfstand gestellt, um evtl. darauf zu verzichten, sie in kleinerem Umfang zu tätigen oder sie zeitlich aufzuschieben.

### ***Kostenrechnende Einrichtungen***

Im Haushalt der Stadt Moers ist nur noch die kostenrechnende Einrichtung Wochenmarkt enthalten.

Im Rahmen der Umstrukturierung der Stadtverwaltung Moers wurden die kostenrechnenden Einrichtungen Straßenreinigung und Abfall im Jahre 2007, die kostenrechnende Einrichtung Friedhöfe im Jahr 2009 und die kostenrechnende Einrichtung Abwasser zum 01.01.2015 an die Städtischen Betriebe Moers, AöR bzw. ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR übertragen.

In den Gebührenhaushalten entstandene Unterdeckungen wurden in die Folgejahre nach KAG vorgetragen.

### ***Beteiligungen und Nachweis von Konsolidierungseffekten bei erfolgten Ausgliederungen***

Die Verpflichtung, zu konsolidieren, gilt grundsätzlich auch für die Beteiligungen. In der Liste der Haushaltssicherungsmaßnahmen sind Zuschusskürzungen an die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und beteiligten Unternehmen vorgesehen. Im HSK 2012 – 2017 ist ein weiterer Konsolidierungsbetrag durch erhöhte Ausschüttung vorgesehen. Die Dividendenausschüttung der Wohnungsbau GmbH wurde von 2011 bis 2014 um jährlich 1% angehoben.

### ***Freiwillige Aufgaben (freiwillige Leistungen)***

Bei allen freiwilligen Leistungen wurde überprüft, ob diese aufgegeben oder zumindest im Aufwand reduziert werden können. Weitere Kürzungen sind den diversen Maßnahmen im Katalog der Haushaltssicherungsmaßnahmen zu entnehmen.

## Freiwillige Aufwendungen

PSP-Element	Sachkonto	Maßnahmenbezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
01.01.01	Politische Gremien	52810000 Sonstige Sachleistungen	4.700	4.700	4.700	4.700
01.01.01	Politische Gremien	54210001 Ehrungen, Repräsentationen	25.200	18.300	18.200	18.200
01.01.01	Politische Gremien	54310007 Integration von Migranten	8.500	8.500	8.500	8.500
01.01.01	Politische Gremien	54910000 Verfügungsmittel	8.000	8.000	8.000	8.000
01.07	Personalmanagement	54140001 Förderung der Betriebsgemeinschaft	1.200	1.200	1.200	1.200
01.02.01	Personalmanagement	54210002 Ehrungen	6.339	3.880	3.880	3.880
01.02.01	Personalmanagement	54210005 Kränze, Nachrufe etc.	3.080	3.160	3.240	3.240
01.02.01	Personalmanagement	54220005 Miete Kammermusiksaal	900	900	900	900
01.02.02	Organisationsangelegenheiten	52810009 Aufwand Projekte	3.000	4.000	4.000	4.000
01.02.02	Organisationsangelegenheiten	54313000 Mitgliedsbeitrag (KGST Köln)	5.600	5.600	5.600	5.600
01.02.03	Information und Kommunikation	54311003 Stab Digitalisierung (vormals eGovernment)	141.823	72.500	72.500	72.500
01.03.01	Allgemeiner Service	54313000 Mitgliedsbeitrag (Städte- und Gemeindebund)	42.000	42.000	42.000	42.000
01.04	Finanzmanagement, Rechnungswesen	54313000 Mitgliedsbeiträge (Fachverb.d.Kommunalkassenverw., Bund der Vollziehungsbeamten)	160	160	160	160
01.05	Rechnungsprüfung	54313000 Mitgliedsbeitrag (VERPA, Institut der Rechnungsprüfer)	150	150	150	150
01.08	Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibungsstelle	54313000 Mitgliedsbeitrag (Creditreform Krefeld Linau)	900	900	900	900
01.09	Presse + Öffentlichkeitsarbeit	54312000 Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	1.500	1.500	1.500	1.500
02.01.01	Statistik / Informationsmanagement	54313000 Mitgliedsbeitrag (Verband der Städtestatistiker)	120	120	120	120
02.02.01	Allg. Sicherheit und Ordnung	53180002 Zuschuss an Verbraucherberatung	58.800	58.800	63.450	63.450
02.02.01	Allg. Sicherheit und Ordnung	54313000 Mitgliedsbeitrag (Bund der Schiedsmänner und - frauen)	489	489	489	489
02.02.03	Verkehrsangelegenheiten	53180031 Zuschuss an Kreisverkehrswacht	100	100	100	100
04.01	Moers Kultur GmbH	53950001 Zuschuss Moers Kultur GmbH	351.000	351.000	351.000	351.000
04.02	Eigenbetrieb Bildung in der Stadt Moers	53950006 Zuschuss Eigenbetrieb Bildung in der Stadt Moers	7.882.000	7.891.000	7.975.000	8.048.000
04.04	Sonstige Kulturpflege	53950008 Transferaufwendungen Comedy Arts	20.000	20.000	20.000	20.000
04.05	Schlosstheater Moers GmbH	53950009 Transferaufwendungen Schlosstheater Moers	1.462.725	1.488.375	1.513.575	1.539.275
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	52810014 Seniorenveranstaltungen	5.000	5.000	5.000	5.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	52810015 Entwicklung Seniorenarbeit	6.500	6.500	6.500	6.500
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	52810030 Sachleistungen SEP	2.700	2.727	2.754	2.782
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180005 Zuschuss Deutsche Rheumaliga	410	410	410	410
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180007 Interkulturelle Maßnahmen	234.410	234.410	234.410	234.410
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180013 Zuschuss "Frauen helfen Frauen"	11.000	11.000	11.000	11.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180015 Zuschuss Telefonseelsorge	500	500	500	500
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180017 Zuschuss Behindertenvereine	2.123	2.123	2.123	2.123

PSP-Element		Sachkonto	Maßnahmenbezeichnung	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180020	Zuschuss Guttempler-Orden	608	608	608	608
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180022	Zuschuss Arbeitslosenzentrum	8.721	8.721	7.821	7.821
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180023	Zuschuss TuWas Genossenschaft	10.000	10.000	10.000	10.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180024	Zuschuss Begegnungs- und Beratungszentren	410.952	419.556	440.340	440.340
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180026	Zuschuss Bund der Kriegsblinden	25	25	25	25
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180035	Zuschuss Freiwilligen-Zentrale	25.644	25.644	25.644	25.644
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180036	Zuschuss MALZ	4.489	4.489	4.489	4.489
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53180038	Zuschuss Behindertenbegegnungszentrum	34.700	34.700	34.700	34.700
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	53380001	Förderung inklusiver Maßnahmen/ Projekte	5.000	5.000	5.000	5.000
05.05	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	54313000	Mitgliedsbeitrag (Deutscher Verein für öffentl. und private Fürsorge)	555	555	555	555
05.06	Betreuung n.d. Betreuungsgesetz	53180006	Zuschuss Betreuungsvereine	293.000	315.000	315.000	315.000
05.15	Soziale Einrichtungen	53180012	Zuschuss Caritasverband	195.000	195.000	195.000	195.000
06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	52380001	Qualifizierung Tagesmütter	87.165	37.537	37.912	38.291
06.03.01	Hilfen zur Erziehung	53180019	Ferienherholung mit Kindern	15.000	15.000	15.000	15.000
06.03.02	Beistand, Amtsvormundschaften u.a.	54313000	Mitgliedsbeiträge (Deutsches Institut für Jugendhilfe, Klartext für Kinder e.V.)	2.185	2.185	2.185	2.185
08.01	Sportförderung	52810020	Sportbegegnungen	6.000	6.000	0	6.000
08.01	Sportförderung	53180010	Zuschuss Sportvereine	280.960	280.960	280.960	280.960
08.01	Sportförderung	54210002	Ehrungen	4.500	4.500	4.500	4.500
08.01	Sportförderung	54313000	Mitgliedsbeitrag (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter)	55	55	55	55
09.02	Vermessungen	54313000	Mitgliedsbeitrag (Deutscher Verein für Vermessungswesen)	60	60	60	60
09.06	SSP-Strategische Planung	52810012	Betreuung von Gästen	400	400	400	400
09.06	SSP-Strategische Planung	54311600	Druckkosten	100	100	100	100
10.03	Denkmalschutz und Denkmalpflege	54291006	Erstellung Gutachten	3.500	3.500	3.500	3.500
12.01.03	Straßen und Brücken	52810114	Förderung Nahmobilität	35.000	35.000	35.000	35.000
13.01	Grün-,Freiraumplanung, Stadtgrün	52810000	Sonstige Sachleistungen	300	300	300	300
13.01	Grün-,Freiraumplanung, Stadtgrün	54313000	Mitgliedsbeitrag (Verein Straße der Gartenkunst)	300	300	300	300
14.01	Umweltkoordination	52810000	Sonstige Sachleistungen	100	100	100	100
14.01	Umweltkoordination	54313000	Mitgliedsbeitrag (LAG NRW e.V.)	100	100	100	100
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	52810000	Sachleistungen	54.958	54.958	54.958	54.958
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	52810024	Sachleistungen Halden	1.000	1.000	1.000	1.000
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	53180034	Zuschüsse für Werbemaßnahmen	10.500	10.500	10.500	10.500
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	54310003	Sachkosten Geschäftsstelle	3.200	3.200	3.200	3.200
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	54313000	Mitgliedsbeitrag (Verein linker Niederrhein, Förderverein Ingenieurwissenschaften,	2.622	2.622	2.622	2.622
15.01.01	Wirtschaftsförd.,Europaang., Tourismus	54313003	Mitgliedsbeitrag Euregio-Rhein-Waal	20.700	20.700	20.700	20.700
15.01.02	Moers Marketing GmbH	53950002	Zuschuss MoersMarketing GmbH	135.000	135.000	135.000	135.000
				<b>11.943.328</b>	<b>11.881.379</b>	<b>12.009.495</b>	<b>12.114.602</b>

## 1.4 Investitionen im Finanzplan

Die Gestaltung des Investitionshaushalts ist stark geprägt durch die restriktiven Vorgaben der Kommunalaufsicht zur Kreditfinanzierung.

Mit der Teilnahme der Stadt Moers am Stärkungspakt Stufe 2 ergaben sich neue Wege und neue Perspektiven für die Haushalte ab 2013. Unter dem Aspekt, dass der Haushaltsausgleich ab 2018 wieder erreicht und nachhaltig gesichert wird, wurde die Investitionskreditaufnahme auf die Regelung der „Nettoneuverschuldung gleich Null“ angepasst. Für das Haushaltsjahr 2021 liegt die Tilgungshöhe und damit die Nettoneuverschuldungsgrenze bei 15.850.449 €.

Die im Haushalt 2021 veranschlagten Maßnahmen sind auf ihre "Unabweisbarkeit" und die "Pflichtigkeit" im gesetzlichen Aufgabenbereich geprüft worden. Es sind nur Maßnahmen angesetzt worden, die auch zwingend in 2021 umgesetzt werden können. Ansonsten wurden notwendige Maßnahmen in die Folgejahre verschoben.

Aufgrund der vom Rat der Stadt Moers zum 01.01.2015 beschlossenen Aufgabenübertragungen in den Bereichen Kanal, Straße und Straßenbeleuchtung einschließlich Vermögensübergang Kanal und Straßenbeleuchtung auf die ENNI Stadt und Service AöR, sind ab dem Haushalt 2015 keine entsprechenden Investitionen mehr enthalten.

Für den Kernhaushalt der Stadt Moers ergibt sich folgendes Bild:

Mittelanmeldungen Kernhaushalt (abzüglich projektbezogene und eigene Einzahlungen ohne Pauschalen)	21.280.112 €
<u>./. erwarteter investiver Pauschalen</u>	<u>8.399.356 €</u>
Kreditbedarf (Saldo aus Investitionstätigkeit)	12.880.756 €

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen und aus Beiträgen wurden im Kreditbedarf für Investitionen berücksichtigt.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.855.062 €
<u>./. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>20.974.306 €</u>
Kreditbedarf (Saldo aus Investitionstätigkeit)	12.880.756 €

Im Haushalt 2021 wurden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.781.875 € veranschlagt.

**Finanztableau zur 9. Fortschreibung HSP**

Euro	2012 Ergebnis	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 Ergebnis	2017 Ergebnis	2018 Ergebnis	2019 Ergebnis	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan	2024 Plan
Jahresergebnis (JE) vor Berücksichtigung Konsolid.hilfe u. Sanierungsvolumen	-32.430.659	-40.687.401	-35.603.379	-37.513.726	-36.723.254	-14.699.597	-26.197.850	-14.005.738	-22.647.776	-19.666.105	-18.178.684	-15.145.402	-9.473.271
Konsolid.hilfe SP 2	1.652.468	3.949.551	10.185.642	10.185.642	10.185.642	10.185.642	10.185.642	6.721.505	3.360.243	0	0	0	0
<b>Sanierungsvolumen</b>	<b>456.980</b>	<b>5.140.306</b>	<b>5.977.405</b>	<b>15.262.159</b>	<b>16.181.079</b>	<b>16.901.679</b>	<b>17.451.109</b>	<b>18.247.829</b>	<b>19.402.629</b>	<b>20.149.199</b>	<b>20.149.199</b>	<b>20.149.199</b>	<b>20.149.199</b>
JE mit Konsolid.hilfe u. Sanierungsvolumen (31.12.)	-30.321.211	-31.597.544	-19.440.332	-12.065.925	-10.356.533	12.387.724	1.438.901	10.963.596	115.096	483.094	1.970.515	5.003.797	10.675.928
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (31.12.)	0	0	3.826.458	15.930.715	28.163.593	15.211.038	13.563.592	5.274.371	5.159.275	4.676.181	2.705.666	0	0
Eigenkapital (31.12.)	48.826.527	17.172.694	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.298.131	12.974.060



## Teil A) 9. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan der Stadt Moers von 2012 bis 2021

HSP- Maßnahme Nr.	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz	Personalver- änderung in vollzeitver- rechneten Stellen
<b>Aufwandsreduzierungen</b>												
1	Personalstellen- / Personalkosteneinsparungen Dez. II / FB 3	42.000	273.000	273.000	273.000	727.000	988.000	1.233.000	1.673.000	1.973.000	2.273.000	-43
2	Veränderungen der Ratsarbeit, Einsparungen Verdienstausfall GB BM	30.000	30.000	30.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
3	Reduzierung der Sitzungen Seniorenbeirat GB BM	0	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	0
4	Reduzierung der Sitzungen Behindertenbeirat GB BM	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0
5	Kürzung der Zuschüsse an die BM Städtepartnerschaften	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
6	Einbeziehung der eigenen Betriebsäuhl. Einrichtung ZGM in die Konsolidierung Dez. I / ZGM	37.500	75.000	112.500	150.000	247.500	285.000	382.500	474.000	531.500	589.000	-50
7	Betriebsferien zwischen Weihnachten und Neujahr (-> Abbau von Überstunden- und Urlaubsrückstellungen) Dez. II / FB 3	240.480	240.480	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten: Standardsenkung durch Aufgabe der Bürgerservice-Aussenstellen Kapellen, Meerbeck und Repelen Dez II / FB 4	0	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	-1
9	Deckung der eingesetzten Finanz- und- Personalressourcen im Bereich Altenhilfe Ratsbeschluss vom 20.03.2014 Dez. II / FB 10	0	0	0	5.262	10.629	16.104	21.688	27.384	33.194	39.120	0
10	Streichung / Reduzierung von Zuschüssen an Verbände der Wohlfahrtspflege Dez. II / FB 10	0	25.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0
11	Berücksichtigung des demographischen Faktors- bei der Kostenentwicklung im Bereich Hilfen zur Erziehung- Dez. II / FB 10	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	0
12	1. Fortschreibung beschlossen am 06.02.2013 Reduzierung der Plätze bei den Tummelferien Dez. II / FB 10	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
13	Temporäre Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung 3. Fortschreibung (Änderung der Konsolidierungssummen) beschlossen am 26.11.2014 Dez. III / FB 8	0	0	86.000	116.026	116.026	116.026	116.026	116.026	116.026	116.026	0
14	Kürzung der dem Integrationsrat zustehenden Mittel um 10% GB BM	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	0
15	Kultur GmbH: Strukturveränderung Moers Festival Dez. I	0	0	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	209.000	209.000	209.000	0
16	7. Fortschreibung beschlossen am 28.11.2018 Senkung Zuschuss Comedy Arts Festival Dez. I	0	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	0
17	Einbeziehung der eigenen Betriebsäuhl. Einrichtung Bildung in die Konsolidierung - Aufgabe des Standortes der Zweigstelle Scherpenberg (vhs) Dez. I / EBB	0	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	0
18	Senkung der städtischen Zuschüsse zur OGATA Dez. IV / FB 9	0	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0

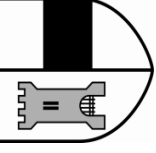
## Teil A) 9. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan der Stadt Moers von 2012 bis 2021

HSP-Maßnahme Nr.	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz	Personalveränderung in vollzeitverrechneten Stellen
19	Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotens 3. Fortschreibung (Änderung der Konsolidierungssummen) beschlossen am 26.11.2014	107.000	205.000	279.000	294.000	346.250	460.500	439.500	523.500	621.500	725.500	-1,3
20	Schließung Realschule Rheinkamp	0	29.000	139.000	289.000	420.000	495.000	522.000	525.000	525.000	525.000	-0,75
21	Einsparungen im Bereich Schülerspezialverkehr / Schicketicket	0	38.247	85.038	111.810	135.491	159.415	181.224	190.582	210.438	215.727	0
22	1. Fortschreibung beschlossen am 06.02.2013											
23	Schließung Sporthalle Bismarckstraße	0	0	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	0
35	Reduzierung des Ansatzes „Sanierung gem. Straßenzustandsbericht“	0	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0
36	2. Fortschreibung beschlossen am 27.11.2013											
37	Kündigung des Vertrages zu einem interkommunalen Vergleichsring	0	0	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	0
38	3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014											
37	Nutzbarmachung des Eigenstromprivileg für die Stromversorgung der Straßenbeleuchtungsanlagen ab dem Jahr 2015	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0
38	3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014											
38	Einsparung Sportentwicklungsplanung ab dem Jahr 2015	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
39	3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014											
39	Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	36.100	36.100	36.100	0
40	3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014											
40	Kürzung der Fraktionszuwendungen um 20 % ab 2015	0	0	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	0
41	3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014											
41	Kürzung des "freiwilligen" Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale. Ratsbeschluss vom 10.07.2019	0	0	0	0	0	0	0	0	17.700	17.700	0
42	Organisationsuntersuchung in der eigenbetrieblichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers im Jahr 2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
43	Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten im städt. Haushalt von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000	0
	<b>Summe Aufwandsreduzierungen</b>	<b>456.980</b>	<b>1.105.980</b>	<b>1.793.708</b>	<b>2.256.102</b>	<b>2.990.852</b>	<b>3.478.602</b>	<b>3.827.102</b>	<b>4.445.602</b>	<b>5.418.802</b>	<b>5.880.302</b>	<b>-96,05</b>

## Teil A) 9. Fortschreibung Haushaltssanierungsplan der Stadt Moers von 2012 bis 2021

HSP- Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz	Personalver- änderung in vollzeitver- rechneten Stellen
	<b>Ertragserhöhungen</b>												
23	Einführung eines Nutzungsentgeltes für	Dez. II / FB 9	0	25.000	50.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0
24	Periodische Anhebung der Parkgebühren 3. Fortschreibung: Vorziehen der Erhöhung der Parkgebühren ab 2015 beschlossen am 26.11.2014	Dez. III / FB 8	0	0	0	428.000	428.000	428.000	454.000	454.000	454.000	554.000	0
25	Erhöhung Elternbeiträge KiTa's	Dez. II / FB 10	0	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	145.794	0
26	Rücknahme Geschwistermäßigung bei beitragsfreiem Kindergartenjahr 3. Fortschreibung (Kibiz-Gesetzreform) beschlossen am 26.11.2014	Dez. II / FB 10	0	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	0
27	<b>Sparkasse am Niederrhein</b> 1. Fortschreibung beschlossen am 06.02.2013	Dez. I / FB 2	0	0	0	0	0	450.000	345.000	345.000	345.000	345.000	0
28	Erhöhung Hundesteuer	Dez. I / FB 2	0	61.493	61.493	61.493	61.493	122.603	122.603	122.603	122.603	122.603	0
29	Erhöhung Vergütungssteuer von 12 % auf 18 % des Einspielergebnisses	Dez. I / FB 2	0	402.000	402.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000	540.000	0
30	Erhöhung Gewerbesteuerhebesatz von 470 v.H auf 480 v.H ab 2013	Dez. I / FB 2	0	884.000	921.120	957.040	989.580	1.028.180	1.068.280	1.109.940	1.153.220	1.198.200	0
31	Erhöhung Grundsteuerhebesatz A von 240 v.H. auf 300 v.H. ab 2013	Dez. I / FB 2	0	19.408	19.780	20.160	20.520	20.770	21.020	21.270	21.530	21.790	0
32	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 435 v.H.	Dez. I / FB 2	0	1.940.631	1.977.510	10.228.570	10.379.840	10.512.730	10.647.310	10.783.620	10.921.680	11.061.510	0
33	Verkauf städt. Grundstücke u. Immobilien über Restbuchwert ab 2013	Dez. I / FB 2	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0
34	Neuausschreibung der Stadtwerbung ab 2014	Dez. I / FB 2	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
	<b>Summe Ertragserhöhungen</b>		0	4.034.326	4.183.697	13.006.057	13.190.227	13.423.077	13.624.007	13.802.227	13.983.827	14.268.897	0,0
	<b>Summe Aufwandsreduzierungen</b>		456.980	1.105.980	1.793.708	2.256.102	2.990.852	3.478.602	3.827.102	4.445.602	5.418.802	5.880.302	-96,05
	<b>Gesamtkonsolidierung</b>		456.980	5.140.306	5.977.405	15.262.159	16.181.079	16.901.679	17.451.109	18.247.829	19.402.629	20.149.199	-96,05

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	01		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 3	<b>Produkt</b>	Produktübergreifend
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Personalstellen- / Personalkosteneinsparungen		

### Gremienbeschlüsse

Bei Zuständigkeit von Rat und/oder Hauptausschuss sind entsprechende Beschlüsse herbeizuführen.  
Sonstige Personalmaßnahmen werden den politischen Gremien zur Kenntnis gegeben.

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

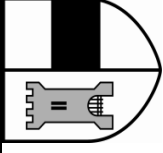
1. durch Umsetzung verwaltungsinterner Aufgabenkritik 2012 - vgl. Vorlage 15/1371 - insgesamt 9 Stellen und 2 befristete Beschäftigungsverhältnisse (eingerechnet mit 42.000 € in 2012, 273.000 € in 2013-2015, 477.000 € in 2016, 538.000 € in 2017 und 583.000 € in 2018-2021)

22

BM 0,5 A 14 Umorganisation Kommunalverfassungsrecht  
III/SSP 0,2 A 11 Reduzierung der Unterstützung im Agenda-Büro  
IV/SEP 1,0 EG 5 Projektende Soziale Stadt  
IV/SEP 0,3 A 10 Projektende Soziale Stadt  
IV/SEP 1,0 EG 10 Projektende Soziale Stadt  
IV 1,0 EG 10 Verzicht auf Migrationsbeauftragten  
FB 1 0,5 EG 6 Standardabsenkung in der Pressestelle  
FB 3 1,0 A 12 Standardabsenkung IuK  
FB 4 1,0 EG 9 Standardabsenkung Märkte/Kirmes/KPR  
FB 6 1,0 EG 10 Abschluss des Projektes Neuaufstellung FNP (Zeitpunkt offen)  
FB 9 0,5 EG 6 Arbeitsrückgang durch Einführung Schokoticket  
FB 9 0,5 A 10 Beendigung schulfachl. Begleitung Neubau Justus-von-Liebig-Schule  
FB 9 0,5 A 13/9 Hinausschieben der Umsetzung der Sportentwicklungsplanung  
FB 10 1,0 EG 9 Standardabsenkung in der Versicherungsstelle  
FB 10 1,0 A 10 Wegfall Abschlussarbeiten BSHG

2. durch Umsetzung der HSP-Aufstellungsberatung durch die GPA - Benchmarkvergleiche (Fachdienste 3.2, 3.4, 4.2, 7.1, 9.1 und 10.1)

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	01		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 3	<b>Produkt</b>	Produktübergreifend
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Personalstellen- / Personalkosteneinsparungen		

Zwischenergebnis: 1 Stelle im FD 3.2 ab 2016 (eingerechnet mit 50.000 €)

3. durch Reduzierung der Zahl der Beigeordneten um 1 Stelle - Nutzung einer von 2 altersbedingt freiwerdenden Stellen (eingerechnet sind 140.000 € ab 2019)
4. Die Zahl der einzusparenden Stellen wird in den Jahren 2016 bis 2018 um je 4 und in den Jahren 2019 bis 2021 um jeweils 6 erhöht. Diese Gesamteinsparung im Umfang von 30 Stellen ist durch entsprechende Maßnahmen sicherzustellen.
5. jährliche Fortschreibung möglicher Stelleneinsparungen ab 2013 ff. aufgrund von Benchmark-Vergleichen durch GPA-Umsetzungsberatung (auch unter Nutzung möglicher demographischer Entwicklungen und weiterer Personalentwicklungsinstrumente wie Freisetzungangebote, Qualifizierung, Beförderungskorridor etc.). In die Überlegungen werden auch die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen ZGM und Bildung einbezogen.

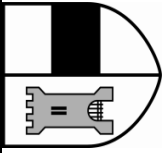
Nachrichtlich: durch Umsetzung der sich aus den HSP-Maßnahmen lfd. Nrn. 2 ff ergebenden Stelleneinsparungen (insgesamt 3,05 Stellen, eingerechnet in die HSP-Maßnahmen 8, 19 und 20).

**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**  
keine

### **Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	42.000	273.000	273.000	273.000	727.000	988.000	1.233.000	1.673.000	1.973.000	2.273.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	02
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	GB BM
<b>Produkt</b>	1.100.01.01.01 - Politische Gremien
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Veränderungen der Ratsarbeit, Einsparungen Verdienstausfall

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zur Gremienstruktur in 2014

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Mit der nächsten Wahlperiode wird im Bereich Ratsarbeit der Betrag von 20.000 € eingespart, u.a. durch Überprüfung der Ausschussstruktur. Die Konkretisierung erfolgt durch den neuen Rat (Kommunalwahl im Juni 2014).

Durch ein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 05.10.2010 wurden die Anspruchsvoraussetzungen für die Gewährung des Verdienstausfalls in Form der Hausarbeitsentschädigung konkretisiert. Hierdurch können in diesem Bereich ab sofort rund 30.000 € jährlich eingespart werden.

**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

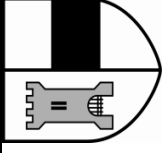
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	30.000	30.000	30.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	04		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	GB BM	<b>Produkt</b>	1.100.01.01.01 - Politische Gremien
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Reduzierung der Sitzungen Seniorenbeirat		

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Der Behindertenbeirat ist ein freiwilliges Gremium des Rates. Die Anzahl der Sitzungen wird von 6 auf 4 pro Jahr reduziert. Das aufgezeigte Einsparpotential bezieht sich auf das Sitzungsgeld. Hinzu kommen Einsparungen bei der Geltendmachung von Verdienstaufschlag und Fahrkosten, bei den Personalkosten für die Begleitung der Sitzungen durch die Verwaltung sowie Sachkosten (z.B. Druck der Unterlagen), die zur Zeit noch nicht eingerechnet sind.

**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

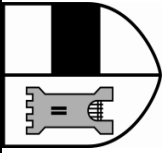
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 05

**Dezernat/Fachbereich** BM **Produkt** 1.100.04.02 - Eigenbetrieb Bildung

**Bezeichnung der Maßnahme** Kürzung der Zuschüsse an die Städtepartnerschaften

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Betreut wird der Austausch zwischen der Stadt Moers und seinen 6 Partnerstädten. Hierzu zählt insbesondere die Organisation der Besuche bzw. Gegenbesuche. Darüber hinaus erfolgt die Geschäftsführung der beiden Partnerschaftsvereine La Trinidad und Ramla.

Städtepartnerschaften sind ein wesentliches Element völkerverbindender Aktivitäten einer Kommune. Zudem sind alle Städtepartnerschaften mit Städtepartnerschaftsverträgen unterlegt. Die Einstellung dieser Aktivitäten und damit jahrzehntelang gewachsener Partner- und Freundschaften ist nicht angezeigt und zudem vertragswidrig. Allerdings erscheint ein symbolischer Einsparbetrag von 5.000 € vertretbar. Mittelfristig sollte über eine Akquirierung von Drittmitteln nachgedacht werden, um zu weiteren Einsparungen zu gelangen.

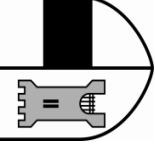
**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	06
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Produktübergreifend Einbeziehung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ZGM in die Konsolidierung

### Gremienbeschlüsse

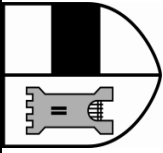
Jährliche Ratsbeschlüsse zum Wirtschaftsplan

#### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Ohne Eingriff in bestehende Beschäftigungsverhältnisse ergeben sich durch den Verzicht auf die Verlängerung befristeter Verträge und Wiederbesetzung von Altersruhestand-Stellen (Renteneintrittsalter 65. Lebensjahr) bei einer nachweislich belegbaren Kostendifferenz von 6.000 € pro Reinigungsstelle zwischen Eigen- und Fremdreinigung auf Basis von heute die nachfolgend dargestellten Einsparpotentiale: 2012=74.000 €; 2013=122.000 €; 2014=128.000 €; 2015=152.000 €; 2016=176.000 €; 2017= 200.000 €; 2018= 242.000 €; 2019=284.000 €; 2020=332.000; 2021=386.000 €

Aufgrund von Erfahrungen in der Vergangenheit ist davon auszugehen, dass neben den konkret vorhersehbaren Fluktuationen, die in der Darstellung berücksichtigt worden sind, eine größere Zahl von Reinigungskräften vor dem regulären Renteneintritt aus dem ZGM ausscheiden wird (vorzeitiger Altersruhestand, Berufswechsel etc.). Das ZGM strebt an, freiwerdende Reinigungsstellen bis zu einer Quote von 50 %, bezogen auf den aktuellen Personalbestand von 196 Kräften, nicht mehr zu besetzen, sondern die Arbeit an Fremdunternehmen zu vergeben. Berücksichtigt man allein die reguläre Beedigung von Beschäftigungsverhältnissen könnte bis 2021 eine Quote von rund 29 %, bis 2022 von rund 35 % erreicht werden. Bis zum Erreichen der angestrebten Quote von 50 % würden somit freiwerdende Stellen nicht wieder besetzt, dies ggf. auch über das Jahr 2021 hinaus; umgekehrt würden bei Erreichen der Quote durch zusätzliche Fluktuation vor dem Jahr 2021 Stellen wieder mit eigenem Personal besetzt werden können. Die Umsetzung dieser Maßnahmen kann, wie in der Vergangenheit in Einzelfällen bereits praktiziert, durch objektweise Vergabe der Reinigungsleistungen möglichst an großen und größeren Gebäudeeinheiten erfolgen. In anderen Personalbereichen sind mit Ausnahme der ab 2016 wegfallenden Stelle im Bereich des Fachbauleiters Elektro weder weitere Stelleneinsparungen möglich, noch wäre eine Leistungsbringung durch externe Firmen wirtschaftlich. In den nächsten Jahren enden eine ganze Reihe von Altersteilzeiten, woraus sich weitere Personalkosteneinsparungen ergeben. Hierdurch und durch die nicht planbare Fluktuation im Reinigungsbereich sowie weitere nicht mehr benötigte Funktionen in Zusammenhang mit der zukünftigen Aufgabe von Schulstandorten geht die Betriebsleitung davon aus, dass die Konsolidierungsvorgaben wahrscheinlich erreichbar sind. Alle anderen Bereiche bzw. Aufgabenfelder des ZGM, wie Energiemanagement, Flächenmanagement, Instandhaltungs- und Wartungsmanagement, Versicherungen etc. werden ständig auf mögliche Einsparungen hin untersucht. Daraus resultierende Einsparungen werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen des ZGM einfließen. Der Beschluss unterliegt der Maßgabe, dass 49 % Fremdreinigung beim Personal nicht überschritten werden.

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	06			
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I	<b>Produkt</b>	Produktübergreifend	
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Einbeziehung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ZGM in die Konsolidierung			

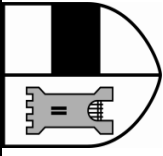
**Erläuterung zur 1.. 2... 3... 4.. 5.. 6.. 7.. 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	37.500	75.000	112.500	150.000	247.500	285.000	382.500	474.000	531.500	589.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	07			
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 3	<b>Produkt</b>	Produktübergreifend	
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Betriebsferien zwischen Weihnachten und Neujahr (--> Abbau von Überstunden- u. Urlaubsrückstellungen)			

### Gremienbeschlüsse

keine

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Zum Abbau der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden soll aufgrund der Feiertagslage in 2012 und 2013 die Verwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen werden. Erforderliche Notdienste und Rufbereitschaften sind dabei von den Fachbereichen in eigener Zuständigkeit zu regeln und auf das notwendige Maß zu beschränken.

Für die Betriebsferien 2012 sind für den 27.12. und 28.12. (in den Bereichen, in denen auch an Samstagen gearbeitet wird, auch für den 29.12.) Urlaubstage oder Freizeitausgleich zu nehmen.

Nach Auswertung der Erfahrungen dieser Betriebsferien ist zu entscheiden, ob bei entsprechender Lage der Feiertage auch in den Folgejahren ähnlich verfahren werden kann.

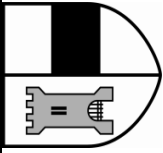
### Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung

keine

### Sanierungsvolumen

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	240.480	240.480	0	0	0	0	0	0	0	0

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	08		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 4	<b>Produkt</b>	1.100.02.02.06 - Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten: Standardsenkung durch Aufgabe der Bürgerservice-Aussenstellen Kapellen, Meerbeck und Repelen		

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Auslastung der Bürgerservice-Aussenstellen ist rückläufig. Die Personal- und Sachkosten übersteigen die Einnahmen. Insoweit wird auch auf das Zahlenmaterial in den Sitzungsvorlagen Nr. 15/0380 und 15/0852 verwiesen. Durch Schließung der Bürgerservice-Aussenstellen wird die vorhandene Kapazität zentriert. Damit wird es zu erhöhten Fallzahlen im Bürgerservice Innenstadt kommen. Die vorhandenen Bedienplätze (11) im Bürgerservice Innenstadt können jedoch mit den freigewordenen Kapazitäten voll besetzt und die notwendigen Hintergrundarbeiten optimiert werden. Der Bürger wird diese Vollbesetzung in der Innenstadt mit der entsprechenden Aufruffrequenz als Steigerung des Services wahrnehmen.

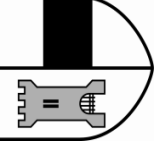
**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600	77.600

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	09
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 10
<b>Produkt</b>	1.100.05.05 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Deckelung der eingesetzten Finanz- und Personalressourcen im Bereich Altenhilfe

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss vom 20.03.2014, Genehmigung der Bezirksregierung Düsseldorf vom 28.05.2014

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Begegnungsstätten sind Ausfluss der gesetzlichen Regelung in § 71 SGB XII. Dort ist in einer beispielhaften Aufzählung (Sollvorschrift) gelistet, welche "Hilfen" den älteren Menschen faktisch und planerisch anzubieten sind. Die Förderung von Begegnungsstätten und/oder Seniorenbüros bzw. gleichartigen Einrichtungen sind ein Teil der zu erfüllenden Anordnungen. Ein bestimmter Maßstab in der Flächenverteilung ist nicht herzuleiten, unterliegt also einer individuellen Bestimmbarkeit nach festzulegenden Faktoren. Aufgabe von Begegnungsstätten ist, Menschen Wege aus ihrer Isolation aufzuzeigen bzw. diese von vornherein zu vermeiden helfen. Die Beratungs- und Unterstützungsangebote haben letztlich das Ziel, in einem individuell bestimmbaren Rahmen am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen und somit vor Vereinsamung geschützt zu sein. Ein Netzwerk des "füreinander Daseins" und "aufeinander Aufpassens" bilden die Grundlage für einen möglichst langen Verbleib in der eigenen Wohnung im angestammten Quartier. Ausgehend vom Basisjahr 2007 wird sich die Moerser Bevölkerung der ab 55-jährigen bis 2025 von 33% auf 43%, die der ab 70-jährigen von 14% auf 19% erhöht haben, also eine Steigerungsrage von 30% in diesen Altersgruppen. Um dieser Entwicklung bei gedeckelten Ressourcen gerecht zu werden, muss eine professionelle Planung und Begleitung sichergestellt sein. Ohne diese können Zuschüsse lediglich verteilt und sämtliche Maßnahmen und Projekte in der Stadt nur noch sich selbst überlassen werden. Die daraus resultierenden mittel- bis langfristigen Folgen sind hinreichend wissenschaftlich erforscht und beschrieben worden. Der örtliche Sozialhilfeträger folgt dieser Argumentation und bewertet diese freiwillige Leistung positiv im Hinblick einer Kostendämpfung im SGB XII-Bereich. In soweit erscheint es angebracht, die eingesetzten Ressourcen auf den Stand von 2014 zu deckeln und diese ziel- und ergebnisorientiert im Rahmen des gesteuerten Wirksamkeitsdialoges zu vergeben.

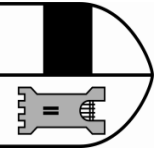
### Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung

keine

### Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Die Maßnahme wurde zu Lasten einer weiteren Erhöhung der Vermögenssteuer bei Aufstockung der Mittel aufgegeben.

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021

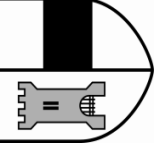


**HSP-Nr.** 09  
**Dezernat/Fachbereich** Dez. II / FB 10      **Produkt** 1.100.05.05 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege  
**Bezeichnung der Maßnahme** Deckelung der eingesetzten Finanz- und Personalressourcen im Bereich Altenhilfe

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	5.262	10.629	16.104	21.688	27.384	33.194	39.120
Veränderung	0	0	0	-5.262	-10.629	-16.104	-21.688	-27.384	-33.194	-39.120
<b>3. Fortschreibung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	10
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 10
<b>Produkt</b>	1.100.05.05 - Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Streichung / Reduzierung von Zuschüssen an Verbände der Wohlfahrtspflege

**Gremienbeschlüsse** Sozialausschuss und Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Einsparung von 25.000 € in 2013 und 40.000 € ab 2014 betrifft die Umstellung des Behindertenfahrdienstes auf individuelle Fahrtkostenzuschüsse. Der Behindertenfahrdienst wurde vorsorglich fristgerecht zum 31.12.2012 gekündigt. Unverändert bleiben die Zuschüsse für Rheumaliga 410, Freiwilligenzentrale 4.450, MALZ 4.489, Frauen helfen Frauen 11.000, Telefonseelsorge 500, Behindertenvereine 2.123, Guttempler 684, AloZentrum 1.521, NAN 10.000 (ab 2013 Tuwas Genossenschaft eG i.G.), Bund der Kriegsblinden 25, Behindertenbegegnungszentrum 34.700. Die bisherigen Zuschüsse an die 5 Wohlfahrtsverbände werden der Freiwilligenzentrale zugerechnet.

**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

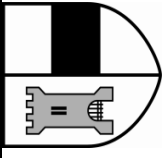
keine

**Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	25.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.**

11

**Dezernat/Fachbereich**

Dez. II / FB 10

**Produkt**

1.100.06.03.01 - Hilfen zur Erziehung

**Bezeichnung der Maßnahme**

Berücksichtigung des demographischen Faktors bei der Kostenentwicklung im Bereich "Hilfen zur Erziehung"

**Gremienbeschlüsse**

Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Im Bereich der Hilfen zur Erziehung ist als demographischer Faktor die sinkende Zahl der Jugendeinwohner zu berücksichtigen. Gemessen an der Bevölkerungsprognose 2012 bis 2021 wird die Zahl der Jugendeinwohner von 18.973 auf 16.171 sinken. Dieser demographische Faktor ist anhand der durchschnittlichen Kosten pro Hilfefall für die Jahre 2012 bis 2021 in Euro berechnet worden. Die demographische Entwicklung im Jahre 2012 mit -4,63% Veränderung zum Vorjahr ist bis 2021 mit Abstand das Jahr mit der stärksten Veränderung. Der auf das Jahr 2012 berechnete Betrag ist zu 100% eingestellt. Nicht berücksichtigt ist eine jährliche Preissteigerungsrate (Tarifsteigerungen) von mindestens zu erwartenden 1,5%. Diese Preissteigerungsrate soll durch einen verbindlichen Handlungsrahmen für die Hilfen zur Erziehung, in dem fachliche Standards für die Bewilligung von Hilfen gesetzt werden, aufgefangen werden. Die Preissteigerungsrate muss bei weitergehender Entwicklung fortgeschrieben werden.

**Erläuterung zur 1. Fortschreibung**

Gemäß Verfügung der Bezirksregierung Düsseldorf vom 29.11.2012 ist diese Maßnahme nicht im Haushaltssanierungsplan sondern im Haushaltsansatz zu berücksichtigen.

**Erläuterung zur 2. Fortschreibung**

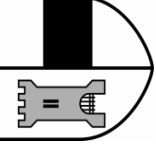
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000	989.000
<b>Veränderung</b>	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000	-989.000
<b>1-Fortschreibung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	13
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. III / FB 8
<b>Produkt</b>	1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Temporäre Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung

**Gremienbeschlüsse** keine

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der gesamten Stadt Moers mit Ausnahme der Fußgängerüberwege im Zeitraum von Montag bis Freitag zwischen 1:00 Uhr und 3:30 Uhr. Es werden jährliche Einsparungen i.H.v. ca. 90.000 € erreicht.  
Es entstehen einmalige investive Kosten i.H.v. ca. 120.000 € (50.000 € Beleuchtung Fußgängerüberwege, 70.000 € Neuanschaffung Rundsteueranlage). Der Abschreibungszeitraum beträgt 30 Jahre, die jährliche Abschreibung 4.000 €.  
Es entstehen einmalige konsumtive Kosten i.H.v. ca. 54.000 € (Markierung der Leuchten). Es entstehen jährliche konsumtive Kosten i.H.v. ca. 3.000 €.  
Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2013 möglich. Bei kurzfristiger Umsetzung der Maßnahme im I. Quartal 2013 kann eine Einsparung von ca. 54.000 € erreicht werden. Die Einsparungen belaufen sich aufgrund der konsumtiven Ausgaben daher für das Jahr 2013 auf 0 €.

**Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung**

keine

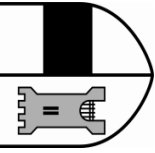
**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Die Maßnahme startet mit einem leicht verzögerten Beginn. Eine aktuelle Neuberechnung ergibt aber um ca. 30T€ höhere jährliche Stromkosteneinsparungen als bisher angenommen. Insgesamt gesehen steigt damit im HSP-Zeitraum der erzielbare Sanierungsbetrag von 688 T€ auf 816 T€.

**Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

13

Dezernat/Fachbereich

Dez. III / FB 8

Produkt

1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen

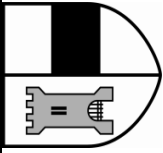
Bezeichnung der Maßnahme

Temporäre Nachtabstaltung der Straßenbeleuchtung

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	86.000	86.000	86.000	86.000	86.000	86.000	86.000	86.000
Veränderung	0	0	0	30.026	30.026	30.026	30.026	30.026	30.026	30.026
<b>3. Fortschreibung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>116.026</b>	<b>116.026</b>	<b>116.026</b>	<b>116.026</b>	<b>116.026</b>	<b>116.026</b>	<b>116.026</b>

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	14
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	GB BM
<b>Produkt</b>	Produktübergreifend
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Kürzung der dem Integrationsrat zustehenden Mittel um 10 %

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Kürzung der dem Integrationsrat zur Verfügung stehenden Mittel um 10 %.

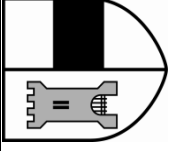
**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	15
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Kultur GmbH: Strukturveränderung Moers Festival
<b>Produkt</b>	1.100.04.01 - Moers Kultur GmbH

### **Gremienbeschlüsse**

Je nach Ausgestaltung des Konzeptes sind Gremienbeschlüsse im Aufsichtsrat und im Rat erforderlich.

### **Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Moers Kultur GmbH wird aufgefördert, Festivalkonzepte und Strukturen zu entwickeln, die den erwarteten Konsolidierungsbetrag kompensieren, ohne das moers festival in seiner künstlerischen Substanz zu zerstören. Nach intensiven Gesprächen mit den Beteiligten und potentiellen Dritten scheint dies realisierbar. Zur Weiterführung dieses für das Land Nordrhein-Westfalen bedeutenden Festivals finden zurzeit intensive Beratungen statt, wie in einer Kombination aus stärkerer Landesbeteiligung und weiterer Drittmittel sowie durch eine strukturelle Ressourcenoptimierung der städtische Zuschuss entlastet und zugleich das moers festival langfristig gesichert werden kann.

Das seit 1972 stattfindende moers festival gilt als eines der weltweit wichtigsten Festivals für zeitgenössische Jazzmusik und Improvisierte Musik. In und für NRW gilt uneingeschränkt, daß es das Wichtigste ist. Das Festival ist die einzige internationale Kulturmarke der Stadt und trägt in hohem Maß dazu bei, Moers als Kunst- und Kulturstadt national und international zu präsentieren.

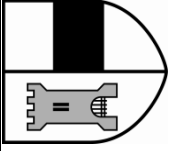
Seit 2008 erweitert das Festival mit Unterstützung der Kulturstiftung des Bundes und der Kunststiftung NRW seinen Aktionsradius über die vier Festivaltage hinaus, um ganzjährig im kulturellen Leben in Moers wirken zu können. Das geschieht vor allem im musikpädagogischen Bereich mit Einrichtungen wie dem "Improviser In Residence" und dem "Netzwerk Improvisierte Musik Moers (nimm!)" - bundesweit beachtete Modellprojekte kultureller Bildung, die inzwischen von anderen Städten aufgegriffen werden.

Auch wenn das moers festival in seinen künstlerischen Inhalten nicht auf eine flächendeckende Zustimmung stößt und stoßen kann, hat es die Stadt Moers durch das Festival auf die "Weltkarte der Kultur" (Ministerpräsidentin Hannelore Kraft) gebracht und ist als positiver Imagefaktor nicht hoch genug zu bewerten.

### **Erläuterung zur 1. Fortschreibung**

Der Konsolidierungsbetrag ab 2014 gilt als nicht risikobehaftet. Die Konsolidierung wird neben der Veränderung des Konzeptes u.a. auch mit Unterstützung des Landes durch die Verlagerung der Spielstätte in eine Festivalhalle erreicht. Die Bewilligung von 80% zum Umbaukostenzuschuss wurde von der Bezirksregierung am 28.12.2012 erteilt. Der Eigenanteil des Umbaus ist im Wirtschaftsplan veranschlagt. Die im HSP und HSK bezifferten Konsolidierungsbeträge sind in der mittel-fristigen Ergebnisplanung eingerechnet. Entsprechende Beschlüsse sind für den Aufsichtsrat (Tagung am 25.01.2013) vorbereitet worden. Der Verwaltungsrat der ENNI Stadt und Service Niederrhein AöR hat dem Verkauf der Halle an die Moers Kultur GmbH am 12.12.2012 zugestimmt.

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	15
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I
<b>Produkt</b>	1.100.04.01 - Moers Kultur GmbH
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Kultur GmbH: Strukturveränderung Moers Festival

Der Umbau wird im Herbst 2013 abgeschlossen sein, so dass das moers festival 2014 in dieser Festivalhalle samt optimierter Infrastruktur stattfinden kann. Die HSP-Maßnahme Nr. 15 wird somit als umsetzbar angesehen und verbleibt betragsmäßig im HSP.

### Erläuterung zur 2., 3., 4., 5. und 6. Fortschreibung

keine

### Erläuterung zur 7. Fortschreibung

Der größte Kostenblock der Gesellschaft liegt im Bereich des Materialaufwandes und des sonstigen betrieblichen Aufwandes. Infolge der bestehenden Anschlags gefahr führten insbesondere die behördlichen Anforderungen in den letzten Jahren zu unvorhersehbaren Kostensteigerungen. Zudem entwickelten sich im Bereich des Materialaufwandes die Kostensteigerungen einiger Positionen oberhalb des Inflationsanstiegs. Nach Ausschöpfung diverser Einsparpotentiale ist die Gesellschaft nunmehr nicht mehr in der Lage diese Preissteigerungen weiterhin aus eigener Kraft kompensieren. Zu Abmilderung dieser Härte erfolgt eine leichte Anpassung des Zuschussbetrages.

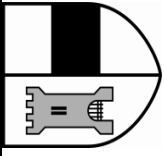
### Erläuterung zur 8. und 9. Fortschreibung

keine

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000
<b>Veränderung</b>	0	0	0	0	0	0	0	-15.000	-15.000	-15.000
<b>7. Fortschreibung</b>	0	0	224.000	224.000	224.000	224.000	224.000	209.000	209.000	209.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	16
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	<p><b>Produkt</b> 1.100.04.01 - Moers Kultur GmbH</p> <p>ab 2019: 1.100.04.04 - Sonstige Kulturpflege</p> <p>Kultur GmbH: Senkung Zuschuss Comedy Arts Festival</p>

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Ein Dritter hat zugesagt, wesentliche Teile des städtischen Zuschusses von 65.000 € zu übernehmen.

**Erläuterung zur 1. Fortschreibung**

Der Konsolidierungsbetrag ab 2013 gilt als nicht risikobehaftet. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse am Niederrhein hat mitgeteilt, dass die Sparkasse am Niederrhein aus der Kulturstiftung für den Fortbestand des Comedy Arts Festivals der Stadt Moers die benötigte Konsolidierungssumme für 2013 zur Verfügung stellt. Darüber hinaus ist beabsichtigt, den Zuschuss mittelfristig jährlich fortzuschreiben.

**Erläuterung zur 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

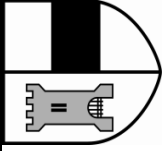
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	17
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I
<b>Produkt</b>	1.100.04.02 - Eigenbetrieb Bildung
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Einbeziehung der eigenbetriebsähnli. Einrichtung Bildung in die Konsolidierung - Aufgabe des Standortes der Zweigstelle Scherpenberg (vhs)

### **Gremienbeschlüsse**

Der Mietvertrag mit dem ZGM bzgl. Scherpenberg ist fristgerecht zum 30.06.2013 zu kündigen. Weitergehende Überlegungen zu einem kostengünstigen, im Rahmen des reduzierten Wirtschaftsplans finanzierbaren Alternativstandort sind mit den politischen Gremien abzustimmen.

### **Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Konsolidierung erfolgt durch die Aufgabe der Zweigstelle der Volkshochschule in Scherpenberg.

Einsparpotentiale für den Eigenbetrieb:

Im Rahmen des Wirtschaftsplans wird im Betriebsteil der vhs für den Zeitraum ab 2013 der geforderte Betrag i.H.v. 42.000 € eingespart.

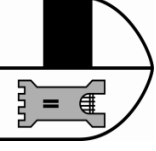
### **Erläuterung zur 1..2...3...4...5...6...7...8. und 9. Fortschreibung**

keine

### **Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	18		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 9	<b>Produkt</b>	1.100.03.01 - Grundschulen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Senkung der städtischen Zuschüsse zur OGATA		

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Aufhebung der Busbeförderung nach OGATA - Schluss am Nachmittag, da keine Pflichtaufgabe. Auswirkung: Abholung der Kinder durch Elternhäuser erforderlich sowie verringerte Nachfrage zur OGATA zu erwarten. Einspareffekt für den städtischen Haushalt von ca. 100.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme Schuljahr 2013/2014. Personaleinsparung: keine

Die Eltern der Schulneulinge zum Schuljahr 2013/2014 wurden in den Anmeldeunterlagen darüber informiert, dass kein OGATA-Rücktransport erfolgt. Demzufolge fallen die Fahrten nicht an und werden auch nicht in Rechnung gestellt.

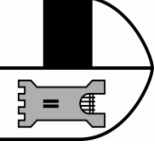
**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	50.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	19
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 9
<b>Produkt</b>	1.100.03.01 - Grundschulen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes

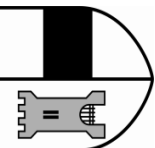
**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Aufgrund der zu erwartenden rückläufigen Entwicklung der Schülerzahlen (siehe Schulentwicklungsplan 09/2011) können nachfolgende Grundschulstandorte sukzessive aufgegeben werden. Eine ordnungsgemäße Beschulung bleibt weiterhin gewährleistet. Die dazugehörigen Turnhallen wurden nicht betrachtet.

1. Vom Rat der Stadt bereits beschlossene Maßnahme: Aufgabe des Grundschulstandortes der ehemaligen Achterthofschule als derzeitige Dependence der Dorsterfeldschule in Kapellen. Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2013/2014. Personaleinsparung: 0,12 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent von 275.000 € enthalten).
2. Vom Rat der Stadt noch zu beschließende Maßnahmen:
  - a) Auflösung der Willi-Fährmann-Schule in Hochstraß. Anderweitige schulische Nutzung der derzeitigen Raumkapazitäten. Einspareffekt ca. 50.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2014/2015 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,28 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent von 50.000 € enthalten).
  - b) Auflösung der Grundschule Annastraße in Mattheck / Josefsviertel. Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2015/2016 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,30 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent enthalten). **Maßnahme entfällt.**
  - c) Auflösung der Grundschule Robinson in Eick-Ost. Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2015/2016 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,25 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent enthalten). **Maßnahme entfällt.**
  - d) Auflösung einer Grundschule in Repelen (Grundschule Emanuel-Felke oder Grundschule Repelen). Einspareffekt ca. 275.000 € jährlich. Beginn der Maßnahme: Schuljahr 2016/2017 (sukzessive Auflösung). Personaleinsparung: 0,35 Sekretariatsstellen (bereits im Einsparkontingent enthalten). **Maßnahme um 2 Jahre geschoben.**
  - e) Stilllegung/Abriß des Nebentraktes der Grundschule Eick-West nach den Herbstferien 2016.  
In den Jahren 2018-2020 werden lediglich 2 von 3 Geschossen des Nebentraktes stillgelegt. Das dritte wird für den Offenen Ganztags genutzt werden. In 2021 wird der Nebentrakt abgerissen werden. **Maßnahme wird in den Jahren 2018-2020 reduziert, in 2021 komplett realisiert.**

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

19

Dezernat/Fachbereich

Dez. II / FB 9

Produkt

1.100.03.01 - Grundschulen

Bezeichnung der Maßnahme

Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes

Maßnahme	Einsparung im Haushaltsjahr									
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
1	107.000	205.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000
2a)			4.000	19.000	37.000	48.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2b)				23.000	107.000	205.000	263.000	275.000	275.000	275.000
2c)				23.000	107.000	205.000	263.000	275.000	275.000	275.000
2d)					23.000	107.000	205.000	263.000	275.000	275.000
<b>Summe</b>	<b>107.000</b>	<b>205.000</b>	<b>279.000</b>	<b>340.000</b>	<b>549.000</b>	<b>840.000</b>	<b>1.056.000</b>	<b>1.138.000</b>	<b>1.150.000</b>	<b>1.150.000</b>

**Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung**

keine

**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Die Maßnahmen 2 b und 2 c entfallen. Maßnahme 2 d wird um 2 Jahre geschoben. Neu hinzugekommen ist die Maßnahme 2 e.

**Erläuterung zur 4. und 5. Fortschreibung**

keine

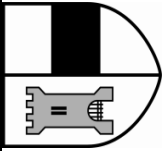
**Erläuterung zur 6. Fortschreibung**

Bei der Maßnahme 2 e erfolgt eine Teilabsetzung für den Zeitraum von 3 Jahren. Ab dem Jahr 2021 greift die Maßnahme wieder in voller Höhe.

**Erläuterung zur 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

19

Dezernat/Fachbereich

Dez. II / FB 9

Produkt

1.100.03.01 - Grundschulen

Bezeichnung der Maßnahme

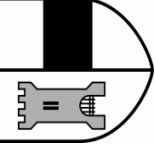
Struktur- und demographiebedingte Veränderung des Grundschulangebotes

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	107.000	205.000	279.000	340.000	549.000	840.000	1.056.000	1.138.000	1.150.000	1.150.000
Veränderung										
Maßnahme 2 b	0	0	0	-23.000	-107.000	-205.000	-263.000	-275.000	-275.000	-275.000
Maßnahme 2 c	0	0	0	-23.000	-107.000	-205.000	-263.000	-275.000	-275.000	-275.000
Maßnahme 2 d	0	0	0	0	-23.000	-107.000	-182.000	-156.000	-70.000	-12.000
Maßnahme 2 e	0	0	0	0	34.250	137.500	137.500	137.500	137.500	137.500
<b>3. Fortschreibung</b>	<b>107.000</b>	<b>205.000</b>	<b>279.000</b>	<b>294.000</b>	<b>346.250</b>	<b>460.500</b>	<b>485.500</b>	<b>569.500</b>	<b>667.500</b>	<b>725.500</b>
Veränderung										
Maßnahme 2 e	0	0	0	0	34.250	137.500	-46.000	-46.000	-46.000	0
<b>6. Fortschreibung</b>	<b>107.000</b>	<b>205.000</b>	<b>279.000</b>	<b>294.000</b>	<b>346.250</b>	<b>460.500</b>	<b>439.500</b>	<b>523.500</b>	<b>621.500</b>	<b>725.500</b>



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 21

**Dezernat/Fachbereich** Dez. II / FB 9      **Produkt** 1.100.03.08 - Zentrale Steuerung

**Bezeichnung der Maßnahme** Einsparungen im Bereich Schülerspezialverkehr / Schokoticket

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2013 am 05.12.2012

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung sind erhebliche Einsparpotentiale realisierbar. Es wird die hälftige Einsparung aufgrund der rückläufigen Schülerzahl zugrunde gelegt.  
Der an die NIAG zu zahlende Schulträgeranteil wird sich in Folge rückläufiger Schülerzahlen vermindern.

**Erläuterung zur 1. Fortschreibung**

Gemäß Verfügung der Bezirksregierung Düsseldorf vom 29.11.2012 ist diese Maßnahme nicht im Haushaltssanierungsplan sondern im Haushaltsansatz zu berücksichtigen.

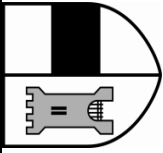
**Erläuterung zur 2. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	38.247	85.038	111.810	135.491	159.415	181.224	190.582	210.438	215.727
<b>Veränderung</b>	0	-38.247	-85.038	-111.810	-135.491	-159.415	-181.224	-190.582	-210.438	-215.727
<b>1. Fortschreibung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	22		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 9	<b>Produkt</b>	1.100.08.02 - Sportanlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Schließung der Sporthalle Bismarckstraße		

**Gremienbeschlüsse** keine

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Nach Fertigstellung des ENNI-Sportparks Rheinkamp wird die Sporthalle Bismarckstraße nicht mehr zur Nutzung benötigt.

**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

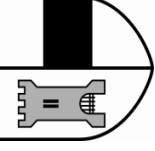
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708	306.708



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	23		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 9	<b>Produkt</b>	1.100.08.02 - Sportanlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Einführung eines Nutzungsentgelts für städtische Sporthallen		

### Gremienbeschlüsse

Sollte Entgeltordnung notwendig sein, ist diese spätestens am 10.07.2013 vom Rat zu beschließen

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Es werden Entgelte für die Nutzung der gedeckten Sporteinrichtungen erhoben. Bei diesen Einrichtungen handelt es sich um Turn- und Sporthallen, Schießstände, Schwimmbecken und die Eishalle. Die Einführung erfolgt im 4. Quartal 2013 und generiert ab 2015 Einnahmen i.H.v. 75.000 €/Jahr.

Um den angestrebten Konsolidierungsbeitrag von 75.000 €/Jahr zu erreichen, sind unter den gegebenen Umständen folgende Maßnahmen erforderlich:

Je nach Komplexität des Gebührenmodells wird der Personalaufwand zur Verwaltung und Rechnungsabwicklung und ggf. Hallenkontrollen mit einer halben Stunde unterstellt. Dies hätte Personalkosten i.H.v. ca. 25.000 €/Jahr zur Folge.

In der derzeitigen Nutzungsstruktur ist für die erforderliche jährliche Einnahme von 100.000 € ein Nutzungsentgelt von ca. 1,50 €/Stunde für eine Turnhalle zu erheben. Auf diesem Betrag basierend sind für die einzelnen Teile der Mehrfach-Sporthallen ca. 1,50 €, für einen Schießstand ca. 1,50 €, für ein Lehrschwimmbecken ca. 1,50 €, eine Bahn im Sportschwimmbecken ca. 1,50 € und für die Nutzung der Eishalle ca. 4,50 € in Rechnung zu stellen.

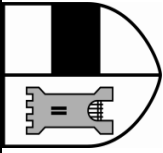
Im Zuge der Entwicklung einer Gebührenordnung ist ggf. zu prüfen, ob die Entgelte für Fremdnutzer angepasst und damit die Zahlungen der Vereine reduziert werden können, ohne die Einnahmeerwartung zu mindern.

Es ist ebenfalls zu prüfen, ob die Entgeltpflicht die für einzelne Vereine eine erhebliche Belastung darstellt, durch alternative Zeit - Gebühren-Abhängigkeiten unter den im Sportentwicklungsplan definierten sportpolitischen Zielen gestaltet werden kann. Die Ausarbeitung verschiedener Modelle ist in jedem Fall mit einem Aufwand verbunden, der einen entsprechenden zeitlichen Vorlauf für die Sportverwaltung erfordert.

Zurzeit wird davon ausgegangen, dass die benötigte zusätzliche Personalkapazität mindestens 3 Monate vor Einführung der Nutzungsgebühren zur Verfügung stehen muss.

Vor diesem Hintergrund wird für das Jahr 2013 von Gesamteinnahmen i.H.v. 37.500 € abzüglich der kalkulierten Personalkosten i.H.v. 12.500 € ausgegangen. Ab 2014 fallen die Personalkosten mit ca. 25.000 €/Jahr an, die Einnahmen werden für dieses Jahr mit 75.000 € angenommen. Ab 2015, nach Etablierung der Entgeltordnung wird von Gesamteinnahmen i.H.v. ca. 100.000 € ausgegangen, was eine Mehreinnahme von ca. 75.000 € bedeutet.

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	23
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. II / FB 9
<b>Produkt</b>	1.100.08.02 - Sportanlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Einführung eines Nutzungsentgelts für städtische Sporthallen

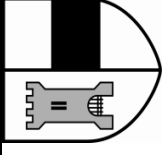
Gebühren für Kinder und Jugendliche sollen nicht erhoben werden. Das Abrechnungsverfahren ist mit dem Stadtverband abzustimmen.

**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**  
keine

### **Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	25.000	50.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	24
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. III / FB 8
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Periodische Anhebung der Parkgebühren
<b>Produkt</b>	1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen

**Gremienbeschlüsse** Beschlüsse müssen mind. 2 Sitzungsumläufe vor dem 01.01.2015, 01.01.2018 bzw. 01.01.2021 erfolgen

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

2015

Maßnahme 1: Erhöhung der Gebühren Mühlenstraße und Friedrich-Ebert-Platz um 50 % (Tagesticket 1,50 €)

Maßnahme 2: Ausdehnung des Tarifbereichs B um Ostring, Weygoldstraße, Feldstraße, Landwehrstraße

Annahme: kein Rückgang der Belegung

Mehreinnahmen Maßnahme 1: 220.000 €

Mehreinnahmen Maßnahme 2: 14.000 €

Mehreinnahmen Maßnahmen gesamt im Jahr 2015: 234.000 €

2018

Maßnahme: Erhöhung der Gebühren Mühlenstraße und Friedrich-Ebert-Platz um 33 % (Tagesticket 2,00 €)

Annahme: kein Rückgang der Belegung

Mehreinnahmen gesamt im Jahr 2018: 220.000 €

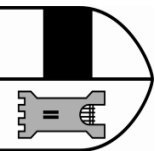
2021

Maßnahme: Anpassung der Parkgebühren (abh. von vorliegenden Gegebenheiten im Jahr 2021)

Mehreinnahmen gesamt im Jahr 2021: 100.000 €

In die Berechnung der Mehreinnahmen ist zunächst nur die Erhöhung der Tagestickets eingeflossen. Die Erhöhung der Monats- und Wochentickets ist vorbehaltlich vorzusehen, abhängig von der Entwicklung der Nutzungsquoten bis zum Zeitpunkt der Erhöhung. Die aufgeführte Erhöhung der Tagestickets und die ggf. erforderliche Erhöhung der Monats- und Wochentickets müssen zum gegebenen Zeitpunkt von den entsprechenden Gremien beschlossen werden.

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 24

**Dezernat/Fachbereich** Dez. III / FB 8      **Produkt** 1.100.12.01.02 - Verkehrsanlagen

**Bezeichnung der Maßnahme** Periodische Anhebung der Parkgebühren

**Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung**

keine

**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Zur Kompensation zur Beibehaltung der Mitgliedschaft EuregioRheinWaal wird die geplante Erhöhung für das Jahr 2018 in das Jahr 2015 vorgezogen. Das bedeutet, die Gebühren auf den Plätzen Mühlenstraße und Friedrich-Ebert-Platz werden für Tagestickets auf 2,00 €, für Wochentickets auf 7,00 € und für Monatstickets auf 25,00 € erhöht. Darüber hinaus wird der Tarifbereich B um Ostring, Weygoldstraße, Feldstraße und Landwehrstraße ausgedehnt. Der volle Konsolidierungsbetrag von 220.000 € wird spätestens ab 2018 durch die dann höhere Zahl von tarifierten Parkplätzen erreicht.

**Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

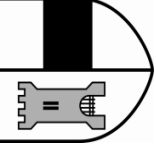
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	234.000	234.000	234.000	454.000	454.000	454.000	554.000
<b>Veränderung</b>	0	0	0	194.000	194.000	194.000	0	0	0	0
<b>3. Fortschreibung</b>	0	0	0	428.000	428.000	428.000	454.000	454.000	454.000	554.000



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

26

Dezernat/Fachbereich

Dez. II / FB 10

Produkt

1.100.06.01 - Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Bezeichnung der Maßnahme

Rücknahme Geschwistermäßigung bei beitragsfreiem Kindergartenjahr

**Gremienbeschlüsse**

Satzungsänderung beschlossen am 21.11.2012 im Rat

Satzungsänderung zur 3. Fortschreibung: Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Rücknahme der Geschwisterkindermäßigung/-befreiung ist grundsätzlich möglich und wurde bereits zum Doppelhaushalt 2011/2012 von der Verwaltung vorgeschlagen, hat aber und dürfte weiterhin im Zuge der Diskussionen um die generelle Beitragsfreiheit umstritten sein. Die amtierende Landesregierung hat das letzte Kita-Jahr beitragsfrei gestellt und deutlich zum Ausdruck gebracht, dass die Geltung der kommunalen Geschwisterkindermäßigung erwartet wird. Andererseits ist die Geschwisterkindregelung eine familienpolitische Entscheidung über alle Einkommensklassen und Eltern im Sozialleistungsbezug oder mit bis zu 15.000 € Jahreseinkommen ohnehin beitragsfrei.

Die gesamten Ermäßigungen belaufen sich auf ca. 168.000 €. Die Befreiung soll nicht mehr gewährt werden, wenn sich das ältere Geschwisterkind im beitragsfreien letztem Kindergartenjahr befindet. lt. Einschätzung des Fachbereiches beläuft sich das auf 1/3 der Gesamtsumme der Befreiungen, somit auf 56.000 €.

**Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung**

keine

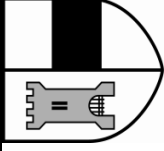
**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Der Landtag hat im Juni 2014 eine Kibiz-Reform beschlossen, die ab 01.08.2014 Auswirkungen auf die Geschwisterermäßigung und damit auf die HSP-Maßnahme hat. In der Praxis bedeutet diese Regelung, dass eine örtliche Geschwisterbefreiung auch dann zu gewähren ist, wenn die landesrechtliche Befreiung greift. Bei unveränderter Rechtslage (Kibiz und örtliche Satzung) entfällt die geplante Mehreinnahme ab dem Jahr 2015 vollständig.

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
Veränderung	0	0	0	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000	-56.000
3-Fortschreibung	0	56.000	56.000	0	0	0	0	0	0	0

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr. 27  
Dezernat/Fachbereich Dez. I / FB 2  
Produkt 1.100.15.02.04 - Wirtschaftsuntern.,Allg. Grund- u.Sondervermögen

Bezeichnung der Maßnahme Sparkasse am Niederrhein

### Gremienbeschlüsse

Die Zweckverbandsversammlung der Spk am Niederrhein entscheidet in ihrer Sitzung im Juni 2017, wie der Jahresüberschuss 2016 verwendet wird.

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Anteilige Gewinnausschüttung der Sparkasse an den Träger Stadt Moers (Anteil 30 %). Als Basis der Berechnung diente das Jahresergebnis 2011, wobei eine Ausschüttung von 50 % zugrunde gelegt wurde, die dann anteilig auf die Träger verteilt wird. Sämtliche zu zahlenden Steuerleistungen sind bereits berücksichtigt.

Der an die Träger ausgeschüttete Betrag darf nur für gemeinwohlorientierte örtliche Aufgaben bzw. gemeinnützige Zwecke verwendet werden.

mögliche Auswirkungen:

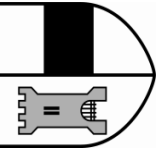
a.: Reduzierung gemeinwohlorientierter Zuschüsse/Spenden seitens der Sparkasse.

b.: Da die Stadt Moers keine Stimmmehrheit im Sparkassenzweckverband hält, könnte die Maßnahme nur umgesetzt und beschlossen werden, wenn auch andere Träger sich für diese Maßnahme einsetzen und eine einfache Stimmenmehrheit in der Sparkassenzweckverbandsversammlung gefasst werden kann. Anteile anderer Träger: Kreis Wesel 30%, Stadt Rheinberg 20%, Neukirchen-Vluyn 20%. Ausschüttung frühestens ab 2017.

### Erläuterung zur 1. Fortschreibung

Gemäß Verfügung der Bezirksregierung vom 29.11.2012 ist diese Maßnahme nicht im Haushaltssanierungsplan zu berücksichtigen. Die insgesamt 1,53 Mio. € würden aus dem Sanierungsvolumen herausgenommen.

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

27

Dezernat/Fachbereich

Dez. I / FB 2

Produkt

1.100.15.02.04 - Wirtschaftsintern.,Allg. Grund- u.Sondervermögen

Bezeichnung der Maßnahme

Sparkasse am Niederrhein

Die Abfederung erfolgt über den das notwendige Sanierungsvolumen übersteigenden Puffer von 18,3 Mio. €, der für negative Einflüsse auf die Prognosedaten des Finanztableaus beschlossen wurde.

### Erläuterung zur 2. Fortschreibung

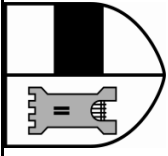
keine

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	0	0	150.000	345.000	345.000	345.000	345.000
Veränderung						-150.000	-345.000	-345.000	-345.000	-345.000
<u>1. Fortschreibung</u>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	28		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I / FB 2	<b>Produkt</b>	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Erhöhung Hundesteuer		

### Gremienbeschlüsse

Beschluss der Satzungsänderung am 21.11.2012 im Rat.  
Ende 2016 ist ein weiterer Ratsbeschluss bzgl. der Erhöhung um 10 € je Hund notwendig.

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Die Hundesteuer wird ab 01.01.2013 um 10% erhöht.

Die Steuer wird dann ab 01.01.2013 jährliche betragen, wenn von einem Hundehalter oder mehreren Personen gemeinsam

- a) nur ein Hund gehalten wird: 110,-- € (vorher 100,-- €)
- b) zwei Hunde gehalten werden: 126,50 € (vorher 115,-- €) je Hund,
- c) drei oder mehr Hunde gehalten werden: 143,-- € (vorher 130,-- €) je Hund.

Ein Vergleich der aktuellen Steuersätze zur Hundesteuer, wenn nur ein Hund gehalten wird, ergibt folgendes Bild:

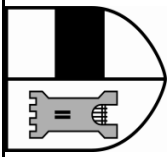
Mülheim a.d. Ruhr 160 €, Oberhausen 156 €, Essen 156 €, Duisburg 132 €, Gelsenkirchen 117 €, Krefeld 102,20 €, Kamp-Lintfort 78 €, Neukirchen-Vluyn 78 €, Rheinberg 70 €

Ab 2017 werden 10 Euro je Hund zusätzliche erhoben.

### Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung

keine

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021

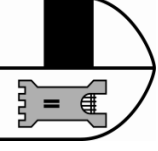


<b>HSP-Nr.</b>	28		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I / FB 2	<b>Produkt</b>	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Erhöhung Hundesteuer		

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	61.493	61.493	61.493	61.493	122.603	122.603	122.603	122.603	122.603

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	29		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I / FB 2	<b>Produkt</b>	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Erhöhung Vergütungssteuer von 12 % auf 18 % des Einspielergebnisses ab 2013 Erhöhung Vergütungssteuer von 18 % auf 20 % des Einspielergebnisses ab 2015		

### **Gremienbeschlüsse**

Beschluss der Satzungsänderung am 21.11.2012 im Rat.

### **Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Vergütungssteuer wird ab dem 01.01.2013 von bisher 12 % auf den Satz von 18 % des Einspielergebnisses erhöht.

Ein Vergleich der aktuellen Steuersätze zur Vergütungssteuer ergibt folgendes Bild:

Duisburg 15 %, Gelsenkirchen 14 %, Essen 14 %, Oberhausen 2012 von 13 % auf 16 % und 2015 auf 19 %, 2018 auf 22 %, Krefeld 10 %, Kamp-Lintfort 12 %, Rheinberg 12 %

### **Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung**

keine

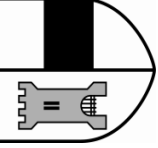
### **Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Erhöhung Vergütungssteuer von 18 % auf 20 % des Einspielergebnisses ab 2015

### **Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.	29		
Dezernat/Fachbereich	Dez. I / FB 2	Produkt	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
Bezeichnung der Maßnahme	Erhöhung Vergütungssteuer von 12 % auf 18 % des Einspielergebnisses ab 2013 Erhöhung Vergütungssteuer von 18 % auf 20 % des Einspielergebnisses ab 2015		

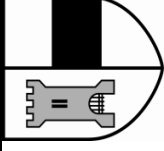
### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	402.000	402.000	402.000	402.000	402.000	402.000	402.000	402.000	402.000
Veränderung	0	0	0	138.000	138.000	138.000	138.000	138.000	138.000	138.000
<b>3. Fortschreibung</b>	<b>0</b>	<b>402.000</b>	<b>402.000</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>	<b>540.000</b>





## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	32		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I / FB 2	<b>Produkt</b>	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 435 v.H. auf 490 v.H. in 2013 Weitere Erhöhung der Grundsteuer B von 490 v.H. auf 740 v.H. ab 2015		

### **Gremienbeschlüsse**

Beschluss der Satzungsänderung am 21.11.2012 im Rat, Beschluss der Satzungsänderung am 26.11.2014 im Rat

### **Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Der Hebesatz der Grundsteuer B wird zum 01.01.2013 von 435 v.H. auf 490 v.H. angehoben.

85

Für die Musterfamilie wird die Anhebung der Grundsteuer B durchschnittlich bei einem Einfamilienhaus bei der Erhöhung - von 435 v.H. auf 490 v.H. zum 01.01.2013 einen Betrag von 2,32 € pro Monat ausmachen.

Ein Vergleich der aktuellen Steuersätze zur Grundsteuer B ergibt folgendes Bild:

Duisburg 590 % (2016 von 590 % auf 605 %), Essen 590 %, Oberhausen in 2012 von 530 % auf 590 % und in 2015 auf 640 %, Gelsenkirchen 530 %, Mülheim a.d. Ruhr 530 %, Krefeld 475 %, Neukirchen-Vluyn 420 %, Rheinberg 413 %, Kamp-Lintfort 413 %  
Marl in 2013 von 530 % auf 660 % und in 2016 auf 790 %  
Remscheid in 2013 von 500 % auf 600 %, Dorsten in 2013 von 600 % auf 825 %

### **Erläuterung zur 1. und 2. Fortschreibung**

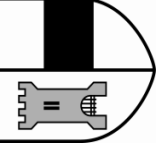
keine

### **Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Zur Einhaltung des HSP-Zielwertes 2015 muss die Hauptlast zur Konsolidierung durch eine Erhöhung der Grundsteuer B getragen werden. Dazu wird der Hebesatz der Grundsteuer B von 490 % auf 740 % angehoben.

Viele Stärkungspakt-Kommunen haben bereits ähnliche oder gar höhere Hebesätze. Bezogen auf ein durchschnittliches Einfamilienhaus oder Wohnung mit einer momentanen Grundsteuer-Belastung von etwa 250 Euro pro Jahr bedeutet dies eine Mehrbelastung von ca. 125 Euro pro Jahr oder

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	32		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I / FB 2	<b>Produkt</b>	1.100.16.01 - Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Erhöhung Grundsteuerhebesatz B von 435 v.H. auf 490 v.H. in 2013 Weitere Erhöhung der Grundsteuer B von 490 v.H. auf 740 v.H. ab 2015		

rund 10 Euro pro Monat.

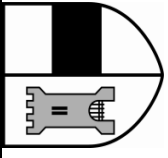
**Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**  
keine

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	1.940.631	1.977.510	2.015.090	2.051.370	2.075.990	2.100.900	2.126.110	2.151.630	2.177.450
<b>Veränderung</b>	0	0	0	8.213.480	8.328.470	8.436.740	8.546.410	8.657.510	8.770.050	8.884.060
<b>3. Fortschreibung</b>	0	1.940.631	1.977.510	10.228.570	10.379.840	10.512.730	10.647.310	10.783.620	10.921.680	11.061.510



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.**

33

**Dezernat/Fachbereich**

Dez. I / FB 2

**Produkt**

1.100.01.08 - Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung

**Bezeichnung der Maßnahme**

Verkauf städt. Grundstücke und Immobilien über Restbuchwert ab 2013

**Gremienbeschlüsse**

Jeweils Ratsbeschlüsse bei anstehenden Verkäufen

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Eine Projektgruppe wird sich mit der Überprüfung verkaufsfähiger städtischer Grundstücke beschäftigen. Es wird mit jährlichen Erträgen von 500 T€ über Buchwert gerechnet.

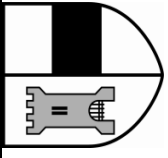
**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 34  
**Dezernat/Fachbereich** Dez. I / FB 2      **Produkt** 1.100.01.08 - Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung

**Bezeichnung der Maßnahme** Neuausschreibung der Stadtwerbung ab 2014

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum neuen Stadtwerbungs-Vertrag ca. Mitte 2013

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Die Stadtwerbung wird für 2014 neu ausgeschrieben. Daraus resultiert voraussichtlich ein jährlicher Mehrertrag von 50 T€..

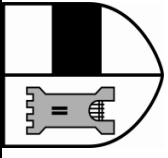
**Erläuterung zur 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

HSP	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 35  
**Dezernat/Fachbereich** Dez. III / FB 8      **Produkt** 1.100.12.01.01 - Straßen und Brücken  
**Bezeichnung der Maßnahme** Reduzierung des Ansatzes "Sanierung gem. Straßenzustandsbericht"

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2014 am 27.11.2013

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Reduzierung des Ansatzes "Sanierung gem. Straßenzustandsbericht"

**Erläuterung zur 2. Fortschreibung**

Kompensierung der Maßnahme "Einführung einer Übernachtungssteuer" aus dem Haushaltssicherungskonzept, da diese nicht umgesetzt wird.

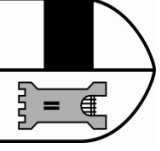
**Erläuterung zur 3., 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>2. Fortschreibung</b>	0	0	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 36

**Dezernat/Fachbereich** Dez. I / FB 2      **Produkt** 1.100.01.04 - Finanzmanagement, Rechnungswesen

**Bezeichnung der Maßnahme** Kündigung des Vertrages zu einem interkommunalen Vergleichsring 3. Fortschreibung beschlossen am 26.11.2014

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Kündigung des Vertrages zu einem interkommunalen Vergleichsring zum 31.12.2014

**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Kündigung des Vertrages zu einem interkommunalen Vergleichsring zum 31.12.2014

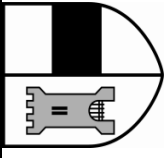
**Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>	0	0	0	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
<b>3. Fortschreibung</b>	0	0	0	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

37

Dezernat/Fachbereich

Dez.I / FB 2 u. Dez.III / FB 8

Produkt

1.100.01.04 - Finanzmanagement, Rechnungswesen

Bezeichnung der Maßnahme

Nutzbarmachung des Eigenstromprivileg für die Stromversorgung der Straßenbeleuchtungsanlagen ab dem Jahr 2015

Gremienbeschlüsse

Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

### Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen

Nutzbarmachung des Eigenstromprivileg für die Stromversorgung der Straßenbeleuchtungsanlagen ab dem Jahr 2015

### Erläuterung zur 3. Fortschreibung

Der Rat der Stadt Moers hat in seiner Sitzung am 14.05.2014 die Übertragung der Aufgabe „Straßenbeleuchtung“ zum 01.01.2015 durch Änderung der Kommunalunternehmenssatzung der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR beschlossen.

Die ENNI AöR übernimmt damit die Planung und Errichtung, die Erneuerung, die Instandhaltung und den Betrieb der elektrischen Straßenbeleuchtungsanlagen im Stadtgebiet (Aufgabendurchführung). Der ENNI AöR wird auch das entsprechende Vermögen übertragen. Somit wird künftig das Eigenstromprivileg genutzt. Bei Nutzung dieser Eigenversorgung ergibt sich langfristig ein finanzieller Vorteil von mindestens 150 T€ pro Jahr. Die Einsparung setzt sich aus entfallender EEG-Umlage und Stromsteuer zusammen.

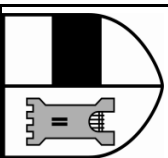
### Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung

keine

### Sanierungsvolumen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
HSP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
3. Fortschreibung	0	0	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 38

**Dezernat/Fachbereich** Dez.II / FB 9      **Produkt** 1.100.08.01 - Sportförderung

**Bezeichnung der Maßnahme** Einsparung Sportentwicklungsplanung ab dem Jahr 2015

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Einsparung Sportentwicklungsplanung ab dem Jahr 2015.

**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Teilkompensierung zur Beibehaltung des Vertrages mit der Verbraucherberatung (ab 01.01.2015 41.100 Euro) dessen Kündigung im HSK 2012 bis 2017 Nr. 32 zum 31.12.2014 vorgesehen war.

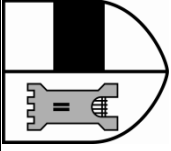
**Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>	0	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
<b>3. Fortschreibung</b>	0	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	39		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez.I / EBB	<b>Produkt</b>	1.100.02.02 - Eigenbetrieb Bildung
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015		

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**

Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015.

**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**

Teilkompensierung zur Beibehaltung des Vertrages mit der Verbraucherberatung (ab 01.01.2015 41.100 Euro) dessen Kündigung im HSK 2012 bis 2017 Nr. 32 zum 31.12.2014 vorgesehen war.

**Erläuterung zur 4., 5. und 6. Fortschreibung**

keine

**Erläuterung zur 7. Fortschreibung**

Kompensierung des Mehraufwandes beim MoersFestival (Nr. 15).

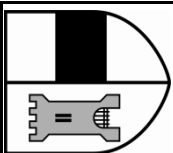
**Erläuterung zur 8. und 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



HSP-Nr.

39

Dezernat/Fachbereich

Dez.I / EBB

Produkt

1.100.02.02 - Eigenbetrieb Bildung

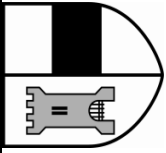
Bezeichnung der Maßnahme

Einsparung Zuschuss "Bildung" in der Stadt Moers ab dem Jahr 2015

<b>3. Fortschreibung</b>	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
<b>Veränderung</b>	0	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000	15.000
<b>7. Fortschreibung</b>	0	0	0	21.100	21.100	21.100	21.100	36.100	36.100	36.100



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



**HSP-Nr.** 40

**Dezernat/Fachbereich** GB BM      **Produkt** 1.100.01.01.01 - Politische Gremien

**Bezeichnung der Maßnahme** Kürzung der Fraktionszuwendungen um 20 % ab 2015

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2015 am 26.11.2014

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen**  
Kürzung der Fraktionszuwendungen um 20 % ab 2015.

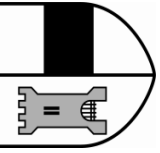
**Erläuterung zur 3. Fortschreibung**  
Kürzung der Fraktionszuwendungen um 20 % in Höhe von 6.868 Euro zur Kompensation der Beibehaltung der Mitgliedschaft Euregio Rhein-Waal.

**Erläuterung zur 4., 5., 6., 7., 8. und 9. Fortschreibung**  
keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>	0	0	0	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868
<b>3. Fortschreibung</b>	0	0	0	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868	6.868

## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	41
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	Dez. I/ FB 9
<b>Produkt</b>	1.100.03.01 - Grundschulen
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Kürzung des "freiwilligen" Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale.

### **Gremienbeschlüsse**

Ratsbeschluss vom 10.07.2019

### **Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen zur 8. Fortschreibung**

Kürzung des "freiwilligen" Eigenanteils aus dem städt. Haushalt zur Finanzierung der offenen Ganztagschule zur Kompensation der Mehraufwendungen für die Verbraucherzentrale.

### **Erläuterung zur 9. Fortschreibung**

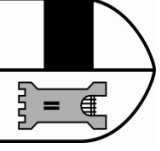
keine

### **Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	17.700	17.700
<b>8. Fortschreibung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	17.700	17.700



## Maßnahmen zum Haushaltssanierungsplan 2012 - 2021



<b>HSP-Nr.</b>	43																		
<b>Dezernat/Fachbereich</b>	alle	<b>Produkt</b>	alle																
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten im städt. Haushalt von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.																		

**Gremienbeschlüsse** Ratsbeschluss zum Haushalt 2020 am 27.11.2019

**Beschreibung der Maßnahme und ihrer Auswirkungen zur 8. Fortschreibung**

Reduzierung der beeinflussbaren Sachkosten im städt. Haushalt 2020 von 14,4 Mio.€ um 0,5 Mio.€, ohne unmittelbare Auswirkungen auf Dritte.

**Erläuterung zur 9. Fortschreibung**

keine

**Sanierungsvolumen**

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>HSP</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Veränderung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000
<b>8. Fortschreibung</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	500.000	500.000

## Teil B: Prüfaufträge

Nr.	Beschreibung	Zuständigkeit
1	Prüfauftrag: Veräußerung von städtischen Grundstücken und Gebäuden, die aufgrund des demographischen Wandels für die Infrastruktur nicht mehr benötigt werden	BM + alle Dez.
2	Prüfauftrag: Gebührensatzungen (u.a. Verwaltungs- und Sondernutzungsgebühren)	BM + alle Dez.
3	Prüfauftrag: Verwendung freierwerdender Raumkapazitäten durch Personalreduzierung	Dez. II / FB 3
4	Prüfauftrag: Erhöhung des Verpflegungsentgeltes in städtischen Tageseinrichtungen, in der OGATA und in Sekundarschulen	Dez. II / FB 10
5	Prüfauftrag: Rückbau der Tagespflege bei weiterem U3-Ausbau	Dez. II / FB 10
6	Prüfauftrag: Struktur der Einrichtungen der Jugendhilfe vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung	Dez. II / FB 10
7	Prüfauftrag: Infrastruktur Spielplätze unter dem Demographiegesichtspunkt	Dez. II / FB 10
8	Prüfauftrag: Aufhebung der Baumschutzsatzung	Dez. III / FB 6
9	Prüfauftrag: Erweiterung der Parkraumbewirtschaftung, Modellprojekt Parkplatz Kopernikusstr.	Dez. III / FB 8
10	Prüfauftrag: Infrastruktur Einfachturnhallen unter dem Demographiegesichtspunkt	Dez. IV / FB 9

### Teil C: Haushaltssicherungskonzept 2010 - 2014 (mit dem Haushalt 2010 beschlossene) HSK-Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
<b>Aufwendungsreduzierungen</b>												
1	Kürzung der Zuschüsse für Werbemaßnahmen (Karnevalsanzug inkl. Straßenreinigung) von jährl. 5 % ab 2011.	BM / FB 1	3.900	5.850	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
2	Einsparungen durch interkommunale Zusammenarbeit (Stadtkassenzusammenschluss der vier Städte ab 2012)	Dez. I / FB 2	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
3	Einbeziehung der Kultur GmbH in die Konsolidierung (Schloßtheater).	Dez. I / FB 2	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4	Einbeziehung der Kultur GmbH in die Konsolidierung (Moers Festival).	Dez. I / FB 2	100.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
5	Einbeziehung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ZGM in die Konsolidierung (Prüfauftrag)	Dez. I / FB 2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Produktkritik (Einsparung von 5 Stellen pro Jahr im gesamtstädtischen Kernhaushalt, verbunden mit Standardabsenkungen und Aufgabenverzicht)	Dez. II / FB 3	750.000	1.000.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
7	Regionale Zusammenarbeit im Personalmanagement - Personalabrechnung (Prüfauftrag)	Dez. II / FB 3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Kürzung des Zuschusses an Tierschutzverein ab 2011. Festschreibung des Ansatzes der Folgejahre auf Basis 2010.	Dez. II / FB 4	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
9	Verkürzung der Veranstaltungsdauer des Weihnachtsmarktes ab 2011 (Prüfauftrag)	Dez. II / FB 4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Kürzung des Zuschusses an den Verband der freien Wohlfahrt	Dez. II / FB 10	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
11	Kürzung des Zuschusses an den Guttempler-Orden um jährl. 5 % ab 2011	Dez. II / FB 10	76	114	152	152	152	152	152	152	152	152
12	Kürzung des Zuschusses Behindertendienst ab 2011	Dez. II / FB 10	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
13	Kürzung des Zuschusses Ferienherholung / Tummelferien ab 2011	Dez. II / FB 10	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
14	Kürzung des Zuschusses an die Jugendwerkstatt SCI	Dez. II / FB 10	1.496	1.496	1.496	1.496	1.496	1.496	1.496	1.496	1.496	1.496
15	Kürzung des Zuschusses Förderung Jugendwohlfahrtsverbände	Dez. II / FB 10	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600	29.600
16	Kürzung des Zuschusses Ring der polit. Jugendverbände	Dez. II / FB 10	565	565	565	565	565	565	565	565	565	565
17	Kürzung des Zuschusses an dt. Kinderschutzbund von jährl. 2,5 %.	Dez. II / FB 10	157	209	261	261	261	261	261	261	261	261
18	Wegfall des Zuschusses Martinszüge	Dez. II / FB 10	2.610	2.610	2.610	2.610	2.610	2.610	2.610	2.610	2.610	2.610

**Teil C: Haushaltssicherungskonzept 2010 - 2014  
(mit dem Haushalt 2010 beschlossene) HSK-Maßnahmen**

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
19	Kürzung der Aufwendungen Freiw. Feuerwehr und Rettungssanitäterschule	Dez. III / FB 5	4.000	6.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
20	Einsparung durch Kürzung Zuwendungen Schulen, Fürsorge. Festschreibung der Folgejahre auf Basis des Ansatzes 2010	Dez. IV / FB 9	250	283	316	316	316	316	316	316	316	316
21	Kürzung des Zuschusses für Erziehungshilfe um jährl. 5 % ab 2011	Dez. IV / FB 9	13.252	19.878	26.504	26.504	26.504	26.504	26.504	26.504	26.504	26.504
22	Kürzung des Zuschusses an Sportvereine von jährl. 5 % ab 2011	Dez. IV / FB 9	35.120	52.680	70.240	70.240	70.240	70.240	70.240	70.240	70.240	70.240
23	Einbeziehung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in die Konsolidierung	Dez. IV / EEB	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
24	Kürzung des Zuschusses an die Musikalische Gesellschaft e.V.	Dez. IV / KB	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
25	Kürzung der Projektfördermittel Kulturbüro um jährl. 5 %	Dez. IV / KB	7.500	10.000	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
26	Kürzung des Zuschusses an das NKM	Dez. IV / KB	350	450	450	450	450	450	450	450	450	450
27	Kürzung der Aus- und Fortbildung Einmalige Konsolidierung in 2010 von 10 % für alle Fachbereiche		22.907	22.907	22.907	22.907	22.907	22.907	22.907	22.907	22.907	22.907
28	Kürzung der Kosten von Zeitschriftenabonnements, Fachliteratur u.a. um jährl. 2,5 % ab 2010 für alle Fachbereiche		8.325	11.101	13.876	13.876	13.876	13.876	13.876	13.876	13.876	13.876
<b>Summe Aufwendungen</b>			<b>1.307.308</b>	<b>1.610.943</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>	<b>1.894.477</b>

<b>Ertragserhöhungen</b>			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
29	Erhöhung Gewinnanteil AöR um jährl. 100.000,- € ab 2011	Dez. I / FB 2	200.000	300.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
30	Dividendenerhöhung WoBau Stadt Moers um jährl. 1 % ab 2011 (derzeit 4 %)	Dez. I / FB 2	64.500	96.750	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
31	Erhöhung Vergütungssteuer um einmalig 20 Prozent auf den Satz von 12 % in 2011	Dez. I / FB 2	134.060	134.060	134.060	134.060	134.060	134.060	134.060	134.060	134.060	134.060
32	Erhöhung Grundsteuer B von 410% auf 435% einmalig in 2011	Dez. I / FB 2	814.445	814.445	814.445	814.445	814.445	814.445	814.445	814.445	814.445	814.445
33	Erhöhung der Hundesteuer einmalig ab 2011 für einen Hund auf 100,00 Euro für 2 Hunde auf 115,00 Euro je Hund ab 3 Hunden auf 130,00 Euro je Hund.	Dez. I / FB 2	104.890	104.890	104.890	104.890	104.890	104.890	104.890	104.890	104.890	104.890
34	Erhöhung der Gebührenstruktur im Vermessungswesen einmalig um 10 % in 2010	Dez. III / FB 7	1.647	1.647	1.647	1.647	1.647	1.647	1.647	1.647	1.647	1.647
35	Steigerung der Erträge durch Verkauf v. Plänen, Karten, Luftbildern u.a. um einmalig 10 % in 2010	Dez. III / FB 7	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286
36	Mehrerträge durch Verstärkung der mobilen Geschwindigkeitüberwachung.	Dez. III / FB 8	162.700	162.700	162.700	162.700	162.700	162.700	162.700	162.700	162.700	162.700

**Teil C: Haushaltssicherungskonzept 2010 - 2014  
(mit dem Haushalt 2010 beschlossene) HSK-Maßnahmen**

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
37	Erhöhung der Parkgebühren durch Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung (Erhöhung Mietpreise Kautzstr., Erhöhung Parkgebühren Friedrich-Ebert-Platz) ab 2011	Dez. III / FB 8	333.083	333.083	333.083	333.083	333.083	333.083	333.083	333.083	333.083	333.083
38	Erhöhung der Sondernutzungsgebühren	Dez. III / FB 8	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
39	Ertragsverbesserung im Bereich der Schulraumnutzung um einmalig 10 % durch Zahlungspflicht für alle Nutzer der Einrichtungen	Dez. IV / FB 9	7.086	7.086	7.086	7.086	7.086	7.086	7.086	7.086	7.086	7.086
<b>Summe Erträge</b>			<b>1.851.697</b>	<b>1.983.947</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>	<b>2.116.197</b>

<b>Gesamtkonsolidierung</b>	<b>3.159.005</b>	<b>3.594.889</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>	<b>4.010.674</b>
-----------------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------



## Teil C: Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept ab 2012 bis 2017 Beschreibung neuer Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
<b>Aufwendungsreduzierungen</b>												
1	Abrechnung Verdienstaustausfäll Umstellung der Abrechnung des Verdienstaustausfalls durch die Mandatsausübung auf eine Spitzabrechnung wie sie bereits jetzt bei der Erstattung von Verdienstaustausfäll an die Arbeitgeber erfolgt	BM / FD 1.1	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Einstellung des Pressespiegels	BM / FD 1.2	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
3	Mitgliedschaft Euregio Kündigung der Mitgliedschaft Euregio	BM / FD 1.3				21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
4	Optimierung der Wirtschaftsförderung Straffung und Optimierung der drei Gesellschaften bis Ende 2014 unter Einbeziehung der Entwicklung der städtischen Wirtschaftsförderung im Büro des Bürgermeisters	BM / FD 1.3				175.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000
5	Nelkenamstagszug Optimierungen durch den Kulturausschuss Grafischer Karneval und die SBM, AöR sowie Einbeziehung des Sponsorings durch ENNI (zusätzl. zum HSK 2011-2014, Maßnahme Nr. 28)	BM / FD 1.3	25.100	23.150	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200
6	Eigenbetriebsähnliche Einrichtung ZGM Kosteneinsparung im Wirtschaftsplan durch Geschäftsprozessoptimierungen	Dez. I / ZGM	20.000	40.000	60.000	80.000	100.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
7	Hausmeisterdienste Konsequente Verfolgung weiterer Hausmeister-Poolbildung	Dez. I / ZGM	40.000	80.000	120.000	155.000	195.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
8	Arbeitskreise des Seniorenbeirates Wegfall des AK Öffentlichkeitsarbeit und künftige Arbeit	Dez. II / FB 3 FD 1.1	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
9	Büro des Bürgermeisters Veränderung von Abläufen in Verbindung mit Personalfuktuation => Einsparung von Stellenanteilen im Verwaltungsbereich	Dez. II / FB 3	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
10	Zusammenlegung Ausschuss für Beteiligungen und Bau- und Grundstücksausschuss Einsparung von Arbeitszeiteinheiten	Dez. II / FB 3	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250
11	Zusammenlegung Hauptausschuss und Feuerwehrausschuss Einsparung von Arbeitszeiteinheiten	Dez. II / FB 3	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250	14.250
12	Prüfauftrag zur Einführung eines technikerunterstützten Arbeitsablaufs und kompletter elektronischer Belegarchivierung nach Einsatz von SAP Einsparung von Arbeitszeiteinheiten	Dez. II / FB 3		41.600	83.200	83.200	83.200	83.200	83.200	83.200	83.200	83.200

## Teil C: Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept ab 2012 bis 2017 Beschreibung neuer Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
13	Vollstreckungswesen und Forderungsmanagement Veränderung von Arbeitsabläufen => Einsparung von Arbeitszeiteinheiten	Dez. II / FB 3	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
14	Reduzierung von Zuständigkeiten im Bau- und Grundstücksausschuss Reduzierung des Arbeitsaufwandes zur Vorlagenvorbereitung und -erstellung => Einsparung von Arbeitszeiteinheiten	Dez. II / FB 3	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
15	Einführung eines neuen Vergabeverfahrens in Zusammenarbeit mit dem KRZN Veränderung von Arbeitsabläufen => Einsparung von Arbeitszeiteinheiten	Dez. II / FB 3	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
16	Zentrale Ausschreibungsstelle Umorganisation => Einsparung einer Teilzeitstelle	Dez. II / FB 3	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	Hausinterne Rechtsberatung und Justizariat Umorganisation => Einsparung einer Stelle	Dez. II / FB 3	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500	98.500
18	Feuerwehr Erreichung des Schutzziels durch 8 hauptamtliche Funktionen in 8 Minuten	Dez. II / FB 3		448.000	448.000	448.000	448.000	448.000	448.000	448.000	448.000	448.000
19	Personal Partielle Heraussetzung der Soll-Arbeitszeit / Reduzierung von Rückstellungen	Dez. II / FB 3	167.000	167.000	167.000	167.000	167.000	167.000	167.000	167.000	167.000	167.000
20	Technikausstattung der Verwaltung Modernisierung der zentralen Serverlandschaft => Betriebskostensparnisse	Dez. II / FB 3		5.400	21.000	25.000	40.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
21	Kriminalpräventiver Rat Wegfall der Sitzungen	Dez. II / FB 3	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
22	Zentraler Außendienst: Doppelstreifen Reduzierung der Streifen auf ausschließlich anlassbezogene Kontrollen	Dez. II / FB 3	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800
23	Vermessungswesen Veränderung der Messverfahren, Erhalt von nur einem Messtrupps als Basisversorgung => Einsparung von Stellenanteilen	Dez. II / FB 3	50.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
24	Vermessungswesen Auskünfte und Auszüge aus dem Liegenschaftskataster für Bürger werden zurück zum Kreis Wesel verlagert.	Dez. II / FB 3	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
25	Vermessungswesen Optimierung der Arbeitsabläufe bei Benennungen von Straßen, Wegen und Plätzen und der Hausnummernvergabe => Einsparung von 0,5 Stellen	Dez. II / FB 3	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000

## Teil C: Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept ab 2012 bis 2017 Beschreibung neuer Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
26	Beratung zum öffentlich geförderten Wohnungsbau Aufgabe der Beratungstätigkeit	Dez. II / FB 3		33.050	33.050	33.050	33.050	33.050	33.050	33.050	33.050	33.050
27	Abwicklung von Schadensfällen Verlagerung der Aufgabe zu den Städt. Betrieben Moers AöR	Dez. II / FB 3	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
28	Gremienarbeit Nachhaltigkeitsbeirat Reduzierung der Termine des Nachhaltigkeitsbeirates von 6 auf 4 pro Jahr	Dez. II / FB 3	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
29	Umwelttelefon Wegfall des Umwelttelefons, da vermehrt Informationen im Internet zugänglich sind.	Dez. II / FB 3	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
30	Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung Dauerhafte Übertragung von Prüfaufträgen an ext. Prüfer für Jahres- u. Gesamtabschlüsse => Einsparung von Stellenanteilen	Dez. II / FB 3		64.200	64.200	64.200	64.200	64.200	64.200	64.200	64.200	64.200
31	Stellenausschreibungen Reduzierung der Kosten für externe Ausschreibungen	Dez. II / FD 3.2	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
32	Wegfall Verbraucherberatung nach Vertragsablauf 31.12.2014. Die Verwaltung wird beauftragt, vor Umsetzung der Maßnahme Gespräche mit den umliegenden Gemeinden über eine substanzelle Kostenbeteiligung zu führen. Über das Ergebnis der Gespräche ist der Rat der Stadt vor Kündigung des Vertrages mit der Verbraucherzentrale zu informieren.	Dez. II / FD 4.1				74.000	74.000	74.000	74.000	74.000	74.000	74.000
33	Vorbereitung und Durchführung von Wahlen Aufwandsreduzierung d. Wahlergebnispräsentation und Wegfall der Bewirtung der Briefwahlvorstände	Dez. II / FD 4.2		1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
34	Feuerwehr Straffung des Investitionsprogramms 2011-2016 durch Verlängerung der Nutzungsdauer des vorhandenen Anlagevermögens	Dez. III / FB 5	9.100	18.200	27.300	36.400	36.400	36.400	36.400	36.400	36.400	36.400
35	Straßenbeleuchtung Stromkostensparnis durch den Austausch ineffizienter Leuchtmittel	Dez. III / FD 8.2	50.000	76.000	102.000	148.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
36	Weiterführende Schulen Umsetzung und Einhaltung der jeweils vom Rat beschlossenen Zügelungsbeschränkungen an den Moerser Schulen im Rahmen der schulrechtlichen Möglichkeiten.	Dez. IV / FD 9.1	40.000	80.000	120.000	160.000	200.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000

## Teil C: Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept ab 2012 bis 2017

### Beschreibung neuer Maßnahmen

Nr.	Maßnahme	Zuständigkeit	2012 Ansatz	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Ansatz	2016 Ansatz	2017 Ansatz	2018 Ansatz	2019 Ansatz	2020 Ansatz	2021 Ansatz
37	Schwimmen Aufgabe der Lehrschwimmbecken => Einsparung erheblicher Sanierungskosten und entsprechender Betriebskosten durch Realisierung neuer Sportstätten an den Standorten Rheinkamp und Solimare	Dez. IV / FD 9.2		25.000	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
38	Sparkasse am Niederrhein Prüfauftrag: Die Verwaltung wird beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Beteiligungen die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen einer möglichen Gewinnausschüttung der Sparkasse am Niederrhein											
<b>Summe Aufwendungen</b>			<b>801.350</b>	<b>1.674.050</b>	<b>1.864.400</b>	<b>2.313.500</b>	<b>2.480.500</b>	<b>2.595.500</b>	<b>2.595.500</b>	<b>2.595.500</b>	<b>2.595.500</b>	<b>2.595.500</b>
<b>Ertragserhöhungen</b>												
39	Wohnungsbau, Stadtbau, Pro-SA Erhöhung der Gewinnabführung auf das Stammkapital durch marktgerechtes Aufstellen der Unternehmensgruppe	Dez. I / FD 2.1		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
40	Erhebung von neuen Steuerarten Mehreinnahmen durch Einführung einer Übernachtungssteuer	Dez. I / FD 2.1			225.000	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000
41	Erhöhung Hebesatz der Gewerbesteuer Mehreinnahmen durch Anhebung des Hebesatzes um 10%-Punkte	Dez. I / FD 2.1	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
42	SBM AoR Konsolidierungsbeitrag für den städt. Haushalt durch erhöhte Ausschüttung Richtung Stadt	Dez. I / FS 2.1	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000	360.000
43	Prüfauftrag: Einführung von Parkentgelten für Mitarbeiter/innen. Mitarbeiter, die ihr Fahrzeug überwiegend zu dienstlichen Zwecken zur Verfügung stellen, bleiben von der Entgeltpflicht befreit. Das Entgelt für Mitarbeiter, die nicht unter diese Regelung fallen, wird auf 15 € pro Monat festgesetzt.	Dez. II / FD 3.2	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
44	Erhöhung von kommunalen Beiträgen Erhebung der nach Kommunalem Abgabengesetz maximal möglichen Beiträge für bestimmte Straßenarten im Rahmen von Baumaßnahmen	Dez. III / FD 8.2	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
45	Erhöhung von Parkentgelten auf öffentlichen Plätzen	Dez. III / FD 8.3	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000	840.000
<b>Summe Erträge</b>			<b>2.009.000</b>	<b>2.059.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>	<b>2.284.000</b>
<b>Gesamtkonsolidierung</b>			<b>2.810.350</b>	<b>3.733.050</b>	<b>4.148.400</b>	<b>4.597.500</b>	<b>4.764.500</b>	<b>4.879.500</b>	<b>4.879.500</b>	<b>4.879.500</b>	<b>4.879.500</b>	<b>4.879.500</b>

# Teil C

---

**Organisatorische Zuordnung der Produkte,  
Produktgruppen und Produktbereiche zu den  
Fachbereichen / Einrichtungen**

**Ergebnis- und Finanzplan**

**Teilpläne und Produktdatenblätter**



# 1. Organisatorische Zuordnung der Produkte, Produktgruppen und Produktbereiche zu den Fachbereichen / Einrichtungen

<u>Profitcenter</u>	<u>Seite</u>
<b>Geschäftsbereich Bürgermeister</b>	
<u>Stab Wirtschaftsförderung</u>	
150101      Wirtschaftsförderung, Europaangelegenheiten und Tourismus	571
<u>Büro des Bürgermeisters</u>	
10101      Politische Gremien	13
10102      Verwaltungsführung	17
109         Presse + Öffentlichkeitsarbeit	71
110         Recht	75
<u>Weitere Organisationseinheiten</u>	
105         Rechnungsprüfung	53
106         Gleichstellung	57
<b>Dezernat I - Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Wolfgang Thoenes</b>	
<u>Stab Beteiligungsmanagement</u>	
401         Moers Kultur GmbH	273
404         Sonstige Kulturpflege	291
405         Schlosstheater Moers GmbH (am 01.04.2020 wurde vom Rat beschlossen, die Schlosstheater Moers GmbH zum 01.01.2021 von der Moers Kultur GmbH (401) abzuspalten)	293
1102        Elektrizitätsversorgung	499
1103        Gasversorgung	501
1104        Wasserversorgung	503
150102     Moers Marketing GmbH	577
150204     Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	583
402         Eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Bildung" in der Stadt Moers	275
<u>Fachbereich 2: Finanzen</u>	
104         Finanzmanagement und Rechnungswesen	49
108         Liegenschaften, Steuern, Zentrale Ausschreibung	63
701         Krankenhäuser	417
1601        Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	591
1602        Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	597
<b>Dezernat II - Beigeordneter Claus Arndt</b>	
<u>Stab Strategische Sozialentwicklungsplanung</u>	
50701      Sozialentwicklungsplanung	323
<u>Fachbereich 3: Interner Service</u>	
107         Beschäftigtenvertretung	61
10201      Personalmanagement	21
10202      Organisationsangelegenheiten	29
10203      Information und Kommunikation	33
10301      Allgemeiner Service	39
20101      Statistik u. Informationsmanagement	81
<u>Fachbereich 4: Ordnung und Bürgerservice</u>	
20102      Wahlen	83
20201      Allgemeine Sicherheit und Ordnung	89
20202      Allgem. Gewerbeangelegenheiten	95
20204      Personenstandswesen	107
20205      Ausländerwesen	113
20206      Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten	119
150201     Wochenmärkte	579

<u>Profitcenter</u>		<b>Seite</b>
<u>Fachbereich 7: Soziales, Senioren und Wohnen</u>		
502	Leistungen für Asylbewerber	297
503	Soziale Einrichtungen (wird ab dem 01.01.2020 ersetzt durch 515 und 516)	303
504	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (wird ab dem 01.01.2020 ersetzt durch 514)	307
505	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	311
506	Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	317
508	Hilfe zum Lebensunterhalt	337
509	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	343
510	Hilfen zur Gesundheit	349
511	Eingliederungshilfe behinderte Menschen	353
512	Hilfe zur Pflege	355
513	Hilfe in anderen Lebenslagen	359
514	Leistungen für Schwerbehinderte IX SGB	363
515	Soziale Einrichtungen Wohnungslose	369
516	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	373
1002	Wohnungswesen	487
 <u>Fachbereich 9: Schule und Sport</u>		
10302	Zentrale Dienste -Medienpool-	45
301	Grundschulen	143
302	Hauptschule	199
303	Realschulen	207
304	Gymnasien	219
305	Gesamtschulen	241
307	Schülerbeförderungskosten	261
308	Zentrale Steuerung	265
801	Sportförderung	421
802	Sportanlagen	427
 <u>Fachbereich 10: Jugend</u>		
601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	381
602	Kinder- und Jugendarbeit	393
60301	Hilfen zur Erziehung	401
60302	Beistand, Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beurkundungen	409
<b>Dezernat III - Technischer Beigeordneter Thorsten Kamp</b>		
 <u>Fachbereich 5: Feuerwehr</u>		
203	Gefahrenvorbeugung, -abwehr	125
204	Rettungsdienst	135
 <u>Fachbereich 6: Stadtplanung und Grünflächen</u>		
901	Räumliche Planung und Entwicklung	451
906	Stadtentwicklungsprojekte	475
1003	Denkmalschutz und Denkmalpflege	493
1301	Grün- und Freiraumplanung, Stadtgrün	543
1401	Umweltkoordination	563
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht	481
50702	Soziale Stadt	327
 <u>Fachbereich 8: Tiefbau und Verkehr</u>		
20203	Verkehrsangelegenheiten	101
902	Vermessungen	455
903	Geoinformationsdienste	461
904	Grundstückswertermittlung	467
905	Serviceleistungen Vermessung	471
120101	Straßen und Brücken	507
120102	Verkehrsanlagen	527
120103	Verkehrliche Planung	535



## **2. Ergebnis- und Finanzplan**





## Ergebnisplan

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	147.589.214,17	145.515.545	133.704.936	137.007.820	142.579.950	149.298.900
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	92.219.793,24	88.988.575	91.311.913	94.080.939	96.376.672	98.855.043
3	+	Sonstige Transfererträge	1.621.593,23	1.719.027	1.741.828	1.769.879	1.798.385	1.828.377
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.286.612,04	15.734.388	15.022.873	15.382.295	15.644.011	15.891.376
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.328.682,62	2.605.247	2.592.550	2.624.480	2.667.492	2.693.681
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.552.545,30	23.084.285	21.307.534	21.596.232	19.885.879	20.297.514
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	10.305.530,25	11.635.709	12.421.544	12.209.716	11.491.099	12.107.745
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	149.112,52	264.445	855.995	669.595	469.805	145.595
9	+/-	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>289.053.083,37</b>	<b>289.547.220</b>	<b>278.959.172</b>	<b>285.340.955</b>	<b>290.913.294</b>	<b>301.118.232</b>
11	-	Personalaufwendungen	-54.910.992,93	-58.208.312	-64.179.226	-64.960.086	-65.829.310	-67.001.154
12	-	Versorgungsaufwendungen	-9.760.641,15	-12.899.059	-12.640.106	-12.831.986	-13.026.661	-13.224.129
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.806.097,61	-37.385.969	-39.059.757	-38.683.669	-38.334.069	-38.221.969
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	-20.575.477,73	-20.688.963	-21.337.432	-21.511.461	-21.611.148	-21.005.465
15	-	Transferaufwendungen	-143.482.361,15	-143.050.401	-145.871.059	-147.449.752	-150.431.970	-155.468.553
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.791.219,07	-16.065.689	-17.067.312	-16.863.325	-16.938.955	-16.955.472
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-278.326.789,64</b>	<b>-288.298.393</b>	<b>-300.154.892</b>	<b>-302.300.279</b>	<b>-306.172.112</b>	<b>-311.876.742</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>10.726.293,73</b>	<b>1.248.827</b>	<b>-21.195.720</b>	<b>-16.959.323</b>	<b>-15.258.818</b>	<b>-10.758.511</b>
19	+	Finanzerträge	10.417.756,91	13.436.555	13.494.572	10.786.690	11.393.619	11.510.482
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10.180.454,22	-14.570.286	-10.992.026	-11.091.977	-11.041.231	-10.989.016
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>237.302,69</b>	<b>-1.133.731</b>	<b>2.502.546</b>	<b>-305.287</b>	<b>352.388</b>	<b>521.466</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>10.963.596,42</b>	<b>115.096</b>	<b>-18.693.174</b>	<b>-17.264.610</b>	<b>-14.906.430</b>	<b>-10.237.045</b>
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	19.176.268	19.235.125	19.910.227	20.912.973
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>19.176.268</b>	<b>19.235.125</b>	<b>19.910.227</b>	<b>20.912.973</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>10.963.596,42</b>	<b>115.096</b>	<b>483.094</b>	<b>1.970.515</b>	<b>5.003.797</b>	<b>10.675.928</b>
27	-	globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 u. 27)</b>	<b>10.963.596,42</b>	<b>115.096</b>	<b>483.094</b>	<b>1.970.515</b>	<b>5.003.797</b>	<b>10.675.928</b>
29	+	Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-1.660.601,97	0	0	0	0	0
30	+	Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
31	-	Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	3.804.560,48	0	0	0	0	0
32	-	Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	530.416,38	0	0	0	0	0
<b>33</b>	<b>=</b>	<b>Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)</b>	<b>2.674.374,89</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Finanzplan

lfd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	143.579.977,29	145.515.545	133.704.936	137.007.820	142.579.950	149.298.900
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.605.589,82	83.377.011	85.695.230	87.881.417	89.600.436	91.736.988
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.364.349,83	1.719.027	1.741.828	1.769.879	1.798.385	1.828.377
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.350.052,05	12.427.110	11.989.471	12.698.065	13.100.168	13.615.401
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.060.337,83	2.605.247	2.592.550	2.624.480	2.667.492	2.693.681
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.791.324,83	23.084.285	21.307.534	21.596.232	19.885.879	20.297.514
7	+ Sonstige Einzahlungen	7.172.966,72	11.073.996	11.720.205	11.508.377	10.794.607	11.413.070
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.992.362,06	13.436.555	13.494.572	10.786.690	11.393.619	11.510.482
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>283.916.960,43</b>	<b>293.238.776</b>	<b>282.246.326</b>	<b>285.872.960</b>	<b>291.820.537</b>	<b>302.394.414</b>
10	- Personalauszahlungen	-37.389.529,90	-48.584.385	-55.324.145	-56.091.116	-56.944.367	-57.895.231
11	- Versorgungsauszahlungen	-10.378.678,18	-10.627.954	-11.306.034	-11.477.740	-11.651.969	-11.828.759
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.838.475,11	-37.385.969	-39.059.757	-38.683.669	-38.334.069	-38.221.969
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-10.379.968,54	-14.556.951	-10.980.626	-11.079.977	-11.029.031	-10.969.716
14	- Transferauszahlungen	-135.819.837,61	-143.050.401	-145.871.059	-147.449.752	-150.431.970	-155.468.553
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.800.134,91	-16.399.659	-17.358.139	-17.087.764	-17.090.004	-17.040.868
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit *</b>	<b>-242.606.624,25</b>	<b>-270.605.319</b>	<b>-279.899.760</b>	<b>-281.870.018</b>	<b>-285.481.409</b>	<b>-291.425.096</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>41.310.336,18</b>	<b>22.633.457</b>	<b>2.346.567</b>	<b>4.002.942</b>	<b>6.339.127</b>	<b>10.969.317</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.639.510,47	21.418.112	14.152.788	15.833.147	11.727.438	10.961.438
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.384.320,50	1.900.000	3.403.065	2.481.935	1.150.000	1.750.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	176.474,41	0	150.000	860.817	387.000	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.452.270,21	3.261.438	3.268.453	3.272.288	3.279.556	3.286.940
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.652.575,59</b>	<b>26.579.550</b>	<b>20.974.306</b>	<b>22.448.187</b>	<b>16.543.994</b>	<b>15.998.378</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-115.838,74	-76.400	-88.500	-88.500	-88.500	-90.400
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.830.586,53	-26.505.918	-26.159.975	-33.463.452	-21.864.376	-18.531.242
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.784.503,47	-5.978.231	-4.676.096	-3.127.342	-2.878.332	-2.499.211
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-462.909,00	-4.235.512	-2.930.491	-656.565	-656.565	-656.565
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-333,00	-27.000	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-800,00	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.194.970,74</b>	<b>-36.823.061</b>	<b>-33.855.062</b>	<b>-37.335.859</b>	<b>-25.487.772</b>	<b>-21.777.418</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.542.395,15</b>	<b>-10.243.511</b>	<b>-12.880.756</b>	<b>-14.887.672</b>	<b>-8.943.779</b>	<b>-5.779.040</b>
<b>32</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>39.767.941,03</b>	<b>12.389.946</b>	<b>-10.534.189</b>	<b>-10.884.730</b>	<b>-2.604.651</b>	<b>5.190.277</b>
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionen	15.927.596,28	34.558.832	25.462.481	40.024.870	39.358.861	24.362.604

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	6
34	+	Aufnahme und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	511.000.000,00	0	0	0	0	0
35	-	Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	-28.234.658,07	-36.537.627	-28.432.174	-41.368.188	-46.755.734	-35.159.730
36	-	Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-517.000.000,00	0	0	0	0	0
<b>37</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-18.307.061,79</b>	<b>-1.978.795</b>	<b>-2.969.693</b>	<b>-1.343.318</b>	<b>-7.396.873</b>	<b>-10.797.126</b>
<b>38</b>	<b>=</b>	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)</b>	<b>21.460.879,24</b>	<b>10.411.151</b>	<b>-13.503.882</b>	<b>-12.228.048</b>	<b>-10.001.525</b>	<b>-5.606.849</b>
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0
<b>40</b>	<b>=</b>	<b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
41		* Nachrichtl.: Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0



## **3. Teilpläne und Produktdatenblätter**







## 01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	256.892,76	158.162	123.583	123.754	123.535	119.304
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.760,61	57.566	54.426	55.631	56.876	58.164
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.072.177,63	1.057.795	1.079.036	1.087.283	1.106.248	1.108.021
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.199.398,26	2.850.052	2.844.419	2.845.130	2.845.866	2.846.626
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.773.888,23	2.743.829	3.172.872	2.901.287	2.068.539	2.583.793
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.354.117,49</b>	<b>6.867.404</b>	<b>7.274.336</b>	<b>7.013.085</b>	<b>6.201.064</b>	<b>6.715.908</b>
11	- Personalaufwendungen	-10.105.743,48	-11.471.760	-12.334.588	-12.481.905	-12.620.781	-12.927.505
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.369.256,94	-3.424.967	-3.103.329	-3.151.572	-3.208.694	-3.261.708
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.574.312,91	-3.816.244	-3.740.204	-3.783.985	-3.849.678	-3.903.916
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.988.444,81	-2.055.677	-2.013.040	-1.958.523	-1.946.680	-1.926.155
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.426.088,52	-5.578.630	-6.110.997	-6.050.704	-6.083.130	-6.119.869
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-22.463.846,66</b>	<b>-26.347.278</b>	<b>-27.302.157</b>	<b>-27.426.689</b>	<b>-27.708.963</b>	<b>-28.139.153</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-15.109.729,17</b>	<b>-19.479.874</b>	<b>-20.027.820</b>	<b>-20.413.603</b>	<b>-21.507.898</b>	<b>-21.423.244</b>
19	+ Finanzerträge	423.056,05	222.104	20.000	20.000	20.000	20.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-16.110,21	-19.134	-20.694	-21.294	-21.494	-28.594
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>406.945,84</b>	<b>202.970</b>	<b>-694</b>	<b>-1.294</b>	<b>-1.494</b>	<b>-8.594</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-14.702.783,33</b>	<b>-19.276.904</b>	<b>-20.028.514</b>	<b>-20.414.897</b>	<b>-21.509.392</b>	<b>-21.431.838</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-14.702.783,33</b>	<b>-19.276.904</b>	<b>-20.028.514</b>	<b>-20.414.897</b>	<b>-21.509.392</b>	<b>-21.431.838</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	173.506,52	190.598	162.488	162.488	162.488	162.488
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.303,97	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-14.548.580,78</b>	<b>-19.110.306</b>	<b>-19.890.026</b>	<b>-20.276.409</b>	<b>-21.370.904</b>	<b>-21.293.350</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-14.548.580,78</b>	<b>-19.110.306</b>	<b>-19.890.026</b>	<b>-20.276.409</b>	<b>-21.370.904</b>	<b>-21.293.350</b>



## 01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.796,23	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.342.035,37	1.900.000	3.403.065	0	2.481.935	1.150.000	1.750.000
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.365.831,60</b>	<b>1.904.000</b>	<b>3.407.065</b>	<b>0</b>	<b>2.485.935</b>	<b>1.154.000</b>	<b>1.750.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-115.671,74	-16.400	-68.500	0	-68.500	-68.500	-70.400
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.280.904,26	-142.680	-172.915	0	-174.281	-175.545	-176.819
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-198.398,47	-225.580	-434.845	0	-192.945	-194.530	-76.650
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-333,00	-27.000	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.595.307,47</b>	<b>-411.660</b>	<b>-676.260</b>	<b>0</b>	<b>-435.726</b>	<b>-438.575</b>	<b>-323.869</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-229.475,87</b>	<b>1.492.340</b>	<b>2.730.805</b>	<b>0</b>	<b>2.050.209</b>	<b>715.425</b>	<b>1.426.131</b>



01 Innere Verwaltung  
0101 Verwaltungssteuerung und Service  
010101 Politische Gremien

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Ratsmanagement  
Ratsinformationssystem  
Entschädigungen Rats- und Ausschussmitglieder  
Zuwendungen an die Fraktionen  
Sachbearbeitung und Schriftführung Hauptausschuss und Ausschuss für Bürgeranträge  
Sachbearbeitung und Schriftführung Integrationsrat  
Ehrungen  
Repräsentationen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Rat, Ausschüsse  
kommunale Mandatsträger  
Verwaltungsleitung  
Verwaltung  
Einwohner/innen der Stadt und der Region  
Migrantinnen/Migranten



**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung und Service**  
**010101 Politische Gremien**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.365,00	3.102	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.655,28	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>10.020,28</b>	<b>11.202</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>	<b>8.100</b>
11	- Personalaufwendungen	-179.035,59	-196.737	-197.044	-199.796	-202.786	-205.815
12	- Versorgungsaufwendungen	-27.108,61	-37.387	-36.267	-36.826	-37.358	-37.885
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.322,72	-31.310	-9.900	-8.900	-8.900	-8.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.235,84	-7.743	-7.761	-1.947	-1.254	-972
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-910.349,91	-964.068	-1.130.814	-1.123.980	-1.123.947	-1.124.014
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.144.052,67</b>	<b>-1.237.245</b>	<b>-1.381.787</b>	<b>-1.371.449</b>	<b>-1.374.246</b>	<b>-1.377.586</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.134.032,39</b>	<b>-1.226.043</b>	<b>-1.373.687</b>	<b>-1.363.349</b>	<b>-1.366.146</b>	<b>-1.369.486</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.134.032,39</b>	<b>-1.226.043</b>	<b>-1.373.687</b>	<b>-1.363.349</b>	<b>-1.366.146</b>	<b>-1.369.486</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.134.032,39</b>	<b>-1.226.043</b>	<b>-1.373.687</b>	<b>-1.363.349</b>	<b>-1.366.146</b>	<b>-1.369.486</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	3.343	3.343	3.343	3.343
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.134.032,39</b>	<b>-1.226.043</b>	<b>-1.370.344</b>	<b>-1.360.006</b>	<b>-1.362.803</b>	<b>-1.366.143</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.134.032,39</b>	<b>-1.226.043</b>	<b>-1.370.344</b>	<b>-1.360.006</b>	<b>-1.362.803</b>	<b>-1.366.143</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung und Service**  
**010101 Politische Gremien**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.980,36	-4.750	-2.950	0	-1.400	-700	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-333,00	-27.000	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-2.313,36</b>	<b>-31.750</b>	<b>-2.950</b>	<b>0</b>	<b>-1.400</b>	<b>-700</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.313,36</b>	<b>-31.750</b>	<b>-2.950</b>	<b>0</b>	<b>-1.400</b>	<b>-700</b>	<b>0</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung und Service**  
**010101 Politische Gremien**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	325	325
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	325	325
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-1.980,36	-4.750	-2.950	0	-1.400	-700	0	-3.023	-3.023
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-333,00	-27.000	0	0	0	0	0	-39.641	-39.641
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.313,36	-31.750	-2.950	0	-1.400	-700	0	-42.664	-42.664
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.313,36	-31.750	-2.950	0	-1.400	-700	0	-42.339	-42.339



<b>01</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>0101</b>	<b>Verwaltungssteuerung und Service</b>
<b>010102</b>	<b>Verwaltungsführung</b>

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Strategische und operative Steuerung der Verwaltung  
Ideen- und Beschwerdemanagement  
Ortsrecht  
Grundsatzangelegenheiten aus dem Kommunalrecht  
Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r  
Informationsfreiheitsgesetz  
Bürgeranträge  
Amtsblatt  
Ehe- und Altersjubiläen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

kommunale Mandatsträger, Fachbereichsleiter/innen, Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Behörden, Einwohner/innen, Fachbereiche, Interessenverbände, Kammern (IHK, Handwerkskammer etc.), Ministerien, Mitarbeiter/innen, Politische Gremien, Städt. Gesellschaften



**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung und Service**  
**010102 Verwaltungsführung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	477,05	449	449	449	270	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	10	10	10	10	10
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11,25	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	946,89	500	500	500	500	500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.435,19</b>	<b>959</b>	<b>959</b>	<b>959</b>	<b>780</b>	<b>510</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.695.145,42	-1.937.529	-1.776.266	-1.801.859	-1.828.563	-1.855.594
12	- Versorgungsaufwendungen	-584.783,04	-814.625	-693.020	-703.698	-713.860	-723.931
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-485,00	-580	-1.110	-1.110	-1.110	-1.110
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.346,98	-4.428	-5.190	-4.988	-3.232	-1.544
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.199,26	-37.974	-40.306	-40.601	-40.900	-41.188
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.308.959,70</b>	<b>-2.795.136</b>	<b>-2.515.893</b>	<b>-2.552.257</b>	<b>-2.587.664</b>	<b>-2.623.368</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.307.524,51</b>	<b>-2.794.177</b>	<b>-2.514.933</b>	<b>-2.551.297</b>	<b>-2.586.884</b>	<b>-2.622.858</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.307.524,51</b>	<b>-2.794.177</b>	<b>-2.514.933</b>	<b>-2.551.297</b>	<b>-2.586.884</b>	<b>-2.622.858</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.307.524,51</b>	<b>-2.794.177</b>	<b>-2.514.933</b>	<b>-2.551.297</b>	<b>-2.586.884</b>	<b>-2.622.858</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.778,00	30.410	34.804	34.804	34.804	34.804
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.272.746,51</b>	<b>-2.763.767</b>	<b>-2.480.129</b>	<b>-2.516.493</b>	<b>-2.552.080</b>	<b>-2.588.054</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.272.746,51</b>	<b>-2.763.767</b>	<b>-2.480.129</b>	<b>-2.516.493</b>	<b>-2.552.080</b>	<b>-2.588.054</b>





**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung und Service**  
**010102 Verwaltungsführung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.198,23	-2.850	-4.070	0	-3.800	-2.100	-2.100
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-5.198,23</b>	<b>-2.850</b>	<b>-4.070</b>	<b>0</b>	<b>-3.800</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-5.198,23</b>	<b>-2.850</b>	<b>-4.070</b>	<b>0</b>	<b>-3.800</b>	<b>-2.100</b>	<b>-2.100</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0101 Verwaltungssteuerung und Service**  
**010102 Verwaltungsführung**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.198,23	-2.850	-4.070	0	-3.800	-2.100	-2.100	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.198,23	-2.850	-4.070	0	-3.800	-2.100	-2.100	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.198,23	-2.850	-4.070	0	-3.800	-2.100	-2.100	0	0



01 Innere Verwaltung  
0102 Personal-/Organisationsm., IuK  
010201 Personalmanagement

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Personalbeschaffung und -verwaltung, Personalentwicklung, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Arbeitsschutz, Geldleistungen, Nachwuchskräfte, Serviceleistungen für Dritte

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Führungskräfte, Mitarbeitende, Organisationseinheiten, Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen und Städt. Gesellschaften, Auszubildende, Ausbilder/innen



**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Personal-/Organisationsm., IuK**  
**010201 Personalmanagement**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.445,71	15.593	16.855	17.089	17.089	16.971
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.812,50	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.152,60	6.973	8.259	8.261	8.263	8.265
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.012.327,63	598.771	625.952	625.952	625.952	625.952
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.569.021,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.618.759,44</b>	<b>640.337</b>	<b>670.066</b>	<b>670.302</b>	<b>670.304</b>	<b>670.188</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.576.319,23	-3.364.802	-3.902.703	-3.872.506	-3.968.337	-4.133.971
12	- Versorgungsaufwendungen	-653.860,82	-1.051.967	-975.177	-990.522	-1.012.290	-1.030.251
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-67.731,45	-90.731	-103.535	-101.542	-105.852	-102.165
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-21.034,35	-19.037	-26.967	-25.421	-25.175	-25.894
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-230.975,98	-214.039	-243.946	-227.267	-226.858	-230.358
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.549.921,83</b>	<b>-4.740.577</b>	<b>-5.252.328</b>	<b>-5.217.258</b>	<b>-5.338.513</b>	<b>-5.522.639</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-931.162,39</b>	<b>-4.100.240</b>	<b>-4.582.262</b>	<b>-4.546.956</b>	<b>-4.668.209</b>	<b>-4.852.451</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-931.162,39</b>	<b>-4.100.240</b>	<b>-4.582.262</b>	<b>-4.546.956</b>	<b>-4.668.209</b>	<b>-4.852.451</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-931.162,39</b>	<b>-4.100.240</b>	<b>-4.582.262</b>	<b>-4.546.956</b>	<b>-4.668.209</b>	<b>-4.852.451</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.629,00	25.608	26.632	26.632	26.632	26.632
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-906.533,39</b>	<b>-4.074.632</b>	<b>-4.555.630</b>	<b>-4.520.324</b>	<b>-4.641.577</b>	<b>-4.825.819</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-906.533,39</b>	<b>-4.074.632</b>	<b>-4.555.630</b>	<b>-4.520.324</b>	<b>-4.641.577</b>	<b>-4.825.819</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Personal-/Organisationsm., IuK**  
**010201 Personalmanagement**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.796,23	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>6.796,23</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-71.573,32	-59.900	-56.700	0	-62.500	-62.500	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-71.573,32</b>	<b>-59.900</b>	<b>-56.700</b>	<b>0</b>	<b>-62.500</b>	<b>-62.500</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-64.777,09</b>	<b>-55.900</b>	<b>-52.700</b>	<b>0</b>	<b>-58.500</b>	<b>-58.500</b>	<b>0</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Personal-/Organisationsm., IuK**  
**010201 Personalmanagement**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000055: Fürsorgestelle</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	6.796,23	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	6.796,23	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-9.802,86	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.802,86	-7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.006,63	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	0	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	6.000	6.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	6.000	6.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-61.770,46	-52.900	-49.700	0	-55.500	-55.500	0	-24.827	-24.827
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-61.770,46	-52.900	-49.700	0	-55.500	-55.500	0	-24.827	-24.827
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-61.770,46	-52.900	-49.700	0	-55.500	-55.500	0	-18.827	-18.827

Produkt		1.100.01.02.01					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt		Personalmanagement						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bereitstellung von Ausbildungsplätzen	Anzahl Auszubildende zum Stichtag (jeweils 30.06.) o davon bedarfsgerecht	46 100%	44 100%	2 0%	39 97%	Die Ausbildungsaktivitäten wurden stetig in den letzten Jahren erhöht.	
	Hohe Ausbildungsqualität	Anteil der vorgezogenen Abschlüsse	50%	50%	0%	50%	Vorgezogene Abschlüsse sind auf das Prüfungs-/Kalenderjahr bezogen, nicht auf den Stichtag 30.06.	
		Anteil der Auszubildenden, die ihre Ausbildung mindestens mit der Note 2 abgeschlossen haben	60%	60%	0%	60%	Anteil im Verhältnis zu allen Auszubildenden des jeweiligen Einstellungsjahres	
	Effektive Weiterqualifizierung von Mitarbeitenden	Anzahl der Langzeitqualifizierungen	5 100%	7 100%	-2 0%	7 100%	Die Planzahlen resultieren aus den in dem Jahr beginnenden Langzeitfortbildungen: Angestellten-Lehrgänge I und II, "in Zukunft führen", modulare Qualifizierung und sonstige	
	Bedarfsgerechte fachübergreifende Fortbildung	Fortbildungsstunden insg. (Personalentwicklung)	300 100%	500 100%	-200 0%	500 100%	- Die Zahlen ergeben sich aus der Multiplikation "Fortbildungstage x Stunden je Fortbildungstag x Anzahl Teilnehmer/Innen". Die dezentral in den einzelnen Produkten der Fachbereiche erfassten fachlichen Fortbildungsstunden sind hier nicht aufgeführt. - zu den verfügbaren Mitteln s. "Ressourcen" - Es ist davon auszugehen, dass die Inhouseveranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie mit weniger Teilnehmer stattfinden werden	
		o Anzahl Inhouse-Seminare	3	5	-2	5	Die Zahlen beziehen sich auf <b>fachübergreifende</b> Fortbildungen zur Personalentwicklung mit unterschiedlichen Inhalten (unabhängig von der Anzahl der Seminartage); Qualifizierungen gleichen Inhaltes (z.B. mehrere Fortbildungen zum gleichen Thema) gelten als eine Fortbildung. - Schwerpunktthemen: Gewaltprävention, Führungsverhalten, Umgang mit Konflikten und Aggressionen, Korruptionsprävention u.ä. - Minimierung der Veranstaltung mit Präsenz (ggf. Ermöglichung von Webinaren)	
		o Teilnehmende	100	100	0	100		
		Anteil der Fortbildungen mit einem Auslastungsgrad von mindestens 80 %	100%	100%	0%	100%		

Produkt	1.100.01.02.01					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Personalmanagement					
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019
Effektive Personalarbeit	Anzahl Personalfälle zum Stichtag (jeweils 31.12.)		1400	1380	20	1360
		Stellenanteile Personalwirtschaft zum 31.12.	13,97	13,97	0,00	13,97
		Personalanteile Personalwirtschaft zum 31.12.	100,2	98,8	1	97,4
		Anzahl Abrechnungsfälle zum Stichtag (jeweils 31.12.)	1458	1458	20	1421
		Stellenanteile Personal- abrechnung zum 31.12.	1,52	1,52	0,0	1,52
		<b>manuelle Tätigkeiten (alle MA ZGM):</b> Krankentage pro Mitarbeiter/in	40	40	0	51
		<b>ZGM: Durchschnittsalter</b>	53	53	0	52
		<b>KiTa / Soziales (alle MA der FBe 7 und 10):</b> Krankentage pro Mitarbeiter/in	23	23	0	26
		<b>Fachbereiche 7 und 10:</b> Durchschnittsalter	44	44	0	45
		<b>Feuerwehr/Rettungsdienst (FB 5):</b> Krankentage pro Mitarbeiter/in	17	23	-6	23
<b>Feuerwehr:</b> Altersdurchschnitt	38	38	0	41		
Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Gesunderhaltung der Mitarbeitenden						



Produkt	1.100.01.02.01 Personalmanagement						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
		<b>Allgemeine Verwaltung (sonstige Bereiche):</b> Krankentage pro Mitarbeiter/in	19	19	0	25	
		<b>Allgemeine Verwaltung:</b> Durchschnittsalter	48	48	0	45	
		Stellenanteile Betriebl. Gesundheitsmanagement einschl. Arbeitsschutz zum 31.12.	1,47	1,47	0	1,47	- Stellenanteile der BEM-Beauftragten/Mitarbeiterin Gesundheitsmanagement sowie der Fachkraft für Arbeitssicherheit (Anteile für Aufgaben Dritter wurden abgezogen). Aufgrund der IKVS-Definition ist der Stellenanteil der Fachkraft für Arbeitssicherheit <b>nicht</b> in der Kennzahl "Stellenanteile Personalwirtschaft" enthalten. - zu den Finanzmitteln des Gesundheitsmanagements (ohne Arbeitsschutz) s. "Ressourcen"
<b>Ressourcen</b>	Wirtschaftlichkeit	Mittel für fachübergreifende Fortbildungen im Rahmen der Personalentwicklung	50.540,00	40.140,00	10.400	43.555,00	Langzeitqualifizierungen sowie die von der Personalwirtschaft organisierten fachübergreifenden Fortbildungen (Dozentenhonore, Lehrgangsgebühren, Raum- und sonstige Nebenkosten) - Die Planzahlen entsprechen den jeweiligen Haushaltsanmeldungen





01 Innere Verwaltung  
0102 Personal-/Organisationsm., IuK  
010202 Organisationsangelegenheiten

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Organisationsangelegenheiten, Stellenplanung und -bewertung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung, Organisationseinheiten, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Rat, Ausschüsse, städtische Betriebe und Unternehmen



**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Personal-/Organisationsm., IuK**  
**010202 Organisationsangelegenheiten**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.791,80	100	100	100	100	100
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.791,80</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
11	- Personalaufwendungen	-469.048,22	-638.874	-534.330	-542.197	-550.269	-558.433
12	- Versorgungsaufwendungen	-190.476,79	-320.626	-257.130	-261.092	-264.862	-268.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.010,00	-4.000	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-281,59	-282	-282	-208	-208	-148
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.730,92	-11.084	-11.156	-11.181	-11.207	-11.233
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-676.547,52</b>	<b>-974.866</b>	<b>-805.898</b>	<b>-818.678</b>	<b>-830.547</b>	<b>-842.413</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-673.755,72</b>	<b>-974.766</b>	<b>-805.798</b>	<b>-818.578</b>	<b>-830.447</b>	<b>-842.313</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-673.755,72</b>	<b>-974.766</b>	<b>-805.798</b>	<b>-818.578</b>	<b>-830.447</b>	<b>-842.313</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-673.755,72</b>	<b>-974.766</b>	<b>-805.798</b>	<b>-818.578</b>	<b>-830.447</b>	<b>-842.313</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-673.755,72</b>	<b>-974.766</b>	<b>-805.798</b>	<b>-818.578</b>	<b>-830.447</b>	<b>-842.313</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-673.755,72</b>	<b>-974.766</b>	<b>-805.798</b>	<b>-818.578</b>	<b>-830.447</b>	<b>-842.313</b>

Produktnr.		1.100.01.02.02					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen		
Produkt		Organisationsangelegenheiten							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Unterstützung/Beratung im Rahmen wirtschaftlicher Aufgabenerledigung	VZÄ gesamt	4,28	4,28	0	4,0	Zuständigkeit für weitere Produkte		
		davon Beschäftigte	0,95	0,95	0	0,95			
		davon Beamte	3,28	3,28	0	3			
	Qualifizierte Beratungen	Anteiliger Aufwand in %, davon o für den VW o für politische Gremien o für Fachbereiche o für eigeträE, GmbH		70%	70%	0%	70%	Beratungsaufwand geschätzt	
				20%	20%	0%	20%		
				10%	10%	0%	10%		
				60%	60%	0%	60%		
	Projekte	Anteiliger Arbeitsaufwand in %		10%	10%	0%	10%		
				30%	30%	0%	30%	Laufende Projekte: Ausbau der Telearbeit; HSP-Umsetzungsberatung mit der GPA in unterschiedlichen Bereichen; Digitalisierung von Arbeitsabläufen und Einführung des Verfahrens E-Rechnung; Aufstellung eines verwaltungsweiten Aktenplanes	
	Kundenzufriedenheit	Ergebnisse aus der letzten Zufriedenheitsumfrage o Organisatorische Maßnahmen		80%	80%	0%			
			75%	75%	0%	70,0%			
			75%	75%	0%	70%	Wegen der gesunkenen Antragszahlen und Arbeitsplatzbeschreibungen hat sich eine weiter Verbesserung der Quote ergeben.		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit								





---

01                    Innere Verwaltung  
0102                Personal-/Organisationsm., IuK  
010203             Information und Kommunikation

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Einsatz bedarfsgerechter Informations- und Kommunikationstechnik in der Kernverwaltung und in den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung, Organisationseinheiten, Mitarbeiter/innen, Fraktionsgeschäftsstellen



**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Personal-/Organisationsm., IuK**  
**010203 Information und Kommunikation**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.000,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	422.823,80	408.273	431.980	432.129	432.283	432.442
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>435.823,80</b>	<b>408.273</b>	<b>431.980</b>	<b>432.129</b>	<b>432.283</b>	<b>432.442</b>
11	- Personalaufwendungen	-680.113,74	-702.427	-740.785	-751.131	-762.364	-773.753
12	- Versorgungsaufwendungen	-101.124,70	-135.711	-134.878	-136.958	-138.935	-140.894
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.730,25	-88.632	-122.332	-110.832	-113.332	-110.832
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-89.981,19	-115.861	-123.174	-75.818	-69.398	-57.177
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.980.985,55	-2.118.527	-2.440.669	-2.393.452	-2.415.779	-2.438.329
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.922.935,43</b>	<b>-3.161.157</b>	<b>-3.561.839</b>	<b>-3.468.191</b>	<b>-3.499.808</b>	<b>-3.520.984</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.487.111,63</b>	<b>-2.752.884</b>	<b>-3.129.859</b>	<b>-3.036.062</b>	<b>-3.067.525</b>	<b>-3.088.542</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.487.111,63</b>	<b>-2.752.884</b>	<b>-3.129.859</b>	<b>-3.036.062</b>	<b>-3.067.525</b>	<b>-3.088.542</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.487.111,63</b>	<b>-2.752.884</b>	<b>-3.129.859</b>	<b>-3.036.062</b>	<b>-3.067.525</b>	<b>-3.088.542</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	48.517,00	52.180	48.517	48.517	48.517	48.517
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.438.594,63</b>	<b>-2.700.704</b>	<b>-3.081.342</b>	<b>-2.987.545</b>	<b>-3.019.008</b>	<b>-3.040.025</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.438.594,63</b>	<b>-2.700.704</b>	<b>-3.081.342</b>	<b>-2.987.545</b>	<b>-3.019.008</b>	<b>-3.040.025</b>





**01 Innere Verwaltung**  
**0102 Personal-/Organisationsm., IuK**  
**010203 Information und Kommunikation**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.000,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>17.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-71.467,54	-108.615	-294.975	0	-86.500	-89.600	-38.200
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-71.467,54</b>	<b>-108.615</b>	<b>-294.975</b>	<b>0</b>	<b>-86.500</b>	<b>-89.600</b>	<b>-38.200</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-54.467,54</b>	<b>-108.615</b>	<b>-294.975</b>	<b>0</b>	<b>-86.500</b>	<b>-89.600</b>	<b>-38.200</b>



01 Innere Verwaltung  
 0102 Personal-/Organisationsm., IuK  
 010203 Information und Kommunikation

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000004: Beschaffungen 01.02.03</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-64.871,78	-106.765	-67.500	0	-50.000	-50.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-64.871,78	-106.765	-67.500	0	-50.000	-50.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-64.871,78	-106.765	-67.500	0	-50.000	-50.000	0	0	0

<b>7001259: Beschaffungen 01.02.03</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-942,44	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-942,44	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-942,44	0	0	0	0	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	17.000,00	0	0	0	0	0	0	17.000	17.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	17.000,00	0	0	0	0	0	0	17.000	17.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-5.653,32	-1.850	-227.475	0	-36.500	-39.600	-38.200	-7.503	-158.279
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.653,32	-1.850	-227.475	0	-36.500	-39.600	-38.200	-7.503	-158.279
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	11.346,68	-1.850	-227.475	0	-36.500	-39.600	-38.200	9.497	-141.279

1.100.01.02.03 Informations- und Kommunikationstechnik - IuK							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen				
Produkt							Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019					
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bedarfsgerechte IT- Infrastruktur	Ausstattungsgrad Büroarbeitsplätze mit PC	100%	100%	0%	100,0%	Vollausstattung der Büroarbeitsplätze mit aufgabenangemessenen Systemen ist erreicht. Ziel ist der Erhalt moderner IT-gestützter Arbeitsplätze.				
	Bedarfsgerechte Erneuerung	Nutzungsdauer 60 Monate, jährl. Austauschquote 20 %	20%	20%	0%	ca. 25 %	angestrebter Austauschwert: 20% Endgeräte pro Jahr				
	IT-Service: Arbeitsplatzausstattung und Betreuung	Zahl PC-Arbeitsplätze	ca. 950	ca. 950	0	ca. 950	Berücksichtigung aller aktiven Rechner, auch abgeschriebener Systeme, sowie Tablet- Computer etc., Wert ist unterjährig schwankend (projektabhängig), Grundtendenz deutlich steigend durch Ausstattung mit Mehrfachausstattungen, Digitalisierung erreicht Personengruppen ohne bisherige IT-Ausstattung, Wert ist nicht steuerbar durch den FD 3.4				
	Leistungstiefe	Fremdbezug von IT- Leistungen (vor allem KRZN) in % des IT-Budgets gesamt	ca. 75 %	ca. 75 %	0%	ca. 75 %	Prozentuale Relation der Fremdkosten (überwiegend KRZN) zu den eigenen Kosten für Investitionen und Personal.				
	Verfügbarkeit der IT- Infrastruktur in % der Funktionszeit		Netzwerk	>98%	>98%	0%	>98%				
				Zentrale Server	>98%	>98%	0%	>98%			
				TK-Anlage	>98%	>98%	0%	>98%			
	Betreuungsintensität	Zahl der betreuten PC- Arbeitsplätze je VZS (IT- Service)	ca. 270	ca. 270	0	270	First Level Unterstützung bezogen auf 3,5 VZÄ (Vergleichswert aus 2015 ca. 215)				
	Wirtschaftlichkeit										



01 Innere Verwaltung  
0103 Zentrale Dienste  
010301 Allgemeiner Service

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Allgemeine Serviceangebote (Druckerei, Telefonzentrale, Postangelegenheiten, Kurierdienste, Einkauf, Verwaltungsbücherei)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Fachbereiche, Institutionen, Kreis Wesel, Mitarbeitende, Bürgerinnen und Bürger, Rat, Ratsmitglieder, Städte und Gemeinden, Vereine, Verwaltungsleitung, Politische Gremien, Wirtschaft



**01 Innere Verwaltung**  
**0103 Zentrale Dienste**  
**010301 Allgemeiner Service**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.511,69	7.512	7.512	7.512	7.512	7.512
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	52	50	52	54	56
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.541,14	111.175	95.110	95.110	95.110	95.110
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>96.052,83</b>	<b>118.739</b>	<b>102.672</b>	<b>102.674</b>	<b>102.676</b>	<b>102.678</b>
11	- Personalaufwendungen	-339.525,10	-257.728	-356.682	-361.544	-366.963	-372.461
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.611,35	-16.950	-18.077	-18.355	-18.620	-18.882
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-222.196,20	-218.197	-215.976	-216.106	-216.238	-216.370
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-56.499,75	-56.043	-56.043	-55.474	-52.459	-51.905
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-255.778,33	-283.630	-259.206	-260.114	-261.031	-261.957
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-886.610,73</b>	<b>-832.548</b>	<b>-905.984</b>	<b>-911.593</b>	<b>-915.310</b>	<b>-921.575</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-790.557,90</b>	<b>-713.809</b>	<b>-803.312</b>	<b>-808.919</b>	<b>-812.635</b>	<b>-818.898</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-790.557,90</b>	<b>-713.809</b>	<b>-803.312</b>	<b>-808.919</b>	<b>-812.635</b>	<b>-818.898</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-790.557,90</b>	<b>-713.809</b>	<b>-803.312</b>	<b>-808.919</b>	<b>-812.635</b>	<b>-818.898</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.436,00	27.354	20.680	20.680	20.680	20.680
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-778.121,90</b>	<b>-686.455</b>	<b>-782.632</b>	<b>-788.239</b>	<b>-791.955</b>	<b>-798.218</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-778.121,90</b>	<b>-686.455</b>	<b>-782.632</b>	<b>-788.239</b>	<b>-791.955</b>	<b>-798.218</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0103 Zentrale Dienste**  
**010301 Allgemeiner Service**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-5.500	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-5.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-5.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



01 Innere Verwaltung  
 0103 Zentrale Dienste  
 010301 Allgemeiner Service

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-5.500	0	0	0	0	-285	-3.285
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-5.500	0	0	0	0	-285	-3.285
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-5.500	0	0	0	0	-285	-3.285



Produktnr.	1.100.01.03.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Allgemeiner Service							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Ausschreibungen							
	öffentliche	Anzahl	0	0	0	0		
	beschränkte	Anzahl	0	0	0	0		
	Druckaufträge, Kopien	Anzahl insgesamt	2.100.000	2.250.000	-150.000	2.356.000		
		davon für politische Gremien	600.000	650.000	-50.000	678.532	Durch die Digitalisierung der Gremienarbeit werden weniger Druckaufträge erwartet.	
	ausgehende Poststücke	Anzahl	400.000	400.000	0	372.033		
Erzielte Portorabatte		Erstattung in €	120.000	120.000	0	115.379,46	(frühere Bezeichnung: Optimierung der Ausgangspost)	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							





01 Innere Verwaltung  
0103 Zentrale Dienste  
010302 Medienpool

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Bereitstellung und Unterhaltung der städtischen Medientechnik
- Veranstaltungsbetreuung bei städtischen Veranstaltungen sowie Veranstaltungen Dritter in den städtischen Veranstaltungshallen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Städtische Einrichtungen, Schulen, Dritte.



**01 Innere Verwaltung**  
**0103 Zentrale Dienste**  
**010302 Medienpool**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.000,00	4.500	4.500	4.653	4.811	4.975
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.000,00</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.653</b>	<b>4.811</b>	<b>4.975</b>
11	- Personalaufwendungen	-157.354,14	-159.584	-162.821	-165.020	-167.495	-170.007
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.018,53	-3.871	-4.721	-4.288	-2.730	-1.723
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.920,69	-7.277	-6.346	-6.406	-6.466	-6.527
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-167.293,36</b>	<b>-170.732</b>	<b>-173.888</b>	<b>-175.714</b>	<b>-176.691</b>	<b>-178.257</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-160.293,36</b>	<b>-166.232</b>	<b>-169.388</b>	<b>-171.061</b>	<b>-171.880</b>	<b>-173.282</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-160.293,36</b>	<b>-166.232</b>	<b>-169.388</b>	<b>-171.061</b>	<b>-171.880</b>	<b>-173.282</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-160.293,36</b>	<b>-166.232</b>	<b>-169.388</b>	<b>-171.061</b>	<b>-171.880</b>	<b>-173.282</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.103,52	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-159.189,84</b>	<b>-164.232</b>	<b>-167.388</b>	<b>-169.061</b>	<b>-169.880</b>	<b>-171.282</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-159.189,84</b>	<b>-164.232</b>	<b>-167.388</b>	<b>-169.061</b>	<b>-169.880</b>	<b>-171.282</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0103 Zentrale Dienste**  
**010302 Medienpool**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.951,63	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-5.951,63</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-5.951,63</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>



01 Innere Verwaltung  
 0103 Zentrale Dienste  
 010302 Medienpool

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.951,63	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.951,63	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.951,63	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



**01 Innere Verwaltung**  
**0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen**

**Verantw. Dezernat: I**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Haushaltssteuerung, Haushaltscontrolling, Betriebswirtschaftliche Steuerung, Kasse, Vermögens- und Schuldenverwaltung, Beteiligungsmanagement, interne Steuer- und Wirtschaftsberatung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Behörden, öffentliche Einrichtungen, Einwohner/innen der Stadt u. der Region, Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Haus- und Wohnungsmieter/innen, Mitarbeiter/innen, Rat, Verwaltungsleitung, Zahlungspflichtige, Fachbereiche



**01 Innere Verwaltung**  
**0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	206,42	139	117	55	15	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.848,11	3.400	3.516	3.636	3.760	3.888
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	52	54	56	58
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.522,61	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	458.227,33	392.581	401.500	415.151	429.266	443.862
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>496.804,47</b>	<b>396.170</b>	<b>405.185</b>	<b>418.896</b>	<b>433.097</b>	<b>447.808</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.941.130,27	-1.969.757	-2.385.072	-2.476.085	-2.406.268	-2.433.315
12	- Versorgungsaufwendungen	-280.036,39	-363.701	-388.800	-394.789	-400.492	-406.143
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.203,76	-84.063	-82.780	-82.863	-82.947	-83.032
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-6.933,94	-4.337	-5.721	-5.419	-4.821	-2.701
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-199.344,68	-175.523	-181.743	-182.302	-182.866	-183.432
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.439.649,04</b>	<b>-2.597.382</b>	<b>-3.044.117</b>	<b>-3.141.458</b>	<b>-3.077.395</b>	<b>-3.108.623</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.942.844,57</b>	<b>-2.201.212</b>	<b>-2.638.932</b>	<b>-2.722.562</b>	<b>-2.644.297</b>	<b>-2.660.815</b>
19	+ Finanzerträge	423.056,05	222.000	20.000	20.000	20.000	20.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>423.056,05</b>	<b>222.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.519.788,52</b>	<b>-1.979.212</b>	<b>-2.618.932</b>	<b>-2.702.562</b>	<b>-2.624.297</b>	<b>-2.640.815</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.519.788,52</b>	<b>-1.979.212</b>	<b>-2.618.932</b>	<b>-2.702.562</b>	<b>-2.624.297</b>	<b>-2.640.815</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	43.706,00	43.956	18.626	18.626	18.626	18.626
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.476.082,52</b>	<b>-1.935.256</b>	<b>-2.600.306</b>	<b>-2.683.936</b>	<b>-2.605.671</b>	<b>-2.622.189</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.476.082,52</b>	<b>-1.935.256</b>	<b>-2.600.306</b>	<b>-2.683.936</b>	<b>-2.605.671</b>	<b>-2.622.189</b>





**01 Innere Verwaltung**  
**0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.776,22	-10.720	-5.450	0	-5.450	-8.105	-5.450
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-11.776,22</b>	<b>-10.720</b>	<b>-5.450</b>	<b>0</b>	<b>-5.450</b>	<b>-8.105</b>	<b>-5.450</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-11.776,22</b>	<b>-10.720</b>	<b>-5.450</b>	<b>0</b>	<b>-5.450</b>	<b>-8.105</b>	<b>-5.450</b>



**01** Innere Verwaltung  
**0104** Finanzmanagement, Rechnungswesen

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000005: Beschaffungen 01.04</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-11.776,22	-10.720	-5.450	0	-5.450	-8.105	-5.450	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.776,22	-10.720	-5.450	0	-5.450	-8.105	-5.450	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.776,22	-10.720	-5.450	0	-5.450	-8.105	-5.450	0	0



01                    Innere Verwaltung  
0105                Rechnungsprüfung

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Feststellungen, Berichte, Anregungen und Beratungsleistungen im Zusammenhang mit begleitender und nachgehender Prüfung von Verwaltungshandlungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Gemeindeprüfungsanstalt, Landesrechnungshof, Kreis Wesel



**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Rechnungsprüfung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-679.386,50	-681.122	-717.380	-727.522	-738.392	-749.407
12	- Versorgungsaufwendungen	-152.220,41	-183.725	-178.918	-181.675	-184.299	-186.899
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-500	-500	-505	-510	-515
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-993,14	-902	-1.139	-795	-633	-385
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.721,84	-64.786	-57.933	-57.955	-57.977	-57.998
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-880.321,89</b>	<b>-931.034</b>	<b>-955.870</b>	<b>-968.452</b>	<b>-981.812</b>	<b>-995.204</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-880.321,89</b>	<b>-931.034</b>	<b>-955.870</b>	<b>-968.452</b>	<b>-981.812</b>	<b>-995.204</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-880.321,89</b>	<b>-931.034</b>	<b>-955.870</b>	<b>-968.452</b>	<b>-981.812</b>	<b>-995.204</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-880.321,89</b>	<b>-931.034</b>	<b>-955.870</b>	<b>-968.452</b>	<b>-981.812</b>	<b>-995.204</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.500,00	8.727	7.500	7.500	7.500	7.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-872.821,89</b>	<b>-922.307</b>	<b>-948.370</b>	<b>-960.952</b>	<b>-974.312</b>	<b>-987.704</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-872.821,89</b>	<b>-922.307</b>	<b>-948.370</b>	<b>-960.952</b>	<b>-974.312</b>	<b>-987.704</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0105 Rechnungsprüfung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-658,47	-1.615	-200	0	-3.045	-1.525	-900
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-658,47</b>	<b>-1.615</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>-3.045</b>	<b>-1.525</b>	<b>-900</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-658,47</b>	<b>-1.615</b>	<b>-200</b>	<b>0</b>	<b>-3.045</b>	<b>-1.525</b>	<b>-900</b>



**01** Innere Verwaltung  
**0105** Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-658,47	-1.615	-200	0	-3.045	-1.525	-900	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-658,47	-1.615	-200	0	-3.045	-1.525	-900	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-658,47	-1.615	-200	0	-3.045	-1.525	-900	0	0



**01**                      **Innere Verwaltung**  
**0106**                   **Gleichstellung**

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Überprüfung der Vorhaben der Stadt hinsichtlich genderspezifischer Problemstellungen, Mitwirkung an deren Lösung, Einbringen eigener Initiativen, Beratungsangebot für Bürger/innen, Zusammenarbeit mit Verbänden und Institutionen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit bei der Erstellung und Fortschreibung eines Gleichstellungsplans, Beteiligung an Personalauswahlverfahren und allen frauenrelevanten Angelegenheiten, Mitarbeit am Personalentwicklungskonzept und am Konzept zur Verwaltungsmodernisierung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Frauen, Mädchen, Institutionen, Väter, Betriebe/Firmen, Fachbereiche, Bürger/innen



**01 Innere Verwaltung**  
**0106 Gleichstellung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.679,66	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>23.679,66</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>	<b>11.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-112.551,19	-151.933	-151.895	-154.069	-156.368	-158.696
12	- Versorgungsaufwendungen	-37.253,50	-50.049	-48.491	-49.238	-49.949	-50.654
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	-300	-300	-300	-300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-168,99	-169	-169	-169	-158	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.719,57	-15.202	-15.304	-15.326	-15.348	-15.369
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-168.693,25</b>	<b>-217.353</b>	<b>-216.159</b>	<b>-219.102</b>	<b>-222.123</b>	<b>-225.020</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-145.013,59</b>	<b>-206.353</b>	<b>-205.159</b>	<b>-208.102</b>	<b>-211.123</b>	<b>-214.020</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-145.013,59</b>	<b>-206.353</b>	<b>-205.159</b>	<b>-208.102</b>	<b>-211.123</b>	<b>-214.020</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-145.013,59</b>	<b>-206.353</b>	<b>-205.159</b>	<b>-208.102</b>	<b>-211.123</b>	<b>-214.020</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-145.013,59</b>	<b>-206.353</b>	<b>-205.159</b>	<b>-208.102</b>	<b>-211.123</b>	<b>-214.020</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-145.013,59</b>	<b>-206.353</b>	<b>-205.159</b>	<b>-208.102</b>	<b>-211.123</b>	<b>-214.020</b>





**01** Innere Verwaltung  
**0106** Gleichstellung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-660,14	-1.330	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-660,14</b>	<b>-1.330</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-660,14</b>	<b>-1.330</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**01** Innere Verwaltung  
**0106** Gleichstellung

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-660,14	-1.330	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-660,14	-1.330	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-660,14	-1.330	0	0	0	0	0	0	0



01                    Innere Verwaltung  
0107                Beschäftigtenvertretung

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Mitbestimmung, Mitwirkung und Beteiligung bei Personalangelegenheiten, Schwerbehindertenvertretung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Mitarbeiter/innen, Schwerbehinderte Mitarbeiter/innen



**01 Innere Verwaltung**  
**0107 Beschäftigtenvertretung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-744,50	-1.609	-1.609	-1.626	-1.643	-1.660
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.493,50	-9.631	-11.012	-11.030	-11.048	-11.067
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.238,00</b>	<b>-11.240</b>	<b>-12.621</b>	<b>-12.656</b>	<b>-12.691</b>	<b>-12.727</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.238,00</b>	<b>-11.240</b>	<b>-12.621</b>	<b>-12.656</b>	<b>-12.691</b>	<b>-12.727</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.238,00</b>	<b>-11.240</b>	<b>-12.621</b>	<b>-12.656</b>	<b>-12.691</b>	<b>-12.727</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-7.238,00</b>	<b>-11.240</b>	<b>-12.621</b>	<b>-12.656</b>	<b>-12.691</b>	<b>-12.727</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-7.238,00</b>	<b>-11.240</b>	<b>-12.621</b>	<b>-12.656</b>	<b>-12.691</b>	<b>-12.727</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-7.238,00</b>	<b>-11.240</b>	<b>-12.621</b>	<b>-12.656</b>	<b>-12.691</b>	<b>-12.727</b>



01                    **Innere Verwaltung**  
0108                **Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.**

**Verantw. Dezernat: I**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- a) An- und Verkauf von Grundstücken, Verwaltung städtischer Grundstücke (grds. ohne Gewerbegrundstücke),  
Einrichtung und Kontrolle von Rechten der Stadt oder Dritter an Grundstücken;
- b) Erhebung von Steuern und Abgaben;
- c) Durchführung von Ausschreibungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- a) Gesamtverwaltung, Einwohner
- b) Gesamtverwaltung, Einwohner
- c) Gesamtverwaltung



**01 Innere Verwaltung**  
**0108 Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	225.251,89	134.469	98.650	98.650	98.650	94.822
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.100,00	35.156	31.900	32.985	34.106	35.266
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.031.969,12	1.032.118	1.055.175	1.063.263	1.082.064	1.083.667
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.486.112,76	1.597.200	1.556.200	1.556.200	1.556.200	1.556.200
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	746.442,25	2.351.248	2.771.372	2.486.136	1.639.273	2.139.931
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.519.876,02</b>	<b>5.150.191</b>	<b>5.513.297</b>	<b>5.237.234</b>	<b>4.410.293</b>	<b>4.909.886</b>
11	- Personalaufwendungen	-917.437,18	-1.023.390	-1.030.868	-1.046.132	-1.083.187	-1.120.443
12	- Versorgungsaufwendungen	-276.128,91	-369.712	-298.242	-302.946	-311.465	-319.926
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.178.502,33	-3.293.092	-3.195.607	-3.252.646	-3.311.291	-3.371.477
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.793.320,86	-1.842.052	-1.780.752	-1.782.793	-1.785.592	-1.782.686
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-89.522,58	-124.313	-112.634	-113.503	-114.379	-115.259
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-6.254.911,86</b>	<b>-6.652.559</b>	<b>-6.418.103</b>	<b>-6.498.020</b>	<b>-6.605.914</b>	<b>-6.709.792</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.735.035,84</b>	<b>-1.502.368</b>	<b>-904.807</b>	<b>-1.260.786</b>	<b>-2.195.621</b>	<b>-1.799.906</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	104	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-16.110,21	-19.134	-20.694	-21.294	-21.494	-28.594
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-16.110,21</b>	<b>-19.030</b>	<b>-20.694</b>	<b>-21.294</b>	<b>-21.494</b>	<b>-28.594</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.751.146,05</b>	<b>-1.521.398</b>	<b>-925.501</b>	<b>-1.282.080</b>	<b>-2.217.115</b>	<b>-1.828.500</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.751.146,05</b>	<b>-1.521.398</b>	<b>-925.501</b>	<b>-1.282.080</b>	<b>-2.217.115</b>	<b>-1.828.500</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	383,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-19.303,97	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.770.067,02</b>	<b>-1.545.398</b>	<b>-949.501</b>	<b>-1.306.080</b>	<b>-2.241.115</b>	<b>-1.852.500</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.770.067,02</b>	<b>-1.545.398</b>	<b>-949.501</b>	<b>-1.306.080</b>	<b>-2.241.115</b>	<b>-1.852.500</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0108 Liegensch.,Steuern,Zentr. Ausschreibung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.342.035,37	1.900.000	3.403.065	0	2.481.935	1.150.000	1.750.000
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.342.035,37</b>	<b>1.900.000</b>	<b>3.403.065</b>	<b>0</b>	<b>2.481.935</b>	<b>1.150.000</b>	<b>1.750.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-115.671,74	-16.400	-68.500	0	-68.500	-68.500	-70.400
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.280.904,26	-142.680	-172.915	0	-174.281	-175.545	-176.819
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-29.132,56	-26.500	-58.000	0	-25.000	-25.000	-25.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.425.708,56</b>	<b>-185.580</b>	<b>-299.415</b>	<b>0</b>	<b>-267.781</b>	<b>-269.045</b>	<b>-272.219</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-83.673,19</b>	<b>1.714.420</b>	<b>3.103.650</b>	<b>0</b>	<b>2.214.154</b>	<b>880.955</b>	<b>1.477.781</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0108 Liegensch.,Steuern,Zentr. Ausschreibung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000089: Grundstücksentwicklungskosten</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.385,50	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.385,50	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.385,50	0	0	0	0	0	0	0	0

<b>7000356: Veräuß. bebaute Grundstücke</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	335.000	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	335.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	335.000	0	0	0	0	0	0





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000357: Veräuß. unbebaute Grundstücke</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.342.035,37	1.900.000	3.068.065	0	2.481.935	1.150.000	1.750.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	1.342.035,37	1.900.000	3.068.065	0	2.481.935	1.150.000	1.750.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	1.342.035,37	1.900.000	3.068.065	0	2.481.935	1.150.000	1.750.000	0	0

<b>7000358: Grunderwerb Straßen u. Plätze</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-96.903,00	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-96.903,00	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-96.903,00	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0

<b>7001057: Moerser Schloss Innenhof,ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	776.550	776.550
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	776.550	776.550
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-94.760,98	0	0	0	0	0	0	-1.112.348	-1.112.348
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-94.760,98	0	0	0	0	0	0	-1.112.348	-1.112.348
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-94.760,98	0	0	0	0	0	0	-335.798	-335.798



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001228: Bauvorhaben Altes Landratsamt</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	4.441.721	4.441.721
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	4.441.721	4.441.721
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.105.721,00	0	0	0	0	0	0	-4.441.721	-4.441.721
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.105.721,00	0	0	0	0	0	0	-4.441.721	-4.441.721
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.105.721,00	0	0	0	0	0	0	0	0

<b>7001419: Altes Landratsamt</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-36.986,95	-37.680	-67.915	0	-69.281	-70.545	-71.819	-74.667	-354.226
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-36.986,95	-37.680	-67.915	0	-69.281	-70.545	-71.819	-74.667	-354.226
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-36.986,95	-37.680	-67.915	0	-69.281	-70.545	-71.819	-74.667	-354.226



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-16.383,24	-16.400	-18.500	0	-18.500	-18.500	-20.400	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-43.435,33	-105.000	-105.000	0	-105.000	-105.000	-105.000	-51.195	-151.195
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-29.132,56	-26.500	-58.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-88.951,13	-147.900	-181.500	0	-148.500	-148.500	-150.400	-51.195	-151.195
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-88.951,13	-147.900	-181.500	0	-148.500	-148.500	-150.400	-51.195	-151.195





01                      Innere Verwaltung  
0109                    Presse und Öffentlichkeitsarbeit

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Information der Medien über Ereignisse aller Art (Pressemitteilungen, -einladungen, Hintergrundinfos, Beantwortung von Anfragen, Vermittlung von Interviewpartnern, Fotos, Auswertung der Tagespresse)
- Social Media
- Öffentlichkeitsarbeit
- Grußworte und Reden
- Serviceleistungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Medien  
Einwohner/innen der Stadt und der Region  
Städt. Gesellschaften  
Verwaltung  
Weitere Interessenten



**01 Innere Verwaltung**  
**0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.290,00	19.290	19.290	19.290	19.290	19.290
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>19.290,00</b>	<b>19.290</b>	<b>19.290</b>	<b>19.290</b>	<b>19.290</b>	<b>19.290</b>
11	- Personalaufwendungen	-231.670,80	-263.629	-257.184	-260.845	-264.741	-268.687
12	- Versorgungsaufwendungen	-53.652,42	-80.514	-74.326	-75.472	-76.563	-77.643
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-270,00	-290	-315	-315	-315	-315
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-629,65	-953	-1.121	-1.204	-1.020	-1.020
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.642,27	-11.381	-13.051	-13.132	-13.214	-13.297
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-291.865,14</b>	<b>-356.768</b>	<b>-345.997</b>	<b>-350.968</b>	<b>-355.854</b>	<b>-360.962</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-272.575,14</b>	<b>-337.478</b>	<b>-326.707</b>	<b>-331.678</b>	<b>-336.564</b>	<b>-341.672</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-272.575,14</b>	<b>-337.478</b>	<b>-326.707</b>	<b>-331.678</b>	<b>-336.564</b>	<b>-341.672</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-272.575,14</b>	<b>-337.478</b>	<b>-326.707</b>	<b>-331.678</b>	<b>-336.564</b>	<b>-341.672</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	454,00	363	386	386	386	386
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-272.121,14</b>	<b>-337.115</b>	<b>-326.321</b>	<b>-331.292</b>	<b>-336.178</b>	<b>-341.286</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-272.121,14</b>	<b>-337.115</b>	<b>-326.321</b>	<b>-331.292</b>	<b>-336.178</b>	<b>-341.286</b>



**01 Innere Verwaltung**  
**0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-4.300	-2.000	0	-250	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.300</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>-250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.300</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>-250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**01** Innere Verwaltung  
**0109** Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-4.300	-2.000	0	-250	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-4.300	-2.000	0	-250	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-4.300	-2.000	0	-250	0	0	0	0





01 Innere Verwaltung  
0110 Recht

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Rechtsberatungen, Vertretungen in Rechtssachen, Ausbildung von Rechtsreferendaren und Rechtspraktikanten, Versicherungsangelegenheiten, Steuerungsunterstützungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Rat, Bürger/innen, Mitarbeiter/innen, Rechtsreferendare, Rechtspraktikanten



**01 Innere Verwaltung**  
**0110 Recht**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.386,35	106.643	107.187	107.749	108.331	108.932
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	197,65	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>122.584,00</b>	<b>106.643</b>	<b>107.187</b>	<b>107.749</b>	<b>108.331</b>	<b>108.932</b>
11	- Personalaufwendungen	-127.026,10	-124.248	-121.556	-123.198	-125.046	-126.922
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.116,70	-3.240	-3.240	-3.240	-3.240	-3.240
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-636.703,44	-1.541.195	-1.586.877	-1.594.455	-1.602.110	-1.609.840
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-764.846,24</b>	<b>-1.668.683</b>	<b>-1.711.673</b>	<b>-1.720.893</b>	<b>-1.730.396</b>	<b>-1.740.002</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-642.262,24</b>	<b>-1.562.040</b>	<b>-1.604.486</b>	<b>-1.613.144</b>	<b>-1.622.065</b>	<b>-1.631.070</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-642.262,24</b>	<b>-1.562.040</b>	<b>-1.604.486</b>	<b>-1.613.144</b>	<b>-1.622.065</b>	<b>-1.631.070</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-642.262,24</b>	<b>-1.562.040</b>	<b>-1.604.486</b>	<b>-1.613.144</b>	<b>-1.622.065</b>	<b>-1.631.070</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-642.262,24</b>	<b>-1.562.040</b>	<b>-1.604.486</b>	<b>-1.613.144</b>	<b>-1.622.065</b>	<b>-1.631.070</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-642.262,24</b>	<b>-1.562.040</b>	<b>-1.604.486</b>	<b>-1.613.144</b>	<b>-1.622.065</b>	<b>-1.631.070</b>

Produktnr.	1.100.01.10						
Produkt	Recht						
Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen			70	55	15	61	Die Anzahl der Klageverfahren ist durch das Justizariat nicht beeinflussbar, die Zahlen können nur auf Erfahrungswerte zurückgeführt werden. Aufgrund der Planabweichung in 2019 und absehbar auch in 2020 wurde der Plan 2021 hochgesetzt. Erfasst sind seit 01.01.2019 alle zum Jahresende des Vorjahres noch nicht abgeschlossenen und alle im laufenden Jahr neu begonnenen Klageverfahren der Verwaltungsgerichtsbarkeit, unabhängig davon, ob sie vom Fachbereich erstinstanzlich selbstständig oder über einen externen Anwalt oder aber über das Justizariat betrieben werden, sowie die in eigener Zuständigkeit der Stadt geführten sozialgerichtlichen Verfahren. Der starke Anstieg der Klageverfahren ist unter anderem durch ein verstärktes Aufkommen von Verfahren im Bereich Ausländerrecht zu erklären.
		VZÄ gesamt	1,5	1,5	0	1,5	
		davon Beschäftigte	1,5	1,5	0	1,5	
		davon Beamte	0	0	0	0	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						





## 02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	551.708,68	312.306	285.324	273.839	252.433	252.035
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.523.583,11	1.533.160	1.538.952	1.583.797	1.630.168	1.678.114
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.317,89	113.882	116.686	120.142	123.718	127.414
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.446.131,64	5.226.353	5.653.443	5.725.192	5.738.030	5.864.163
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	985.212,70	1.747.113	1.669.745	1.725.956	1.784.078	1.844.174
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.573.954,02</b>	<b>8.932.814</b>	<b>9.264.150</b>	<b>9.428.925</b>	<b>9.528.427</b>	<b>9.765.900</b>
11	- Personalaufwendungen	-13.791.707,53	-15.388.044	-16.863.886	-17.067.461	-17.325.457	-17.629.737
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.680.292,18	-6.060.445	-6.310.870	-6.401.621	-6.499.328	-6.594.968
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.585.556,06	-1.837.753	-1.840.894	-1.810.604	-1.753.218	-1.826.791
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-916.488,73	-1.110.326	-1.309.348	-1.331.856	-1.277.378	-1.267.098
15	- Transferaufwendungen	-630.829,79	-575.373	-564.967	-569.607	-578.943	-583.676
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.191.732,22	-1.677.675	-1.693.729	-1.683.469	-1.663.661	-1.670.944
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-22.796.606,51</b>	<b>-26.649.614</b>	<b>-28.583.694</b>	<b>-28.864.617</b>	<b>-29.097.984</b>	<b>-29.573.214</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-15.222.652,49</b>	<b>-17.716.800</b>	<b>-19.319.544</b>	<b>-19.435.692</b>	<b>-19.569.557</b>	<b>-19.807.314</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-15.222.652,49</b>	<b>-17.716.800</b>	<b>-19.319.544</b>	<b>-19.435.692</b>	<b>-19.569.557</b>	<b>-19.807.314</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-15.222.652,49</b>	<b>-17.716.800</b>	<b>-19.319.544</b>	<b>-19.435.692</b>	<b>-19.569.557</b>	<b>-19.807.314</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	131.664,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-260.189,00	-173.168	-145.429	-145.429	-145.429	-145.429
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-15.351.177,49</b>	<b>-17.871.968</b>	<b>-19.446.973</b>	<b>-19.563.121</b>	<b>-19.696.986</b>	<b>-19.934.743</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-15.351.177,49</b>	<b>-17.871.968</b>	<b>-19.446.973</b>	<b>-19.563.121</b>	<b>-19.696.986</b>	<b>-19.934.743</b>



## 02 Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	156.331,08	148.000	172.000	0	148.000	148.000	148.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	20.055,13	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	15.089,39	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>191.475,60</b>	<b>148.000</b>	<b>172.000</b>	<b>0</b>	<b>148.000</b>	<b>148.000</b>	<b>148.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-872.144,83	-4.300.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.269.287,09	-1.685.324	-1.266.590	0	-602.140	-374.725	-181.575
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-2.141.431,92</b>	<b>-5.985.324</b>	<b>-5.266.590</b>	<b>0</b>	<b>-4.602.140</b>	<b>-4.374.725</b>	<b>-4.181.575</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.949.956,32</b>	<b>-5.837.324</b>	<b>-5.094.590</b>	<b>0</b>	<b>-4.454.140</b>	<b>-4.226.725</b>	<b>-4.033.575</b>



02                      **Sicherheit und Ordnung**  
0201                  **Statistik und Wahlen**  
020101              **Statistik und Informationsmanagement**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Kommunale Eigenstatistik, Auftragsstatistiken  
Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung des Kommunalen Informationsmanagements (KommIM),  
Steuerungsunterstützung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung, Politische Gremien, Ratsmitglieder, Fachbereiche, Personalrat, städt. Betriebe und Unternehmen,  
Behörden, Land, Institutionen



**02 Sicherheit und Ordnung**  
**0201 Statistik und Wahlen**  
**020101 Statistik und Informationsmanagement**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	663,74	663	686	709	733	758
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>663,74</b>	<b>663</b>	<b>686</b>	<b>709</b>	<b>733</b>	<b>758</b>
11	- Personalaufwendungen	-176.058,49	-179.969	-187.052	-189.578	-192.421	-195.307
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.290,11	-7.350	-7.350	-7.423	-7.497	-7.571
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-516,81	-1.956	-2.048	-2.057	-2.066	-2.075
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-183.865,41</b>	<b>-189.275</b>	<b>-196.450</b>	<b>-199.058</b>	<b>-201.984</b>	<b>-204.953</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-183.201,67</b>	<b>-188.612</b>	<b>-195.764</b>	<b>-198.349</b>	<b>-201.251</b>	<b>-204.195</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-183.201,67</b>	<b>-188.612</b>	<b>-195.764</b>	<b>-198.349</b>	<b>-201.251</b>	<b>-204.195</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-183.201,67</b>	<b>-188.612</b>	<b>-195.764</b>	<b>-198.349</b>	<b>-201.251</b>	<b>-204.195</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-183.201,67</b>	<b>-188.612</b>	<b>-195.764</b>	<b>-198.349</b>	<b>-201.251</b>	<b>-204.195</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-183.201,67</b>	<b>-188.612</b>	<b>-195.764</b>	<b>-198.349</b>	<b>-201.251</b>	<b>-204.195</b>





02                    Sicherheit und Ordnung  
0201                Statistik und Wahlen  
020102            Wahlen

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Volks- & Bürgerbegehren, Volksentscheiden, Schöffenwahlen.  
Erstellen von Wahl- und anderen Statistiken.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Politische Gremien, Ratsmitglieder, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Aufsichtsbehörden und andere Institutionen,  
Einwohner/innen der Stadt und der Region







02                    Sicherheit und Ordnung  
 0201                Statistik und Wahlen  
 020102            Wahlen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-242,29	-8.800	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-242,29	-8.800	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-242,29	-8.800	0	0	0	0	0	0	0

Produktnr.		1.100.02.01.02							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Wahlen							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Einrichtung von Wahllokalen  o davon barrierefrei	Anzahl gesamt	96	96	0	96			
		Anzahl	90	90	0	92			
	Briefwahlbüro  Briefwähler/innen	Öffnungszeiten im Durchschnitt	40	40	0	38			
		Anzahl Anträge insgesamt	15.000	11.000	4.000	10.511	Aufgrund der bisherigen Entwicklungen wird ein Anstieg erwartet.		
		o per Internet [%]	10,00	20,00	-10	9,00			
		o schriftlich [%]	70,00	60,00	10	80,00			
	o persönlich [%]	20,00	20,00	0	11,00				
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit								





02                    Sicherheit und Ordnung  
0202                Ordnungsangelegenheiten  
020201            Allgemeine Sicherheit und Ordnung

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Erhöhung der öffentlichen Sicherheit im Stadtgebiet, allgemeine Gefahrenabwehr, Gesundheits- und Seuchenschutz, Bestattungen von Leichen ohne Angehörige, Ermittlung/Außendienst, Geschäftsführung SAE

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Behörden, Eigenjagdbesitzer/innen, Einwohner/innen, Fachdienste, Hundehalter/innen, Landwirte, Obdachlose, Psychisch Kranke, Suchtkranke, Tierhalter/innen, Kläger/innen, Beschwerdeführer/innen, Ordnungspflichtige, Antragsteller/innen allgem. Art



**02 Sicherheit und Ordnung**  
**0202 Ordnungsangelegenheiten**  
**020201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.117,26	15.965	16.507	17.068	17.649	18.248
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.792,94	53.112	54.918	56.785	58.716	60.712
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	583,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.737,50	8.174	8.452	8.740	9.038	9.345
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>59.231,20</b>	<b>79.251</b>	<b>81.877</b>	<b>84.593</b>	<b>87.403</b>	<b>90.305</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.062.512,36	-914.804	-1.080.634	-1.096.340	-1.137.636	-1.172.219
12	- Versorgungsaufwendungen	-169.477,10	-189.233	-206.747	-210.041	-217.888	-224.350
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-128.331,45	-197.542	-215.454	-201.672	-202.094	-202.520
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.310,22	-1.568	-2.494	-2.346	-2.241	-672
15	- Transferaufwendungen	-41.100,00	-58.800	-58.800	-58.800	-63.450	-63.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-47.649,47	-61.241	-53.909	-57.979	-56.369	-56.824
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.451.380,60</b>	<b>-1.423.187</b>	<b>-1.618.038</b>	<b>-1.627.178</b>	<b>-1.679.679</b>	<b>-1.720.034</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.392.149,40</b>	<b>-1.343.936</b>	<b>-1.536.161</b>	<b>-1.542.585</b>	<b>-1.592.276</b>	<b>-1.629.729</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.392.149,40</b>	<b>-1.343.936</b>	<b>-1.536.161</b>	<b>-1.542.585</b>	<b>-1.592.276</b>	<b>-1.629.729</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.392.149,40</b>	<b>-1.343.936</b>	<b>-1.536.161</b>	<b>-1.542.585</b>	<b>-1.592.276</b>	<b>-1.629.729</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.392.149,40</b>	<b>-1.343.936</b>	<b>-1.536.161</b>	<b>-1.542.585</b>	<b>-1.592.276</b>	<b>-1.629.729</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.392.149,40</b>	<b>-1.343.936</b>	<b>-1.536.161</b>	<b>-1.542.585</b>	<b>-1.592.276</b>	<b>-1.629.729</b>







02                                    **Sicherheit und Ordnung**  
 0202                                **Ordnungsangelegenheiten**  
 020201                            **Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001518: Beschaffung Dienstfahrzeuge</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-11.121,33	0	0	0	0	-6.030	-6.700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.121,33	0	0	0	0	-6.030	-6.700	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.121,33	0	0	0	0	-6.030	-6.700	0	0

Produkt	1.100.02.02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Entscheidungen nach PsychKG	Anzahl	180	180	0	191	
	Anfragen Kampfmittelräumdienst	Anzahl	100	50	54	129	
	Kampfmittelbeseitigung	Anzahl	12	10	10	17	
	Bestattungen	Anzahl	50	50	43	45	
	Erstattungsrate	Kostendeckung in %	50	50	34	45%	100% ist nicht erreichbar, sofern kein eigenes Vermögen hinterlassen wird und keine bestattungspflichtigen Angehörigen vorhanden sind.
	Immissionsschutzrechtliche Erlaubnisse	Anzahl	80	90	1	72	
	Telefonische Abhilfe von allgem. Anfragen und Beschwerden	Abhilfe in %	90	90	7	98%	
		Abhilfe telefonisch nicht möglich in %	5	5	1	3%	
	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten innerhalb eines Monats	innerhalb eines Monats in %	50	50	40	100%	
		nach einem Monat in %	50	50	60	0%	
	AD - Ermittlungen		3000	3000	2.675	3064	
	Dienstleistungen für Dritte (nicht beeinflussbar)	Anteil in %	60	60	22	84,2%	Amtshilfeersuchen (Fahrerermittlungen, Aufenthaltsermittlungen, Hausdurchsuchungen, Schulzuführungen)
	eigene ordnungsbehördliche Maßnahmen	Anteil in %	30	30	20	10,9%	Reaktion auf Bürgerbeschwerden (Hunde, Lärm- und Geruchsmissionen, Ratten, Randgruppen, Musikanten, Überwuchs, Munitionsfund)
	eigene Feststellungen	Anteil in %	20	20	12	4,9%	Müll, abgemeldete Pkw, Überwuchs, Sonstiges
Stellenanteile	VZÄ gesamt davon Beschäftigte davon Beamte	9 9,00 0,00	9 9,00 0,00	0 0 0	9 9,00 0,00	9 Stellen Außendienst Ba, Mi, Sa, Rö, Ha	

<b>Produktnr.</b>	1.100.02.02.01						<b>Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen</b>
<b>Produkt</b>	Allgemeine Sicherheit und Ordnung						
<b>Ziefelder</b>	<b>Ziele Erwartungen</b>	<b>Indikatoren Schlüsselzahlen</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan- Abweichung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	
<b>Ressourcen (ergänzende Angaben)</b>	Wirtschaftlichkeit						



02                    Sicherheit und Ordnung  
0202                Ordnungsangelegenheiten  
020202            Allgemeine Gewerbeangelegenheiten

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Führen des Gewereregisters, Erteilung von gewerberechtigten Erlaubnissen, Gewerbeuntersagungen, Fischereiangelegenheiten

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Fischer/Angler, Gewerbetreibende, Schwarzarbeiter, Beschwerdeführer, Ordnungspflichtige







02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Ordnungsangelegenheiten  
 020202            Allgemeine Gewerbeangelegenheiten

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.966,21	-1.200	-1.200	0	0	-670	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.966,21	-1.200	-1.200	0	0	-670	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.966,21	-1.200	-1.200	0	0	-670	0	0	0



Produkt	1.100.02.02.02 Allgem. Gewerbeangelegenheiten						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Gewerbemeldungen	Anzahl	2000	2100	0	1847	
	schriftliche Auskünfte aus dem Register	Anzahl	1600	1650	0	1530	
	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten innerhalb eines Monats	innerhalb eines Monats in %	0	0	0	0	Erstmalig erfasst ab 2014
	eingeleitet	nach einem Monat	100	100	0	100	
	Gewerbeuntersagungsverfahren und Widerrufverfahren sowie Versagungen	Anzahl	30	50	0	28	
	Rechtmäßiger Erlass von Verfügungen	Erfolgsquote im Klageverfahren in %	100	100	0	100	
	Gaststättenerlaubnisse	Anzahl	30	30	0	33	
	Entscheidung über bearbeitungsfähige Anträge	innerhalb von 3 Wochen in %	100	100	0	100	
	sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse	Anzahl	5	5	0	5	insbesondere Erlaubnisse nach dem Spielrecht
	Entscheidung über bearbeitungsfähige Anträge	innerhalb von 3 Wochen in %	100	100	0	100	
	Festsetzungen nach der Gewerbeordnung	Anzahl	60	60	0	65	insbesondere gewerbliche Trödelmärkte
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						





02                    Sicherheit und Ordnung  
0202                Ordnungsangelegenheiten  
020203            Verkehrsangelegenheiten

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Kontrolle der öffentlichen Verkehrsflächen hinsichtlich des ruhenden Straßenverkehrs und der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung
- Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren mittels Softwareverfahren „WINOWIG“
- Sicherstellung und Abschleppen von Fahrzeugen
- Kostenersatz nach Abschleppmaßnahmen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Verkehrsteilnehmer/innen
- Bürger/innen





**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                                  **Ordnungsangelegenheiten**  
**020203**                               **Verkehrsangelegenheiten**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	24.000	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	94,90	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	6.735,22	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>6.830,12</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.646,82	-10.900	-294.500	0	-20.000	-19.150	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-17.646,82</b>	<b>-10.900</b>	<b>-294.500</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-19.150</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-10.816,70</b>	<b>-10.900</b>	<b>-270.500</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-19.150</b>	<b>0</b>



02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Ordnungsangelegenheiten  
 020203            Verkehrsangelegenheiten

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001351: Beschaffungen Messtechnik inkl. Fahrzeug</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-235.000	0	-10.000	-10.000	0	0	-255.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-235.000	0	-10.000	-10.000	0	0	-255.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-235.000	0	-10.000	-10.000	0	0	-255.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	24.000	0	0	0	0	0	24.000
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	94,90	0	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Sonstige Investitionsein- zahlungen	6.735,22	0	0	0	0	0	0	0	0
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>6.830,12</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-17.646,82	-10.900	-59.500	0	-10.000	-9.150	0	0	-30.000
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-17.646,82</b>	<b>-10.900</b>	<b>-59.500</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-10.816,70</b>	<b>-10.900</b>	<b>-35.500</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-9.150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>

1.100.02.02.03							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Verkehrsangelegenh.: Überwachung des ruhenden Verkehrs & Geschwindigkeitsüberwachung							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Verkehrsüberwachung	Überwachungsstunden ruh. Verkehr (Außendienst)	16138	13455	2.683	13455	Tatsächliche Überwachungsstunden (überwachungsstunden abzgl. nicht besetzter Stellen; ohne krankheitsbedingte Ausfälle, ohne Urlaub) Personalverfärkung	
		geahndete Verstöße je Stunde Außendienst im ruh. Verkehr	3,395711984	3,04	0,36	3	3	Grundlage ist der Durchschnittswert der Monate August - Oktober 2020 in Bezug auf die neue Anzahl an Verkehrsraumüberwachern
	Verkehrsüberwachung Fehlerfreiheit	Überwachungsstunden Geschwindigkeitsüber- wachung	4.875	4.875	0	4.872	4.872	Tatsächliche Überwachungsstunden (überwachungsstunden abzgl. nicht besetzter Stellen; ohne krankheitsbedingte Ausfälle, ohne Urlaub)
		geahndete Verstöße je Stunde Außendienst Geschwindigkeitsüber- wachung	4	3	1	3	3	Grundlage ist hierbei der Durchschnittswert der Jahre 2017 - 2019 im Verhältnis zur neuen personellen Besetzung der Bereiche
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Verkehrsüberwachung Effizienz	Anteil der stattgegebenen Einsprüche an der Gesamtzahl der Verwarnungen/Bescheide	0	0	0	0		
		Personaleinsatz ruh. Verkehr Außendienst zu Innendienst in %	400	163	237	163	163	stellenmäßige Gegenüberstellung; Krankenstände unberücksichtigt
	Wirtschaftlichkeit							





02                    **Sicherheit und Ordnung**  
0202                **Ordnungsangelegenheiten**  
020204            **Personenstandswesen**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Beurkundungen von Geburten
- Eheschließungen einschließlich Anmeldeverfahren
- Beurkundungen von Sterbefällen
- Namensklärungen
- Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen
- Eheschließungszeugnisse
- Fortschreibung der Personenstandsregister
- Ausstellung von Urkunden
- Besucherfreundliche Öffnungszeiten
- Attraktive Ausgestaltung von Eheschließungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Antragsteller/innen
- Besucher/innen
- Einwohner/innen der Stadt und der Region
- Behörden
- Krankenhäuser
- Notare/innen
- Rechtsanwälte/innen





**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                                  **Ordnungsangelegenheiten**  
**020204**                               **Personenstandswesen**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.507,92	-1.640	-1.970	0	-1.970	-4.500	-1.700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-2.507,92</b>	<b>-1.640</b>	<b>-1.970</b>	<b>0</b>	<b>-1.970</b>	<b>-4.500</b>	<b>-1.700</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.507,92</b>	<b>-1.640</b>	<b>-1.970</b>	<b>0</b>	<b>-1.970</b>	<b>-4.500</b>	<b>-1.700</b>



02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Ordnungsangelegenheiten  
 020204            Personenstandswesen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.507,92	-1.640	-1.970	0	-1.970	-4.500	-1.700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.507,92	-1.640	-1.970	0	-1.970	-4.500	-1.700	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.507,92	-1.640	-1.970	0	-1.970	-4.500	-1.700	0	0

Produktnr.		1.100.02.02.04						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Personenstandswesen						
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Geburten	Anzahl	2.100	2.100	0	2.399		
	Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften	Anzahl	500	500	0	543		
	◦ davon zugewanderte Paare	Anzahl	50	50	0	92		
	◦ davon im Standesamt	Anzahl	375	375	0	464		
	◦ davon im Martinsstift etc.	Anzahl	95	95	0	79		
	abgewanderte Brautpaare	Anzahl	70	70	0	91		
	Sterbefälle	Anzahl	1350	1350	0	1462		
	Besucherfreundliche Öffnungszeiten		22	22	22	22/18		
		VZÄ gesamt	8,18	7,60	0,58	7,60		
		davon Beschäftigte	7,18	6,20	0,98	6,20	Arbeitszeiterhöhung, Fluktuation	
	davon Beamte	1,00	1,40	-0,40	1,40	Fluktuation		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							





02                    Sicherheit und Ordnung  
0202                Ordnungsangelegenheiten  
020205            Ausländerwesen

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Aufenthaltsregelung EU-Staaten
- Aufenthaltsregelung Nicht-EU-Staaten
- Aufenthaltsregelung Asylbewerber

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Ausländer/innen aus Mitgliedstaaten der EU, Ausländer/innen aus Staaten außerhalb der EU, Asylbewerber/innen, Behörden des Landes und des Bundes, Bezirksregierung, Staatsanwaltschaften, Kläger/innen



**02**                                    **Sicherheit und Ordnung**  
**0202**                                   **Ordnungsangelegenheiten**  
**020205**                                **Ausländerwesen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199.053,87	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	173.365,75	190.524	197.002	203.701	210.627	217.788
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.048,69	29.615	30.622	31.663	32.740	33.853
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.170,04	1.189	1.229	1.271	1.314	1.359
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>395.638,35</b>	<b>221.328</b>	<b>228.853</b>	<b>236.635</b>	<b>244.681</b>	<b>253.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-708.636,09	-693.129	-828.049	-797.617	-797.746	-843.770
12	- Versorgungsaufwendungen	-53.360,08	-66.144	-43.587	-45.963	-46.627	-47.285
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.606,90	-14.915	-15.179	-15.326	-15.473	-15.622
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.395,33	-4.123	-9.408	-9.408	-7.480	-7.116
15	- Transferaufwendungen	-81.548,14	-91.479	-92.394	-93.318	-94.251	-95.194
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.027,33	-32.304	-35.433	-33.304	-33.576	-33.851
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-881.573,87</b>	<b>-902.094</b>	<b>-1.024.050</b>	<b>-994.935</b>	<b>-995.153</b>	<b>-1.042.838</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-485.935,52</b>	<b>-680.766</b>	<b>-795.197</b>	<b>-758.300</b>	<b>-750.472</b>	<b>-789.838</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-485.935,52</b>	<b>-680.766</b>	<b>-795.197</b>	<b>-758.300</b>	<b>-750.472</b>	<b>-789.838</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-485.935,52</b>	<b>-680.766</b>	<b>-795.197</b>	<b>-758.300</b>	<b>-750.472</b>	<b>-789.838</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-485.935,52</b>	<b>-680.766</b>	<b>-795.197</b>	<b>-758.300</b>	<b>-750.472</b>	<b>-789.838</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-485.935,52</b>	<b>-680.766</b>	<b>-795.197</b>	<b>-758.300</b>	<b>-750.472</b>	<b>-789.838</b>





02                                    **Sicherheit und Ordnung**  
 0202                                **Ordnungsangelegenheiten**  
 020205                            **Ausländerwesen**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.000,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-47.611,07	-5.690	-8.860	0	-4.520	-425	-425
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-47.611,07</b>	<b>-5.690</b>	<b>-8.860</b>	<b>0</b>	<b>-4.520</b>	<b>-425</b>	<b>-425</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-42.611,07</b>	<b>-5.690</b>	<b>-8.860</b>	<b>0</b>	<b>-4.520</b>	<b>-425</b>	<b>-425</b>



02 Sicherheit und Ordnung  
 0202 Ordnungsangelegenheiten  
 020205 Ausländerwesen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001295: Beschaffung eines Abschiebebusses</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-44.893,10	0	0	0	0	0	0	-44.893	-44.893
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-44.893,10	0	0	0	0	0	0	-44.893	-44.893
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-44.893,10	0	0	0	0	0	0	-44.893	-44.893

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.000,00	0	0	0	0	0	0	5.000	5.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	5.000,00	0	0	0	0	0	0	5.000	5.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.717,97	-5.690	-8.860	0	-4.520	-425	-425	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.717,97	-5.690	-8.860	0	-4.520	-425	-425	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	2.282,03	-5.690	-8.860	0	-4.520	-425	-425	5.000	5.000

Produktnr. Produkt	1.100.02.02.05 Ausländerbehörde						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sachgebiet 1 - Visa + Rückkehrmanagement	VZÄ gesamt	2,71	2,71	0	2,71	Lars Schmitz als Rückkehrmanager dem Bereich Asyl zugeordnet
		davon Beschäftigte	2,50	2,50	0	2,50	
		davon Beamte	0,21	0,21	0	0,21	inkl. Overhead FGL Karakas
		Sachgebiet 2 - Asyl	5,59	5,59	0	5,59	Lars Schmitz dem Bereich Asyl als Rückkehrmanager zugeordnet
		davon Beschäftigte	4,42	4,42	0	4,42	
		davon Beamte	1,17	1,17	0	1,17	inkl. Overhead FGL Karakas
		Sachgebiet 3 - Allgemeine Ausländerangelegenheiten	3,64	3,64	0	3,64	
		davon Beschäftigte	3,54	3,54	0	3,54	
		davon Beamte	0,10	0,10	0	0,10	inkl. Overhead FGL Karakas
		Sachgebiet - Einbürgerungen	1,82	1,82	0	1,82	
	davon Beschäftigte	0,77	0,77	0	0,77		
	davon Beamte	1,05	1,05	0	1,05		
	Aufenthaltsurlaubnisse (AE) befristet	1500	1500	0	1500	2235	Fallzahlen antragsabhängig
	Niederlassungserlaubnisse (NE)	120	120	0	120	136	Fallzahlen antragsabhängig
	Asylbewerber	1100	1100	0	1100	1113	
	Duldungen und Verlängerungen nach dem Asylverfahren	2000	1500	500	1500	2011	Bearbeitung des Aufenthaltstatus ausreisepflichtiger Ausländer, steigende geänderte Rechtslage bei ausreisepflichtigen / ungeklärte Identität
	Gestattungen und Verlängerungen im Asylverfahren inkl. BüMA	2000	2000	0	2000	689	
Reiseausweise	500	500	0	500	522	Fallzahlen antragsabhängig	
Verpflichtungserklärungen	500	500	0	500	395	Fallzahlen antragsabhängig	
Aufenthaltsbeendende Maßnahmen	90	90	0	90	47		
Stellungsmaßnahmen im Visaverfahren	250	250	0	250	249		
Zahl der anhängigen Klagen	30	30	0	30	49	Aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen ohne Bleiberechtigkeiten werden die Klageverfahren der ausreisepflichtigen Ausländer steigen	

Produktnr.	1.100.02.02.05							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Ausländerbehörde							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
	Stellungnahmen im Klageverfahren gegen die Stadt Moers	Anzahl	60	60	0	55	Hier sollen alle Stellungnahmen zu anstehenden Gerichtsverfahren gegen die Stadt Moers dokumentiert werden	
	Einbürgerungen	Anzahl	200	200	0	239		
	Staatsangehörigkeitsausweise	Anzahl	10	10	0	1		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							



02                    Sicherheit und Ordnung  
0202                Ordnungsangelegenheiten  
020206            Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Bürgerservice, Meldeangelegenheiten für Einwohner und Bürger, Fortschreibung des Melderegisters, Ausweise, Pässe, sonstige Dokumente, Moers-Pass, Anträge zu Schwerbehindertenangelegenheiten, Fundangelegenheiten, Lotsenfunktion im Rathaus, Antragsannahme für andere Fachbereiche, sonstige Zuständigkeiten

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Fachbereiche und Fachdienste, Behörden des Bundes und des Landes







02                    Sicherheit und Ordnung  
 0202                Ordnungsangelegenheiten  
 020206            Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-16.632,30	-9.810	-12.810	0	-14.400	-14.700	-9.500	-182	-182
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-16.632,30	-9.810	-12.810	0	-14.400	-14.700	-9.500	-182	-182
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-16.632,30	-9.810	-12.810	0	-14.400	-14.700	-9.500	-182	-182



Produkt	1..100.02.02.06							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Kundenzufriedenheit	Anzahl	4	4	0	5		
	Beschwerden davon berechtigt	Anzahl	0	0	0	1		
	Lotsefunktion	Anzahl	40.000	40.000	0	41.322		
	Öffnungszeiten	Stunden	39,5	39,5	0	39,5		
	Einsatzstunden	Stunden	45	45	0	45		
	Stellenanteil	VZÄ	1,15	1,15	0	1,15		
	<b>Bürgerservice Innenstadt</b>							
	Wartezeiten	Prozent	30	30	0	40		
	bis 15 Minuten	Prozent	50	50	0	18		
	bis 30 Minuten	Prozent	10	10	0	20		
	bis 60 Minuten	Prozent	10	10	0	22		
	> 60 Minuten	Stunden	39,5	39,5	0	39,5	Ohne Schließzeiten von 13:00 - 14:00 Uhr an den Termintagen	
	Öffnungszeiten	Anzahl	2.000	2.000	0	1.591		
Tickets außerhalb Öffnungszeiten	Anzahl	9	9	0	9			
Kunden-Plätze	Anzahl	6	6	0	5,5			
durchschn. Besetzung	gewichtete Zahl je MA	30	30	0	46			
Arbeitsabwicklung								
<b>Meldungen</b>								
An-, Ab- und Ummeldungen	Anzahl	12.000	12.000	0	16.322			
<b>Ausweisdokumente</b>								
Personalausweise	Anzahl	10.000	10.000	0	14.423			
Reisepässe	Anzahl	3.500	3.500	0	5.528			
Kindereisepässe	Anzahl	1.200	1.200	0	1.780			
abgelaufene Dokumente	Anzahl	6.000	6.000	0	8.041			
Personen ohne Dokumente	Anzahl	655	655	0	2.255			
<b>Sonstiges</b>								
Bescheinigungen	Anzahl	19.000	19.000	0	23.133			
gebührenpflichtige Beurlaubungen	Anzahl	1.000	1.000	0	1.729			
<b>Service für Dritte</b>								
Schwerbehinderten- angelegenheiten	Anzahl	500	500	0	420			
Moers-Pässe	Anzahl	1.100	1.100	0	1.439			
externe Behörden	Anzahl	4.000	4.000	0	5.110			

Produktnr.	1..100.02.02.06							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Bürgerservice/Einwohnerangelegenheiten							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
<b>Backoffice</b>	Auskunftssperren innerhalb 1 Woche	Anzahl	200	200	0	46	Neuanträge	
		Prozent	40	40	0	20		
	innerhalb 6 Wochen	Prozent	100	100	0	100		
	Bearbeitung elektronischer Nachrichten	Anzahl	26.000	26.000	0	25.879		
	innerhalb von 3 Tagen	Prozent	100	100	0	30		
	Stellenanteil	VZÄ	1	1	0	1	vorgesehen: 1 MA 90% + zus. MA 10%	
	Bußgelder in WinOWIG							
	Melderecht	Anzahl	350	350	0	39		
	Verfahren eingeleitet	Anzahl	350	350	0	35		
	Bußgelder festgesetzt	VZÄ	0,60	0,60	0,00	0,60		
	Stellenanteil							
	Melderegisterauskünfte schriftlich	Anzahl	27.000	27.000	0	13.669		
	innerhalb 1 Woche	Prozent	50	50	0	25		
	Nachbearbeitung von Onlineanfragen ZEMA	Anzahl	2.500	2.500	0	1.466		
Datenfortschreibung	Anzahl	40.000	40.000	0	38.480			
Telefonische Anfragen	Anzahl	7.400	7.400	0	2.308	NA 648		
davon Irrläufer	Anzahl	1.400	1.400	0	607			
Stellenanteil	VZÄ	0,36	0,36	0	36			
Fundbüro	VZÄ	0,72	0,72	0	0,72			
<b>Ressourcen (ergänzende Angaben)</b>	Wirtschaftlichkeit							



**02                                    Sicherheit und Ordnung**  
**0203                                Gefahrenvorbeugung und -abwehr**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Brandbekämpfungen in verschiedenen Stufen (Kleinbrand, Mittelbrand, Großbrand), technische Hilfeleistungen verschiedener Arten und Stufen (Ölspur, Verkehrsunfall, Chemieeinsatz), Zivilschutz, Bewältigung von Großschadenslagen
- Stellungnahmen zu Baugenehmigungen, Brandschauen, Sicherung der Löschwasserversorgung
- Unterstützungen und Dokumentationen von Einsätzen
- Wiederherstellungen der Sicherheit des Straßenverkehrs
- Brandschutzerziehungen und Aufklärungen
- Diverse Serviceleistungen
- Rettungsdienstschule, Aus- und Fortbildung Dritter, Zentralwerkstatt des Kreises Wesel
- Einweisungen nach dem PsychKG
- Meldekopf der Stadtverwaltung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Hilfesuchende, Architekten/innen, Bauherren, Betriebe/Firmen, Einrichtungen, Einwohner/innen, Fachbereiche, Kindergärten, Schule, Krankenhäuser, Veranstalter/innen, Vereine







02  
0203

Sicherheit und Ordnung  
Gefahrenvorbeugung und -abwehr

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000018: Beschaffungen 02.03</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.398,64	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	3.398,64	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-213.656,53	-218.500	-86.000	0	-86.000	-65.000	-59.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-213.656,53	-218.500	-86.000	0	-86.000	-65.000	-59.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-210.257,89	-218.500	-86.000	0	-86.000	-65.000	-59.000	0	0

<b>7000203: Feuerschutzpauschale</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	156.331,08	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	156.331,08	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	156.331,08	148.000	148.000	0	148.000	148.000	148.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000378: Feuerwehrfahrzeuge</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.561,59	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	11.561,59	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermö- gen	-724.813,62	-801.000	-645.000	0	-370.000	-160.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-724.813,62	-801.000	-645.000	0	-370.000	-160.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-713.252,03	-801.000	-645.000	0	-370.000	-160.000	0	0	0

<b>7000983: Festwert persönliche Ausstattung</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermö- gen	-43.662,18	-64.034	-33.250	0	-33.250	-33.250	-33.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-43.662,18	-64.034	-33.250	0	-33.250	-33.250	-33.250	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-43.662,18	-64.034	-33.250	0	-33.250	-33.250	-33.250	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001046: Hauptfeuer-/Rettungswache Jostenhof,ZGM</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	8.354,17	0	0	0	0	0	0	8.354	8.354
6	= Summe (investive Einzahlungen)	8.354,17	0	0	0	0	0	0	8.354	8.354
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.927,16	-4.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-4.125.785	-20.125.785
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-28.927,16	-4.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-4.125.785	-20.125.785
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.572,99	-4.000.000	-4.000.000	0	-4.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-4.117.431	-20.117.431

<b>7001211: Feuerwehr Hülsdonk BAII Löschzug2,ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-821.403,78	0	0	0	0	0	0	-925.898	-925.898
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.800,00	0	0	0	0	0	0	-5.800	-5.800
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-827.203,78	0	0	0	0	0	0	-931.698	-931.698
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-827.203,78	0	0	0	0	0	0	-931.698	-931.698

<b>7001336: FW Kapellen, Unterrichtsrr., ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	873.235	873.235
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>873.235</b>	<b>873.235</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-21.813,89	0	0	0	0	0	0	-2.009.826	-2.009.826
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-21.813,89</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.009.826</b>	<b>-2.009.826</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-21.813,89</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.136.591</b>	<b>-1.136.591</b>

Produktnr.		1.100.02.03						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Feuerwehr: Gefahrenvorbeugung und -abwehr						
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Einsätze	Brandeinsätze	350	350	0	377		
		davon auswertbare Schutzzeleinsätze						
		Technische Hilfeleistungen	800	800	0	834		
		Mitwirkung an Großschadenslagen	0	0	0			
		Brandschutztechn. Stellungsnahmen/ Gutachten	150	150	0	188		
		Brandschauen und Nachschauen	70	70	0	80		
		Beratungen vorbeugender Brandschutz	1200,0	1200	0	1250		
		Brandschutzziehungen und Aufklärungen	120					
		Brandsicherheitswachen	15	15,0	0	20		
		Rettungsdienstschule o Unterrichtsstunden						
		Einweisungen PsychKG	130	130	0	155		
		alle Aktivitäten der Einsatzzentrale	90000	90000	0	94472		
		Schnelles Eintreffen der Einsatzkräfte in ausreichender Zahl bei der Aufgabe Menschenrettung	10 Funktionen binnen 8 Minuten nach Ende der Notrufabfrage in Prozent der betreffenden Einsätze und 6 Funktionen binnen 13 Minuten in %					

Produktnr. Produkt	1.100.02.03 Feuerwehr: Gefahrenvorbeugung und -abwehr						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	
	Zeitnahe Stellungnahmen	Brandschutztechn. Stellungnahmen zu Bauanträgen für das Bauordnungsamt binnen 4 Wochen: Erfüllungsquote o davon binnen 3 Wochen	100	100,0	0	24%	
			70%	70%	0	74%	
		Gute Ausbildung der Feuerwehrkräfte	680	680	0	677	
			1025	1025	0	1273	
		Ausreichend ehrenamtliche Feuerwehrkräfte	290	297	-7	280	
			51	51	0	52	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten je EW					
		Zuschuss je EW				1,49	
		Hauptamtliches Personal (NZS) je 1.000 EW				0,64	





02                      Sicherheit und Ordnung  
0204                  Rettungsdienst

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Durchführung des Krankentransportes
- Durchführung lebensrettender Erstmaßnahmen ggf. mit Notarzt, Transport der Patienten in ein geeignetes Krankenhaus,
- Verlegungsfahrten von Krankenhauspatienten z. B. unter notfallmedizinischen Bedingungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Hilfesuchende, Patienten









Produktnr.	1.100.02.04						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Rettungsdienst							
Dieses Produkt wird im Auftrag und im Budget des Kreises erbracht, der auch die Standards verantwortet								
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Einsätze Rettungswache Moers	Notarzteinsätze	3.200	3.200	0	2.649		
		Rettungstransporte	7.900	7.900	0	7.482		
		Krankentransporte	3.300	3.300	0	2.737		
		Feuerwehrgleitfahrten	230	230	0	173		
		Fehlfahrten, Notfallrettung	0			0		
	Schnelles Eintreffen der Einsatzkräfte  Ziel: 95 %  Ziel: 90 %	First Responder Einsätze	200				250	
		Notfallrettung Einsätze nach Eintreffzeit (Zahl / %) o bis 8.00 Min o bis 12.00 Min o > 12.00 Min						
		Krankentransporte Einsätze nach Eintreffzeit (Zahl / %) o bis 30 Min o bis 40 Min o > 40 Min						
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kostendeckungsgrad	100,00%	100,00%	0	100,00%		





## 03

## Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.630.177,29	6.592.707	7.046.964	7.499.108	8.009.043	8.741.325
3	+ Sonstige Transfererträge	192.217,38	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.023.299,00	731.154	627.437	756.817	782.548	809.155
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	111.011,30	134.490	134.798	136.903	139.080	141.330
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.437,25	201.915	257.381	190.121	193.049	196.077
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	67.147,10	30.677	49.806	49.806	44.960	43.142
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.229.289,32</b>	<b>7.690.943</b>	<b>8.116.386</b>	<b>8.632.756</b>	<b>9.168.680</b>	<b>9.931.030</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.744.956,61	-2.612.289	-2.856.304	-2.925.613	-2.969.450	-3.013.924
12	- Versorgungsaufwendungen	-225.130,25	-231.894	-201.358	-210.293	-213.332	-216.339
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.945.074,28	-13.540.981	-14.124.059	-14.132.012	-14.216.580	-14.304.237
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.644.752,42	-6.081.558	-6.416.761	-6.850.786	-7.213.372	-7.703.632
15	- Transferaufwendungen	-4.244.100,16	-4.475.991	-4.566.927	-4.568.060	-4.569.205	-4.570.361
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.228.225,63	-577.473	-733.221	-593.683	-594.149	-594.602
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-27.032.239,35</b>	<b>-27.520.186</b>	<b>-28.898.631</b>	<b>-29.280.448</b>	<b>-29.776.089</b>	<b>-30.403.094</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-18.802.950,03</b>	<b>-19.829.243</b>	<b>-20.782.245</b>	<b>-20.647.692</b>	<b>-20.607.409</b>	<b>-20.472.065</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-18.802.950,03</b>	<b>-19.829.243</b>	<b>-20.782.245</b>	<b>-20.647.692</b>	<b>-20.607.409</b>	<b>-20.472.065</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-18.802.950,03</b>	<b>-19.829.243</b>	<b>-20.782.245</b>	<b>-20.647.692</b>	<b>-20.607.409</b>	<b>-20.472.065</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.525,00	19.050	10.050	10.050	10.050	10.050
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.103,52	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-18.795.528,55</b>	<b>-19.812.143</b>	<b>-20.774.145</b>	<b>-20.639.592</b>	<b>-20.599.309</b>	<b>-20.463.965</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-18.795.528,55</b>	<b>-19.812.143</b>	<b>-20.774.145</b>	<b>-20.639.592</b>	<b>-20.599.309</b>	<b>-20.463.965</b>



## 03 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	124.825,38	971.112	1.206.112	0	2.992.821	981.112	981.112
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>124.825,38</b>	<b>971.112</b>	<b>1.206.112</b>	<b>0</b>	<b>2.992.821</b>	<b>981.112</b>	<b>981.112</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.199.261,62	-6.372.238	-6.478.060	0	-9.616.171	-8.336.831	-7.894.423
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-823.217,23	-3.346.021	-2.028.515	0	-1.829.771	-1.829.771	-1.811.970
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-800,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-4.023.278,85</b>	<b>-9.718.259</b>	<b>-8.506.575</b>	<b>0</b>	<b>-11.445.942</b>	<b>-10.166.601</b>	<b>-9.706.393</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.898.453,47</b>	<b>-8.747.147</b>	<b>-7.300.464</b>	<b>0</b>	<b>-8.453.122</b>	<b>-9.185.490</b>	<b>-8.725.282</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Einschulungsverfahren, Überwachung der Schulpflicht,
- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- offener Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.812.963,74	3.661.169	3.971.372	4.072.396	4.197.705	4.331.981
3	+ Sonstige Transfererträge	171.702,06	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.003.929,00	708.310	603.816	732.393	757.294	783.042
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.387,18	39.674	39.677	40.054	40.444	40.847
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	155.992,53	168.000	154.000	155.700	157.458	159.276
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	36.325,89	12.505	26.233	26.233	26.233	26.233
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>5.209.300,40</b>	<b>4.589.658</b>	<b>4.795.098</b>	<b>5.026.776</b>	<b>5.179.134</b>	<b>5.341.378</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.167.762,09	-1.058.431	-1.027.571	-1.041.577	-1.057.190	-1.073.032
12	- Versorgungsaufwendungen	-67.208,66	-90.848	-50.010	-50.781	-51.514	-52.241
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.930.561,55	-4.223.700	-4.347.779	-4.399.078	-4.436.653	-4.475.948
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.019.770,93	-2.067.035	-2.052.564	-2.100.476	-2.057.908	-2.033.483
15	- Transferaufwendungen	-3.655.214,66	-3.879.580	-3.886.994	-3.886.994	-3.886.994	-3.886.994
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-129.397,01	-135.947	-143.581	-143.635	-143.689	-143.738
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.969.914,90</b>	<b>-11.455.541</b>	<b>-11.508.500</b>	<b>-11.622.541</b>	<b>-11.633.948</b>	<b>-11.665.436</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.760.614,50</b>	<b>-6.865.883</b>	<b>-6.713.402</b>	<b>-6.595.765</b>	<b>-6.454.815</b>	<b>-6.324.057</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.760.614,50</b>	<b>-6.865.883</b>	<b>-6.713.402</b>	<b>-6.595.765</b>	<b>-6.454.815</b>	<b>-6.324.057</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.760.614,50</b>	<b>-6.865.883</b>	<b>-6.713.402</b>	<b>-6.595.765</b>	<b>-6.454.815</b>	<b>-6.324.057</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.325,00	6.350	3.350	3.350	3.350	3.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-247,34	-50	-50	-50	-50	-50
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-5.754.536,84</b>	<b>-6.859.583</b>	<b>-6.710.102</b>	<b>-6.592.465</b>	<b>-6.451.515</b>	<b>-6.320.757</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-5.754.536,84</b>	<b>-6.859.583</b>	<b>-6.710.102</b>	<b>-6.592.465</b>	<b>-6.451.515</b>	<b>-6.320.757</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.139,98	0	225.000	0	2.011.709	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.139,98</b>	<b>0</b>	<b>225.000</b>	<b>0</b>	<b>2.011.709</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.363.271,35	-3.000	-250.000	0	-2.235.232	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-234.465,70	-402.614	-484.614	0	-402.614	-402.614	-386.313
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-800,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.598.537,05</b>	<b>-405.614</b>	<b>-734.614</b>	<b>0</b>	<b>-2.637.846</b>	<b>-402.614</b>	<b>-386.313</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.593.397,07</b>	<b>-405.614</b>	<b>-509.614</b>	<b>0</b>	<b>-626.137</b>	<b>-402.614</b>	<b>-386.313</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000020: Hard- u. Software Lindenschule TS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-30.377,77	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-30.377,77	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-30.377,77	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7000529: Hard- u. Software Eschenburgschule HS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



# Haushaltsplan 2021



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

## 7000531: Hard- u. Software GS Moers-Hülsdonk

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

## 7000533: Hard- u. Software Eichendorffschule

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

## 7000535: Hard- u. Software Dorsterfeldschule

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-6.013,58	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.013,58	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.013,58	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000537: Hard- u. Software Regenbogens. Meerfeld</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7000539: Hard- u. Software St. Marien-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.711,67	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.711,67	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.711,67	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7000541: Hard- u. Software Astrid-Lindgren-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-186,85	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-186,85	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-186,85	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

**7000543: Hard- u. Software Lindenschule HS**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	0	0	0

**7000545: Hard- u. Software GS Eschenb. TS Annastr**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

**7000547: Hard- u. Software Uherschule Meerbeck**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-24.578,25	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-24.578,25	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-24.578,25	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000549: Hard- u. Software Grundschule Eick HS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-154,49	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-154,49	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-154,49	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7000553: Hard- u. Software Eick TS Roseggerstr.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7000555: Hard- u. Software Gebrüder-Grimm-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-28.313,73	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-28.313,73	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-28.313,73	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000559: Hard- u. Software Waldschule Schwafheim</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.059,10	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.059,10	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.059,10	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7000561: Hard- u. Software Adolf-Reichwein-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-26.968,51	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-26.968,51	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-26.968,51	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001039: Möblierung Stadtbau Schulen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.126,29	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.126,29	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.126,29	0	0	0	0	0	0	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

**7001041: Beschaffungen Eichendorffschule**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

**7001096: Beschaffungen GS Eick TS Roseggerstr.**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-206,71	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-206,71	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-206,71	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

**7001233: GG Adolf-Reichwein, OGATA-Erw. GS2020**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-76.879,01	0	0	0	0	0	0	-478.329	-478.329
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-76.879,01	0	0	0	0	0	0	-478.329	-478.329
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-76.879,01	0	0	0	0	0	0	-478.329	-478.329



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001234: GG Astrid-Lindgren, OGATA-Erw. GS 2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-310.480,96	0	0	0	0	0	0	-334.762	-334.762
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-310.480,96	0	0	0	0	0	0	-334.762	-334.762
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-310.480,96	0	0	0	0	0	0	-334.762	-334.762

<b>7001235: GG Dorsterfeldschule, Erweiterung GS2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-720.918,52	0	0	0	0	0	0	-958.963	-958.963
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-720.918,52	0	0	0	0	0	0	-958.963	-958.963
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-720.918,52	0	0	0	0	0	0	-958.963	-958.963

<b>7001297: GG Eichendorff. OGATA Erw. GS2020 ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.047,14	0	0	0	0	0	0	-55.885	-55.885
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-53.047,14	0	0	0	0	0	0	-55.885	-55.885
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-53.047,14	0	0	0	0	0	0	-55.885	-55.885



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001363: GG Hülsdonk OGATA Erw. ZGM GS2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.135,67	0	0	0	0	0	0	-19.136	-19.136
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.135,67	0	0	0	0	0	0	-19.136	-19.136
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.135,67	0	0	0	0	0	0	-19.136	-19.136

<b>7001478: St. Marien 2 OGS Gruppen KInv_2, ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	108.000	0	958.709	0	0	0	1.066.709
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	108.000	0	958.709	0	0	0	1.066.709
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-120.000	0	-1.065.232	0	0	0	-1.185.232
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-120.000	0	-1.065.232	0	0	0	-1.185.232
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-12.000	0	-106.523	0	0	0	-118.523





Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001479: A.Lindgren 3Unterrichtsräume KInv_2,ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	117.000	0	1.053.000	0	0	0	1.170.000
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>117.000</b>	<b>0</b>	<b>1.053.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.170.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-130.000	0	-1.170.000	0	0	0	-1.300.000
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>-1.170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.300.000</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-13.000</b>	<b>0</b>	<b>-117.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-130.000</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	5.139,98	0	0	0	0	0	0	16.682	16.682
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	6.217	6.217
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.139,98</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22.899</b>	<b>22.899</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-182.810,05	-3.000	0	0	0	0	0	-1.461.726	-1.461.726
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-107.768,75	-162.094	-244.094	0	-162.094	-162.094	-160.638	-65.219	-65.219
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	-800,00	0	0	0	0	0	0	-1.783	-1.783
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-291.378,80</b>	<b>-165.094</b>	<b>-244.094</b>	<b>0</b>	<b>-162.094</b>	<b>-162.094</b>	<b>-160.638</b>	<b>-1.528.728</b>	<b>-1.528.728</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-286.238,82</b>	<b>-165.094</b>	<b>-244.094</b>	<b>0</b>	<b>-162.094</b>	<b>-162.094</b>	<b>-160.638</b>	<b>-1.505.828</b>	<b>-1.505.828</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030101 Lindenschule Teilstandort Talstr.**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.978,73	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-35.816,07	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-41.794,80</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-41.794,80</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030101 Lindenschule Teilstandort Talstr.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000020: Hard- u. Software Lindenschule TS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-30.377,77	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-30.377,77	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-30.377,77	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.978,73	0	0	0	0	0	0	-349.907	-349.907
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.438,30	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.417,03	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-349.907	-349.907
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.417,03	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-349.907	-349.907



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030102 Grundschule Eschenburg HS Arminiusstr.**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.244,71	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.244,71</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.244,71</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030102 Grundschule Eschenburg HS Arminiusstr.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000529: Hard- u. Software Eschenburgschule HS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-26.009	-26.009
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.244,71	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.244,71	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-26.009	-26.009
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.244,71	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-26.009	-26.009



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030103 Grundschule Moers-Hülsdonk**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.135,67	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-19.135,67</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-19.135,67</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030103 Grundschule Moers-Hülsdonk

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000531: Hard- u. Software GS Moers-Hülsdonk</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001363: GG Hülsdonk OGATA Erw. ZGM GS2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-19.135,67	0	0	0	0	0	0	-19.136	-19.136
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-19.135,67	0	0	0	0	0	0	-19.136	-19.136
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-19.135,67	0	0	0	0	0	0	-19.136	-19.136

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-17.135	-17.135
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-217	-217
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-17.352	-17.352
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-17.352	-17.352





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030104 Eichendorffschule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.047,14	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.636,22	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-54.683,36</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-54.683,36</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030104 Eichendorffschule**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000533: Hard- u. Software Eichendorffschule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001041: Beschaffungen Eichendorffschule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001297: GG Eichendorff. OGATA Erw. GS2020 ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.047,14	0	0	0	0	0	0	-55.885	-55.885
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-53.047,14	0	0	0	0	0	0	-55.885	-55.885
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-53.047,14	0	0	0	0	0	0	-55.885	-55.885

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-79.343	-79.343
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.636,22	-8.656	-8.656	0	-8.656	-8.656	-8.656	-8.394	-8.394
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.636,22	-8.656	-8.656	0	-8.656	-8.656	-8.656	-87.737	-87.737
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.636,22	-8.656	-8.656	0	-8.656	-8.656	-8.656	-87.737	-87.737



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030105 Dorsterfeldschule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-720.918,52	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-53.481,57	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-774.400,09</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-774.400,09</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



03 Schulträgeraufgaben  
0301 Grundschulen  
030105 Dorsterfeldschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000535: Hard- u. Software Dorsterfeldschule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-6.013,58	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.013,58	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.013,58	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001235: GG Dorsterfeldschule, Erweiterung GS2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-720.918,52	0	0	0	0	0	0	-958.963	-958.963
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-720.918,52	0	0	0	0	0	0	-958.963	-958.963
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-720.918,52	0	0	0	0	0	0	-958.963	-958.963



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.397	1.397
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	1.397	1.397
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-7.029	-7.029
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-47.467,99	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-1.460	-1.460
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.467,99	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-8.489	-8.489
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.467,99	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-7.092	-7.092



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030106 Regenbogenschule Meerfeld

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.475,58	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>3.475,58</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.487,50	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.479,31	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-300,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-13.266,81</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-9.791,23</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>0</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030106 Regenbogenschule Meerfeld

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000537: Hard- u. Software Regenbogens. Meerfeld</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	3.475,58	0	0	0	0	0	0	5.781	5.781
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>3.475,58</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.781</b>	<b>5.781</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.487,50	0	0	0	0	0	0	-402.102	-402.102
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-11.479,31	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-5.167	-5.167
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	-300,00	0	0	0	0	0	0	-300	-300
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-13.266,81</b>	<b>-10.156</b>	<b>-10.156</b>	<b>0</b>	<b>-10.156</b>	<b>-10.156</b>	<b>-10.156</b>	<b>-407.569</b>	<b>-407.569</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-9.791,23</b>	<b>-10.156</b>	<b>-10.156</b>	<b>0</b>	<b>-10.156</b>	<b>-10.156</b>	<b>-10.156</b>	<b>-401.788</b>	<b>-401.788</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030107 St. Marien-Schule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	108.000	0	958.709	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>108.000</b>	<b>0</b>	<b>958.709</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000	-120.000	0	-1.065.232	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.566,74	-25.001	-25.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-8.566,74</b>	<b>-28.001</b>	<b>-145.001</b>	<b>0</b>	<b>-1.090.233</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-8.566,74</b>	<b>-28.001</b>	<b>-37.001</b>	<b>0</b>	<b>-131.524</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030107 St. Marien-Schule**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000539: Hard- u. Software St. Marien-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.711,67	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.711,67	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.711,67	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001478: St. Marien 2 OGS Gruppen Klnv_2, ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	0	108.000	0	958.709	0	0	0	1.066.709
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	108.000	0	958.709	0	0	0	1.066.709
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-120.000	0	-1.065.232	0	0	0	-1.185.232
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-120.000	0	-1.065.232	0	0	0	-1.185.232
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-12.000	0	-106.523	0	0	0	-118.523

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000	0	0	0	0	0	-1.314	-1.314
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-6.855,07	-10.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.855,07	-13.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-1.314	-1.314
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.855,07	-13.156	-10.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-1.314	-1.314



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030108 Astrid-Lindgren-Schule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	117.000	0	1.053.000	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>117.000</b>	<b>0</b>	<b>1.053.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-310.480,96	0	-130.000	0	-1.170.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.286,99	-25.001	-75.001	0	-25.001	-25.001	-25.001
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-313.767,95</b>	<b>-25.001</b>	<b>-205.001</b>	<b>0</b>	<b>-1.195.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-313.767,95</b>	<b>-25.001</b>	<b>-88.001</b>	<b>0</b>	<b>-142.001</b>	<b>-25.001</b>	<b>-25.001</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030108 Astrid-Lindgren-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000541: Hard- u. Software Astrid-Lindgren-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-186,85	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-186,85	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-186,85	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001234: GG Astrid-Lindgren, OGATA-Erw. GS 2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-310.480,96	0	0	0	0	0	0	-334.762	-334.762
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-310.480,96	0	0	0	0	0	0	-334.762	-334.762
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-310.480,96	0	0	0	0	0	0	-334.762	-334.762

# Haushaltsplan 2021



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001479: A.Lindgren 3Unterrichtsräume KInv_2,ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	117.000	0	1.053.000	0	0	0	1.170.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	117.000	0	1.053.000	0	0	0	1.170.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-130.000	0	-1.170.000	0	0	0	-1.300.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-130.000	0	-1.170.000	0	0	0	-1.300.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-13.000	0	-117.000	0	0	0	-130.000

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.849	2.849
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.849	2.849
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-190.829	-190.829
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-3.100,14	-10.156	-60.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	0	0
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-983	-983
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.100,14	-10.156	-60.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-191.811	-191.811
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.100,14	-10.156	-60.156	0	-10.156	-10.156	-10.156	-188.962	-188.962



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030109 Lindenschule Haupts. Joh-Stegmann-Allee**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.846,06	-25.101	-25.101	0	-25.101	-25.101	-8.800
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.846,06</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-8.800</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.846,06</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-8.800</b>





03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030109 Lindenschule Hauptst. Joh-Stegmann-Allee

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000543: Hard- u. Software Lindenschule HS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	0	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-2.422	-2.422
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.846,06	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-8.800	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.846,06	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-8.800	-2.422	-2.422
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.846,06	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-8.800	-2.422	-2.422



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030110 Grundschule Eschenburg TS Annastraße**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.872,55	-25.100	-25.100	0	-25.100	-25.100	-25.100
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-4.872,55</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.100</b>	<b>0</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.100</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-4.872,55</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.100</b>	<b>0</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.100</b>	<b>-25.100</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030110 Grundschule Eschenburg TS Annastraße

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000545: Hard- u. Software GS Eschenb. TS Annastr</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-123.493	-123.493
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.872,55	-10.255	-10.255	0	-10.255	-10.255	-10.255	-33.785	-33.785
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.872,55	-10.255	-10.255	0	-10.255	-10.255	-10.255	-157.278	-157.278
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.872,55	-10.255	-10.255	0	-10.255	-10.255	-10.255	-157.278	-157.278



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030111 URSCHULE MEERBECK**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-121.495,77	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-39.731,74	-25.101	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-161.227,51</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-161.227,51</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>



03 Schulträgeraufgaben  
0301 Grundschulen  
030111 URSCHULE MEERBECK

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000547: Hard- u. Software URSCHULE MEERBECK</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-24.578,25	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-24.578,25	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-24.578,25	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-121.495,77	0	0	0	0	0	0	-168.221	-168.221
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-15.153,49	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-9.015	-9.015
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-136.649,26	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-177.237	-177.237
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-136.649,26	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-177.237	-177.237



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030112 Grundschule Eick HS Eicker Grund**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.659,95	-25.101	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-9.659,95</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-9.659,95</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030112 Grundschule Eick HS Eicker Grund

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000549: Hard- u. Software Grundschule Eick HS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-154,49	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-154,49	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-154,49	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001039: Möblierung Stadtbau Schulen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.126,29	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.126,29	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.126,29	0	0	0	0	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.637	2.637
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.637	2.637
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-447	-447
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-2.379,17	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-2.637	-2.637
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.379,17	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-3.084	-3.084
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.379,17	-10.256	-10.256	0	-10.256	-10.256	-10.256	-447	-447





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030114 Grundschule Eick TS Roseggerstr.**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.970,02	-25.101	-25.101	0	-25.101	-25.101	-25.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.970,02</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.970,02</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>0</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>	<b>-25.101</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030114 Grundschule Eick TS Roseggerstr.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000553: Hard- u. Software Eick TS Roseggerstr.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001096: Beschaffungen GS Eick TS Roseggerstr.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-206,71	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-206,71	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-206,71	-1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-29.228	-29.228
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.763,31	-8.756	-8.756	0	-8.756	-8.756	-8.756	-1.763	-1.763
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.763,31	-8.756	-8.756	0	-8.756	-8.756	-8.756	-30.991	-30.991
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.763,31	-8.756	-8.756	0	-8.756	-8.756	-8.756	-30.991	-30.991



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030115 Gebrüder-Grimm-Schule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	547,40	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>547,40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.110,25	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.198,78	-24.101	-54.101	0	-24.101	-24.101	-24.101
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-83.309,03</b>	<b>-24.101</b>	<b>-54.101</b>	<b>0</b>	<b>-24.101</b>	<b>-24.101</b>	<b>-24.101</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-82.761,63</b>	<b>-24.101</b>	<b>-54.101</b>	<b>0</b>	<b>-24.101</b>	<b>-24.101</b>	<b>-24.101</b>



03 Schulträgeraufgaben  
0301 Grundschulen  
030115 Gebrüder-Grimm-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000555: Hard- u. Software Gebrüder-Grimm-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-28.313,73	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-28.313,73	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-28.313,73	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	547,40	0	0	0	0	0	0	1.664	1.664
6	= Summe (investive Einzahlungen)	547,40	0	0	0	0	0	0	1.664	1.664
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.110,25	0	0	0	0	0	0	-54.604	-54.604
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.885,05	-9.256	-39.256	0	-9.256	-9.256	-9.256	-1.664	-1.664
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-54.995,30	-9.256	-39.256	0	-9.256	-9.256	-9.256	-56.268	-56.268
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-54.447,90	-9.256	-39.256	0	-9.256	-9.256	-9.256	-54.604	-54.604



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030117 Waldschule Schwafheim**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.117,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.117,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-737,80	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.176,10	-24.901	-26.901	0	-24.901	-24.901	-24.901
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-500,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-3.413,90</b>	<b>-24.901</b>	<b>-26.901</b>	<b>0</b>	<b>-24.901</b>	<b>-24.901</b>	<b>-24.901</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.296,90</b>	<b>-24.901</b>	<b>-26.901</b>	<b>0</b>	<b>-24.901</b>	<b>-24.901</b>	<b>-24.901</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030117 Waldschule Schwafheim

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000559: Hard- u. Software Waldschule Schwafheim</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.059,10	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.059,10	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.059,10	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	1.117,00	0	0	0	0	0	0	2.355	2.355
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>1.117,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.355</b>	<b>2.355</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-737,80	0	0	0	0	0	0	-2.203	-2.203
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-1.117,00	-10.056	-12.056	0	-10.056	-10.056	-10.056	-1.117	-1.117
12	- Sonstige Investitionsausz- ahlungen	-500,00	0	0	0	0	0	0	-500	-500
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-2.354,80</b>	<b>-10.056</b>	<b>-12.056</b>	<b>0</b>	<b>-10.056</b>	<b>-10.056</b>	<b>-10.056</b>	<b>-3.820</b>	<b>-3.820</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-1.237,80</b>	<b>-10.056</b>	<b>-12.056</b>	<b>0</b>	<b>-10.056</b>	<b>-10.056</b>	<b>-10.056</b>	<b>-1.465</b>	<b>-1.465</b>





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0301 Grundschulen**  
**030118 Adolf-Reichwein-Schule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-76.879,01	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-28.498,89	-28.100	-28.100	0	-28.100	-28.100	-28.100
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-105.377,90</b>	<b>-28.100</b>	<b>-28.100</b>	<b>0</b>	<b>-28.100</b>	<b>-28.100</b>	<b>-28.100</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-105.377,90</b>	<b>-28.100</b>	<b>-28.100</b>	<b>0</b>	<b>-28.100</b>	<b>-28.100</b>	<b>-28.100</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0301 Grundschulen  
 030118 Adolf-Reichwein-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000561: Hard- u. Software Adolf-Reichwein-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-26.968,51	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-26.968,51	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-26.968,51	-14.845	-14.845	0	-14.845	-14.845	-14.845	0	0

<b>7001233: GG Adolf-Reichwein, OGATA-Erw. GS2020</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-76.879,01	0	0	0	0	0	0	-478.329	-478.329
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-76.879,01	0	0	0	0	0	0	-478.329	-478.329
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-76.879,01	0	0	0	0	0	0	-478.329	-478.329



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	6.217	6.217
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	6.217	6.217
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-3.771	-3.771
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.530,38	-13.255	-13.255	0	-13.255	-13.255	-13.255	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.530,38	-13.255	-13.255	0	-13.255	-13.255	-13.255	-3.771	-3.771
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.530,38	-13.255	-13.255	0	-13.255	-13.255	-13.255	2.446	2.446

Produktmr.	1.100.03.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Grundschulen							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Gesamtzahl der Schüler/Innen	Beginn Schuljahr	3543	3519	24	3529	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.	
		o davon auswärtige Schüler/Innen	91	88	3	86		
	Bedarfsgerechter Betrieb von Grundschulen	Zahl der Grundschulen, davon	16	16	0	16		
		Betreute Schüler/Innen (OGATA)	1810	1830	-20	1703		
	Offenen Ganztagschule	o Anteil an allen Grundschüler/inne/n	51,1%	52,0%	-0,9%	48,3%		
		Anzahl der Kinder im VHT	340	324	16	329		
	Halbtagsbetreuung	Anteil der Kinder im VHT	9,6%	9,2%	0,4%	9,3%		
		Angemessene IT-Ausstattung	966	580	386	480		
		Anteil Schüler/Innen je Lern-PC	3,7	6,1	-2,4	7,35		
	Ressourcen (ergänzende Angaben)	jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	7.064.847,00 €	7.265.197,00 €	- 200.350,00 €		7.413.858,01 €
o davon Kosten für "Schulen online"			237.520,00 €	237.520,00 €	- €	119.177,10 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.	
o davon Kosten für Mobiliar			432.614,00 €	402.614,00 €	30.000,00 €	90.260,99 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet	
o davon Baukosten ZGM			- €	3.000,00 €	- 3.000,00 €	1.355.173,42 €		
Betriebskosten je Schüler			1.994,03 €	2.064,56 €	- 70,53 €	2.100,84 €		



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Hauptschule**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Hauptschule**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	257.592,02	226.577	246.936	287.288	287.686	288.104
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.186,71	2.257	2.262	2.268	2.274	2.280
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.182	1.222	1.264	1.307	1.351
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.745,45	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>264.524,18</b>	<b>230.016</b>	<b>250.420</b>	<b>290.820</b>	<b>291.267</b>	<b>291.735</b>
11	- Personalaufwendungen	-101.846,79	-118.375	-102.929	-104.327	-105.891	-107.479
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.650,53	-5.416	-3.290	-3.340	-3.389	-3.436
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-510.665,21	-455.421	-524.412	-519.752	-520.529	-521.408
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-249.448,90	-251.846	-250.175	-251.963	-245.987	-242.555
15	- Transferaufwendungen	-90.000,00	-90.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.313,09	-26.760	-31.333	-31.364	-31.396	-31.427
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-977.924,52</b>	<b>-947.819</b>	<b>-1.022.139</b>	<b>-1.020.746</b>	<b>-1.017.192</b>	<b>-1.016.305</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-713.400,34</b>	<b>-717.803</b>	<b>-771.718</b>	<b>-729.925</b>	<b>-725.925</b>	<b>-724.570</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-713.400,34</b>	<b>-717.803</b>	<b>-771.718</b>	<b>-729.925</b>	<b>-725.925</b>	<b>-724.570</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-713.400,34</b>	<b>-717.803</b>	<b>-771.718</b>	<b>-729.925</b>	<b>-725.925</b>	<b>-724.570</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100	-100	-100	-100	-100
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-713.400,34</b>	<b>-717.903</b>	<b>-771.818</b>	<b>-730.025</b>	<b>-726.025</b>	<b>-724.670</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-713.400,34</b>	<b>-717.903</b>	<b>-771.818</b>	<b>-730.025</b>	<b>-726.025</b>	<b>-724.670</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Hauptschule**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.912,26	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-32.308,33	-44.695	-42.195	0	-42.195	-42.195	-42.195
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-74.220,59</b>	<b>-44.695</b>	<b>-42.195</b>	<b>0</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-74.220,59</b>	<b>-44.695</b>	<b>-42.195</b>	<b>0</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Hauptschule**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>700022: Hard- u. Software Justus-v.Liebig-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.101,56	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.101,56	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.101,56	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	589	589
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	589	589
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.912,26	0	0	0	0	0	0	-8.671.762	-8.671.762
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-30.206,77	-19.500	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-4.721	-4.721
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-72.119,03	-19.500	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-8.676.483	-8.676.483
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-72.119,03	-19.500	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-8.675.894	-8.675.894





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0302 Hauptschule**  
**030201 Justus-von-Liebig-Schule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.912,26	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-32.308,33	-44.695	-42.195	0	-42.195	-42.195	-42.195
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-74.220,59</b>	<b>-44.695</b>	<b>-42.195</b>	<b>0</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-74.220,59</b>	<b>-44.695</b>	<b>-42.195</b>	<b>0</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>	<b>-42.195</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0302 Hauptschule  
 030201 Justus-von-Liebig-Schule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE Gesamt EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlun- gen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>700022: Hard- u. Software Justus-v.Liebig-Schule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.101,56	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.101,56	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.101,56	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	589	589
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	589	589
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.912,26	0	0	0	0	0	0	-8.671.762	-8.671.762
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-30.206,77	-19.500	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-4.721	-4.721
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-72.119,03	-19.500	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-8.676.483	-8.676.483
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-72.119,03	-19.500	-17.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	-8.675.894	-8.675.894

Produktnr. Produkt	1.100.03.02 Hauptschule					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
	Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020		Plan- Abweichung
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	insgesamt davon o Anzahl der auswärtigen Schüler/innen o Anteil der auswärtigen Schüler/innen o Anzahl Schüler/-innen in Ganztagsklassen o Anteil Schüler/innen in Ganztagsklassen Zahl der Hauptschulen Anzahl Schüler-PCs insgesamt Anteil Schüler/-innen je PC	265	279	-	273	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.
			14	12	2	17	
			5,3%	4,3%	1,0%	6,2%	
			265	279	-	273	
			100%	100%	-	100,00%	
			1	1	-	1	
			50	34	16	34	
			5,3	8,2	-	8,0	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten o davon Kosten für "Schulen online" o davon Kosten für Mobiliar o davon Baukosten ZGM Betriebskosten je Schüler	681.742,00 €	762.598,00 €	-	365.339,37 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich. Es werden nur die investiven Kosten betrachtet
			25.195,00 €	25.195,00 €	- €	2.101,56 €	
			34.695,00 €	44.695,00 €	-	24.913,77 €	
			- €	- €	- €	31.797,66 €	
			2.572,61 €	2.733,33 €	-	1.338,24 €	





03 Schulträgeraufgaben  
0303 Realschule

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0303 Realschule**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	537.815,16	618.623	574.467	578.637	582.996	586.647
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.554,87	14.349	14.354	14.359	14.364	14.370
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.128,33	19.278	18.154	18.771	19.409	20.069
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>579.498,36</b>	<b>652.250</b>	<b>606.975</b>	<b>611.767</b>	<b>616.769</b>	<b>621.086</b>
11	- Personalaufwendungen	-114.077,90	-148.909	-111.891	-113.411	-115.112	-116.838
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.650,53	-7.754	-3.290	-3.340	-3.389	-3.436
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-562.675,57	-676.368	-625.979	-616.551	-618.112	-619.777
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-513.553,62	-545.275	-586.856	-611.543	-614.703	-608.285
15	- Transferaufwendungen	-156.462,13	-187.200	-191.600	-191.600	-191.600	-191.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-34.302,38	-43.388	-37.806	-37.838	-37.871	-37.902
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.384.722,13</b>	<b>-1.608.893</b>	<b>-1.557.422</b>	<b>-1.574.283</b>	<b>-1.580.787</b>	<b>-1.577.838</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-805.223,77</b>	<b>-956.643</b>	<b>-950.447</b>	<b>-962.516</b>	<b>-964.018</b>	<b>-956.753</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-805.223,77</b>	<b>-956.643</b>	<b>-950.447</b>	<b>-962.516</b>	<b>-964.018</b>	<b>-956.753</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-805.223,77</b>	<b>-956.643</b>	<b>-950.447</b>	<b>-962.516</b>	<b>-964.018</b>	<b>-956.753</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	550,00	6.350	3.350	3.350	3.350	3.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-38,56	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-804.712,33</b>	<b>-950.293</b>	<b>-947.097</b>	<b>-959.166</b>	<b>-960.668</b>	<b>-953.403</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-804.712,33</b>	<b>-950.293</b>	<b>-947.097</b>	<b>-959.166</b>	<b>-960.668</b>	<b>-953.403</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0303 Realschule**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.194,34	-2.000.000	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-27.857,95	-548.195	-45.695	0	-42.695	-42.695	-42.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-50.052,29</b>	<b>-2.548.195</b>	<b>-45.695</b>	<b>0</b>	<b>-2.142.695</b>	<b>-2.042.695</b>	<b>-1.542.695</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-50.052,29</b>	<b>-2.548.195</b>	<b>-45.695</b>	<b>0</b>	<b>-2.142.695</b>	<b>-2.042.695</b>	<b>-1.542.695</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0303 Realschule**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000023: Hard- u. Software Heinr.-Pattberg-RS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-20.838,38	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-20.838,38	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.838,38	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>7000081: Beschaffungen Heinr.-Pattberg-Realschule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-6.337,34	-504.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.337,34	-504.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.337,34	-504.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001048: RS Heinrich Pattberg Gesamttern.,ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.194,34	0	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000	-1.055.245	-6.655.245
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-22.194,34	0	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000	-1.055.245	-6.655.245
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-22.194,34	0	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000	-1.055.245	-6.655.245

<b>7001085: Festwert NW-Räume Heinrich-Pattb.-RS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

<b>7001337: HPR GS2020, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000	-2.000.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000	-2.000.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000	-2.000.000

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-75.008	-75.008
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-682,23	-4.000	-5.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-682,23	-4.000	-5.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-75.008	-75.008
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-682,23	-4.000	-5.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-75.008	-75.008



03 Schulträgeraufgaben  
 0303 Realschule  
 030301 Heinrich-Pattberg-Realschule

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.194,34	-2.000.000	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-27.857,95	-548.195	-45.695	0	-42.695	-42.695	-42.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-50.052,29</b>	<b>-2.548.195</b>	<b>-45.695</b>	<b>0</b>	<b>-2.142.695</b>	<b>-2.042.695</b>	<b>-1.542.695</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-50.052,29</b>	<b>-2.548.195</b>	<b>-45.695</b>	<b>0</b>	<b>-2.142.695</b>	<b>-2.042.695</b>	<b>-1.542.695</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0303 Realschule  
 030301 Heinrich-Pattberg-Realschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE Gesamt EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlun- gen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000023: Hard- u. Software Heinr.-Pattberg-RS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-20.838,38	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-20.838,38	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.838,38	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>7000081: Beschaffungen Heinr.-Pattberg-Realschule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-6.337,34	-504.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.337,34	-504.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.337,34	-504.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001048: RS Heinrich Pattberg Gesamtern.,ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.194,34	0	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000	-1.055.245	-6.655.245
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-22.194,34	0	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000	-1.055.245	-6.655.245
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-22.194,34	0	0	0	-2.100.000	-2.000.000	-1.500.000	-1.055.245	-6.655.245

<b>7001085: Festwert NW-Räume Heinrich-Pattb.-RS</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

<b>7001337: HPR GS2020, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000	-2.000.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000	-2.000.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-2.000.000	0	0	0	0	0	-2.000.000	-2.000.000

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-74.182	-74.182
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-682,23	-4.000	-5.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-682,23	-4.000	-5.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-74.182	-74.182
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-682,23	-4.000	-5.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-74.182	-74.182

Produktnr. Produkt	1.100.03.03 Realschule					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
	Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020		Plan- Abweichung
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	insgesamt davon o Anzahl der auswärtigen Schüler/innen o Anteil der auswärtigen Schüler/innen	634	621	13	626	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.
			125	124	1	117	
			19,7%	20,0%	-0,3%	18,7%	
			1	1	0	1	
			1	1	0	1	
			634	621	13	626	
			100,0%	100,0%	0,0%	100,0%	
			79	53	26	54	
			8,0	11,7	-3,7	11,6	
			IT-Ausstattung		Anzahl Schüler-PC's insgesamt Anteil Schüler/-in je PC		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten o davon Kosten für "Schulen online" o davon Kosten für Mobiliar o davon Baukosten ZGM Betriebskosten je Schüler	3.046.114,00 €	3.498.488,00 €	- 452.374,00 €	707.697,89 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan
			25.195,00 €	25.195,00 €	- €	1.745,73 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.
			46.695,00 €	548.195,00 €	- 501.500,00 €	7.019,57 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet
			2.000.000,00 €	2.000.000,00 €	- €	3.759,17 €	
			4.804,60 €	5.633,64 €	- 829,04 €	1.130,51 €	







**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus, Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	597.802,72	587.808	595.124	599.682	604.452	590.690
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.643,38	40.422	40.572	41.407	42.271	43.164
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	149	154	159	164	170
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.464,35	749	4.866	4.866	4.866	4.866
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>622.910,45</b>	<b>629.128</b>	<b>640.716</b>	<b>646.115</b>	<b>651.753</b>	<b>638.890</b>
11	- Personalaufwendungen	-513.453,56	-448.001	-509.948	-516.869	-524.619	-532.484
12	- Versorgungsaufwendungen	-14.602,12	-21.665	-13.158	-13.361	-13.555	-13.746
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.507.732,58	-2.615.479	-2.645.086	-2.612.623	-2.624.624	-2.637.139
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.492.708,36	-1.712.789	-1.786.947	-1.820.178	-1.841.279	-1.745.823
15	- Transferaufwendungen	-172.173,37	-152.000	-155.000	-155.000	-155.000	-155.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-122.495,02	-153.944	-156.890	-156.924	-156.957	-156.989
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.823.165,01</b>	<b>-5.103.877</b>	<b>-5.267.030</b>	<b>-5.274.955</b>	<b>-5.316.034</b>	<b>-5.241.180</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.200.254,56</b>	<b>-4.474.749</b>	<b>-4.626.314</b>	<b>-4.628.840</b>	<b>-4.664.281</b>	<b>-4.602.290</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.200.254,56</b>	<b>-4.474.749</b>	<b>-4.626.314</b>	<b>-4.628.840</b>	<b>-4.664.281</b>	<b>-4.602.290</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.200.254,56</b>	<b>-4.474.749</b>	<b>-4.626.314</b>	<b>-4.628.840</b>	<b>-4.664.281</b>	<b>-4.602.290</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.100,00	6.350	3.350	3.350	3.350	3.350
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-508,80	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-4.199.663,36</b>	<b>-4.469.399</b>	<b>-4.623.964</b>	<b>-4.626.490</b>	<b>-4.661.931</b>	<b>-4.599.940</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-4.199.663,36</b>	<b>-4.469.399</b>	<b>-4.623.964</b>	<b>-4.626.490</b>	<b>-4.661.931</b>	<b>-4.599.940</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-466.618,70	-2.341.638	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-187.941,69	-275.030	-215.030	0	-199.780	-199.780	-199.780
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-654.560,39</b>	<b>-2.616.668</b>	<b>-2.215.030</b>	<b>0</b>	<b>-2.199.780</b>	<b>-3.199.780</b>	<b>-2.199.780</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-654.560,39</b>	<b>-2.616.668</b>	<b>-2.215.030</b>	<b>0</b>	<b>-2.199.780</b>	<b>-3.199.780</b>	<b>-2.199.780</b>



03 Schulträgeraufgaben  
0304 Gymnasien

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000024: Hard- u. Software Gym Rheinkamp</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>7000465: GY Adolfinum Ern. Turnhalle/Aula ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-356.491,66	0	0	0	0	0	0	-2.128.126	-2.128.126
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-356.491,66	0	0	0	0	0	0	-2.128.126	-2.128.126
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-356.491,66	0	0	0	0	0	0	-2.128.126	-2.128.126



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

**7000488: Festwert NW-Ausst. GY i. d. Fild. Bend.**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

**7000565: Hard- u. Software Gymnasium Adolfinum**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-13.876,43	-25.445	-25.445	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-13.876,43	-25.445	-25.445	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-13.876,43	-25.445	-25.445	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

**7000567: Hard- u. Software GY i. d. Filder Benden**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-57.332,18	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-57.332,18	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-57.332,18	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions-übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

## 7000569: Hard- u. Software Grafchafter Gymnasium

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

## 7000702: Gym Filder Benden San. Aula, ZGM

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-630,46	0	0	0	0	0	0	-1.437.434	-1.437.434
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-630,46	0	0	0	0	0	0	-1.437.434	-1.437.434
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-630,46	0	0	0	0	0	0	-1.437.434	-1.437.434

## 7000968: GY Filder Benden Fortf. Gesamtsan.,ZGM

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.235,54	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-2.144.678	-11.144.678
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.235,54	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-2.144.678	-11.144.678
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.235,54	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-2.144.678	-11.144.678

# Haushaltsplan 2021



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001097: Beschaffungen Gym in den Filder Benden</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.462,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.462,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.462,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

<b>7001288: GY Filder B.,Stütz. Ges.san. GS 2020 ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-341.638	0	0	0	0	0	-341.638	-341.638
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-341.638	0	0	0	0	0	-341.638	-341.638
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-341.638	0	0	0	0	0	-341.638	-341.638



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-103.261,04	0	0	0	0	0	0	-1.347.917	-1.347.917
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-115.270,79	-154.000	-99.000	0	-84.000	-84.000	-84.000	-3.809	-3.809
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-218.531,83</b>	<b>-154.000</b>	<b>-99.000</b>	<b>0</b>	<b>-84.000</b>	<b>-84.000</b>	<b>-84.000</b>	<b>-1.351.726</b>	<b>-1.351.726</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-218.531,83</b>	<b>-154.000</b>	<b>-99.000</b>	<b>0</b>	<b>-84.000</b>	<b>-84.000</b>	<b>-84.000</b>	<b>-1.343.726</b>	<b>-1.343.726</b>





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**  
**030401 Gymnasium Rheinkamp**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-42.176,72	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-5.056,35	-44.445	-49.445	0	-49.445	-49.445	-49.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-47.233,07</b>	<b>-44.445</b>	<b>-49.445</b>	<b>0</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-47.233,07</b>	<b>-44.445</b>	<b>-49.445</b>	<b>0</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>



03 Schulträgeraufgaben  
0304 Gymnasien  
030401 Gymnasium Rheinkamp

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000024: Hard- u. Software Gym Rheinkamp</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	8.000	8.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-42.176,72	0	0	0	0	0	0	-166.758	-166.758
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.056,35	-19.250	-24.250	0	-24.250	-24.250	-24.250	-3.809	-3.809
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.233,07	-19.250	-24.250	0	-24.250	-24.250	-24.250	-170.567	-170.567
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.233,07	-19.250	-24.250	0	-24.250	-24.250	-24.250	-162.567	-162.567



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**  
**030402 Gymnasium Adolfinum**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-356.491,66	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-87.038,67	-52.695	-53.695	0	-51.445	-51.445	-51.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-443.530,33</b>	<b>-52.695</b>	<b>-53.695</b>	<b>0</b>	<b>-51.445</b>	<b>-51.445</b>	<b>-51.445</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-443.530,33</b>	<b>-52.695</b>	<b>-53.695</b>	<b>0</b>	<b>-51.445</b>	<b>-51.445</b>	<b>-51.445</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0304 Gymnasien  
 030402 Gymnasium Adolfinum

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000465: GY Adolfinum Ern. Turnhalle/Aula ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-356.491,66	0	0	0	0	0	0	-2.128.126	-2.128.126
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-356.491,66	0	0	0	0	0	0	-2.128.126	-2.128.126
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-356.491,66	0	0	0	0	0	0	-2.128.126	-2.128.126

<b>7000565: Hard- u. Software Gymnasium Adolfinum</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-13.876,43	-25.445	-25.445	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-13.876,43	-25.445	-25.445	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-13.876,43	-25.445	-25.445	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-50.655	-50.655
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-73.162,24	-27.250	-28.250	0	-26.250	-26.250	-26.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-73.162,24	-27.250	-28.250	0	-26.250	-26.250	-26.250	-50.655	-50.655
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-73.162,24	-27.250	-28.250	0	-26.250	-26.250	-26.250	-50.655	-50.655



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**  
**030403 Gymnasium in den Filder Benden**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.866,00	-2.341.638	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-63.445,42	-54.445	-52.445	0	-49.445	-49.445	-49.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-70.311,42</b>	<b>-2.396.083</b>	<b>-2.052.445</b>	<b>0</b>	<b>-2.049.445</b>	<b>-3.049.445</b>	<b>-2.049.445</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-70.311,42</b>	<b>-2.396.083</b>	<b>-2.052.445</b>	<b>0</b>	<b>-2.049.445</b>	<b>-3.049.445</b>	<b>-2.049.445</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**  
**030403 Gymnasium in den Filder Benden**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000488: Festwert NW-Ausst. GY i. d. Fild. Bend.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

<b>7000567: Hard- u. Software GY i. d. Filder Benden</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-57.332,18	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-57.332,18	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-57.332,18	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000702: Gym Filder Benden San. Aula, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-630,46	0	0	0	0	0	0	-1.437.434	-1.437.434
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-630,46	0	0	0	0	0	0	-1.437.434	-1.437.434
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-630,46	0	0	0	0	0	0	-1.437.434	-1.437.434

<b>7000968: GY Filder Benden Fortf. Gesamtsan.,ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.235,54	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-2.144.678	-11.144.678
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.235,54	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-2.144.678	-11.144.678
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.235,54	-2.000.000	-2.000.000	0	-2.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-2.144.678	-11.144.678

<b>7001097: Beschaffungen Gym in den Filder Benden</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.462,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.462,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.462,29	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001288: GY Filder B., Stütz. Ges. san. GS 2020 ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-341.638	0	0	0	0	0	-341.638	-341.638
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-341.638	0	0	0	0	0	-341.638	-341.638
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-341.638	0	0	0	0	0	-341.638	-341.638

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-937.409	-937.409
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.650,95	-9.250	-12.250	0	-9.250	-9.250	-9.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.650,95	-9.250	-12.250	0	-9.250	-9.250	-9.250	-937.409	-937.409
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.650,95	-9.250	-12.250	0	-9.250	-9.250	-9.250	-937.409	-937.409



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0304 Gymnasien**  
**030404 Graftschafte Gymnasium**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-61.084,32	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-32.401,25	-123.445	-59.445	0	-49.445	-49.445	-49.445
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-93.485,57</b>	<b>-123.445</b>	<b>-59.445</b>	<b>0</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-93.485,57</b>	<b>-123.445</b>	<b>-59.445</b>	<b>0</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>	<b>-49.445</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0304 Gymnasien  
 030404 Graftschafter Gymnasium

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000569: Hard- u. Software Graftschafter Gymnasium</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-61.084,32	0	0	0	0	0	0	-193.094	-193.094
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-32.401,25	-98.250	-34.250	0	-24.250	-24.250	-24.250	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-93.485,57	-98.250	-34.250	0	-24.250	-24.250	-24.250	-193.094	-193.094
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-93.485,57	-98.250	-34.250	0	-24.250	-24.250	-24.250	-193.094	-193.094

Produktnr.		1.100.03.04						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Gymnasien						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	Beginn Schuljahr	3441	3434	7	3454	Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.	
		davon						
		o Sekundarstufe I	2060	2080	-20	2154		
		o Sekundarstufe II	1381	1354	27	1300		
		Anzahl der ausw. Schüler/-innen	589	563	26	566		
		davon						
		o Sekundarstufe I	309	336	-27	348		
		o Sekundarstufe II	280	227	53	218		Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung
		Anteil der auswärtigen Schüler/-innen	17%	16%	0	16,4%		
		davon						
		o Sekundarstufe I	15,0%	16,2%	0	10,1%		
		o Sekundarstufe II	20,3%	16,8%	0	6,5%		Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung
		Zahl der Gymnasien, davon	4	4	0	4		
		o Anzahl der Ganztagsgymnasien	1	1	0	1		Gymnasium Rheinkamp
o Anzahl der Ganztags Schüler	464	509	-45	546				
o Anteil der Ganztags Schüler	13,5%	14,8%	-1,3%	15,8%				
Anzahl PC insgesamt	418	289	129	295				
Anteil Schüler/in je PC	8,23	11,88	-4	11,71				
IT-Ausstattung								

Produktnr.		1.100.03.04							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Gymnasien							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten o davon Kosten für "Schulen online" o davon Kosten für Mobiliar o davon Baukosten ZGM  Betriebskosten je Schüler	6.711.529,00 €	7.086.067,00 €	- 374.538,00 €	2.376.922,28 €	bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan		
			101.030,00 €	101.030,00 €	- €	100.815,56 €	Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich.		
			189.030,00 €	275.030,00 €	- 86.000,00 €	80.311,53 €	Es werden nur die investiven Kosten betrachtet		
			2.000.000,00 €	2.341.638,00 €	- 341.638,00 €	553.445,29 €			
			1.950,46 €	2.063,50 €	- 113,04 €	688,17 €			





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**

**Verantw. Dezernat: II**

### **Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Bereitstellen und Unterhalten der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel sowie einer am allgemeinen Stand der Technik orientierten Sachausstattung, etwa durch die Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Inventar und von Leihschulbüchern sowie durch das Bereitstellen der Schulbudgets,
- Ganztagsbetrieb,
- Inklusive Beschulung,
- Mitwirkung bei Gebäudesanierungen sowie bei der Feststellung und der Beseitigung von Schäden insbesondere nach Elementarereignissen, Einbrüchen, Schadensfeuern, Rohrbrüchen und Vandalismus einschließlich Verfolgen der Ansprüche gegenüber Schädigern und Versicherungen,
- Schulraumvermietung.

### **Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulleiter/innen, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	821.878,62	685.748	720.042	725.742	731.703	736.669
3	+ Sonstige Transfererträge	20.515,32	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.370,00	22.844	23.621	24.424	25.254	26.113
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.292,33	25.478	25.733	26.200	26.683	27.182
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	298	308	318	329	340
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.590,48	402	1.686	1.686	1.686	1.686
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>905.646,75</b>	<b>734.770</b>	<b>771.390</b>	<b>778.370</b>	<b>785.655</b>	<b>791.990</b>
11	- Personalaufwendungen	-480.972,87	-361.863	-446.549	-452.701	-459.480	-466.357
12	- Versorgungsaufwendungen	-41.199,92	-15.354	-47.618	-48.351	-49.050	-49.741
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.593.639,85	-2.744.423	-2.733.058	-2.698.085	-2.707.329	-2.716.989
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.331.247,79	-1.344.232	-1.436.280	-1.485.215	-1.488.804	-1.480.014
15	- Transferaufwendungen	-59.150,00	-55.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-184.719,27	-144.892	-150.185	-150.219	-150.252	-150.284
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.690.929,70</b>	<b>-4.665.764</b>	<b>-4.923.689</b>	<b>-4.944.571</b>	<b>-4.964.915</b>	<b>-4.973.385</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.785.282,95</b>	<b>-3.930.995</b>	<b>-4.152.300</b>	<b>-4.166.201</b>	<b>-4.179.260</b>	<b>-4.181.395</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.785.282,95</b>	<b>-3.930.995</b>	<b>-4.152.300</b>	<b>-4.166.201</b>	<b>-4.179.260</b>	<b>-4.181.395</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.785.282,95</b>	<b>-3.930.995</b>	<b>-4.152.300</b>	<b>-4.166.201</b>	<b>-4.179.260</b>	<b>-4.181.395</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	550,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-308,82	-800	-800	-800	-800	-800
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-3.785.041,77</b>	<b>-3.931.795</b>	<b>-4.153.100</b>	<b>-4.167.001</b>	<b>-4.180.060</b>	<b>-4.182.195</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-3.785.041,77</b>	<b>-3.931.795</b>	<b>-4.153.100</b>	<b>-4.167.001</b>	<b>-4.180.060</b>	<b>-4.182.195</b>





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-312.506,33	-850.000	-3.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-114.192,77	-793.585	-170.085	0	-155.085	-155.085	-155.085
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-426.699,10</b>	<b>-1.643.585</b>	<b>-3.170.085</b>	<b>0</b>	<b>-2.155.085</b>	<b>-2.155.085</b>	<b>-3.155.085</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-420.699,10</b>	<b>-1.643.585</b>	<b>-3.170.085</b>	<b>0</b>	<b>-2.155.085</b>	<b>-2.155.085</b>	<b>-3.155.085</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000026: Hard- u. Software Anne-Fr.-Ges.Rheink.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.516,41	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.516,41	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.516,41	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>7000073: Beschaffungen Anne-Fr.-Ges.Rheink.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.602,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.602,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.602,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

**7000114: Beschaffungen Geschw.-Sch.-Gesamt.**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.397,61	-6.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.397,61	-6.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.397,61	-6.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

**7000115: Beschaffungen Herm.-Runge-Gesamtschule**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-25.323,08	-645.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-25.323,08	-645.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-25.323,08	-645.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

**7000572: Hard- u. Software Geschw.-Scholl-Ges.**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

# Haushaltsplan 2021



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

## 7000574: Hard- u. Software Hermann-Runge-Ges.

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-20.754,20	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-20.754,20	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.754,20	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

## 7000691: Mensa Geschw.-Sch.-Gesamt.

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

## 7000692: Mensa Anne-Fr.-Ges.Rheink.

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

## 7000693: Mensa Hermann-Runge-Ges.

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

## 7001069: GS Herm.-Runge WC-/Unterrichtstrakt,ZGM

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-79.041,93	0	0	0	0	0	0	-3.197.771	-3.197.771
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-79.041,93	0	0	0	0	0	0	-3.197.771	-3.197.771
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-79.041,93	0	0	0	0	0	0	-3.197.771	-3.197.771

## 7001087: Festwert NW-Räume Herm.-Runge-GS

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-47.523,61	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.523,61	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.523,61	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001289: AFG, Stütz. Gesamtsan. GS 2020 ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.191,72	0	0	0	0	0	0	-3.192	-3.192
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.191,72	0	0	0	0	0	0	-3.192	-3.192
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.191,72	0	0	0	0	0	0	-3.192	-3.192

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0	4.610.810	4.610.810
6	= Summe (investive Einzahlungen)	6.000,00	0	0	0	0	0	0	4.610.810	4.610.810
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-230.272,68	-850.000	-3.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-8.876.530	-18.876.530
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-13.075,30	-29.000	-41.500	0	-36.500	-36.500	-36.500	-5.206	-5.206
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-243.347,98	-879.000	-3.041.500	0	-2.036.500	-2.036.500	-3.036.500	-8.881.735	-18.881.735
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-237.347,98	-879.000	-3.041.500	0	-2.036.500	-2.036.500	-3.036.500	-4.270.926	-14.270.926



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**  
**030501 Geschwister-Scholl-Gesamtschule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.328,04	-47.695	-61.695	0	-51.695	-51.695	-51.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-9.328,04</b>	<b>-47.695</b>	<b>-61.695</b>	<b>0</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-9.328,04</b>	<b>-47.695</b>	<b>-61.695</b>	<b>0</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0305 Gesamtschulen  
 030501 Geschwister-Scholl-Gesamtschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000114: Beschaffungen Geschw.-Sch.-Gesamt.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.397,61	-6.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.397,61	-6.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.397,61	-6.000	-15.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

<b>7000572: Hard- u. Software Geschw.-Scholl-Ges.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0



# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000691: Mensa Geschw.-Sch.-Gesamt.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.954.776	2.954.776
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	2.954.776	2.954.776
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-2.202.480	-2.202.480
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-6.930,43	-10.500	-15.500	0	-15.500	-15.500	-15.500	-4.089	-4.089
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.930,43	-10.500	-15.500	0	-15.500	-15.500	-15.500	-2.206.568	-2.206.568
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.930,43	-10.500	-15.500	0	-15.500	-15.500	-15.500	748.208	748.208



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**  
**030502 Hermann-Runge-Gesamtschule**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-197.285,87	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-96.332,92	-699.195	-56.695	0	-51.695	-51.695	-51.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-293.618,79</b>	<b>-699.195</b>	<b>-56.695</b>	<b>0</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-293.618,79</b>	<b>-699.195</b>	<b>-56.695</b>	<b>0</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>	<b>-51.695</b>



03 Schulträgeraufgaben  
 0305 Gesamtschulen  
 030502 Hermann-Runge-Gesamtschule

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000115: Beschaffungen Herm.-Runge-Gesamtschule</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-25.323,08	-645.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-25.323,08	-645.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-25.323,08	-645.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

<b>7000574: Hard- u. Software Hermann-Runge-Ges.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-20.754,20	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-20.754,20	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-20.754,20	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions-übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

## 7000693: Mensa Hermann-Runge-Ges.

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

## 7001069: GS Herm.-Runge WC-/Unterrichtstrakt,ZGM

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-79.041,93	0	0	0	0	0	0	-3.197.771	-3.197.771
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-79.041,93	0	0	0	0	0	0	-3.197.771	-3.197.771
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-79.041,93	0	0	0	0	0	0	-3.197.771	-3.197.771

## 7001087: Festwert NW-Räume Herm.-Runge-GS

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-47.523,61	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-47.523,61	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-47.523,61	-15.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.601.000	1.601.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	1.601.000	1.601.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-118.243,94	0	0	0	0	0	0	-3.285.798	-3.285.798
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-2.732,03	-8.000	-10.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-120.975,97	-8.000	-10.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	-3.285.798	-3.285.798
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-120.975,97	-8.000	-10.500	0	-5.500	-5.500	-5.500	-1.684.798	-1.684.798



03 Schulträgeraufgaben  
 0305 Gesamtschulen  
 030503 Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-115.220,46	-850.000	-3.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.531,81	-46.695	-51.695	0	-51.695	-51.695	-51.695
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-123.752,27</b>	<b>-896.695</b>	<b>-3.051.695</b>	<b>0</b>	<b>-2.051.695</b>	<b>-2.051.695</b>	<b>-3.051.695</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-117.752,27</b>	<b>-896.695</b>	<b>-3.051.695</b>	<b>0</b>	<b>-2.051.695</b>	<b>-2.051.695</b>	<b>-3.051.695</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0305 Gesamtschulen**  
**030503 Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000026: Hard- u. Software Anne-Fr.-Ges.Rheink.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.516,41	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.516,41	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.516,41	-25.195	-25.195	0	-25.195	-25.195	-25.195	0	0

<b>7000073: Beschaffungen Anne-Fr.-Ges.Rheink.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.602,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.602,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.602,56	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000692: Mensa Anne-Fr.-Ges.Rheink.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

<b>7001289: AFG, Stütz. Gesamtsan. GS 2020 ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.191,72	0	0	0	0	0	0	-3.192	-3.192
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.191,72	0	0	0	0	0	0	-3.192	-3.192
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.191,72	0	0	0	0	0	0	-3.192	-3.192



# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	6.000,00	0	0	0	0	0	0	55.034	55.034
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>6.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>55.034</b>	<b>55.034</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-112.028,74	-850.000	-3.000.000	0	-2.000.000	-2.000.000	-3.000.000	-3.388.252	-13.388.252
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-3.412,84	-10.500	-15.500	0	-15.500	-15.500	-15.500	-1.117	-1.117
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-115.441,58</b>	<b>-860.500</b>	<b>-3.015.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.015.500</b>	<b>-2.015.500</b>	<b>-3.015.500</b>	<b>-3.389.369</b>	<b>-13.389.369</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-109.441,58</b>	<b>-860.500</b>	<b>-3.015.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.015.500</b>	<b>-2.015.500</b>	<b>-3.015.500</b>	<b>-3.334.336</b>	<b>-13.334.336</b>

Produkt	1.100.03.05					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Gesamtschulen					
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schülerzahl	Beginn Schuljahr	2949	2914	35	2959
	davon					
	o Sekundarstufe I		2347	2332	15	2331
	o Sekundarstufe II		602	582	20	608
	Anzahl der ausw. Schüler/-innen	Schüler/-innen	257	351	-74	403
	davon					
	o Sekundarstufe I		149	191	-42	257
	o Sekundarstufe II		108	140	-32	146
	Anteil der auswärtige Schüler/-innen		8,7%	11,4%	0	13,7%
	davon					
o Sekundarstufe I		6,3%	8,2%	0	11,03%	
o Sekundarstufe II		17,9%	24,1%	0	24,01%	
Betrieb von Gesamtschulen		Zahl der Gesamtschulen	3	3	0	3
IT-Ausstattung		Anzahl PC's insgesamt	366	248	118	247
		Anteil Schüler/-in je PC	8,06	11,75	-3,69	11,90
Ressourcen (ergänzende Angaben)	jährliche Betriebskosten	Beschulungskosten	7.184.257,00 €	5.575.380,00 €	1.608.877,00 €	1.983.180,36 €
		o davon Kosten für "Schulen online"	75.585,00 €	75.585,00 €	- €	24.270,61 €
		o davon Kosten für Mobilien	166.085,00 €	793.585,00 €	- 627.500,00 €	38.270,56 €
		o Baukosten ZGM	3.000.000,00 €	850.000,00 €	2.150.000,00 €	278.699,43 €
		Betriebskosten je Schüler	2.436,17 €	1.913,31 €	522,86 €	674,78 €

Bezugspunkt: Amtliche Schulstatistik ("Oktoberstatistik") Vorjahr.

Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung

Wert durch Quereinsteiger nicht planbar, Anmeldevorgang nach Planaufstellung

bezogen auf Teilergebnis- und Teilfinanzplan

Erwerb von Vermögensgegenständen für den pädagogischen Bereich

Es werden nur die investiven Kosten betrachtet



03 Schulträgeraufgaben  
0307 Schülerbeförderungskosten

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Übernahme der Schülerfahrkosten einschließlich Schokoticket,
- Fortführen der Aktion "Fahrrad statt Bus",
- Einrichten der Schülerspezialverkehre insbesondere von Schulbuslinien und für Fahrten zu Sportstätten,
- Klärung von Transportsituationen bei inklusiver Beschulung.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Schüler/innen, Schulen, Verkehrsbetriebe und Busunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0307 Schülerbeförderungskosten**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.937,00	53.937	53.937	53.937	53.937	53.937
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.316,39	13.008	13.451	13.909	14.382	14.871
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>71.253,39</b>	<b>66.945</b>	<b>67.388</b>	<b>67.846</b>	<b>68.319</b>	<b>68.808</b>
11	- Personalaufwendungen	-99.675,06	-59.945	-128.226	-129.965	-131.914	-133.892
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.435,46	-2.644	-2.943	-2.988	-3.031	-3.073
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.888.767,08	-1.835.000	-2.256.400	-2.278.964	-2.301.754	-2.324.771
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-147,71	-510	-516	-522	-528	-533
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.007.025,31</b>	<b>-1.898.098</b>	<b>-2.388.085</b>	<b>-2.412.439</b>	<b>-2.437.227</b>	<b>-2.462.269</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.935.771,92</b>	<b>-1.831.153</b>	<b>-2.320.697</b>	<b>-2.344.593</b>	<b>-2.368.908</b>	<b>-2.393.461</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.935.771,92</b>	<b>-1.831.153</b>	<b>-2.320.697</b>	<b>-2.344.593</b>	<b>-2.368.908</b>	<b>-2.393.461</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.935.771,92</b>	<b>-1.831.153</b>	<b>-2.320.697</b>	<b>-2.344.593</b>	<b>-2.368.908</b>	<b>-2.393.461</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.935.771,92</b>	<b>-1.831.153</b>	<b>-2.320.697</b>	<b>-2.344.593</b>	<b>-2.368.908</b>	<b>-2.393.461</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.935.771,92</b>	<b>-1.831.153</b>	<b>-2.320.697</b>	<b>-2.344.593</b>	<b>-2.368.908</b>	<b>-2.393.461</b>

Produktnr.	1.100.03.07						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Schülerfahrkosten							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
<b>Leistungen/ Prozesse und Strukturen</b>	Schüler, die mit NIAG- Ausweisen zur Schule fahren	Anzahl insgesamt	1704	1.704	0	1.562	Werte nicht planbar	
		davon in der						
		o Primarstufe	5	5	0	5		
			o Sekundarstufe	1699	1699	0	1.557	
	Schüler, die mit Schubausweisen zur Schule fahren (Schülerspezialverkehr)	Anzahl insgesamt	87	87	0	97		
		davon in der						
		o Primarstufe	75	75	0	85		
			o Sekundarstufe	12	12	0	12	
	Schüler, die Kosten erstattet bekommen	Anzahl insgesamt	105	105	0	105		inkl. Fahrrad statt Bus
		davon in der						
o Primarstufe		13	13	0	13			
		o Sekundarstufe	92	92	0	92		
Schulkinder, die Anspruch auf Übernahme von Schülerfahrkosten haben	Anteil aller Schüler in %	17%	17%	0	17%			
<b>Ressourcen (ergänzende Angaben)</b>	Wirtschaftlichkeit	Summe aller Fahrkosten	2.014.500,00 €	2.014.500,00 €	- €	1.855.715,45 €		
		davon						
		o NIAG	1402495	1402495	- €	1.310.878,18 €		Preisstieg VRR/VGN
		o Schülerspezialverkehr	356365	356365	- €	313.348,92 €		Kalkulation gem. europaweiter Ausschreibung, Mehrkosten durch Flüchtlingskinder und Inklusion
		o Erstattungen	40290	40290	- €	27.605,68 €		inkl. Fahrrad statt Bus
		o Sportstättenfahrten	215350	215350	- €	203.882,67 €		Sportfahrten nicht planbar





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0308 Zentrale Steuerung**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Schriftführung für den Schulausschuss und den Sportausschuss,
- Pflege der Städtepartnerschaften in schulischer und sportlicher Hinsicht,
- Verfahren zur Besetzung von Schulleitungsstellen,
- Schulentwicklungsplanung, Erarbeiten der Schulstatistiken,
- Mitwirken bei der Errichtung, Änderung und Auflösung von Schulen,
- Haushaltsangelegenheiten, Rechnungswesen und Controlling,
- Bereitstellen und Unterhalten einer am allgemeinen Stand der Informationstechnologie orientierten Sachausstattung der Schulen insbesondere durch die Beschaffung von Hard- und Software,
- Mitwirken bei Angelegenheiten der Schulsekretärinnen,
- Mitwirken bei der Verbesserung der Schulwegsicherheit, Angelegenheiten der ehren- und der hauptamtlichen Schülerlotsen.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Antragsteller/innen, Ausschüsse, Erziehungsberechtigte, Hausmeister/innen, Lehrer/innen, Nutzer/innen, Reinigungskräfte, Schulkonferenzen, Schulleiter/innen, Schulpflegschaften, Schüler/innen, Sekretär/innen, Versicherungsunternehmen



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0308 Zentrale Steuerung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	548.188,03	758.845	885.086	1.181.425	1.550.564	2.153.298
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.946,83	12.310	12.200	12.615	13.044	13.487
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	70.092	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.020,93	17.021	17.021	17.021	12.175	10.357
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>576.155,79</b>	<b>788.176</b>	<b>984.399</b>	<b>1.211.061</b>	<b>1.575.783</b>	<b>2.177.142</b>
11	- Personalaufwendungen	-267.168,34	-416.766	-529.190	-566.763	-575.244	-583.843
12	- Versorgungsaufwendungen	-76.383,03	-88.214	-81.049	-88.133	-89.405	-90.666
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-951.032,44	-990.590	-991.345	-1.006.959	-1.007.579	-1.008.205
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-38.022,82	-160.380	-303.939	-581.410	-964.691	-1.593.471
15	- Transferaufwendungen	-111.100,00	-112.211	-113.333	-114.466	-115.611	-116.767
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-734.851,15	-72.032	-212.910	-73.182	-73.456	-73.729
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.178.557,78</b>	<b>-1.840.193</b>	<b>-2.231.767</b>	<b>-2.430.913</b>	<b>-2.825.986</b>	<b>-3.466.681</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.602.401,99</b>	<b>-1.052.017</b>	<b>-1.247.368</b>	<b>-1.219.852</b>	<b>-1.250.204</b>	<b>-1.289.539</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.602.401,99</b>	<b>-1.052.017</b>	<b>-1.247.368</b>	<b>-1.219.852</b>	<b>-1.250.204</b>	<b>-1.289.539</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.602.401,99</b>	<b>-1.052.017</b>	<b>-1.247.368</b>	<b>-1.219.852</b>	<b>-1.250.204</b>	<b>-1.289.539</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.602.401,99</b>	<b>-1.052.017</b>	<b>-1.247.368</b>	<b>-1.219.852</b>	<b>-1.250.204</b>	<b>-1.289.539</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.602.401,99</b>	<b>-1.052.017</b>	<b>-1.247.368</b>	<b>-1.219.852</b>	<b>-1.250.204</b>	<b>-1.289.539</b>





**03 Schulträgeraufgaben**  
**0308 Zentrale Steuerung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	113.685,40	971.112	981.112	0	981.112	981.112	981.112
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>113.685,40</b>	<b>971.112</b>	<b>981.112</b>	<b>0</b>	<b>981.112</b>	<b>981.112</b>	<b>981.112</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-992.758,64	-1.177.600	-1.228.060	0	-1.280.939	-1.336.831	-1.394.423
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-226.450,79	-1.281.902	-1.070.896	0	-987.402	-987.402	-985.902
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.219.209,43</b>	<b>-2.459.502</b>	<b>-2.298.956</b>	<b>0</b>	<b>-2.268.341</b>	<b>-2.324.232</b>	<b>-2.380.325</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.105.524,03</b>	<b>-1.488.390</b>	<b>-1.317.845</b>	<b>0</b>	<b>-1.287.229</b>	<b>-1.343.121</b>	<b>-1.399.214</b>



**03 Schulträgeraufgaben**  
**0308 Zentrale Steuerung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000153: ZSt Anlagen im Bau Stadtbau ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-992.758,64	-1.052.600	-1.103.060	0	-1.155.939	-1.211.831	-1.269.423	-22.390.547	-27.130.800
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-992.758,64	-1.052.600	-1.103.060	0	-1.155.939	-1.211.831	-1.269.423	-22.390.547	-27.130.800
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-992.758,64	-1.052.600	-1.103.060	0	-1.155.939	-1.211.831	-1.269.423	-22.390.547	-27.130.800

<b>7001098: Inklusion Umbau</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-100.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001427: Digitalisierung von Schulen-Digitalpakt</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	871.112	871.112	0	871.112	871.112	871.112	871.112	4.355.558
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	871.112	871.112	0	871.112	871.112	871.112	871.112	4.355.558
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	-967.902	-967.902	0	-967.902	-967.902	-967.902	-967.902	-4.839.509
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-967.902	-967.902	0	-967.902	-967.902	-967.902	-967.902	-4.839.509
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-96.790	-96.790	0	-96.790	-96.790	-96.790	-96.790	-483.951

<b>7001499: DigitalPakt Sofortausstattung-Schüler</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	0	-72.444	0	0	0	0	0	-72.444
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-72.444	0	0	0	0	0	-72.444
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-72.444	0	0	0	0	0	-72.444

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	113.685,40	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000	220.685	260.685
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>113.685,40</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>220.685</b>	<b>260.685</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-125.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-226.450,79	-314.000	-30.550	0	-19.500	-19.500	-18.000	-634.849	-674.849
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-226.450,79</b>	<b>-339.000</b>	<b>-55.550</b>	<b>0</b>	<b>-44.500</b>	<b>-44.500</b>	<b>-43.000</b>	<b>-659.849</b>	<b>-799.849</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-112.765,39</b>	<b>-339.000</b>	<b>-45.550</b>	<b>0</b>	<b>-34.500</b>	<b>-34.500</b>	<b>-33.000</b>	<b>-439.164</b>	<b>-539.164</b>



## 04

## Kultur und Wissenschaft

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	65.110,21	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>65.110,21</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-3.383	-3.691	-3.691	-3.691	-3.691
15	- Transferaufwendungen	-9.329.450,00	-9.717.625	-10.021.725	-9.750.375	-9.859.575	-9.958.275
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-9.329.450,00</b>	<b>-9.721.008</b>	<b>-10.025.416</b>	<b>-9.754.066</b>	<b>-9.863.266</b>	<b>-9.961.966</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-9.264.339,79</b>	<b>-9.721.008</b>	<b>-10.025.416</b>	<b>-9.754.066</b>	<b>-9.863.266</b>	<b>-9.961.966</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-9.264.339,79</b>	<b>-9.721.008</b>	<b>-10.025.416</b>	<b>-9.754.066</b>	<b>-9.863.266</b>	<b>-9.961.966</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-9.264.339,79</b>	<b>-9.721.008</b>	<b>-10.025.416</b>	<b>-9.754.066</b>	<b>-9.863.266</b>	<b>-9.961.966</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-9.264.339,79</b>	<b>-9.721.008</b>	<b>-10.025.416</b>	<b>-9.754.066</b>	<b>-9.863.266</b>	<b>-9.961.966</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-9.264.339,79</b>	<b>-9.721.008</b>	<b>-10.025.416</b>	<b>-9.754.066</b>	<b>-9.863.266</b>	<b>-9.961.966</b>



## 04

## Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-34.329,64	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-34.329,64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-34.329,64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



---

04                      Kultur und Wissenschaft  
0401                  Moers Kultur GmbH

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Durchführung des Moers Festival mit dem Ziel, dadurch ein engagiertes gesellschaftliches und künstlerisches Profil für die Stadt Moers zu entwickeln und darüber hinaus zu wirken.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Erwachsene, Kinder & Jugendliche



**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0401 Moers Kultur GmbH**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.359,87	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.359,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.736.450,00	-1.778.625	-493.000	-351.000	-351.000	-351.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.736.450,00</b>	<b>-1.778.625</b>	<b>-493.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.733.090,13</b>	<b>-1.778.625</b>	<b>-493.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.733.090,13</b>	<b>-1.778.625</b>	<b>-493.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.733.090,13</b>	<b>-1.778.625</b>	<b>-493.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.733.090,13</b>	<b>-1.778.625</b>	<b>-493.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.733.090,13</b>	<b>-1.778.625</b>	<b>-493.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>	<b>-351.000</b>





## 04 Kultur und Wissenschaft 0402 "Bildung" in der Stadt Moers

Verantw. Dezernat: I

### Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:

#### **Kulturbüro (übergangen von 0403)**

Förderung von Projekten der freien Szene, Förderprojekte (Land, Bund usw.) beantragen und organisieren, Initiierung und Koordination kultureller Kooperationsprojekte, Initiierung und Betreuung eines „runden Tisches“ Kultur, Entwicklung und Umsetzung von Strategien für die Bereiche Kulturmarketing/Kultur-PR.

#### **Musikschule**

Elementarunterricht, Großgruppen- und Klassenangebote, Sonderprojekte wie „JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“, Projekte und Veranstaltungen, Instrumental-, Vokal-, Theorie-, Ensembleunterricht. Begabtenförderung und Studienvorbereitende Ausbildung.

#### **Konzerte**

Klassische Konzerte, Kammerkonzerte, Sonderveranstaltungen.

#### **Grafschafter Museum im Schloss**

Sammlung und Erhaltung dringlichen Kulturgutes, Restaurierung, Dokumentation, Erforschung, Ausstellung, Vermittlung, Veranstaltungen.

#### **Volkshochschule**

Erfüllen der im Weiterbildungsgesetz NRW normierten Bildungsangebote. Veranstaltungen der Fachbereiche in den Sparten: Einstieg in die Weiterbildung, Mensch und Gesellschaft, gesundes Leben, kulturelles Leben, Grundbildung, Sprachen, Wirtschaft und Verwaltung, Bürgerfunk, Informationsverarbeitung, Schulabschlüsse, Sonderprogramme. Lehrveranstaltungen für Unternehmen und Behörden, Schulen und Bedienstete.

#### **Städtepartnerschaften**

Pflege der städtepartnerschaftlichen und internationalen Kontakte der Stadt Moers.

#### **Bibliothek**

Bereitstellung, Erschließung und Vermittlung von Medien und Informationen. Bereitstellung von Internet und E-Medien. Benutzerschulung incl. Vermittlung von Medienkompetenz. Schulbibliothekarische Arbeit. Veranstaltungen und Ausstellungen.

#### **Stadtarchiv**

Archivierung von Unterlagen, denen ein bleibender (dauerhafter) Wert für Wissenschaft und Forschung, historisch-politische Bildung, Verwaltungstransparenz oder Dritter zukommt. Archivierung umfasst die Aufgaben, Unterlagen zu erfassen, zu bewerten, zu übernehmen und das übernommene Archivgut sachgemäß zu verwahren, zu ergänzen, zu sichern, zu erhalten, instand zu setzen, zu erschließen, zu erforschen, für die Nutzung bereitzustellen.

Auftragsgrundlage:

- Archivgesetz NRW vom 16.März 2010
- Benutzungsordnung für das Stadtarchiv vom 16.02.2011



## **Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Einwohner\*innen der Stadt Moers und Kamp-Lintfort (vhs) und der Region, Personen und Gruppen mit historischen Fragestellungen, Institutionen, Vereine, Initiativen, Künstler\*innen, Kulturschaffende, Medien, Gesellschaften, Familien, Kinder, Kindergärten, Schüler\*innen, Lehrer\*innen, Senioren, Studierende, Touristen, Menschen aller Altersgruppen, städtische Gesellschaften, Verwaltung der Stadt Moers, politische Gremien der Stadt Moers



**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0402 "Bildung" in der Stadt Moers**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	61.750,34	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>61.750,34</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-3.383	-3.691	-3.691	-3.691	-3.691
15	- Transferaufwendungen	-7.573.000,00	-7.919.000	-7.986.000	-7.891.000	-7.975.000	-8.048.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-7.573.000,00</b>	<b>-7.922.383</b>	<b>-7.989.691</b>	<b>-7.894.691</b>	<b>-7.978.691</b>	<b>-8.051.691</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.511.249,66</b>	<b>-7.922.383</b>	<b>-7.989.691</b>	<b>-7.894.691</b>	<b>-7.978.691</b>	<b>-8.051.691</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.511.249,66</b>	<b>-7.922.383</b>	<b>-7.989.691</b>	<b>-7.894.691</b>	<b>-7.978.691</b>	<b>-8.051.691</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-7.511.249,66</b>	<b>-7.922.383</b>	<b>-7.989.691</b>	<b>-7.894.691</b>	<b>-7.978.691</b>	<b>-8.051.691</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-7.511.249,66</b>	<b>-7.922.383</b>	<b>-7.989.691</b>	<b>-7.894.691</b>	<b>-7.978.691</b>	<b>-8.051.691</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-7.511.249,66</b>	<b>-7.922.383</b>	<b>-7.989.691</b>	<b>-7.894.691</b>	<b>-7.978.691</b>	<b>-8.051.691</b>



**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0402 "Bildung" in der Stadt Moers**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-34.329,64	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-34.329,64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-34.329,64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



04  
0402

Kultur und Wissenschaft  
"Bildung" in der Stadt Moers

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000154: Schloss Brandschutz Altbau ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.690,52	0	0	0	0	0	0	-1.165.955	-1.165.955
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-8.690,52	0	0	0	0	0	0	-1.165.955	-1.165.955
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-8.690,52	0	0	0	0	0	0	-1.165.955	-1.165.955

<b>7000155: Schloss Erweiterung ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.639,12	0	0	0	0	0	0	-515.187	-515.187
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-25.639,12	0	0	0	0	0	0	-515.187	-515.187
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-25.639,12	0	0	0	0	0	0	-515.187	-515.187

Produkttr. Produkt	1.100.04.02 (1a) EB Bildung - Moerser Musikschule						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen / Prozesse und Strukturen	Breite Vermittlung musikalischer Bildung und musikalischer Grunderfahrungen	Zahl der Musikschüler/-innen/innen insg.	2.280	2.325	-45	2.250	Insgesamt nahmen die Schülerzahlen in den vergangenen Jahren ab. Ausschlaggebend dafür waren u.a. Veränderungen im Schulwesen der allg. bild. Schulen (z.B. G8). Hier bleibt abzuwarten, wie die Entscheidung zurück zu G9 sich auf Schülerzahlen auswirkt. Dies ist nicht zu prognostizieren.  Ergebnis 2019 = inklusive Schülerinnen und Schüler im Bereich JeKits 1 und MukIMO  Planzahlen für 2019 werden nach unten korrigiert. Die erhofften Mehranmeldungen nach JeKits 2 im Alterssegment Primarstufe blieben trotz hohem Werbeaufwand hinter den Erwartungen zurück.  Plan 2021 = Einwohnerzahl Moers, Stichtag 31.12.2019, 107.076
		Musikschüler/-innen nach Alter					
		- Elementarstufe, 1-6 Jahre	1.100	1.100	0	1.066	
		- Primarstufe, 7-10 Jahre	500	550	-50	474	
		- Sekundarstufe 1, 11-15 Jahre	300	330	-30	303	
		- Sekundarstufe 2, 16-19 Jahre	100	100	0	86	
		- Erwachsene, 20-26 Jahre	20	15	5	15	
		- Erwachsene, 27-61 Jahre	160	160	0	173	
		- Erwachsene 62 und älter	100	70	30	104	
		Anteil Musikschüler/-innen aus Moers an Einwohnerzahl	2,13%	2,17%	0	2,10%	
		Teilnehmer/-innen Projekte	200	200	0	189	
		Teilnehmer/-innen Schnupperstunden	170	170	0	189	
		Begabtenförderung und studienvorbereitende Ausbildung, Zahl belegte Plätze	40	50	-10	39	
Zahl der Musikschüler/-innen als Teilnehmer/-innen an Wettbewerb Jugend musiziert	40	40	0	34			
	10	10	0	11			
	2	2	0	1			
Veranstaltungen / Mitgestaltung des kulturellen Angebots der Stadt	der Moerser Musikschule					Veranstaltungen, öffentliche und interne Vortragstunden	
	o Zahl	30	30	0	59	Planzahlen bei Veranstaltungen beruhen auf Erfahrungswerten.	
	o Mitwirkende	1.700	1.700	0	1.999		
	o Besucherzahl	6.000	6.000	0	6.972		
	Mitwirkung bei Veranstaltungen						
	o Zahl	25	25	0	22		
	o Mitwirkende	200	200	0	188		
	o Besucherzahl	2.500	2.500	0	2.785		

1.100.04.02 (1a) EB Bildung - Moerser Musikschule							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen		
Produktnr. Produkt	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
	Durchgeführte Angebote Unterricht	Jahreswochenstunden	656	663	-7	648	Programmwchsel von Jeki zu Jekits mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 abgeschlossen		
		o Elementarbereich	20	25	-5	18,33			
		o Instrumental/ Vokalunterricht	500	500	0	507			
		o Großgruppenunterricht	5	5	0	7			
		o Jeki / Jekits	90	90	0	80			
		o Komib-Unterricht	10	10	0	12			
		o Ensemble-Unterricht	20	22	-2	14			
	o Ergänzungsfächer	3	3	0	3	z.B. Musiktheorie			
	o Studienvorbereitende Ausbildung	8	8	0	7				
	Leistungen, Auslastung Unterricht		2500	2500	0	2.524	Ohne Einzelstunden (Projektbereich oder Schnupperstunden)		
	Gruppengröße	Schülerbelegungen (Instrumental-/ Vokalfächer)		900	900	0	906		
		o Einzelunterricht		670	650	20	681		
		o Gruppenunterricht		140	160	-20	134		
- 2 Schüler/-innen			50	60	-10	52			
- 3 Schüler/-innen			35	30	5	39			
Einfache Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsschichten		Anteil der Teilnehmer/-innen mit Ermäßigung	60	60	0	51	Nicht planbar. Erwartet wird ein höherer Anteil an Teilnehmenden Familien mit Moers-Pass aufgrund der Änderungen im Programm Jeki/Jekits.		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit								

Produktnr.	1.100.04.02 (1b)						Ergebnis 2019
	EB Bildung - Konzerte						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Leistungen / Prozesse und Strukturen	Vermittlung und Bewahrung von Musik aus allen Epochen der Musikgeschichte (Konzerte, Musikpflege) für breites Publikum	Zahl der Konzertbesucher insgesamt	2.500	2.300	0	2.235	
		Plätze insgesamt	2.500	2.500	0	2.514	
		Auslastung in %	90%	90%	0	89%	
		Konzertbesucher nach Alter:					
Mitgestaltung des Kultur- und Freizeitangebotes der Stadt		Zahl der Veranstaltungen	11	11	0	12	
Angebote Konzerte / Veranstaltungen		Anzahl Konzerte ohne Kooperationspartner	6	6	0	7	
		Anzahl Kooperationsveranstaltungen	5	5	0	5	Konzerte gefördert durch Kulturstiftung der Sparkasse, durch Schubertgesellschaft und / oder weitere Sponsoren
Abonnements		Anzahl Sonderkonzerte ganze Konzertsaison	0	1	-1	1	Kulturstiftung Sparkasse steht nicht mehr zur Verfügung
Kartenvorverkauf		Teil-Abo	20	20	0	17	Teilabonnements beziehen sich auf die 2. Spielzeithälfte (Januar bis Juli).
Veranstaltungsorte		Anzahl Vorverkaufsstellen	2	2	0	2	MoersMarketing GmbH, Moerser Musikschule
Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsschichten		Anzahl	3	3	0	3	
		Anteil der Konzertbesucher mit Ermäßigung	5	5	0	5	



<b>Produktnr.</b>	1.100.04.02 (1b)						<b>Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen</b>
<b>Produkt</b>	EB Bildung - Konzerte						
<b>Zielfelder</b>	<b>Ziele Erwartungen</b>	<b>Indikatoren Schlüsselzahlen</b>	<b>Plan 2021</b>	<b>Plan 2020</b>	<b>Plan- Abweichung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	
<b>Ressourcen (ergänzende Angaben)</b>	Wirtschaftlichkeit						

Produkt	1.100.04.02 (2) EB Bildung - Grafschafter Museum							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Breite Vermittlung historischer und kultureller Bildung	Zahl der Museumsbesucher (Schloss+ALRA ab 2019/2020)  Besucher Musenhof o Zahlende Besucher (Schloss)  Museumsbesucher nach Alter - Kinder und Jugendliche (Schloss) - Kinder und Jugendliche (Musenhof) - Erwachsene (Schloss) - Erwachsene (Musenhof)  Teilnehmer/-innen Führungen (Schloss)  Teilnehmer/-innen Führungen (Musenhof)  Ergebnis aus Besucherbefragung  Zahl der Veranstaltungen	30.000	30.000	0	27.674	Die geplanten Besucherzahlen 2020 steigen durch die Inbetriebnahme des Alten Landratsamtes. Allerdings ist im Schloss durch die Bauarbeiten im Zuge der Schlossplatz-Bauarbeiten 2020 mit Besucherrückgang zu rechnen.	
			20.000	20.000	0	18.635		
			11.100	11.100	0	10.395		
			6.000	6.000	0	12.119	Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre bzw. in Schulklassen	
			9.000	10.000	-1.000	8.337	Im Musenhof findet eine Verschiebung der Besucher statt: Der Anteil der Erwachsenen wird höher, der Anteil der Kinder und Jugendlichen nimmt im gleichen Maß ab. (s.u.)	
			20.500	20.500	0	22.687		
			9.000	8.000	1.000	10.298	Im Musenhof findet eine Verschiebung der Besucher statt: Der Anteil der Erwachsenen wird höher, der Anteil der Kinder und Jugendlichen nimmt im gleichen Maß ab. (s.o.)	
			3.500	3.500	0	3.244	Da nicht bei allen Führungen die Teilnehmerzahlen ermittelt wurden (bei öffentlichen Führungen und Führungen im Rahmen von Großveranstaltungen) wird hier mit einem statistischen Mittel von 19,5 Personen/Führung gerechnet.	
			3.000	3.000	0	1.925		
					10	100	ohne Fremdveranstaltungen; mit öffentlichen Führungen	
					2	6	Durch die Einrichtung einer neuen Dauerausstellung im Alten Landratsamt sind 2020 zwei Sonderausstellungen im Plan.	
					320	309		
					130	140	Durch die geplante Inbetriebnahme einer neuen Dauerausstellung im Alten Landratsamt 2020 wird es voraussichtlich zu einer Umverteilung der angefragten Führungen für Dauer- und Sonderausstellungen kommen.	
		40	55	Durch die geplante Inbetriebnahme einer neuen Dauerausstellung im Alten Landratsamt 2020 wird es voraussichtlich zu einer Umverteilung der angefragten Führungen für Dauer- und Sonderausstellungen kommen.				

Produkt	1.100.04.02 (2) EB Bildung - Grafischer Museum										Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019					
Zielfelder	Service für Bürger/innen	o Führungen Musenhof o Anzahl museumspädagogischer Aktionen o Anzahl Öffnungstage o Besucher/Öffnungstag o Veranstaltungen Dritter o Besucher Veranstaltungen Dritter o Anzahl Trauungen o Anzahl Besucher Hochzeitsgesellschaften o Anzahl Sektimpfänge o Teilnehmer Sektimpfänge	120	120	0	114	ca. 10 Kombiaktionen Musenhof/Schloss				
			70	70	0	130					
			310	310	0	310	Museum ohne Musenhof; Öffnungstage variieren abhängig von der Lage von Feiertagen				
			97	97	0	89	Museum ohne Musenhof				
			60	60	0	135	Museum ohne Musenhof; 2016 fand ein vhs-Sprachkurs mit mehreren Terminen im Schloss statt. Veranstaltungen Dritter im Alten Landratsamt begründen die Abweichung zum Plan 2020				
			1.500	1.500	0	2.232	Museum ohne Musenhof; Veranstaltungen Dritter im Alten Landratsamt begründen die Abweichung zum Plan 2020				
			18	18	0	18					
			700	700	0	547	Hochzeitsgesellschaften kommen durchschnittlich mit weniger Gästen als in früheren Jahren. Dies ist vom Museum nicht beeinflussbar.				
			30	30	0	46	wochentags, nicht an Trausamstagen; die größere Entfernung zum Standesamt nach dem Umzug des Rathauses wirkt sich aus.				
			800	800	0	1.209					
Zielfelder	Erreichung breiter Bevölkerungsschichten Angemessene Pflege und Erhaltung der Sammlung	o Anteil der Teilnehmer/-innen mit Ermäßigung Anzahl der Sammlungsgegenstände o Anteil der Sammlungsgegenstände, deren Bestand gefährdet ist o Anteil der inventarisierten Sammlungsgegenstände davon EDV-inventarisiert	7.500	7.500	0	12.719	Kinder u. Jugendliche o. Entgelt; Kinder u. Jugendliche in Schulklassen, Personen mit Moers-Paß und Ruhrop-Card (neu ab 2017)				
			11.230	10.360	870	11.200	geschätzt, durch einen Aufruf kamen 2019 zahlreiche Objekte zur Sammlung (Geschichte des 20. Jahrhunderts)				
Zielfelder			9.230	8.600	630	9.200	s.o.				
			7.050	6.240	790	7.000					
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Zuschüsse in €  o je EW  o je Besucher					Zahlen des Jahresabschlusses 2019 bzw. des Wirtschaftsplanes 2021 lagen bei der Erstellung des Produkthaushaltes noch nicht vor.				
				8 [13]			ohne Gebäudekosten [mit Gebäudekosten]; Zuschuss pro Einwohner steigt durch neue Gebäudekosten für das Alte Landratsamt				
				18 [29]			ohne Gebäudekosten [mit Gebäudekosten], s.o.				

Produkt		1.100.04.02 (3) EB Bildung - Zentralbibliothek						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen, Prozesse und Strukturen	Möglichst viele Einwohner/innen sollen die Angebote annehmen	Zahl der Entleiher/innen	85.000	95.000	-10.000	79.253	Zahl der zur Ausleihe aktivierten Ausweise		
		o davon unter 18 J.	40%	40%	0,0	41%	gemessen an der Gesamtzahl der natürlichen aktiven Leser/innen		
		o davon über 50 J.	35%	35%	0,0	32%	gemessen an der Gesamtzahl der natürlichen aktiven Leser/innen		
	Ausreichendes und breites Medienangebot	Zahl der Besucher/innen	385.000	385.000	0	355.995	Messung, Stichprobenerhebung und Hochrechnung		
		Zahl der physischen Medien ausleihbar	120.000	110.000	10.000	131.939	für Fachausschuss ggf. nach den Bereichen Kinder/Jugend, Sachinformation, Belletristik etc.		
		o davon NonBook	28.000	20.000	8.000	28.306	inkl. Zeitschriftenhefte		
	Hohe Nutzung durch Leser/innen	Medien der Onleihe	30.000	27.000	3.000	28.645	Anzahl Medien ab 2016 nur im Verbund ermittelbar		
		Zahl der Ausleihen (physische Medien)	600.000	640.000	-40.000	567.802	leichter Anstieg durch OL		
		o davon Kinder- und Jugendmedien	180.000	275.000	-95.000	169.814	leichter Anstieg durch OL		
		Umschlagquote	6,0	6,8	-0,8	5,1	inkl. Medien der Onleihe		
		Ausleihen der Onleihemedien		36.000		33.390			
	Medienkästen für Schulen	Ausleihen pro Einwohner/in	5,0	6,5		7,7	inkl. Medien der Onleihe		
		Anzahl Kästen	300	400		385	starke Aussonderungen geplant		
	Ausreichende Aktualisierung des Medienbestandes	Anzahl Titel	9.000	13.000		12.299	starke Aussonderungen geplant		
		Anteil im Berichtsjahr neuer Medien im Medienbestand	13.000	13.000	0	13.792	ohne Medien der Onleihe		
o davon durch Fundraising etc. finanziert		500	1.000		1.299	Zuschüsse Bistum fallen ab 2020 weg			
Bedarfsgerechte Dezentralisierung	Entleiher/innen in %	o Zentrale	77,0%	80,0%	-3	77,2%			
		o ZS Kapellen	8,0%	10,0%	0	8,5%			
		o ZS Repelen	15,0%	10,0%	0	14,6%			
	Ausleihen in %	o Zentrale	75,0%	80,0%	0	74,0%	ohne Medien der Onleihe		
		o ZS Kapellen	11,0%	10,0%	0	11,2%	ohne Medien der Onleihe		
		o ZS Repelen	14,0%	10,0%	0	14,2%	ohne Medien der Onleihe		
Umschlagquote	o Zentrale	4,5	5,0	-1	4,3	ohne Medien der Onleihe			
	o ZS Kapellen		5,0		5,5	ohne Medien der Onleihe			
	o ZS Repelen		5,0		5,9	ohne Medien der Onleihe			

1.100.04.02 (3) EB Bildung - Zentralbibliothek							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt							Ergebnis 2019	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
	Personen mit Bibliotheksausweis	Zahl (Stichtag) o Zugänge o Abgänge o Anteil in % der Einwohner/innen	8.000 1.800 1.500 8,0%	8.000 1.800 1.500 8,0%	0 0 0 0,0%	7.560 1.408 1.772 7,2%	gezählt werden nur im BI aktivierte Ausweise	
	Angemessene Entgelte	Entgelteinnahmen je aktiver Leser/in über 18 J.	18,00	18,00	0	18,62	Minderjährige sind in Moers von der Jahresgebühr befreit; ohne Flohmarkteinnahmen	
	Förderung von Lesefreudigkeit und Medienkompetenz	Zahl der Besucher/innen bei Benutzerschulungen, Veranstaltungen und Bibliotheksführungen o davon Veranstaltungen für Erwachsene o davon Veranstaltungen für Kinder o davon Sonstige o davon Einführung in die Bibliotheksnutzung				11.813		
						31		
						266		
						11 243	alterübergreifende Veranstaltungen	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							

Produktnr.		1.100.04.02 (4)							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		EB Bildung - Volkshochschule							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz	Geplante Veranstaltungen je Jahr	1.500	1.500	0	1.403			
		Durchgeführte Veranstaltungen je Jahr	1.125	1.125	0	1.126			
		Durchführungsquote	75	75	0	80			
	Regionale Verteilung der Kurse in %	Moers	80	80	0	82	Bezogen auf durchgeführte Veranstaltungen.		
		Kamp-Lintfort	20	20	0	18			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Zuschuss je EW - Versorgungsgebiet	9,59 €	9,64 €	- 0,05 €	9,59 €	Der zugrunde liegende Zuschussbetrag beinhaltet auch die Finanzierung der Stadt Kamp-Lintfort gemäß öff.-rechtl. Vereinbarung der beiden Städte.		
		Zuschuss je TN/in	93,26 €	96,36 €	- 3,10 €	87,24 €			
		Zuschuss je Unterrichtsstunde	50,08 €	49,96 €	0,12 €	50,24 €			

1.1000.04.02 (5) [bisher: 1.100.04.03]							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Kulturbüro								
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen	Zahl der Förderungen		20	20		35	Projektförderungen nach Plan und Antragslagen. (Richtlinien zur Förderung der freien Kulturarbeit).	
	Kulturförderung	1.) Einzelförderungen	37.500 €	37.500 €		32.567 €	1.) Einzelförderung u. a. nach den "Richtlinien für die Förderung der freien Kulturarbeit in Moers" (Ratsbeschluss v. .16.02.2011)	
		2.) Pauschalförderung	18.000 €	18.000 €		18.000 €	2.) Musikalische Gesellschaft Moers e.V. (Kulturausschuss Entscheidungen v. 07.11.2018 und v. 11.09.2019) 2019 wie in Vorjahren 18.000,- €; 2020 wie in Vorjahren 18.000,-€, Entscheidung für 2021 steht noch aus	
		3.) Pauschalförderung	6.390 €	6.390 €		6.390 €	3.) Niederrheinisches Kammerorchester Moers e. V. (Ratsbeschluss v. 28.11.2018) jährliche Förderung 2019 bis 2022 = 6.390,- € p.a.	
Durchlaufende Gelder	Ruhr Tourismus GmbH	Pauschalförderung	./.	./.	./.	0 €		
	Kultur&Schule	Landesfördermittel	8 Projekte 18.500 €	8 Projekte 18.500 €	0 Projekte	9 Projekte 9.760 €	Landesprogramm Kultur&Schule: Die Weiterführung ab 2020 hängt von der weiteren Landesförderung ab	
	NRW Kulturrucksack	Landesfördermittel	12 Projekte 20.000 €	12 Projekte 20.000 €	0 Projekte	12 Projekte 19.786,80 €	Kulturrucksack NRW: Die Weiterführung ab 2020 hängt von der weiteren Landesförderung ab	
Prozesse, Strukturen			./.	./.	./.	./.		
Ressourcen (ergänzende Angaben)								







---

04                      Kultur und Wissenschaft  
0404                    Sonstige Kulturpflege

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Planung, Organisation, und Abwicklung kultureller, kulturpädagogischer und musikalischer Veranstaltungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

-



**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0404 Sonstige Kulturpflege**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-20.000,00	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-20.000,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-20.000,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-20.000,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-20.000,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-20.000,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-20.000,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>



04 Kultur und Wissenschaft  
0405 Schlosstheater Moers GmbH

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Betrieb eines Theaters und eines Kinder- und Jugendtheaters einschließlich der Öffnung zu anderen Kunstgattungen mit dem Ziel, dadurch ein engagiertes gesellschaftliches und künstlerisches Profil für die Stadt Moers zu entwickeln und darüber hinaus zu wirken.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Erwachsene, Kinder & Jugendliche



**04 Kultur und Wissenschaft**  
**0405 Schlosstheater Moers GmbH**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	-1.522.725	-1.488.375	-1.513.575	-1.539.275
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.522.725</b>	<b>-1.488.375</b>	<b>-1.513.575</b>	<b>-1.539.275</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.522.725</b>	<b>-1.488.375</b>	<b>-1.513.575</b>	<b>-1.539.275</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.522.725</b>	<b>-1.488.375</b>	<b>-1.513.575</b>	<b>-1.539.275</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.522.725</b>	<b>-1.488.375</b>	<b>-1.513.575</b>	<b>-1.539.275</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.522.725</b>	<b>-1.488.375</b>	<b>-1.513.575</b>	<b>-1.539.275</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.522.725</b>	<b>-1.488.375</b>	<b>-1.513.575</b>	<b>-1.539.275</b>



## 05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	762.063,34	952.432	1.325.938	1.563.376	1.329.376	1.226.539
3	+ Sonstige Transfererträge	657.778,76	930.780	926.780	927.120	926.972	927.336
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	776.781,13	526.829	627.738	528.678	429.650	430.655
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.053.672,83	5.165.466	4.654.900	4.654.900	2.655.590	2.655.590
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	175.741,20	10	10	10	10	10
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	35.680,41	135.800	189.000	55.000	135.000	25.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.461.717,67</b>	<b>7.712.817</b>	<b>7.725.866</b>	<b>7.730.584</b>	<b>5.478.098</b>	<b>5.266.630</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.697.154,18	-3.769.342	-3.708.996	-3.695.809	-3.750.793	-3.865.841
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.014.815,90	-1.290.318	-1.227.782	-1.245.415	-1.258.092	-1.284.625
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.011.214,93	-2.817.782	-3.367.210	-3.134.846	-2.616.713	-2.518.587
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-577.936,05	-560.356	-792.294	-1.055.275	-1.182.873	-1.188.393
15	- Transferaufwendungen	-4.053.446,51	-3.647.146	-3.742.582	-3.773.186	-3.793.970	-3.793.970
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.251.816,01	-1.397.704	-1.474.281	-1.474.144	-1.475.016	-1.475.838
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-13.606.383,58</b>	<b>-13.482.649</b>	<b>-14.313.144</b>	<b>-14.378.676</b>	<b>-14.077.456</b>	<b>-14.127.254</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-6.144.665,91</b>	<b>-5.769.832</b>	<b>-6.587.279</b>	<b>-6.648.092</b>	<b>-8.599.359</b>	<b>-8.860.625</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-6.144.665,91</b>	<b>-5.769.832</b>	<b>-6.587.279</b>	<b>-6.648.092</b>	<b>-8.599.359</b>	<b>-8.860.625</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-6.144.665,91</b>	<b>-5.769.832</b>	<b>-6.587.279</b>	<b>-6.648.092</b>	<b>-8.599.359</b>	<b>-8.860.625</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.680,41	135.800	189.000	55.000	135.000	25.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.680,41	-135.800	-189.000	-55.000	-135.000	-25.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-6.144.665,91</b>	<b>-5.769.832</b>	<b>-6.587.279</b>	<b>-6.648.092</b>	<b>-8.599.359</b>	<b>-8.860.625</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-6.144.665,91</b>	<b>-5.769.832</b>	<b>-6.587.279</b>	<b>-6.648.092</b>	<b>-8.599.359</b>	<b>-8.860.625</b>



## 05 Soziale Leistungen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.094,00	9.105.253	771.000	0	440.000	1.080.000	200.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	23.279,49	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>54.373,49</b>	<b>9.105.253</b>	<b>771.000</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>200.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-900.814,09	-10.958.000	-1.890.000	0	-550.000	-1.350.000	-250.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-108.101,72	-18.200	-28.100	0	-11.800	-10.000	-23.600
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.008.915,81</b>	<b>-10.976.200</b>	<b>-1.918.100</b>	<b>0</b>	<b>-561.800</b>	<b>-1.360.000</b>	<b>-273.600</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-954.542,32</b>	<b>-1.870.947</b>	<b>-1.147.100</b>	<b>0</b>	<b>-121.800</b>	<b>-280.000</b>	<b>-73.600</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Leistungen für Asylbewerber**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

laufende und einmalige Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Ausländer/innen, die sich tatsächlich in Moers aufhalten bzw. zugewiesen wurden und die eine Aufenthaltsgestattung oder eine Duldung besitzen oder vollziehbar zur Ausreise verpflichtet sind, auch wenn eine Abschiebungsandrohung noch nicht oder nicht mehr vollziehbar ist, sowie Ausländer/innen mit einer Aufenthaltserlaubnis nach § 23 Abs. 1, § 24 oder § 25 Abs. 4 Satz 1 oder Abs. 5 Aufenthaltsgesetz und einen Folgeantrag nach § 71 des Asylgesetz oder einen Zweitantrag nach § 71a des Asylgesetz stellen



**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Leistungen für Asylbewerber**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	536.825,75	413.006	413.006	413.006	413.006	413.006
3	+ Sonstige Transfererträge	163.053,64	40.110	40.110	40.110	40.110	40.110
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.338.625,47	3.120.000	3.500.000	3.500.000	2.000.000	2.000.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	160.950,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.199.454,86</b>	<b>3.573.116</b>	<b>3.953.116</b>	<b>3.953.116</b>	<b>2.453.116</b>	<b>2.453.116</b>
11	- Personalaufwendungen	-668.456,12	-517.325	-636.509	-645.336	-654.995	-664.788
12	- Versorgungsaufwendungen	-105.629,83	-141.978	-91.179	-92.584	-93.922	-95.246
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-659.358,28	-480.000	-820.000	-480.000	-480.000	-480.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-458.227,24	-458.131	-457.127	-456.994	-456.929	-456.993
15	- Transferaufwendungen	-2.929.222,03	-2.437.000	-2.506.000	-2.506.000	-2.506.000	-2.506.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-661.025,58	-331.084	-395.214	-395.303	-395.393	-395.480
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.481.919,08</b>	<b>-4.365.519</b>	<b>-4.906.029</b>	<b>-4.576.217</b>	<b>-4.587.238</b>	<b>-4.598.507</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.282.464,22</b>	<b>-792.402</b>	<b>-952.912</b>	<b>-623.101</b>	<b>-2.134.122</b>	<b>-2.145.391</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.282.464,22</b>	<b>-792.402</b>	<b>-952.912</b>	<b>-623.101</b>	<b>-2.134.122</b>	<b>-2.145.391</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.282.464,22</b>	<b>-792.402</b>	<b>-952.912</b>	<b>-623.101</b>	<b>-2.134.122</b>	<b>-2.145.391</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.282.464,22</b>	<b>-792.402</b>	<b>-952.912</b>	<b>-623.101</b>	<b>-2.134.122</b>	<b>-2.145.391</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.282.464,22</b>	<b>-792.402</b>	<b>-952.912</b>	<b>-623.101</b>	<b>-2.134.122</b>	<b>-2.145.391</b>





**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Leistungen für Asylbewerber**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.625,30	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-1.400	-3.200	0	-800	-2.400	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-29.625,30</b>	<b>-1.400</b>	<b>-3.200</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-2.400</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-29.625,30</b>	<b>-1.400</b>	<b>-3.200</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-2.400</b>	<b>0</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0502 Leistungen für Asylbewerber**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001079: Flüchtlingscontainer,ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.625,30	0	0	0	0	0	0	-4.876.281	-4.876.281
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-29.625,30	0	0	0	0	0	0	-4.876.281	-4.876.281
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-29.625,30	0	0	0	0	0	0	-4.876.281	-4.876.281

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-1.400	-3.200	0	-800	-2.400	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.400	-3.200	0	-800	-2.400	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.400	-3.200	0	-800	-2.400	0	0	0

Produktnr.		1.100.05.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Leistungen für Asylbewerber/innen						
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherung des Existenzminimums und der notwendigen Krankenhilfeversorgung	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen						
	o laufende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes.	Fallzahlen	250	250	0	255	Verlässliche Prognosen über die Entwicklung der Fallzahlen sind nicht möglich. Sie ist abhängig von der Anzahl der asylbegehrenden Ausländer/innen, deren Gründe unterschiedlicher Natur sein können und von der Kommune nicht beeinflussbar sind.	
	o Gewährung von Krankenhilfe	Fallzahlen	200	200	0	174		
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen		Anzahl der Widersprüche	6	10	-4	6	
			Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	3	2	1	3	
			Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,67	0,44	0,22	0,70	
			Gewonnene Klagen	0	1	-1	0	
		Vergleiche	0	0	0	0		
		Verlorene Klagen	0	0	0	0		
	<hr/>							
Ressourcen (ergänzende Angaben)								





**05**                      **Soziale Leistungen**  
**0503**                    **Soziale Einrichtungen**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Asylantragsteller/innen und Spätaussiedler/innen (Übergangwohnheime, Unterkünfte)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Asylantragsteller/innen
- Spätaussiedler/innen
- Flüchtlinge
- Obdachlose

**Zum 01.01.2020 wurde das Produkt 0503 (Soziale Einrichtungen) durch 0515 (Soziale Einrichtungen für Wohnungslose) und 0516 (Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer) ersetzt.**



**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Soziale Einrichtungen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.933,21	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	3.910,56	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	776.781,13	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.623.000,16	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.641,20	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.475.266,26</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-548.009,44	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-61.126,71	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.163.410,64	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-81.312,01	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-173.961,78	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.774,05	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.041.594,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>433.671,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>433.671,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>433.671,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>433.671,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>433.671,63</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Soziale Einrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-532.369,73	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-72.300,14	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-604.669,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-604.669,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0503 Soziale Einrichtungen**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001139: alt Haus d. interkult Begegnung ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.365.750	1.365.750
<b>6</b>	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.365.750</b>	<b>1.365.750</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-532.369,73	0	0	0	0	0	0	-1.308.089	-1.308.089
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-72.300,14	0	0	0	0	0	0	-76.227	-76.227
<b>13</b>	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-604.669,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.384.316</b>	<b>-1.384.316</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-604.669,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-18.566</b>	<b>-18.566</b>





05                                    Soziale Leistungen  
0504                                Leistungen n.d. Bundesversorgungsgesetz

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- behinderte Menschen im Arbeitsleben

Zum 01.01.2020 wurde das Produkt 0504 (Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz) durch 0514 (Leistungen für Schwerbehinderte IX SGB) ersetzt.



**05 Soziale Leistungen**  
**0504 Leistungen n.d. Bundesversorgungsgesetz**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-132.338,95	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-66.051,47	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-605,03	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.004,07	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-203.999,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-203.999,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-203.999,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-203.999,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-203.999,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-203.999,52</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0504 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-661,73	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-661,73</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-661,73</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0504 Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-661,73	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-661,73	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-661,73	0	0	0	0	0	0	0	0



**05 Soziale Leistungen**  
**0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Förderung von Wohlfahrtsverbänden, Vereinen und anderen sozialen Einrichtungen im Stadtgebiet

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Wohlfahrtsverbände im Stadtgebiet
- Vereine im Stadtgebiet
- Institutionen im Stadtgebiet
- soziale Einrichtungen im Stadtgebiet
- Seniorenbegegnungsstätten



**05 Soziale Leistungen**  
**0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	108.000	108.000	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	500,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>500,00</b>	<b>0</b>	<b>108.000</b>	<b>108.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-360.950,01	-411.108	-366.316	-324.931	-301.815	-335.108
12	- Versorgungsaufwendungen	-140.494,88	-183.193	-129.928	-130.592	-127.096	-134.443
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.833,18	-24.177	-154.204	-144.231	-24.258	-24.286
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-649,88	-454	-657	-629	-595	-272
15	- Transferaufwendungen	-729.114,68	-752.146	-748.582	-757.186	-777.970	-777.970
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.263,87	-16.246	-16.875	-17.012	-17.151	-17.265
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.263.306,50</b>	<b>-1.387.325</b>	<b>-1.416.562</b>	<b>-1.374.580</b>	<b>-1.248.885</b>	<b>-1.289.345</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.262.806,50</b>	<b>-1.387.325</b>	<b>-1.308.562</b>	<b>-1.266.580</b>	<b>-1.248.885</b>	<b>-1.289.345</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.262.806,50</b>	<b>-1.387.325</b>	<b>-1.308.562</b>	<b>-1.266.580</b>	<b>-1.248.885</b>	<b>-1.289.345</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.262.806,50</b>	<b>-1.387.325</b>	<b>-1.308.562</b>	<b>-1.266.580</b>	<b>-1.248.885</b>	<b>-1.289.345</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.262.806,50</b>	<b>-1.387.325</b>	<b>-1.308.562</b>	<b>-1.266.580</b>	<b>-1.248.885</b>	<b>-1.289.345</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.262.806,50</b>	<b>-1.387.325</b>	<b>-1.308.562</b>	<b>-1.266.580</b>	<b>-1.248.885</b>	<b>-1.289.345</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.323,46	-700	0	0	-800	0	-1.600
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.323,46</b>	<b>-700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>-1.600</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.323,46</b>	<b>-700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>-1.600</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0505 Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.323,46	-700	0	0	-800	0	-1.600	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.323,46	-700	0	0	-800	0	-1.600	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.323,46	-700	0	0	-800	0	-1.600	0	0



Produktnr.		1.100.05.05						
Produkt		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege						
Zielfelder		Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Aufrechterhaltung von Institutionen und deren sozialen Dienste	Anzahl Institutionen	35	26	9	35		
	Ergänzende städtische Angebote der offenen Seniorenarbeit	Zahl der Veranstaltungen	2	2	0	2		
	Gewährung von Zuschüssen	Teilnehmer	800	800	0	827		
		Gesamtförderung aller Institutionen	755.582	747.146	8.436	494.704	Annahme: 100% Förderung für alle Seniorenbegegnungsstätten und Erhöhung der Zuschüsse; NEU: Interkulturelle Zentren wegen Zuständigkeitswechsel	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten je Einwohner/in	7,23 *auf Basis Stand 2019	7,17 *auf Basis Stand 2018	0,20	4,75 *auf Basis Stand 2018	104.377 Einwohner Stand 31.12.2017 104.246 Einwohner Stand 31.12.2018 104.462 Einwohner Stand 31.12.2019 (mit Hauptwohnsitz)	





05                      **Soziale Leistungen**  
0506                   **Betreuung n.d. Betreuungsgesetz**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Information, Unterstützung und Förderung von jeglichen Betreuern, Akquirierung von Berufsbetreuern, Einberufung Arbeitsgemeinschaft Betreuung für Berufs- und Vereinsbetreuer und Amtsrichter, Abrechnung der Zuschüsse für die Betreuungsvereine, Vormundschaftsgerichtshilfe, Sachverhaltsaufklärung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Betreuungsvereine
- Einzelbetreuer/innen
- Menschen aller Altersgruppen



**05 Soziale Leistungen**  
**0506 Betreuung n.d. Betreuungsgesetz**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-344.924,22	-304.843	-292.841	-296.976	-301.413	-305.909
12	- Versorgungsaufwendungen	-89.725,47	-83.085	-71.420	-72.519	-73.567	-74.604
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-172,81	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-424,78	-542	-1.029	-955	-852	-686
15	- Transferaufwendungen	-221.148,02	-273.000	-293.000	-315.000	-315.000	-315.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.664,17	-7.177	-7.633	-7.707	-7.782	-7.846
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-661.059,47</b>	<b>-670.148</b>	<b>-667.423</b>	<b>-694.657</b>	<b>-700.115</b>	<b>-705.545</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-661.059,47</b>	<b>-670.148</b>	<b>-667.423</b>	<b>-694.657</b>	<b>-700.115</b>	<b>-705.545</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-661.059,47</b>	<b>-670.148</b>	<b>-667.423</b>	<b>-694.657</b>	<b>-700.115</b>	<b>-705.545</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-661.059,47</b>	<b>-670.148</b>	<b>-667.423</b>	<b>-694.657</b>	<b>-700.115</b>	<b>-705.545</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-661.059,47</b>	<b>-670.148</b>	<b>-667.423</b>	<b>-694.657</b>	<b>-700.115</b>	<b>-705.545</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-661.059,47</b>	<b>-670.148</b>	<b>-667.423</b>	<b>-694.657</b>	<b>-700.115</b>	<b>-705.545</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0506 Betreuung n. d. Betreuungsgesetz**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.320,21	-3.100	-800	0	0	-800	-1.600
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.320,21</b>	<b>-3.100</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-1.600</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.320,21</b>	<b>-3.100</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>	<b>-1.600</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0506 Betreuung n. d. Betreuungsgesetz**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.320,21	-3.100	-800	0	0	-800	-1.600	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.320,21	-3.100	-800	0	0	-800	-1.600	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.320,21	-3.100	-800	0	0	-800	-1.600	0	0

1.100.05.06							Ergenis 2019	Plan- Abweichung	Plan 2020	Plan 2021	Indikatoren Schlüsselzahlen	Ziele Erwartungen	Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen				
Produkt	Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz																
Zielfelder																	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Jeder Erwachsene erhält, falls notwendig, eine gesetzliche Betreuung.	Anzahl laufender Betreuungsbeziehungen davon nach Alter 18 - 59 Jahre 60 - 69 Jahre 70 - 79 Jahre 80 - 89 Jahre 90 Jahre und älter Sachverhaltsermittlungen Zuführung Unterbringung Gesamtzahl der Beziehungen davon durch o Berufsbetreuer/in o Vereinsbetreuer/in o Familie (ehrenamtlich) o Sonstige (ehrenamtlich) o Behörde Sonstige Leistungen Zeitnahe Erstellung der Sozialberichte für die Betreuungsgerichte Effiziente Aufgabenwahr- nehmung	1260	1275	35	1265											
			735	720	15	738											
			175	160	15	176											
			125	120	5	130											
			175	170	5	171											
			50	55	-5	50											
			680	650	30	705											
			1	1	0	1											
			5	6	-1	5											
			1.310	1.280	30	1.327											
			400	340	60	412											inkl. Rechtsanwältin
			400	400	0	412											
			480	510	-30	477											
			30	30	0	26											
0	0	0	0														
100	100	0	122														
200	200	0	203														
98%	98%		98%											98% alle Berichte werden innerhalb von 2 Monaten erledigt (minimale Ausnahmen), in 2016 wird eine Stelle befristet unbesezt bleiben			
0	0	0	0														
Wirtschaftlichkeit		293.000,00	273.000,00	20.000,00	233.333,00									**Schätzung, da Endabrechnung noch nicht vorliegt			
Förderung von Betreuungsvereinen in €																	







<b>05</b>	<b>Soziale Leistungen</b>
<b>0507</b>	<b>Sonstige soziale Leistungen</b>
<b>050701</b>	<b>Sozialentwicklungsplanung</b>

**Verantw. Dezernat: II**

### **Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Durchführung fach- und dezernatsübergreifende Vernetzung, Koordination und Abstimmung (u.a. durch die Leitung der Steuerungsgruppe Sozialplanung).

Entwicklung und Fortschreibung von (nachhaltigen) strategischen Zielen und Fachplänen, die klein- und sozialräumlich orientiert stattfindet (Soziale Stadt, KECK-Atlas und andere).

Maßnahmenentwicklung und -reflexion, die Ermittlung von Förderlücken und Ergänzung der (Teil-) (Sozial-)Berichterstattung, wie auch die Bedarfsermittlung durch Datenerhebung, -auswertung und unter Anwendung partizipativer Methoden.

Fach- und Politikberatung

Stellungnahmen gegenüber Dritten

### **Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Einwohnerinnen und Einwohner

Politische Gremien

Träger der Wohlfahrtspflege

Fachplaner\*innen



**05 Soziale Leistungen**  
**0507 Sonstige soziale Leistungen**  
**050701 Sozialentwicklungsplanung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	-90.621	-67.227	-68.134	-69.156	-70.194
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	-250	-544	-602	-682
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-1.000	-2.600	-1.601	-1.602	-1.603
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-91.621</b>	<b>-70.077</b>	<b>-70.279</b>	<b>-71.360</b>	<b>-72.479</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-91.621</b>	<b>-70.077</b>	<b>-70.279</b>	<b>-71.360</b>	<b>-72.479</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>-91.621</b>	<b>-70.077</b>	<b>-70.279</b>	<b>-71.360</b>	<b>-72.479</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>-91.621</b>	<b>-70.077</b>	<b>-70.279</b>	<b>-71.360</b>	<b>-72.479</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-91.621</b>	<b>-70.077</b>	<b>-70.279</b>	<b>-71.360</b>	<b>-72.479</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-91.621</b>	<b>-70.077</b>	<b>-70.279</b>	<b>-71.360</b>	<b>-72.479</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0507 Sonstige soziale Leistungen**  
**050701 Sozialentwicklungsplanung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-2.500	0	-200	-200	-200
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>	<b>-200</b>



**05**                                    **Soziale Leistungen**  
**0507**                                   **Sonstige soziale Leistungen**  
**050701**                                **Sozialentwicklungsplanung**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-2.500	0	-200	-200	-200	0	-3.100
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-2.500	0	-200	-200	-200	0	-3.100
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-2.500	0	-200	-200	-200	0	-3.100



05                    Soziale Leistungen  
0507                Sonstige soziale Leistungen  
050702             Soziale Stadt

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Entwicklung von Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen im Stadtteil Neu\_Meerbeck

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Einwohnerinnen und Einwohner  
Träger der Wohlfahrtspflege



**05 Soziale Leistungen**  
**0507 Sonstige soziale Leistungen**  
**050702 Soziale Stadt**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	138.633,38	462.829	717.607	955.045	829.045	749.045
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	35.680,41	135.800	189.000	55.000	135.000	25.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>174.313,79</b>	<b>598.629</b>	<b>906.607</b>	<b>1.010.045</b>	<b>964.045</b>	<b>774.045</b>
11	- Personalaufwendungen	-101.395,53	-112.403	-105.384	-106.808	-108.410	-110.036
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-153.197,83	-651.500	-862.527	-978.500	-578.500	-478.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-31.100,65	-42.527	-242.829	-505.660	-634.689	-632.605
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-769,85	-1.755	-7.234	-7.256	-7.278	-7.300
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-286.463,86</b>	<b>-808.186</b>	<b>-1.217.974</b>	<b>-1.598.224</b>	<b>-1.328.877</b>	<b>-1.228.442</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-112.150,07</b>	<b>-209.557</b>	<b>-311.367</b>	<b>-588.179</b>	<b>-364.832</b>	<b>-454.397</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-112.150,07</b>	<b>-209.557</b>	<b>-311.367</b>	<b>-588.179</b>	<b>-364.832</b>	<b>-454.397</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-112.150,07</b>	<b>-209.557</b>	<b>-311.367</b>	<b>-588.179</b>	<b>-364.832</b>	<b>-454.397</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.680,41	135.800	189.000	55.000	135.000	25.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-35.680,41	-135.800	-189.000	-55.000	-135.000	-25.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-112.150,07</b>	<b>-209.557</b>	<b>-311.367</b>	<b>-588.179</b>	<b>-364.832</b>	<b>-454.397</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-112.150,07</b>	<b>-209.557</b>	<b>-311.367</b>	<b>-588.179</b>	<b>-364.832</b>	<b>-454.397</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0507 Sonstige soziale Leistungen**  
**050702 Soziale Stadt**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.094,00	9.105.253	771.000	0	440.000	1.080.000	200.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	23.279,49	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>54.373,49</b>	<b>9.105.253</b>	<b>771.000</b>	<b>0</b>	<b>440.000</b>	<b>1.080.000</b>	<b>200.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-338.819,06	-10.958.000	-1.890.000	0	-550.000	-1.350.000	-250.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.261,34	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-345.080,40</b>	<b>-10.958.000</b>	<b>-1.890.000</b>	<b>0</b>	<b>-550.000</b>	<b>-1.350.000</b>	<b>-250.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-290.706,91</b>	<b>-1.852.747</b>	<b>-1.119.000</b>	<b>0</b>	<b>-110.000</b>	<b>-270.000</b>	<b>-50.000</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0507 Sonstige soziale Leistungen**  
**050702 Soziale Stadt**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001059: Jugendtreff Mattheck/Josefsviertel Z.</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	31.094,00	0	0	0	0	0	0	313.944	313.944
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	23.279,49	0	0	0	0	0	0	23.279	23.279
6	= Summe (investive Einzahlungen)	54.373,49	0	0	0	0	0	0	337.223	337.223
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-202.404,03	0	0	0	0	0	0	-265.449	-265.449
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-202.404,03	0	0	0	0	0	0	-265.449	-265.449
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-148.030,54	0	0	0	0	0	0	71.774	71.774

<b>7001119: IHK Meerbeck</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	200.000	1.000.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-1.250.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-1.250.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-250.000





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001257: IHK Meerbeck gr.K Aktivpark&amp;Barbaraplatz</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	5.639.739	0	0	0	0	0	5.972.339	5.972.339
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	5.639.739	0	0	0	0	0	5.972.339	5.972.339
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-136.415,03	-7.000.000	-1.000.000	0	0	0	0	-7.319.617	-8.319.617
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-136.415,03	-7.000.000	-1.000.000	0	0	0	0	-7.319.617	-8.319.617
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-136.415,03	-1.360.261	-1.000.000	0	0	0	0	-1.347.278	-2.347.278

<b>7001332: C3 IHK Meerb. Prof. Eing. Römer/Bismarck</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	34.400	45.000	0	0	0	0	34.400	79.400
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	34.400	45.000	0	0	0	0	34.400	79.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-43.000	-50.000	0	0	0	0	-43.000	-93.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-43.000	-50.000	0	0	0	0	-43.000	-93.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-8.600	-5.000	0	0	0	0	-8.600	-13.600



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001334: D5 Kzpt. Neustruktur. Marktpl. Meerbeck</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	64.000	0	0	0	64.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	64.000	0	0	0	64.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-80.000	0	0	0	-80.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-80.000	0	0	0	-80.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-16.000	0	0	0	-16.000

<b>7001335: D6 Aufwert. Areal Zwick./Jahnstr.</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	176.000	880.000	0	0	1.056.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	176.000	880.000	0	0	1.056.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-220.000	-1.100.000	0	0	-1.320.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-220.000	-1.100.000	0	0	-1.320.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-44.000	-220.000	0	0	-264.000

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001430: IHK Meerbeck gr.K Promenadenr.&amp;Wäldchen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	3.141.114	486.000	0	0	0	0	3.141.114	3.627.114
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>3.141.114</b>	<b>486.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.141.114</b>	<b>3.627.114</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.500.000	-540.000	0	0	0	0	-3.500.000	-4.040.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-540.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3.500.000</b>	<b>-4.040.000</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-358.886</b>	<b>-54.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-358.886</b>	<b>-412.886</b>

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	90.000	40.000	0	0	0	0	241.583	281.583
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>90.000</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>241.583</b>	<b>281.583</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-165.000	-50.000	0	0	0	0	-319.260	-369.260
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-6.261,34	0	0	0	0	0	0	-50.376	-50.376
11	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-6.261,34</b>	<b>-165.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-379.635</b>	<b>-429.635</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-6.261,34</b>	<b>-75.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-138.052</b>	<b>-148.052</b>

Produkt		1.100.05.07.02					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen		
Produkt		Soziale Stadt Neu_Meerbeck							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen, Prozesse und Strukturen	Nachhaltige Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen im Stadtteil Neu Meerbeck	<b>Wohnberechtigte Bevölkerung</b>							
		Stadt Moers	107.100	107.100	107.100		107.071	Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.	
		NEU_Meerbeck Anteil	13.800 12,9%	13.800 12,9%	13.800 12,9%		13.719 12,8%		
		<b>Migranten</b>							
		Stadt Moers	29.880	29.880	29.880		29.880	Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.	
		Anteil	27,9%	27,9%	27,9%		27,9%		
		NEU_Meerbeck	5.720	5.720	5.720		5.720		
		Anteil	41,7%	41,7%	41,7%		41,7%		
		<b>Haushalte insgesamt</b>							
		Stadt Moers	52.166	52.166	52.166		52.166	Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.	
		NEU_Meerbeck	6.307	6.307	6.307		6.307		
		Anteil in %	12,1%	12,1%	12,1%		12,1%		
		<b>Haushalte mit 3 und mehr Kindern</b>							
Stadt Moers	1.227	1.227	1.227		1.227	Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.			
Anteil an allen Hh.	2,4%	2,4%	2,4%		2,4%				
NEU_Meerbeck	250	250	250		250				
Anteil an allen Hh.	4,0%	4,0%	4,0%		4,0%				
<b>Kindergartenkinder, die eine Kindertagesbetreuung in Anspruch nehmen</b>									
NEU_Meerbeck	395	390	390		388	Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.			
- < 3 Jahre	45	43	43		41	Zahlen für den Kath. KG St. Barbara, Eupener Str. 30, Johannes KG Blücherstraße, KG Barbarastr. 50, Kinderhaus Kirschenallee 78			
- 3-6 Jahre	352	349	349		347				
<b>Grundschul Kinder und OGATA in NEU_Meerbeck</b>									
Grundschul Kinder	480	478	478		476	Zahlen für Uhrs Schule sowie St. Marien Grundschule.			
Kinder in OGATA	265	262	262		260				
Anteil an allen Grundschulkindern	55,2%	54,8%	54,8%		54,6%				

Produkt	1.100.05.07.02					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Soziale Stadt Neu_Meerbeck					
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019
		<b>Hilfen zur Erziehung</b>				
		Stadt Moers				Daten wurden nicht erbracht.
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung				
		<b>HZE-Fälle im Heim</b>				
		Stadt Moers				Zahlen für Neu_Meerbeck noch nicht ermittelbar Daten wurden nicht erbracht.
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung NEU_Meerbeck				
		Anteil an der altersgleichen Bevölkerung				
		<b>SGB-II-Empfänger</b>				
		Stadt Moers				Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres.
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von 0-64 Jahren				9.962 14,7%
		NEU_Meerbeck				2.443 28,2%
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von 0-64 Jahren				
		<b>SGB-XII-Empfänger</b>				
		Stadt Moers				Stichtagserhebung zum 31.12. eines jeden Jahres Außerhalb von stationären Einrichtungen SGB XII Kapitel 4 "Grundsicherung im Alter"
		Anteil an der Bevölk. über 65 Jahre				1.734 6,2%
		Neu_Meerbeck				355 13,3%
		Anteil an der Bevölkerung im Alter von über 65 Jahre				Ergebnisse für das Fördergebiet Neu_Meerbeck liegen noch nicht vor.

1.100.05.07.02							
Soziale Stadt Neu_Meerbeck							
Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
<b>Projekte</b>	Nachhaltige Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen im Stadtteil Neu_Meerbeck	Durchführung von Veranstaltungen	25	25			
		Anzahl	25			25	
		Lfd. soziale Projekte	6	5		4	
		Lfd. städtebauliche Projekte	3	2		2	
<b>Ressourcen (ergänzende Angaben)</b>	Wirtschaftlichkeit	VZÄ gesamt	3,76	3,76		3,76	
		davon Beschäftigte	4	4		4	
		davon Beamte	0	0		0	



05                      Soziale Leistungen  
0508                    Hilfe zum Lebensunterhalt

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 - 40)
  - > innerhalb von Einrichtungen
  - > außerhalb von Einrichtungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Erwerbsunfähige
- Inhaftierte
- Heimbewohner



**05 Soziale Leistungen**  
**0508 Hilfe zum Lebensunterhalt**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	104.671,80	364.020	364.020	364.360	364.712	365.076
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.510	2.510	2.510	2.510	2.510
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>104.671,80</b>	<b>366.530</b>	<b>366.530</b>	<b>366.870</b>	<b>367.222</b>	<b>367.586</b>
11	- Personalaufwendungen	-191.011,31	-312.107	-227.890	-231.262	-234.702	-238.183
12	- Versorgungsaufwendungen	-71.956,18	-148.526	-116.448	-118.242	-119.949	-121.642
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.986,92	-10.000	-11.000	-11.220	-11.444	-11.673
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.865,12	-521	-3.229	-3.229	-3.133	-1.391
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.382,50	-353.916	-354.422	-354.491	-354.561	-354.630
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-367.202,03</b>	<b>-825.070</b>	<b>-712.988</b>	<b>-718.444</b>	<b>-723.789</b>	<b>-727.520</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-262.530,23</b>	<b>-458.540</b>	<b>-346.458</b>	<b>-351.574</b>	<b>-356.567</b>	<b>-359.934</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-262.530,23</b>	<b>-458.540</b>	<b>-346.458</b>	<b>-351.574</b>	<b>-356.567</b>	<b>-359.934</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-262.530,23</b>	<b>-458.540</b>	<b>-346.458</b>	<b>-351.574</b>	<b>-356.567</b>	<b>-359.934</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-262.530,23</b>	<b>-458.540</b>	<b>-346.458</b>	<b>-351.574</b>	<b>-356.567</b>	<b>-359.934</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-262.530,23</b>	<b>-458.540</b>	<b>-346.458</b>	<b>-351.574</b>	<b>-356.567</b>	<b>-359.934</b>





**05 Soziale Leistungen**  
**0508 Hilfe zum Lebensunterhalt**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-14.751,48	-10.000	-8.000	0	-6.000	-5.000	-5.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-14.751,48</b>	<b>-10.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-14.751,48</b>	<b>-10.000</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0508 Hilfe zum Lebensunterhalt**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-14.751,48	-10.000	-8.000	0	-6.000	-5.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-14.751,48	-10.000	-8.000	0	-6.000	-5.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-14.751,48	-10.000	-8.000	0	-6.000	-5.000	-5.000	0	0

Produkt	1.100.05.08 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.							
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen						
	Hilfe zum Lebensunterhalt III. Kapitel o innerhalb von Einrichtungen o außerhalb von Einrichtungen	Anzahl	120	80	40	76	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst; Zugänge durch Zuständigkeitswechsel vom LVR auf Kreis (delegiert auf Stadt)	
		Anzahl	150	160	-10	154	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst	
	Unterhaltsheranziehung	Anzahl	15	710	-695	115	Reduzierung durch Zuständigkeitswechsel auf Kreis und Wegfall Unterhaltspflicht durch Gesetz	
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen o bis 2 Wochen o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte	
		Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte	
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	20	8	12	23		
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	5	3	2	7		
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	1,75	0,32	1	2,03		
		Gewonnene Klagen	0	0	0	1		
	Vergleiche	0	0	0	0			
	Verlorene Klagen	0	0	0	0			
Ressourcen (ergänzende Angaben)								





---

05                      **Soziale Leistungen**  
0509                  **Grunds. im Alter und Erwerbsminderung**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41 - 46)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
- dauerhaft erwerbsunfähige Personen



**05 Soziale Leistungen**  
**0509 Grunds. im Alter und Erwerbsminderung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	156.163,63	205.530	205.530	205.530	205.530	205.530
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	20	20	20	20	20
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-350,00	10	10	10	10	10
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>155.813,63</b>	<b>207.060</b>	<b>207.060</b>	<b>207.060</b>	<b>207.060</b>	<b>207.060</b>
11	- Personalaufwendungen	-605.267,14	-644.829	-762.594	-773.797	-785.318	-796.975
12	- Versorgungsaufwendungen	-244.896,98	-316.784	-358.560	-364.084	-369.341	-374.552
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-255,27	-2.399	-1.623	-1.639	-1.655	-1.672
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.751,34	-1.885	-4.546	-4.471	-3.267	-1.826
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144.565,87	-215.948	-216.447	-216.509	-216.572	-216.635
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-998.736,60</b>	<b>-1.181.846</b>	<b>-1.343.770</b>	<b>-1.360.500</b>	<b>-1.376.154</b>	<b>-1.391.661</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-842.922,97</b>	<b>-974.786</b>	<b>-1.136.710</b>	<b>-1.153.440</b>	<b>-1.169.094</b>	<b>-1.184.601</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-842.922,97</b>	<b>-974.786</b>	<b>-1.136.710</b>	<b>-1.153.440</b>	<b>-1.169.094</b>	<b>-1.184.601</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-842.922,97</b>	<b>-974.786</b>	<b>-1.136.710</b>	<b>-1.153.440</b>	<b>-1.169.094</b>	<b>-1.184.601</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-842.922,97</b>	<b>-974.786</b>	<b>-1.136.710</b>	<b>-1.153.440</b>	<b>-1.169.094</b>	<b>-1.184.601</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-842.922,97</b>	<b>-974.786</b>	<b>-1.136.710</b>	<b>-1.153.440</b>	<b>-1.169.094</b>	<b>-1.184.601</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0509 Grunds. im Alter und Erwerbsminderung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.483,36	-2.300	-4.800	0	-4.000	-1.600	-14.400
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-11.483,36</b>	<b>-2.300</b>	<b>-4.800</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>-1.600</b>	<b>-14.400</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-11.483,36</b>	<b>-2.300</b>	<b>-4.800</b>	<b>0</b>	<b>-4.000</b>	<b>-1.600</b>	<b>-14.400</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0509 Grunds. im Alter und Erwerbsminderung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-11.483,36	-2.300	-4.800	0	-4.000	-1.600	-14.400	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-11.483,36	-2.300	-4.800	0	-4.000	-1.600	-14.400	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-11.483,36	-2.300	-4.800	0	-4.000	-1.600	-14.400	0	0



Produktnr.	1.100.05.09						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen						
	Beratung in Renten- und Versicherungsangelegenheiten, Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen	Fallzahlen	150	350	-200	351	Die Fallzahlen sind nicht planbar, die Kommune hat keinen Einfluss auf die Antragstellung.	
	Hilfe zum Lebensunterhalt IV. Kapitel	Anzahl	1620	1340	280	1350	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst, Zuwächse durch Gesetzesänderung zum 01.01.2020	
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte
		o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen		Anzahl der Widersprüche	6	25	-19	6	
			Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	1	6	-5	1	
			Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,06	0,45	0	0,07	
			Gewonnene Klagen	0	3	-3	0	
			Verlorene Klagen	0	0	0	2	
			0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)								





05                      Soziale Leistungen  
0510                    Hilfen zur Gesundheit

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Hilfe zur Gesundheit (§§ 47 - 52)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
- dauerhaft Erwerbsunfähige
- Inhaftierte



**05 Soziale Leistungen**  
**0510 Hilfen zur Gesundheit**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	10	10	10	10	10
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.189,72	-5.856	-6.356	-6.419	-6.483	-6.547
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-3.189,72</b>	<b>-5.856</b>	<b>-6.356</b>	<b>-6.419</b>	<b>-6.483</b>	<b>-6.547</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.189,72</b>	<b>-5.846</b>	<b>-6.346</b>	<b>-6.409</b>	<b>-6.473</b>	<b>-6.537</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.189,72</b>	<b>-5.846</b>	<b>-6.346</b>	<b>-6.409</b>	<b>-6.473</b>	<b>-6.537</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.189,72</b>	<b>-5.846</b>	<b>-6.346</b>	<b>-6.409</b>	<b>-6.473</b>	<b>-6.537</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-3.189,72</b>	<b>-5.846</b>	<b>-6.346</b>	<b>-6.409</b>	<b>-6.473</b>	<b>-6.537</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-3.189,72</b>	<b>-5.846</b>	<b>-6.346</b>	<b>-6.409</b>	<b>-6.473</b>	<b>-6.537</b>

Produktnr.	1.100.05.10						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Hilfe zur Gesundheit nach dem SGB XII						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Hilfen zur Gesundheit	Anzahl	90	90	0	92	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen						
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80		80	Schätzwerte
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20		20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	0	0	0	0	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	0	0	0	0	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Gewonnene Klagen	0	0	0	0	
		Vergleiche	0	0	0	0	
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)							





05                                    **Soziale Leistungen**  
0511                                  **Eingliederungshilfe für behind. Menschen**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (§§ 53 – 60)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Menschen mit Behinderung oder von Behinderung Bedrohte

**Hinweis: Gesetzesänderung zum 01.01.2020**

Wechsel der Leistungen der Eingliederungshilfe vom 12. Sozialgesetzbuch in das 9. Sozialgesetzbuch.  
Wechsel der Zuständigkeit zum Kreis und zum Landschaftsverband Rheinland (LVR).



**05 Soziale Leistungen**  
**0511 Eingliederungshilfe für behind. Menschen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	11.227,42	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>11.227,42</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-89.053,60	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-42.049,63	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.077,26	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-143.180,49</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-131.953,07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-131.953,07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-131.953,07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-131.953,07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-131.953,07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





**05**                      **Soziale Leistungen**  
**0512**                    **Hilfe zur Pflege**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Hilfe zur Pflege (§§ 61 - 66)
  - > innerhalb von Einrichtungen für Personen im gesetzlichen Rentenalter
  - > außerhalb von Einrichtungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Zuständigkeit Kommune:

Menschen in Wohngemeinschaften und Menschen mit Pflegegrad 0 oder 1, die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
- Erwerbsunfähige
- Inhaftierte
- Menschen mit Behinderung oder von Behinderung Bedrohte



**05 Soziale Leistungen**  
**0512 Hilfe zur Pflege**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.671,00	29.671	29.671	29.671	29.671	29.671
3	+ Sonstige Transfererträge	218.751,71	316.110	316.110	316.110	316.110	316.110
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.047,20	115.010	115.010	115.010	115.010	115.010
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>340.469,91</b>	<b>460.791</b>	<b>460.791</b>	<b>460.791</b>	<b>460.791</b>	<b>460.791</b>
11	- Personalaufwendungen	-623.814,42	-690.289	-544.620	-532.937	-568.668	-607.505
12	- Versorgungsaufwendungen	-179.150,83	-250.142	-268.613	-272.809	-276.820	-283.957
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-306.992,71	-444.870	-445.880	-446.019	-446.159	-446.298
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.109.957,96</b>	<b>-1.385.301</b>	<b>-1.259.113</b>	<b>-1.251.765</b>	<b>-1.291.647</b>	<b>-1.337.760</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-769.488,05</b>	<b>-924.510</b>	<b>-798.322</b>	<b>-790.974</b>	<b>-830.856</b>	<b>-876.969</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-769.488,05</b>	<b>-924.510</b>	<b>-798.322</b>	<b>-790.974</b>	<b>-830.856</b>	<b>-876.969</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-769.488,05</b>	<b>-924.510</b>	<b>-798.322</b>	<b>-790.974</b>	<b>-830.856</b>	<b>-876.969</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-769.488,05</b>	<b>-924.510</b>	<b>-798.322</b>	<b>-790.974</b>	<b>-830.856</b>	<b>-876.969</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-769.488,05</b>	<b>-924.510</b>	<b>-798.322</b>	<b>-790.974</b>	<b>-830.856</b>	<b>-876.969</b>

Produkt	1.100.05.12 Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
	Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Hilfe zur Pflege o ambulante Pflege o Pflege in Einrichtungen	Anzahl	10	70	-60	53	Reduzierung durch Zuständigkeitswechsel auf Kreis
		Anzahl	440	430	10	386	Zugänge durch Zuständigkeitswechsel vom LVR auf Kreis (delegiert auf Stadt)
	Pflegewohngeld	Anzahl	510	520	-10	472	Zugänge durch Zuständigkeitswechsel vom LVR auf Kreis (delegiert auf Stadt)
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen o bis 2 Wochen o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in % Entscheidungen in %	80 20	80 20	0 0	80 20	Schätzwerte Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	15	10	5	18	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	3	3	0	3	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,31	0,29	0	0,33	
		Gewonnene Klagen	0	0	0	0	
		Vergleiche	0	0	0	1	
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)							





**05**                      **Soziale Leistungen**  
**0513**                    **Hilfe in anderen Lebenslagen**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Hilfe in anderen Lebenslagen (§§ 70 - 74)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Menschen im gesetzlichen Rentenalter
- Erwerbsunfähige
- Inhaftierte
- Menschen mit Behinderung oder von Behinderung Bedrohte



**05 Soziale Leistungen**  
**0513 Hilfe in anderen Lebenslagen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-31.933,44	-45.937	-48.242	-48.952	-49.680	-50.417
12	- Versorgungsaufwendungen	-13.733,92	-23.816	-23.332	-23.690	-24.033	-24.371
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-106,36	-5.356	-5.851	-5.909	-5.968	-6.027
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-45.773,72</b>	<b>-75.110</b>	<b>-77.424</b>	<b>-78.552</b>	<b>-79.682</b>	<b>-80.815</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-45.773,72</b>	<b>-75.110</b>	<b>-77.424</b>	<b>-78.552</b>	<b>-79.682</b>	<b>-80.815</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-45.773,72</b>	<b>-75.110</b>	<b>-77.424</b>	<b>-78.552</b>	<b>-79.682</b>	<b>-80.815</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-45.773,72</b>	<b>-75.110</b>	<b>-77.424</b>	<b>-78.552</b>	<b>-79.682</b>	<b>-80.815</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-45.773,72</b>	<b>-75.110</b>	<b>-77.424</b>	<b>-78.552</b>	<b>-79.682</b>	<b>-80.815</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-45.773,72</b>	<b>-75.110</b>	<b>-77.424</b>	<b>-78.552</b>	<b>-79.682</b>	<b>-80.815</b>

Produktnr.	1.100.05.13						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem SGB XII Produkt wird in Verantwortung und im Budget des Kreises erbracht. Lediglich die Verwaltungskosten trägt die Stadt.						
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung des Lebensunterhaltes und sonstiger Bedarfslagen im Rahmen der Vorschriften des SGB XII	s. Aufschlüsselung nach Fallkonstellationen					
	Hilfe in anderen Lebenslagen	Anzahl	150	210	-60	149	Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst
	Zeitnahe Entscheidungen über bearbeitungsreife Anträge treffen						
	o bis 2 Wochen	Entscheidungen in %	80	80	0	80	Schätzwerte
	o 2 bis 4 Wochen	Entscheidungen in %	20	20	0	20	Schätzwerte
	Sachlich richtige Entscheidungen treffen	Anzahl der Widersprüche	3	2	1	4	
		Anzahl der stattgegebenen Widersprüche	0	1	-1	0	
		Anteil stattgebener Widersprüche an Gesamtzahl aller Fälle	0,00	0,48	0	0,00	
		Gewonnene Klagen	0	0	0	0	
		Vergleiche	0	0	0	0	
	Verlorene Klagen	0	0	0	0		
Ressourcen (ergänzende Angaben)							







---

05                      Soziale Leistungen  
0514                    Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- behinderte Menschen im Arbeitsleben



**05 Soziale Leistungen**  
**0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	-107.645	-162.032	-164.447	-166.893	-169.365
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-60.626	-90.503	-91.897	-93.224	-94.539
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-585	-729	-734	-682	-666
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-7.381	-8.088	-8.158	-8.229	-8.295
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.237</b>	<b>-261.352</b>	<b>-265.237</b>	<b>-269.028</b>	<b>-272.866</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.237</b>	<b>-261.352</b>	<b>-265.237</b>	<b>-269.028</b>	<b>-272.866</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.237</b>	<b>-261.352</b>	<b>-265.237</b>	<b>-269.028</b>	<b>-272.866</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.237</b>	<b>-261.352</b>	<b>-265.237</b>	<b>-269.028</b>	<b>-272.866</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.237</b>	<b>-261.352</b>	<b>-265.237</b>	<b>-269.028</b>	<b>-272.866</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-176.237</b>	<b>-261.352</b>	<b>-265.237</b>	<b>-269.028</b>	<b>-272.866</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0514 Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	-1.600	0	0	0	-800
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-800</b>



05

## Soziale Leistungen

0514

## Leistungen f. Schwerbehinderte IX SGB

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	-1.600	0	0	0	-800	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-1.600	0	0	0	-800	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-1.600	0	0	0	-800	0	0

Produktnr.		1.100.05.14						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt		Leistungen für Schwerbehinderte nach dem IX. Sozialgesetzbuch							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sicherstellung der sozialpolitischen Ziele gemäß Gesetz durch ordnungsgemäße und kundenfreundliche Bearbeitung der Anträge								
	1. Leistungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur Sicherung von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen	Falzzahlen	780	750	30	759	Die Falzzahlen sind nicht planbar, die Kommune hat keinen Einfluss auf die Antragstellung. Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst		
	Angemessene Beratungszeit in der Versicherungsstelle o bis zu 14 Arbeitstage Fehlerfreie Antragsbearbeitung im Bereich Ausgleichsabgabe	Ziel: 80% Quote der stattgegebenen Widersprüche	90%	90%	0	90%	Schätzwert		
Ressourcen (ergänzende Angaben)									





---

05                      Soziale Leistungen  
0515                    Soziale Einrichtungen Wohnungslose

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Soziale Einrichtungen für Wohnungslose (Unterkünfte)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Obdachlose



05

## Soziale Leistungen

0515

## Soziale Einrichtungen Wohnungslose

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	2.500	500	500	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	500.000	600.000	500.000	400.000	400.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	50	50	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>502.550</b>	<b>600.550</b>	<b>500.550</b>	<b>400.000</b>	<b>400.000</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	-71.081	-74.532	-75.553	-76.684	-77.833
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-5.222	-5.055	-5.133	-5.208	-5.281
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-382.032	-339.264	-339.364	-339.464	-339.564
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	-185.000	-195.000	-195.000	-195.000	-195.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-2.759	-3.009	-3.039	-3.070	-3.099
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-646.093</b>	<b>-616.860</b>	<b>-618.089</b>	<b>-619.426</b>	<b>-620.777</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>-143.543</b>	<b>-16.310</b>	<b>-117.539</b>	<b>-219.426</b>	<b>-220.777</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>-143.543</b>	<b>-16.310</b>	<b>-117.539</b>	<b>-219.426</b>	<b>-220.777</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>-143.543</b>	<b>-16.310</b>	<b>-117.539</b>	<b>-219.426</b>	<b>-220.777</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>-143.543</b>	<b>-16.310</b>	<b>-117.539</b>	<b>-219.426</b>	<b>-220.777</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-143.543</b>	<b>-16.310</b>	<b>-117.539</b>	<b>-219.426</b>	<b>-220.777</b>



1.100.05.15							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Soziale Einrichtungen für Wohnungslose							
Produkt	Ziele	Indikatoren	Plan 2021	Plan 2020	Plan-Abweichung	Ergebnis 2019	
Zielfelder	Erwartungen	Schlüsselzahlen					
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sofortige Versorgung mit Wohnraum, Verhinderung von Obdachlosigkeit	Versorgte Personen	25	25	0	28	Verlässliche Prognosen über die Belegung der Unterkünfte sind nicht möglich. Die Zuweisung der Asylantragsteller und der Spätaussiedler erfolgt durch die Bezirksregierung und ist von der Kommune nicht beeinflussbar. / Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst.
		Obdachlose	25	25	0	28	
		Fläche in m2	829	829	0	829	
Ressourcen (ergänzende Angaben)							





05                      Soziale Leistungen  
0516                    Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausland

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Soziale Einrichtungen für Asylantragsteller/innen und Spätaussiedler/innen (Übergangwohnheime, Unterkünfte)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Asylantragsteller/innen
- Spätaussiedler/innen
- Flüchtlinge



**05 Soziale Leistungen**  
**0516 Soz. Einrichtungen Aussiedler & Ausland**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	46.925	57.653	57.653	57.653	34.816
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	2.500	500	500	500	500
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	26.829	27.738	28.678	29.650	30.655
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.927.876	1.037.310	1.037.310	538.050	538.050
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>2.004.130</b>	<b>1.123.201</b>	<b>1.124.141</b>	<b>625.853</b>	<b>604.021</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	-461.153	-420.809	-426.676	-433.058	-439.530
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-76.946	-72.744	-73.865	-74.932	-75.989
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	-1.266.174	-1.177.092	-1.178.392	-1.179.892	-1.181.392
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	-55.710	-81.898	-82.059	-82.124	-93.271
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	-4.353	-4.673	-4.720	-4.767	-4.809
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.864.336</b>	<b>-1.757.216</b>	<b>-1.765.712</b>	<b>-1.774.772</b>	<b>-1.794.991</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>139.794</b>	<b>-634.015</b>	<b>-641.571</b>	<b>-1.148.919</b>	<b>-1.190.969</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>139.794</b>	<b>-634.015</b>	<b>-641.571</b>	<b>-1.148.919</b>	<b>-1.190.969</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>139.794</b>	<b>-634.015</b>	<b>-641.571</b>	<b>-1.148.919</b>	<b>-1.190.969</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>139.794</b>	<b>-634.015</b>	<b>-641.571</b>	<b>-1.148.919</b>	<b>-1.190.969</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>139.794</b>	<b>-634.015</b>	<b>-641.571</b>	<b>-1.148.919</b>	<b>-1.190.969</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0516 Soziale Einrichtungen Auss./Ausländer**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-700	-7.200	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-700</b>	<b>-7.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-700</b>	<b>-7.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**05 Soziale Leistungen**  
**0516 Soziale Einrichtungen Auss./Ausländer**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-700	-7.200	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-700	-7.200	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-700	-7.200	0	0	0	0	0	0

Produktnr.		1.100.05.15						
Produkt		Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer						
Zielfelder		Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Sofortige Versorgung mit Wohnraum	Versorgte Personen	650	555	95	545	Verlässliche Prognosen über die Belegung der Unterkünfte sind nicht möglich. Die Zuweisung der Asylantragsteller und der Spätaussiedler erfolgt durch die Bezirksregierung und ist von der Kommune nicht beeinflussbar. / Planungen wurden an die aktuelle Entwicklung angepasst.	
		davon Asylantragsteller/innen	650	550	100	545		
		Spätaussiedler/innen	0	5	-5	0		
		Fläche in m2	11.332	8.500	2.832	10.354		
Wiedereröffnung Filder Str. aufgrund steigender Flüchtlingszahlen								
Ressourcen (ergänzende Angaben)								







## 06

## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.640.532,44	15.467.596	16.540.853	16.600.753	17.099.424	17.451.849
3	+ Sonstige Transfererträge	734.104,52	788.247	815.048	842.759	871.413	901.041
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.258.591,54	4.211.005	4.126.628	4.456.265	4.606.554	4.763.180
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.156,53	54.042	51.660	53.348	55.093	56.898
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.356.982,81	9.222.801	7.734.323	8.015.590	8.285.740	8.565.074
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	91.038,53	3.969	3.972	3.975	3.978	3.981
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	23.631,12	30.000	29.000	18.000	75.000	30.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>28.157.037,49</b>	<b>29.777.660</b>	<b>29.301.484</b>	<b>29.990.690</b>	<b>30.997.202</b>	<b>31.772.023</b>
11	- Personalaufwendungen	-16.589.522,08	-16.623.075	-19.536.513	-19.772.548	-20.075.550	-20.376.879
12	- Versorgungsaufwendungen	-858.562,17	-1.095.898	-1.092.441	-1.107.912	-1.125.213	-1.141.219
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.553.105,85	-3.920.697	-3.924.381	-3.428.190	-3.437.257	-3.446.883
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.535.069,50	-1.566.666	-1.657.075	-1.645.140	-1.654.257	-1.352.236
15	- Transferaufwendungen	-44.413.666,26	-43.472.842	-47.803.975	-48.842.096	-49.903.597	-50.991.765
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.382.181,68	-5.347.224	-5.988.842	-6.046.137	-6.104.002	-6.162.354
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-72.332.107,54</b>	<b>-72.026.402</b>	<b>-80.003.227</b>	<b>-80.842.024</b>	<b>-82.299.877</b>	<b>-83.471.336</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-44.175.070,05</b>	<b>-42.248.742</b>	<b>-50.701.743</b>	<b>-50.851.334</b>	<b>-51.302.675</b>	<b>-51.699.313</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-44.175.070,05</b>	<b>-42.248.742</b>	<b>-50.701.743</b>	<b>-50.851.334</b>	<b>-51.302.675</b>	<b>-51.699.313</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-44.175.070,05</b>	<b>-42.248.742</b>	<b>-50.701.743</b>	<b>-50.851.334</b>	<b>-51.302.675</b>	<b>-51.699.313</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.571,12	30.010	29.010	18.010	75.010	30.010
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23.631,12	-30.660	-29.660	-18.660	-75.660	-30.660
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-44.174.130,05</b>	<b>-42.249.392</b>	<b>-50.702.393</b>	<b>-50.851.984</b>	<b>-51.303.325</b>	<b>-51.699.963</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-44.174.130,05</b>	<b>-42.249.392</b>	<b>-50.702.393</b>	<b>-50.851.984</b>	<b>-51.303.325</b>	<b>-51.699.963</b>



## 06

## Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	586.880,62	173.750	70.000	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	10.000,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>596.880,62</b>	<b>173.750</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.021.385,61	-418.500	-342.000	-130.000	-180.000	-300.000	-300.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-192.946,56	-373.730	-505.130	0	-127.360	-114.140	-79.620
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.214.332,17</b>	<b>-792.230</b>	<b>-847.130</b>	<b>-130.000</b>	<b>-307.360</b>	<b>-414.140</b>	<b>-379.620</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-617.451,55</b>	<b>-618.480</b>	<b>-777.130</b>	<b>-130.000</b>	<b>-307.360</b>	<b>-414.140</b>	<b>-379.620</b>



**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601 Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Betreuung und Förderung, Erziehung und Bildung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz) und dem Kinderbildungsgesetz des Landes NW (KiBiz);

Unterstützung und Beratung der Erziehungsberechtigten;

Familienbildung und -beratung in Familienzentren;

Betreuung von Kindern in Kindertagespflege, Qualifizierung und Beratung der Kindertagespflegepersonen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht.



**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601 Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.830.102,59	11.492.251	12.499.336	12.864.419	13.357.736	13.869.942
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.249.710,94	4.198.794	4.121.183	4.450.635	4.600.733	4.757.161
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.488,85	11.622	10.738	11.035	11.342	11.659
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	101.080,93	57.022	77.941	98.891	99.873	100.889
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	68.141,12	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>18.256.524,43</b>	<b>15.762.689</b>	<b>16.712.198</b>	<b>17.427.980</b>	<b>18.072.684</b>	<b>18.742.651</b>
11	- Personalaufwendungen	-11.058.258,25	-10.941.849	-13.226.774	-13.406.284	-13.607.297	-13.811.290
12	- Versorgungsaufwendungen	-252.761,68	-336.906	-337.130	-342.325	-347.268	-352.167
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.873.969,82	-2.048.189	-2.080.857	-1.989.868	-1.994.013	-1.998.494
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-955.419,27	-989.257	-1.041.861	-1.036.386	-1.031.286	-1.026.834
15	- Transferaufwendungen	-16.775.864,55	-15.249.680	-18.070.000	-18.598.951	-19.144.596	-19.706.034
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.789.500,71	-4.813.191	-5.369.715	-5.421.607	-5.474.017	-5.526.930
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-35.705.774,28</b>	<b>-34.379.072</b>	<b>-40.126.337</b>	<b>-40.795.421</b>	<b>-41.598.477</b>	<b>-42.421.749</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-17.449.249,85</b>	<b>-18.616.382</b>	<b>-23.414.138</b>	<b>-23.367.441</b>	<b>-23.525.792</b>	<b>-23.679.099</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-17.449.249,85</b>	<b>-18.616.382</b>	<b>-23.414.138</b>	<b>-23.367.441</b>	<b>-23.525.792</b>	<b>-23.679.099</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-17.449.249,85</b>	<b>-18.616.382</b>	<b>-23.414.138</b>	<b>-23.367.441</b>	<b>-23.525.792</b>	<b>-23.679.099</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	30,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-660	-660	-660	-660	-660
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-17.449.219,85</b>	<b>-18.617.042</b>	<b>-23.414.798</b>	<b>-23.368.101</b>	<b>-23.526.452</b>	<b>-23.679.759</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-17.449.219,85</b>	<b>-18.617.042</b>	<b>-23.414.798</b>	<b>-23.368.101</b>	<b>-23.526.452</b>	<b>-23.679.759</b>



**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0601 Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	586.880,62	173.750	70.000	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	10.000,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>596.880,62</b>	<b>173.750</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-694.947,92	-118.500	-52.000	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-155.232,95	-324.650	-393.380	0	-75.480	-80.040	-49.480
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-850.180,87</b>	<b>-443.150</b>	<b>-445.380</b>	<b>0</b>	<b>-75.480</b>	<b>-80.040</b>	<b>-49.480</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-253.300,25</b>	<b>-269.400</b>	<b>-375.380</b>	<b>0</b>	<b>-75.480</b>	<b>-80.040</b>	<b>-49.480</b>

06  
0601
**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**Förderung v. Kindern in Tagesbetreuung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>700036: Beschaffungen 06.01</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-10.171,92	-20.000	-50.000	0	-20.000	-20.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.171,92	-20.000	-50.000	0	-20.000	-20.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.171,92	-20.000	-50.000	0	-20.000	-20.000	0	0	0

<b>7000340: U3 Ausbau städt. Gebäude</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß nahmen	0,00	173.750	70.000	0	0	0	0	481.250	551.250
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	173.750	70.000	0	0	0	0	481.250	551.250
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-168.534	-168.534
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-89.474,16	-238.650	-278.000	0	0	0	0	-477.388	-755.388
12	- Sonstige Investitionsausz ahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-26.000	-26.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-89.474,16	-238.650	-278.000	0	0	0	0	-671.922	-949.922
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-89.474,16	-64.900	-208.000	0	0	0	0	-190.672	-398.672



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000444: Tfk Diergardtstr. I-Pakt</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	163.000	163.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	163.000	163.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.797,72	0	0	0	0	0	0	-502.517	-502.517
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.797,72	0	0	0	0	0	0	-502.517	-502.517
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.797,72	0	0	0	0	0	0	-339.517	-339.517

<b>7000717: Tfk Konrad-Adenauer ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-22.722	-22.722
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-6.167,32	0	0	0	0	0	0	-6.167	-6.167
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-6.167,32	0	0	0	0	0	0	-28.890	-28.890
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-6.167,32	0	0	0	0	0	0	-28.890	-28.890



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000993: Erwerb Hard- u. Software</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.310,67	-3.500	-17.880	0	-7.980	-12.540	-1.980	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.310,67	-3.500	-17.880	0	-7.980	-12.540	-1.980	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.310,67	-3.500	-17.880	0	-7.980	-12.540	-1.980	0	0

<b>7001025: Budgetbeschaffungen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-44.779,76	-62.500	-47.500	0	-47.500	-47.500	-47.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-44.779,76	-62.500	-47.500	0	-47.500	-47.500	-47.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-44.779,76	-62.500	-47.500	0	-47.500	-47.500	-47.500	0	0





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001216: Tfk Pusenhof Anbaumaßn., ZGM</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	306.904	306.904
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	306.904	306.904
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.274,73	0	0	0	0	0	0	-385.520	-385.520
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-30.274,73	0	0	0	0	0	0	-385.520	-385.520
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-30.274,73	0	0	0	0	0	0	-78.616	-78.616

<b>7001223: Tfk Goebenstr. KlinvFG</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	280.000,00	0	0	0	0	0	0	885.000	885.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	280.000,00	0	0	0	0	0	0	885.000	885.000
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	-436.650	-436.650
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-287.036,37	0	0	0	0	0	0	-575.162	-575.162
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-583,10	0	0	0	0	0	0	-583	-583
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-287.619,47	0	0	0	0	0	0	-1.012.395	-1.012.395
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.619,47	0	0	0	0	0	0	-127.395	-127.395



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001314: Gestaltung Außengelände KTE Pusenhof</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-7.000	0	0	0	0	0	-7.000	-7.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-7.000	0	0	0	0	0	-7.000	-7.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-7.000	0	0	0	0	0	-7.000	-7.000

<b>7001343: Tfk Lockertstr., Erw. 2 Gruppen, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.407,60	0	0	0	0	0	0	-60.408	-60.408
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-60.407,60	0	0	0	0	0	0	-60.408	-60.408
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-60.407,60	0	0	0	0	0	0	-60.408	-60.408

<b>7001344: Tfk Holderbergerstr., Neubau KInvFG, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-61.224,40	0	0	0	0	0	0	-61.224	-61.224
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-61.224,40	0	0	0	0	0	0	-61.224	-61.224
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-61.224,40	0	0	0	0	0	0	-61.224	-61.224

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001345: Sicher. von Außeng. an Kindergärten, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	-60.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	-60.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	-60.000

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	306.880,62	0	0	0	0	0	0	3.278.191	3.278.191
5	+ Sonstige Investitionsein- zahlungen	10.000,00	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	316.880,62	0	0	0	0	0	0	3.288.191	3.288.191
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-251.207,10	-51.500	-52.000	0	0	0	0	-4.651.963	-4.703.963
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-746,02	0	0	0	0	0	0	-746	-746
12	- Sonstige Investitionsaus- zahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-52.040	-52.040
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-251.953,12	-51.500	-52.000	0	0	0	0	-4.704.750	-4.756.750
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	64.927,50	-51.500	-52.000	0	0	0	0	-1.416.558	-1.468.558

Produkt		1.100.06.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen												
Produkt		Förderung von Kindern in Tagesbetreuung																			
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019															
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bedarfsgerechte Versorgung mit Plätzen für Kindertagesbetreuung in Einrichtungen	Versorgungsquote																			
		o 0 - 3 Jahre	23,9%	25,4%				24,5%													
		o 3 - 6 Jahre - darunter Tagesbetreuung	88,0%	93,0%				93,5%	0												
		Ungedeckter Bedarf o 0 - 3 Jahre	45,6%				43,0%														
		Bedarfsgerechte Versorgung mit Tagespflege																			
		Betreuungsqualität																			
		Bedarfsgerechte Leistungsangebot (Plätze)																			
		Einrichtungen o 0 - 3 J o 3 - 6 J - darunter Tagesbetreuung o Schulkinder o Heilpädagogische Plätze	453 2806 1475	468 2894 1400			423 2.610 1.349														
		Anzahl der Kinder in Sprachfördermaßnahmen	21	20			21														
		Anzahl der Tagespflegen	75	70			63														
		Bedarfsgerechte Betreuungszeiten	620	575			540														
		Plätze nach Betreuungszeiten o 25 WStd. o 35 WStd. - Blockbetreuung - geteilte Öffnungszeiten o 45 Wstd.																			
		Trägervielfalt																			
		Plätze nach Trägern o Stadt o Kirchliche Träger o Elterninitiativen o Andere Träger																			
		Befreiung von Beiträgen	Anzahl																		
	Anteil an den Gesamtplätzen																				

Produktnr.	1.100.06.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Familienzentren	Zahl der zu Familienzentren erweiterten Kitas o Stadt o Freie Träger						
		4	4	0	4		
		6	6	0	6		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kostendeckungsgrad der Elternbeiträge	19,00%	19,00%	0		





06                      **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
0602                   **Kinder- und Jugendarbeit**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Kinder- und Jugendarbeit in und außerhalb von Einrichtungen, Jugendsozialarbeit, Spielplätze  
Beratung bei spezifischen Problemlagen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Einrichtungsspezifische Zielgruppen:  
junge Erwachsene, Jugendliche, Kinder;  
Jungen, Mädchen



**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0602 Kinder- und Jugendarbeit**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	557.423,58	660.503	640.865	633.341	635.694	472.914
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.880,60	10.000	3.159	3.266	3.377	3.492
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.667,68	42.420	40.922	42.313	43.751	45.239
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.892,27	1.000	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.143,20	894	894	894	894	894
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	23.631,12	30.000	29.000	18.000	75.000	30.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>651.638,45</b>	<b>744.817</b>	<b>714.840</b>	<b>697.814</b>	<b>758.716</b>	<b>552.539</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.154.882,78	-1.075.331	-1.278.921	-1.327.033	-1.353.020	-1.373.279
12	- Versorgungsaufwendungen	-62.522,54	-57.927	-97.148	-104.550	-107.239	-108.752
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-950.082,64	-996.303	-963.522	-968.176	-972.952	-977.949
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-565.262,35	-564.102	-599.383	-591.717	-608.283	-311.775
15	- Transferaufwendungen	-1.589.828,68	-1.748.645	-1.803.469	-1.826.469	-1.848.469	-1.871.469
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-199.430,89	-199.927	-205.238	-206.824	-208.425	-210.031
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.522.009,88</b>	<b>-4.642.236</b>	<b>-4.947.681</b>	<b>-5.024.769</b>	<b>-5.098.388</b>	<b>-4.853.255</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.870.371,43</b>	<b>-3.897.418</b>	<b>-4.232.841</b>	<b>-4.326.955</b>	<b>-4.339.672</b>	<b>-4.300.716</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.870.371,43</b>	<b>-3.897.418</b>	<b>-4.232.841</b>	<b>-4.326.955</b>	<b>-4.339.672</b>	<b>-4.300.716</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.870.371,43</b>	<b>-3.897.418</b>	<b>-4.232.841</b>	<b>-4.326.955</b>	<b>-4.339.672</b>	<b>-4.300.716</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.541,12	30.010	29.010	18.010	75.010	30.010
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-23.631,12	-30.000	-29.000	-18.000	-75.000	-30.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-3.869.461,43</b>	<b>-3.897.408</b>	<b>-4.232.831</b>	<b>-4.326.945</b>	<b>-4.339.662</b>	<b>-4.300.706</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-3.869.461,43</b>	<b>-3.897.408</b>	<b>-4.232.831</b>	<b>-4.326.945</b>	<b>-4.339.662</b>	<b>-4.300.706</b>





**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0602 Kinder- und Jugendarbeit**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-317.391,60	-300.000	-290.000	-130.000	-180.000	-300.000	-300.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-32.944,32	-42.500	-96.130	0	-27.500	-28.160	-28.160
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-350.335,92</b>	<b>-342.500</b>	<b>-386.130</b>	<b>-130.000</b>	<b>-207.500</b>	<b>-328.160</b>	<b>-328.160</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-350.335,92</b>	<b>-342.500</b>	<b>-386.130</b>	<b>-130.000</b>	<b>-207.500</b>	<b>-328.160</b>	<b>-328.160</b>



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
0602 Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000346: Bestandsicherung v. Spielplätzen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000	1.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	1.000	1.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-274.845,18	-300.000	-290.000	-130.000	-180.000	-300.000	-300.000	-1.505.115	-2.575.115
					davon 2022 -130.000 2023 0 2024 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-274.845,18	-300.000	-290.000	-130.000	-180.000	-300.000	-300.000	-1.505.115	-2.575.115
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-274.845,18	-300.000	-290.000	-130.000	-180.000	-300.000	-300.000	-1.504.115	-2.574.115

<b>7001026: Budgetbeschaffungen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-16.056,81	-32.500	-27.500	0	-27.500	-27.500	-27.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-16.056,81	-32.500	-27.500	0	-27.500	-27.500	-27.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-16.056,81	-32.500	-27.500	0	-27.500	-27.500	-27.500	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001203: Spielhaus Kapellen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	268.800	268.800
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>268.800</b>	<b>268.800</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	-261.772	-261.772
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-42.546,42	0	0	0	0	0	0	-219.209	-219.209
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	0	0	0	0	0	0	-9.619	-9.619
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-42.546,42</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-490.600</b>	<b>-490.600</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-42.546,42</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-221.800</b>	<b>-221.800</b>



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	792.000	792.000
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	3.850	3.850
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	198	198
<b>6</b>	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>796.048</b>	<b>796.048</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-853.660	-853.660
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-16.887,51	-10.000	-68.630	0	0	-660	-660	-17.975	-17.975
<b>13</b>	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-16.887,51</b>	<b>-10.000</b>	<b>-68.630</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-660</b>	<b>-660</b>	<b>-871.635</b>	<b>-871.635</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-16.887,51</b>	<b>-10.000</b>	<b>-68.630</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-660</b>	<b>-660</b>	<b>-75.587</b>	<b>-75.587</b>

Produktnr.		1.100.06.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Kinder- und Jugendarbeit						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
<b>Leistungen/ Prozesse und Strukturen</b>	Breite Inanspruchnahme der Angebotsstruktur durch Kinder- und Jugendliche. Vielfältige und ausreichende Angebote durch Einrichtungen, Projekte, Maßnahmen und Spielplätze	Offene Einrichtungen für Kinder	7/180	8/180	0/4	8/176	5 Einrichtungen in städt. Trägerschaft, 3 in freier Trägerschaft	
		Jugendfreizeiteinrichtungen/ Öffnungszeiten	6/176	6/176	0/6	6/182	1 städt. Jugendzentrum (Trägerschaft soll in 2020/2021 vergeben werden), 5 Jugendzentren in freier Trägerschaft	
		konfessionelle Jugendeinrichtungen/ Öffnungszeiten	7/100	10/110	3/17	7/93	Personalmangel und Umstrukturierung der internen Kirchenstrukturen	
		Spielmobil eigene Einsätze/Ausleihen	1/36/35	1/36/35	0/2/11	1/52/24	2 wöchentliche Spielmobileinsätze von April - Oktober durch FB 10 u.a. Veranstaltungen/Ausleihen an KTEs, Schulen, Vereine u.a.	
		Tummelferien	850	850	2	852	5 Spielpunkte: Innenstadt, Meerbeck, Kapellen, Asberg und Repelen	
		Spielplätze	116	116	0	116	DIN 18034 werden keine Differenzierungen mehr bzg. Größe bzw. Versorgungsgrad vorgenommen.	
		Bolzplätze	26	26	0	26		
		Stadtteilkonferenzen	8	8	0	8	8 Stadtteilkonferenzen Meerbeck, Moers-Mitte, Repelen, Kapellen und Mattheck-Josefsviertel. Teilnehmer: FB 10, ASD, Schulen, KTEs, Kirchengemeinden u.a.	
		Projekte	12	12	1	13	Seifenkistenrennen, Jugendkongress, Stadtfest, Spielplatzpaten, Medientag, Spontanfilmfestival, Move!, bürgerschaftliches Engagement, Elternabend: Jugendmedienschutz	
		Gremienarbeit	45	45	15	60	viele neue Gremien mit Auftaktveranstaltung	





06                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
0603                **Hilfen für junge Menschen und Familien**  
060301             **Hilfen zur Erziehung**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Förderung der Erziehung und Entwicklung junger Menschen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- junge Menschen
- Mütter
- Väter
- Personensorgeberechtigte
- Erziehungsberechtigte



**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0603 Hilfen für junge Menschen und Familien**  
**060301 Hilfen zur Erziehung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	759.209,31	836.794	847.604	549.946	552.946	555.946
3	+ Sonstige Transfererträge	734.104,52	788.247	815.048	842.759	871.413	901.041
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.211	2.286	2.364	2.444	2.527
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.530.833,95	8.583.431	6.875.268	7.109.028	7.350.735	7.600.659
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.254,21	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.032.401,99</b>	<b>10.210.683</b>	<b>8.540.206</b>	<b>8.504.097</b>	<b>8.777.538</b>	<b>9.060.173</b>
11	- Personalaufwendungen	-3.120.624,00	-3.306.183	-3.808.615	-3.860.715	-3.918.563	-3.977.252
12	- Versorgungsaufwendungen	-194.227,81	-261.963	-259.719	-263.721	-267.530	-271.304
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-652.553,88	-781.901	-800.698	-390.842	-390.988	-391.136
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-13.586,62	-12.748	-14.285	-15.425	-13.120	-12.156
15	- Transferaufwendungen	-22.667.935,13	-23.334.517	-24.590.506	-25.076.676	-25.570.532	-26.074.262
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-84.402,79	-95.531	-97.612	-98.353	-99.098	-99.804
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-26.733.330,23</b>	<b>-27.792.843</b>	<b>-29.571.436</b>	<b>-29.705.732</b>	<b>-30.259.831</b>	<b>-30.825.914</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-20.700.928,24</b>	<b>-17.582.160</b>	<b>-21.031.230</b>	<b>-21.201.636</b>	<b>-21.482.293</b>	<b>-21.765.742</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-20.700.928,24</b>	<b>-17.582.160</b>	<b>-21.031.230</b>	<b>-21.201.636</b>	<b>-21.482.293</b>	<b>-21.765.742</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-20.700.928,24</b>	<b>-17.582.160</b>	<b>-21.031.230</b>	<b>-21.201.636</b>	<b>-21.482.293</b>	<b>-21.765.742</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-20.700.928,24</b>	<b>-17.582.160</b>	<b>-21.031.230</b>	<b>-21.201.636</b>	<b>-21.482.293</b>	<b>-21.765.742</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-20.700.928,24</b>	<b>-17.582.160</b>	<b>-21.031.230</b>	<b>-21.201.636</b>	<b>-21.482.293</b>	<b>-21.765.742</b>





**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0603 Hilfen für junge Menschen und Familien**  
**060301 Hilfen zur Erziehung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.046,09	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.972,26	-6.580	-14.520	0	-23.720	-5.940	-1.980
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-13.018,35</b>	<b>-6.580</b>	<b>-14.520</b>	<b>0</b>	<b>-23.720</b>	<b>-5.940</b>	<b>-1.980</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-13.018,35</b>	<b>-6.580</b>	<b>-14.520</b>	<b>0</b>	<b>-23.720</b>	<b>-5.940</b>	<b>-1.980</b>



06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 0603 Hilfen für junge Menschen und Familien  
 060301 Hilfen zur Erziehung

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000038: Beschaffungen 06.03.01</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-3.972,26	-6.580	-14.520	0	-23.720	-5.940	-1.980	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.972,26	-6.580	-14.520	0	-23.720	-5.940	-1.980	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.972,26	-6.580	-14.520	0	-23.720	-5.940	-1.980	0	0

<b>7001379: Cont. Rathausallee Umb. Pflegekdnst. ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.046,09	0	0	0	0	0	0	-9.046	-9.046
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.046,09	0	0	0	0	0	0	-9.046	-9.046
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-9.046,09	0	0	0	0	0	0	-9.046	-9.046

Produkt	1.100.06.03.01					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Hilfe zur Erziehung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Familien mit Bedarf erhalten eine geeignete und notwendige HzE	HzE-Zugänge	500	500	0	438
		o stationär	124	124	0	98
		- Heimerziehung	72	72	0	55
		- Vollzeitpflege	31	31	0	26
		- Sonstige Wohnform	21	21	0	17
		o ambulanz	432	432	0	340
		HzE-Fälle (Stichtag)	834	834	0	936
		o stationär	196	196	0	252
		- Heimerziehung	84	84	0	101
		x davon junge	8	8	0	8
		Volljährige	92	92	0	111
		- Vollzeitpflege	5	5	0	18
		x davon junge	20	20	0	47
		Volljährige	15	15	0	36
		- Sonstige Wohnform	638	638	0	674
		x davon junge	12	12	0	7
		Volljährige	156	156	0	121
		- Unterbringung in Tagesheim und HTT	470	470	0	371
		- SPFH	40	40	0	48
		- Flexible Hilfen				
HzE-Fälle (Jahressumme) je 1.000 EW (0-21)						
o stationär	9	9	0	13		
o ambulanz	31	31	0	35		

Produktnr.		1.100.06.03.01					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt		Hilfe zur Erziehung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
	Fälle mit HzE werden möglichst wieder unabhängig von HzE	Beendete HzE-Fälle, davon	552	552	0	574		
		o stationär	140	140	0	98		
		- Heimerziehung	78	78	0	40		
		o ambulanz	412	412	0	476		
		Ende wg. Wegzug	9	9	0	12	Nicht die HzE sondern nur die Betreuung vor Ort wird beendet	
		Betreuungstage, stationäre HzE	68.000	68000	0	106.145		
		o Heimerziehung	29.400	29400	0	41.632		
		o Sonst. Wohnformen	6.200	6200	0	19.009		
		o Vollzeitpflege	32.400	32400	0	45.504		
		Betreuungstage teilstationäre Hilfe	4.900	4900	0	3.672		
		Betreuungstage insg. je 1.000 altersgleiche (0-21 J.) Einwohner/in	3.269	3269	0	5.561		
		Pauschalförderung HzE an Grundschulen	458.871	458871	8.997	491.065		
		Inobhutnahmen, Zahl	60	60	0	36		
Fallzahl Jugendgerichtshilfe	400	400	0	291				
Adoptionen	12	12	0	2				
Vergleichswerte HzE-Bericht	Anzahl stationärer Hilfen davon Leistungen nach ... SGB VIII	§ 33 - Vollzeitpflege § 34 - Heimerziehung	110	110	0	139		
			155	155	0	150		

Produkt	1.100.06.03.01 Hilfe zur Erziehung						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Kosten HZE je EW /IN(0- 21)	640	640,00	0	1.146,55	
		o stationär	356	356,00	0	627,00	
		o ambulanz/teilstationär	284	284,00	0	502,00	
		Anteil Kosten für Leistungen nach § 35a KJHG	7,10%	7,10%	0	12,25%	
		Rücknahmemequote	9.313.039	9.313.039		5.222.343,00	Anteil der Erlöse aus Heranziehungen an den Gesamtaufwendungen
		Kostendeckungsgrad der Heranziehung zu den Kosten	15,5	15,50%	0	23,48	





06                    **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
0603                **Hilfen für junge Menschen und Familien**  
060302            **Beistand, Amtsvormundschaften u. a.**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Vertretung des minderjährigen Kindes in Vaterschafts- und Unterhaltsangelegenheiten;  
Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Heranziehung der UHPf  
Vormundschafts- und Pflegschaftsangelegenheiten

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Alleinerziehende
- Eltern
- Kinder
- Minderjährige
- Mütter
- Väter



**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0603 Hilfen für junge Menschen und Familien**  
**060302 Beistand, Amtsvormundschaften u. a.**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.493.796,96	2.478.048	2.553.048	2.553.048	2.553.048	2.553.048
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	720.175,66	581.348	781.114	807.671	835.132	863.526
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.500,00	75	78	81	84	87
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.216.472,62</b>	<b>3.059.471</b>	<b>3.334.240</b>	<b>3.360.800</b>	<b>3.388.264</b>	<b>3.416.661</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.255.757,05	-1.299.712	-1.222.204	-1.178.516	-1.196.671	-1.215.058
12	- Versorgungsaufwendungen	-349.050,14	-439.102	-398.443	-397.315	-403.177	-408.997
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-76.499,51	-94.304	-79.304	-79.304	-79.304	-79.304
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-801,26	-560	-1.546	-1.613	-1.568	-1.471
15	- Transferaufwendungen	-3.380.037,90	-3.140.000	-3.340.000	-3.340.000	-3.340.000	-3.340.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-308.847,29	-238.574	-316.277	-319.354	-322.461	-325.588
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.370.993,15</b>	<b>-5.212.252</b>	<b>-5.357.773</b>	<b>-5.316.102</b>	<b>-5.343.181</b>	<b>-5.370.418</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.154.520,53</b>	<b>-2.152.782</b>	<b>-2.023.534</b>	<b>-1.955.302</b>	<b>-1.954.918</b>	<b>-1.953.757</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.154.520,53</b>	<b>-2.152.782</b>	<b>-2.023.534</b>	<b>-1.955.302</b>	<b>-1.954.918</b>	<b>-1.953.757</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.154.520,53</b>	<b>-2.152.782</b>	<b>-2.023.534</b>	<b>-1.955.302</b>	<b>-1.954.918</b>	<b>-1.953.757</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.154.520,53</b>	<b>-2.152.782</b>	<b>-2.023.534</b>	<b>-1.955.302</b>	<b>-1.954.918</b>	<b>-1.953.757</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.154.520,53</b>	<b>-2.152.782</b>	<b>-2.023.534</b>	<b>-1.955.302</b>	<b>-1.954.918</b>	<b>-1.953.757</b>





**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**0603 Hilfen für junge Menschen und Familien**  
**060302 Beistand, Amtsvormundschaften u. a.**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-797,03	0	-1.100	0	-660	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-797,03</b>	<b>0</b>	<b>-1.100</b>	<b>0</b>	<b>-660</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-797,03</b>	<b>0</b>	<b>-1.100</b>	<b>0</b>	<b>-660</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



06 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
 0603 **Hilfen für junge Menschen und Familien**  
 060302 **Beistand, Amtsvormundschaften u. a.**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-797,03	0	-1.100	0	-660	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-797,03	0	-1.100	0	-660	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-797,03	0	-1.100	0	-660	0	0	0	0

1.100.06.03.02							
Beistand-, Amtsvormunds-, Amtspflegschaft, Beurkundungen, Unterhaltsvorschuss							
Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen							
Produktnr.							
Produkt							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Die Vaterschaft/Mutter- schaft von Kinder nicht verheirateter Eltern ist festgestellt	Anzahl Beistandschaften/ Vormundschaften	600	600	0	555	
	Der Unterhalt der Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ist sichergestellt (durch Zahlung des Unterhaltspflichtigen/Gewährn g von Unterhaltsvorschuss)	Anzahl Unterhaltsvorschuss- gewährung Anzahl Rückstandsverfolgung UVG	1100 900	1100 900	350 0	1211 502	
	Beurkundungen	Anzahl Beurkundungen	500	500	120	500	
	Unterhaltsvorschuss	Geldmittelfluß Unterhaltsvorschuss ° Ausgaben Unterhaltsvorschuss ° Einnahmen Unterhaltsvorschuss	3.340.000 687.659	3.140.000 529.651	-70.000 17.416	3.304.446,90 573.908,45	
	Rechtssicheres Handeln	Abgeschlossene Widerspruchsklagen UVG, davon gewonnen verloren Vergleich	5 90% 5% 5%	5 90% 5% 5%	0 0 0 0	1 100% 0% 0%	
	Zeitnahe Bearbeitung	Anteil der vollstängigen UVG-Anträge, die innerhalb von 3 Wochen beschieden sind	90%	90%	0	77,12%	
	Gesetzesänderung zum 01.07.2017 mit erheblicher Anspruchserweiterung und vermehrtem Personalbedarf, der erst nachträglich bereitgestellt werden konnte.						
	Ressourcen (ergänzenden Angaben)	Wirtschaftlichkeit Rückzahlungsquote	Rückzahlungsquote	15,0	15,0	0	17,37
			Unterhaltsvorschuss				





07

## Gesundheitsdienste

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.450.818,00	-1.546.616	-1.553.850	-1.553.850	-1.553.850	-1.553.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>





---

07                    **Gesundheitsdienste**  
0701                **Krankenhäuser**

**Verantw. Dezernat: I**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Beteiligung der Gemeinden zur Krankenhausfinanzierung des Landes NRW

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

-



**07 Gesundheitsdienste**  
**0701 Krankenhäuser**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.450.818,00	-1.546.616	-1.553.850	-1.553.850	-1.553.850	-1.553.850
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.450.818,00</b>	<b>-1.546.616</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>	<b>-1.553.850</b>





08

## Sportförderung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	716.620,40	663.783	539.553	542.288	649.696	643.632
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.260,44	93.176	93.794	94.433	95.094	95.777
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.594,52	2.850	2.853	2.856	2.859	2.862
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.932,64	15.173	15.687	16.218	16.767	17.336
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	84.264,26	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>929.672,26</b>	<b>774.982</b>	<b>651.887</b>	<b>655.795</b>	<b>764.416</b>	<b>759.607</b>
11	- Personalaufwendungen	-467.477,81	-504.336	-490.653	-504.992	-512.567	-520.256
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.980.700,15	-2.918.773	-3.725.512	-3.738.041	-3.744.923	-3.764.359
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.061.539,09	-1.256.568	-1.221.059	-1.221.621	-1.179.109	-1.168.107
15	- Transferaufwendungen	-280.960,00	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-498.101,15	-552.375	-70.968	-71.588	-72.215	-72.836
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-5.288.778,20</b>	<b>-5.513.012</b>	<b>-5.789.152</b>	<b>-5.817.203</b>	<b>-5.789.774</b>	<b>-5.806.518</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.359.105,94</b>	<b>-4.738.030</b>	<b>-5.137.265</b>	<b>-5.161.408</b>	<b>-5.025.359</b>	<b>-5.046.912</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.359.105,94</b>	<b>-4.738.030</b>	<b>-5.137.265</b>	<b>-5.161.408</b>	<b>-5.025.359</b>	<b>-5.046.912</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.359.105,94</b>	<b>-4.738.030</b>	<b>-5.137.265</b>	<b>-5.161.408</b>	<b>-5.025.359</b>	<b>-5.046.912</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	579,00	3.130	1.565	1.565	1.565	1.565
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-4.358.526,94</b>	<b>-4.734.910</b>	<b>-5.135.710</b>	<b>-5.159.853</b>	<b>-5.023.804</b>	<b>-5.045.357</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-4.358.526,94</b>	<b>-4.734.910</b>	<b>-5.135.710</b>	<b>-5.159.853</b>	<b>-5.023.804</b>	<b>-5.045.357</b>



08

## Sportförderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.749.713	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.195,58	3.195	3.195	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>3.195,58</b>	<b>2.752.908</b>	<b>3.195</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-114.069,86	0	0	0	-1.543.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.182,13	-26.665	-17.180	0	-12.340	-17.180	-11.680
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-131.251,99</b>	<b>-26.665</b>	<b>-17.180</b>	<b>0</b>	<b>-1.555.340</b>	<b>-17.180</b>	<b>-11.680</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-128.056,41</b>	<b>2.726.243</b>	<b>-13.985</b>	<b>0</b>	<b>-1.555.340</b>	<b>-17.180</b>	<b>-11.680</b>



08 Sportförderung  
0801 Sportförderung

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Die Sportförderung beinhaltet die finanzielle Förderung des Sports nach den vom Rat beschlossenen Sportförderungsrichtlinien sowie die Bereitstellung von Sportstätten.

Durch die Sportförderung soll die sportliche Betätigung im Verein, die sozialen Grunderfahrungen sowie eine bewegungsorientierte Freizeitgestaltung ermöglicht werden.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Kinder, Jugendliche, Mitglieder in Sportvereinen, interessierte Einwohner / innen.



**08 Sportförderung**  
**0801 Sportförderung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.111,00	124.317	134.944	134.944	134.944	134.944
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.000,00	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.374,52	2.450	2.453	2.456	2.459	2.462
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	50	50	50	50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>194.485,52</b>	<b>201.817</b>	<b>212.447</b>	<b>212.450</b>	<b>212.453</b>	<b>212.456</b>
11	- Personalaufwendungen	-131.393,15	-193.765	-171.456	-173.772	-176.379	-179.024
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.172,70	-30.208	-527.975	-533.014	-532.103	-543.243
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-14.036,99	-11.421	-12.682	-12.621	-12.151	-11.573
15	- Transferaufwendungen	-280.960,00	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960	-280.960
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-486.966,89	-533.926	-52.422	-52.891	-53.364	-53.840
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-934.529,73</b>	<b>-1.050.280</b>	<b>-1.045.496</b>	<b>-1.053.259</b>	<b>-1.054.957</b>	<b>-1.068.640</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-740.044,21</b>	<b>-848.463</b>	<b>-833.049</b>	<b>-840.809</b>	<b>-842.504</b>	<b>-856.184</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-740.044,21</b>	<b>-848.463</b>	<b>-833.049</b>	<b>-840.809</b>	<b>-842.504</b>	<b>-856.184</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-740.044,21</b>	<b>-848.463</b>	<b>-833.049</b>	<b>-840.809</b>	<b>-842.504</b>	<b>-856.184</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-740.044,21</b>	<b>-848.473</b>	<b>-833.059</b>	<b>-840.819</b>	<b>-842.514</b>	<b>-856.194</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-740.044,21</b>	<b>-848.473</b>	<b>-833.059</b>	<b>-840.819</b>	<b>-842.514</b>	<b>-856.194</b>



**08 Sportförderung**  
**0801 Sportförderung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.893,59	-665	-2.680	0	-1.340	-2.680	-680
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-8.893,59</b>	<b>-665</b>	<b>-2.680</b>	<b>0</b>	<b>-1.340</b>	<b>-2.680</b>	<b>-680</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-8.893,59</b>	<b>-665</b>	<b>-2.680</b>	<b>0</b>	<b>-1.340</b>	<b>-2.680</b>	<b>-680</b>



**08 Sportförderung**  
**0801 Sportförderung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-8.893,59	-665	-2.680	0	-1.340	-2.680	-680	-32.664	-32.664
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-8.893,59	-665	-2.680	0	-1.340	-2.680	-680	-32.664	-32.664
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-8.893,59	-665	-2.680	0	-1.340	-2.680	-680	-32.664	-32.664

Produktnr.	1.100.08.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Sportförderung							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Moeriser Vereine gem. LSB- Statistik	Anzahl	85	86		85		85
	- davon dem Sportsportverband angeschlossen	Anzahl	68	75		68		68
	Vereinsmitglieder zu einem Stichtag im Erfassungsjahr	Personen	19.000	19.500		19.009		19.009
	Vereinsmitglieder bezogen auf die Einwohnerzahl	%	18,00	18,50		18,18		Ergebnis 2019: Grundlage LSB Statistik 2019 Einwohner: 104.462 -Stand: 31.12.2019
	Jugendl. Vereinsmitglieder bis zum 18. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	39,00	39,00		38		Ergebnis 2019: Anzahl Einwohner: 17.644 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 6705
	Vereinsmitglieder zwischen dem 19. - 40. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	17,00	17,00		16,96		Ergebnis 2019: Anzahl Einwohner: 24.198 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 4104
	Vereinsmitglieder zwischen dem 40. - 60. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	15,00	15,50		14,81		Ergebnis 2019: Anzahl Einwohner: 30.123 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 4461
	Vereinsmitglieder ab dem 60. Lebensjahr in ihrer Bevölkerungsgruppe	% - Anteil	12,00	13,00		11,51		Ergebnis 2019: Anzahl Einwohner: 32.497 Anzahl Vereinsmitglieder in dem Alter: 3739
	eingegangene Anträge im Rahmen der Sportförder- richtlinien	Gesamtzahl	100	75		102		Ergebnis 2019: Zuschüsse für überörtliche Veranstaltungen: 49, Sachkosten: 45, Sonstige: 8

Produktnr.	1.100.08.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Sportförderung						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Zuschüsse an Sportvereine						
	-konsumtiv	€	280.960	280.960		209.648,94	Ergebnis 2019: Der Restbetrag i.H.v. 71.311,06 € wurde der Infrastrukturpauschale zugeführt.
	davon	€					
	- Sachkostenzuschüsse	€				144.193,80	
	- Festbetragszuschüsse	€				47.743,04	
	- Zuschüsse f. Baumaßnahmen	€				2.717,27	
	- Übungsleiter- zuschüsse	€				0	
	- Bezuschussung von Sportgeräten	€				2098,39	
	- Bezuschussung von Sportveranstaltungen mit überörtlicher Bedeutung	€				6.284,44	
	- Sonderfälle + Sonstiges	€				6.612	
	Zuschuss je Vereinsmitglied	€				11,03	
	Zuschuss je Einwohner	€				2,01	
	- investiv	€		0	0		0
Einnahmen gem. Ratsbeschluss im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes			75.000	75.000		75.000	Ergebnis 2019: Die Infrastrukturabgabe betrug im Jahr 2019 0,33 € pro Vereinsmitglied. Die den Vereinen in Rechnung gestellte Abgabe betrug insgesamt 3.688,94 €.





08 Sportförderung  
0802 Sportanlagen

Verantw. Dezernat: II

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Bereitstellung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft von Sportstätten aller Art in Erfüllung der Schulträgeraufgaben und zur Förderung des Leistungs-, Vereins- und Breitensportes.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Schüler / innen, Mitglieder von Sportvereinen und Sporttreibende Einwohner / innen.



**08 Sportförderung**  
**0802 Sportanlagen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	599.509,40	539.466	404.609	407.344	514.752	508.688
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.260,44	18.176	18.794	19.433	20.094	20.777
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.220,00	400	400	400	400	400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.932,64	15.123	15.637	16.168	16.717	17.286
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	84.264,26	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>735.186,74</b>	<b>573.165</b>	<b>439.440</b>	<b>443.345</b>	<b>551.963</b>	<b>547.151</b>
11	- Personalaufwendungen	-336.084,66	-310.571	-319.197	-331.220	-336.188	-341.232
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.959.527,45	-2.888.565	-3.197.537	-3.205.027	-3.212.820	-3.221.116
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.047.502,10	-1.245.147	-1.208.377	-1.209.000	-1.166.959	-1.156.533
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.134,26	-18.449	-18.545	-18.697	-18.850	-18.997
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-4.354.248,47</b>	<b>-4.462.732</b>	<b>-4.743.656</b>	<b>-4.763.944</b>	<b>-4.734.817</b>	<b>-4.737.878</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.619.061,73</b>	<b>-3.889.567</b>	<b>-4.304.216</b>	<b>-4.320.599</b>	<b>-4.182.854</b>	<b>-4.190.727</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.619.061,73</b>	<b>-3.889.567</b>	<b>-4.304.216</b>	<b>-4.320.599</b>	<b>-4.182.854</b>	<b>-4.190.727</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.619.061,73</b>	<b>-3.889.567</b>	<b>-4.304.216</b>	<b>-4.320.599</b>	<b>-4.182.854</b>	<b>-4.190.727</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	579,00	3.130	1.565	1.565	1.565	1.565
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-3.618.482,73</b>	<b>-3.886.437</b>	<b>-4.302.651</b>	<b>-4.319.034</b>	<b>-4.181.289</b>	<b>-4.189.162</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-3.618.482,73</b>	<b>-3.886.437</b>	<b>-4.302.651</b>	<b>-4.319.034</b>	<b>-4.181.289</b>	<b>-4.189.162</b>



**08 Sportförderung**  
**0802 Sportanlagen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.749.713	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.195,58	3.195	3.195	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>3.195,58</b>	<b>2.752.908</b>	<b>3.195</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-114.069,86	0	0	0	-1.543.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.288,54	-26.000	-14.500	0	-11.000	-14.500	-11.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-122.358,40</b>	<b>-26.000</b>	<b>-14.500</b>	<b>0</b>	<b>-1.554.000</b>	<b>-14.500</b>	<b>-11.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-119.162,82</b>	<b>2.726.908</b>	<b>-11.305</b>	<b>0</b>	<b>-1.554.000</b>	<b>-14.500</b>	<b>-11.000</b>



**08 Sportförderung**  
**0802 Sportanlagen**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000080: Beschaffungen TH GGS Hülsdonk</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500	0	0

<b>7000433: Platzanlage GSV / MTV</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.418,57	0	0	0	0	0	0	-6.503.144	-6.503.144
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.418,57	0	0	0	0	0	0	-6.503.144	-6.503.144
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.418,57	0	0	0	0	0	0	-6.503.144	-6.503.144

<b>7001111: Neugestaltung Platzanlage Asberg</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-37.464,83	0	0	0	0	0	0	-46.845	-46.845
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-37.464,83	0	0	0	0	0	0	-46.845	-46.845
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-37.464,83	0	0	0	0	0	0	-46.845	-46.845



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001271: Neugestaltung Sportp. Asberg</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	1.361.013	0	0	0	0	0	1.361.013	1.361.013
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	1.361.013	0	0	0	0	0	1.361.013	1.361.013
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	1.361.013	0	0	0	0	0	1.361.013	1.361.013

<b>7001369: Sport- und Freizeitpark Kapellen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	1.388.700	0	0	0	0	0	1.388.700	1.388.700
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	1.388.700	0	0	0	0	0	1.388.700	1.388.700
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-1.543.000	0	0	0	-1.543.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-1.543.000	0	0	0	-1.543.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	1.388.700	0	0	-1.543.000	0	0	1.388.700	-154.300

<b>7001380: TH Asberger Str. Sanierung, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-48.345,12	0	0	0	0	0	0	-48.345	-48.345
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-48.345,12	0	0	0	0	0	0	-48.345	-48.345
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-48.345,12	0	0	0	0	0	0	-48.345	-48.345



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001409: MSV Meerbeck Pavillon, KInvFG ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.975,00	0	0	0	0	0	0	-2.975	-2.975
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.975,00	0	0	0	0	0	0	-2.975	-2.975
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.975,00	0	0	0	0	0	0	-2.975	-2.975

<b>7001411: Sporthalle Römerstraße, KInvFG, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.022,19	0	0	0	0	0	0	-17.022	-17.022
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-17.022,19	0	0	0	0	0	0	-17.022	-17.022
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-17.022,19	0	0	0	0	0	0	-17.022	-17.022

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	2.388.964	2.388.964
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	3.195,58	3.195	3.195	0	0	0	0	0	0
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>3.195,58</b>	<b>3.195</b>	<b>3.195</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.388.964</b>	<b>2.388.964</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-844,15	0	0	0	0	0	0	-2.837.563	-2.837.563
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-7.951,15	-19.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500	-131	-131
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-8.795,30</b>	<b>-19.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>0</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-2.837.694</b>	<b>-2.837.694</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-5.599,72</b>	<b>-16.305</b>	<b>-1.305</b>	<b>0</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-4.500</b>	<b>-448.731</b>	<b>-448.731</b>



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080201 Turnhalle GGS Hülse

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-337,39</b>	<b>-6.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>-6.500</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-337,39</b>	<b>-6.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.500</b>	<b>-10.000</b>	<b>-6.500</b>





08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080201 Turnhalle GGS Hülndorf

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000080: Beschaffungen TH GGS Hülndorf</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-337,39	-6.500	-10.000	0	-6.500	-10.000	-6.500	0	0



**08 Sportförderung**  
**0802 Sportanlagen**  
**080224 Turnhalle Asberger Str.**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-48.345,12	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-15.000	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-48.345,12</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-48.345,12</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080224 Turnhalle Asberger Str.

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001380: TH Asberger Str. Sanierung, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-48.345,12	0	0	0	0	0	0	-48.345	-48.345
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-48.345,12	0	0	0	0	0	0	-48.345	-48.345
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-48.345,12	0	0	0	0	0	0	-48.345	-48.345

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-15.000	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-15.000	0	0	0	0	0	0	0



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080228 Platzanlage GSV/MTV

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.418,57	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-7.418,57</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-7.418,57</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080228 Platzanlage GSV/MTV

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000433: Platzanlage GSV / MTV</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.418,57	0	0	0	0	0	0	-6.503.144	-6.503.144
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.418,57	0	0	0	0	0	0	-6.503.144	-6.503.144
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.418,57	0	0	0	0	0	0	-6.503.144	-6.503.144



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080229 Platzanlage FC Meerfeld

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-844,15	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-844,15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-844,15</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080229 Platzanlage FC Meerfeld

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	495.450	495.450
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	495.450	495.450
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-844,15	0	0	0	0	0	0	-809.642	-809.642
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-844,15	0	0	0	0	0	0	-809.642	-809.642
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-844,15	0	0	0	0	0	0	-314.192	-314.192



08 Sportförderung  
0802 Sportanlagen  
080230 Platzanlage MSV

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.975,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-2.975,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.975,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080230 Platzanlage MSV

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001409: MSV Meerbeck Pavillon, KInvFG ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.975,00	0	0	0	0	0	0	-2.975	-2.975
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.975,00	0	0	0	0	0	0	-2.975	-2.975
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.975,00	0	0	0	0	0	0	-2.975	-2.975



**08 Sportförderung**  
**0802 Sportanlagen**  
**080234 Platzanlage TV Asberg**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-37.464,83	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-37.464,83</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-37.464,83</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



08 Sportförderung  
 0802 Sportanlagen  
 080234 Platzanlage TV Asberg

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001111: Neugestaltung Platzanlage Asberg</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-37.464,83	0	0	0	0	0	0	-46.845	-46.845
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-37.464,83	0	0	0	0	0	0	-46.845	-46.845
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-37.464,83	0	0	0	0	0	0	-46.845	-46.845

Produktnr. 1.100.08.02		Sportanlagen							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	städt. Außensportanlagen (Groß- & Kleinspielfelder)	Gesamtanzahl	11	11		11	11 nur städt. Anlagen		
	Großspieelfelder	Anzahl	12	16		16	16 Plan 2021: Aufgrund der laufenden Projekte "Sportpark Asberg" und " Volkspark Neu_ Meerbeck" reduziert sich die Anzahl der für den Trainings- und Spielbetrieb zur Verfügung stehenden Großspieelfelder für das Jahr 2021.		
	davon								
	o Tennisplätze	Anzahl	6	8		8			
	o Kunstrasenplätze	Anzahl	5	5		5			
	o Naturrasenplätze	Anzahl	1	3		3			
	Kleinspielfelder	Anzahl	6	6		6			
	davon								
	o Tennisplätze	Anzahl	1	1		1			
	o Tartanplätze	Anzahl	1	1		1			
	o Kunstrasenplätze	Anzahl	2	2		2			
	o Naturrasenplätze	Anzahl	2	2		2			
	im Wettbewerb stehende Mannschaften auf den Außensportanlagen	Anzahl	153	153		147	147 Saison 2019/2020: Sportarten: Fußball, Hockey, Faustball Fußball: 124, Hockey: 14, Faustball: 9		
	städt. Sport- / Turnhallen	Gesamtanzahl	45	45		45	Ergebnis 2019: inkl. ENNI Sportpark, ohne BBZ 1-fach-Halle = 1, usw.		
	o städt. Sporthallen	Anzahl	7	7		7	Ergebnis 2019: inkl. ENNI Sportpark, ohne BBZ		
	o städt. Turnhallen	Einheiten	20	20		20	1-fach-Halle = 1, usw.		
	periodische Nutzungsstunden pro Jahr in Sport- und Turnhallen	Anzahl	25	25		25	Begründung s. oben.		
durchschnittliche Auslastung	Gesamtanzahl	135.000	135.000		135.000	Ergebnis 2019: inkl. ENNI Sportpark, ohne BBZ 3-fach-Halle = 3 Std. max. Nutzungsstunden: Gesamtanzahl x 14 Std. / Tag x 5 Tage / Woche x 40 Schulstd.			
	%	98	97		98	in den gesetzlichen Ferien ist die Belegung in den städt. Sporteinrichtungen nur eingeschränkt möglich			

Produkt		1.100.08.02							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Sportanlagen									
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
	Schließungstage aufgrund von Sanierungsmaßnahmen sowie für Unterhaltungszwecke	Tage	1.200	1.200		92	Ergebnis 2019: Schließungen im Jahr 2019 lediglich aufgrund kurzfristiger Störungen.		
	Anteilige Verteilung der Nutzungsstunden nach Nutzern								
	o Schulen inkl. OGATA	%	60	60		60			
	o Sportvereine	%	38	38		38			
	o Sonstige / Drittnutzer	%	2	2		2			
	städt. Gymnastikräume / Kraft- & Judoräume	Anzahl	7	7		7	mit Kirschenallee, ohne Filder Benden		
	Wasserflächen	Anzahl	4	4		4			
		Wasserfläche - qm	783,1	783,1		783,1	Enni Sportpark 496,5 m², Solimare Hallenbad 256,6 m², Solimare Freibad 712,5 m²		
	davon Lehrschwimmbecken	Anzahl	2	2		2			
	davon Sportbecken	Anzahl	1	1		1			
	davon Mehrzweckbecken	Anzahl	1	1		1			
<b>Ressourcen (ergänzende Anaben)</b>	Einnahmen aus der Nutzung von Sportstätten								
	o Sonstige / Drittnutzer	€	17.000,00 €	17.000,00 €		23.260,44 €			





09

## Planung / Entwicklung, Geoinformation

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.815,50	43.977	35.977	442.550	282.550	247.895
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.952,20	142.000	83.720	116.552	120.462	124.506
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.261,90	38.500	38.500	38.619	38.742	38.869
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.200,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.069	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>135.229,60</b>	<b>265.546</b>	<b>198.197</b>	<b>637.721</b>	<b>481.754</b>	<b>451.270</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.600.993,41	-2.823.391	-3.374.877	-3.420.844	-3.472.118	-3.524.150
12	- Versorgungsaufwendungen	-112.966,18	-151.874	-151.503	-153.836	-156.061	-158.259
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-170.361,04	-266.529	-277.408	-736.095	-536.481	-493.814
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-39.303,23	-30.744	-51.378	-58.094	-62.847	-64.483
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.782,28	-90.505	-100.783	-93.381	-93.984	-94.586
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.988.406,14</b>	<b>-3.363.043</b>	<b>-3.955.949</b>	<b>-4.462.251</b>	<b>-4.321.491</b>	<b>-4.335.292</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.853.176,54</b>	<b>-3.097.496</b>	<b>-3.757.752</b>	<b>-3.824.529</b>	<b>-3.839.737</b>	<b>-3.884.022</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.853.176,54</b>	<b>-3.097.496</b>	<b>-3.757.752</b>	<b>-3.824.529</b>	<b>-3.839.737</b>	<b>-3.884.022</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.853.176,54</b>	<b>-3.097.496</b>	<b>-3.757.752</b>	<b>-3.824.529</b>	<b>-3.839.737</b>	<b>-3.884.022</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500	30.500	1.500	1.500	1.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.853.176,54</b>	<b>-3.096.996</b>	<b>-3.728.252</b>	<b>-3.824.029</b>	<b>-3.839.237</b>	<b>-3.883.522</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.853.176,54</b>	<b>-3.096.996</b>	<b>-3.728.252</b>	<b>-3.824.029</b>	<b>-3.839.237</b>	<b>-3.883.522</b>



09

## Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.000,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-68.550,37	-33.100	-33.800	0	-88.260	-76.290	-73.790
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-68.550,37</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.800</b>	<b>0</b>	<b>-88.260</b>	<b>-76.290</b>	<b>-73.790</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-63.550,37</b>	<b>-33.100</b>	<b>-33.800</b>	<b>0</b>	<b>-88.260</b>	<b>-76.290</b>	<b>-73.790</b>





**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0901 Räumliche Planung und Entwicklung**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Städtebauliche Planungen:	Untersuchungen, informelle räumliche Planungen, Rahmenpläne, Wettbewerbe, Entwicklungsplanungen,
Bauleitpläne:	Flächennutzungsplanung, Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Veränderungssperren, städtebauliche Satzungen
Planungen Dritter:	Externe Planungen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Ausschüsse, Rat, Behörden, Einwohner/innen der Stadt und der Region



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0901 Räumliche Planung und Entwicklung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85,13	85	85	85	85	85
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.640,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.200,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>27.925,13</b>	<b>20.085</b>	<b>20.085</b>	<b>20.085</b>	<b>20.085</b>	<b>20.085</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.293.354,07	-1.447.898	-2.073.661	-2.101.940	-2.133.442	-2.165.406
12	- Versorgungsaufwendungen	-80.392,13	-108.082	-106.511	-108.151	-109.714	-111.261
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-63.900,00	-114.600	-73.600	-73.740	-73.880	-74.020
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.016,46	-4.095	-4.869	-3.409	-2.539	-2.118
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.630,59	-21.661	-20.015	-20.082	-20.149	-20.216
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.459.293,25</b>	<b>-1.696.336</b>	<b>-2.278.656</b>	<b>-2.307.321</b>	<b>-2.339.724</b>	<b>-2.373.021</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.431.368,12</b>	<b>-1.676.251</b>	<b>-2.258.571</b>	<b>-2.287.236</b>	<b>-2.319.639</b>	<b>-2.352.936</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.431.368,12</b>	<b>-1.676.251</b>	<b>-2.258.571</b>	<b>-2.287.236</b>	<b>-2.319.639</b>	<b>-2.352.936</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.431.368,12</b>	<b>-1.676.251</b>	<b>-2.258.571</b>	<b>-2.287.236</b>	<b>-2.319.639</b>	<b>-2.352.936</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.431.368,12</b>	<b>-1.676.251</b>	<b>-2.258.571</b>	<b>-2.287.236</b>	<b>-2.319.639</b>	<b>-2.352.936</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.431.368,12</b>	<b>-1.676.251</b>	<b>-2.258.571</b>	<b>-2.287.236</b>	<b>-2.319.639</b>	<b>-2.352.936</b>



**09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.**  
**0901 Räumliche Planung und Entwicklung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.383,81	-3.500	-5.000	0	-12.760	-4.790	-3.030
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-2.383,81</b>	<b>-3.500</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.760</b>	<b>-4.790</b>	<b>-3.030</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-2.383,81</b>	<b>-3.500</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.760</b>	<b>-4.790</b>	<b>-3.030</b>



09  
0901

**Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.**  
**Räumliche Planung und Entwicklung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-2.383,81	-3.500	-5.000	0	-12.760	-4.790	-3.030	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.383,81	-3.500	-5.000	0	-12.760	-4.790	-3.030	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.383,81	-3.500	-5.000	0	-12.760	-4.790	-3.030	0	0



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0902 Vermessungen**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Vermessungen zum Aufbau und zur Aktualisierung der raumbezogenen Datenbasis des Geoinformationssystems (GIS) und als Grundlage zahlreicher Verwaltungsprozesse:

Katastervermessungen

(Teilungsvermessungen, Grenzfeststellungen, Gebäudeeinmessungen, Vergaben)

Ingenieurvermessungen

(Absteckungen, Bauüberwachungen, Grenzfreilegungen, Nivellement, 3-D Punktwolken aus terrestrischem Laserscan, Vergaben)

Topographische Vermessungen

(Erfassungen und Fortführungen für Fachkataster, Planerstellungen, Stadtgrundkarte, Vergaben)

Grundlagenvermessungen

(AP-Feld-Verdichtungen und Überwachungen, NIVP-Verdichtungen und Überwachungen)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Kehrpflichtige, Gewässerunterhaltungspflichtige, Natur- und Landschaftsschützer/innen, Schwerbehinderte, Sportler/innen, Radfahrer/innen, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0902 Vermessungen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.982,20	80.000	36.720	67.954	70.264	72.653
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>40.982,20</b>	<b>80.000</b>	<b>36.720</b>	<b>67.954</b>	<b>70.264</b>	<b>72.653</b>
11	- Personalaufwendungen	-370.468,71	-376.208	-380.042	-385.204	-390.980	-396.842
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.143,58	-10.948	-11.248	-11.421	-11.587	-11.749
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.227,21	-8.275	-8.605	-8.635	-8.666	-8.697
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.101,76	-3.206	-11.992	-17.992	-23.992	-26.749
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.064,27	-10.139	-13.711	-13.845	-13.980	-14.114
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-405.005,53</b>	<b>-408.776</b>	<b>-425.598</b>	<b>-437.097</b>	<b>-449.204</b>	<b>-458.152</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-364.023,33</b>	<b>-328.776</b>	<b>-388.878</b>	<b>-369.143</b>	<b>-378.940</b>	<b>-385.499</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-364.023,33</b>	<b>-328.776</b>	<b>-388.878</b>	<b>-369.143</b>	<b>-378.940</b>	<b>-385.499</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-364.023,33</b>	<b>-328.776</b>	<b>-388.878</b>	<b>-369.143</b>	<b>-378.940</b>	<b>-385.499</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	29.000	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-364.023,33</b>	<b>-328.776</b>	<b>-359.878</b>	<b>-369.143</b>	<b>-378.940</b>	<b>-385.499</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-364.023,33</b>	<b>-328.776</b>	<b>-359.878</b>	<b>-369.143</b>	<b>-378.940</b>	<b>-385.499</b>



**09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.**  
**0902 Vermessungen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.000,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>5.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-48.015,44	0	-300	0	-20.000	-20.000	-20.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-48.015,44</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-43.015,44</b>	<b>0</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.  
0902 Vermessungen

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000042: Beschaffungen 09.02</b>										
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	5.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-48.015,44	0	-300	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-48.015,44	0	-300	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-43.015,44	0	-300	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0



Produktnr.	1.100.09.02							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Vermessungen							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Vermessungen gesamt	Anzahl	85	75	10	119		
	Grundlagenvermessungen	Anzahl	0	0		1		
	Katastervermessungen	Anzahl	10	10		11		
	Topographische Vermessungen	Anzahl	60	50		85		
	Ingenieurvermessungen	Anzahl	15	15		11		
	Termingerechte Erledigung der Aufträge	Grad der termingerechten Erledigung in %	65	65		65		
		VZÄ gesamt	4,11	4,11	0	4,11		
		davon Beschäftigte	3,86	3,86	0	3,86		
		davon Beamte	0,25	0,25	0	0,25		
	Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						





09                      **Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
0903                   **Geoinformationsdienste**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Unterstützung von Entscheidungs- und Planungsprozessen durch raumbezogene Informationen

Kommunales Geo-Informationssystem (GIS)

    Koordinierung der Entwicklung und Anwendung eines Informationssystems für das Intra- und Internet

Grundlagenkarten / Geobasisdaten

    Aufbau und Fortführung einer einheitlichen Raumbezugsbasis für verschiedene Maßstabsebenen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Kehrpflichtige, Gewässerunterhaltungspflichtige, Natur- und Landschaftsschützer/innen, Schwerbehinderte, Sportler/innen, Radfahrer/innen, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0903 Geoinformationsdienste**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47,92	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>47,92</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-301.147,17	-298.140	-289.430	-293.367	-297.765	-302.229
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.143,58	-10.948	-11.248	-11.421	-11.587	-11.749
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.371,80	-60.891	-62.292	-62.492	-62.694	-62.898
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-18.245,57	-17.613	-24.402	-25.542	-25.765	-25.660
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.162,37	-13.519	-14.107	-14.227	-14.348	-14.468
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-379.070,49</b>	<b>-401.111</b>	<b>-401.480</b>	<b>-407.049</b>	<b>-412.158</b>	<b>-417.004</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-379.022,57</b>	<b>-381.111</b>	<b>-381.480</b>	<b>-387.049</b>	<b>-392.158</b>	<b>-397.004</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-379.022,57</b>	<b>-381.111</b>	<b>-381.480</b>	<b>-387.049</b>	<b>-392.158</b>	<b>-397.004</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-379.022,57</b>	<b>-381.111</b>	<b>-381.480</b>	<b>-387.049</b>	<b>-392.158</b>	<b>-397.004</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-379.022,57</b>	<b>-381.111</b>	<b>-381.480</b>	<b>-387.049</b>	<b>-392.158</b>	<b>-397.004</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-379.022,57</b>	<b>-381.111</b>	<b>-381.480</b>	<b>-387.049</b>	<b>-392.158</b>	<b>-397.004</b>



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.  
0903 Geoinformationsdienste

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.466,57	-29.000	-28.000	0	-35.000	-31.000	-30.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-17.466,57</b>	<b>-29.000</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>-30.000</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-17.466,57</b>	<b>-29.000</b>	<b>-28.000</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>-30.000</b>

09  
0903
**Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.  
Geoinformationsdienste**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000043: Beschaffungen 09.03</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-10.405,80	-4.000	-3.000	0	-10.000	-6.000	-5.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.405,80	-4.000	-3.000	0	-10.000	-6.000	-5.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-10.405,80	-4.000	-3.000	0	-10.000	-6.000	-5.000	0	0

<b>7000172: Rauminformationssystem</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-7.060,77	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.060,77	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.060,77	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0

Produktnr.		1.100.09.03					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Geoinformationsdienste					
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Unterstützung von Entscheidungs- und Planungsprozessen durch raumbezogene Informationen	Anzahl kommunaler Themen analog KGSt- Matrix	43	43	0	43	
	Aufbau und Pflege der Datenbank						
	Sonderauswertungen durch FD 8.1- Vermessungswesen	Anzahl	15	15	0	21	
	Termingerechte Erledigung der Aufträge	Grad der termingerechten Erledigung in %	80	80	0	80	
		VZÄ gesamt	3,84	3,84	0,00	3,83	
	davon Beschäftigte	3,59	3,59	0,00	3,58		
	davon Beamte	0,25	0,25	0,00	0,25		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						







**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0904 Grundstückswertermittlung**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Führung der Kauf- und Mietpreissammlung,
- Markt- und Preisanalysen
- Wertrelevante Daten
- Bodenrichtwerte, Immobilienrichtwerte
- Immobilienwertübersichten, Grundstücksmarktberichte
- Gutachten des Gutachterausschusses über  
unbebaute und bebaute Grundstücke,  
Rechte und Belastungen an Grundstücken,  
Mieten und Pachten,  
Vermögensnachteile
- Kommunale Wertermittlung  
Wertschätzungen der kommunalen Bewertungsstelle
- gutachterliche Stellungnahmen
- schriftliche Auswertungen aus der Kaufpreissammlung

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Geschiedene, Gewerbetreibende, Gewässerunterhaltungspflichtige, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Rechtsanwälte/innen, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts, Sozialversicherungsträger, Kammern, Medien, Steuerberater



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0904 Grundstückswertermittlung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.970,00	62.000	47.000	48.598	50.198	51.853
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.069	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>40.970,00</b>	<b>63.069</b>	<b>47.000</b>	<b>48.598</b>	<b>50.198</b>	<b>51.853</b>
11	- Personalaufwendungen	-302.806,38	-306.863	-331.817	-336.341	-341.381	-346.497
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.215,10	-16.422	-16.872	-17.132	-17.380	-17.624
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.536,97	-1.640	-1.760	-1.780	-1.800	-1.820
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-129,51	-130	-130	-103	-34	-17
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.942,31	-26.962	-33.792	-25.904	-26.017	-26.128
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-334.630,27</b>	<b>-352.016</b>	<b>-384.371</b>	<b>-381.260</b>	<b>-386.612</b>	<b>-392.086</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-293.660,27</b>	<b>-288.947</b>	<b>-337.371</b>	<b>-332.662</b>	<b>-336.414</b>	<b>-340.233</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-293.660,27</b>	<b>-288.947</b>	<b>-337.371</b>	<b>-332.662</b>	<b>-336.414</b>	<b>-340.233</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-293.660,27</b>	<b>-288.947</b>	<b>-337.371</b>	<b>-332.662</b>	<b>-336.414</b>	<b>-340.233</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-293.660,27</b>	<b>-288.947</b>	<b>-337.371</b>	<b>-332.662</b>	<b>-336.414</b>	<b>-340.233</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-293.660,27</b>	<b>-288.947</b>	<b>-337.371</b>	<b>-332.662</b>	<b>-336.414</b>	<b>-340.233</b>

Produktnr.	1.100.09.04							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Grundstückswertermittlung							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Gutachten und gutachterl. Stellungnahmen	Anzahl	30	30	0	20		
	Kommunale Wertermittlung und Wertauskünfte	Anzahl	25	25	0	21		
	Erfassung der Kaufverträge	Anzahl	950	950	0	970		
	mündliche Auskünfte	Anzahl	700	700	0	600	Online-Zugriff ist über BORIS möglich	
	schriftliche Auswertungen	Anzahl	20	20	0	10	Online-Auskünfte kostenfrei über BORIS	
	Bearbeitungsdauer							
	o Gutachten und gutachterl. Stellungnahmen	durchschnittl. Bearbeitungszeit in Wochen	12	12	0	13	nicht vergleichbar mit vorherigen Jahren, da andere Indikatoren	
	o Kommunale Wertermittlung und Wertauskünfte	durchschnittl. Bearbeitungszeit in Wochen	8	8	0	13	nicht vergleichbar mit vorherigen Jahren, da andere Indikatoren	
		VZÄ gesamt	4,16	4,16	0,00	4,16		
		davon Beschäftigte	3,81	3,81	0,00	3,81		
	davon Beamte	0,35	0,35	0,00	0,35			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							





**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0905 Serviceleistungen Vermessung**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Auskünfte aus der raumbezogenen Datenbasis des Geo-Informationssystems (GIS) für die Verwaltung und Dritte und weitere Serviceleistungen:

- Hausnummernvergabe,
- Erstellung von thematischen Karten und Plänen,
- Bescheinigungen, Verzeichnisse, Ermittlungen, Prüfungen, Berechnungen
- Großformatdrucke, Großformatkopien, Farbkopien, Scannen

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsvorstand, Rat, politische Gremien, Fachbereiche, städtische Gesellschaften, Einwohner/innen der Stadt und der Region, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Pächter/innen, künftige Bauherren, Bauherren, Darlehnsnehmer/innen, Erbbauberechtigte, Eigenjagdbesitzer/innen, Kleingärtner/innen, Landwirte, Kehrpflichtige, Gewässerunterhaltungspflichtige, Natur- und Landschaftsschützer/innen, Schwerbehinderte, Sportler/innen, Radfahrer/innen, Bauträger, künftige Bauträger, Architekten/innen, Ingenieurbüros, Vermessungsingenieure/innen, Zweckverbände, Kreditinstitute, Notare/innen, Verkehrsunternehmen, Entsorgungsunternehmen, Versorgungsunternehmen, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände, Aufsichtsbehörden, Behörden, Gerichte, Anstalten des öffentlichen Rechts



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0905 Serviceleistungen Vermessung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.612,96	423	423	423	423	247
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.621,90	3.500	3.500	3.619	3.742	3.869
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>5.234,86</b>	<b>3.923</b>	<b>3.923</b>	<b>4.042</b>	<b>4.165</b>	<b>4.116</b>
11	- Personalaufwendungen	-238.655,11	-288.192	-199.183	-201.887	-204.914	-207.985
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.071,79	-5.474	-5.624	-5.711	-5.793	-5.875
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.993,61	-2.823	-2.851	-2.880	-2.909	-2.938
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.010,04	-4.486	-8.480	-9.510	-8.989	-8.491
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.649,24	-12.891	-13.495	-13.631	-13.769	-13.905
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-258.379,79</b>	<b>-313.866</b>	<b>-229.633</b>	<b>-233.619</b>	<b>-236.374</b>	<b>-239.195</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-253.144,93</b>	<b>-309.943</b>	<b>-225.710</b>	<b>-229.577</b>	<b>-232.209</b>	<b>-235.079</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-253.144,93</b>	<b>-309.943</b>	<b>-225.710</b>	<b>-229.577</b>	<b>-232.209</b>	<b>-235.079</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-253.144,93</b>	<b>-309.943</b>	<b>-225.710</b>	<b>-229.577</b>	<b>-232.209</b>	<b>-235.079</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-253.144,93</b>	<b>-308.443</b>	<b>-224.210</b>	<b>-228.077</b>	<b>-230.709</b>	<b>-233.579</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-253.144,93</b>	<b>-308.443</b>	<b>-224.210</b>	<b>-228.077</b>	<b>-230.709</b>	<b>-233.579</b>



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.  
0905 Serviceleistungen Vermessung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-20.000	-20.000	-20.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>



**09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.**  
**0905 Serviceleistungen Vermessung**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000082: Beschaffungen 09.05</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	0	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0





09                      **Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
0906                   **Stadtentwicklungsprojekte**

**Verantw. Dezernat : III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Entwicklung von Strategien, Konzepten und Planungen im Bereich Integrative Stadtentwicklung
- Koordinierung von Beteiligungsverfahren zwischen Vertretern/-innen aus der Politik, Bürgerschaft und Verwaltung
- Koordinierung von Stadtentwicklungsprojekten Privater
- Entwicklung und Durchführung von Stadtentwicklungsprojekten

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

- Verwaltungsleitung, Fachbereiche
- Rat, Fachausschüsse und Beiräte
- Andere Behörden bzw. Kommunen
- Unternehmen und zivilgesellschaftliche Akteure der Stadt Moers und der Region
- Einwohner/-innen der Stadt Moers und der Region



**09 Planung / Entwicklung, Geoinformation**  
**0906 Stadtentwicklungsprojekte**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.069,49	43.469	35.469	442.042	282.042	247.563
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>20.069,49</b>	<b>78.469</b>	<b>70.469</b>	<b>477.042</b>	<b>317.042</b>	<b>282.563</b>
11	- Personalaufwendungen	-94.561,97	-106.089	-100.744	-102.105	-103.637	-105.192
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-53.331,45	-78.300	-128.300	-586.568	-386.532	-343.441
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-799,89	-1.215	-1.505	-1.539	-1.527	-1.447
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.333,50	-5.334	-5.663	-5.693	-5.723	-5.754
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-152.026,81</b>	<b>-190.938</b>	<b>-236.212</b>	<b>-695.905</b>	<b>-497.419</b>	<b>-455.834</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-131.957,32</b>	<b>-112.469</b>	<b>-165.742</b>	<b>-218.862</b>	<b>-180.376</b>	<b>-173.270</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-131.957,32</b>	<b>-112.469</b>	<b>-165.742</b>	<b>-218.862</b>	<b>-180.376</b>	<b>-173.270</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-131.957,32</b>	<b>-112.469</b>	<b>-165.742</b>	<b>-218.862</b>	<b>-180.376</b>	<b>-173.270</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-131.957,32</b>	<b>-113.469</b>	<b>-166.742</b>	<b>-219.862</b>	<b>-181.376</b>	<b>-174.270</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-131.957,32</b>	<b>-113.469</b>	<b>-166.742</b>	<b>-219.862</b>	<b>-181.376</b>	<b>-174.270</b>



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.  
0906 Stadtentwicklungsprojekte

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-684,55	-600	-500	0	-500	-500	-760
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-684,55</b>	<b>-600</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-760</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-684,55</b>	<b>-600</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-760</b>



09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.  
0906 Stadtentwicklungsprojekte

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	7.042	7.042
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	7.042	7.042
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-10.061	-10.061
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-684,55	-600	-500	0	-500	-500	-760	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-684,55	-600	-500	0	-500	-500	-760	-10.061	-10.061
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-684,55	-600	-500	0	-500	-500	-760	-3.018	-3.018



## 10 Bauen und Wohnen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	226,60	23.560	23.560	23.560	23.560	23.449
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.259.911,33	951.828	940.596	972.577	1.005.646	1.039.839
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.308,00	13.332	13.598	13.873	14.158	14.452
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.853,15	52.302	57.581	59.539	61.563	63.656
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.291.299,08</b>	<b>1.041.022</b>	<b>1.035.335</b>	<b>1.069.549</b>	<b>1.104.927</b>	<b>1.141.396</b>
11	- Personalaufwendungen	-2.328.005,90	-2.319.044	-2.223.062	-2.262.970	-2.301.833	-2.336.251
12	- Versorgungsaufwendungen	-270.849,92	-340.314	-318.495	-323.401	-328.071	-332.701
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.822,12	-1.476	-4.484	-4.493	-4.502	-4.511
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.626,55	-4.320	-6.527	-5.578	-4.466	-3.558
15	- Transferaufwendungen	0,00	-33.333	-33.333	-33.333	-33.333	-33.333
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.963,42	-67.395	-71.863	-67.110	-67.630	-68.127
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-2.626.267,91</b>	<b>-2.765.883</b>	<b>-2.657.764</b>	<b>-2.696.884</b>	<b>-2.739.834</b>	<b>-2.778.481</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.334.968,83</b>	<b>-1.724.861</b>	<b>-1.622.429</b>	<b>-1.627.336</b>	<b>-1.634.907</b>	<b>-1.637.084</b>
19	+ Finanzerträge	13,75	7	2	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>13,75</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.334.955,08</b>	<b>-1.724.854</b>	<b>-1.622.427</b>	<b>-1.627.336</b>	<b>-1.634.907</b>	<b>-1.637.084</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.334.955,08</b>	<b>-1.724.854</b>	<b>-1.622.427</b>	<b>-1.627.336</b>	<b>-1.634.907</b>	<b>-1.637.084</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.334.955,08</b>	<b>-1.724.854</b>	<b>-1.622.427</b>	<b>-1.627.336</b>	<b>-1.634.907</b>	<b>-1.637.084</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.334.955,08</b>	<b>-1.724.854</b>	<b>-1.622.427</b>	<b>-1.627.336</b>	<b>-1.634.907</b>	<b>-1.637.084</b>



## 10

## Bauen und Wohnen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	276,29	156	124	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>276,29</b>	<b>156</b>	<b>124</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.215,57	-9.610	-26.165	-1.875	-9.925	-4.375	-4.275
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-6.215,57</b>	<b>-9.610</b>	<b>-26.165</b>	<b>-1.875</b>	<b>-9.925</b>	<b>-4.375</b>	<b>-4.275</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-5.939,28</b>	<b>-9.454</b>	<b>-26.041</b>	<b>-1.875</b>	<b>-9.925</b>	<b>-4.375</b>	<b>-4.275</b>



**10 Bauen und Wohnen**  
**1001 Maßnahmen der Bauaufsicht**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Erstellen von Genehmigungen zur Errichtung und Änderung sowie Abbruch und Nutzungsänderungen von baulichen Anlagen und Gebäuden
- Prüfung der Berechnung der Ausführungspläne des statisch-konstruktiven Brandschutzes, Bauüberwachung in statischer Hinsicht
- Führen des Baulastenverzeichnisses, Eintragungen und Löschungen von Baulasten, Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis
- Genehmigung von Grundstücksteilungen, Ausstellen von Negativzeugnissen
- Bescheinigung der Abgeschlossenheit einer Wohnung nach dem WEG
- Bauzustandsbesichtigungen nach Fertigstellung des Rohbaus und nach abschließender Fertigstellung
- Gestattung der vorzeitigen Benutzung
- Bauüberwachungen
- Versagung von Baugenehmigungen, Teilungsgenehmigungen und Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- Klageverfahren
- Erstellen von Öffentlich-rechtlichen Verträgen zur Ablösung von Stellplätzen
- Bearbeitung von Beschwerden
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Sofortvollzug zur Gefahrenabwehr, Stilllegung und Nutzungsuntersagungen von illegalen Baumaßnahmen und Nutzungen
- Sonderprüfung gem. Sonderbauvorschriften
- Fertigung von Vorlagen für Fachausschüssen und andere Behörden und Fachbereiche
- Bearbeitung von Petitionen die an den Landtag NRW gerichtet wurden
- Ordnungsverfügungen/Bußgeldverfahren

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Bauherren/innen, Grundstückseigentümer/innen, Erbbauberechtigte, Gewerbetreibende, Rechtsanwälte/innen, Kläger/innen, Beschwerdeführen/innen, Behörden und Einrichtungen



**10 Bauen und Wohnen**  
**1001 Maßnahmen der Bauaufsicht**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	181,60	182	182	182	182	71
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.248.061,43	937.828	929.756	961.368	994.055	1.027.854
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.160,00	7.832	8.098	8.373	8.658	8.952
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.193,65	37.302	42.071	43.502	44.981	46.510
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.272.596,68</b>	<b>983.144</b>	<b>980.107</b>	<b>1.013.425</b>	<b>1.047.876</b>	<b>1.083.387</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.545.914,77	-1.514.677	-1.444.417	-1.464.318	-1.486.244	-1.508.486
12	- Versorgungsaufwendungen	-111.164,13	-159.211	-155.762	-158.161	-160.445	-162.708
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.822,12	-1.476	-4.484	-4.493	-4.502	-4.511
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-3.481,38	-3.215	-5.062	-4.928	-3.996	-3.086
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.712,34	-49.010	-53.395	-48.512	-48.902	-49.271
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.672.094,74</b>	<b>-1.727.589</b>	<b>-1.663.120</b>	<b>-1.680.412</b>	<b>-1.704.089</b>	<b>-1.728.062</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-399.498,06</b>	<b>-744.445</b>	<b>-683.013</b>	<b>-666.987</b>	<b>-656.213</b>	<b>-644.675</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-399.498,06</b>	<b>-744.445</b>	<b>-683.013</b>	<b>-666.987</b>	<b>-656.213</b>	<b>-644.675</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-399.498,06</b>	<b>-744.445</b>	<b>-683.013</b>	<b>-666.987</b>	<b>-656.213</b>	<b>-644.675</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-399.498,06</b>	<b>-744.445</b>	<b>-683.013</b>	<b>-666.987</b>	<b>-656.213</b>	<b>-644.675</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-399.498,06</b>	<b>-744.445</b>	<b>-683.013</b>	<b>-666.987</b>	<b>-656.213</b>	<b>-644.675</b>





**10 Bauen und Wohnen**  
**1001 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.369,09	-9.410	-19.465	-1.875	-8.525	-3.875	-3.875
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-4.369,09</b>	<b>-9.410</b>	<b>-19.465</b>	<b>-1.875</b>	<b>-8.525</b>	<b>-3.875</b>	<b>-3.875</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-4.369,09</b>	<b>-9.410</b>	<b>-19.465</b>	<b>-1.875</b>	<b>-8.525</b>	<b>-3.875</b>	<b>-3.875</b>



**10 Bauen und Wohnen**  
**1001 Maßnahmen der Bauaufsicht**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-4.369,09	-9.410	-19.465	-1.875	-8.525	-3.875	-3.875	-2.000	-10.000
					davon 2022 2023 2024					
					0 -1.875 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.369,09	-9.410	-19.465	-1.875	-8.525	-3.875	-3.875	-2.000	-10.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.369,09	-9.410	-19.465	-1.875	-8.525	-3.875	-3.875	-2.000	-10.000

Produktnr.		1.100.10.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Massnahmen der Bauaufsicht							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Baugenehmigungen/Vorb.	Anzahl	500,00	500	0	513			
	Freistellungsverfahren	Anzahl	30,00	30	0	18			
	Versagungen	Anzahl	35,00	35	0	23			
	Anzeigen Beseitigungen	Anzahl	15,00	5	0	15			
	Teilungsgenehmigungen	Anzahl	40,00	40	0	33			
	Abgeschlossenheits- bescheinigungen	Anzahl	20,00	20	0	18			
	Bauzustandsbesichtigungen/ Bauüberwachungen	Anzahl	600	600	0	457			
	Buß- und Verwargelder, Ordnungsbeh. Verfahren	Anzahl	100	100	0	35	Berücksichtigung aller ordnungsbehördlichen Verfahren		
	Möglichst fehlerfreie Entscheidung	Anzahl der Klage- verfahren	10	10	0	6			
		Anzahl erfolgreicher Klagen	0	0	0	0			
		Personaleinsatz	18,6	18,6	0	18,6			
		davon Beschäftigte	17	17	0	17			
		davon Beamte	2	2	0	2			
	Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							





**10**                      **Bauen und Wohnen**  
**1002**                    **Wohnungswesen**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Wohngeld

- Bewilligung von Miet- und Lastenzuschüssen, Ausstellen von Moers-Pässen

Sozialer Wohnungsbau

- Benutzungsgenehmigungen, Freistellungen, Wohnberechtigungsscheine, Ahndung von Gesetzesverstößen, Mietpreis- und örtliche Kontrollen

Allgemeiner Wohnungsbau

- Wohnungsaufsicht im nichtpreisgebundenen Wohnraum

Wohnungsvermittlung

- Vermittlung von öffentlich gefördertem Wohnraum mit und ohne Besetzungsrecht und von freifinanziertem Wohnraum
- Wohnungswirtschaftliche Bedarfsbeurteilung zur Wohnraumförderung (Mietwohnungsbau)

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Haus- und Wohnungsmieter/innen, Heimbewohner/innen, Nutzer/innen, Wohnungssuchende



**10 Bauen und Wohnen**  
**1002 Wohnungswesen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45,00	45	45	45	45	45
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.849,90	10.000	10.340	10.692	11.056	11.432
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.148,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.659,50	15.000	15.510	16.037	16.582	17.146
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>18.702,40</b>	<b>30.545</b>	<b>31.395</b>	<b>32.274</b>	<b>33.183</b>	<b>34.123</b>
11	- Personalaufwendungen	-643.684,72	-660.481	-627.314	-645.235	-659.874	-669.722
12	- Versorgungsaufwendungen	-146.869,61	-163.872	-145.741	-147.986	-150.123	-152.242
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.145,17	-1.106	-1.465	-650	-470	-472
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.051,15	-9.273	-9.497	-9.581	-9.666	-9.750
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-798.750,65</b>	<b>-834.732</b>	<b>-784.016</b>	<b>-803.452</b>	<b>-820.133</b>	<b>-832.186</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-780.048,25</b>	<b>-804.187</b>	<b>-752.621</b>	<b>-771.178</b>	<b>-786.950</b>	<b>-798.063</b>
19	+ Finanzerträge	13,75	7	2	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>13,75</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-780.034,50</b>	<b>-804.180</b>	<b>-752.619</b>	<b>-771.178</b>	<b>-786.950</b>	<b>-798.063</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-780.034,50</b>	<b>-804.180</b>	<b>-752.619</b>	<b>-771.178</b>	<b>-786.950</b>	<b>-798.063</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-780.034,50</b>	<b>-804.180</b>	<b>-752.619</b>	<b>-771.178</b>	<b>-786.950</b>	<b>-798.063</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-780.034,50</b>	<b>-804.180</b>	<b>-752.619</b>	<b>-771.178</b>	<b>-786.950</b>	<b>-798.063</b>



**10 Bauen und Wohnen**  
**1002 Wohnungswesen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	276,29	156	124	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>276,29</b>	<b>156</b>	<b>124</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.846,48	-200	-6.700	0	-1.400	-500	-400
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.846,48</b>	<b>-200</b>	<b>-6.700</b>	<b>0</b>	<b>-1.400</b>	<b>-500</b>	<b>-400</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.570,19</b>	<b>-44</b>	<b>-6.576</b>	<b>0</b>	<b>-1.400</b>	<b>-500</b>	<b>-400</b>



**10 Bauen und Wohnen**  
**1002 Wohnungswesen**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	276,29	156	124	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>276,29</b>	<b>156</b>	<b>124</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.846,48	-200	-6.700	0	-1.400	-500	-400	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.846,48</b>	<b>-200</b>	<b>-6.700</b>	<b>0</b>	<b>-1.400</b>	<b>-500</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-1.570,19</b>	<b>-44</b>	<b>-6.576</b>	<b>0</b>	<b>-1.400</b>	<b>-500</b>	<b>-400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Produkt	1.100.10.02 Wohnungswesen						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Wohngeld	Bescheide	2.350	2.300	50	2.028	Wohngeldreform 2020 lässt einen Anstieg erwarten
		Moers-Pass für Wohngeldempfänger/in	200	200	0	133	Konstant bleibender Bedarf
	Wohnungsbindung	Bezugsgenehmigungen gem. WFNG NRW bzw. WoBindG (= WBS, Freistellungen etc.)	950	1.000	-50	869	Bearbeitete Vorgänge (Genehmigungen bzw. Ablehnungen); Leichter Rückgang aufgrund geringerer Anzahl von geförderten Wohnungen
		Erst- und Wiederbelegung von geförderten Wohnungen	300	350	-50	297	Unveränderte Fluktuation im geförderten Wohnungsbestand;
		Bestands- und Besatzungskontrolle im geförderten Wohnungsbau (Mietpreisüberprüfungen und örtliche Kontrollen)	300	300	0	242	Anzahl Prüfvorgänge unverändert
	Wohnungsvermittlung	Wohnungssuchende Haushalte (Summe zum Beginn des Berichtsjahres zzgl. Neuzugänge im Zeitraum)	840	850	-10	805	Erwarteter leichter Nachfragerückgang
		Neuzugänge (neu registrierte Wohnungssuchende im Berichtszeitraum)	500	500	0	487	Anzahl Haushalte
		Bezugsfertig oder freierwerbend gemeldete Wohnungen	180	200	-20	164	Erstbelegung von neuen Objekten ist nicht absehbar
		Vermittelte Wohnungen	100	150	-50	66	Vermietungsschwierigkeiten aufgrund der geforderten Miethöhe
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						





**10 Bauen und Wohnen**  
**1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

- Durchführung von Unterschutzstellungen, Erarbeitung von Denkmalsatzungen, Ausstellung von Bescheinigungen für steuerliche Zwecke, Erlaubnisverfahren und Benennungsherstellungen, Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Denkmalförderung, Maßnahmen zur Denkmalpflege, Bodendenkmalpflege und Archäologie, Denkmalpflegepläne und Stadtbildpflege
- Vorbereitung und Durchführung des Tages des offenen Denkmals

**Zielgruppen für den Teilergebnisplan:**

Einwohner/innen der Stadt und der Region, Denkmaleigentümer/innen, Grundstückseigentümer/innen, Fachbereiche, Ausschüsse, Rat, Verwaltungsleitung, Behörden, Kirchen und Religionsgemeinschaften, Baufirmen, Gutachter, Archäologen, Grafschafter Geschichts- und Museumsverein, Heimatvereine, Stadtarchiv, Stadtführer, ehrenamtliche Denkmalpfleger, Landschaftsverband Rheinland



**10 Bauen und Wohnen**  
**1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	23.333	23.333	23.333	23.333	23.333
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	500	517	535	553
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>27.333</b>	<b>23.833</b>	<b>23.850</b>	<b>23.868</b>	<b>23.886</b>
11	- Personalaufwendungen	-138.406,41	-143.886	-151.331	-153.417	-155.714	-158.043
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.816,18	-17.231	-16.992	-17.254	-17.503	-17.751
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	-33.333	-33.333	-33.333	-33.333	-33.333
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.199,93	-9.113	-8.972	-9.017	-9.062	-9.106
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-155.422,52</b>	<b>-203.563</b>	<b>-210.628</b>	<b>-213.021</b>	<b>-215.612</b>	<b>-218.233</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-155.422,52</b>	<b>-176.230</b>	<b>-186.795</b>	<b>-189.171</b>	<b>-191.744</b>	<b>-194.347</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-155.422,52</b>	<b>-176.230</b>	<b>-186.795</b>	<b>-189.171</b>	<b>-191.744</b>	<b>-194.347</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-155.422,52</b>	<b>-176.230</b>	<b>-186.795</b>	<b>-189.171</b>	<b>-191.744</b>	<b>-194.347</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-155.422,52</b>	<b>-176.230</b>	<b>-186.795</b>	<b>-189.171</b>	<b>-191.744</b>	<b>-194.347</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-155.422,52</b>	<b>-176.230</b>	<b>-186.795</b>	<b>-189.171</b>	<b>-191.744</b>	<b>-194.347</b>

Produkt		1.100.10.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Schutz, Pflege, Erhaltung, Dokumentation und Erforschung baugeschichtlicher und historischer Objekte und Anlagen	Anzahl der o Baudenkmäler o Bodendenkmäler o Denkmalbereiche		130	0	130		
		Beratungen und Auskünfte	1.000	1.000	0	1.000	Wurde nicht aufgelistet (Schätzung)	
		Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse und Stellungsnahmen	50	50	0	50	Wurde nicht aufgelistet (Schätzung)	
		Denkmalschutzrechtliche Überprüfungen	4	4	0	4	Wurde nicht aufgelistet (Schätzung)	
	Zuschussbewilligungen im Sinne der Denkmalförderung und Denkmalpflege	Anzahl	0	0	1	1		
	Quote der bestandskräftigen Bescheide	in %	100%	100%	0	100%		
	Schnelle Bearbeitung	Anteil der denkmalschutzrechtlichen Erlaubnisse und Stellungsnahmen, die innerhalb von 6 Wochen erstellt werden	80%	80%	0	80%		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit							





## 11 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	5.898.000	5.843.000	5.843.000	5.843.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.898.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.898.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.898.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.898.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.898.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.898.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>	<b>5.843.000</b>







11 Ver- und Entsorgung  
1102 Elektrizitätsversorgung

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Elektrizitätsversorgung der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Zu diesem Zweck räumt die Gemeinde dem Versorger durch Konzessionsvertrag das Recht ein, die öffentlichen Verkehrsräume zur Verlegung, zum Betrieb und zur Unterhaltung von Versorgungsleitungen zu benutzen.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Versorgungsunternehmen und Verbraucher.



# 11 Ver- und Entsorgung

## 1102 Elektrizitätsversorgung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	3.962.000	3.913.000	3.913.000	3.913.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>	<b>3.913.000</b>



11 Ver- und Entsorgung  
1103 Gasversorgung

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Gasversorgung der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Zu diesem Zweck räumt die Gemeinde dem Versorger durch Konzessionsvertrag das Recht ein, die öffentlichen Verkehrsräume zur Verlegung, zum Betrieb und zur Unterhaltung von Versorgungsleitungen zu benutzen.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Versorgungsunternehmen und Verbraucher.



**11 Ver- und Entsorgung**  
**1103 Gasversorgung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	266.000	260.000	260.000	260.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>266.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>266.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>266.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>266.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>266.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>266.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>	<b>260.000</b>



11 Ver- und Entsorgung  
1104 Wasserversorgung

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Wasserversorgung der Gemeinde und ihrer Einwohner.

Zu diesem Zweck räumt die Gemeinde dem Versorger durch Konzessionsvertrag das Recht ein, die öffentlichen Verkehrsräume zur Verlegung, zum Betrieb und zur Unterhaltung von Versorgungsleitungen zu benutzen.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Versorgungsunternehmen und Verbraucher.



**11 Ver- und Entsorgung**  
**1104 Wasserversorgung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	1.670.000	1.670.000	1.670.000	1.670.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>	<b>1.670.000</b>



## 12

## Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	275.667,65	102.900	77.973	114.257	52.192	78.538
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.210.822,38	7.482.670	6.924.582	6.812.545	6.912.013	6.886.986
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.600,00	59.592	55.429	57.314	59.264	61.279
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.785,00	287.670	52.100	52.545	53.006	53.483
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	76.113,80	3.973	120.066	120.076	120.086	120.097
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	40.032,00	17.545	147.795	229.095	215.305	76.595
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>7.678.020,83</b>	<b>7.954.350</b>	<b>7.377.945</b>	<b>7.385.832</b>	<b>7.411.866</b>	<b>7.276.979</b>
11	- Personalaufwendungen	-1.294.251,72	-1.394.139	-1.464.301	-1.483.676	-1.436.354	-1.421.785
12	- Versorgungsaufwendungen	-135.949,08	-177.912	-112.144	-113.870	-112.012	-106.675
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.714.837,06	-7.111.185	-6.765.377	-6.696.583	-6.960.807	-6.893.861
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.898.035,25	-7.352.195	-7.155.688	-6.657.217	-6.361.964	-5.833.438
15	- Transferaufwendungen	-85.759,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-163.736,64	-97.516	-124.153	-123.582	-125.015	-124.436
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-15.292.568,75</b>	<b>-16.222.947</b>	<b>-15.711.663</b>	<b>-15.164.929</b>	<b>-15.086.152</b>	<b>-14.470.195</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.614.547,92</b>	<b>-8.268.597</b>	<b>-8.333.718</b>	<b>-7.779.098</b>	<b>-7.674.286</b>	<b>-7.193.217</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-7.614.547,92</b>	<b>-8.268.597</b>	<b>-8.333.718</b>	<b>-7.779.098</b>	<b>-7.674.286</b>	<b>-7.193.217</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-7.614.547,92</b>	<b>-8.268.597</b>	<b>-8.333.718</b>	<b>-7.779.098</b>	<b>-7.674.286</b>	<b>-7.193.217</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.050,00	31.525	132.775	243.075	229.285	90.575
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.172,73	-17.545	-147.795	-229.095	-215.305	-76.595
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-7.600.670,65</b>	<b>-8.254.617</b>	<b>-8.348.738</b>	<b>-7.765.118</b>	<b>-7.660.306</b>	<b>-7.179.237</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-7.600.670,65</b>	<b>-8.254.617</b>	<b>-8.348.738</b>	<b>-7.765.118</b>	<b>-7.660.306</b>	<b>-7.179.237</b>



## 12

## Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	104.300,00	125.600	374.720	0	2.194.000	1.436.000	1.794.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	17.230,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	176.474,41	0	150.000	0	860.817	387.000	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>298.004,41</b>	<b>125.600</b>	<b>524.720</b>	<b>0</b>	<b>3.054.817</b>	<b>1.823.000</b>	<b>1.794.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-167,00	-60.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.641.305,11	-3.473.500	-7.600.000	-1.800.000	-13.040.000	-7.257.000	-5.770.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-44.617,93	-25.870	-106.600	0	-22.200	-26.300	-5.700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-3.686.090,04</b>	<b>-3.559.370</b>	<b>-7.726.600</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-13.082.200</b>	<b>-7.303.300</b>	<b>-5.795.700</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.388.085,63</b>	<b>-3.433.770</b>	<b>-7.201.880</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-10.027.383</b>	<b>-5.480.300</b>	<b>-4.001.700</b>





12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
1201 Öffentliche Verkehrsflächen Straßen  
120101 Straßen und Brücken

Verantw. Dezernat: III

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Bereitstellung einer leistungsfähigen Verkehrsinfrastruktur. Dies beinhaltet die Planung, den Bau und die Sanierung und Instandhaltung der Straßen, Wege und Plätze sowie der Brücken und Durchlässe.  
Für die technische Durchführung wird die AöR beauftragt.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Bürger/-innen und Besucher der Stadt Moers.



**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Öffentliche Verkehrsflächen**  
**120101 Straßen und Brücken**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.263,88	90.034	56.306	53.568	42.708	69.184
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.666.845,57	3.308.347	3.034.507	2.685.373	2.545.025	2.277.197
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.316	3.429	3.546	3.667	3.792
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.585,00	275.970	38.300	38.385	38.473	38.564
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	67.416,11	3.973	120.066	120.076	120.086	120.097
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	23.989,00	8.800	126.300	210.000	206.710	68.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>3.990.099,56</b>	<b>3.690.440</b>	<b>3.378.907</b>	<b>3.110.948</b>	<b>2.956.669</b>	<b>2.576.834</b>
11	- Personalaufwendungen	-493.064,46	-527.763	-610.909	-618.959	-587.915	-575.798
12	- Versorgungsaufwendungen	-59.369,63	-74.863	-77.131	-78.319	-77.420	-74.503
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.207.208,04	-5.454.800	-4.792.853	-4.775.032	-4.980.473	-4.923.483
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-7.699.582,35	-7.236.859	-7.031.606	-6.535.103	-6.256.630	-5.734.643
15	- Transferaufwendungen	-85.759,00	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-111.630,04	-23.737	-49.127	-49.305	-49.484	-49.663
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-12.656.613,52</b>	<b>-13.408.022</b>	<b>-12.651.626</b>	<b>-12.146.718</b>	<b>-12.041.922</b>	<b>-11.448.090</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.666.513,96</b>	<b>-9.717.582</b>	<b>-9.272.718</b>	<b>-9.035.770</b>	<b>-9.085.253</b>	<b>-8.871.256</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.666.513,96</b>	<b>-9.717.582</b>	<b>-9.272.718</b>	<b>-9.035.770</b>	<b>-9.085.253</b>	<b>-8.871.256</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-8.666.513,96</b>	<b>-9.717.582</b>	<b>-9.272.718</b>	<b>-9.035.770</b>	<b>-9.085.253</b>	<b>-8.871.256</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.779,00	8.800	97.300	210.000	206.710	68.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.114,73	-8.800	-126.300	-210.000	-206.710	-68.000
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-8.663.849,69</b>	<b>-9.717.582</b>	<b>-9.301.718</b>	<b>-9.035.770</b>	<b>-9.085.253</b>	<b>-8.871.256</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-8.663.849,69</b>	<b>-9.717.582</b>	<b>-9.301.718</b>	<b>-9.035.770</b>	<b>-9.085.253</b>	<b>-8.871.256</b>



**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Öffentliche Verkehrsflächen**  
**120101 Straßen und Brücken**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	104.300,00	0	260.720	0	2.080.000	1.322.000	1.680.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	17.230,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	176.474,41	0	150.000	0	860.817	387.000	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>298.004,41</b>	<b>0</b>	<b>410.720</b>	<b>0</b>	<b>2.940.817</b>	<b>1.709.000</b>	<b>1.680.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-167,00	-60.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.486.514,63	-3.248.500	-6.640.000	-1.800.000	-12.780.000	-7.012.000	-5.525.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-18.904,42	-4.700	-1.700	0	-1.700	-8.000	-4.000
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-3.505.586,05</b>	<b>-3.313.200</b>	<b>-6.661.700</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-12.801.700</b>	<b>-7.040.000</b>	<b>-5.549.000</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-3.207.581,64</b>	<b>-3.313.200</b>	<b>-6.250.980</b>	<b>-1.800.000</b>	<b>-9.860.883</b>	<b>-5.331.000</b>	<b>-3.869.000</b>



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen  
 120101 Straßen und Brücken

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE Gesamt EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2) EUR	Gesamt- zahlun- gen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000048: Beschaffungen 12.01.01</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-18.904,42	-4.700	-1.700	0	-1.700	-8.000	-4.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-18.904,42	-4.700	-1.700	0	-1.700	-8.000	-4.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-18.904,42	-4.700	-1.700	0	-1.700	-8.000	-4.000	0	0

<b>7000246: Ern. Str. gem. Str.zustandsber.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-800.000	-3.000.000	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.839.295	-13.839.295
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-800.000	-3.000.000	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.839.295	-13.839.295
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-800.000	-3.000.000	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.839.295	-13.839.295



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000247: Wegweisungskonzept</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.921,57	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	0	-67.804	-217.804
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-8.921,57	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	0	-67.804	-217.804
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-8.921,57	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	0	-67.804	-217.804

<b>7000249: Ern. Brücke "An der Cölve"</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.562,11	0	0	0	0	0	0	-84.329	-84.329
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-15.562,11	0	0	0	0	0	0	-84.329	-84.329
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-15.562,11	0	0	0	0	0	0	-84.329	-84.329

<b>7000251: Ern. Brücken u. Durchlässe</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-80.000	0	-80.000	-80.000	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-80.000	0	-80.000	-80.000	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-80.000	0	-80.000	-80.000	0	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000263: Lückenschluss Radweg Römerstr.</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	180.720	0	0	0	0	722.880	903.600
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	150.000	0	200.000	387.000	0	0	737.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	330.720	0	200.000	387.000	0	722.880	1.640.600
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	-6.316	-6.316
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.992.240,55	-480.000	0	0	0	0	0	-3.547.201	-3.547.201
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.992.240,55	-480.000	0	0	0	0	0	-3.553.517	-3.553.517
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.992.240,55	-480.000	330.720	0	200.000	387.000	0	-2.830.637	-1.912.917

<b>7000266: punkt. Ern. im Straßennetz</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.922,30	-145.000	-145.000	0	-145.000	-120.000	-120.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.922,30	-145.000	-145.000	0	-145.000	-120.000	-120.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-2.922,30	-145.000	-145.000	0	-145.000	-120.000	-120.000	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000276: Brücke "Finanzamt"</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	312.400	312.400
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	312.400	312.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.733,27	0	0	0	0	0	0	-994.421	-994.421
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-3.733,27	0	0	0	0	0	0	-994.421	-994.421
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-3.733,27	0	0	0	0	0	0	-682.021	-682.021

<b>7000280: Straßenausbau Lotharstraße</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	153.840	153.840
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	153.840	153.840
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-59.603,80	0	0	0	0	0	0	-328.287	-328.287
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-59.603,80	0	0	0	0	0	0	-328.287	-328.287
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-59.603,80	0	0	0	0	0	0	-174.447	-174.447



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000651: Platzgestaltung Lotharstr.</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	231.700	231.700
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	231.700	231.700
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-49.032,36	0	-260.000	0	0	0	0	-203.157	-463.157
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-49.032,36	0	-260.000	0	0	0	0	-203.157	-463.157
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-49.032,36	0	-260.000	0	0	0	0	28.543	-231.457

<b>7000674: Str.wiederh.k. Am Mönk, Freiligrathstr.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-83.095,89	0	0	0	0	0	0	-83.096	-83.096
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-83.095,89	0	0	0	0	0	0	-83.096	-83.096
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-83.095,89	0	0	0	0	0	0	-83.096	-83.096

<b>7000679: Ausbau Essenberger Str. 3. BA</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	41.434,97	0	0	0	0	0	0	444.915	444.915
6	= Summe (investive Einzahlungen)	41.434,97	0	0	0	0	0	0	444.915	444.915
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-56.604,44	-110.000	0	0	0	0	0	-167.009	-167.009
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-56.604,44	-110.000	0	0	0	0	0	-167.009	-167.009
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-15.169,47	-110.000	0	0	0	0	0	277.905	277.905





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000945: Umsteigeanlage Bus</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000

<b>7001090: Umbau Bahnhofstraße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	237.772	0	0	0	237.772
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	237.772	0	0	0	237.772
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-167,00	0	0	0	0	0	0	-6.827	-6.827
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-22.723	-22.723
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-167,00	0	0	0	0	0	0	-29.549	-29.549
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-167,00	0	0	0	237.772	0	0	-29.549	208.223



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001091: Umgestaltung Fußgängerzone/Innenstadt</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	2.000.000	800.000	0	0	2.800.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	2.000.000	800.000	0	0	2.800.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-1.000.000	-2.500.000	0	0	-3.500.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-1.000.000	-2.500.000	0	0	-3.500.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	1.000.000	-1.700.000	0	0	-700.000

<b>7001127: Investiver Straßenbau mit Kanalbau</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-680.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	-716.155	-1.516.155
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-680.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	-716.155	-1.516.155
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-680.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	-716.155	-1.516.155

<b>7001128: Straßenbau im Zuge Bplan322 Boschheidgen</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	43.546,48	0	0	0	0	0	0	536.434	536.434
6	= Summe (investive Einzahlungen)	43.546,48	0	0	0	0	0	0	536.434	536.434
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-49.516,49	0	0	0	0	0	0	-88.635	-88.635
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-49.516,49	0	0	0	0	0	0	-88.635	-88.635
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.970,01	0	0	0	0	0	0	447.799	447.799



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001132: Bendmannstraße</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	522.000	0	0	522.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	522.000	0	0	522.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-957.000	0	0	-957.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-957.000	0	0	-957.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	-435.000	0	0	-435.000

<b>7001135: Filder Straße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-1.800.000	-3.000.000	0	0	-1.444	-3.001.444
					davon 2022 -1.800.000 2023 0 2024 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-1.800.000	-3.000.000	0	0	-1.444	-3.001.444
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	-1.800.000	-3.000.000	0	0	-1.444	-3.001.444



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001204: Düsseld.Str.Wacholderstr. bis Kreisverk.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.224,23	0	0	0	0	0	0	-43.589	-43.589
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-7.224,23	0	0	0	0	0	0	-43.589	-43.589
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-7.224,23	0	0	0	0	0	0	-43.589	-43.589

<b>7001217: Moerser Str., San. Holderberg</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.175,36	0	0	0	0	0	0	-28.143	-28.143
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-15.175,36	0	0	0	0	0	0	-28.143	-28.143
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-15.175,36	0	0	0	0	0	0	-28.143	-28.143

<b>7001232: Straßensan.Ehrenmalstr.Nr. 9 - Schulstr.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-70.541,96	0	0	0	0	0	0	-134.967	-134.967
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-70.541,96	0	0	0	0	0	0	-134.967	-134.967
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-70.541,96	0	0	0	0	0	0	-134.967	-134.967



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001267: Umbau im Rahmen Schulwegsicherung</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-661,60	-60.000	0	0	0	0	0	-60.662	-60.662
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-661,60	-60.000	0	0	0	0	0	-60.662	-60.662
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-661,60	-60.000	0	0	0	0	0	-60.662	-60.662

<b>7001283: Straßenbau Albert-Altwickler-Straße</b>										
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	423.045	0	0	0	423.045
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	423.045	0	0	0	423.045
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-330.000	-300.000	0	0	0	0	-345.008	-645.008
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-330.000	-300.000	0	0	0	0	-345.008	-645.008
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-330.000	-300.000	0	423.045	0	0	-345.008	-221.963

<b>7001284: Straßensanierung Kampstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.933,62	0	0	0	0	0	0	-8.426	-8.426
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.933,62	0	0	0	0	0	0	-8.426	-8.426
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.933,62	0	0	0	0	0	0	-8.426	-8.426



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht für Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001296: Straßensanierung Zahnstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-273.278,65	0	-300.000	0	0	0	0	-280.219	-580.219
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-273.278,65	0	-300.000	0	0	0	0	-280.219	-580.219
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-273.278,65	0	-300.000	0	0	0	0	-280.219	-580.219

<b>7001346: Kastellplatz</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	1.680.000	0	1.680.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	1.680.000	0	1.680.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-2.100.000	0	-2.100.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-2.100.000	0	-2.100.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	-420.000	0	-420.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001350: Umbau Schulwegsicherung mit Förderung</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	80.000	0	80.000	0	0	0	160.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	80.000	0	80.000	0	0	0	160.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	-400.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	-400.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-20.000	-100.000	-100.000	0	-240.000

<b>7001352: Mängelbeseitigung Busbuchten (STRABAG)</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-212,09	0	0	0	0	0	0	-2.529	-2.529
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-212,09	0	0	0	0	0	0	-2.529	-2.529
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-212,09	0	0	0	0	0	0	-2.529	-2.529

<b>7001355: Am Jostenhof, Straßenumbau</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.724,80	0	0	0	-2.500.000	0	0	-5.725	-2.505.725
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.724,80	0	0	0	-2.500.000	0	0	-5.725	-2.505.725
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.724,80	0	0	0	-2.500.000	0	0	-5.725	-2.505.725



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001428: Straßenbau Blücherstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.454,00	-485.500	-300.000	0	0	0	0	-490.954	-790.954
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.454,00	-485.500	-300.000	0	0	0	0	-490.954	-790.954
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.454,00	-485.500	-300.000	0	0	0	0	-490.954	-790.954

<b>7001474: Straßensanierung Tersteegenstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-640.000	0	0	0	0	0	-640.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-640.000	0	0	0	0	0	-640.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-640.000	0	0	0	0	0	-640.000

<b>7001475: Straßensanierung Goethestraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-470.000	0	0	0	0	0	-470.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-470.000	0	0	0	0	0	-470.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-470.000	0	0	0	0	0	-470.000





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001476: Straßensanierung Mercatorstraße</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-140.000	0	0	0	0	0	-140.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-140.000	0	0	0	0	0	-140.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-140.000	0	0	0	0	0	-140.000

<b>7001477: Kreuzung Rathausallee / Im Meerfeld</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-2.000.000	0	0	0	-2.000.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-2.000.000	0	0	0	-2.000.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	-2.000.000	0	0	0	-2.000.000

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	104.300,00	0	0	0	0	0	0	1.465.280	1.465.280
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	17.230,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	91.492,96	0	0	0	0	0	0	1.695.857	1.695.857
<b>6</b>	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>213.022,96</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.161.137</b>	<b>3.161.137</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-60.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-1.463	-1.463
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-782.075,54	-8.000	-655.000	0	-705.000	-5.000	-5.000	-6.020.124	-7.370.124
12	- Sonstige Investitionsaus- zahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	-26.400	-26.400
<b>13</b>	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-782.075,54</b>	<b>-68.000</b>	<b>-675.000</b>	<b>0</b>	<b>-725.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-6.047.988</b>	<b>-7.397.988</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-569.052,58</b>	<b>-68.000</b>	<b>-675.000</b>	<b>0</b>	<b>-725.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-2.886.850</b>	<b>-4.236.850</b>

Produktnr.	1.100.12.01.01					Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt	Straßen, Brücken					
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Bereitstellung einer leistungsfähigen Verkehrsinfrastruktur	Straßen nach Kategorie [km]: Hauptverkehrsstraßen Nebenverkehrsstraßen Wirtschaftswege Radverkehrsanlagen [km]	441,6	442,2	-0,6	438,9
			151,6	151,6	0,0	150,8
			216,0	216,0	0,0	214,9
			74,0	74,6	-0,6	74,0
			101,1	101,1	0,0	99,4
	Planung	Brücken [Anzahl] - davon sanierungs- bedürftig	89	89	0,0	85
			64	65	-1,0	58
			3	3	0,0	3
	Bau	Straßenausbau [m] Sanierung/Umbau investiv nach Kategorie [km] Hauptverkehrsstraßen Nebenverkehrsstraßen Wirtschaftswege separat beauftragte Einzelmaßnahmen [Anzahl]	1.550	0	1.550,0	0
			0,0	1,8	-1,8	0,0
			1,3	0,2	1,1	0,6
			0,0	0,0	0,0	0,0
			8,0	8,0	0,0	7,0
Neubau Sanierung investiv	Neubau Radwege [km] Sanierung Radwege [km] Brücken [Anzahl] Neubau Sanierung investiv	1,4	1,7	-0,3	0,0	
		1,7	0,0	1,7	0,0	
		0,0	1,0	-1,0	1,0	
			0,0	0,0	0,0	
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Sanierungskosten Straßen investiv [€/m <sup>2</sup> ]				123,81





---

12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201	Öffentliche Verkehrsflächen
120102	Verkehrsanlagen

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Planung, Bau und Unterhaltung von Lichtsignalanlagen, Parkleitsystem, Parksystemanlagen und Videoüberwachung der Parkierungsanlagen.

Monetäre Parkraumbewirtschaftung mittels Handyparken, Parkscheinautomaten, Kassenautomaten und Schrankenanlagen. Die betriebliche Durchführung der Parkraumbewirtschaftung wird auf die AöR übertragen.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Bürger/innen und Besucher/innen der Stadt Moers.



**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Öffentliche Verkehrsflächen**  
**120102 Verkehrsanlagen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.330,76	9.787	10.167	9.689	6.484	6.355
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.814.504,30	3.419.947	3.137.421	3.348.993	3.562.418	3.777.930
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	47.600,00	56.276	52.000	53.768	55.597	57.487
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.200,00	11.700	13.800	14.160	14.533	14.919
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.555,73	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	16.043,00	7.995	20.745	18.345	7.845	7.845
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.958.233,79</b>	<b>3.505.705</b>	<b>3.234.133</b>	<b>3.444.955</b>	<b>3.646.877</b>	<b>3.864.536</b>
11	- Personalaufwendungen	-132.443,93	-124.904	-154.234	-156.157	-138.740	-130.568
12	- Versorgungsaufwendungen	-16.999,56	-22.854	-14.096	-14.312	-13.524	-11.749
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.461.703,70	-1.553.785	-1.749.864	-1.778.830	-1.837.552	-1.837.534
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-196.999,02	-113.512	-120.853	-118.115	-101.296	-94.767
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40.720,51	-57.905	-59.524	-58.637	-59.751	-58.864
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.848.866,72</b>	<b>-1.872.960</b>	<b>-2.098.571</b>	<b>-2.126.050</b>	<b>-2.150.863</b>	<b>-2.133.482</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.109.367,07</b>	<b>1.632.745</b>	<b>1.135.563</b>	<b>1.318.904</b>	<b>1.496.015</b>	<b>1.731.054</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.109.367,07</b>	<b>1.632.745</b>	<b>1.135.563</b>	<b>1.318.904</b>	<b>1.496.015</b>	<b>1.731.054</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.109.367,07</b>	<b>1.632.745</b>	<b>1.135.563</b>	<b>1.318.904</b>	<b>1.496.015</b>	<b>1.731.054</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.253,00	7.995	20.745	18.345	7.845	7.845
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-16.043,00	-7.995	-20.745	-18.345	-7.845	-7.845
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>1.106.577,07</b>	<b>1.632.745</b>	<b>1.135.563</b>	<b>1.318.904</b>	<b>1.496.015</b>	<b>1.731.054</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>1.106.577,07</b>	<b>1.632.745</b>	<b>1.135.563</b>	<b>1.318.904</b>	<b>1.496.015</b>	<b>1.731.054</b>



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen  
 120102 Verkehrsanlagen

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	113.600	114.000	0	114.000	114.000	114.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>113.600</b>	<b>114.000</b>	<b>0</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>	<b>114.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-154.790,48	-210.000	-945.000	0	-245.000	-245.000	-245.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-24.496,94	-18.300	-102.200	0	-17.000	-16.500	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-179.287,42</b>	<b>-228.300</b>	<b>-1.047.200</b>	<b>0</b>	<b>-262.000</b>	<b>-261.500</b>	<b>-245.000</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-179.287,42</b>	<b>-114.700</b>	<b>-933.200</b>	<b>0</b>	<b>-148.000</b>	<b>-147.500</b>	<b>-131.000</b>



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen  
 120102 Verkehrsanlagen

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000294: Erw. Parkschein-/Kassenautomat</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-23.651,07	-16.500	-96.500	0	-16.500	-16.500	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-23.651,07	-16.500	-96.500	0	-16.500	-16.500	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-23.651,07	-16.500	-96.500	0	-16.500	-16.500	0	0	0

<b>7000300: Erneuerung Lichtsignalanlagen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-24.640,44	0	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-24.640,44	0	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-24.640,44	0	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0



# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001137: Ausbau Parkplatz Solimare</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.719,90	0	-700.000	0	0	0	0	-31.400	-731.400
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-15.719,90	0	-700.000	0	0	0	0	-31.400	-731.400
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-15.719,90	0	-700.000	0	0	0	0	-31.400	-731.400

<b>7001349: Haltestellenprogramm</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	90.200	114.000	0	114.000	114.000	114.000	90.200	546.200
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	90.200	114.000	0	114.000	114.000	114.000	90.200	546.200
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.169,80	-125.000	-120.000	0	-120.000	-120.000	-120.000	-129.170	-609.170
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-4.169,80	-125.000	-120.000	0	-120.000	-120.000	-120.000	-129.170	-609.170
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-4.169,80	-34.800	-6.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	-38.970	-62.970



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001390: Lichtsignalanlage Kapellen</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	23.400	0	0	0	0	0	23.400	23.400
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	23.400	0	0	0	0	0	23.400	23.400
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.408,55	-60.000	0	0	0	0	0	-65.409	-65.409
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.408,55	-60.000	0	0	0	0	0	-65.409	-65.409
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.408,55	-36.600	0	0	0	0	0	-42.009	-42.009

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	248.196	248.196
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	5.086	5.086
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	253.282	253.282
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-104.851,79	-25.000	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	-350.788	-450.788
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-845,87	-1.800	-5.700	0	-500	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-105.697,66	-26.800	-30.700	0	-25.500	-25.000	-25.000	-350.788	-450.788
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-105.697,66	-26.800	-30.700	0	-25.500	-25.000	-25.000	-97.506	-197.506

Produktnr.		1.100.12.01.02						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt		Verkehrsanlagen							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Lichtsignalanlagen	Anzahl Lichtsignalanlagen, davon	47	47	0	47			
		o älter als 10 Jahre	22	19	3	20	Bewertung nach Alter des Steuergeräts		
		o älter als 20 Jahre	1	1	0	3			
		Betrieb Zahl der Störungen	35	30	5	38	Störungen, die nicht im Rahmen des Wartungsvertrages sind		
		Planung, Bau, Sanierung Anzahl	1	2	-1	1			
		Parkraumbewirtschaftung Anzahl monetär bewirtschafteter Stellplätze	2.910	2.910	0	2.910			
		Zahl der Parkscheinautomaten	48	48	0	47			
		Parksystemanlagen	5	5	0	5			
		Planung, Bau, Sanierung Anzahl					neue Parkscheinautomaten, Erneuerung Schilder PLS		
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit	Betrieb Lichtsignalanlagen							
		o Betriebskosten pro Lichtsignalanlage	4.000	4.000	0	3.700	Wartungs- und Stromkosten, Reduzierungen durch Modernisierungen		
		o Kosten Störungsbehebung	35.000	35.000	0	30.400	inklusive Vandalismus und Unfälle		
		Betrieb dynamisches Parkletsystem und Parksystemanlagen							
		o Kosten Störungsbehebung	25.000	25.000	0	13.000	inklusive Vandalismus und Unfälle		





---

12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
1201	Öffentliche Verkehrsflächen
120103	Verkehrliche Planung

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Durchsetzung rechtlicher Vorschriften im öffentlichen Straßenraum durch die Bereiche Verkehrsplanung, Sondernutzung und Straßenverkehrsbehörde. Die konzeptionelle Verkehrsplanung beinhaltet neben Stellungnahmen zu Bebauungs- und Erschließungsvorhaben vorwiegend die Bearbeitung von Verkehrskonzepten und deren Umsetzung.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Bürger/-innen und Besucher/-innen der Stadt Moers.



**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Öffentliche Verkehrsflächen**  
**120103 Verkehrliche Planung**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73,01	3.080	11.500	51.000	3.000	3.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	729.472,51	754.376	752.654	778.179	804.570	831.859
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	141,96	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	750	750	750	750	750
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>729.687,48</b>	<b>758.206</b>	<b>764.904</b>	<b>829.929</b>	<b>808.320</b>	<b>835.609</b>
11	- Personalaufwendungen	-668.743,33	-741.472	-699.157	-708.561	-709.699	-715.419
12	- Versorgungsaufwendungen	-59.579,89	-80.195	-20.917	-21.239	-21.069	-20.423
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.925,32	-102.600	-222.660	-142.721	-142.782	-132.844
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.453,88	-1.825	-3.229	-3.999	-4.037	-4.029
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.386,09	-15.875	-15.503	-15.641	-15.780	-15.909
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-787.088,51</b>	<b>-941.966</b>	<b>-961.466</b>	<b>-892.161</b>	<b>-893.367</b>	<b>-888.623</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-57.401,03</b>	<b>-183.760</b>	<b>-196.562</b>	<b>-62.232</b>	<b>-85.047</b>	<b>-53.014</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-57.401,03</b>	<b>-183.760</b>	<b>-196.562</b>	<b>-62.232</b>	<b>-85.047</b>	<b>-53.014</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-57.401,03</b>	<b>-183.760</b>	<b>-196.562</b>	<b>-62.232</b>	<b>-85.047</b>	<b>-53.014</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.018,00	14.730	14.730	14.730	14.730	14.730
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15,00	-750	-750	-750	-750	-750
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-43.398,03</b>	<b>-169.780</b>	<b>-182.582</b>	<b>-48.252</b>	<b>-71.067</b>	<b>-39.034</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-43.398,03</b>	<b>-169.780</b>	<b>-182.582</b>	<b>-48.252</b>	<b>-71.067</b>	<b>-39.034</b>



**12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**1201 Öffentliche Verkehrsflächen**  
**120103 Verkehrliche Planung**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	12.000	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.216,57	-2.870	-2.700	0	-3.500	-1.800	-1.700
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.216,57</b>	<b>-17.870</b>	<b>-17.700</b>	<b>0</b>	<b>-18.500</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.700</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.216,57</b>	<b>-5.870</b>	<b>-17.700</b>	<b>0</b>	<b>-18.500</b>	<b>-1.800</b>	<b>-1.700</b>



12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 1201 Öffentliche Verkehrsflächen  
 120103 Verkehrliche Planung

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	12.000	0	0	0	0	0	12.000	12.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	12.000	0	0	0	0	0	12.000	12.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	-15.000	0	-15.000	0	0	-15.000	-45.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-1.216,57	-2.870	-2.700	0	-3.500	-1.800	-1.700	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.216,57	-17.870	-17.700	0	-18.500	-1.800	-1.700	-15.000	-45.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.216,57	-5.870	-17.700	0	-18.500	-1.800	-1.700	-3.000	-33.000



1.100.12.01.03						
Verkehrliche Planung						
Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen						
Produktnr. Produkt	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Durchsetzung rechtl. Vorschriften im öffentl. Straßenraum	Anzahl der erteilten Sondernutzungen	2.070	2.070	-344	1.726
		Anzahl verkehrl. Anordnungen	380	360	114	474
		Anzahl Bew.-parkausweise	2.500	2.450	614	3.064
		Anzahl Ausnahmegenehm.	1.500	1.270	1.581	2.851
		Anzahl Mietverträge PH Kautzstraße	220	210	-21	189
		Konzeptionelle Verkehrsplanung, Stellungsnahmen zu Bebauungs- und Erschließungsplänen	100	100	10	110
		Anzahl der Verkehrszählungen	3	2	-1	1
		Anzahl der Verkehrsuntersuchungen				
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit					derzeit nicht angemessen darstellbar





### 13 Natur- und Landschaftspflege

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	211.069,91	238.961	187.427	195.099	201.148	104.097
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.650,30	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.896,63	43.460	42.960	43.147	43.340	43.540
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	204.754,14	32.040	28.700	29.680	30.690	31.730
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.385,59	20.751	20.751	20.751	20.751	20.751
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	49.768,99	81.100	490.200	367.500	44.500	14.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>481.525,56</b>	<b>421.313</b>	<b>775.038</b>	<b>661.177</b>	<b>345.430</b>	<b>219.118</b>
11	- Personalaufwendungen	-644.360,20	-644.627	-633.043	-641.769	-651.381	-661.125
12	- Versorgungsaufwendungen	-52.430,26	-70.488	-69.192	-70.258	-71.273	-72.279
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-132.611,81	-841.166	-832.822	-833.052	-833.282	-833.512
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-376.193,35	-664.465	-707.643	-721.047	-722.314	-492.655
15	- Transferaufwendungen	-11.295,98	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-139.274,43	-309.553	-304.940	-305.440	-305.945	-306.446
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.356.166,03</b>	<b>-2.541.656</b>	<b>-2.558.997</b>	<b>-2.582.922</b>	<b>-2.595.550</b>	<b>-2.377.373</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-874.640,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-874.640,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-874.640,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	56.431,07	116.825	636.485	513.785	190.785	49.725
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-56.636,07	-116.825	-636.485	-513.785	-190.785	-49.725
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-874.845,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-874.845,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>



## 13

## Natur- und Landschaftspflege

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	64.400,00	353.200	3.303.600	0	2.266.000	290.000	50.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>64.400,00</b>	<b>353.200</b>	<b>3.303.600</b>	<b>0</b>	<b>2.266.000</b>	<b>290.000</b>	<b>50.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-766.371,51	-841.000	-5.677.000	-2.850.000	-4.360.000	-445.000	-140.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-55.326,13	-231.681	-227.681	0	-227.681	-229.681	-229.681
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-821.697,64</b>	<b>-1.072.681</b>	<b>-5.904.681</b>	<b>-2.850.000</b>	<b>-4.587.681</b>	<b>-674.681</b>	<b>-369.681</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-757.297,64</b>	<b>-719.481</b>	<b>-2.601.081</b>	<b>-2.850.000</b>	<b>-2.321.681</b>	<b>-384.681</b>	<b>-319.681</b>



**13 Natur- und Landschaftspflege**  
**1301 Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Bereitstellung von öffentlichem Grün und Freiraum:

- Grünordnerische Planung
- Aufstellung von Rahmenplänen und Zielkonzepten
- Naturschutzfachliche und umweltschutzgüterbezogene Planung
- Öffentliche Grünflächen, Parkanlagen, sonstige öffentliche Freiräume und deren Einrichtungen entwickeln, planen und bauen.
- Entwicklung von Freiflächen für an andere Produktgruppen
- Grünflächenmanagement
- Baumschutz, Arten- und Biotopschutz
- Wald- und Forstwirtschaft
- Kleingartenwesen
- Förderung des Stadtgrüns

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Ausschüsse, Rat, Bedarfsträger, Nutzer- und Zielgruppen, Einwohner/innen der Stadt und der Region



**13 Natur- und Landschaftspflege**  
**1301 Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	211.069,91	238.961	187.427	195.099	201.148	104.097
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.650,30	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.896,63	43.460	42.960	43.147	43.340	43.540
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	204.754,14	32.040	28.700	29.680	30.690	31.730
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.385,59	20.751	20.751	20.751	20.751	20.751
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	49.768,99	81.100	490.200	367.500	44.500	14.000
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>481.525,56</b>	<b>421.313</b>	<b>775.038</b>	<b>661.177</b>	<b>345.430</b>	<b>219.118</b>
11	- Personalaufwendungen	-644.360,20	-644.627	-633.043	-641.769	-651.381	-661.125
12	- Versorgungsaufwendungen	-52.430,26	-70.488	-69.192	-70.258	-71.273	-72.279
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-132.611,81	-841.166	-832.822	-833.052	-833.282	-833.512
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-376.193,35	-664.465	-707.643	-721.047	-722.314	-492.655
15	- Transferaufwendungen	-11.295,98	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356	-11.356
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-139.274,43	-309.553	-304.940	-305.440	-305.945	-306.446
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.356.166,03</b>	<b>-2.541.656</b>	<b>-2.558.997</b>	<b>-2.582.922</b>	<b>-2.595.550</b>	<b>-2.377.373</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-874.640,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-874.640,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-874.640,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	56.431,07	116.825	636.485	513.785	190.785	49.725
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-56.636,07	-116.825	-636.485	-513.785	-190.785	-49.725
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-874.845,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-874.845,47</b>	<b>-2.120.343</b>	<b>-1.783.958</b>	<b>-1.921.745</b>	<b>-2.250.121</b>	<b>-2.158.254</b>



13  
1301

Natur- und Landschaftspflege  
Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	64.400,00	353.200	3.303.600	0	2.266.000	290.000	50.000
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>64.400,00</b>	<b>353.200</b>	<b>3.303.600</b>	<b>0</b>	<b>2.266.000</b>	<b>290.000</b>	<b>50.000</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-766.371,51	-841.000	-5.677.000	-2.850.000	-4.360.000	-445.000	-140.000
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-55.326,13	-231.681	-227.681	0	-227.681	-229.681	-229.681
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-821.697,64</b>	<b>-1.072.681</b>	<b>-5.904.681</b>	<b>-2.850.000</b>	<b>-4.587.681</b>	<b>-674.681</b>	<b>-369.681</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-757.297,64</b>	<b>-719.481</b>	<b>-2.601.081</b>	<b>-2.850.000</b>	<b>-2.321.681</b>	<b>-384.681</b>	<b>-319.681</b>



13  
1301

Natur- und Landschaftspflege  
Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000208: Festwert Grünanlage, Kategorie I</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-850,10	-20.226	-20.226	0	-20.226	-20.226	-20.226	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-850,10	-20.226	-20.226	0	-20.226	-20.226	-20.226	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-850,10	-20.226	-20.226	0	-20.226	-20.226	-20.226	0	0

<b>7000209: Festwert Grünanlage, Kategorie II</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-5.411,71	-26.705	-26.705	0	-26.705	-26.705	-26.705	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-5.411,71	-26.705	-26.705	0	-26.705	-26.705	-26.705	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-5.411,71	-26.705	-26.705	0	-26.705	-26.705	-26.705	0	0





Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

**7000210: Festwert Grünanlage, Kat. III**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	0,00	-9.409	-9.409	0	-9.409	-9.409	-9.409	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-9.409	-9.409	0	-9.409	-9.409	-9.409	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-9.409	-9.409	0	-9.409	-9.409	-9.409	0	0

**7000212: Festwert Jungbornpark**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-1.778,15	-5.561	-5.561	0	-5.561	-5.561	-5.561	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.778,15	-5.561	-5.561	0	-5.561	-5.561	-5.561	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-1.778,15	-5.561	-5.561	0	-5.561	-5.561	-5.561	0	0

**7000215: Festwert Straßenbäume**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-12.053,39	-52.060	-52.060	0	-52.060	-52.060	-52.060	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-12.053,39	-52.060	-52.060	0	-52.060	-52.060	-52.060	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-12.053,39	-52.060	-52.060	0	-52.060	-52.060	-52.060	0	0



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

**7000307: Ersatzbeschaffung Grünanlagen**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-56.897,27	0	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-56.897,27	0	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-56.897,27	0	-25.000	0	-25.000	-25.000	-25.000	0	0

**7000308: Anteilsfinz.Park aus Hanns-Alb.-Stiftung**

1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**7000387: Ausb. Grünanlage B-Plan 120 Schwafheim**

6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-25.000	-45.000	0	0	0	0	-67.487	-112.487
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-25.000	-45.000	0	0	0	0	-67.487	-112.487
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-25.000	-45.000	0	0	0	0	-67.487	-112.487



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000751: Schlossplatz und Umfeld Baustein A</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	147.300	147.300
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	147.300	147.300
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.386,73	0	0	0	0	0	0	-209.052	-209.052
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-17.386,73	0	0	0	0	0	0	-209.052	-209.052
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-17.386,73	0	0	0	0	0	0	-61.752	-61.752

<b>7000938: Umgestaltung Schlosspark</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	436.092	436.092
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	436.092	436.092
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-329.232,96	-130.000	-80.000	0	0	0	0	-1.015.657	-1.095.657
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-329.232,96	-130.000	-80.000	0	0	0	0	-1.015.657	-1.095.657
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-329.232,96	-130.000	-80.000	0	0	0	0	-579.565	-659.565



Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000965: Entwickl. Altstandort GSV/ MTV</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	80.000	0	0	0	0	0	80.000	80.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	80.000	0	0	0	0	0	80.000	80.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-18.943,55	-100.000	0	0	0	0	0	-1.276.283	-1.276.283
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-18.943,55	-100.000	0	0	0	0	0	-1.276.283	-1.276.283
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-18.943,55	-20.000	0	0	0	0	0	-1.196.283	-1.196.283

<b>7000967: KÖ Wiederherst. Wall- und Grabenanlage</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001060: Schlossplatz und Umfeld Z</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	107.000	107.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	107.000	107.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-156.783,00	0	0	0	0	0	0	-241.324	-241.324
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-156.783,00	0	0	0	0	0	0	-241.324	-241.324
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-156.783,00	0	0	0	0	0	0	-134.324	-134.324

<b>7001093: B-Pl. 211 Tannenberg-/Ernst-Holla-Str.</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	-50.000	0	-295.000	0	0	-50.000	-395.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-50.000	-50.000	0	-295.000	0	0	-50.000	-395.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-50.000	-50.000	0	-295.000	0	0	-50.000	-395.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001250: Masterplan Schlosspark</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	114.400	89.600	0	872.000	0	0	114.400	1.076.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	114.400	89.600	0	872.000	0	0	114.400	1.076.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-143.000	-112.000	-1.090.000	-1.090.000	0	0	-143.000	-1.345.000
					davon 2022 -1.090.000 2023 0 2024 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-143.000	-112.000	-1.090.000	-1.090.000	0	0	-143.000	-1.345.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-28.600	-22.400	-1.090.000	-218.000	0	0	-28.600	-269.000

<b>7001253: Entwickl. Freizeitpark, Kernbereich See</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	3.040.000	0	0	0	0	0	3.040.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	3.040.000	0	0	0	0	0	3.040.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-72.978,36	0	-4.750.000	0	0	0	0	-72.978	-4.822.978
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-72.978,36	0	-4.750.000	0	0	0	0	-72.978	-4.822.978
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-72.978,36	0	-1.710.000	0	0	0	0	-72.978	-1.782.978



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001254: Umstrukturierung südl. Teil FZP</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	108.800	0	0	876.000	0	0	108.800	984.800
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	108.800	0	0	876.000	0	0	108.800	984.800
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-136.000	0	-1.095.000	-1.095.000	0	0	-136.000	-1.231.000
					davon 2022 -1.095.000 2023 0 2024 0					
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-136.000	0	-1.095.000	-1.095.000	0	0	-136.000	-1.231.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-27.200	0	-1.095.000	-219.000	0	0	-27.200	-246.200

<b>7001306: Spielhaus Kapellen, Freianlagen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.677,54	0	0	0	0	0	0	-16.951	-16.951
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-9.677,54	0	0	0	0	0	0	-16.951	-16.951
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-9.677,54	0	0	0	0	0	0	-16.951	-16.951



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001396: Aufwertung Waldfläche Meisbüschchen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-52.000	-70.000	0	-360.000	0	0	-52.000	-482.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-52.000	-70.000	0	-360.000	0	0	-52.000	-482.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-52.000	-70.000	0	-360.000	0	0	-52.000	-482.000

<b>7001467: Umfeldgestaltung Quatier Eicker Wiesen</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-75.000	-65.000	-65.000	0	0	0	-140.000
					davon 2022 2023 2024	-65.000 0 0				
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-75.000	-65.000	-65.000	0	0	0	-140.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-75.000	-65.000	-65.000	0	0	0	-140.000





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001469: Platanenplatz</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	0,00	0	80.000	0	432.000	0	0	0	512.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	80.000	0	432.000	0	0	0	512.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-100.000	0	-540.000	0	0	0	-640.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-100.000	0	-540.000	0	0	0	-640.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-20.000	0	-108.000	0	0	0	-128.000

<b>7001494: Aus. öff. Grünf.; Spielp. B-Plan 325</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-70.000	0	-410.000	0	0	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	-70.000	0	-410.000	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	0	-70.000	0	-410.000	0	0	0	0

# Haushaltsplan 2021



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	64.400,00	0	44.000	0	36.000	240.000	0	682.500	706.500
6	<b>= Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>64.400,00</b>	<b>0</b>	<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>36.000</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>682.500</b>	<b>706.500</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-104.472,10	-175.000	-120.000	-600.000	-450.000	-390.000	-85.000	-521.017	-1.196.017
					davon 2022 -300.000 2023 -300.000 2024 0					
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	-35.232,78	-97.720	-93.720	0	-93.720	-95.720	-95.720	0	0
13	<b>= Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-139.704,88</b>	<b>-272.720</b>	<b>-213.720</b>	<b>-600.000</b>	<b>-543.720</b>	<b>-485.720</b>	<b>-180.720</b>	<b>-521.017</b>	<b>-1.196.017</b>
14	<b>= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>-75.304,88</b>	<b>-272.720</b>	<b>-169.720</b>	<b>-600.000</b>	<b>-507.720</b>	<b>-245.720</b>	<b>-180.720</b>	<b>161.483</b>	<b>-489.517</b>

Produktnr. Produkt	1.100.13.01 Grün und Freiraumplanung, Stadtgrün						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Zielgruppenorientierte Bereitstellung von öffentlichem Grün und Freiraum	Gesamtfläche öffentliches Grün und Freiraum	4.135.761	4.135.761	357.057	4.135.761	
			6,11	6,11	0,33	6,11	
	Öffentliches Grün und Freiraum in qm je Einwohner	38,69	38,69	38,69	3,34	38,69	
							38,69
	Grünordnerische Planung/Freiraumplanung	laufend					
	Baumschutz	abgeschlossen					
		Anträge: Bäume entfernt: Anzahl	150	150	150	33	187
				150	150	145	315
							Verpflichtungen zu Ersatzpflanzungen bestehen nur, wenn Bäume zur Umsetzung einer genehmigten Baumaßnahme oder aus Gründen einer unzumutbaren Grundstücksverschattung gefällt werden müssen. Darüber hinaus ist Ersatz zu pflanzen, wenn Bäume ohne die erforderliche Genehmigung gefällt wurden.
	Grünflächenverwaltung	Ersatzpflanzungen: Aufbau GRIS Realisierungsgrad in % Bürgerberatung Anzahl Genehmigungen von Veranstaltungen und Sondernutzungen Abgabe von Stellungennahmen Gesamtfläche gepflegte Grün- und Freiflächen sowie Parkanlagen in m²	100	100	100	16	116
						Aufbau GRIS wird vom FD 6.2 nicht weiter verfolgt.	
						Es liegen keine Erhebungen vor.	
45				40	5	50	
						Es liegen keine Erhebungen vor.	
Grünflächenverwaltung (Durchführung durch die (AbiR)							

Produktnr.	1.100.13.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
	Grün und Freiraumplanung, Stadtgrün						
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
		<b>A in eigener Verantwortung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlosspark</li> <li>• Freizeitpark</li> <li>• Jungbörnpark</li> <li>• Forstflächen</li> <li>• Straßenbegleitgrün</li> <li>• Sonstige Grün- und Parkanlagen</li> <li>• Ausgleichsflächen</li> <li>• Brachflächen</li> <li>• Biotopflächen</li> <li>• Wasserflächen</li> <li>• Kleingärten</li> <li>• Spielplätze</li> <li>• Bolzplätze</li> </ul> <b>C Nachrichtlich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Friedhöfe (AöR)</li> </ul>					Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
							Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden

Produktnr.		1.100.13.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Grün und Freiraumplanung, Stadtgrün							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit der Grün- und Freiflächenunterhaltung Kosten je qm	<b>A in eigener Budget/ Verantwortung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlosspark und Wallanlagen</li> <li>• Freizeitpark</li> <li>• Lungbornpark</li> <li>• Forstflächen</li> <li>• Straßenbegleitgrün</li> <li>• Sonstige Grün- und Parkanlagen</li> <li>• Kleingärten</li> </ul>						Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden	
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Die Unterhaltung der Kleingärten obliegt dem Stadtverband der Kleingärtner. Der Verband wird durch einen Zuschuss der Stadt Moers unterstützt (siehe Generalpachtvertrag).
		<b>B Gegen Verrechnung aus einem anderen Produktbudget</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielplätze und Jugendfreizeit-Einrichtungen</li> <li>• Sportanlagen</li> <li>• Friedhöfe (AöR)</li> </ul>							
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Datenstand 2010: Fortschreibung kann aufgrund von Stelleneinsparungen nicht mehr gewährleistet werden
									Friedhöfe werden von ENNI Stadt- & Service bewirtschaftet





## 14 Umweltschutz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.045,56	50.900	33.488	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.529,26	24.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>51.574,82</b>	<b>74.900</b>	<b>36.488</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-316.852,70	-325.753	-346.014	-350.791	-356.045	-361.370
12	- Versorgungsaufwendungen	-31.742,15	-42.675	-41.349	-41.985	-42.591	-43.192
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.379,66	-146.845	-146.548	-74.080	-68.100	-58.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-655,95	-681	-896	-821	-705	-565
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.981,10	-5.431	-5.779	-5.810	-5.841	-5.872
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-386.611,56</b>	<b>-521.385</b>	<b>-540.585</b>	<b>-473.487</b>	<b>-473.282</b>	<b>-469.119</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.485</b>	<b>-504.097</b>	<b>-470.487</b>	<b>-470.282</b>	<b>-466.119</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.485</b>	<b>-504.097</b>	<b>-470.487</b>	<b>-470.282</b>	<b>-466.119</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.485</b>	<b>-504.097</b>	<b>-470.487</b>	<b>-470.282</b>	<b>-466.119</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.985</b>	<b>-504.597</b>	<b>-470.987</b>	<b>-470.782</b>	<b>-466.619</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.985</b>	<b>-504.597</b>	<b>-470.987</b>	<b>-470.782</b>	<b>-466.619</b>



## 14

## Umweltschutz

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-660,27	-2.300	-1.340	0	-670	-1.340	-670
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-660,27</b>	<b>-2.300</b>	<b>-1.340</b>	<b>0</b>	<b>-670</b>	<b>-1.340</b>	<b>-670</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-660,27</b>	<b>-2.300</b>	<b>-1.340</b>	<b>0</b>	<b>-670</b>	<b>-1.340</b>	<b>-670</b>





**14**                      **Umweltschutz**  
**1401**                   **Umweltkoordination**

**Verantw. Dezernat: III**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Beratung der Bürger in allen Fragen des Umweltschutzes, Erteilung von Umweltinformationen, Bodenschutz, Bewertung der Belange des Umweltschutzes im Rahmen der Bauleitplanung, in Baugenehmigungsverfahren und in Genehmigungsverfahren nach Fachgesetzen, Bearbeitung von Immissionschutzbelangen (Luftqualität und Luftbelastungen, Lärminderungsplanung) außerhalb der Bauleitplanung, Umweltschutz als integraler Bestandteil von Planungsaufgaben, Lokale Agenda 21 u.a. partizipatorische Bürgerbeteiligungs-Projekte.  
Geschäftsführung für den Nachhaltigkeitsbeirat und den Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Umwelt.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Einwohner/innen der Stadt und der Region, Kinder und Jugendliche, Städt. Fachbereiche, Behörden, Architekten/Architektinnen, Bauherren, Bauträger, Investoren, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Grundstückseigentümer/innen, Kreditinstitute



**14** **Umweltschutz**  
**1401** **Umweltkoordination**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.045,56	50.900	33.488	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.529,26	24.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>51.574,82</b>	<b>74.900</b>	<b>36.488</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
11	- Personalaufwendungen	-316.852,70	-325.753	-346.014	-350.791	-356.045	-361.370
12	- Versorgungsaufwendungen	-31.742,15	-42.675	-41.349	-41.985	-42.591	-43.192
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.379,66	-146.845	-146.548	-74.080	-68.100	-58.120
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-655,95	-681	-896	-821	-705	-565
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.981,10	-5.431	-5.779	-5.810	-5.841	-5.872
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-386.611,56</b>	<b>-521.385</b>	<b>-540.585</b>	<b>-473.487</b>	<b>-473.282</b>	<b>-469.119</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.485</b>	<b>-504.097</b>	<b>-470.487</b>	<b>-470.282</b>	<b>-466.119</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.485</b>	<b>-504.097</b>	<b>-470.487</b>	<b>-470.282</b>	<b>-466.119</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.485</b>	<b>-504.097</b>	<b>-470.487</b>	<b>-470.282</b>	<b>-466.119</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.985</b>	<b>-504.597</b>	<b>-470.987</b>	<b>-470.782</b>	<b>-466.619</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-335.036,74</b>	<b>-446.985</b>	<b>-504.597</b>	<b>-470.987</b>	<b>-470.782</b>	<b>-466.619</b>



**14** **Umweltschutz**  
**1401** **Umweltkoordination**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-660,27	-2.300	-1.340	0	-670	-1.340	-670
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-660,27</b>	<b>-2.300</b>	<b>-1.340</b>	<b>0</b>	<b>-670</b>	<b>-1.340</b>	<b>-670</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-660,27</b>	<b>-2.300</b>	<b>-1.340</b>	<b>0</b>	<b>-670</b>	<b>-1.340</b>	<b>-670</b>



**14** **Umweltschutz**  
**1401** **Umweltkoordination**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge n	-660,27	-2.300	-1.340	0	-670	-1.340	-670	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-660,27	-2.300	-1.340	0	-670	-1.340	-670	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-660,27	-2.300	-1.340	0	-670	-1.340	-670	0	0

Produktnr.		1.100.14.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Produkt		Umweltkoordination							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Koordinierungs- und Verwaltungsaufgaben, Allgemeine Steuerungsunterstützung:								
	Nachhaltigkeitsbeirat	Anzahl der zu betreuenden Sitzungen	0	0	0	0	0	Nachhaltigkeitsbeirat wurde für die Wahlperiode bisher weder gebildet noch abgesetzt. Kommunalwahl im September 2020	
	Agendabegleitung	Anzahl der zu betreuenden Sitzungen	12	12	6	12			
	Städtebuliche Verträge	Anzahl	7	7	3	4			
	Projekte								
	o eigene Projekte	Anzahl	8	8	1	8		8 Nachhaltiges kommunales Flächenmanagement, Umwelteitplan, Lärminderungsplanung, Klimaschutzmanagement, European Energy Award-Prozess, Energiesparen an Schulen/Kitas, Wasserversorgungskonzept	
	o Betreuung/Koordination	Anzahl	7	7	2	3		3 Fluglärmkommission, regionales Klimaschutzkonzept, Projekt Innovation City Roll-Out, Stadtradeln, Hochwasser- und Überflutungsschutz ab 06/2016	
	Umweltberichte, umweltrelevante Stellungnahmen	Anzahl	24	24	3	27		Anzahl der Anfragen durch FD 6.2.2 nicht zu beeinflussen	
	fristgerechte Stellungnahmen bzw. Umweltberichte zu Bauleitplanverfahren und sonstigen Fachplanungen	in Prozent	95	95	0	95		Fristen der Stellungnahmen wurden aufgrund des Arbeitsaufkommens nicht nachgehalten	
	Bodenschutz								
Bearbeitung aller Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen	Anzahl der Verdachtsflächen	212	212	0	212				

1.100.14.01							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Umweltkoordination							
Produktnr.							
Produkt							
Ziefelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
	Auskünfte, Beratungen (persönlicher Kundenkontakt)						
	o extern	Anzahl	44	44	18	58	
	o intern	Anzahl	29	29	4	53	Anzahl der Anfragen durch FD 6.2.2 nicht zu beeinflussen
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



## 15

## Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.980,40	24.000	103.976	103.976	103.976	24.000
3	+ Sonstige Transfererträge	37.492,57	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.585,06	191.736	192.928	194.168	195.448	196.768
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.413,47	5.483	9.983	9.983	9.983	9.983
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.402,85	20	20	20	20	20
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>213.874,35</b>	<b>221.239</b>	<b>306.907</b>	<b>308.147</b>	<b>309.427</b>	<b>230.771</b>
11	- Personalaufwendungen	-329.967,31	-332.512	-346.990	-351.706	-356.981	-362.331
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.646,12	-12.274	-11.645	-11.824	-11.994	-12.164
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.102.121,74	-166.538	-310.858	-311.688	-312.528	-173.378
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-532.432,80	-2.023	-2.031	-1.810	-1.493	-1.455
15	- Transferaufwendungen	-9.722.466,70	-10.142.800	-10.117.300	-10.438.800	-10.517.400	-10.722.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	424.085,34	-265.208	-288.756	-249.278	-249.367	-160.561
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-11.271.549,33</b>	<b>-10.921.355</b>	<b>-11.077.580</b>	<b>-11.365.106</b>	<b>-11.449.763</b>	<b>-11.432.190</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.057.674,98</b>	<b>-10.700.116</b>	<b>-10.770.673</b>	<b>-11.056.958</b>	<b>-11.140.336</b>	<b>-11.201.419</b>
19	+ Finanzerträge	7.715.489,76	11.058.284	11.438.041	8.849.731	9.457.731	9.575.731
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>7.715.489,76</b>	<b>11.058.284</b>	<b>11.438.041</b>	<b>8.849.731</b>	<b>9.457.731</b>	<b>9.575.731</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.342.185,22</b>	<b>358.168</b>	<b>667.368</b>	<b>-2.207.227</b>	<b>-1.682.605</b>	<b>-1.625.688</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.342.185,22</b>	<b>358.168</b>	<b>667.368</b>	<b>-2.207.227</b>	<b>-1.682.605</b>	<b>-1.625.688</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-67.720,00	-68.980	-58.044	-58.044	-58.044	-58.044
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-3.409.905,22</b>	<b>289.188</b>	<b>609.324</b>	<b>-2.265.271</b>	<b>-1.740.649</b>	<b>-1.683.732</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-3.409.905,22</b>	<b>289.188</b>	<b>609.324</b>	<b>-2.265.271</b>	<b>-1.740.649</b>	<b>-1.683.732</b>



## 15

## Wirtschaft und Tourismus

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.045,16</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>0</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-150	-150	0	-2.250	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-462.909,00	-4.235.512	-2.930.491	0	-656.565	-656.565	-656.565
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-462.909,00</b>	<b>-4.235.662</b>	<b>-2.930.641</b>	<b>0</b>	<b>-658.815</b>	<b>-656.565</b>	<b>-656.565</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-460.863,84</b>	<b>-4.233.617</b>	<b>-2.928.596</b>	<b>0</b>	<b>-656.770</b>	<b>-654.520</b>	<b>-654.520</b>





**15**                    **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                **Wirtschaftsförderung**  
**150101**            **Wirtschaftsförd.,Europaang.,Tourismus**

**Verantw. Dezernat: BM**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Verbesserung der Wirtschaftsstruktur, der wirtschaftsnahen Infrastruktur, der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Arbeits- und Ausbildungssituation

Gezielte Koordination, Hilfestellung, Beratung und Begleitung von Unternehmensanfragen

Entwicklung und Umsetzung strukturpolitisch bedeutsamer Projekte, Beteiligung an der Entwicklung und Betreuung interregionaler Initiativen

Verbesserung der Arbeitsmarktsituation durch Arbeitsmarktprojekte und zielgruppenorientierte Qualifizierung

Entwicklung und Umsetzung von Marketingkampagnen sowie Beteiligung an Messeveranstaltungen zur Verbesserung der Außendarstellung und des Bekanntheitsgrades des Wirtschaftsstandortes Moers

Entwicklung, Begleitung und Umsetzung von Euregio-Projekten und sonstigen grenzüberschreitenden Initiativen

Strategische Förderung und Entwicklung des Wirtschaftsfeldes „Tourismus“ in Kooperation mit öffentlichen und privaten Partner (Niederrhein Tourismus GmbH, Ruhrgebiet Entwicklungsagentur Wirtschaft des Kreises Wesel, Moers Marketing GmbH, Leistungsanbietern der Region etc.)

Koordination und Durchführung von Veranstaltungen sowie Initiierung von Marketingmaßnahmen zur zielgruppenorientierten Standortvermarktung

Weiterentwicklung und Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes „Landschaftspark NiederRhein“

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Verwaltungsleitung/-vorstand

Unternehmerische Wirtschaft - dazu zählen vorhandene Betriebe, neu anzusiedelnde Betriebe und neu zu gründende Betriebe

Kommunen, Behörden, Verbände und Einrichtungen sowie Einzelpersonen

Leistungsanbieter und Wirtschaftsbetriebe aus dem touristischen Bereich

Einzelpersonen, Gäste und Besucher der Stadt/Region



**15** **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501** **Wirtschaftsförderung**  
**150101** **Wirtschaftsförd.,Europaang.,Tourismus**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.980,40	24.000	103.976	103.976	103.976	24.000
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.730,78	2.800	7.300	7.300	7.300	7.300
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>39.711,18</b>	<b>26.800</b>	<b>111.276</b>	<b>111.276</b>	<b>111.276</b>	<b>31.300</b>
11	- Personalaufwendungen	-248.427,26	-251.848	-258.708	-262.231	-266.163	-270.150
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.034,52	-11.549	-10.856	-11.023	-11.183	-11.340
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.282,95	-82.508	-226.008	-226.008	-226.008	-86.008
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-728,66	-735	-744	-522	-235	-203
15	- Transferaufwendungen	-13.748,70	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500	-14.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.258,93	-35.015	-124.039	-124.104	-124.171	-35.362
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-378.481,02</b>	<b>-396.155</b>	<b>-634.855</b>	<b>-638.389</b>	<b>-642.259</b>	<b>-417.563</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-338.769,84</b>	<b>-369.355</b>	<b>-523.579</b>	<b>-527.113</b>	<b>-530.983</b>	<b>-386.263</b>
19	+ Finanzerträge	792,51	772	751	731	731	731
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>792,51</b>	<b>772</b>	<b>751</b>	<b>731</b>	<b>731</b>	<b>731</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-337.977,33</b>	<b>-368.583</b>	<b>-522.828</b>	<b>-526.382</b>	<b>-530.252</b>	<b>-385.532</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-337.977,33</b>	<b>-368.583</b>	<b>-522.828</b>	<b>-526.382</b>	<b>-530.252</b>	<b>-385.532</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-337.977,33</b>	<b>-368.583</b>	<b>-522.828</b>	<b>-526.382</b>	<b>-530.252</b>	<b>-385.532</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-337.977,33</b>	<b>-368.583</b>	<b>-522.828</b>	<b>-526.382</b>	<b>-530.252</b>	<b>-385.532</b>



**15**                                    **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                                   **Wirtschaftsförderung**  
**150101**                               **Wirtschaftsförd., Europaang., Tourismus**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.045,16</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>0</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-150	-150	0	-2.250	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>0</b>	<b>-2.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>2.045,16</b>	<b>1.895</b>	<b>1.895</b>	<b>0</b>	<b>-205</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>



**15**                                    **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501**                                   **Wirtschaftsförderung**  
**150101**                                **Wirtschaftsförd., Europaang., Tourismus**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza- hlungen	2.045,16	2.045	2.045	0	2.045	2.045	2.045	0	0
6	= <b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>2.045,16</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>0</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermöge- n	0,00	-150	-150	0	-2.250	0	0	0	0
13	= <b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-150</b>	<b>-150</b>	<b>0</b>	<b>-2.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)</b>	<b>2.045,16</b>	<b>1.895</b>	<b>1.895</b>	<b>0</b>	<b>-205</b>	<b>2.045</b>	<b>2.045</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Produktnr.		1.100.15.01.01						Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen	
Produkt		Wirtschaftsförderung, Europaanliegenheiten, Tourismus							
Zielfelder		Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019		
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Verbesserung/ Förderung der wirtschaftsrelevanten Bedingungen durch:		0						
	1. Allgemeine Beratung und Betreuung der Unternehmen bei Anfragen zu Gewerbeobjekten und Gewerbeflächen, Bestandsentwicklungen und Bestandsverlagerungen	Anzahl der Kontakte	300	300	0	311			
	2. Betriebsbesuche	Anzahl der Unternehmensbesuche	25	20	5	20			
	3. Kontaktpflege und Vermittlung bezogen auf interne Verwaltung, Betriebe, Bildungsträger, EAW, Arbeitsverwaltung, wir4, Regionalsekretariat u.a.	Anzahl der Termine	240	180	60	204	Reduzierung persönlicher Gespräche/Kontakte aufgrund des Coronavirus		
	Entwicklung und Ausbau eines umwelt- und sozialverträglichen Tourismus im Sinne des Leitbildes durch:								
	1. Projektentwicklung, Beratung, Unterstützung, Auskünfte einschließlich Aufwertung der touristischen und gewerbenahen Infrastruktur	Anzahl der Kontakte	30	30	0	29			

1.100.15.01.01							
Wirtschaftsförderung, Europaanliegenheiten, Tourismus							
Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen							
Produkt							
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019	
	2. Kontaktpflege und Vermittlung bezogen auf touristische Leistungsanbieter, NT, EAW, RTG, 2-Land, Vereine u.a.	Anzahl der Termine	50	30	20	43	Ergebnis 2019: Erhöhter Abstimmungsbedarf im Rahmen der Projekte "Oranieradroute" (Abschluss Mai 2019) und "Landesgartenschau 2020" Plan 2020: Reduzierung persönlicher Gespräche/Kontakte aufgrund des Coronavirus
	Wirtschafts- & Tourismusförderung: Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	Anzahl der Veranstaltungen	6	4	2	4	
	Initiierung und Durchführung (Projektkoordination) von grenzüberschreitenden Projekten im Rahmen der verschiedenen europäischen Förderprogramme unter Einbeziehung lokaler Partner (Unternehmen, Behörden, Vereine, Institutionen u.a.)	Anzahl der Publikationen	10	10	0	10	
	Erstreaktion bei qualifizierten Anfragen in 3 Arbeitstagen	Anzahl der Euregioprojekte	2	2	0	2	
	in %		95%	95%		93,00%	"qualifiziert", d.h. es ist ein konkretes "Kundeninteresse" erkennbar, also keine bundesweiten Massen Anfragen von Maklern u.a. per Mail. Die Stadt Moers orientiert sich an den von der "Gütegemeinschaft Mittelstandorientierte Kommunalverwaltungen" vorgegebenen Kriterien. Die Gütekriterien schreiben u.a. eine Reaktionszeit bei Anfragen von drei Tagen vor.
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit						



---

15	Wirtschaft und Tourismus
1501	Wirtschaftsförderung
150102	Moers Marketing GmbH

Verantw. Dezernat: I

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Ziel des Stadtmarketings ist es, als ein Instrument der Stadtentwicklung mehr Attraktivität für Bürger und Besucher zu erlangen und die Position von Moers im Standortwettbewerb zu stärken. Diese Aufgabe wird von der Moers Marketing GmbH, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Stadt Moers, übernommen.



**15** **Wirtschaft und Tourismus**  
**1501** **Wirtschaftsförderung**  
**150102** **Moers Marketing GmbH**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-135.000,00	-135.000	-192.500	-135.000	-135.000	-135.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-135.000,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-135.000,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-135.000,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-135.000,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-135.000,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-135.000,00</b>	<b>-135.000</b>	<b>-192.500</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>	<b>-135.000</b>





---

15                    **Wirtschaft und Tourismus**  
1502                **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
150201             **Wochenmärkte**

**Verantw. Dezernat: II**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Regelmäßige Planung und Organisation der Moerser Wochenmärkte

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Marktbesucher/innen, Marktteilnehmer/innen



**15** **Wirtschaft und Tourismus**  
**1502** **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
**150201** **Wochenmärkte**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.585,06	191.736	192.928	194.168	195.448	196.768
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20	20	20	20	20
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>116.585,06</b>	<b>191.756</b>	<b>192.948</b>	<b>194.188</b>	<b>195.468</b>	<b>196.788</b>
11	- Personalaufwendungen	-81.540,05	-80.663	-88.282	-89.476	-90.818	-92.181
12	- Versorgungsaufwendungen	-611,60	-725	-788	-800	-811	-824
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.380,30	-84.030	-84.850	-85.680	-86.520	-87.370
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.287,76	-1.288	-1.288	-1.288	-1.258	-1.252
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.801,94	-1.681	-1.720	-1.738	-1.762	-1.764
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-160.621,65</b>	<b>-168.387</b>	<b>-176.928</b>	<b>-178.982</b>	<b>-181.169</b>	<b>-183.392</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-44.036,59</b>	<b>23.369</b>	<b>16.020</b>	<b>15.207</b>	<b>14.299</b>	<b>13.397</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-44.036,59</b>	<b>23.369</b>	<b>16.020</b>	<b>15.207</b>	<b>14.299</b>	<b>13.397</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-44.036,59</b>	<b>23.369</b>	<b>16.020</b>	<b>15.207</b>	<b>14.299</b>	<b>13.397</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-67.720,00	-68.980	-58.044	-58.044	-58.044	-58.044
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-111.756,59</b>	<b>-45.611</b>	<b>-42.024</b>	<b>-42.837</b>	<b>-43.745</b>	<b>-44.647</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-111.756,59</b>	<b>-45.611</b>	<b>-42.024</b>	<b>-42.837</b>	<b>-43.745</b>	<b>-44.647</b>



15 **Wirtschaft und Tourismus**  
 1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
 150201 **Wochenmärkte**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Produktnr. Produkt		1.100.15.02.01 Wochenmärkte							Erläuterungen/ Gründe für Abweichungen/ Gegensteuerungsmaßnahmen
Zielfelder	Ziele Erwartungen	Indikatoren Schlüsselzahlen	Plan 2021	Plan 2020	Plan- Abweichung	Ergebnis 2019			
Leistungen/ Prozesse und Strukturen	Veranstaltung von Wochenmärkten	Anzahl Wochenmärkte/Woche im Durchschnitt	7	7	0	7			
	Moers-Mitte 2 x wöchentlich	Anzahl	7	7	0	7			
	Moers-Repelen 2 x wöchentlich								
	Moers-Meerbeck 2 x wöchentlich								
	Moers-Kapellen 1 x wöchentlich								
	Händler	Anzahl	125	145		110,5	Rückgang Marktbesucher		
		VZÄ gesamt	1,36	1,36	0,0	1,36			
	davon Beschäftigte	1,36	1,06	0,0	1,36				
	davon Beamte	0	0	0	0				
	Auslastung der Veranstaltungsflächen	in %	85	85	0	71			
Ressourcen (ergänzende Angaben)	Wirtschaftlichkeit								



15                    **Wirtschaft und Tourismus**  
1502                **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
150204             **Wirtsch.unter.,Allg.Grund-/Sonderverm.**

**Verantw. Dezernat: I**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Leistungsaustausch zwischen der Stadt Moers und den Beteiligungsgesellschaften, sowie den verbundenen Unternehmen incl. der ggf. in diesem Zusammenhang anfallenden Ertragsteuern, soweit diese nicht einem konkreten Produkt zuzuordnen sind.

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Verwaltungsleitung, Beteiligungen,



**15** **Wirtschaft und Tourismus**  
**1502** **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
**150204** **Wirtsch.unter.,Allg.Grund-/Sonderverm.**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	37.492,57	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.682,69	2.683	2.683	2.683	2.683	2.683
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	17.402,85	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>57.578,11</b>	<b>2.683</b>	<b>2.683</b>	<b>2.683</b>	<b>2.683</b>	<b>2.683</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-947.458,49	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-530.416,38	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-9.573.718,00	-9.993.300	-9.910.300	-10.289.300	-10.367.900	-10.572.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	454.146,21	-228.513	-162.998	-123.435	-123.435	-123.435
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-10.597.446,66</b>	<b>-10.221.813</b>	<b>-10.073.298</b>	<b>-10.412.735</b>	<b>-10.491.335</b>	<b>-10.696.235</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-10.539.868,55</b>	<b>-10.219.130</b>	<b>-10.070.615</b>	<b>-10.410.052</b>	<b>-10.488.652</b>	<b>-10.693.552</b>
19	+ Finanzerträge	7.714.697,25	11.057.512	11.437.290	8.849.000	9.457.000	9.575.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>7.714.697,25</b>	<b>11.057.512</b>	<b>11.437.290</b>	<b>8.849.000</b>	<b>9.457.000</b>	<b>9.575.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.825.171,30</b>	<b>838.382</b>	<b>1.366.676</b>	<b>-1.561.052</b>	<b>-1.031.652</b>	<b>-1.118.552</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.825.171,30</b>	<b>838.382</b>	<b>1.366.676</b>	<b>-1.561.052</b>	<b>-1.031.652</b>	<b>-1.118.552</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-2.825.171,30</b>	<b>838.382</b>	<b>1.366.676</b>	<b>-1.561.052</b>	<b>-1.031.652</b>	<b>-1.118.552</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-2.825.171,30</b>	<b>838.382</b>	<b>1.366.676</b>	<b>-1.561.052</b>	<b>-1.031.652</b>	<b>-1.118.552</b>



**15** **Wirtschaft und Tourismus**  
**1502** **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
**150204** **Wirtsch.unter., Allg. Grund-/Sonderverm.**

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-462.909,00	-4.235.512	-2.930.491	0	-656.565	-656.565	-656.565
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>-462.909,00</b>	<b>-4.235.512</b>	<b>-2.930.491</b>	<b>0</b>	<b>-656.565</b>	<b>-656.565</b>	<b>-656.565</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-462.909,00</b>	<b>-4.235.512</b>	<b>-2.930.491</b>	<b>0</b>	<b>-656.565</b>	<b>-656.565</b>	<b>-656.565</b>



15 **Wirtschaft und Tourismus**  
 1502 **Allgem. Einrichtungen und Unternehmen**  
 150204 **Wirtsch.unter., Allg. Grund-/Sonderverm.**

lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001398: Erwerb Anteilsrechte Königlicher Hof</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-462.909,00	-1.300.000	0	0	0	0	0	-1.762.909	-1.762.909
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-462.909,00	-1.300.000	0	0	0	0	0	-1.762.909	-1.762.909
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	-462.909,00	-1.300.000	0	0	0	0	0	-1.762.909	-1.762.909

<b>7001447: Schütt aus, hol zurück,königl. Hof Einm</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-210.000	-210.438	0	0	0	0	-210.000	-420.438
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-210.000	-210.438	0	0	0	0	-210.000	-420.438
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-210.000	-210.438	0	0	0	0	-210.000	-420.438





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001448: Schütt aus, hol zurück, Wohnungsbau Einm</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-379.000	0	0	0	0	0	-379.000	-379.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-379.000	0	0	0	0	0	-379.000	-379.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-379.000	0	0	0	0	0	-379.000	-379.000

<b>7001450: Schütt aus, hol zurück, ZGM</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-600.000	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000

<b>7001451: Schütt aus, hol zurück, ENNI AöR</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-1.633.512	-2.063.488	0	0	0	0	-1.633.512	-3.697.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.633.512	-2.063.488	0	0	0	0	-1.633.512	-3.697.000
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-1.633.512	-2.063.488	0	0	0	0	-1.633.512	-3.697.000



lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001453: Schütt aus, hol zurück, Wohnungsbau Mehr</b>										
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-71.000	-505.050	0	-505.050	-505.050	-505.050	-71.000	-2.091.200
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-71.000	-505.050	0	-505.050	-505.050	-505.050	-71.000	-2.091.200
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-71.000	-505.050	0	-505.050	-505.050	-505.050	-71.000	-2.091.200

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	-42.000	-151.515	0	-151.515	-151.515	-151.515	-52.000	-658.060
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-42.000	-151.515	0	-151.515	-151.515	-151.515	-52.000	-658.060
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	0,00	-42.000	-151.515	0	-151.515	-151.515	-151.515	-52.000	-658.060



## 16

## Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	147.589.214,17	145.515.545	133.704.936	137.007.820	142.579.950	149.298.900
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.073.992,71	64.357.289	64.987.297	66.598.380	68.249.740	69.942.380
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	829.081,16	907.400	876.200	889.200	902.200	915.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.938.372,63	7.031.996	1.428.720	1.485.295	1.544.114	1.585.120
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>219.430.660,67</b>	<b>217.812.230</b>	<b>200.997.153</b>	<b>205.980.695</b>	<b>213.276.004</b>	<b>221.741.600</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-69.259.568,75	-69.056.359	-67.084.084	-67.538.129	-69.239.781	-72.878.707
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-845.421,33	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-70.104.990,08</b>	<b>-69.155.359</b>	<b>-67.183.084</b>	<b>-67.637.129</b>	<b>-69.338.781</b>	<b>-72.977.707</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>149.325.670,59</b>	<b>148.656.871</b>	<b>133.814.069</b>	<b>138.343.566</b>	<b>143.937.223</b>	<b>148.763.893</b>
19	+ Finanzerträge	2.279.197,35	2.156.160	2.036.529	1.916.959	1.915.888	1.914.751
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10.164.344,01	-14.551.152	-10.971.332	-11.070.683	-11.019.737	-10.960.422
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-7.885.146,66</b>	<b>-12.394.992</b>	<b>-8.934.803</b>	<b>-9.153.724</b>	<b>-9.103.849</b>	<b>-9.045.671</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>141.440.523,93</b>	<b>136.261.879</b>	<b>124.879.266</b>	<b>129.189.842</b>	<b>134.833.374</b>	<b>139.718.222</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	19.176.268	19.235.125	19.910.227	20.912.973
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>19.176.268</b>	<b>19.235.125</b>	<b>19.910.227</b>	<b>20.912.973</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>141.440.523,93</b>	<b>136.261.879</b>	<b>144.055.534</b>	<b>148.424.967</b>	<b>154.743.601</b>	<b>160.631.195</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.429,70	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>141.459.953,63</b>	<b>136.285.879</b>	<b>144.079.534</b>	<b>148.448.967</b>	<b>154.767.601</b>	<b>160.655.195</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>141.459.953,63</b>	<b>136.285.879</b>	<b>144.079.534</b>	<b>148.448.967</b>	<b>154.767.601</b>	<b>160.655.195</b>



## 16

## Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.547.883,16	7.787.484	8.251.356	0	7.788.326	7.788.326	7.788.326
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.398.384,30	3.256.042	3.263.089	0	3.270.243	3.277.511	3.284.895
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>10.946.267,46</b>	<b>11.043.526</b>	<b>11.514.445</b>	<b>0</b>	<b>11.058.569</b>	<b>11.065.837</b>	<b>11.073.221</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>10.946.267,46</b>	<b>11.043.526</b>	<b>11.514.445</b>	<b>0</b>	<b>11.058.569</b>	<b>11.065.837</b>	<b>11.073.221</b>



---

16                    **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
1601                **Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**

**Verantw. Dezernat: I**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Steuern

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Fachbereiche, Behörden, Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer/innen, Haus- und Wohnungseigentümer/innen, Hundehalter/innen, Rat, Verwaltungsleitung, Zahlungspflichtige



**16 Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1601 Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	147.589.214,17	145.515.545	133.704.936	137.007.820	142.579.950	149.298.900
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.073.992,71	64.357.289	64.987.297	66.598.380	68.249.740	69.942.380
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	383.818,86	1.304.196	1.356.220	1.410.330	1.466.600	1.525.120
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>213.047.025,74</b>	<b>211.177.030</b>	<b>200.048.453</b>	<b>205.016.530</b>	<b>212.296.290</b>	<b>220.766.400</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-69.259.568,75	-69.056.359	-67.084.084	-67.538.129	-69.239.781	-72.878.707
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-268.753,76	0	0	0	0	0
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-69.528.322,51</b>	<b>-69.056.359</b>	<b>-67.084.084</b>	<b>-67.538.129</b>	<b>-69.239.781</b>	<b>-72.878.707</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>143.518.703,23</b>	<b>142.120.671</b>	<b>132.964.369</b>	<b>137.478.401</b>	<b>143.056.509</b>	<b>147.887.693</b>
19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-157.890,00	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-157.890,00</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>-110.000</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>143.360.813,23</b>	<b>142.010.671</b>	<b>132.854.369</b>	<b>137.368.401</b>	<b>142.946.509</b>	<b>147.777.693</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	19.176.268	19.235.125	19.910.227	20.912.973
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>19.176.268</b>	<b>19.235.125</b>	<b>19.910.227</b>	<b>20.912.973</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>143.360.813,23</b>	<b>142.010.671</b>	<b>152.030.637</b>	<b>156.603.526</b>	<b>162.856.736</b>	<b>168.690.666</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	19.429,70	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>143.380.242,93</b>	<b>142.034.671</b>	<b>152.054.637</b>	<b>156.627.526</b>	<b>162.880.736</b>	<b>168.714.666</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>143.380.242,93</b>	<b>142.034.671</b>	<b>152.054.637</b>	<b>156.627.526</b>	<b>162.880.736</b>	<b>168.714.666</b>



**16 Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1601 Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.547.883,16	7.787.484	8.251.356	0	7.788.326	7.788.326	7.788.326
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>7.547.883,16</b>	<b>7.787.484</b>	<b>8.251.356</b>	<b>0</b>	<b>7.788.326</b>	<b>7.788.326</b>	<b>7.788.326</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>7.547.883,16</b>	<b>7.787.484</b>	<b>8.251.356</b>	<b>0</b>	<b>7.788.326</b>	<b>7.788.326</b>	<b>7.788.326</b>



16  
1601

**Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000200: Investitionspauschale</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	4.153.821,16	4.271.457	4.531.804	0	4.271.457	4.271.457	4.271.457	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	4.153.821,16	4.271.457	4.531.804	0	4.271.457	4.271.457	4.271.457	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	4.153.821,16	4.271.457	4.531.804	0	4.271.457	4.271.457	4.271.457	0	0

<b>7000201: Schul-/Bildungspauschale</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	3.091.872,00	3.201.537	3.382.192	0	3.202.379	3.202.379	3.202.379	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	3.091.872,00	3.201.537	3.382.192	0	3.202.379	3.202.379	3.202.379	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	3.091.872,00	3.201.537	3.382.192	0	3.202.379	3.202.379	3.202.379	0	0





lfd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7000202: Sportpauschale</b>										
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaß- nahmen	302.190,00	314.490	337.360	0	314.490	314.490	314.490	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	302.190,00	314.490	337.360	0	314.490	314.490	314.490	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	302.190,00	314.490	337.360	0	314.490	314.490	314.490	0	0





---

16                    **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
1602                **Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft**

**Verantw. Dezernat: I**

**Kurzbeschreibung für den Teilergebnisplan:**

Kredite für Investitionen und zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen, Zinsen aus Geldanlagen, Zinserträge

**Zielgruppe für den Teilergebnisplan:**

Aufsichtsbehörde, Ausschüsse, Behörden, Rat



**16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1602** **Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	829.081,16	907.400	876.200	889.200	902.200	915.200
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.554.553,77	5.727.800	72.500	74.965	77.514	60.000
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>6.383.634,93</b>	<b>6.635.200</b>	<b>948.700</b>	<b>964.165</b>	<b>979.714</b>	<b>975.200</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-576.667,57	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000	-99.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-576.667,57</b>	<b>-99.000</b>	<b>-99.000</b>	<b>-99.000</b>	<b>-99.000</b>	<b>-99.000</b>
<b>18</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>5.806.967,36</b>	<b>6.536.200</b>	<b>849.700</b>	<b>865.165</b>	<b>880.714</b>	<b>876.200</b>
19	+ Finanzerträge	2.279.197,35	2.156.160	2.036.529	1.916.959	1.915.888	1.914.751
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-10.006.454,01	-14.441.152	-10.861.332	-10.960.683	-10.909.737	-10.850.422
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-7.727.256,66</b>	<b>-12.284.992</b>	<b>-8.824.803</b>	<b>-9.043.724</b>	<b>-8.993.849</b>	<b>-8.935.671</b>
<b>22</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.920.289,30</b>	<b>-5.748.792</b>	<b>-7.975.103</b>	<b>-8.178.559</b>	<b>-8.113.135</b>	<b>-8.059.471</b>
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.920.289,30</b>	<b>-5.748.792</b>	<b>-7.975.103</b>	<b>-8.178.559</b>	<b>-8.113.135</b>	<b>-8.059.471</b>
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>29</b>	<b>= Teilergebnis</b>	<b>-1.920.289,30</b>	<b>-5.748.792</b>	<b>-7.975.103</b>	<b>-8.178.559</b>	<b>-8.113.135</b>	<b>-8.059.471</b>
30	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)</b>	<b>-1.920.289,30</b>	<b>-5.748.792</b>	<b>-7.975.103</b>	<b>-8.178.559</b>	<b>-8.113.135</b>	<b>-8.059.471</b>



**16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**1602** **Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
			1	2	3	4	5	7	8
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	3.398.384,30	3.256.042	3.263.089	0	3.270.243	3.277.511	3.284.895
6	=	<b>Summe (investive Einzahlungen)</b>	<b>3.398.384,30</b>	<b>3.256.042</b>	<b>3.263.089</b>	<b>0</b>	<b>3.270.243</b>	<b>3.277.511</b>	<b>3.284.895</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe (investive Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>3.398.384,30</b>	<b>3.256.042</b>	<b>3.263.089</b>	<b>0</b>	<b>3.270.243</b>	<b>3.277.511</b>	<b>3.284.895</b>



16  
1602

**Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft**

Ifd. Nr.	Investitions- übersicht Einzahl.- und Auszahl.arten in EUR	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE Gesamt	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	bish. bereitg. (einschl. Sp. 2)	Gesamt- zahlun- gen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>7001116: Trägerdarlehen ENNI Kanal</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	2.650.000,00	2.500.000	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	15.750.000	25.750.000
6	= Summe (investive Einzahlungen)	2.650.000,00	2.500.000	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	15.750.000	25.750.000
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	2.650.000,00	2.500.000	2.500.000	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000	15.750.000	25.750.000

<b>7001121: Trägerdarl. ENNI AIB+Betriebsgrundstücke</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	733.998,63	740.545	746.641	0	752.786	758.982	765.229	3.521.828	6.545.466
6	= Summe (investive Einzahlungen)	733.998,63	740.545	746.641	0	752.786	758.982	765.229	3.521.828	6.545.466
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	733.998,63	740.545	746.641	0	752.786	758.982	765.229	3.521.828	6.545.466

<b>unterhalb Wertgrenze:</b>										
5	+ Sonstige Investitionseinza hlungen	14.385,67	15.497	16.448	0	17.457	18.529	19.666	0	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	14.385,67	15.497	16.448	0	17.457	18.529	19.666	0	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo (Einzahlungen . /. Auszahlungen)	14.385,67	15.497	16.448	0	17.457	18.529	19.666	0	0

# Teil D

---

**Anlagen (gemäß § 1 Abs. 2 KomHVO)**

**Glossar zu NKF-Begriffen**





# **1. Anlagen zum Haushaltsplan**

## **1.1 Stellenplan 2021**

# Stellenplan 2021

## Stellenplan A: Beamtinnen und Beamte

Laufbahngruppen (LG) / Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen 2021		Zahl der Stellen 2020		Zahl der tatsächl. besetzten Stellen 30.06.2020	
<b>I. Gemeindeverwaltung</b>							
<u>Wahlbeamte</u>							
Bürgermeister	B 8	1,0		1,0		1,0	
Beigeordnete/r	B 5	1,0		1,0		1,0	
Beigeordnete/r	B 4	2,0		2,0		2,0	
		<b>4,0</b>		<b>4,0</b>		<b>4,0</b>	
<u>LG 2, 2. Einstiegsamt</u>							
Ltd. Verw.Dir.	A 16	5,0		5,0		4,5	
Verwaltungsdirektor/in	A 15	4,0		4,0		3,9	
Oberrat/-rätin	A 14	6,0		6,0		5,9	
Rat/Rätin	A 13	4,0		5,0		4,0	
		<b>19,0</b>		<b>20,0</b>		<b>18,4</b>	
<u>LG 2, 1. Einstiegsamt</u>							
Rat/Rätin	A 13	7,0		7,0		5,9	
Amtsrat/-rätin	A 12	25,0	1 Kw	22,0	1 kw	13,7	1 kw
Amtmann/-frau	A 11	44,5		46,5		37,5	
Oberinspektor/in	A 10	56,0		47,5		33,3	
Inspektor/in	A 9	1,0		2,0		0,5	
		<b>133,5</b>		<b>125,0</b>		<b>90,9</b>	
<u>LG 1, 2. Einstiegsamt</u>							
Amtsinspektor/in	A 9 *	60,0		58,0		46,7	
Hauptsekretär/in	A 8	45,5		35,5		33,4	
Obersekretär/in	A 7	27,5		42,5	3 kw	40,3	3 kw
Sekretär/in	A 6	2,0		2,0		1,7	
		<b>135,0</b>		<b>138,0</b>		<b>122,1</b>	
<b>insgesamt</b>		<b>291,5</b>	1 kw	<b>287,0</b>	4 kw	<b>235,3</b>	4 kw

\* A 9 LG1.2 Amtszulage 35 % der Stellen = 21 Stellen

### nachrichtlich:

Von den vorgenannten Stellen entfallen auf die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen:

Besoldungsgruppe	ZGM	Bildung
	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen
A 13 LG 2.1	-	1,0
A 12	1,0	1,0
A 11	1,0	-
A 10	-	2,0
<b>insgesamt</b>	<b>2,0</b>	<b>4,0</b>

## Stellenplan B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen		Zahl der Stellen		Zahl der tatsächl. besetzten Stellen	
	2021		2020		30.06.2020	
15Ü	1,0		1,0		1,0	
15	1,0		1,0		1,0	
14	5,0		5,0		5,0	
13	9,0		8,0		5,5	
12	19,5		20,5		18,6	
11	58,0	4 kw	57,0	4 kw	46,9	4 kw
10	23,5		22,5		20,7	
9c	37,5		30,5		29,1	
9b	47,0		45,0		37,1	
9a	47,0		48,0		35,7	
8	60,0		58,0		51,8	
7	26,5		22,5		22,0	
6	24,0	4 kw	26,5	5 kw	20,1	5 kw
5	43,5	2 kw	44,5	2 kw	31,4	2 kw
4	2,0		1,0		0,9	
3	3,0		3,0		2,4	
2	7,5		7,0		2,7	
S 16	1,0		1,0		1,0	
S 15	16,5		16,0		12,5	
S 14	29,5		30,0		26,7	
S 13	15,0		15,0		14,9	
S 12	0		0,5		0,5	
S 11b	17,5		17,5		13,3	
S 9	8,0		9,0		9,0	
S 8b	2,0		2,0		1,6	
S 8a	109,5		79,5		64,9	
S 4	2,0		2,0		2,0	
S 3	49,5		47,0		32,6	
<b>insgesamt</b>	<b>665,5</b>	10 kw	<b>620,5</b>	11 kw	<b>510,9</b>	11 kw

### nachrichtlich:

#### Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

Anzahl der Stellen für tariflich Beschäftigte lt. Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan des ZGM und der eB Bildung für 2021 (vorbehaltlich der Zustimmung des Betriebsausschusses):

EG	ZGM	Bildung
	Anzahl Stellen	Anzahl Stellen
15	-	1,00
14	-	3,00
13	2,0	7,00
12	3,0	-
11	10,0	2,50
10	8,0	1,80
9 (a, b und c)	4,0	32,34
8	3,0	7,31
7	17,0	1,77
6	24,0	6,65
5	13,0	8,48
4	-	7,50
3	15,0	0,00
2	84,0	4,00
<b>insgesamt</b>	<b>183,0</b>	<b>83,35</b>

## Stellenübersicht B

### Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

#### I. Beamtinnen und Beamte in der Probezeit

Amtsbez.	Bes.-Gr.	beschäftigt am 30.06.20	Anzahl 2021
Brandmeister/in	A 7	8	10
Inspektor/in	A 9	7	10

#### II. Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	beschäftigt am 30.06.20	Anzahl 2021
Auszubildende für den gehobenen nichttechnischen Dienst	Anwärter- bezüge	15	17
Brandmeister- anwärter	Anwärter- bezüge	0	14
Verwaltungs- fachangestellte	Ausbildungs- vergütung	29	41
Kaufleute für Bürokommunikation	"	0	0
Informationstechnologie Kaufleute	"	0	0
Fachangestellte für Medien/Info-Dienste Fachrichtg. Bibliothek	"	1	2
Fachangestellte Systemintegration	"	0	1
Vermessungstechniker/in	"	0	0
Bauzeichner/in	"	0	0
Notfallsanitäter/in	"	0	10

**Stellenübersicht**  
**TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung**  
-Beamtinnen und Beamte -

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2021	Wahlbeamte			LG 2, zweites Einstiegsamt *						LG 2, erstes Einstiegsamt *					LG 1, zweites Einstiegsamt *				Vermerke				
			B8	B5	B4	A16	A15	A14	A13LG2.2	A13LG2.1	A12	A11	A10	A9LG2.1	A9LG1.2	A8	A7	A6 LG1.2							
	Stadt Moers																								
01	Innere Verwaltung	75,00	1,00	1,00	2,00	1,00	2,00	3,00	4,00	5,00	13,00	16,50	19,00	1,00	1,00	3,00	2,50								
02	Sicherheit und Ordnung	150,52				1,12	1,00	1,40		1,00	3,00	10,00	13,00		57,00	39,00	24,00								
03	Schulträgeraufgaben	6,00									1,00	0,50	2,50				1,00								
05	Soziale Leistungen	25,00				1,00				1,00	3,00	5,50	13,50		1,00										1 kw
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	24,00									3,00	11,00	7,00		1,00	2,00									
09	Planung / Entwicklung; Geoinformation	5,26				1,26	1,00	1,00				1,00													1,00
10	Bauen und Wohnen	4,50									2,00		1,00			1,50									
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1,22				0,62		0,60																	
	<b>Stadt Moers gesamt:</b>	<b>291,50</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>2,00</b>	<b>5,00</b>	<b>4,00</b>	<b>6,00</b>	<b>4,00</b>	<b>7,00</b>	<b>25,00</b>	<b>44,50</b>	<b>56,00</b>	<b>1,00</b>	<b>60,00</b>	<b>45,50</b>	<b>27,50</b>	<b>2,00</b>							<b>1 kw</b>

\* LG = Laufbahngruppe

**Stellenübersicht**  
**TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung**  
**- Beschäftigte -**

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2021	TVöD Beschäftigte															
			EG 15Ü	EG 15	EG 14	EG 13	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9c	EG 9b	EG 9a	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5		
	Stadt Moers																	
01	Innere Verwaltung	100,00				5,00	5,50	8,00	9,00	10,00	13,50	13,00	14,50	4,00	11,00	3,50		
02	Sicherheit und Ordnung	88,00				1,00	1,00	4,00	1,00	19,00	6,00	12,00	19,00	11,00		14,00		
03	Schulträgeraufgaben	41,50		1,00			1,00	2,00	1,00		5,00	2,00	2,50	9,50	1,00	16,50		
05	Soziale Leistungen	23,00					1,00	3,00	2,00		9,50	1,00	4,50		1,00	1,00		
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	301,00	1,00		1,00			3,00	2,50	3,50	8,00	9,00	3,00		5,00	5,00		
08	Sportförderung	12,00						1,00	1,00	1,00	1,00	4,00	1,00		2,00			
09	Planung / Entwicklung, Geoinformation	32,00			1,00			3,00	14,00	2,00		2,00	6,00	1,00	1,00	1,00		
10	Bauen und Wohnen	26,50			1,00			2,00	7,00		2,00	1,00	7,00		2,50	1,00		
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	24,00				1,00		3,00	9,00	2,00	1,00	2,00	2,00	1,00	0,50	0,50		
13	Natur- und Landschaftspflege	11,50			0,50			1,00	5,00	3,00		1,00				1,00		
14	Umweltschutz	3,50			0,50			1,00	2,00									
15	Wirtschaft und Tourismus	2,50			1,00	1,00							0,50					
<b>Stadt Moers gesamt:</b>		<b>665,50</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>5,00</b>	<b>9,00</b>	<b>19,50</b>	<b>58,00</b>	<b>23,50</b>	<b>37,50</b>	<b>47,00</b>	<b>47,00</b>	<b>60,00</b>	<b>26,50</b>	<b>24,00</b>	<b>43,50</b>		

## Stellenübersicht

TEIL A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung  
- Beschäftigte -

Produktbereich	Bezeichnung	Stellen für 2021	TVöD Beschäftigte													Vermerke					
			EG 4	EG 3	EG 2	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11b	S 9	S 8b	S 8a	S 4		S 3				
	Stadt Moers																				
01	Innere Verwaltung	100,00																			6 kw
02	Sicherheit und Ordnung	88,00																			
03	Schulträgeraufgaben	41,50																			
05	Soziale Leistungen	23,00																			
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	301,00		3,00	7,50	1,00	16,50	29,50	15,00	17,50	7,00	2,00	109,50	2,00	49,50						
08	Sportförderung	12,00																			
09	Planung / Entwicklung, Geoinformation	32,00																			1 kw
10	Bauen und Wohnen	26,50																			
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	24,00																			
13	Natur- und Landschaftspflege	11,50																			
14	Umweltschutz	3,50																			
15	Wirtschaft und Tourismus	2,50																			
<b>Stadt Moers gesamt:</b>		<b>665,50</b>	<b>2,00</b>	<b>3,00</b>	<b>7,50</b>	<b>1,00</b>	<b>16,50</b>	<b>29,50</b>	<b>15,00</b>	<b>17,50</b>	<b>8,00</b>	<b>2,00</b>	<b>109,50</b>	<b>2,00</b>	<b>49,50</b>						<b>10 kw</b>





## **1.2 Der Querschnitt des Ergebnishaushaltes, sowie des Finanzhaushaltes**



## Haushaltsplan 2021

### Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis		Finanzergebnis		Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit		Außerordentliches Ergebnis		Ergebnis des Teilhaushaltes	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7
1		7.274.336	27.302.157-	20.027.820-	694-	20.028.514-	20.028.514-	0	20.028.514-	0	20.028.514-	0	20.028.514-	7
101	Innere Verwaltung	9.059	3.897.679-	3.888.620-	0	3.888.620-	3.888.620-	0	3.888.620-	0	3.888.620-	0	3.888.620-	
102	Verwaltungssteuerung und Service	1.102.146	9.620.065-	8.517.919-	0	8.517.919-	8.517.919-	0	8.517.919-	0	8.517.919-	0	8.517.919-	
103	Personal-/Organisationsm., LuK	107.172	1.079.872-	972.700-	0	972.700-	972.700-	0	972.700-	0	972.700-	0	972.700-	
104	Zentrale Dienste	405.185	3.044.117-	2.638.932-	20.000	2.638.932-	2.638.932-	20.000	2.618.932-	0	2.618.932-	0	2.618.932-	
105	Finanzmanagement, Rechnungswesen	0	955.870-	955.870-	0	955.870-	955.870-	0	955.870-	0	955.870-	0	955.870-	
106	Rechnungsprüfung	11.000	216.159-	205.159-	0	205.159-	205.159-	0	205.159-	0	205.159-	0	205.159-	
107	Gleichstellung	0	12.621-	12.621-	0	12.621-	12.621-	0	12.621-	0	12.621-	0	12.621-	
108	Beschäftigtenvertretung	5.513.297	6.418.103-	904.807-	20.694-	904.807-	904.807-	20.694-	925.501-	0	925.501-	0	925.501-	
109	Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.	19.290	345.997-	326.707-	0	326.707-	326.707-	0	326.707-	0	326.707-	0	326.707-	
110	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	107.187	1.711.673-	1.604.486-	0	1.604.486-	1.604.486-	0	1.604.486-	0	1.604.486-	0	1.604.486-	
2	Recht	9.264.150	28.583.694-	19.319.544-	0	19.319.544-	19.319.544-	0	19.319.544-	0	19.319.544-	0	19.319.544-	
201	Sicherheit und Ordnung	40.686	454.895-	414.209-	0	414.209-	414.209-	0	414.209-	0	414.209-	0	414.209-	
202	Statistik und Wahlen	3.099.501	6.465.899-	3.366.398-	0	3.366.398-	3.366.398-	0	3.366.398-	0	3.366.398-	0	3.366.398-	
203	Ordnungsangelegenheiten	769.333	16.439.350-	15.670.018-	0	15.670.018-	15.670.018-	0	15.670.018-	0	15.670.018-	0	15.670.018-	
204	Gefahrenvorbeugung und -abwehr	5.354.630	5.223.549-	131.081	0	131.081	131.081	0	131.081	0	131.081	0	131.081	
3	Rettungsdienst	8.116.386	28.898.631-	20.782.245-	0	20.782.245-	20.782.245-	0	20.782.245-	0	20.782.245-	0	20.782.245-	
301	Schulträgeraufgaben	4.795.098	11.508.500-	6.713.402-	0	6.713.402-	6.713.402-	0	6.713.402-	0	6.713.402-	0	6.713.402-	
302	Grundschulen	250.420	1.022.139-	771.718-	0	771.718-	771.718-	0	771.718-	0	771.718-	0	771.718-	
303	Hauptschule	606.975	1.557.422-	950.447-	0	950.447-	950.447-	0	950.447-	0	950.447-	0	950.447-	
304	Realschulen	640.716	5.267.030-	4.626.314-	0	4.626.314-	4.626.314-	0	4.626.314-	0	4.626.314-	0	4.626.314-	
305	Gymnasien	771.390	4.923.689-	4.152.300-	0	4.152.300-	4.152.300-	0	4.152.300-	0	4.152.300-	0	4.152.300-	
305	Gesamtschulen													



## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis		Finanzergebnis		Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit		Außerordentliches Ergebnis		Ergebnis des Teilhaushaltes	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7
307		67.388	2.388.085-	2.320.697-	0	2.320.697-	0	2.320.697-	0	2.320.697-	0	2.320.697-	0	2.320.697-
308		984.399	2.231.767-	1.247.368-	0	1.247.368-	0	1.247.368-	0	1.247.368-	0	1.247.368-	0	1.247.368-
4		0	10.025.416-	10.025.416-	0	10.025.416-	0	10.025.416-	0	10.025.416-	0	10.025.416-	0	10.025.416-
401		0	493.000-	493.000-	0	493.000-	0	493.000-	0	493.000-	0	493.000-	0	493.000-
402		0	7.989.691-	7.989.691-	0	7.989.691-	0	7.989.691-	0	7.989.691-	0	7.989.691-	0	7.989.691-
404		0	20.000-	20.000-	0	20.000-	0	20.000-	0	20.000-	0	20.000-	0	20.000-
5		7.725.866	14.313.144-	6.587.279-	0	6.587.279-	0	6.587.279-	0	6.587.279-	0	6.587.279-	0	6.587.279-
502		3.953.116	4.906.029-	952.912-	0	952.912-	0	952.912-	0	952.912-	0	952.912-	0	952.912-
505		108.000	1.416.562-	1.308.562-	0	1.308.562-	0	1.308.562-	0	1.308.562-	0	1.308.562-	0	1.308.562-
506		0	667.423-	667.423-	0	667.423-	0	667.423-	0	667.423-	0	667.423-	0	667.423-
507		906.607	1.288.051-	381.444-	0	381.444-	0	381.444-	0	381.444-	0	381.444-	0	381.444-
508		366.530	712.988-	346.458-	0	346.458-	0	346.458-	0	346.458-	0	346.458-	0	346.458-
509		207.060	1.343.770-	1.136.710-	0	1.136.710-	0	1.136.710-	0	1.136.710-	0	1.136.710-	0	1.136.710-
510		10	6.356-	6.346-	0	6.346-	0	6.346-	0	6.346-	0	6.346-	0	6.346-
512		460.791	1.259.113-	798.322-	0	798.322-	0	798.322-	0	798.322-	0	798.322-	0	798.322-
513		0	77.424-	77.424-	0	77.424-	0	77.424-	0	77.424-	0	77.424-	0	77.424-
514		0	261.352-	261.352-	0	261.352-	0	261.352-	0	261.352-	0	261.352-	0	261.352-
515		600.550	616.860-	16.310-	0	16.310-	0	16.310-	0	16.310-	0	16.310-	0	16.310-
516		1.123.201	1.757.216-	634.015-	0	634.015-	0	634.015-	0	634.015-	0	634.015-	0	634.015-
6		29.301.484	80.003.227-	50.701.743-	0	50.701.743-	0	50.701.743-	0	50.701.743-	0	50.701.743-	0	50.701.743-
601		16.712.198	40.126.337-	23.414.138-	0	23.414.138-	0	23.414.138-	0	23.414.138-	0	23.414.138-	0	23.414.138-
602		714.840	4.947.681-	4.232.841-	0	4.232.841-	0	4.232.841-	0	4.232.841-	0	4.232.841-	0	4.232.841-



## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis		Finanzergebnis		Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit		Außerordentliches Ergebnis		Ergebnis des Teilhaushaltes	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7
603 Hilfen für junge Menschen und Familien	11.874.445		34.929.209-		23.054.764-		0		23.054.764-		0		23.054.764-	
7 Gesundheitsdienste	0		1.553.850-		1.553.850-		0		1.553.850-		0		1.553.850-	
701 Krankenhäuser	0		1.553.850-		1.553.850-		0		1.553.850-		0		1.553.850-	
8 Sportförderung	651.887		5.789.152-		5.137.265-		0		5.137.265-		0		5.137.265-	
801 Sportförderung	212.447		1.045.496-		833.049-		0		833.049-		0		833.049-	
802 Sportanlagen	439.440		4.743.656-		4.304.216-		0		4.304.216-		0		4.304.216-	
9 Planung / Entwicklung, Geoinformation	198.197		3.955.949-		3.757.752-		0		3.757.752-		0		3.757.752-	
901 Räumliche Planung und Entwicklung	20.085		2.278.656-		2.258.571-		0		2.258.571-		0		2.258.571-	
902 Vermessungen	36.720		425.598-		388.878-		0		388.878-		0		388.878-	
903 Geoinformationsdienste	20.000		401.480-		381.480-		0		381.480-		0		381.480-	
904 Grundstückswertermittlung	47.000		384.371-		337.371-		0		337.371-		0		337.371-	
905 Serviceleistungen Vermessung	3.923		229.633-		225.710-		0		225.710-		0		225.710-	
906 Stadtentwicklungsprojekte	70.469		236.212-		165.742-		0		165.742-		0		165.742-	
10 Bauen und Wohnen	1.035.335		2.657.764-		1.622.429-		2		1.622.427-		0		1.622.427-	
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht	980.107		1.663.120-		683.013-		0		683.013-		0		683.013-	
1002 Wohnungswesen	31.395		784.016-		752.621-		2		752.619-		0		752.619-	
1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege	23.833		210.628-		186.795-		0		186.795-		0		186.795-	
11 Ver- und Entsorgung	5.898.000		0		5.898.000		0		5.898.000		0		5.898.000	
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	7.377.945		15.711.663-		8.333.718-		0		8.333.718-		0		8.333.718-	
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	7.377.945		15.711.663-		8.333.718-		0		8.333.718-		0		8.333.718-	
13 Natur- und Landschaftspflege	775.038		2.558.997-		1.783.958-		0		1.783.958-		0		1.783.958-	
1301 Grün-, Freiraumplanung, Stadtgrün	775.038		2.558.997-		1.783.958-		0		1.783.958-		0		1.783.958-	
14 Umweltschutz	36.488		540.585-		504.097-		0		504.097-		0		504.097-	
1401 Umweltkoordination	36.488		540.585-		504.097-		0		504.097-		0		504.097-	



## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts	Ordentliche Erträge		Ordentliche Aufwendungen		Ordentliches Ergebnis		Finanzergebnis		Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit		Außerordentliches Ergebnis		Ergebnis des Teilhaushaltes	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7
15		306.907	11.077.580-	10.770.673-	11.438.041	667.368	0	667.368						667.368
1501		111.276	827.355-	716.079-	751	715.328-	0	715.328-						715.328-
1502		195.631	10.250.226-	10.054.594-	11.437.290	1.382.696	0	1.382.696						1.382.696
16		200.997.153	67.183.084-	133.814.069	8.934.803-	124.879.266		124.879.266						144.055.534
1601		200.048.453	67.084.084-	132.964.369	110.000-	132.854.369		132.854.369						152.030.637
1602		948.700	99.000-	849.700	8.824.803-	7.975.103-		7.975.103-						7.975.103-
		278.959.172	300.154.892-	21.195.720-	2.502.546	18.693.174-		18.693.174-						483.094



# Haushaltsplan 2021

## Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Saldo aus Investitionstätigkeit		Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Saldo aus Finanzierungstätigkeit		Verpflichtungsermächtigungen	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11											
01 Innere Verwaltung	6.682.100	29.633.019	22.950.919	3.407.065	676.260	2.730.805	20.220.114	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0101 Verwaltungssteuerung und Service	8.610	2.835.798	2.827.188	0	7.020	7.020	2.834.208	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0102 Personal-/Organisation sm., IuK	1.097.051	16.336.973	15.239.922	4.000	351.675	347.675	15.587.597	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0103 Zentrale Dienste	99.660	993.108	893.448	0	10.500	10.500	903.948	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0104 Finanzmanagement, Rechnungswesen	425.068	2.455.087	2.030.019	0	5.450	5.450	2.035.469	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0105 Rechnungsprüfung	0	697.395	697.395	0	200	200	697.595	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0106 Gleichstellung	11.000	146.245	135.245	0	0	0	135.245	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0107 Beschäftigtenvertretung	0	12.621	12.621	0	0	0	12.621	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0108 Liegensch., Steuern, Zentr. Ausschreib.	4.914.234	4.206.146	708.088	3.403.065	299.415	3.103.650	3.811.738	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0109 Presse und Öffentlichkeitsarbeit	19.290	237.973	218.683	0	2.000	2.000	220.683	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0110 Recht	107.187	1.711.673	1.604.486	0	0	0	1.604.486	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02 Sicherheit und Ordnung	8.984.380	17.472.431	8.488.051	172.000	5.266.590	5.094.590	13.582.641	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0201 Statistik und Wahlen	40.686	452.190	411.504	0	0	0	411.504	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0202 Ordnungsangelegenheiten	3.099.205	5.753.375	2.654.170	24.000	369.340	345.340	2.999.510	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0203 Gefahrenvorbeugung und -abwehr	503.259	7.502.407	6.999.148	148.000	4.764.250	4.616.250	11.615.398	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0204 Rettungsdienst	5.341.230	3.764.460	1.576.770	0	133.000	133.000	1.443.770	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
03 Schulträgeraufgaben	4.696.473	22.093.995	17.397.922	1.206.112	8.506.575	7.300.454	24.697.985	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0301 Grundschulen	3.792.813	9.384.007	5.591.194	225.000	734.614	509.614	6.100.808	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Saldo aus Investitionstätigkeit		Finanzmittel- überschuss/- fehlbetrag		Einzahlungen aus Finanz- zierungstätigkeit		Auszahlungen aus Finanz- zierungstätigkeit		Saldo aus Finanz- zierungstätigkeit		Verpflich- tungs- ermächti- gungen		
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8	EUR	9	EUR	10	EUR	11	
0302	113.484	757.233-	643.749-	0	42.195-	42.195-	0	0	42.195-	0	42.195-	0	685.944-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0303	224.108	955.835-	731.727-	0	45.695-	45.695-	0	0	45.695-	0	45.695-	0	777.422-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0304	195.726	3.421.157-	3.225.431-	0	2.215.030-	3.225.431-	0	0	2.215.030-	0	2.215.030-	0	5.440.461-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0305	159.662	3.388.922-	3.229.260-	0	3.170.085-	3.229.260-	0	0	3.170.085-	0	3.170.085-	0	6.399.345-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0307	67.388	2.383.852-	2.316.464-	0	0	2.316.464-	0	0	0	0	0	0	2.316.464-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0308	143.292	1.802.990-	1.659.698-	981.112	2.298.956-	1.659.698-	0	0	2.298.956-	0	1.317.845-	0	2.977.543-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04	0	10.021.725-	10.021.725-	0	0	10.021.725-	0	0	0	0	0	0	10.021.725-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0401	0	493.000-	493.000-	0	0	493.000-	0	0	0	0	0	0	493.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0402	0	7.986.000-	7.986.000-	0	0	7.986.000-	0	0	0	0	0	0	7.986.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0404	0	20.000-	20.000-	0	0	20.000-	0	0	0	0	0	0	20.000-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
05	6.944.141	11.707.695-	4.763.554-	771.000	1.918.100-	4.763.554-	0	0	1.918.100-	0	1.147.100-	0	5.910.654-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0502	3.560.110	4.317.760-	757.650-	0	3.200-	757.650-	0	0	3.200-	0	3.200-	0	760.850-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0505	108.000	1.187.864-	1.079.864-	0	0	1.079.864-	0	0	0	0	0	0	1.079.864-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0506	0	563.671-	563.671-	0	800-	563.671-	0	0	800-	0	800-	0	564.471-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0507	575.542	1.044.972-	469.430-	771.000	1.892.500-	469.430-	0	0	1.892.500-	0	1.121.500-	0	1.590.930-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0508	366.530	542.274-	175.744-	0	8.000-	175.744-	0	0	8.000-	0	8.000-	0	183.744-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0509	207.060	823.509-	616.449-	0	4.800-	616.449-	0	0	4.800-	0	4.800-	0	621.249-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0510	10	6.356-	6.346-	0	0	6.356-	0	0	0	0	0	0	6.346-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0512	460.791	866.691-	405.900-	0	0	405.900-	0	0	0	0	0	0	405.900-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0



## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Saldo aus Investitionstätigkeit		Finanzmittelüberschuss/fehlbetrag		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Saldo aus Finanzierungstätigkeit		Verpflichtungsermächtigungen	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8	EUR	9	EUR	10	EUR	11
0513	0	43.866-	43.866-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	43.866-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0514	0	130.452-	130.452-	0	1.600-	130.452-	0	0	1.600-	1.600-	1.600-	1.600-	132.052-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0515	600.550	609.590-	609.590-	0	9.040-	9.040-	0	0	0	0	0	0	9.040-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0516	1.065.548	1.570.690-	1.570.690-	0	505.142-	505.142-	0	7.200-	7.200-	7.200-	7.200-	7.200-	512.342-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
06	28.787.585	76.741.627-	76.741.627-	70.000	47.954.042-	47.954.042-	70.000	847.130-	847.130-	847.130-	777.130-	777.130-	48.731.172-	0	0	0	0	0	0	0	0	130.000-
0601	16.439.901	38.599.584-	38.599.584-	70.000	22.159.683-	22.159.683-	70.000	445.380-	445.380-	445.380-	375.380-	375.380-	22.535.063-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0602	473.510	4.198.560-	4.198.560-	0	3.725.050-	3.725.050-	0	386.130-	386.130-	386.130-	386.130-	386.130-	4.111.180-	0	0	0	0	0	0	0	0	130.000-
0603	11.874.174	33.943.483-	33.943.483-	0	22.069.309-	22.069.309-	0	15.620-	15.620-	15.620-	15.620-	15.620-	22.084.929-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
07	0	1.553.850-	1.553.850-	0	1.553.850-	1.553.850-	0	0	0	0	0	0	1.553.850-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0701	0	1.553.850-	1.553.850-	0	1.553.850-	1.553.850-	0	0	0	0	0	0	1.553.850-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08	112.334	4.568.093-	4.568.093-	3.195	4.455.759-	4.455.759-	3.195	17.180-	17.180-	17.180-	13.985-	13.985-	4.469.744-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0801	77.503	1.032.813-	1.032.813-	0	955.310-	955.310-	0	2.680-	2.680-	2.680-	2.680-	2.680-	957.990-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0802	34.831	3.535.279-	3.535.279-	3.195	3.500.448-	3.500.448-	3.195	14.500-	14.500-	14.500-	11.305-	11.305-	3.511.753-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09	197.220	3.686.665-	3.686.665-	0	3.489.445-	3.489.445-	0	33.800-	33.800-	33.800-	33.800-	33.800-	3.523.245-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0901	20.000	2.120.593-	2.120.593-	0	2.100.593-	2.100.593-	0	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	2.105.593-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0902	36.720	397.428-	397.428-	0	360.708-	360.708-	0	300-	300-	300-	300-	300-	361.008-	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0903	20.000	360.899-	360.899-	0	340.899-	340.899-	0	28.000-	28.000-	28.000-	28.000-	28.000-	368.899-	0	0	0	0	0	0	0	0	0





## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Saldo aus Investitionstätigkeit		Finanzmittelüberschuss/fehlbetrag		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Saldo aus Finanzierungstätigkeit		Verpflichtungsermächtigungen	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5	EUR	6	EUR	7	EUR	8	EUR	9	EUR	10	EUR	11
0904 Grundstückswertermittlung	47.000		359.974-		312.974-		0		0		0		0	312.974-		0		0		0		0
0905 Serviceleistungen Vermessung	3.500		213.064-		209.564-		0		0		0		0	209.564-		0		0		0		0
0906 Stadtentwicklungsprojekte	70.000		234.707-		164.707-		0		500-		500-		500-	165.207-		0		0		0		0
10 Bauen und Wohnen	1.035.110		2.193.148-		1.158.038-	124		124	26.165-		26.041-		26.041-	1.184.079-		0		0		0		1.875-
1001 Maßnahmen der Bauaufsicht	979.925		1.434.026-		454.101-	0		0	19.465-		19.465-		19.465-	473.566-		0		0		0		1.875-
1002 Wohnungswesen	31.352		572.934-		541.582-			124	6.700-		6.576-		6.576-	548.158-		0		0		0		0
1003 Denkmalschutz und Denkmalpflege	23.833		186.188-		162.355-			0	0		0		0	162.355-		0		0		0		0
11 Ver- und Entsorgung	5.898.000		0		5.898.000			0	0		0		0	5.898.000		0		0		0		0
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4.010.505		8.344.066-		4.333.561-		524.720		7.726.600-		7.201.880-		7.201.880-	11.535.441-		0		0		0		1.800.000-
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	4.010.505		8.344.066-		4.333.561-		524.720		7.726.600-		7.201.880-		7.201.880-	11.535.441-		0		0		0		1.800.000-
13 Natur- und Landschaftspflege	86.860		2.289.012-		2.202.152-		3.303.600		5.904.681-		2.601.081-		2.601.081-	4.803.233-		0		0		0		2.850.000-
1301 Grün-, Freiraumplanung, Stadgrün	86.860		1.531.154-		1.444.294-		3.303.600		5.904.681-		2.601.081-		2.601.081-	4.045.375-		0		0		0		2.850.000-
1302 Friedhöfe (Geb. HH)	0		757.858-		757.858-		0		0		0		0	757.858-		0		0		0		0
14 Umweltschutz	36.488		480.218-		443.730-		0		1.340-		1.340-		1.340-	445.070-		0		0		0		0
1401 Umweltkoordination	36.488		480.218-		443.730-		0		1.340-		1.340-		1.340-	445.070-		0		0		0		0
15 Wirtschaft und Tourismus	11.744.949		11.058.801-		686.148		2.045		2.930.641-		2.928.596-		2.928.596-	2.242.448-		0		0		0		0
1501 Wirtschaftsförd.	112.027		810.997-		698.970-		2.045		150-		1.895		1.895	697.075-		0		0		0		0



## Haushaltsplan 2021

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		Saldo aus Investitionstätigkeit		Finanzmittelüberschuss/fehlbetrag		Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		Saldo aus Finanzierungstätigkeit		Verpflichtungsermächtigungen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11											
1502 Allg. Einrichtungen und Unternehmen	11.632.922	10.247.804	1.385.118	0	2.930.491	2.930.491	1.545.373	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	203.030.182	78.055.416	124.974.766	11.514.445	0	11.514.445	136.489.211	25.462.481	28.432.174	2.969.693	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1601 Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen	200.044.953	67.194.084	132.850.869	8.251.356	0	8.251.356	141.102.225	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1602 Sonst. Allgem. Finanzwirtschaft	2.985.229	10.861.332	7.876.103	3.263.089	0	3.263.089	4.613.014	25.462.481	28.432.174	2.969.693	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	282.246.326	279.899.760	2.346.567	20.974.306	33.855.062	12.880.756	10.534.189	25.462.481	28.432.174	2.969.693	4.781.875	25.462.481	28.432.174	2.969.693	4.781.875	25.462.481	28.432.174	2.969.693	4.781.875	2.969.693	4.781.875	4.781.875

**1.3 Übersicht über den  
voraussichtlichen Stand der  
Verbindlichkeiten aus Krediten für  
Investitionen und aus Liquiditätskrediten und  
der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden  
Rechtsgeschäfte sowie der Verpflichtungen  
aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der  
ihnen wirtschaftlich gleichkommenden  
Rechtsgeschäfte, jeweils bezogen auf den  
Beginn des Vorjahres sowie auf den Beginn  
und das Ende des Haushaltsjahres**



## **1.3.1 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten 2021

Art	Stand am Ende des Jahres 2019	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
<b>1. Anleihen</b>	0	0	0
1.1 für Investitionen			
1.2 zur Liquiditätssicherung			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>			
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.5 von Kreditinstituten*	293.576	236.274	222.523
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	227.000	230.000	240.000
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich- kommen</b>	40.516	40.504	39.341
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	8.728	10.083	10.000
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleist.</b>	0	0	0
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	8.209	6.731	7.000
<b>8. Erhaltene Anzahlungen</b>	24.636	22.179	22.000
<b>9. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	602.665	545.771	540.864
<b>Nachrichtlich: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.</b>	34.353	33.030	30.034

\* darin enthalten: Schuldendiensthilfe "Gute Schule 2020"

## **1.3.2 Übersicht über Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte**

## Nachweis über die Bürgschaften

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2020 EUR
1. Selbstschuldnerische Bürgschaft gem. § 13 der Satzung der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> für die <b>Zahlung eines Ausgleichsbetrages</b> bei Ausscheiden aus der Zusatzversorgungskasse <b>an die Rheinische Zusatzversorgungskasse</b> . (Der Betrag wird erst zum Zeitpunkt des Ausscheidens festgestellt.)		
2. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen in Höhe von 76.694 € (150.000 DM) für <b>Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an den Gebäuden Kranichstraße</b>	76.694	28.276
3. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen in Höhe von 306.775 € (600.000 DM) zur <b>Finanzierung verschiedener Bau- und Modernisierungsmaßnahmen</b>	306.775	126.064
4. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen in Höhe von 409.034 € (800.000 DM) zur <b>Finanzierung verschiedenener Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen</b>	409.034	26.091
5. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westfälischen Landschaft, Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.351.943 € (4.600.000 DM) zur <b>Schaffung verschiedener Wohneinheiten</b>	2.351.943	1.066.971
6. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westdeutschen Landesbank, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.505.330 € (4.900.000 DM) zur <b>Finanzierung der Objekte Parkcafé, Kronprinzenstraße, Ankauf Landwehrstraße, Modernisierung Landwehrstraße, Modernisierung Obere Birk, Modernisierung Goldammerweg und Fasanenstraße</b>	2.505.330	1.071.178
7. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westfälischen Landschaft Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 189.178 € (370.000 DM) zur <b>Finanzierung der Modernisierungsmaßnahmen Kronprinzenstraße 8 - 14</b>	189.178	99.463
8. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westfälischen Landschaft, Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.533.876 € (3.000.000 DM) zur <b>Finanzierung des Bauvorhabens Um- und Ausbau der Barbaraschule</b>	1.533.876	718.002



Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2020 EUR
9. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westfälischen Landschaft, Bodenkreditbank AG, Münster, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 4.499.369 € (8.800.000 DM) zur <b>Finanzierung von Modernisierungsarbeiten in Moers-Meerbeck-Hochstraß</b>	4.499.369	2.149.437
10. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 5.879.857 € (11.500.000 DM) zur <b>Finanzierung des Bauvorhabens Um- und Ausbau des Gebäudes Tubsikuhlen und zur Restfinanzierung der Bauvorhaben Um- und Ausbau Barbaraschule, Modernisierung Moers-Meerbeck-Hochstraß und Dachge- schoßausbau Heinrichstraße/Essenberger Straße</b>	5.879.857	2.237.162
11. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 775.118 € (1.516.000 DM) zum <b>Ankauf der Anteile der Stadt Moers an der Grafschaft Moers, Siedlungs- und Wohnung</b>	775.118	158.447
12. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Nürnberger Hypothekenbank AG, Nürnberg, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 802.217 € (1.569.000 DM) zur <b>Ablösung eines von der Stadt Moers gewährten Darlehens</b> über ursprünglich 833.406 € (1.630.000 DM)	802.217	157.262
13. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 306.775 € (600.000 DM) zur <b>Finanzierung des Anbaus der Sparkassenzweigstelle Moers-Mattheck</b>	306.775	67.333
14. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westdeutschen Landesbank, Düsseldorf, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 383.469 € (750.000 DM) zur <b>Finanzierung verschiedener Modernisierungs- bzw. Instandhaltungsmaßnahmen sowie der Aufstellung von ca. 45 Garagen im Wohnungsbestand Moers-Meerbeck-Hochstraß</b>	383.469	220.199
15. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Westdeutschen Landesbank aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.185.773 € (4.275.000 DM) zur <b>Ablösung der WfA-Restdarlehen</b>	2.185.773	1.400.633

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2020 EUR
16. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Sparkasse Moers aufgenommenes Darlehen von 838.519 € (1.640.000 DM) zur <b>Finanzierung bzw. Abschlußfinanzierung verschiedener Baumaßnahmen</b>	838.519	391.880
17. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen von 350.000 € zur <b>Finanzierung des Ankaufs des Bahnhofgebäudes in Moers</b>	350.000	213.588
18. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wohnungsbau Stadt Moers GmbH</b> bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen von 14.535.000 € zur <b>Finanzierung der Rückabwicklung des DIL-Projektes</b>	14.535.000	11.357.255
19. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Stadtbau Moers GmbH</b> bei der Bayerischen Vereinsbank AG, München, aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.249.684 € (4.400.000 DM) zur <b>Finanzierung des Ankaufs versch. Grundstücke</b>	2.249.684	1.066.495
20. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein durch die <b>Stadtbau Moers GmbH</b> von der Muttergesellschaft Wohnungsbau Stadt Moers GmbH <b>übernommenes Darlehen</b> in Höhe von 377.824 € (738.960 DM) ( <b>Ankauf des Gebäudes Landwehrstr.6 / ursprünglich aufgenommen bei der Sparkasse Moers 409.034 € (800.000 DM)</b> )	377.824	133.372
21. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Stadtbau Moers GmbH</b> aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.915.000 € <b>zur Finanzierung der Verlagerung des Jugendzentrums "Volksschule"</b>	1.915.000	1.483.166
22. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Stadtbau Moers GmbH</b> aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.930.000 € <b>zur Finanzierung von verschiedenen Baumaßnahmen an der Moerser Musikschule</b>	1.930.000	553.382
23. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Stadtbau Moers GmbH</b> aufgenommenes Darlehen in Höhe von 450.000 € <b>zur Finanzierung der Baukosten des Jugendkulturzentrums</b>	450.000	336.874
24. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Stadtbau Moers GmbH</b> aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.392.000 € <b>zur Finanzierung der Sanierung des "Alten Landratsamtes"</b>	1.392.000	1.317.333

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2020 EUR
25. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Stadtbau Moers GmbH</b> aufgenommenes Darlehen in Höhe von 1.392.000 € <b>zur Finanzierung der Sanierung des "Alten Landratsamtes"</b>	1.094.541	1.070.299
26. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH</b> bei der Stadtsparkasse Neukirchen-Vluyn aufgenommenes Darlehen von 2.045.168 € (4.000.000 DM) zur <b>Finanzierung von Grunderwerb und Erschließungskosten</b> . Der Bürgschaftsbetrag entspricht dem Beteiligungsverhältnis der Stadt Moers	1.022.584	287.194
27. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH</b> bei der Sparkasse Duisburg aufgenommenes Darlehen von 2.556.460 € (5.000.000 DM) zur <b>Finanzierung von Grunderwerb und Erschließungskosten</b> . Der Bürgschaftsbetrag entspricht dem Beteiligungsverhältnis der Stadt Moers	1.278.230	382.500
28. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH</b> aufgenommenes Darlehen von 1,25 Mio. € zur <b>Finanzierung der von der Bezirksregierung Düsseldorf zurückgeforderten Mittel aus dem "Handlungsrahmen für die vom Kohlerückzug betroffenen Regionen (HRK)"</b>	1.250.000	215.223
29. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH</b> bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen ( <b>Erwerb von Grundstücken und Erschließungskosten des Gewerbegebietes Genend-Süd</b> ) in Höhe von 2.000.000 €	2.000.000	900.000
30. Modifizierte Ausfallbürgschaft für einen von der <b>Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH</b> bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenen Kontokorrentkredit in Höhe von 1.000.000 € zur <b>Sicherung der Liquidität</b>	1.000.000	400.000
31. Modifizierte Ausfallbürgschaft für einen der <b>Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH</b> von der Investitions-Bank NRW gewährten zweckgebundenen Investitionszuschuß in Höhe von 2.195.487 € (4.294.000 DM) für die <b>Erschließung des Gewerbegebietes Genend-Süd</b>	2.195.487	2.195.487
32. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>Moers Kultur GmbH</b> bei der Sparkasse am Niederrhein aufgenommenes Darlehen in Höhe von 763.500 € zur <b>Finanzierung der laufenden Ausgaben</b>	763.500	307.500

Bezeichnung der Bürgschaften	Ursprungs- betrag EUR	Stand am 31.12.2020 EUR
33. Bürgschaft zugunsten der <b>Moers Kultur GmbH</b> zur Absicherung der Landesförderung NRW in Höhe von 1.305.756 € und der Nutzung der Theaterhalle als Spielstätte für öffentliche kulturelle Zwecke für die Dauer der Zweckbindungsfrist von zehn Jahren	1.305.756	261.151
34. Modifizierte Ausfallbürgschaft für ein von der <b>ENNI Stadt &amp; Service Niederrhein AÖR</b> bei der Landesbank Rheinland-Pfalz aufgenommenes Darlehen in Höhe von 2.160.000 € <b>zur Finanzierung der Anschaffung von Anlagevermögen</b>	2.160.000	630.837
<b>Gesamtsumme der Bürgschaften</b>	<b>60.313.531</b>	<b>33.030.054</b>

## **1.4 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals**

## Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 5 KomHVO

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Eigenkapital</b>										
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Allgemeine Rücklage (31.12.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage (31.12.)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis (31.12.)	-12.065.925	-10.356.533	12.387.724	1.438.901	10.963.596	115.096	483.094	1.970.515	5.003.797	10.675.928
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	15.930.715	28.163.593	15.211.038	13.563.592	5.274.371	5.159.275	4.676.181	2.705.666	0	0
<b>Summe Eigenkapital (31.12.)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.298.131</b>	<b>12.974.060</b>

zur Zeile Jahresergebnis: für 2015 bis 2019 wurden die testierten Jahresergebnisse zugrundegelegt.

### Stärkungspakt Stufe 2 und Haushaltssanierungsplan

Mit Bescheid vom 25.05.2012 hat die Bezirksregierung Düsseldorf die Teilnahme der Stadt Moers an der zweiten Stufe des Stärkungspaktes festgestellt. Der Haushaltssanierungsplan 2012-2021 wurde am 26.09.2012 vom Rat der Stadt beschlossen und mit Verfügung vom 29.11.2012 von der Bezirksregierung Düsseldorf genehmigt. Die 2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes wurde von der Bezirksregierung am 14.03.2014, die 3. Fortschreibung am 16.03.2015, die 4. Fortschreibung am 18.04.2016, die 5. Fortschreibung am 24.07.2017, die 6. Fortschreibung am 07.05.2018, 7. Fortschreibung am 14.03.2019 und die 8. Fortschreibung am 07.05.2020 genehmigt.

Die Konsolidierungshilfe des Landes sowie die Höhe der eigenen beschlossenen Sanierungsmaßnahmen (siehe Teil B) sind eingearbeitet.

## **1.5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen						
	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	Folgejahre TEUR	
2019	1.158	8.999	7.785	0	0	0	0
2020	0	4.054	2.080	0	0	0	0
2021	0	0	4.480	302	0	0	0
<b>Summen</b>	<b>1.158</b>	<b>13.053</b>	<b>14.345</b>	<b>302</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **1.6 Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz zum Jahresabschluss 2019**



Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr 2020
		2018 EUR	2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	131.692.158,44	140.865.225,00	0	147.589.214,17	6.723.989,17	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	95.048.208,63	88.470.520,00	0	92.219.793,24	3.749.273,24	0
3 +	Sonstige Transfererträge	1.502.474,52	1.687.446,00	0	1.621.593,23	-65.852,77	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.680.483,21	15.951.803,53	0	16.286.612,04	334.808,51	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.386.393,51	2.603.850,00	0	2.328.682,62	-275.167,38	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.933.347,72	23.008.847,31	0	18.552.545,30	-4.456.302,01	0
7 +	Sonstige ordentliche Erträge	17.647.808,85	13.180.113,56	0	10.305.530,25	-2.874.583,31	0
8 +	Aktivierete Eigenleistungen	116.267,30	316.135,00	0	149.112,52	-167.022,48	0
9 + / -	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
<b>10 =</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>283.007.142,18</b>	<b>286.083.940,40</b>	<b>0</b>	<b>289.053.083,37</b>	<b>2.969.142,97</b>	<b>0</b>
11 -	Personalaufwendungen	-53.075.476,51	-54.306.570,00	0	-54.910.992,93	-604.422,93	0
12 -	Versorgungsaufwendungen	-11.193.251,89	-9.330.915,00	0	-9.760.641,15	-429.726,15	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.448.514,14	-38.386.127,54	-1.854.889	-34.806.097,61	3.580.029,93	-2.076.954
14 -	Bilanzielle Abschreibungen	-20.315.876,50	-20.657.549,76	0	-20.575.477,73	82.072,03	0
15 -	Transferaufwendungen	-141.247.502,12	-143.393.258,94	-909	-143.482.361,15	-89.102,21	-1.719
16 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.288.764,42	-15.887.382,67	-539.743	-14.791.219,07	1.096.163,60	-511.883
<b>17 =</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-278.569.385,58</b>	<b>-281.961.803,91</b>	<b>-2.395.541</b>	<b>-278.326.789,64</b>	<b>3.635.014,27</b>	<b>-2.590.556</b>
<b>18 =</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.437.756,60</b>	<b>4.122.136,49</b>	<b>-2.395.541</b>	<b>10.726.293,73</b>	<b>6.604.157,24</b>	<b>-2.590.556</b>
19 +	Finanzerträge	9.127.281,63	9.055.662,00	0	10.417.756,91	1.362.094,91	0
20 -	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-12.126.137,58	-15.042.880,00	0	-10.180.454,22	4.862.425,78	0
<b>21 =</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-2.998.855,95</b>	<b>-5.987.218,00</b>	<b>0</b>	<b>237.302,69</b>	<b>6.224.520,69</b>	<b>0</b>
<b>22 =</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.438.900,65</b>	<b>-1.865.081,51</b>	<b>-2.395.541</b>	<b>10.963.596,42</b>	<b>12.828.677,93</b>	<b>-2.590.556</b>
23 +	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24 -	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
<b>25 =</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>26 =</b>	<b>Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.438.900,65</b>	<b>-1.865.081,51</b>	<b>-2.395.541</b>	<b>10.963.596,42</b>	<b>12.828.677,93</b>	<b>-2.590.556</b>
27 -	globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
<b>28 =</b>	<b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 u. 27)</b>	<b>1.438.900,65</b>	<b>-1.865.081,51</b>	<b>-2.395.541</b>	<b>10.963.596,42</b>	<b>12.828.677,93</b>	<b>-2.590.556</b>



Ifd. Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr 2020
		2018 EUR	EUR	EUR	2019 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
29	+ Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-864.223,43	0,00	0	-1.660.601,97	-1.660.601,97	0
30	+ Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	- Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	476.069,00	0,00	0	3.804.560,48	3.804.560,48	0
32	- Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	179.609,43	0,00	0	530.416,38	530.416,38	0
<b>33</b>	<b>= Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)</b>	<b>-208.545,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>2.674.374,89</b>	<b>2.674.374,89</b>	<b>0</b>



Finanzrechnung

Ifd. Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2019	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahre 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./l. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	137.438.328,57	140.865.225,00	0	143.576.000,20	2.710.775,20	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.490.241,95	83.271.576,00	0	85.729.591,43	2.458.015,43	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.474.299,72	1.687.446,00	0	1.365.725,16	-321.720,84	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.901.734,18	11.692.405,00	0	12.367.167,48	674.762,48	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.041.045,94	2.603.850,00	0	2.070.172,08	-533.677,92	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.992.689,15	23.008.847,31	0	18.792.413,79	-4.216.433,52	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	8.568.315,40	12.652.278,00	0	7.175.316,28	-5.476.961,72	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.411.822,08	9.055.662,00	0	12.992.362,06	3.936.700,06	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>269.318.476,99</b>	<b>284.837.289,31</b>	<b>0</b>	<b>284.068.748,48</b>	<b>-768.540,83</b>	<b>0</b>
10	- Personalauszahlungen	-45.100.424,31	-46.795.153,00	0	-48.193.663,00	-1.398.510,00	0
11	- Versorgungsauszahlungen	-9.057.743,00	-9.434.890,00	0	-10.524.367,98	-1.089.477,98	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.138.309,72	-38.386.127,54	-1.854.889	-33.838.896,99	4.547.230,55	-2.076.954
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-12.519.316,44	-14.998.291,00	0	-10.379.968,54	4.618.322,46	0
14	- Transferauszahlungen	-134.326.781,36	-143.393.258,94	-909	-135.960.900,32	7.432.358,62	-1.719
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.691.812,84	-15.839.160,73	-213.678	-14.845.121,95	994.038,78	-12.343
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-249.834.387,67</b>	<b>-268.846.881,21</b>	<b>-2.069.476</b>	<b>-253.742.918,78</b>	<b>15.103.962,43</b>	<b>-2.091.016</b>
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>19.484.089,32</b>	<b>15.990.408,10</b>	<b>-2.069.476</b>	<b>30.325.829,70</b>	<b>14.335.421,60</b>	<b>-2.091.016</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.159.759,88	19.606.489,52	0	10.206.810,47	-9.399.679,05	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	9.361.398,31	3.345.000,00	0	1.379.320,50	-1.965.679,50	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.091.875,03	349.728,00	0	176.474,41	-173.253,59	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	3.397.178,97	3.404.618,00	0	3.452.270,21	47.652,21	0
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>28.010.212,19</b>	<b>26.705.835,52</b>	<b>0</b>	<b>15.214.875,59</b>	<b>-11.490.959,93</b>	<b>0</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-361.834,24	-414.129,32	-283.129	-115.838,74	298.290,58	-229.489



Ifd. Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres 2019	davon Ermächti- gungsüber- tragungen aus dem Vorjahr 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahre 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen in das Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.720.472,08	-100.290.519,87	-70.760.734	-11.830.015,33	88.460.504,54	-88.756.491
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.123.230,22	-12.280.696,66	-7.123.091	-2.784.503,47	9.496.193,19	-8.681.615
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-10.000,00	0,00	0	-468.678,12	-468.678,12	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-308,00	-2.011,76	-2.012	-333,00	1.678,76	-1.679
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-982,54	0,00	0	-800,00	-800,00	0
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.216.827,08</b>	<b>-112.987.357,61</b>	<b>-78.168.966</b>	<b>-15.200.168,66</b>	<b>97.787.188,95</b>	<b>-97.669.273</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>13.793.385,11</b>	<b>-86.281.522,09</b>	<b>-78.168.966</b>	<b>14.706,93</b>	<b>86.296.229,02</b>	<b>-97.669.273</b>
<b>32</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>33.277.474,43</b>	<b>-70.291.113,99</b>	<b>-80.238.442</b>	<b>30.340.536,63</b>	<b>100.631.650,62</b>	<b>-99.760.289</b>
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionen	26.421.287,35	32.145.248,72	0	15.927.596,28	-16.217.652,44	0
34	+ Aufnahme und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	130.000.000,00	0,00	0	511.000.000,00	511.000.000,00	0
35	- Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	-40.529.448,98	-33.903.092,00	0	-28.234.658,07	5.668.433,93	0
36	- Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-157.000.000,00	0,00	0	-517.000.000,00	-517.000.000,00	0
<b>37</b>	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-41.108.161,63</b>	<b>-1.757.843,28</b>	<b>0</b>	<b>-18.307.061,79</b>	<b>-16.549.218,51</b>	<b>0</b>
<b>38</b>	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)</b>	<b>-7.830.687,20</b>	<b>-72.048.957,27</b>	<b>-80.238.442</b>	<b>12.033.474,84</b>	<b>84.082.432,11</b>	<b>-99.760.289</b>
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	40.322.277,91	0,00	0	26.605.171,26	26.605.171,26	0
40	+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-5.886.419,45	0,00	0	-3.421.686,23	-3.421.686,23	0
<b>41</b>	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)</b>	<b>26.605.171,26</b>	<b>-72.048.957,27</b>	<b>-80.238.442</b>	<b>35.216.959,87</b>	<b>107.265.917,14</b>	<b>-99.760.289</b>

**Stadt Moers**  
**Bilanz zum 31. Dezember 2019**

Aktiva	EUR	EUR	EUR	31.12.2018 EUR
<b>1. Anlagevermögen</b>				
<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<u>272.562,09</u>	<u>295.555,53</u>
<b>1.2 Sachanlagen</b>				
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.2.1.1 Grünflächen	104.091.375,09			105.051.249,99
1.2.1.2 Ackerland	3.402.961,26			3.425.927,76
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.050.658,60			1.038.715,59
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	<u>17.521.199,94</u>			<u>17.981.477,47</u>
		126.066.194,89		<u>127.497.370,81</u>
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.2.2.1 Kinder - und Jugendeinrichtungen	41.324.614,24			41.924.141,52
1.2.2.2 Schulen	187.857.559,36			192.037.884,04
1.2.2.3 Wohnbauten	8.957.225,66			10.485.966,38
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	<u>118.867.928,39</u>			<u>113.009.104,05</u>
		357.007.327,65		<u>357.457.095,99</u>
1.2.3 Infrastrukturvermögen				
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	86.412.819,74			86.315.077,11
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	7.468.206,70			4.141.795,44
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00			0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00			0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	80.232.791,39			86.710.544,13
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	<u>332.717,73</u>			<u>358.236,05</u>
		174.446.535,56		<u>177.525.652,73</u>
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	762.631,89			781.318,59
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	31.714,23			95,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.976.586,69			2.512.990,61
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.997.220,14			6.865.732,71
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	<u>12.472.589,25</u>			<u>19.852.071,64</u>
		23.240.742,20		<u>30.012.208,55</u>
			<u>680.760.800,30</u>	<u>692.492.328,08</u>
<b>1.3 Finanzanlagen</b>				
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	167.852.739,23			166.894.155,49
1.3.2 Beteiligungen	218.514,58			218.514,58
1.3.3 Sondervermögen	1.851.289,69			1.851.289,69
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>2.041.141,47</u>			<u>1.992.147,89</u>
1.3.5 Ausleihungen				
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	52.663.506,24			56.048.006,43
1.3.5.2 an Beteiligungen	119.669,42			134.270,87
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00			0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	<u>94.388,46</u>			<u>99.907,73</u>
		52.877.564,12		<u>56.282.185,03</u>
			<u>224.841.249,09</u>	<u>227.238.292,68</u>
			<u>905.874.611,48</u>	<u>920.026.176,29</u>
<b>2. Umlaufvermögen</b>				
<b>2.1 Vorräte</b>				
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		0,00		0,00
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
			0,00	<u>0,00</u>
<b>2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	28.531.006,37			21.931.103,30
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	14.041.003,93			17.560.878,77
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.138.334,94</u>			<u>151.515,30</u>
			43.710.345,24	<u>39.643.497,37</u>
<b>2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>			0,00	0,00
<b>2.4 Liquide Mittel</b>			<u>35.217.091,87</u>	<u>26.605.171,26</u>
			<u>78.927.437,11</u>	<u>66.248.668,63</u>
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>			<u>2.623.332,47</u>	<u>2.444.610,68</u>
<b>4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			<u>5.274.370,96</u>	<u>13.563.592,49</u>
			<u>992.699.752,02</u>	<u>1.002.283.048,09</u>

Passiva	EUR	EUR	EUR	31.12.2018 EUR
<b>1. Eigenkapital</b>				
1.1 Allgemeine Rücklage		0,00		0,00
1.2 Sonderrücklagen		0,00		0,00
1.3 Ausgleichsrücklage		0,00		0,00
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		10.963.596,42		1.438.900,65
Verrechnung mit nicht durch Eigenkapital gedecktem Fehlbetrag		<u>-10.963.596,42</u>		<u>-1.438.900,65</u>
buchmäßiges Eigenkapital		0,00	0,00	0,00
<b>2. Sonderposten</b>				
2.1 für Zuwendungen		154.952.103,32		149.683.091,87
2.2 für Beiträge		32.683.242,81		35.783.206,85
2.3 für den Gebührenaussgleich		0,00		0,00
2.4 Sonstige Sonderposten		<u>2.576.320,05</u>		<u>1.005.735,42</u>
			<u>190.211.666,18</u>	<u>186.472.034,14</u>
<b>3. Rückstellungen</b>				
3.1 Pensionsrückstellungen		176.484.458,58		170.694.351,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00		0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		1.328.906,62		1.239.755,20
3.4 Sonstige Rückstellungen		<u>14.624.095,36</u>		<u>15.221.053,15</u>
			<u>192.437.460,56</u>	<u>187.155.159,35</u>
<b>4. Verbindlichkeiten</b>				
4.1 Anleihen		0,00		0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				0,00
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00			0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00			0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00			0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	166.620.629,48			172.404.684,47
4.2.5 von Kreditinstituten	<u>126.955.219,37</u>			<u>133.639.916,82</u>
		<u>293.575.848,85</u>		<u>306.044.601,29</u>
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		227.000.000,00		233.001.013,89
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		40.515.978,34		40.159.130,40
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		8.728.117,08		10.991.941,27
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00		0,00
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		8.208.961,58		5.270.240,70
4.8 Erhaltene Anzahlungen		<u>24.635.852,04</u>		<u>26.258.256,51</u>
			<u>602.664.757,89</u>	<u>621.725.184,06</u>
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>			<u>7.385.867,39</u>	<u>6.930.670,54</u>
			<u>992.699.752,02</u>	<u>1.002.283.048,09</u>





## **1.7 Wirtschaftspläne und neuste Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden**



# **Bildung in der Stadt Moers**



# Märkische Revision GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Essen, 8. September 2020

**Bericht  
über die Prüfung des Jahresabschlusses  
und des Lageberichtes**

**zum  
31. Dezember 2019  
der  
Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung  
in der Stadt Moers,  
Moers**

**Unverbindliches „Ansichtsexemplar“, da nur der Prüfungsbericht in Papierform maßgeblich ist.**

Sitz der Gesellschaft: Essen. Handelsregister: Amtsgericht Essen, HRB 14390

Geschäftsführer: Dipl.-Ök. Karl-Heinz Berten, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater • Dipl.-Kfm. Hans-Henning Schäfer, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater  
Dipl.-Finw. Edgar Nießen, Steuerberater • Dipl.-Kfm. Klaus Orzechsek, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater • Dipl.-Kfm. Thomas Nienheysen, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater  
Guido Hagemeyer, Rechtsanwalt • Dipl.-Kfm. Dirk Herrmann, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater • Dipl.-Kfm. Martin Mrozowski, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater  
Dipl.-Finw. Benjamin Schloßmann, Steuerberater • Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank Stuschke, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

## Inhaltsverzeichnis

### A. PRÜFUNGS-AUFTRAG

### B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

#### Lage des Unternehmens

1. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter
2. Bestandsgefährdende oder entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen

### C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

### D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

#### I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen
2. Jahresabschluss
3. Lagebericht

#### II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Gesamtaussage
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

#### III. Analysen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

1. Vermögenslage
  - a) Erläuterungen zur Vermögenslage
  - b) Strukturbilanz
  - c) Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur
2. Finanzlage
  - a) Erläuterungen zur Finanzlage
  - b) Kapitalflussrechnung
  - c) Statische Liquidität
3. Ertragslage
  - a) Erläuterungen zur Ertragslage
  - b) Ergebnisrechnung

#### IV. Wirtschaftspläne

1. Jahreswirtschaftsplan für 2019
2. Jahreswirtschaftsplan für 2020

### E. FESTSTELLUNGEN GEMÄß § 53 HGRG

### F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKES

### G. SCHLUSSBEMERKUNG

## Anlagen

1. Bilanz zum 31. Dezember 2019
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019
3. Anhang für das Geschäftsjahr 2019
4. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019
5. Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
6. Aufgliederung und Erläuterung der Posten der Bilanz zum 31. Dezember 2019 sowie der Posten der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019
7. Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) für das Geschäftsjahr 2019
8. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen
9. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

## **A. PRÜFUNGSauftrag**

In der Sitzung des Kulturausschusses vom 6. November 2019 der

### **Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers**

- im Folgenden auch „Einrichtung“ oder „Betrieb“ genannt -

sind wir zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2019 gewählt worden. Daraufhin hat uns die Betriebsleitung mit Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW beauftragt, den Jahresabschluss der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, zum 31. Dezember 2019 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht gemäß der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen i. V. m. den §§ 317 ff. HGB nach berufsüblichen Grundsätzen zu prüfen.

Die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers unterliegt gemäß § 103 GO NRW der gesetzlichen Prüfungspflicht i. S. d. § 316 Abs. 1 HGB. Der Jahresabschluss der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers ist gemäß § 21 der EigVO NRW nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufzustellen und zu prüfen.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt E.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem der von uns geprüfte Jahresabschluss sowie der geprüfte Lagebericht als Anlagen beigefügt sind.

Auftragsgemäß haben wir zusätzlich einen Erläuterungsteil erstellt, der diesem Bericht als Anlage 6 beigefügt ist. Der Erläuterungsteil enthält Aufgliederungen und Hinweise zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 unter Angabe der jeweiligen Vorjahreszahlen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ nach dem Stand vom 1. Januar 2017 maßgebend.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers.

## **B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN**

### **Lage des Unternehmens**

#### **1. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter**

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB heben wir aus dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Einrichtung folgende Aspekte hervor, die zur Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Betriebs von besonderer Bedeutung sind, hervor:

Die Geschäftstätigkeit der Einrichtung umfasst die Betreuung der Moerser Musikschule, das Grafschafter Museum, die Bibliothek und die Volkshochschule. Die durch die Geschäftstätigkeit infrastrukturell bedingte Verluste erfordern einen Unterdeckungsausgleich der Stadt Moers.

Die Einnahmen des Jahres 2019 belaufen sich auf T€ 2.868 und liegen damit T€ 83 über dem Vorjahreswert und T€ 121 über dem Planansatz. Die Steigerung resultiert insbesondere aus einem einmalig höheren Landeszuschuss bei der vhs (ca. T€ 75) sowie einem einmaligen Projektzuschuss an das Grafschafter Museum (ca. T€ 38).

Vor allem die höheren Personalaufwendungen (+T€ 312) durch die erstmalig nahezu ganzjährige personelle Besetzung des Kulturbüros (ca. T€ 75), einer Erhöhung der Altersvorsorge für Beamte durch eine frühzeitige Pensionierung (ca. T€ 134), einen Anstieg der Beihilfen für Beamte (ca. T€ 14) sowie der allgemeinen Tarifsteigerung sowie die gestiegenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+T€ 152) vor allem durch höhere Gebäudekosten für das Alte Landratsamt haben dazu geführt, dass sich der Fehlbetrag vor Verlustübernahme auf T€ 7.573 (Vorjahr: T€ 7.198) erhöht hat. Dieser Fehlbetrag liegt um T€ 261 unter dem Planansatz von T€ 7.834.

Die Einrichtung weist einen Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit von T€ 5.021 auf. Die für die Deckung des Mittelabflusses aus der laufenden Geschäftstätigkeit der Einrichtung benötigten liquiden Mittel resultieren im Wesentlichen aus Zuwendungen der Stadt Moers sowie eigenen Einnahmen. Die Einrichtung ist nicht gewinnorientiert und wird voraussichtlich in absehbarer Zeit keinen Jahresüberschuss erzielen und ist auch zukünftig auf die Zuschusszahlungen der Stadt Moers angewiesen. Die Liquidität der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung war aufgrund der Zuschusszahlungen der Stadt Moers und der eigenen Einnahmen gegeben.

Die Bilanzsumme erhöhte sich um T€ 1.596 auf T€ 6.074. Bei einem unveränderten Eigenkapital von T€ 1.160 verminderte sich die Eigenkapitalquote von 25,9 % auf 19,1 %.



Die Forderungen gegen die Stadt Moers belaufen sich zum 31. Dezember 2019 auf T€ 1.374. Dem Erstattungsanspruch aus dem Verlustausgleich 2019 und den Vorjahren von rd. T€ 1.808 und den Restforderungen in Höhe von T€ 525 stehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von T€ 523 gegenüber. Letztere stiegen gegenüber dem Vorjahr um T€ 482.

Die Rückstellungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 1.795 erhöht und betragen T€ 4.016. Sie entfallen mit T€ 1.896 auf Pensionsrückstellungen sowie mit T€ 2.120 auf sonstige Rückstellungen. Der größte Posten resultiert mit T€ 1.409 für die ausstehende Rechnung für Miete und Nebenkosten im Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum.

Durch planmäßige Tilgungen haben sich die Darlehen um T€ 295 auf T€ 639 vermindert.

Für 2020 rechnet die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers mit einem Jahresfehlbetrag von T€ 7.810. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie machen sich allerdings deutlich bemerkbar auf den Betrieb der einzelnen Geschäftsbereiche und letztlich auch auf das Ergebnis. Nach jetziger Einschätzung der Betriebsleitung wird - vorausgesetzt es kommt zu keiner erneuten Schließung einzelner oder aller Einrichtungen des Betriebs - der o. g. Jahresfehlbetrag aber eingehalten werden können.

Der Anstieg des Jahresfehlbetrages im Vergleich zum Jahr 2019 (T€ 7.573) ergibt sich im Wesentlichen aus steigenden Personal- und Sachkosten sowie zu erwartenden geringeren Erträgen durch einmalige Fördergelder 2019.

Die Beurteilung der Lage der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, insbesondere die Beurteilung des Fortbestandes und der wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung, ist nachvollziehbar und folgerichtig abgeleitet. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend. Ergänzend verweisen wir zur Lagebeurteilung auf unsere Ausführungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses unter Abschnitt D.II dieses Berichtes.

## **2. Bestandsgefährdende oder entwicklungsbeeinträchtigende Tatsachen**

Die Einrichtung erzielt aus der Geschäftstätigkeit und dem Gegenstand des Unternehmens strukturelle Verluste. Diese strukturellen Verluste werden von der Stadt Moers ausgeglichen, da die Geschäftstätigkeit der öffentlichen Zwecksetzung dient. Wir weisen darauf hin, dass die Einrichtung zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit und zur Vermeidung der Überschuldung auf den Ausgleich der Verluste und finanzieller Unterdeckungen und auf die ausreichende und rechtzeitige Mittelgestellung durch die Stadt Moers angewiesen ist.

### **C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften sowie bestimmte Personenhandelsgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) i. V. m. den Vorschriften der EigVO NRW sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung aufgestellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019. Die Verantwortung für die Rechnungslegung, die dazu eingerichteten internen Kontrollen und die dem Abschlussprüfer gemachten Angaben tragen die gesetzlichen Vertreter der Einrichtung. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahin gehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Einrichtung vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts ist ein Bestandteil der Abschlussprüfung. Danach haben wir die Erkenntnisse aus der Prüfung des Jahresabschlusses bei der Prüfung des Lageberichts berücksichtigt.

Die Prüfung hat sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand der Einrichtung oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Unsere Prüfungshandlungen haben wir im August 2020 in den Geschäftsräumen der Gesellschaft in Moers durchgeführt. Die abschließenden Arbeiten erfolgten in unserem Büro in Essen.

Grundlage war der von der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und mit einem nicht modifizierten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018. Er wurde am 2. Oktober 2019 durch den Rat der Stadt Moers festgestellt.

Unsere Prüfung haben wir gemäß den Vorschriften der §§ 316 ff. HGB und der in den Prüfungsstandards des IDW niedergelegten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Danach ist die Prüfung so anzulegen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung, die sich auf die Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Gegenstand unseres Auftrages waren weder die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Unterschlagungen oder sonstige Untreuehandlungen, und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten noch die Beurteilung der Effektivität und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung. Unsere Prüfungsplanung und Prüfungsdurchführung haben wir jedoch so angelegt, dass diejenigen Unregelmäßigkeiten, die für die Rechnungslegung wesentlich sind, mit hinreichender Sicherheit aufgedeckt werden. Die Verantwortung für die Vermeidung und die Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Einrichtung.

Im Rahmen unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes haben wir uns zunächst einen aktuellen Überblick über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Einrichtung verschafft. Darauf aufbauend haben wir uns, ausgehend von der Organisation der Einrichtung, mit den Unternehmenszielen und -strategien beschäftigt, um die Geschäftsrisiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Durch Gespräche mit der Unternehmensleitung und durch Einsichtnahme in Organisationsunterlagen der Einrichtung haben wir anschließend untersucht, welche Maßnahmen die Einrichtung ergriffen hat, um diese Geschäftsrisiken zu bewältigen. In diesem Zusammenhang haben wir eine Prüfung der Angemessenheit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Einrichtung durchgeführt.

Im Zusammenhang mit den vorstehend beschriebenen Prüfungshandlungen haben wir die Risiken festgestellt, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Diese Kenntnisse haben wir bei der Bestimmung unseres weiteren Prüfungsvorgehens berücksichtigt. Unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit haben wir uns bei der Auswahl unserer Prüfungshandlungen nicht auf die internen Kontrollen verlassen, sondern aussagebezogene Prüfungshandlungen (Einzelfallprüfungen auf der Basis einer bewussten Auswahl von Stichproben und analytische Prüfungshandlungen) zur Erlangung einer hinreichenden Prüfungssicherheit durchgeführt.

Für diese Prüfung haben wir folgende Prüfungsschwerpunkte gesetzt:

Nachweis der Umsatzerlöse,  
Ansatz und Bewertung des Anlagevermögens,  
Bewertung und Vollständigkeit der Rückstellungen,  
Ausweis und Vollständigkeit der empfangenen Zuschüsse,  
Prüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit der im Anhang und Lagebericht gemachten Angaben.

Im Rahmen der Einzelfallprüfungen von Abschlussposten der Gesellschaft haben wir u.a. Anlagenkarten, Liefer- und Leistungsverträge, Darlehensverträge sowie sonstige Geschäftsunterlagen eingesehen.

Im Hinblick auf die Erfassung möglicher Risiken aus bestehenden Rechtsstreitigkeiten haben wir Rechtsanwaltsbestätigungen eingeholt.

Zur Prüfung der geschäftlichen Beziehungen mit Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten haben wir uns von allen Kreditinstituten zum 31. Dezember 2019 Bankbestätigungen zukommen lassen.

Bei der Prüfung der Pensionsrückstellungen haben uns versicherungsmathematische Gutachten von unabhängigen Sachverständigen vorgelegen, deren Ergebnisse wir verwerten konnten.

An der Inventur der körperlichen Vorräte haben wir im Hinblick auf die Geringfügigkeit der Bestände nicht teilgenommen.

Auf die Einholung von Saldenbestätigungen für Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben wir verzichtet, da durch alternative Prüfungshandlungen eine gleich hohe Prüfungssicherheit erzielt werden konnte.

Die Eröffnungsbilanzwerte haben wir daraufhin geprüft, ob sie ordnungsgemäß aus dem geprüften Vorjahresabschluss übernommen wurden. Wir haben zusätzliche Prüfungshandlungen durchgeführt, um eine hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, dass die nicht von uns geprüften Vorjahreszahlen keine wesentlichen Fehler enthalten.

Von den gesetzlichen Vertretern und den uns benannten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die gesetzlichen Vertreter haben uns die berufübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

## **D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG**

### **I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung**

#### **1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen**

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen sind nach unseren Feststellungen ordnungsgemäß und entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen in allen wesentlichen Belangen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss und Lagebericht.

Bei unserer Prüfung haben wir keine Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die von der Einrichtung getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

#### **2. Jahresabschluss**

Im Jahresabschluss der Einrichtung zum 31. Dezember 2019 sind alle unmittelbar oder mittelbar für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, alle größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen der Betriebssatzung in allen wesentlichen Belangen beachtet.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden ordnungsmäßig aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen der Einrichtung entwickelt. Die Eröffnungsbilanzwerte sind ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen worden. Die handelsrechtlichen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden in allen wesentlichen Belangen eingehalten.

Der Anhang entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Die Angaben im Anhang sind in allen wesentlichen Belangen vollständig und zutreffend.

#### **3. Lagebericht**

Der Lagebericht der Einrichtung entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung.

## II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

### 1. Gesamtaussage

Der Jahresabschluss der Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers zum 31. Dezember 2019 entspricht den gesetzlichen Vorschriften sowie den sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung.

### 2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Die einzelnen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Anhang, der diesem Bericht als Anlage 3 beigefügt ist, angegeben. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten worden.

## III. Analysen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

### 1. Vermögenslage

#### a) Erläuterungen zur Vermögenslage

Die Bilanzsumme ist von T€ 4.478 um T€ 1.596 (35,6 %) auf T€ 6.074 gestiegen.

Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme beträgt 61,7 % (Vorjahr: 85,4 %) und gliedert sich wie folgt auf:

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>Veränderung</u>
	T€	T€	T€
Grundstücke und Bauten	2.974	3.113	- 139
Betriebs- und Geschäftsausstattung	673	709	-36
Anlagen im Bau	102	0	102
	<u>3.749</u>	<u>3.822</u>	<u>- 73</u>

Bei den Vorräten handelt es sich im Wesentlichen um den Warenbestand aus dem Museumsshop des Grafschafter Museums.

Die Forderungen gegen die Stadt Moers in Höhe von T€ 1.374 (Vorjahr: T€ 50) bestehen im Wesentlichen aus dem Verlustausgleich für das Geschäftsjahr 2019 (T€ 1.371) und für Pensionen aus der Einbringung von Beamten in den Eigenbetrieb (T€ 497). Die bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Moers (T€ 523) wurden saldiert ausgewiesen.

Die flüssigen Mittel erhöhten sich um T€ 349 auf T€ 841. Zur Entwicklung des Finanzmittelfonds verweisen wir auf die nachfolgende Kapitalflussrechnung.

Das Eigenkapital hat sich mit T€ 1.160 gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Die Eigenkapitalquote beträgt 19,1 % (Vorjahr: 25,9 %).

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse erhöhte sich durch Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Projekt „Open Library“ um T€ 76 sowie durch Zuwendungen der Stiftung „Jedem Kind ein Instrument“ um T€ 1 und verminderte sich durch Teilaufösungen um T€ 2.

Die **kurzfristigen Forderungen** enthalten:

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>Veränderung</u>
	T€	T€	T€
Kundenforderungen	55	54	1
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	7	-7
Sonstige Vermögensgegenstände	11	10	1
	<u>66</u>	<u>71</u>	<u>-5</u>

Die **Pensionsrückstellungen** erhöhten sich um T€ 302 auf T€ 1.896 und resultieren aus laufenden Anwartschaften (T€ 1.441) und Verpflichtungen gegenüber Pensionären (T€ 455).

Die **Darlehensverbindlichkeiten** verringerten sich durch planmäßige Tilgungen um T€ 296 auf T€ 639.

Die **sonstigen Rückstellungen** enthalten:

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>Veränderung</u>
	T€	T€	T€
Ausstehende Rechnungen	1.409	0	1.409
Urlaub/Überstunden	265	238	27
Altersteilzeit	143	97	46
Dozenten honorare	100	97	3
Höhergruppierung	61	51	10
Archivierung	40	40	0
Jahresabschlusskosten	27	27	0
Jubiläum	14	16	-2
Übrige	61	61	0
	<u>2.120</u>	<u>627</u>	<u>1.493</u>

Die **übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten** enthalten:

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>Veränderung</u>
	T€	T€	T€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27	45	-18
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	27	2	25
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>17</u>	<u>12</u>	<u>5</u>
	<u>71</u>	<u>59</u>	<u>12</u>

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** enthalten im Wesentlichen Überzahlungen aus Forderungen in Höhe von T€ 8 (Vorjahr: T€ 9) und Kautionen in Höhe von T€ 6 (Vorjahr: T€ 0).



## b) Strukturbilanz

Die einzelnen Bilanzposten entwickelten sich wie folgt:

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
<b>AKTIVA</b>						
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>						
Sachanlagen	3.749	61,7	3.822	85,4	-73	-1,9
	<b>3.749</b>	<b>61,7</b>	<b>3.822</b>	<b>85,4</b>	<b>-73</b>	<b>-1,9</b>
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>						
Vorräte	39	0,6	36	0,7	3	8,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55	0,9	54	1,2	1	1,9
Forderungen gegen die Stadt Moers	1.374	22,6	50	1,1	1.324	>100,0
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0,0	7	0,2	-7	-100,0
Sonstige Vermögensgegenstände	11	0,3	10	0,2	1	10,0
Flüssige Mittel	841	13,8	492	11,0	349	70,9
Rechnungsabgrenzungsposten	5	0,1	7	0,2	-2	-28,6
	<b>2.325</b>	<b>38,3</b>	<b>656</b>	<b>14,6</b>	<b>1.669</b>	<b>&gt;100,0</b>
	<b>6.074</b>	<b>100,0</b>	<b>4.478</b>	<b>100,0</b>	<b>1.596</b>	<b>35,6</b>
<b>PASSIVA</b>						
<b>Eigenkapital</b>						
Gezeichnetes Kapital	100	1,6	100	2,2	0	0,0
Kapitalrücklage	1.060	17,5	1.060	23,7	0	0,0
	<b>1.160</b>	<b>19,1</b>	<b>1.160</b>	<b>25,9</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>
<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>						
	81	1,3	5	0,1	76	> 100,0
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>						
Pensionsrückstellungen	1.896	31,2	1.594	35,6	302	18,9
Darlehensverbindlichkeiten	529	8,7	615	13,7	-86	-14,0
	<b>2.425</b>	<b>39,9</b>	<b>2.209</b>	<b>49,3</b>	<b>216</b>	<b>9,8</b>
	<b>3.666</b>	<b>60,3</b>	<b>3.374</b>	<b>75,3</b>	<b>292</b>	<b>8,7</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>						
Übrige Rückstellungen	2.120	34,9	627	14,0	1.493	>100,0
Darlehensverbindlichkeiten	110	1,8	320	7,1	-210	-65,6
Lieferantenverbindlichkeiten	27	0,4	45	1,0	-18	-40,0
Übrige Verbindlichkeiten	44	0,8	14	0,4	30	>100,0
Rechnungsabgrenzungsposten	107	1,8	98	2,2	9	9,2
	<b>2.408</b>	<b>39,7</b>	<b>1.104</b>	<b>24,7</b>	<b>1.304</b>	<b>&gt;100,0</b>
	<b>6.074</b>	<b>100,0</b>	<b>4.478</b>	<b>100,0</b>	<b>1.596</b>	<b>35,6</b>

### c) Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur bilden die Situation an den jeweiligen Bilanzstichtagen ab.

		31.12.2019		31.12.2018	
		T€	%	T€	%
<b>Eigenkapitalquote</b>					
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$	x 100	=	$\frac{1.160}{6.074} = 19,1$	=	$\frac{1.160}{4.478} = 25,9$
<b>Fremdkapitalquote</b>					
$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital}}$	x 100	=	$\frac{4.726}{6.074} = 77,8$	=	$\frac{3.215}{4.478} = 71,8$
<b>Anlagendeckung</b>					
$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}}$	x 100	=	$\frac{1.160}{3.749} = 30,9$	=	$\frac{1.160}{3.822} = 30,4$
<b>Umlaufintensität</b>					
$\frac{\text{Kurzfristiges Vermögen}}{\text{Gesamtkapital}}$	x 100	=	$\frac{2.320}{6.074} = 38,2$	=	$\frac{649}{4.478} = 14,5$

## 2. Finanzlage

### a) Erläuterungen zur Finanzlage

Einen Überblick über die Herkunft und Verwendung finanzieller Mittel gibt die Kapitalflussrechnung auf Seite 18.

Die Einrichtung weist bei einem Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme von T€ -7.573 und nicht zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträgen von insgesamt T€ 549 (davon Abschreibungen T€ 248) einen **Brutto-Cashflow** von T€ -7.024 (Vorjahr: T€ -6.801) aus.

Im Bereich des Working Capital ergaben sich Mittelzuflüsse insbesondere aus dem Anstieg der kurzfristigen Rückstellungen (T€ 1.493). Insgesamt hat sich im Bereich des Working Capital ein Mittelzufluss von T€ 2.003 ergeben, so dass der **Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** T€ -5.021 (Vorjahr: T€ -8.519) beträgt.

Der **Cashflow aus der Investitionstätigkeit** (T€ -176) betrifft die Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen.

Die Auszahlungen aus Tilgungen gewährter Darlehen (T€ -176) und die Einzahlung der Stadt Moers aus dem Verlustausgleich (T€ 5.766) sowie die Einzahlungen aus Investitionszuschüssen (T€ 76) führten zu einem positiven **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** von T€ 5.546.

Der **Finanzmittelfonds** hat sich zum Abschlussstichtag insgesamt um T€ 349 auf T€ 841 erhöht.

b) **Kapitalflussrechnung**

	01.01. - 31.12.2019 <u>T€</u>	01.01. - 31.12.2018 <u>T€</u>
1. Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme	-7.573	-7.198
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	248	234
3. - Erträge aus der Auflösung von erhaltenen Zuschüssen	-1	-2
4. +/- Erhöhung/Verminderung der Pensionsrückstellungen	302	165
<b>5. Brutto-Cashflow</b>	<b>-7.024</b>	<b>-6.801</b>
6. +/- Zunahme/Abnahme der kurzfristigen Rückstellungen	1.493	-1.769
7. -/+ Buchgewinn/-verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1	0
8. -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	488	53
9. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	21	-2
<b>10. = Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 5. bis 9.)</b>	<b>-5.021</b>	<b>-8.519</b>
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-176	-54
<b>12. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 11.)</b>	<b>-176</b>	<b>-54</b>
13. + Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	76	0
14. + Einzahlungen Verlustausgleich Stadt Moers	5.766	8.907
15. - Auszahlungen für die Tilgung von Darlehen	-296	-784
<b>16. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 13. bis 15.)</b>	<b>5.546</b>	<b>8.123</b>
17. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 10., 12., 16.)	349	-450
18. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	492	942
<b>19. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe 17. und 18.)</b>	<b>841</b>	<b>492</b>

**c) Statische Liquidität**

	<u>31.12.2019</u>		<u>31.12.2018</u>	
	<u>T€</u>	<u>%</u>	<u>T€</u>	<u>%</u>
<b>Barliquidität</b>				
$\frac{\text{Flüssige Mittel}}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	x 100 =	$\frac{841}{2.301} = 36,5$	$\frac{492}{1.006} = 48,9$	
<b>Kurzfristige Liquidität</b>				
$\frac{\text{Flüssige Mittel} + \text{Kurzfristige Forderungen}}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	x 100 =	$\frac{2.281}{2.301} = 99,1$	$\frac{121}{1.006} = 12,0$	
<b>Mittelfristige Liquidität</b>				
$\frac{\text{Flüssige Mittel} + \text{Kurzfristige Forderungen} + \text{Vorräte}}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	x 100 =	$\frac{2.320}{2.301} = 100,8$	$\frac{157}{1.006} = 15,6$	

### 3. Ertragslage

#### a) Erläuterungen zur Ertragslage

Einen Überblick über die Ertragslage zeigt die Ergebnisrechnung auf Seite 22 dieses Berichtes.

Die Umsatzerlöse verteilen sich wie folgt:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	T€	T€
Entgelte Volkshochschule	960	939
Schulgelder	772	790
Gebühren Bibliothek	86	91
Miete Räume	78	51
Einnahmen Museum	49	42
Einnahmen Konzerte	29	28
Miete Instrumente	18	16
Verkaufserlöse	15	10
Entgelte Projektbereich	15	13
Werbeeinnahmen	14	12
Übrige	24	22
	<u>2.060</u>	<u>2.014</u>

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	T€	T€
Landeszuschüsse	584	513
Zuschuss Stiftung JeKits	116	115
Projektzuschüsse Stadt Moers	38	22
Erträge aus Mahngebühren, Zuschläge	36	38
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5	20
Spenden	4	4
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	2	2
Übrige	23	57
	<u>808</u>	<u>771</u>

Der Materialaufwand erhöhte sich um T€ 27 auf T€ 1.147 und enthält im Wesentlichen bezogene Leistungen für Dozenten honorare (T€ 721; Vorjahr: T€ 696), Medienbeschaffung (T€ 128; Vorjahr: T€ 132) sowie Veranstaltungen (T€ 71; Vorjahr: T€ 46).

Der **Personalaufwand** erhöhte sich um T€ 312 (= 5,9 %) auf T€ 5.575. Der Personalaufwand weist folgende Eckdaten auf:

	<u>2019</u> T€	<u>2018</u> T€
Löhne und Gehälter	4.170	4.032
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>1.405</u>	<u>1.231</u>
	<u>5.575</u>	<u>5.263</u>
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl	144	155

Die **Abschreibungen** erhöhten sich um T€ 14 auf T€ 248.

Die **übrigen betrieblichen Aufwendungen** setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>2019</u> T€	<u>2018</u> T€
Mieten	1.789	1.839
Managemententgelt ZGM	670	573
Sach-, Verwaltungs- und EDV-Kosten	513	508
Versicherungen, Beiträge, Gebühren	69	35
Sachkosten Bibliothek	69	68
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	61	65
Übrige	<u>277</u>	<u>208</u>
	<u>3.448</u>	<u>3.296</u>

Die betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich insgesamt um T€ 505 auf T€ 10.418. Bei einem gleichzeitigen Anstieg der betrieblichen Erträge um T€ 83 auf T€ 2.868 verminderte sich das **Betriebsergebnis** um T€ 422 auf T€ -7.550.

Das **Finanzergebnis** enthält vor allem die Zinsaufwendungen der gewährten Darlehen von T€ 23.

Das negative **Ergebnis vor Ertragsteuern** verminderte sich um T€ 375 (= 5,2 %) auf T€ -7.573. Bei einer vollständigen Verlustübernahme durch die Stadt Moers beträgt der **Jahresüberschuss** T€ 0 (Vorjahr: T€ 0).

b) Ergebnisrechnung

	2019		2018		Ergebnis- verbesserung/ -verminderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	2.060	71,8	2.014	72,3	46	2,3
Sonstige betriebliche Erträge	808	28,2	771	27,7	37	4,8
<b>Betriebsleistung</b>	<b>2.868</b>	<b>100,0</b>	<b>2.785</b>	<b>100,0</b>	<b>83</b>	<b>3,0</b>
Materialaufwand	-1.147	-40,0	-1.120	-40,2	-27	-2,4
Personalaufwand	-5.575	-194,4	-5.263	-189,0	-312	-5,9
Abschreibungen	-248	-8,6	-234	-8,4	-14	-6,0
Übrige betriebliche Aufwendungen	-3.448	-120,2	-3.296	-118,3	-152	-4,6
Betriebliche Aufwendungen	-10.418	-363,2	-9.913	-355,9	-505	-5,1
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-7.550</b>	<b>-263,2</b>	<b>-7.128</b>	<b>-255,9</b>	<b>-422</b>	<b>5,9</b>
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Zinsaufwendungen	-23	-0,8	-70	-2,5	47	67,1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-23</b>	<b>-0,8</b>	<b>-70</b>	<b>-2,5</b>	<b>47</b>	<b>67,1</b>
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-7.573</b>	<b>-264,0</b>	<b>-7.198</b>	<b>-258,4</b>	<b>-375</b>	<b>5,2</b>
Erträge aus Verlustübernahme	7.573	264,0	7.198	258,4	375	-5,2
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>



#### IV. Wirtschaftspläne

Die Betriebsleitung hat nach § 12 der Betriebssatzung für jedes Geschäftsjahr bis spätestens einen Monat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Jahreswirtschaftsplan aufzustellen. Dem Wirtschaftsplan sind ein Vermögensplan sowie ein Stellenplan beizufügen.

##### 1. Jahreswirtschaftsplan für 2019

Im Folgenden werden die Werte des Jahresabschlusses 2019 denen des Wirtschaftsplans gegenübergestellt:

###### Erträge

	Plan	Ist	Abweichung	
	T€	T€	T€	%
Umsatzerlöse	1.608	2.060	452	28,1
Sonstige betriebliche Erträge	1.140	809	-331	-29,0
	<u>2.748</u>	<u>2.869</u>	<u>121</u>	<u>4,4</u>

###### Aufwendungen

	Plan	Ist	Abweichung	
	T€	T€	T€	%
Materialaufwand	1.286	1.147	-139	-10,8
Personalaufwand	5.517	5.575	58	1,1
Abschreibungen	272	248	-24	-8,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.448	3.449	1	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	59	23	-36	-61,0
	<u>10.582</u>	<u>10.442</u>	<u>-140</u>	<u>-1,3</u>
<b>Jahresergebnis</b>	<u><u>-7.834</u></u>	<u><u>-7.573</u></u>	<u><u>261</u></u>	<u><u>-3,3</u></u>

##### 2. Jahreswirtschaftsplan für 2020

In der Sitzung des Rates der Stadt Moers vom 2. Oktober 2019 wurde der Wirtschaftsplan einschließlich des Stellenplans mit einem Jahresfehlbetrag von T€ 7.810 festgestellt.

## **E. FESTSTELLUNGEN GEMÄß § 53 HGRG**

Wir haben bei unserer Prüfung auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, dem Gesellschaftsvertrag und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung geführt worden sind.

Im Einzelnen sind die Feststellungen im Rahmen dieser Prüfung in Anlage 7 unseres Berichtes aufgeführt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

## **F. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKES**

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers, für die Buchführung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und dem als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 sowie dem in Anlage 4 wiedergegebenen Lagebericht folgenden nicht modifizierten Bestätigungsvermerk erteilt:

### **„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers

#### ***Prüfungsurteile***

Wir haben den Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung **Bildung in der Stadt Moers, Moers** - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang - einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung **Bildung in der Stadt Moers, Moers**, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### ***Grundlage für die Prüfungsurteile***

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### ***Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht***

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Aufstellung des Jahresabschlusses und Lageberichts.

### ***Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts***

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

## **G. SCHLUSSBEMERKUNG**

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2019 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung **Bildung in der Stadt Moers**, Moers, erstaten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (Prüfungsstandard des Instituts der Wirtschaftsprüfer - IDW PS 450).

Zu dem von uns mit Datum vom 8. September 2020 erteilten nicht modifizierten Bestätigungsvermerk verweisen wir auf Berichtsabschnitt F. „Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes“.

Essen, 8. September 2020

MÄRKISCHE REVISION GMBH  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Karl-Heinz Berten  
Wirtschaftsprüfer

Dirk Herrmann  
Wirtschaftsprüfer



## Anlage 1

### **Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers**

Bilanz zum 31. Dezember 2019

#### **AKTIVA**

	€	<u>31.12.2019</u> €	<u>31.12.2018</u> €
<b>A. <u>ANLAGEVERMÖGEN</u></b>			
<u>Sachanlagen</u>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.973.869,00		3.113.529,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	673.574,00		709.029,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>101.592,86</u>		<u>0,00</u>
		<u>3.749.035,86</u>	<u>3.822.558,00</u>
<b>B. <u>UMLAUFVERMÖGEN</u></b>			
I. <u>Vorräte</u>			
Waren		39.299,48	36.099,14
II. <u>Forderungen und sonstige</u>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55.498,11		53.666,75
2. Forderungen gegen die Stadt Moers	1.373.592,18		50.053,78
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		6.785,41
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.932,74</u>		<u>9.991,40</u>
		1.440.023,03	120.497,34
III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>		<u>840.753,82</u>	<u>491.720,62</u>
		<u>2.320.076,33</u>	<u>648.317,10</u>
<b>C. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>			
		<u>4.834,50</u>	<u>6.792,81</u>
		<u>6.073.946,69</u>	<u>4.477.667,91</u>

## Anlage 1

		<b><u>PASSIVA</u></b>	
		<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
€		€	€
<b>A. <u>EIGENKAPITAL</u></b>			
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	100.000,00		100.000,00
II. <u>Gewinnrücklagen</u>	1.060.002,22		1.060.002,22
III. <u>Jahresüberschuss</u>	<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
		<u>1.160.002,22</u>	<u>1.160.002,22</u>
<b>B. <u>SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE</u></b>			
		<u>80.693,64</u>	<u>5.442,27</u>
<b>C. <u>RÜCKSTELLUNGEN</u></b>			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.895.803,00		1.593.914,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>2.119.873,89</u>		<u>626.741,03</u>
		<u>4.015.676,89</u>	<u>2.220.655,03</u>
<b>D. <u>VERBINDLICHKEITEN</u></b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	51.943,64		261.570,83
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.777,40		45.093,52
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	589.836,55		649.645,43
4. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern: € 2.184,87; 31.12.2018: € 609,18)	<u>42.308,24</u>		<u>37.106,12</u>
		<u>710.865,83</u>	<u>993.415,90</u>
<b>E. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>			
		<u>106.708,11</u>	<u>98.152,49</u>
		<u>6.073.946,69</u>	<u>4.477.667,91</u>

Anlage 2

**Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers,  
Moers**

Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	€	<u>2019</u> €	<u>2018</u> €
1. Umsatzerlöse		2.059.770,32	2.014.497,31
2. Sonstige betriebliche Erträge		808.557,17	770.841,90
3. <u>Materialaufwand</u>			
a) Aufwendungen für bezogene Waren	8.586,15		4.386,52
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.138.818,79</u>		<u>1.116.346,44</u>
		1.147.404,94	1.120.732,96
4. <u>Personalaufwand</u>			
a) Löhne und Gehälter	4.169.876,58		4.031.995,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung: € 423.225,40; 2018: € 423.225,40)	<u>1.405.399,06</u>		<u>1.231.715,02</u>
		5.575.275,64	5.263.710,26
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		248.246,55	233.762,96
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		3.446.812,01	3.295.601,68
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		5,58	27,29
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>22.646,19</u>	<u>69.808,30</u>
9. Ergebnis nach Steuern		-7.572.052,26	-7.198.249,66
10. Sonstige Steuern		1.130,28	0,00
11. Erträge aus Verlustübernahme		<u>7.573.182,54</u>	<u>7.198.249,66</u>
12. Jahresüberschuss		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung  
Bildung in der Stadt Moers

**Anhang für das Geschäftsjahr**  
**vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019**

Die Satzung der zum 01. Juli 2007 errichteten eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Musik und Museum" wurde aufgrund des Ratsbeschlusses der Stadt Moers vom 30. September 2009 mit Wirkung ab 01. Januar 2010 geändert. Der Gegenstand und Zweck der Einrichtung wurde erweitert um die Geschäftsbereiche Volkshochschule und Bibliothek und deren Nebenbetriebe. Gleichzeitig wurde mit der Erweiterung der Name geändert in Eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Bildung“ in der Stadt Moers. Mit Ratsbeschluss der Stadt Moers vom 26. September 2012 wurde die Satzung mit Wirkung zum 01. Januar 2013 neu gefasst. In diesem Zusammenhang wurde der Name der Einrichtung in Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers geändert. Aufgrund des Ratsbeschlusses der Stadt Moers vom 21. März 2018 wurde das Kulturbüro zum 1. Juli 2018 in die eigenbetriebliche Einrichtung Bildung eingegliedert.

**A. Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Einrichtung wird nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) aufgestellt. Gemäß § 21 EigVO NRW sind die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sinngemäß anzuwenden.

Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte gemäß § 22 EigVO NRW nach der Vorschrift des § 266 HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren § 23 EigVO NRW i.V.m. § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Der Jahresabschluss wurde unter der Bedingung aufgestellt, dass die Stadt Moers den Jahresfehlbetrag der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ausgleicht.

## **B. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung**

### **I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **1. Anlagevermögen**

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

Die zum 1. Juli 2007 eingebrachten bebauten Grundstücke "Martinstift" wurden mit dem Sachwert bewertet, da es sich bei dem Objekt um kommunalnutzungsorientierte Gebäude handelt. Der Wertermittlung lag ein Gutachten des Vermessungsamtes - kommunale Bewertungsstelle der Stadt Moers - zugrunde.

Die Gebäudewerte werden um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Bewertung des übrigen Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Dabei kommt die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung. Für den Medienbestand wurde ein Festwert gebildet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Einzelanschaffungswert bis 800,00 €, die im Geschäftsjahr angeschafft werden, werden voll abgeschrieben.

#### **2. Umlaufvermögen**

Die Vorräte sind unter Beachtung des Niederstwertprinzips mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände sowie der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nominalwert angesetzt. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden mit dem durch Wertberichtigungen geminderten Wert angesetzt.

#### **3. Sonderposten für Investitionszuschüsse**

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse umfasst Zuschüsse für die Beschaffung von Instrumenten für das Projekt "JeKits - Jedem Kind ein Instrument". Weiterhin beinhaltet der Posten Zuschüsse, die im Zuge der Betriebserweiterung von der Stadt Moers zum Buchwert übernommen wurden. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände. Weitere Zuschüsse zur Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden von der Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen gewährt. 2019 gewährte die Bezirksregierung Düsseldorf Zuschüsse für das Projekt Open Library in Höhe von insgesamt 76.601 €, die ab 2020 nach Fertigstellung aufgelöst werden.

#### 4. Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verpflichtungen für Pensionen und Beihilfen gegenüber Beamten erfolgt gemäß § 22 Abs. 3 EigVO NRW und § 36 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) aufgrund der vorliegenden Berechnungen der Rheinischen Versorgungskasse Köln nach den Richttafeln 2018 G von Dr. Klaus Heubeck unter Berücksichtigung eines Zinssatzes von 5,0%. Besoldungstrends werden nicht berücksichtigt.

Die Rückstellung für Altersteilzeit nach dem Blockmodell berücksichtigt den Erfüllungsrückstand. Die Aufstockungsbeträge werden bis zum Beginn der Freistellungsphase rätierlich zugeführt.

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Aufgrund der fehlenden eigenen Rechtspersönlichkeit der Einrichtung bleibt die Stadt Moers Schuldnerin der unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesenen Darlehen.

## **II. Angaben zu Posten der Bilanz**

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2019 ergibt sich aus der Anlage I zu diesem Anhang.

Forderungen gegen die Stadt Moers bestehen in Höhe von 1.373.592,18 €. Mit den Forderungen von 1.896.756,65 € wurden Verbindlichkeiten aus Leistungen von 523.164,47 € verrechnet.

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

Das Eigenkapital umfasst unverändert:

	<u>T€</u>
Stammkapital	100
Kapitalrücklage	<u>1.060</u>
	<u>1.160</u>

Anlage 3

Die sonstigen Rückstellungen zeigen folgende Entwicklung auf:

	Stand 01.01.2019	Auflösung/ Verbrauch	Zuführung	Stand 31.12.2019
	T€	T€	T€	T€
Mieten und Nebenkosten	0	0	1.409	1.409
Urlaub/Überstunden	238	238	265	265
Altersteilzeit	97	23	69	143
Jubiläumsaufwendungen	16	3	1	14
Sozialversicherungsnachzahlung	61	0	0	61
Gehaltsnachzahlungen aus Höhergruppierungen	51	22	32	61
Dozentenonorare	97	97	100	100
Jahresabschluss	27	27	27	27
Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	40	7	7	40
	627	417	1.910	2.120

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt 31.12.2019	bis zu 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	davon mehr als 5 Jahre
	€	€	€	€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	51.943,64	51.943,64	0,00	0,00
i. V.	261.570,83	209.627,19	51.943,64	0,00
aus Lieferungen und Leistungen	26.777,40	26.777,40	0,00	0,00
i. V.	45.093,52	45.093,52	0,00	0,00
gegenüber verbundenen Unternehmen	589.836,55	112.336,55	477.500,00	137.500,00
i. V.	649.645,43	87.145,43	562.500,00	222.500,00
Sonstige Verbindlichkeiten	42.308,24	42.308,24	0,00	0,00
i. V.	37.106,12	37.106,12	0,00	0,00
Gesamt	710.865,83	233.365,83	477.500,00	137.500,00
i.V.	993.415,90	378.972,26	614.443,64	222.500,00

### III. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse entfallen auf die Bereiche:

	2019	2018
	T€	T€
Kulturbüro	1	0
Moerser Musikschule	811	794
JeKi/JeKits	50	78
Städtische Konzerte	23	22
Grafschafter Museum	65	54
Volkshochschule	993	947
Bibliothek	91	95
Archiv	4	2
Städtepartnerschaft	0	0
Café Pilatus	22	22
<b>Gesamt</b>	<b>2.060</b>	<b>2.014</b>

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten belaufen sich auf 1.974,63 € (i.V. 2.360,16 €).

Der Personalaufwand setzt sich zusammen aus:

	2019	2018
	T€	T€
Vergütung tariflich Beschäftigte	3.875	3.768
Bezüge Beamte	222	210
Sonstige	<u>73</u>	<u>54</u>
	4.170	4.032
Gesetzliche Sozialaufwendungen	774	750
Zusatzversorgungskasse	305	304
Altersversorgung Beamte	253	119
Beihilfen	<u>73</u>	<u>59</u>
	1.405	1.232
	<b>5.575</b>	<b>5.264</b>

Die auf die einzelnen Bereiche entfallenden Aufwendungen und Erträge ergeben sich aus der Anlage II zum Anhang.



**C. Sonstige Angaben**

Mit der Stadt Moers besteht eine Nutzungsvereinbarung über das Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum. Die kalkulierten Mietaufwendungen bis zum Jahr 2032 betragen in der Summe 6.536 T€. Das Bildungszentrum steht nicht im Eigentum der Stadt Moers. Für die Nutzung des Schlosses wird ein Nutzungsentgelt an die Stadt Moers entrichtet von jährlich 298 T. Daneben bestehen weitere Nutzungsvereinbarungen mit der Stadt Moers über verschiedene Räumlichkeiten mit einem jährlichen Aufwand von 21 T€ sowie mit fremden Dritten über die Miete der Räume Moerser Feld von jährlich 59 T€ bis zum 31.08.2023 (Gesamtmiete 299.574 €) und für Betriebs- und Geschäftsausstattung mit einem jährlichen Aufwand von 22 T€.

Das Gesamthonorar des Abschlussprüfers beträgt 6 T€ und entfällt ausschließlich auf Abschlussprüfungsleistungen.

Geschäfte mit nahestehenden Personen wurden im folgenden Umfang durchgeführt:

	Stadt Moers	verbundene Unternehmen
	T€	T€
Umsatzerlöse	27	12
Sonstige betriebliche Erträge	20	0
Bezogene Leistungen	2	16
Sonstige betriebliche Aufwendungen (Mieten, Dienstleistungen)	2.305	701
Zinsaufwendungen	0	13

Die Einrichtung beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 durchschnittlich 144 (i.V. 155) Mitarbeiter.

Die Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bestand im Geschäftsjahr aus:

Erste Betriebsleiterin: Diana Finkele

Geschäftsbereichsleiter:	Musikschule	Georg Kresimon
	Museum	Diana Finkele
	Bibliothek	Ursula Wiltsch
	Volkshochschule	Beate Schieren-Ohl

Der Betriebsausschuss setzte sich im Geschäftsjahr 2019 wie folgt zusammen:

Frau Judith Fenger, Angestellte, Vorsitzende

Frau Carmen Weist, Verwaltungsangestellte AWO, stellvertretende Vorsitzende

### Anlage 3

Herr Andreas Albrecht, Kommunikationskaufmann  
Frau Martina Barwitzki-Graeber, Lehrerin  
Frau Barbara Folkerts, Rentnerin – Mitglied ab 27.11.2019  
Frau Barbara Freund, Grundschulrektorin a.D.  
Frau Jutta Gerwers-Hagedorn, Kosmetikerin, Inh. Beauty-Farm Spa Moers  
Herr Heinz-Gerd Hackstein, Rentner  
Frau Elisabeth Hanke-Beerens, kaufm. Angestellte – Mitglied bis 28.05.2019  
Herr Jörg Hilbrandt, Baufinanzierungsspezialist – Mitglied ab 11.07.2019  
Frau Brigitte Hübel, Fotografin  
Herr Martin Jeschke, Student – Mitglied bis 10.07.2019  
Frau Dr. Ing. Bettina Koster, Ingenieurin  
Frau Claudia Landes, Oberstudienrätin – Mitglied bis 26.11.2019  
Herr Wilhelm Noichl, Rentner  
Frau Martina Höllger, Hausfrau  
Herr Ingo Plückhahn, Designer  
Herr Noel Schäfer, Student/Werbeagentur selbständig  
Herr Karsten Schubert, Betriebswirt/Marketingberater  
Frau Gudrun Tersteegen, Werbetexterin – Mitglied ab 29.05.2019  
Frau Claudia van Dyck, Hausfrau  
Herr Ibrahim Yetim, Mitglied des Landtags  
Frau Brigitte Chimienti, Rentnerin (beratend)

Für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019 wurden folgende Gesamtbezüge und Leistungen für die Mitglieder der Betriebsleitung gewährt:

	€
Diana Finkele (Geschäftsbereichsleiterin Museum)	92.627,74
Georg Kresimon (Geschäftsbereichsleiter Musikschule)	83.202,89
Beate Schieren-Ohl (Geschäftsbereichsleiterin Volkshochschule)	85.454,41
Ursula Wiltsch (Geschäftsbereichsleiterin Bibliothek)	89.435,94

Die Vergütungen beinhalten die feste Grundvergütung sowie Beiträge zur Versorgungskasse. In den Vergütungen sind monatliche Betriebsleiter-Zulagen von je 250,00 € (500,00 € für die Erste Betriebsleiterin) enthalten.

Anlage 3

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sind auch für die einzelnen Geschäftsbereiche der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers deutlich merkbar. Die Stadt Moers hatte am 13. März 2020 die Schließung der städtischen Kultur- und Weiterbildungseinrichtungen ab 14. März 2020 festgesetzt. Mit dem Erlass des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen vom 15.03.2020 waren alle Einrichtungen spätestens zum 17.03.2020 zu schließen.

Verlängerungen, Konkretisierungen oder auch Erleichterungen zu dieser Verordnung werden je nach Lage des Infektionsgeschehens in kurzen Abständen veröffentlicht und zeitnah durch die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung für ihre Betriebsteile umgesetzt.

Die coronabedingte Mehrbelastung des EBB fällt nach derzeitigem Stand aber geringer aus als zunächst befürchtet. Hintergrund sind die Weiterzahlung der Landesförderung für die vhs, die SodEG-Ausgleichszahlungen und die Weiterzahlungen der JeKi-Stiftung. Kommt es zu keiner weiteren Schließung von Einrichtungen der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung und keinen neuerlichen Einschränkungen in Bezug auf Teilnehmerzahlen etc. wird nach jetziger Einschätzung der für 2020 geplante Jahresfehlbetrag aber eingehalten werden können.

Moers, 08.09.2020

.....  
Diana Finkle  
Erste Betriebsleiterin  
Geschäftsbereichsleiterin  
Museum

.....  
Georg Kresimon  
Geschäftsbereichsleiter  
Musikschule

.....  
Ursula Wiltsch  
Geschäftsbereichsleiterin  
Bibliothek

.....  
Beate Schieren-Ohl  
Geschäftsbereichsleiterin  
Volkshochschule

Anlage 3

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung  
Bildung in der Stadt Moers  
Moers

Entwicklung des Anlagevermögens

	Kumulierte Anschaffungskosten		Kumulierte Abschreibungen		Nettowerte	
	01.01.2019	31.12.2019	01.01.2019	31.12.2019	31.12.2019	31.12.2018
	€	€	€	€	€	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>						
Software	4.157,25	4.157,25	0,00	4.157,25	0,00	0,00
<b>II. Sachanlagen</b>						
1. Grundstücke, grundstückgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.598.220,77	4.598.220,77	1.484.691,77	1.624.351,77	2.973.869,00	3.113.529,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.544.231,51	1.530.997,40	835.202,51	857.423,40	673.574,00	709.029,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	101.592,86	0,00	0,00	101.592,86	0,00
	6.142.452,28	6.230.811,03	2.319.894,28	2.481.775,17	3.749.035,86	3.822.558,00
	<b>6.146.609,53</b>	<b>6.234.968,28</b>	<b>2.324.051,53</b>	<b>2.485.932,42</b>	<b>3.749.035,86</b>	<b>3.822.558,00</b>

Anlage 3

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung  
Bildung in der Stadt Moers  
Moers

**Ergebnisse der Geschäftsbereiche (vor Verlustübernahme)**

	200	90	20	25	30	40	50	70	80	60	100
	Gesamt	Kulturbüro	Moerser	Jekits	städt.	Grafsch.	VHS	Bibliothek	Archiv	Städtepart-	Cafe
	T€	T€	Musikschule	T€	Konzerte	Museum	T€	T€	T€	nenschaft	im BIZ
			T€		T€	T€				T€	T€
1. Umsatzerlöse	2.060	1	811	50	23	65	993	91	4	0	22
2. Sonstige betriebliche Erträge	809	3	33	118	0	44	568	43	0	0	0
	2.869	4	844	168	23	109	1.561	134	4	0	22
3. Materialaufwand	1.148	5	83	32	29	106	722	154	12	5	0
4. Personalaufwand	5.575	110	1.576	232	46	457	1.443	1.427	211	72	1
5. Abschreibungen	248	2	149	3	0	37	26	23	8	0	0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.448	118	398	10	25	770	746	1.053	230	30	68
	10.419	235	2.206	277	100	1.370	2.937	2.657	461	107	69
<b>Betriebsergebnis</b>	- 7.550	- 231	- 1.362	- 109	- 77	- 1.261	- 1.376	- 2.523	- 457	- 107	- 47
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23	0	23	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	- 23	0	- 23	0	0	0	0	0	0	0	0
9. interne Leistungsverrechnung	0	- 1	0	0	0	- 1	22	0	0	- 20	0
<b>10. Jahresfehlbetrag</b>	- 7.573	- 232	- 1.385	- 109	- 77	- 1.262	- 1.354	- 2.523	- 457	- 127	- 47

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung  
Bildung in der Stadt Moers, Moers

**Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019**

**A Grundlagen der Einrichtung**

Die Bildung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers (EBB) ist Teil eines Kulturentwicklungsprozesses, der am 27.09.2006 vom Rat der Stadt Moers beschlossen und der seither Schritt für Schritt umgesetzt wurde.

In einem ersten Schritt wurde mit Beschluss des Rates vom 13.06.2007 die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Musik und Museum“ zum 01.07.2007 gegründet. Sie umfasste die Geschäftsbereiche Moerser Musikschule und Grafschafter Museum.

Mit Beschluss des Rates vom 30.09.2009 wurde die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Musik und Museum“ zum 01.01.2010 um die Geschäftsbereiche vhs und Bibliothek erweitert. Die nun aus vier Geschäftsbereichen bestehende Einrichtung wird namentlich seit dem 01.01.2013 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers geführt.

In seiner Sitzung vom 21.03.2018 beschloss der Rat der Stadt Moers, zum 01.07.2018 das Kulturbüro organisatorisch als Referat in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung einzugliedern.

Zum Eigenbetrieb Bildung gehören in der Berichtsperiode die Geschäftsbereiche:

- Moerser Musikschule (mit JeKits und städtische Konzerte)
- Grafschafter Museum (mit Referat Kulturbüro)
- Volkshochschule (mit Städtepartnerschaften)
- Bibliothek (mit Stadtarchiv)

Dem Geschäftsbereich Moerser Musikschule sind die Bereiche JeKits sowie städtische Konzerte zugeordnet. Der Bereich Stadtarchiv gehört zur Bibliothek und der Bereich Städtepartnerschaften zur Volkshochschule. Das Referat Kulturbüro ist der Ersten Betriebsleitung und damit dem Grafschafter Museum zugeordnet. Der Eigenbetrieb wird durch das Café Pilatus ergänzt.

Am 30.09.2009 beschloss der Rat der Stadt Moers die Neufassung der Satzung für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Musik und Museum als Satzung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers.

Am 10.02.2010 beschloss der Rat die 1. Änderung der Betriebssatzung bzgl. der Anwendung des Landesgleichstellungsgesetzes – LGG sowie zur vierteljährlichen Berichterstattung über die Entwicklung der Einrichtung.

Am 26. September 2012 beschloss der Rat der Stadt Moers die Betriebssatzung für die „Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers“. Sie trat zum 01.01.2013 in Kraft. Gleichzeitig damit trat die Satzung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers vom 9. November in der Fassung der Änderung vom 5. März 2010 außer Kraft.

## Anlage 4

Die neue Satzung beinhaltet nach dem Ausscheiden des Ersten Beigeordneten aus der Betriebsleitung und der Übertragung der Ersten Betriebsleitung an einen der Geschäftsbereichsleiter Bestimmungen zur Zusammensetzung der Betriebsleitung, zur möglichen Bestimmung einer stellvertretenden Ersten Betriebsleitung sowie Aktualisierungen in den Verweisen auf die Gesetzesgrundlagen.

Gegenstand, Zweck und Gemeinnützigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung:

1. Die Moerser Musikschule, das Grafschafter Museum, die Volkshochschule und die Bibliothek werden zu einer gemeinsamen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zusammengefasst und auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieser Betriebssatzung geführt.
2. Im Rahmen gesamtstädtischer Zielsetzungen sind Aufgaben der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung der Betrieb und die Unterhaltung von Kultur- und Bildungseinrichtungen der Stadt unter optimierten Bedingungen. Die Einrichtung ist ferner offen für alle Bereiche von Kultur, Kunst und Bildung.
3. Der Gegenstand des Betriebs umfasst den Betrieb einer Musikschule und eines Museums, der Volkshochschule und der Bibliothek sowie aller den Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte. Die Einrichtung kann auch andere Aufgaben, die ihr von der Stadt zugewiesen werden, übernehmen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kann sie sich auch anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.
4. Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Von Dritten der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung gewährte Zuwendungen dürfen von der Stadt Moers nicht für andere Zwecke verwendet werden. Es darf keine Person mit Ausgaben, die den Zwecken der Einrichtung fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.  
Die Stadt Moers erhält bei Auflösung der Einrichtung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlagen zurück. Das übrige Vermögen ist für satzungsmäßige/gemeinnützige Zwecke zu verwenden.

Mit der Ausweitung auf vier Geschäftsbereiche wurden der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung - wie vorgesehen - die Gebäude Altes Landratsamt (altes vhs-Gebäude) und Weißes Haus (Fraktionsgebäude) zum 1. Januar 2010 als Sondervermögen übertragen. Am 28.03.2012 beschloss der Rat der Stadt Moers die Rückübertragung dieser Vermögenswerte und der seinerzeit übernommenen Schulden mit Wirkung zum 31.12.2011.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses ist auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz zu prüfen. Auskunftsgemäß haben sich keine Prüfungsfeststellungen ergeben.

## **B      Wirtschaftsbericht**

### **1.    Rahmenbedingungen und Geschäftsentwicklung**

#### **a.    Moerser Musikschule**

Als Mitgliedsschule des Verbandes deutscher Musikschulen (VdM) erfüllt die Moerser Musikschule eine Vielzahl von Aufgaben seit Jahrzehnten umfassend und zuverlässig. Sie hat die Aufgabe, Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heranzuführen, Begabung frühzeitig zu erkennen, sie individuell zu fördern und bei entsprechenden Voraussetzungen ggf. eine studienvorbereitende Ausbildung zu geben. Über die Ausbildung der musikalischen Fähigkeiten hinaus wird das Lernen, Üben und Denken in anderen Bereichen gefördert.

Neben Angeboten im Bereich der Elementaren Musikpädagogik für Kinder im Alter zwischen 18 Monaten und 6 Jahren bietet die Moerser Musikschule ein breitgefächertes Angebot an Instrumental- und Vokalfächern an. Eine Vielfalt von Ensemblefächern unterschiedlicher Besetzungen und Stilistiken sowie Ergänzungsfächer im Bereich allgemeiner Musiklehre, Musiktheorie und Hörerziehung runden das Angebot ab.

Durch das Programm „JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“, das in Kooperation mit Grundschulen durchgeführt wird, hat die Breitenförderung eine deutliche Aufwertung erfahren. Andere Kooperationen werden z. B. mit Kindertageseinrichtungen, mit weiterführenden Schulen oder Kirchen durchgeführt. Im Bereich der Erwachsenen- und Seniorenarbeit wurden und werden Angebote entwickelt, die Bezug auf den demographischen Wandel nehmen.

Projekte sind zusätzliche Angebote, die einen Raum für besondere Aktivitäten eröffnen und flexibel auf spezielle Nachfragen eingehen können.

Veranstaltungen gehören zum pädagogischen Auftrag und zum individuellen Erscheinungsbild einer Musikschule. Mit ihnen gibt die Musikschule Einblicke in ihre Arbeit, beweist damit ihre Qualität und trägt aktiv zum Musikleben ihres Gemeinwesens bei. Auch das Jahr 2019 war geprägt von einer Vielzahl von Veranstaltungen.

Im Bereich der Moerser Musikschule wird die Städtische Konzertreihe organisiert und durchgeführt. Mindestens 10 Konzerte, die eine Vielfalt von musikalischen Stilistiken und Epochen aufweisen und die von solistischen bis hin zu sinfonischen Besetzungen reichen, locken zahlreiche Besuchende in den Kammermusikaal des Martinstifts und in weitere Spielstätten.

#### **b.    Graftschafter Museum**

Auch in seinem sechsten kompletten Wirtschaftsjahr nach der Wiedereröffnung im Herbst 2013 konnte das Graftschafter Museum seine Veranstaltungs- und Vermittlungsarbeit auf zwei seiner wesentlichen Bausteine aufbauen: dem Museum im Schloss und der mittelalterlichen Spiel- und Lernstadt im Graftschafter Musenhof.

Seit Eröffnung im April 2010 wird die mittelalterliche Spiel- und Lernstadt im Graftschafter Musenhof vom Graftschafter Museum betrieben.



## Anlage 4

Seit der Erstellung des Nutzungskonzeptes begleitet das Grafschafter Museum die Planungs- und Sanierungsarbeiten für das Gebäude Altes Landratsamt. Zwar ist der Eigenbetrieb Bildung nicht mehr Eigentümer des Gebäudes, wird aber von der künftigen Nutzung maßgeblich profitieren. Zur Unterstützung des Projektes gründeten 2015 sieben Vereine den gemeinsamen Verein *Neue Geschichte im Alten Landratsamt*, dessen Geschäftsführung seitdem bei der Museumsleitung liegt. Nachdem in den Vorjahren die Sanierungsarbeiten intensiv durch das Museum begleitet wurden, konnte im Frühjahr 2019 die schrittweise Inbetriebnahme des Gebäudes beginnen.

Das Kulturbüro bezog 2019 neue Räumlichkeiten im Alten Landratsamt. Die bisherigen Räume im Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum stehen seither der vhs zur Verfügung, deren Raumkapazitäten im Alten Landratsamt geringer sind, als in den bisher genutzten angemieteten Flächen im Moerser Feld.

Intensive Ausstellungs- und Veranstaltungstätigkeit, vielfältige Vermittlungsarbeit und Sammlungspflege bestimmten 2019 ebenso die Arbeit des Grafschafter Museums wie die regionale Vernetzungstätigkeit und die Vorbereitung vernetzter digitaler Projekte. Intensiviert wurde auch die Zusammenarbeit mit der Universität Duisburg-Essen im Rahmen einer INKUR-Partnerschaft.

Als ein Ergebnis des 2016/2017 durchgeführten Kulturentwicklungsprozesses (KEP) wurde das Kulturbüro 2018 in die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung integriert und neu aufgestellt. Die Stelle Kulturbüroleitung konnte in Vollzeit, eine Sachbearbeitungsstelle in Teilzeit besetzt werden. 2019 stand zunächst die Weiterführung bereits etablierter Förderprogramme (z. B. Kulturrucksack) und die Fortführung etablierter Veranstaltungsformate und Vernetzungstätigkeiten im Fokus des im Aufbau befindlichen Kulturbüros. Neben der Förderung zahlreicher Projekte der freien Szene konnte das Kulturbüro durch die Einwerbung von Spendengeldern aber auch neue Veranstaltungsformate wie den Moerser Kunstfrühling auf den Weg bringen. Ebenso konnte es seine Netzwerkaktivitäten in Richtung Förderung der Jugendkultur ausbauen. Auch der Runde Tisch Kultur – ein Auftrag aus dem KEP – wurde ins Leben gerufen.

### **c. Bibliothek**

Das Recht auf Informations- und Meinungsfreiheit ist ein hohes Gut. Dieses zu gewährleisten ist eine der wichtigsten Aufgaben der Bibliothek. Bibliotheken stehen somit für eine Demokratisierung des Lernens und bieten Wissen für jedermann, möglichst kostengünstig. Diesem Auftrag kommt die Bibliothek Moers zuverlässig und vielfältig nach. Der Fokus der Arbeit der Bibliothek Moers und ihrer beiden Zweigstellen liegt im Bereich der Medien- und Informationsversorgung der Moerser Bevölkerung und der Leseförderung für Kinder und Jugendliche. Digitalisierung ist ein weiteres, aktuell relevantes Thema. Durch die Einführung eines freien WLAN-Netzes im gesamten Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum sind die digitalen Möglichkeiten stark verbessert worden und ermöglichen es, die Bibliothek noch stärker zu einem Ort der Vermittlung von Informationskompetenz zu machen. Diese Chance wird die Bibliothek nutzen, um an gesellschaftlichen und technischen Veränderungen zu partizipieren. Sie ist bereits ein wichtiger Ort, an dem aktuelle digitale Technologien vorhanden sind und ausprobiert werden können.

Prägend für das Berichtsjahr 2019 war die Vorbereitung eines Selbstlernzentrums, in Kooperation mit der vhs. Für die Bibliothek noch einschneidender war die Vorbereitung eines Open Library-Angebotes. Die Bibliothek will sich durch das Konzept der Open Library weiter für alle Bevölkerungsgruppen öffnen und das Potenzial des Bibliotheksraumes und des gesamten Gebäudes noch besser nutzen. 2019 wurden alle Vorbereitungen für die Einführung der Open Library 2020 getroffen.

Das Stadtarchiv Moers ist das Gedächtnis der Stadt. Seine Kernaufgaben umfassen laut Archivgesetz NRW zentrale Aufgaben wie das Erfassen, Bewerten, Verwahren, Erhalten, Erschließen, Erforschen und Bereitstellen von archivwürdigem Schriftgut. In 2019 konnte die Zusammenarbeit des Stadtarchivs mit den städtischen Organisationseinheiten durch beratende Tätigkeiten und konstante Übernahmen von archivwürdigem Schriftgut in die Archivbestände weiter gefestigt werden. Im Fokus lag insbesondere die archivische Erschließung von unbearbeitetem Archivgut. Des Weiteren wurde die archivische Erschließung und Digitalisierung des Foto- und Kartenbestandes weiter vorangetrieben. Eine Novellierung der Gebührensatzung wurde erarbeitet und in die politischen Gremien eingebracht (gültig ab 1. Januar 2020).

#### **d. Volkshochschule**

##### **Weiterbildungsgesetz NRW**

##### **§ 1**

##### **Recht auf Weiterbildung**

*(1) Jede und jeder hat das Recht, die zur freien Entfaltung der Persönlichkeit und zur freien Wahl des Berufs erforderlichen Kenntnisse und Qualifikationen zu erwerben und zu vertiefen.*

*(2) Soweit Kenntnisse und Qualifikationen nach Beendigung einer ersten Bildungsphase in Schule, Hochschule oder Berufsausbildung erworben werden sollen, haben Einrichtungen der Weiterbildung die Aufgabe, ein entsprechendes Angebot an Bildungsgängen nach den Vorschriften dieses Gesetzes bereitzustellen.*

*(3) Einrichtungen der Weiterbildung erfüllen ihre Aufgaben im Zusammenwirken mit anderen Bildungseinrichtungen.*

Gemäß diesem Recht hält die Volkshochschule (vhs) für alle ein umfangreiches und ausgewogenes Programmangebot an den beiden Standorten Moers und Kamp-Lintfort vor. Die vhs garantiert bei den Angeboten für Neutralität der Beiträge und Kompetenz bzw. Qualifikation der Kursleitenden.

Das Angebot umfasst alle Bereiche von der politischen Bildung, Gesellschaftsbildung, Kunst, Kultur, Gesundheit und Sprachen über Veranstaltungen zur beruflichen Bildung, EDV und Digitalisierung. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Schulabschlüsse auf dem Zweiten Bildungsweg nachzuholen. Eine besondere Aufgabe kommt der vhs bei der Integration zu, weil sie ein großer Anbieter vor Ort ist für Integrationskurse und für Deutsch als Fremdsprache auf allen Sprachniveaus.

Die vhs ist aber auch der Ort, der für Grundbildung in Rechnen und Schreiben ebenso wie für Alphabetisierung eine Anlaufstelle bietet.

Um das Angebot in allen Bereichen zu optimieren und gegenseitige Konkurrenzen auszuschließen, arbeitet die vhs in enger Kooperation mit anderen Weiterbildungsträgern und Institutionen vor Ort. Eine besonders enge Zusammenarbeit besteht im Haus mit der Bibliothek, aber auch zwischen der vhs und den anderen Geschäftsbereichen des Eigenbetriebs Bildung gibt es enge Kooperationen.

Neben dem wichtigen Aspekt der Fort- und Weiterbildung erfüllt die vhs außerdem einen nicht zu vernachlässigenden sozialen Beitrag. Viele Veranstaltungen bieten für die Teilnehmenden neben dem Effekt, etwas zu lernen, auch die Gelegenheit, Menschen mit gleichen Interessen zu treffen, sich auszutauschen und eine regelmäßige Anlaufstelle für soziale Kontakte zu sein. Die vhs versucht, gemeinsam mit der Bibliothek ein Selbstlernzentrum im Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum zu verwirklichen, in dem die Möglichkeiten für alle, sich nach eigenem Gusto, in eigenem Lerntempo und unter Anleitung zu treffen und weiterzubilden, noch erweitert werden.

## Anlage 4

Die sechs Städtepartnerschaften der Stadt Moers (Maisons-Alfort und Bapaume in Frankreich, Knowsley in Großbritannien, Ramla in Israel, La Trinidad in Nicaragua und Seelow in Brandenburg) werden von der Geschäftssparte Städtepartnerschaften, die seit 2007 bei der vhs angesiedelt ist, betreut und organisiert. Außerdem wird hier auch die Geschäftsführung für die Partnerschaftsvereine Ramla - Moers e. V. und La Trinidad - Moers e. V. einschließlich der Sitzungsdienste für Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen wahrgenommen.

Der Rat der Stadt Moers hatte im September 2018 beschlossen, freundschaftliche städtepartnerschaftliche Beziehungen mit der Stadt Sant'Anna di Stazzema in Italien aufzunehmen. Mit Datum vom 12.08.2019 wurde daraus per Vertragsunterzeichnung eine offizielle Städtepartnerschaft. Diese wird von der Geschäftssparte Städtepartnerschaften gemeinsam mit dem SCI (Service Civil International) betreut. Für die städtepartnerschaftlichen Maßnahmen anderer städtischer Fachbereiche (z. B. Schule und Sport) wird eine „Lotsenfunktion“ angeboten. Diese Fachbereiche haben hierfür eigene Mittel im städtischen Haushalt zur Verfügung.

### **2. Lage**

#### **a. Vermögenslage**

Die Bilanzsumme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung beläuft sich zum 31. Dezember 2019 auf rd. **6.074 T€** und erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 1.596 T€.

Das Vermögen entfällt mit rd. 62 % auf den langfristigen und mit rd. 38 % auf den kurz- und mittelfristigen Bereich. Im Vorjahr waren rd. 85 % des Vermögens auf den langfristigen und rd. 15 % auf den kurz- und mittelfristigen Bereich entfallen.

Das Anlagevermögen beträgt insgesamt 3.749 T€, während das Umlaufvermögen einschl. der Rechnungsabgrenzungsposten mit 2.325 T€ ausgewiesen wird. Damit sinkt das Anlagevermögen gegenüber dem Vorjahr um 73 T€, das Umlaufvermögen wiederum steigt um 1.669 T€.

2019 wurden Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung i. H. v. rd. 75 T€ und in Anlagen im Bau von rd. 101 T€ getätigt. Insgesamt steigen die Investitionen gegenüber dem Vorjahr um rd. 122 T€. Unter den Vorräten von rd. 39 T€ werden Verkaufsartikel des Grafschafter Museumsshops (rd. 38 T€) und zum Verkauf bestimmte Bücher der Volkshochschule (rd. 1 T€) ausgewiesen. Damit vergrößerten sich die Vorräte insgesamt um rd. 3 T€ gegenüber dem Vorjahr.

Per Saldo ergibt sich gegen die Stadt Moers eine Forderung von 1.374 T€. Diese erhöht sich damit gegenüber dem Vorjahr um rd. 1.324 T€. Dem Erstattungsanspruch aus dem Verlustausgleich 2019 und den Vorjahren von rd. 1.371 T€ und den Restforderungen in Höhe von 525 T€ stehen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 523 T€ gegenüber. Letztere stiegen gegenüber dem Vorjahr um rd. 482 T€.

Das Eigenkapital beträgt unverändert 1.160 T€. Sonderposten mit Rücklagenanteil zum Anlagevermögen in Höhe von insgesamt rd. 81 T€ beinhalten Investitionszuschüsse der Stiftung „Jedem Kind ein Instrument“ sowie des Förderkreises der Moerser Musikschule (rd. 2 T€) sowie Zuschüsse der Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen (rd. 2 T€) und insbesondere einen Investitionszuschuss der Bezirksregierung Düsseldorf für das Projekt Open Library (77 T€). Sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der angeschafften Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die Rückstellungen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 1.795 T€ zu und betragen 4.016 T€. Sie entfallen mit rd. 1.896 T€ auf Pensionsrückstellungen sowie mit 2.120 T€ auf sonstige Rückstellungen.

## Anlage 4

Der größte Posten resultiert mit 1.409 T€ für die ausstehende Miete und Nebenkosten des Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrums. Rückstellungen aus dem Vorjahr in Höhe von rd. 61 T€ für das Risiko von Nachzahlungen an die Deutsche Rentenversicherung blieben unverändert. 483 T€ entfallen auf Rückstellungen für verschiedene Personalaufwendungen, darunter rd. 61 T€ für mögliche Nachzahlungen, die sich aus der neuen Entgeltordnung zum TVöD für den Bereich VKA ergeben. Die Rückstellungen für Dozenten und Prüfhonorare belaufen sich auf 127 T€. Der Anstieg zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen daraus, dass die Rechnung für die Miete Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum in diesem Jahr nicht vor Buchungsschluss eingegangen ist und im Bereich der Pensionsrückstellungen aus einer größeren Zuführung aufgrund einer vorzeitigen Pensionierung.

### **b. Finanzlage**

Insgesamt betragen am 31.12.2019 die Verbindlichkeiten aus Darlehen 639 T€. Sie sinken im Vergleich zum Vorjahr um 295 T€. Die Veränderung resultiert aus der regulären jährlichen Tilgung (Darlehen Stadtbau Moers 85 T€; Darlehen BNP Paribas Securites Service rd. 210 T€). Das Darlehen gegenüber dem Kreis Wesel ist unverändert zum Vorjahr.

Im Geschäftsjahr 2019 wurde ein Jahresfehlbetrag von rd. 7.573 T€ erzielt, der durch einen Zuschuss der Stadt ausgeglichen wird.

Die für die Deckung des Mittelabflusses aus der laufenden Geschäftstätigkeit der Einrichtung benötigten liquiden Mittel resultieren im Wesentlichen aus Zuwendungen der Stadt Moers sowie eigenen Einnahmen. Die Einrichtung ist nicht gewinnorientiert und wird voraussichtlich in absehbarer Zeit keinen Jahresüberschuss erzielen und ist auch zukünftig auf die Zuschusszahlungen der Stadt Moers angewiesen. Die Liquidität der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung war aufgrund der Zuschusszahlungen der Stadt Moers und der eigenen Einnahmen gegeben.

### **c. Ertragslage**

Mit rd. 2.868 T€ liegen die Einnahmen rd. 83 T€ über denen des Vorjahres. Die Steigerung resultiert insbesondere aus einem einmalig höheren Landeszuschuss bei der vhs (rd. 75 T€) sowie einem einmaligen Projektzuschuss an das Grafschafter Museum (rd. 38 T€).

Die Personalkosten liegen mit 5.575 T€ rd. 311 T€ über dem Vorjahr. Die Erhöhung resultiert aus der erstmalig nahezu ganzjährigen personellen Besetzung des Kulturbüros (rd. 75 T€), einer Erhöhung der Altersvorsorge für Beamte durch eine frühzeitige Pensionierung (rd. 134 T€), einem Anstieg der Beihilfen für Beamte (rd. 14 T€) sowie der allgemeinen Tarifsteigerung.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit rd. 3.447 T€ rd. 151 T€ über denen des Vorjahres. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die gestiegenen Gebäudekosten für das Alte Landratsamt zurückzuführen.

Der Fehlbetrag vor Verlustausgleich liegt um rd. 261 T€ unter dem Ansatz des Wirtschaftsplanes, der einen Betrag von -7.834 T€ ausweist. Der Jahresfehlbetrag 2019 liegt rd. 375 T€ über dem des Vorjahres. Hintergrund hierfür sind im Wesentlichen die oben beschriebenen Erhöhungen der Personal- und Gebäudekosten.

Im Berichtsjahr 2019 waren keine Risiken erkennbar, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit den Fortbestand der Einrichtung gefährden oder die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigen könnten. Aus heutiger Sicht drohen trotz der noch nicht absehbaren Folgen der Coronakrise auf den Gesamthaushalt der Stadt Moers auch in absehbarer Zukunft keine bestandsgefährdenden Risiken.

## **C Prognose-, Chancen- und Risikobericht**

### **1. Chancen- und Risikobericht**

#### **a. Moerser Musikschule**

Die Moerser Musikschule betrachtet es als ihre Aufgabe, allen Interessierten musikalische Bildung auf hohem fachlichen und pädagogischen Niveau zu bieten. Dieser Anspruch erstreckt sich auf eine kontinuierliche Ausbildung in allen Bereichen unter Berücksichtigung einer gewachsenen Vielfalt musikalischer Sparten. Aufgabe der Musikschule ist es jedoch auch, auf gesellschaftliche Entwicklungen und Veränderungen mit einer Weiterentwicklung ihrer Angebote angemessen zu reagieren.

Seit der Einführung des Programms „Jedem Kind ein Instrument“ und dem Nachfolgeprogramm „JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“, mit dem die nordrheinwestfälische Landesregierung die Ausweitung des Programms auf das ganze Land beschlossen hatte, konnte eine Verschiebung der Schüler\*innenzahlen vom traditionellen „Kernbereich“ (Instrumental- und Vokalunterricht) zum Bereich JeKits festgestellt werden. So sehr es begrüßt wird, dass durch Programme wie JeKits mehr Schüler\*innen erreicht werden, dürfen jedoch die Bereiche Instrumental- und Vokalunterricht, Ensembleunterricht und Begabtenförderung nicht vernachlässigt werden. Es muss die Möglichkeit bestehen, dass „JeKits-Absolvent\*innen“ die Gelegenheit zum Instrumentalunterricht an der örtlichen Musikschule erhalten.

In Bezug auf den demographischen Wandel ist dafür Sorge zu tragen, dass auch eine älter werdende Gesellschaft die Chance der Teilhabe an Bildungs- und Kulturangeboten hat. Dem Risiko, ältere Menschen nicht zu erreichen, kann entgegengewirkt werden, indem z. B. Kooperationen mit Seniorenzentren eingegangen werden und musikalische Angebote vor Ort durchgeführt werden.

In Zeiten des dynamischen digitalen Wandels sind Musikschulen ebenfalls auf dem Weg in eine vieldimensionale digitale Welt. Die direkte Begegnung von Mensch zu Mensch, von Schüler\*innen zu Lehrkräften und die Bedeutung des Hörens und der inneren musikalischen Vorstellung werden natürlich auch in der zukünftigen Musikschularbeit stets im Zentrum des pädagogischen Kontextes bleiben. Die Wege, Mittel und Methoden dieser Begegnungsformen werden sich aber durch die digitalen Möglichkeiten verändern und erweitern. Hier besteht das Risiko, dass der Ausbau digitaler Strukturen nicht schnell und umfassend genug voranschreitet. Bei Aufbau entsprechender Strukturen besteht jedoch die Chance, mit weiterhin attraktiven und zeitgemäßen Angeboten eine Bildungseinrichtung für alle Teile der Bevölkerung zu bleiben.

Die Städtische Konzertreihe erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Auch in 2019 wurde Wert daraufgelegt, dass mit entsprechender Programmgestaltung der Tradition der Konzertreihe und dem Erhalt des kulturellen Erbes Rechnung getragen wurde. Neue Impulse und Wege sollten jedoch gefunden werden, damit sich vermehrt jüngere Zuhörende der klassischen Konzertreihe öffnen. Unterdessen sind öffentliche Generalproben sowie Konzerteinführungen fester Bestandteil der Konzertreihe. Mit Angeboten dieser Art und weiteren, die sich an ein deutlich jüngeres Publikum richten (z. B. Sitzkissenkonzert, erstmalig geplant für die Spielzeit 19/20), bestand die Chance, dem Risiko der Überalterung entgegenzuwirken.

## **b. Grafschafter Museum**

2019 kam das Grafschafter Museum dem Ziel, das Umfeld des Moerser Schlosses zu einem historisch-kulturellen Zentrum auszubauen, einen deutlichen Schritt näher. Nachdem das Schloss mit Anbau und seiner neuen Dauerausstellung im Herbst 2013 in Betrieb ging und der 2010 eröffnete Musenhof konzeptioneller Bestandteil der historischen Vermittlungsarbeit ist, konnten 2019 erste Veranstaltungen im Schlossinnenhof stattfinden. Das Alte Landratsamt konnte ab Frühjahr 2019 schrittweise durch den EBB in Betrieb genommen werden und die Umsetzung des Nutzungskonzeptes weitergeführt werden.

Die 2013 neu eingerichteten Dauerausstellungsabteilungen des Grafschafter Museums sind technisch und didaktisch auf der Höhe der Zeit und werden von der Bevölkerung und von Besucher\*innen der Stadt weiterhin sehr gut angenommen. Touristische Potentiale – insbesondere im Hinblick auf die benachbarten Niederlande - werden als weiter ausbaufähig angesehen.

Unterschiedliche Besucherschichten werden mit vielfältigen Veranstaltungs- und Vermittlungsformaten angesprochen, Social Media ist verstärkt Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Museums.

Auch sicherheitstechnisch ist das Grafschafter Museum auf einem guten Stand. Es verfügt über einen adäquaten Sicherheitsstandard für seine Besucher, seine Mitarbeitenden und seine im Schlossgebäude untergebrachte Sammlung. Moderne technische Einrichtungen wie eine Hochdrucknebelwasserlöschanlage steigern sowohl im Schloss als auch im benachbarten Alten Landratsamt die Sicherheit deutlich und bieten dem Museum die Chance, einen zeitgemäßen und sicheren Museumsbetrieb in den beiden denkmalgeschützten Gebäuden zu gewährleisten. Ein Risiko erhöhter Störanfälligkeit der neuen Technik zeigte sich auch in dem sechsten Jahr mit Besucherbetrieb im Schloss erfreulicherweise nicht. Allerdings sind diese neuen technischen Einrichtungen auch mit erhöhten Wartungskosten und mit personellem Wartungsaufwand verbunden.

Bei gedeckeltem Zuschuss und steigenden Personal- und Sachausgaben – auch für Leistungsverrechnungen an die Stadt Moers – ist das Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm des Grafschafter Museums in derzeitigem Umfang schon jetzt nur durch die zusätzliche Akquise von Drittmitteln und Kooperationen möglich. Ein Teil dieser Mittel resultiert aus dem Zusammenschluss des Niederrheinischen Museumsnetzwerkes und der Förderung der Netzwerkprojekte durch die regionale Kulturförderung des Landes NRW. Diese Förderung muss jedes Jahr neu beantragt werden. Hier besteht das Risiko, dass diese Förderung in den folgenden Jahren nicht mehr oder nicht mehr im gleichen Umfang erfolgt.

Mit dem Abschluss der Sanierungsarbeiten im Schlossinnenhof steigt die Erlebbarkeit des historischen Ensembles. Neben Veranstaltungen des Museums und des Theaters soll der Schlosshof auch Raum für Veranstaltungen Dritter und/oder in unterschiedlichen Kooperationen sein. Hiermit besteht die große Chance, die Attraktivität des Schlosses und des Museums weiter zu steigern. Dem steht aber das Risiko weiter steigender Gebäudekosten entgegen, da mit der Fertigstellung mit einer Erhöhung der Miet- und Betriebskosten durch die Stadt Moers zu rechnen ist. Auch hier sind weitere kulturelle Veranstaltungen aufgrund des gedeckelten Zuschusses nur in Kooperation, durch Akquise von Drittmitteln oder durch volle Kostendeckung möglich.

Die derzeit von der Stadt Moers geplante Umgestaltung des Schlossumfeldes bietet ebenfalls die Chance, das Schlossumfeld und damit auch das Museum weiter attraktiv zu machen.

## Anlage 4

Mit dem Auszug der Stadtverwaltung aus dem Rathaus in der Meerstraße und der Veräußerung des Gebäudes verlor das Grafschafter Museum seine in den Kellerräumen des Gebäudes untergebrachte Werkstatt. Derzeit führt das Museum auch unter Rücksicht auf die personellen Kapazitäten Schreinerarbeiten nur in geringem Umfang direkt in den Sonderausstellungsräumen durch. Eine unter dem Kostengesichtspunkt vertretbare Anmietmöglichkeit für Werkstattträumlichkeiten konnte bisher nicht gefunden werden.

Viele Chancen und Risiken sind für das Museum nach wie vor mit dem Projekt Kreisständehaus/Altes Landratsamt verbunden. Schritt für Schritt konnte das Gebäude 2019 in Nutzung gehen. Das Nutzungskonzept beinhaltet für das Museum die Perspektive, bisher vernachlässigte Themen der Stadt- und Regionalgeschichte in dem passenden historischen Gebäude dauerhaft zu präsentieren und einen Teil des Nachlasses des Kabarettisten Hanns Dieter Hüsch nach Moers zu holen. Wichtig für das Museum sind die im Gebäude untergebrachten Magazinräume.

Das Alte Landratsamt beherbergt eine kombinierte Nutzung durch das Museum, den Verein *Neue Geschichte im Alten Landratsamt*, eine Gastronomie, die vhs und das Kulturbüro. Für den Geschäftsbereich vhs bedeutete dies, dass ursprünglich extern angemietete Flächen aufzugeben waren. Da hier ein langfristiger Mietvertrag besteht, besteht die Herausforderung, die entsprechenden Flächen dauerhaft kostenneutral untervermieten zu können. 2019 war dies gelungen. Aus der Perspektive des Gesamtbetriebes betrachtet, bietet die gemeinsame Nutzung des Alten Landratsamtes die Chance, Bildungsangebote in einer stadteigenen Immobilie geschäftsspartenübergreifend mit gebündelten Personalkräften (Hausmeister, Veranstaltungsdienste) effektiv zusammenzubringen und ein Ziel der Stadt Moers – den Ausbau eines historisch-kulturellen Zentrums im Umfeld des Moerser Schlosses – zu realisieren. Durch die Übernahme der Funktion der Geschäftsführung des Vereins *Neue Geschichte im Alten Landratsamt* durch die Museumsleitung besteht die Chance, das Projekt in einem engen finanziellen Kostenrahmen dauerhaft auch zum Nutzen des Grafschafter Museums und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung zu betreiben. Auch die im Gebäude geplante Gastronomie bietet die Chance, das Gebäude und das gesamte Areal weiter zu beleben. Dabei liegen die Risiken einer Verpachtung nicht beim Eigenbetrieb Bildung, da er nicht Gebäudeeigentümer und damit nicht Verpächter ist.

Zum 01.07.2018 wurde das Kulturbüro in die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung eingegliedert. Diese Einbindung des Kulturbüros in die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung bietet die Chance, über die Grenzen der Geschäftsbereiche der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung hinweg, geförderte Kooperationsprojekte durchführen zu können und ein gemeinsames verbessertes Marketing auf den Weg zu bringen. Allerdings ist ein Teil der Kosten für das Kulturbüro von der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung zu kompensieren. Hier besteht das Risiko, dass hierzu in anderen Bereichen auf Leistungen verzichtet werden muss, falls es dem neuen Kulturbüro nicht gelingt, in nennenswertem Umfang weitere Finanzmittel zu akquirieren.

### **c. Bibliothek**

Bibliotheken befinden sich seit Jahren in einem fortlaufenden Transformationsprozess. Im Zuge der Digitalisierung und der Veränderung der Informationsbeschaffung von Nutzerinnen und Nutzern, entwickelt sich die Bibliothek Moers weg von der reinen Medienausleihe mit Beratung und Aktivitäten der Leseförderung hin zu einem lebendigen Erlebnisraum mit hoher Aufenthaltsqualität und vielfältigen Möglichkeiten, sich auszutauschen und weiterzubilden. Von zentraler Bedeutung für diesen Wandlungsprozess ist das Konzept des Dritten Ortes, in dem der Mensch noch stärker in den Fokus der gesamten Bibliotheksarbeit rückt. Damit öffnen sich vielfältige Chancen für eine Bibliothek.

#### Anlage 4

Denn Bibliotheken gehören damit zu einem der wenigen Orte in der Kommune, an dem sich Menschen aus allen Teilen der Bevölkerung treffen, miteinander ins Gespräch kommen und unterschiedlichen Aktivitäten nachkommen. Die Moerser Bibliothek wird zu einem „öffentlichen Wohnzimmer“. Die Realisierung der Open Library mit langen Öffnungszeiten am Wochenende und an den Abenden bietet der Moerser Bibliothek die Chance, ihr Profil als Dritter Ort im Sinne der nichtkommerziellen Nutzung und Begegnung, der Medienbildung und nicht zuletzt als Forum zum interkulturellen Austausch ganz elementar zu stärken.

Stark durch Kooperationen: Die Fortführung und der Ausbau einer tragfähigen Organisationsstruktur für eine langfristige Zusammenarbeit von Bibliothek, Kindertagesstätten und Schulen (Bildungspartner Bibliothek und Schule) auf kommunaler Ebene, mit der vhs (Selbstlernzentrum), den Institutionen des Eigenbetriebs, mit Vereinen, Gruppen sowie anderen Akteuren in der Kommune, aber auch in Form regionaler Verbünde (Katalogverbund des KRZN, Onleihe Niederrhein) bieten insgesamt gesehen vielfältige Chancen zur Vernetzung und zum lebenslangen Lernen der Stadtbevölkerung. Lebenslanges Lernen ist unabdingbar, damit die Bevölkerung an der modernen Informationsgesellschaft sinnvoll teilhaben kann.

Lesefähigkeit ist und bleibt ebenfalls eine zentrale Schlüsselkompetenz, die in Moers traditionell einen hohen Stellenwert hat. Neben der Lesetechnik und der Fähigkeit zum sinnentnehmenden Lesen, die im Schulunterricht im Vordergrund stehen, geht es in der Arbeit der Moerser Bibliothek um Lesefreude und Lesemotivation. Vor allem für diese Aspekte des Lesens bietet die Bibliothek ein großes Potential an Unterstützungsmöglichkeiten, mit dem sie die schulische und häusliche Leseförderung ergänzt und erweitert. Neben Kindern und Jugendlichen sind auch Erwachsene, vor allem solche mit nichtdeutscher Muttersprache, und Menschen in Alphabetisierungsmaßnahmen eine wichtige Zielgruppe für Leseförderangebote der Bibliothek.

Die spezielle Kompetenz und Zukunftschance der Bibliothek Moers bleibt dennoch ihre Fähigkeit, eine qualifizierte Auswahl aus der Masse an ungefilterten Informationen zu treffen (FakeNews) und Informationen strukturiert zu erschließen. Dafür müssen Bibliotheken mit ihren Angeboten künftig deutlich stärker im Internet und in den sozialen Medien agieren und Nutzungsmöglichkeiten außerhalb der klassischen Öffnungszeiten optimieren. Gerade die Einbindung in soziale Netzwerke und die Verknüpfung von realen und virtuellen Angeboten bietet zahlreiche neue Chancen für eine moderne Bibliothek. Hierzu bedarf es einer zeitgemäßen technischen Ausstattung, um das Risiko, modernen, schnelllebigen Weiterentwicklungen nicht gerecht zu werden, zu minimieren.

Reale Bibliothek und Digitale Bibliothek, Dritter Ort und Open Library, verstärkte Kommunikation und Kooperation sowie der Ausbau der Angebote zum lebenslangen Lernen sind durch den permanenten Wandel Risiko und Chance zugleich für eine lebendige, moderne und zukunftsorientierte Bibliotheksarbeit in Moers.

Erfassen, Bewerten, Erhalten, Erschließen, Erforschen und Bereitstellen von archiwwürdigen Unterlagen - das sind die Kernaufgaben des Stadtarchivs. In Zukunft soll der Schwerpunkt verstärkt auf der Erschließung und Bereitstellung von Archivgut liegen, um auch der Öffentlichkeit eine aussagekräftige Überlieferung präsentieren zu können. Vor allem Archivalien der Foto- und Kartensammlung können dabei - anders als reine Schriftgutbestände - öffentlichkeitswirksam in Sozialen Medien platziert werden. Ziel ist auch weiterhin eine bewusster Wahrnehmung des Stadtarchivs in der Stadtgesellschaft über die Grenzen des archivbekannten Publikums wie Familienforscher und Historiker hinaus.



Des Weiteren muss der Aufbau eines digitalen Langzeitarchivs stärker vorangetrieben werden, da in der Verwaltung bereits abgabereife digitale Unterlagen vorhanden sind. Je länger diese archivisch ungesichert vorgehalten werden, desto größer ist auch das Risiko des Verlustes wertvoller Informationen.

Im Rahmen einer Zustandskontrolle wurde im Bestand der Gemeindeverwaltung Kapellen ein unbehandelter Befall mit inaktivem Schimmel entdeckt. Betroffen sind hiervon vor allem Unterlagen aus dem 19. und teilweise frühen 20. Jahrhundert. Um die Schäden an den betroffenen Akten von einer Spezialfirma beheben lassen zu können und langfristig eine Nutzung des Bestandes wieder zu ermöglichen, hofft das Stadtarchiv im Jahr 2020 auf eine Förderung der Maßnahme durch das LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, um der Gefahr eines Informationsverlustes entgegenwirken zu können.

### **d. Volkshochschule**

Abgesehen von konjunkturell möglichen Auswirkungen auf das Teilnehmergehalten sowie politischen Rahmenentscheidungen (z. B. Landeszuschüsse, Förderung von Integrationskursen durch das BAMF) werden für die weitere Entwicklung der Volkshochschule Moers - Kamp-Lintfort insbesondere die unten aufgeführten Kriterien von zentraler Bedeutung sein.

Bei den Integrations- und Deutschkursen im Fachbereich Sprachen wurden durch umgestellte Förderprogramme von Bund und Land die Anforderungen an die Kurse und an notwendige Kooperationen geändert. Die Forderungen vonseiten der Arbeitsagentur, dass die vhs sich an umfangreichen neu aufgelegten Förderprogrammen der Berufssprachförderung beteiligen soll, damit es eine flächendeckende Versorgung im Kreis gibt, wurden in 2017 bereits umgesetzt. Diese Angebote gehen über den reinen Deutschunterricht hinaus, so dass es hier zu einem deutlichen Anstieg der Anforderungen für die Konzeptionierung und Abwicklung des neuen Programms kommt. Gleichzeitig stagniert die Nachfrage nach nachholenden Schulabschlüssen auf niedrigem Niveau, so dass sich eine Kombination aus der Förderung von Geflüchteten und deren Hinführung auf Schulabschlüsse als zukünftige Perspektive abzeichnet.

Zurzeit ist die Nachfrage nach Deutschkursen, insbesondere auf höheren Sprachniveaus noch groß. Jedoch muss sich die vhs darauf vorbereiten, dass die Nachfrage langfristig sinkt und damit weniger Fördergelder durch das BAMF zur Verfügung stehen. Im Gegenzug dazu werden allerdings auch die Ausgaben für Honorare in dem Bereich sinken. Durch den Deutschen Volkshochschulverband werden die Volkshochschulen bundesweit jedoch bei diesem Prozess begleitet und unterstützt.

Die Ausstattung der Räume und das persönliche Wohlbefinden haben großen Einfluss auf Lernerfolge und die Aufenthaltsqualität. Davon abgesehen ist es natürlich auch wichtig, eine gute technische und digitale Ausstattung zu haben, um einerseits den Anforderungen an neue Lernangebote gewachsen zu sein und andererseits die Aufgabe, Menschen, die nicht mit digitalen Medien aufgewachsen sind, an diese Technik heranzuführen. In diesem Zusammenhang ist die geplante Einrichtung eines Selbstlernzentrums gemeinsam mit der Bibliothek ein Meilenstein auf dem Weg zum modernen Lernen. Parallel werden Konzepte für online-Angebote ausprobiert und bei den Kursleitenden etabliert. Der Deutsche Volkshochschul-Verband stellt eine online-Plattform zur Verfügung, auf der Unterrichtsmaterial hochgeladen werden kann, Aufgaben verteilt und Chats der Kurse eingerichtet werden können, damit eine Kommunikation über das Unterrichtsgeschehen hinaus möglich ist.

## Anlage 4

Dass eine moderne Gestaltung von Räumen die Attraktivität steigert, zeigt sich ganz besonders auch am Standort Kamp-Lintfort. Die Teilnehmerzahlen an diesem Standort sind unverändert auf einem hohen Niveau. Durch Spenden der Sparkassenstiftung der Sparkasse Duisburg konnten Räume verschönert und die technische Ausstattung erneuert werden. Das dortige Forum wird für besondere Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge oder musikalische Vorführungen und jetzt auch Gesundheitsvorträge genutzt. Auch die Tatsache, dass die vhs an dem Standort über eine eigene Küche mit professioneller Ausstattung verfügt, steigert die Attraktivität des Standortes. Dasselbe gilt für den neu ausgestatteten EDV-Raum.

Im Jahr 2019 wurde in Kamp-Lintfort die Möglichkeit geschaffen, sich direkt vor Ort zu Kursen anzumelden. Gegenüber der vorherigen Situation, als nur im Rathaus eine persönliche Anmeldung erfolgen konnte, bedeutet dies eine deutliche Steigerung der Attraktivität.

Für beide Städte wurde darüber hinaus die Darstellung in der Öffentlichkeit deutlich verstärkt. Neben Ankündigungen von Veranstaltungen gibt es interessante Nachberichte und die Informationen über Social Media werden regelmäßig aktualisiert.

Bei der Geschäftssparte Städtepartnerschaften ist inzwischen eine offizielle städtepartnerschaftliche Verbindung zu Sant'Anna di Stazzema erfolgt. Dadurch wird die Bedeutung solcher Partnerschaften wieder in den Fokus gerückt. Aber nach wie vor liegt allen beteiligten Partnerstädten die Gewinnung jüngerer Teilnehmenden für das städtepartnerschaftliche Engagement am Herzen.

### **2. Prognosebericht**

Im Jahr 2020 rechnet die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung mit einem Jahresfehlbetrag von 7.810 T€. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie machen sich allerdings deutlich bemerkbar auf den Betrieb der einzelnen Geschäftsbereiche und letztlich auch auf das Ergebnis. Nach jetziger Einschätzung wird – vorausgesetzt es kommt zu keiner erneuten Schließung einzelner oder aller Einrichtungen des EBB - der o. g. Jahresfehlbetrag aber eingehalten werden können.

Die Steigerung zum Rechnungsergebnis 2019 (7.573 T€) ergibt sich im Wesentlichen aus steigenden Personal- und Sachkosten sowie zu erwartenden geringeren Erträgen durch einmalige Fördergelder 2019.

Wir danken allen unseren Mitarbeitenden für den im Geschäftsjahr geleisteten Einsatz.

Moers, den 8. September 2020

gez. Diana Finkle  
1. Betriebsleiterin und  
Geschäftsbereichsleiterin Museum

gez. Ursula Wiltsch  
Geschäftsbereichsleiterin Bibliothek

gez. Beate Schieren-Ohl  
Geschäftsbereichsleiterin vhs

gez. Georg Kresimon  
Geschäftsbereichsleiter Musik

## **BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers, Moers

### ***Prüfungsurteile***

Wir haben den Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung **Bildung in der Stadt Moers, Moers** - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang - einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung **Bildung in der Stadt Moers, Moers** für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in Verbindung mit den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### ***Grundlage für die Prüfungsurteile***

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

## Anlage 5

Wir sind von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### ***Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht***

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Aufstellung des Jahresabschlusses und Lagebericht.

**Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.

## Anlage 5

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Anlage 5

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Essen, 8. September 2020

MÄRKISCHE REVISION GMBH  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Karl-Heinz Berten  
Wirtschaftsprüfer

Dirk Herrmann  
Wirtschaftsprüfer

**AUFGLIEDERUNG UND ERLÄUTERUNG DER POSTEN DER BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2019 SOWIE DER POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2019**

**A K T I V A**

**A. ANLAGEVERMÖGEN**

€ 3.749.035,86  
31.12.2018 € 3.822.558,00

Die Entwicklung zu historischen Anschaffungskosten (Bruttowerte) ergibt sich aus dem Anlagen-  
spiegel in Anlage 3.

**Sachanlagen**

€ 3.749.035,86  
31.12.2018 € 3.822.558,00

Entwicklung der Nettowerte:

€

Stand am 1. Januar 2019	3.822.558,00
Zugänge	176.327,41
Abgänge	1.603,00
Abschreibungen	248.246,55
Stand am 31. Dezember 2019	<u>3.749.035,86</u>

**Zugänge**

€

€

**Betriebs- und Geschäftsausstattung**

EDV Ausstattung	6.729,45	
Ausstattung Artothek	1.860,00	
Sammlungs- und Kunstgegenstände	1.849,75	
Geringwertige Wirtschaftsgüter bis € 800,00	43.432,87	
Übrige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.862,48	
	<u>74.734,55</u>	

**Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau**

Open Library	97.972,58	
Selbstlernzentrum VHS	3.620,28	
	<u>101.592,86</u>	
		<u>176.327,41</u>

**Abschreibungen**

Zusammensetzung:

	2019	2018
	€	€
Software	0,00	755,00
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	139.660,00	139.660,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>108.586,55</u>	<u>93.347,96</u>
	<u>248.246,55</u>	<u>233.762,96</u>



## Anlage 6

Es wurden folgende Abschreibungsmethoden und -sätze angewandt:

	Regelnutzungsdauer in Jahren	Linear %
Gebäude und Bauten	10 - 25	4,0 - 10,0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	4 - 20	5,0 - 25,0
Anlagegüter € 800,00	1	100,0

Die Gesellschaft wendet die lineare Abschreibungsmethode an. Die Abschreibungssätze richten sich nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer und entsprechen den steuerlichen Vorschriften. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Betrag von € 800,00 werden gemäß den steuerlichen Vorschriften des § 6 Absatz 2 EStG im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben.

Aus den **Abgängen** zu Restbuchwerten von € 1.603,00 entstanden Buchverluste in gleicher Höhe.

Der <b>Bestand</b> des Sachanlagevermögens enthält:	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
<u>Grundstücke und Bauten Martinstift</u>		
Grundstück	1.005.700,00	1.005.700,00
Gebäude	1.968.169,00	2.107.829,00
	2.973.869,00	3.113.529,00
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>		
Bibliothek	510.252,00	521.664,00
Museum	71.053,00	85.700,00
Volkshochschule	38.644,00	33.563,00
Stadtarchiv	30.856,00	37.327,00
Musikschule	21.581,00	29.391,00
Städtepartnerschaft	1.188,00	1.384,00
	673.574,00	709.029,00
	3.647.443,00	3.822.558,00

Anlage 6

<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>	€ 2.320.076,33
31.12.2018	€ 648.317,10

<b>I. Vorräte</b>	€ 39.299,48
31.12.2018	€ 36.099,14

Die Vorräte betreffen im Wesentlichen Waren der Museumsshops Grafschafter Museum.

<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	€ 1.440.023,03
31.12.2018	€ 120.497,34

<b>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	€ 55.498,11
31.12.2018	€ 53.666,75

Zusammensetzung:	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Bruttoforderungen	72.432,11	70.603,75
<u>abzüglich:</u>		
Einzelwertberichtigungen	-16.654,00	-16.687,00
Pauschalwertberichtigungen	-280,00	-250,00
	<u>55.498,11</u>	<u>53.666,75</u>

Die Einzelwertberichtigungen betreffen Forderungen der Geschäftsbereiche Bibliothek, Musikschule und VHS aus Vorjahren. Diese wurden zu 50% bis 100% abgewertet.

Die Pauschalwertberichtigung beträgt 2% der Forderungen der Musikschule sowie der Bibliothek und deckt das Ausfallrisiko ab.

<b>2. Forderungen gegen die Stadt Moers</b>	€ 1.373.592,18
31.12.2018	€ 50.053,78

Zusammensetzung:	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
Forderungen aus Verlustausgleich		
Verbindlichkeiten/Forderungen aus Vorjahren	-436.168,50	1.598.239,75
Unter-/Überzahlung aus Verlustausgleich		
Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme	7.573.182,54	7.203.101,44
bereits geleistete Zahlungen	-5.765.639,03	-9.237.509,69
	<u>1.807.543,51</u>	<u>-2.034.408,25</u>
Sonstige Forderungen		
Pensionsverpflichtungen	496.530,00	496.530,00
Sonstige Leistungen	28.851,64	30.576,70
	<u>525.381,64</u>	<u>527.106,70</u>
Verbindlichkeiten aus Leistungen	-523.164,47	-40.884,42
	<u>1.373.592,18</u>	<u>50.053,78</u>

Anlage 6

<b>3. <u>Forderungen gegen verbundene Unternehmen</u></b>		€	0,00
	31.12.2018	€	6.785,41

Zusammensetzung:		<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
		€	€
ZGM Zentrales Gebäudemanagement		0,00	6.400,00
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH		0,00	238,00
MoersMarketing GmbH		0,00	147,41
		<u>0,00</u>	<u>6.785,41</u>

<b>4. <u>Sonstige Vermögensgegenstände</u></b>		€	10.932,74
	31.12.2018	€	9.991,40

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten mit € 6.658,00 im Wesentlichen die Kautions für von der Volkshochschule angemietete Räume.

<b>III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u></b>		€	840.753,82
	31.12.2018	€	491.720,62

Zusammensetzung:		<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
		€	€
Kassenbestände			
Bibliothek		2.225,00	2.275,00
Grafschafter Museum		1.997,71	701,80
Volkshochschule		350,00	350,00
Musikschule		150,00	1.679,50
		<u>4.722,71</u>	<u>5.006,30</u>
Guthaben bei Kreditinstituten			
Sparkasse am Niederrhein		833.449,11	484.547,52
In Umlauf befindliche Zahlungen		2.582,00	2.166,80
		<u>840.753,82</u>	<u>491.720,62</u>

<b>C. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>		€	4.834,50
	31.12.2018	€	6.792,81

Zusammensetzung:		<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
		€	€
Versicherungsbeiträge		3.186,49	3.186,49
Abonnements		1.012,96	1.857,62
Softwarepflege		387,29	507,91
Übrige		247,76	1.240,79
		<u>4.834,50</u>	<u>6.792,81</u>

Anlage 6

**PASSIVA**

<b>A. <u>EIGENKAPITAL</u></b>	<u>€ 1.160.002,22</u>
31.12.2018 €	1.160.002,22
<b>I. <u>Stammkapital</u></b>	<u>€ 100.000,00</u>
- unverändert -	31.12.2018 € 100.000,00
<b>II. <u>Kapitalrücklage</u></b>	<u>€ 1.060.002,22</u>
- unverändert -	31.12.2018 € 1.060.002,22
<b>III. <u>Jahresüberschuss</u></b>	<u>€ 0,00</u>
	31.12.2018 € 0,00

Der Jahresabschluss wird unter der Bedingung aufgestellt, dass die Stadt Moers den Jahresfehlbetrag der Einrichtung ausgleicht. Zum Zeitpunkt der Prüfung lag noch kein Beschluss über die Verlustübernahme für das Berichtsjahr vor.

## Anlage 6

<b>B. <u>SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE</u></b>		€	80.693,64
	31.12.2018	€	5.442,27

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2019	Zugänge	Abgänge/Auf- lösungen	Stand 31.12.2019
	€	€	€	€
Land NRW für Open Library	0,00	76.601,00	0,00	76.601,00
Fürsorgestelle für schwer- behinderte Menschen	2.332,25	0,00	246,92	2.085,33
Stiftung "Jedem Kind ein Instrument" und Förderkreis	2.882,82	625,00	1.500,51	2.007,31
Betriebs- und Geschäfts- ausstattung Bibliothek	227,20	0,00	227,20	0,00
	5.442,27	77.226,00	1.974,63	80.693,64

Der Sonderposten beinhaltet Zuwendungen der Stiftung „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKi) sowie des Förderkreises Moerser Musikschulen für die Beschaffung von Musikinstrumenten.

Der Zuschuss der Fürsorgestelle für schwerbehinderte Menschen betrifft Zuschüsse für Büroausstattung.

Die Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen betreffen die Einführung einer Open Library in der Stadtbibliothek Moers.

Die erfolgswirksame Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse erfolgt grundsätzlich entsprechend der Abschreibung der finanzierten Anlagengüter.

Anlage 6

<b>C. <u>RÜCKSTELLUNGEN</u></b>	€ 4.015.676,89
31.12.2018	€ 2.220.655,03

<b>1. <u>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</u></b>	€ 1.895.803,00
31.12.2018	€ 1.593.914,00

Entwicklung:	€
Stand am 1. Januar 2019	1.593.914,00
Zugang	304.463,19
Verbrauch	<u>-2.574,19</u>
Stand am 31. Dezember 2019	<u><u>1.895.803,00</u></u>

Der Posten umfasst die Rückstellungen für die Altersversorgung von T€ 1.467 und Beihilfen von T€ 429 der aufgrund der im Zuge der Betriebserweiterung zum 1. Januar 2010 übernommenen Beamten. Der Zugang betrifft laufende Zuführungen.

## Anlage 6

### 2. Sonstige Rückstellungen

€ 2.119.873,89  
31.12.2018 € 626.741,03

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2019	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.2019
	€	€	€	€	€
Ausstehende Eingangsrechnungen					
Miete/Nebenkosten BIZ	0,00	0,00	0,00	1.408.808,00	1.408.808,00
Urlaub/Überstunden	237.792,00	237.792,00	0,00	264.860,00	264.860,00
Altersteilzeit	96.659,02	22.856,65	0,00	69.253,68	143.056,05
Dozenten honorare	97.342,01	97.342,01	0,00	100.261,84	100.261,84
Nachzahlungsrisiko aus Sozialversicherungsprüfung	61.400,00	0,00	0,00	0,00	61.400,00
Gehaltsnachzahlungen aus Höhergruppierungen	50.950,00	22.000,00	0,00	31.900,00	60.850,00
Archivierung	40.000,00	6.910,00	0,00	6.910,00	40.000,00
Jahresabschlusskosten	26.798,00	21.797,25	5.000,75	26.538,00	26.538,00
Jubiläumsgelder	15.800,00	2.600,00	0,00	900,00	14.100,00
	<u>626.741,03</u>	<u>411.297,91</u>	<u>5.000,75</u>	<u>1.909.431,52</u>	<u>2.119.873,89</u>

Die Rückstellung für **ausstehende Rechnungen** enthält die ausstehenden Mieten und Nebenkosten für das Hanns-Dieter-Hüsch-Bildungszentrum.

Die Rückstellung für **Urlaub und Überstunden** wurde aufgrund am Bilanzstichtag nicht genommener Urlaubstage sowie bestehender Überstunden gebildet. Sie beinhaltet angemessene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Der ausgewiesene Rückstellungsbetrag für **Altersteilzeit** enthält die Verpflichtungen gegenüber 1 (Vorjahr: 2) Mitarbeiter aus zu leistenden Aufstockungsbeträgen sowie den Erfüllungsrückstand aus bereits geleisteter Mehrarbeit des Arbeitnehmers.

## Anlage 6

<b>D. <u>VERBINDLICHKEITEN</u></b>		€ 710.865,83	
	31.12.2018	€	993.415,90

<b>1. <u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u></b>		€ 51.943,64	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 51.943,64	31.12.2018	€	261.570,83
(31.12.2018: € 209.627,19)			

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wird das Darlehen bei BNP Paribas Securities Services, London ausgewiesen. Es hat eine Laufzeit bis zum 30. März 2020 und wird mit 5,12 % jährlich verzinst.

Aufgrund der fehlenden Rechtspersönlichkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bleibt die Stadt Moers Schuldner des Darlehens. Der Kapitaldienst ist gegenüber der Stadt zu erbringen.

<b>2. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u></b>		€ 26.777,40	
	31.12.2018	€	45.093,52

<b>3. <u>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</u></b>		€ 589.836,55	
	31.12.2018	€	649.645,43

Zusammensetzung:

	31.12.2019		31.12.2018
	€		€
Darlehen Stadtbau Moers GmbH			
Stand am 1. Januar 2019	647.500,00		1.232.500,00
Sondertilgung	0,00		500.000,00
Tilgung	85.000,00		85.000,00
Stand am 31. Dezember 2019	562.500,00		647.500,00
Verbindlichkeiten aus laufender Abrechnung			
ZGM Zentrales Gebäudemanagement	24.241,60		0,00
ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR	1.687,00		2.145,43
ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH	1.224,55		0,00
MoersMarketing GmbH	183,40		0,00
	27.336,55		2.145,43
	589.836,55		649.645,43

Die Verbindlichkeit gegenüber der Stadtbau Moers GmbH betrifft ein Darlehen vom 16. Dezember 2009 im Zusammenhang mit dem Umbau des Martinstifts, das mit vierteljährlichen Raten zu € 21.250,00 getilgt wird.



## Anlage 6

<b>4. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u></b>	€	42.308,24
	31.12.2018 €	<u>37.106,12</u>
Zusammensetzung:		
	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
Darlehen Kreis Wesel	25.067,62	25.067,62
Kreditorische Debitoren	7.567,74	9.037,04
Kautionen	6.000,00	0,00
Umsatzsteuer	2.184,87	609,18
Durchlaufende Posten	<u>1.488,01</u>	<u>2.392,28</u>
	<u>42.308,24</u>	<u>37.106,12</u>

Das Darlehen des Kreis Wesel wurde der Musikschule im Rahmen der Überführung in eine eigene betriebsähnliche Einrichtung zugewiesen. Aufgrund der fehlenden eigenen Rechtspersönlichkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung bleibt die Stadt Moers Schuldner des Darlehens.

<b>E. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>	€	106.708,11
	31.12.2018 €	<u>98.152,49</u>

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt im Voraus (vor dem Abschlussstichtag) erhaltene Einnahmen im Bereich VHS, Musikschule sowie Fördermittel der Bundesagentur für Arbeit, die Ertrag nach dem Geschäftsjahr darstellen.

**ERLÄUTERUNG ZU DEN EINZELNEN POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

<b>1. <u>Umsatzerlöse</u></b>		€ 2.059.770,32
		2018 € 2.014.497,31
Zusammensetzung:	2019	2018
	€	€
Entgelte Volkshochschule	960.237,81	939.129,81
Schulgelder	772.165,28	789.952,85
Gebühren Bibliothek	86.325,00	90.520,56
Miete Räume	77.507,79	51.046,11
Veranstaltungen, Führungen und Eintrittsgelder Museum	49.149,57	41.638,81
Einnahmen Konzerte	28.629,84	27.937,34
Miete Instrumente	17.704,00	15.912,00
Verkaufserlöse	15.023,47	10.140,81
Entgelte Projektbereich	14.703,42	13.417,00
Werbeeinnahmen	13.722,35	12.198,06
Übrige	24.601,79	22.603,96
	<u>2.059.770,32</u>	<u>2.014.497,31</u>
<b>2. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u></b>		€ 808.557,17
		2018 € 770.841,90
Zusammensetzung:	2019	2018
	€	€
Musikschule		
Zuschuss Stiftung JeKits	116.086,00	114.497,50
Landeszuschüsse	23.486,36	23.072,70
Übrige	6.537,23	0,00
	<u>146.109,59</u>	<u>137.570,20</u>
Grafschafter Museum		
Zuschuss Stadt Moers, Projekte	38.069,75	22.220,00
Übrige	0,00	6.500,00
	<u>38.069,75</u>	<u>28.720,00</u>
Volkshochschule		
Landeszuschüsse	558.181,82	483.510,89
	<u>558.181,82</u>	<u>483.510,89</u>
Bibliothek		
Landeszuschüsse	0,00	6.080,00
Zuschuss Stadt Moers	0,00	1.359,68
Übrige	391,44	2.733,02
	<u>391,44</u>	<u>10.172,70</u>
Kulturbüro		
Landeszuschüsse	1.332,40	0,00
Übrige	1.000,00	0,00
	<u>2.332,40</u>	<u>0,00</u>

## Anlage 6

	2019	2018
	€	€
Sonstige Erträge		
Erträge aus Mahngebühren, Zuschläge	36.425,59	38.342,46
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5.000,75	20.305,58
Spenden	4.213,54	3.778,99
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	1.974,63	2.360,16
Erträge aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen	33,00	632,00
Übrige	15.824,66	45.448,92
	63.472,17	110.868,11
	808.557,17	770.841,90
<b>3. <u>Materialaufwand</u></b>	€ 1.147.404,94	
	2018 € 1.120.732,96	
<b>a) <u>Aufwendungen für bezogene Waren</u></b>	€ 8.586,15	
	2018 € 4.386,52	
<b>b) <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u></b>	€ 1.138.818,79	
	2018 € 1.116.346,44	
Zusammensetzung:	2019	2018
	€	€
Dozenten honorare	720.772,75	695.552,57
Medienbeschaffung	128.019,14	132.330,44
Veranstaltungen, Wechselausstellungen	70.758,24	45.923,05
Werbe- und Druckkosten	49.143,46	52.241,53
Künstlerhonorare inkl. Künstlersozialabgaben	24.880,97	17.534,37
Fremdleistungen	22.152,75	24.216,50
Aufwendung Musenhof	14.760,90	19.175,57
Leistungsentgelte Enni	13.143,40	10.108,58
Sachleistungen Konzerte	10.223,57	9.515,18
Übrige	84.963,61	109.748,65
	1.138.818,79	1.116.346,44
<b>4. <u>Personalaufwand</u></b>	€ 5.575.275,64	
	2018 € 5.263.710,26	
<b>a) <u>Löhne und Gehälter</u></b>	€ 4.169.876,58	
	2018 € 4.031.995,24	
Zusammensetzung:	2019	2018
	€	€
Vergütung tariflich Beschäftigte	3.874.682,11	3.768.375,11
Bezüge Beamte	221.729,44	210.293,39
Zuführung Rückstellungen	73.465,03	53.326,74
	4.169.876,58	4.031.995,24

## Anlage 6

### b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung

€ 1.405.399,06  
2018 € 1.231.715,02

Zusammensetzung:	2019	2018
	€	€
Gesetzliche soziale Aufwendungen	773.845,23	749.947,15
Zusatzversorgungskasse	304.888,03	304.054,40
Altersversorgung Beamte	253.652,00	119.171,00
Beihilfen	73.013,80	58.542,47
	1.405.399,06	1.231.715,02

### 5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

€ 248.246,55  
2018 € 233.762,96

Wegen weiterer Einzelheiten verweisen wir auf die Erläuterungen zum Anlagevermögen und auf den Anlagenspiegel in Anlage 3.

### 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

€ 3.446.812,01  
2018 € 3.295.601,68

Zusammensetzung:	2019	2018
	€	€
Miete, Betriebskosten Bildungszentrum	1.408.808,00	1.399.393,84
Managemententgelte (ZGM)	669.852,00	572.628,00
Sach-, Verwaltungs- und EDV-Kosten	513.329,77	508.451,54
Miete Schloss	298.233,04	345.742,80
Mieten und Pachten, übrige	81.961,45	93.575,69
Versicherungen, Beiträge, Gebühren	69.024,87	34.986,89
Sachkosten Bibliothek	68.842,51	67.911,74
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.668,31	64.778,64
Zuschüsse Projektförderung	57.456,26	24.045,00
Fachliteratur, Bürobedarf, Porto, Telefon	55.001,99	52.596,10
Rechts- und Beratungskosten	28.737,12	29.463,60
Personalnebenkosten	15.551,55	17.201,70
Instandhaltungen Gebäude und Anlagen	11.967,63	5.087,45
Nebenkosten des Geldverkehrs	4.512,57	4.458,37
Sachkosten VHS	422,49	527,78
Abschreibungen auf Forderungen	0,00	1.211,00
Übrige Aufwendungen	102.442,45	73.541,54
	3.446.812,01	3.295.601,68

### 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

€ 5,58  
2018 € 27,29

## Anlage 6

<b>8. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u></b>	€ 22.646,19
2018	€ 69.808,30

Die Zinsaufwendungen betreffen im Wesentlichen die Verzinsung des Darlehens BNP Paribas Securites Services, London und die Verzinsung des Darlehens der Stadtbau Moers GmbH.

<b>9. <u>Ergebnis nach Steuern</u></b>	€ -7.572.052,26
2018	€ -7.198.249,66

<b>10. <u>Sonstige Steuern</u></b>	€ 1.130,28
2018	€ 0,00

Die sonstigen Steuern betreffen Umsatzsteuer für Vorjahre.

<b>11. <u>Erträge aus Verlustübernahme</u></b>	€ 7.573.182,54
2018	€ 7.198.249,66

<b>12. <u>Jahresüberschuss</u></b>	€ 0,00
2018	€ 0,00

**Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers,  
Moers**

Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz (HGrG)  
für das Geschäftsjahr 2019

**Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individu-  
alisierte Offenlegung der Organbezüge**

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäfts-  
leitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Über-  
wachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung  
(Geschäfts-anweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw.  
des Konzerns?

*Die Verteilung der Aufgaben regelt neben der Gemeindeordnung und der Eigenbetriebsverordnung  
die Betriebssatzung.*

*Lt. Betriebssatzung sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Moers die Überwachungs-  
organe der Einrichtung. Die Aufgaben des Betriebsausschusses werden durch den für die Kultur  
zuständigen Ausschuss wahrgenommen.*

*Die Aufgaben der Organe sind in der Betriebssatzung geregelt. Gründe, die gegen die Zweckmä-  
ßigkeit der Aufgabenverteilung sprechen, sind uns nicht bekannt.*

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Nieder-  
schriften hierüber erstellt?

*Im Berichtsjahr fanden vier Betriebsausschusssitzungen statt. Außerdem finden monatlich Be-  
triebsleiterversammlungen statt. Die Niederschriften über die Sitzungen liegen uns vor.*

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die  
einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

*Die Betriebsleiter sind in keinen anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG tätig.*

## Anlage 7

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

*Die Bezüge der Betriebsleiter sind individualisiert im Anhang angegeben. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten keine Vergütung von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.*

### **Fragenkreis 2:      Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen**

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

*Ein entsprechender Organisationsplan ist Bestandteil des Organisationshandbuches der Einrichtung. Das Organisationshandbuch enthält unter anderem Regelungen zur Aufbau- und Ablauforganisation sowie Dienstanweisungen mit Regelungen zu Zuständigkeitsbereichen und Weisungsbefugnissen.*

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

*In Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben.*

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

*Die Betriebsleitung hat Vorkehrungen zur Korruptionsprävention im Organisationshandbuch implementiert.*

*Des Weiteren bedürfen Geschäfte, die über die laufende Betriebsführung hinausgehen, der Zustimmung des Betriebsausschusses oder des Rates.*

*Die Stadt Moers hat eine Dienstanweisung zur Vermeidung von Manipulation und Korruption bei der Stadtverwaltung Moers herausgegeben. Diese Dienstanweisung gilt auch für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung. In der Dienstanweisung sind konkrete Maßnahmen zur Vorbeugung und Vermeidung von Korruption aufgeführt. Diese betreffen organisatorische Regelungen, personalwirtschaftliche und sonstige Regelungen und Sonderregelungen zur Korruptionsprävention im Auftrags- und Vergabewesen.*

- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

*Die wesentlichen Richtlinien sind in der Betriebssatzung geregelt. Des Weiteren ist die Vergabeordnung der Stadt Moers einzuhalten. Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach diesen Richtlinien verfahren wurde.*

## Anlage 7

- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

*Verträge werden schriftlich abgeschlossen und sachgerecht aufbewahrt. Die Dokumentation erfolgt zum Teil bei der Einrichtung und auch bei der Kernverwaltung der Stadt Moers.*

### **Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling**

- a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

*Es werden jährliche Wirtschafts- und Finanzpläne erstellt. Diese enthalten die Erfolgs- und Investitionspläne. Des Weiteren existiert eine Stellenübersicht (Organisationsstellenliste). Das Planungswesen entspricht nach unseren Feststellungen der Größe und den Anforderungen der Einrichtung. Der Wirtschaftsplan beinhaltet eine mittelfristige Finanzplanung.*

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

*Planabweichungen werden grundsätzlich untersucht und ausgewertet.*

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

*Das Rechnungswesen wird im Wesentlichen durch eine Mitarbeiterin der Einrichtung mittels DATEV erstellt. Sie wird extern durch eine Wirtschaftsprüferin/Steuerberaterin unterstützt. Neben dem Jahresabschluss werden Zwischenberichte erstellt. Das Rechnungswesen und die Kostenrechnung entsprechen nach unseren Feststellungen der Größe und den Anforderungen der Einrichtung.*

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

*Die Liquiditätskontrolle erfolgt durch die Betriebsleitung. Die Liquidität ist durch Zuschusszahlungen der Stadt und eigene Einnahmen gegeben.*

*Das Finanzmanagement entspricht den Bedürfnissen der Einrichtung.*

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

*Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.*

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

*Die Einnahmen der Geschäftsbereiche Museum, Konzerte und Bibliothek resultieren im Wesentlichen aus Bargeschäften.*



## Anlage 7

*Im Bereich Volkshochschule erfolgt die Bezahlung durch Bankeinzug oder im geringeren Umfang durch Barzahlung. In der Musikschule ist eine Barzahlung grundsätzlich nicht vorgesehen. In diesen beiden Bereichen werden die Entgelte nach Anmeldung in Rechnung gestellt. Die betrieblichen Abläufe stellen sicher, dass die Berechnung zeitnah erfolgt.*

*In der Musikschule erfolgt 30 Tage nach Zahlungsziel ein Mahnlauf. Weitere Mahnungen werden nach 14 bzw. 7 Tagen erstellt. Danach werden die Forderungen an die Stadt Moers weitergegeben. Ähnliche Regelungen gibt es im Bereich Volkshochschule. Durch die Verfahren ist gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden.*

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

*Das Controlling erfolgt durch die Geschäftsbereichsleiter. Das Controlling entspricht den Anforderungen der Einrichtung.*

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

*Die Einrichtung hat keine Tochterunternehmen und keine Beteiligungen.*

### **Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem**

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

*Das Risikofrüherkennungssystem ist Bestandteil des Organisationshandbuches. Dabei wird zwischen dem Risikofrüherkennungssystem auf der Ebene der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und auf den Ebenen der einzelnen Geschäftsbereiche unterschieden. Dabei gibt die Betriebsleitung eine Risikostrategie vor. Die Geschäftsbereiche analysieren das jeweilige Beobachtungsfeld anhand von Risikoindikatoren (Frühwarnsignale) und leiten ggf. entsprechende Maßnahmen ein. Durch dieses System sollen bestandsgefährdende Risiken frühzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden. Das Risikomanagementsystem unterliegt der laufenden Überwachung durch die Betriebsleitung. Daneben bestehen im Rahmen des Risikomanagementsystems Regelungen für den Fall einer Pandemie.*

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

*Wir halten die Maßnahmen für ausreichend und geeignet, Risiken frühzeitig zu erkennen. Es haben sich bei unserer Prüfung keine Anhaltspunkte ergeben, dass die vorgesehenen Maßnahmen nicht durchgeführt wurden.*

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

*Die Dokumentationsanforderungen sind im Organisationshandbuch hinterlegt. Die Überwachung des Risikomanagements und die Dokumentation erfolgen durch die Betriebsleitung.*

## Anlage 7

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

*Eine den Bedürfnissen der Einrichtung entsprechende kontinuierliche Anpassung wird durch die Betriebsleitung vorgenommen.*

### **Fragenkreis 5:      Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate**

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
  - Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
  - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
  - Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

*Es werden keine Finanzinstrumente eingesetzt.*

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

*Derivate werden nicht eingesetzt.*

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf
- Erfassung der Geschäfte
  - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
  - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
  - Kontrolle der Geschäfte?

*Nicht anwendbar.*

- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

*Nicht anwendbar.*

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

*Nicht anwendbar.*

## Anlage 7

- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

*Nicht anwendbar.*

### **Fragenkreis 6: Interne Revision**

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

*Eine Interne Revision besteht nicht. Die örtliche Rechnungsprüfung nimmt in ihrer Funktion als Kontrollgremium für den Rat der Stadt Moers auch Prüfungen bei dem Eigenbetrieb Bildung vor, dies jedoch aufgrund ihrer eigenständigen Rechtsstellung innerhalb der Stadt.*

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

*Vgl. a).*

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

*Vgl. a).*

- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

*Vgl. a).*

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

*Vgl. a).*

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

*Vgl. a).*

**Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans**

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

*Entsprechende Anhaltspunkte wurden bei der Prüfung nicht festgestellt.*

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

*Kredite an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorganes sind nicht gewährt worden.*

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

*Nach unseren Feststellungen haben sich keine diesbezüglichen Anhaltspunkte ergeben.*

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

*Nach unseren Feststellungen haben sich keine diesbezüglichen Anhaltspunkte ergeben.*

**Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen**

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

*Im Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von T€ 176 getätigt. Diese betreffen geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau mit T€ 101 (T€ 98 Open Library und T€ 3 Selbstlernzentrum) und mit T€ 75 die Betriebs- und Geschäftsausstattung. Der geänderte Investitionsplan 2019 sah Investitionen von T€ 292 vor. Die Finanzierung erfolgte planmäßig durch Zuwendungen der Stadt Moers. Die Investitionen wurden auf Rentabilität, Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft.*

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

*Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren.*

## Anlage 7

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

*Die Überwachung erfolgt im Rahmen des Controllings.*

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

*Nach unseren Feststellungen haben sich keine wesentlichen Überschreitungen ergeben.*

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

*Anhaltspunkte für die Umgehung von Finanzierungsbeschränkungen durch den Abschluss o. g. Verträge haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.*

### **Fragenkreis 9: Vergaberegulungen**

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

*Auf Basis unserer Prüfungshandlungen wurden keine offenkundigen Verstöße gegen geltende Vergaberegulungen im Geschäftsjahr 2019 festgestellt.*

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegulungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

*Konkurrenzangebote werden grundsätzlich eingeholt und bei der Auftragsvergabe berücksichtigt.*

### **Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan**

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

*Der Betriebsausschuss wird in regelmäßig stattfindenden Sitzungen von der Betriebsleitung über die relevanten Sachverhalte und den Gang der Geschäfte informiert. Neben dem Jahresabschluss werden Zwischenberichte erstellt.*

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

*Die Berichte vermitteln nach unserer Einschätzung einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage der Einrichtung.*

## Anlage 7

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

*Wir haben bei unserer Prüfung keine Vorgänge festgestellt, über die der Betriebsausschuss bzw. der Rat nicht angemessen und zeitnah unterrichtet wurden.*

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

*Eine entsprechende Berichterstattung wurde vom Betriebsausschuss im Berichtsjahr nicht gefordert.*

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

*Anhaltspunkte für eine nicht ausreichende Berichterstattung haben wir nicht festgestellt.*

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

*Die Einrichtung hat keine Vermögensschadenversicherung abgeschlossen. Die Absicherung erfolgt im Rahmen der Stadt Moers.*

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

*Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für derartige Interessenkonflikte und somit Offenlegungsbedarfe ergeben.*

### **Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven**

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

*Nicht betriebsnotwendiges Vermögen ist nach unseren Feststellungen nicht vorhanden.*

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

*Die Bestände sind nicht auffallend hoch oder niedrig.*

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

*Entsprechende Anhaltspunkte wurden bei der Prüfung nicht festgestellt.*

**Fragenkreis 12: Finanzierung**

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

*Zum 31. Dezember 2019 verfügt die Einrichtung über ein Eigenkapital von T€ 1.160. Die Eigenkapitalquote beträgt 19,1 %. Die für die laufende Geschäftstätigkeit der Einrichtung benötigten liquiden Mittel resultieren im Wesentlichen aus Zuwendungen der Stadt Moers sowie eigenen Einnahmen.*

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

*Entfällt, da die Einrichtung kein Konzernunternehmen ist.*

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

*Die Stadt Moers muss den Verlust der Einrichtung ausgleichen. Die Einrichtung hat für folgende Bereiche Zuschüsse erhalten:*

	<u>T€</u>
<i>Musikschule</i>	146
<i>Grafschafter Museum</i>	38
<i>Volkshochschule</i>	558
<i>Bibliothek</i>	77
<i>Kulturbüro</i>	2
	<u>821</u>

*Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass gegen die entsprechenden Auflagen verstoßen wurde.*

**Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung**

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

*Das Eigenkapital beträgt unverändert zum Vorjahr T€ 1.160. Es ist vorgesehen, dass die Stadt Moers, wie in den Vorjahren, den Verlust von T€ 7.573 ausgleicht. Die Liquidität ist aufgrund der finanziellen Zuschüsse der Stadt gewährleistet. Auch künftig wird die Geschäftstätigkeit der Einrichtungen im Wesentlichen durch Zuschüsse der Stadt sowie eigene Einnahmen der Einrichtung finanziert.*

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

*Die Einrichtung wird voraussichtlich in absehbarer Zeit keinen Jahresüberschuss erzielen.*

**Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit**

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

*Die Einrichtung weist aufgrund des bilanzierten Verlustausgleichs durch die Stadt Moers ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus. Der Verlustausgleich betrifft die folgenden Geschäftsbereiche:*

	<u>T€</u>
Bibliothek	-2.523
Moerser Musikschule	-1.385
Volkshochschule	-1.354
Grafschafter Museum	-1.262
Stadtarchiv	-457
JeKits	-109
Städtepartnerschaft	-127
Städtische Konzerte	-77
Kulturbüro	-232
Café im BIZ	-47
	<u>-7.573</u>

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

*Einmalige Vorgänge, die das Jahresergebnis wesentlich beeinflusst haben, haben sich nicht ereignet.*

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

*Nach unseren Feststellungen haben sich keine diesbezüglichen Anhaltspunkte ergeben.*

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

*Entfällt.*

**Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen**

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

*Die Geschäftsbereiche sind nicht kostendeckend. Im Finanzplan der Einrichtung und dementsprechend im Haushalt der Stadt Moers sind auch für die nächsten Jahre Zuschüsse zum Ausgleich des Fehlbetrages der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung vorgesehen.*



## Anlage 7

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

*Die Betriebsleitung ist bestrebt, die Einnahmen der Geschäftsbereiche zu erhöhen und gegebenenfalls Einsparpotenziale auszuschöpfen. Des Weiteren werden Konzeptionen der Geschäftsbereiche angepasst.*

### **Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage**

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

*Die Erlöse des Geschäftsjahres 2019 reichten nicht aus, die Aufwendungen im Zusammenhang mit den Geschäftsbereichen zu decken.*

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

*Vgl. a).*

## **RECHTLICHE UND WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN**

### **Rechtliche Grundlagen**

- Rechtsform : Die Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers (bis zum 31. Dezember 2012: Eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Musik und Museum“) wird entsprechend dem Beschluss des Rates der Stadt Moers vom 13. Juni 2007 nach § 114 GO NRW seit dem 1. Juli 2007 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften über Eigenbetriebe (EigVO NRW) geführt, soweit die Bestimmungen der Betriebssatzung keine abweichende Regelung treffen.
- Name : Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers
- Betriebssatzung : Die Satzung für die "Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung in der Stadt Moers" gilt in der am 26. September 2012 vom Rat der Stadt Moers beschlossenen Fassung.
- Gegenstand : Im Rahmen gesamtstädtischer Zielsetzungen sind Aufgaben der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung der Betrieb und die Unterhaltung von Kultur- und Bildungseinrichtungen der Stadt unter optimierten Bedingungen. Die Einrichtung ist ferner offen für alle Bereiche von Kultur, Kunst und Bildung.
- Der Gegenstand des Betriebes umfasst den Betrieb einer Musikschule und eines Museums, einer Volkshochschule und einer Bibliothek sowie alle den Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte. Die Einrichtung kann auch andere Aufgaben, die ihr von der Stadt zugewiesen werden, übernehmen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kann sie sich auch anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.
- Wirtschaftsjahr : Kalenderjahr
- Stammkapital : Das Stammkapital wurde gemäß § 11 der Betriebssatzung im Rahmen der Eröffnungsbilanz auf € 100.000,00 festgesetzt.
- Organe : Organe der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers sind der Rat der Stadt Moers, der Betriebsausschuss, die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister sowie die Betriebsleitung.

## Anlage 8

- Rat : Der Rat entscheidet gemäß § 5 der Betriebssatzung in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Satzung vorbehalten sind.
- Betriebsausschuss : Als Betriebsausschuss wird entsprechend § 4 der Satzung der für die Kultur zuständige Ausschuss der Stadt Moers eingesetzt. Der Betriebsausschuss berät die Beschlüsse des Rates vor. In der Betriebssatzung sind die Angelegenheiten, über die der Betriebsausschuss entscheidet, in § 4 Abs. 2 geregelt. Namen und Berufsbezeichnungen der Mitglieder des Betriebsausschusses sind im Anhang aufgeführt.
- Bürgermeisterin bzw. Bürgermeister : Die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister ist gemäß § 6 der Betriebssatzung Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bildung in der Stadt Moers. Im Interesse der Einheitlichkeit der Verwaltungsführung kann die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister der Betriebsleitung Weisungen erteilen.
- Betriebsleitung : Die Betriebsleitung besteht aus vier Personen und zwar aus den Leitungen des Grafschafter Museums, der Moerser Musikschule, der Volkshochschule und der Bibliothek. Der Betriebsleitung obliegt gemäß § 3 Abs. 5 der Satzung die selbständige und eigenverantwortliche Leitung der Einrichtung, soweit nicht durch Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung oder Satzung etwas anderes bestimmt ist.
- Erste Betriebsleiterin ist Frau Diana Finkele. Des Weiteren sind Herr Georg Kresimon, Frau Ursula Wiltsch und Frau Beate Schieren-Ohl zum/zur Betriebsleiter/in bestellt.
- Personal : Bei der Einrichtung waren im Wirtschaftsjahr 2019 durchschnittlich 144 Mitarbeiter beschäftigt.

Mit Beschluss des Rates der Stadt Moers vom 2. Oktober 2019 wurden der Jahresabschluss sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 festgestellt. Der Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme in Höhe von € 7.198.249,66 wird im Rahmen des Jahresabschlusses von der Stadt Moers ausgeglichen.

# Allgemeine Auftragsbedingungen

## für

### Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

#### 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

#### 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

#### 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

#### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

#### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

#### 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

#### 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

#### 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

#### 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

## 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

## 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

## 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

## 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.



# **Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bildung der Stadt Moers**

## **Wirtschaftsplan 2021**

beschlossen vom Rat der Stadt Moers in seiner Sitzung am

### **I. Erfolgsplan**

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

### **II. Investitionsplan**

### **III. Finanzrechnung**

### **IV. Personalplan**

### **V. Stellenplan**

### **VI. Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2021 bis 2025**

## Plan-Gewinn- und Verlustrechnung 2021

Angaben in TEUR*	Plan 2021										
	Gesamt	Kulturbüro	MMS	JeKits	Konzerte	Museum	vhs	Bibliothek	Stadtarchiv	Städtepart-nerschaften	Café Bildungszentr.
Zuwendungen	707	1	17	106		20	538	20	5		
Privat- u.o. öffentl. Rechl. Leistungsentgelte	1.694		750	61	23	60	656	115	4		25
Sonstige ordentliche Erträge /SoPo	494	2	65	1		4	365	57			
<b>Ordentliche Erträge (Gesamtleistungen)</b>	<b>2.894</b>	<b>3</b>	<b>831</b>	<b>168</b>	<b>23</b>	<b>84</b>	<b>1.558</b>	<b>192</b>	<b>9</b>		<b>25</b>
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.263	91	91	21	32	134	697	157	24	17	
Sonstige Ordentliche Aufwendungen	3.570	66	384	26	31	819	777	1.071	281	48	67
Neue Ansätze											
		Neue Ansätze ab 2009 in Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen einbehalten									
<b>Summe (Material) Aufwand</b>	<b>4.833</b>	<b>157</b>	<b>475</b>	<b>46</b>	<b>63</b>	<b>954</b>	<b>1.474</b>	<b>1.228</b>	<b>305</b>	<b>65</b>	<b>67</b>
Personalaufwendungen	5.676	142	1.640	231	48	519	1.328	1.480	216	72	
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>5.676</b>	<b>142</b>	<b>1.640</b>	<b>231</b>	<b>48</b>	<b>519</b>	<b>1.328</b>	<b>1.480</b>	<b>216</b>	<b>72</b>	
Bilanzielle Abschreibungen	258	1	148	1		45	24	32	6		
<b>Ordentl. Aufwendungen (Zwischenergebnis)</b>	<b>10.767</b>	<b>300</b>	<b>2.264</b>	<b>278</b>	<b>111</b>	<b>1.518</b>	<b>2.826</b>	<b>2.740</b>	<b>527</b>	<b>137</b>	<b>67</b>
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10		10								
<b>Finanzergebnis</b>	<b>10</b>		<b>10</b>								
<b>Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.776</b>	<b>300</b>	<b>2.273</b>	<b>278</b>	<b>111</b>	<b>1.518</b>	<b>2.826</b>	<b>2.740</b>	<b>527</b>	<b>137</b>	<b>67</b>
<b>Ordentliches Ergebnis: Jahresüberschuss (+)</b>	<b>-7.882</b>	<b>-297</b>	<b>-1.442</b>	<b>-110</b>	<b>-88</b>	<b>-1.433</b>	<b>-1.268</b>	<b>-2.548</b>	<b>-518</b>	<b>-137</b>	<b>-41</b>
<b>Jahresfehlbetrag (-)</b>											
Davon nicht HSP-relevant	1.956	256.643	26.071			641.916	307.460	458.776	201.053	8.292	53.440
HSP-relevant	-5.926	-38	-1.416	-110	-88	-791	-960	-2.089	-317	-128	12
HSP-Ansatz	-5.926										
Differenz:											

Davon nicht HSP-relevant 1.956 256.643 26.071  
 HSP-relevant -5.926 -38 -1.416  
 HSP-Ansatz -5.926  
 Differenz:

### Nicht HSP-relevante Kosten

Zusätzliche Kosten Neues Bildungszentrum (abzüglich Mietsansätze u. Managementengeltansätze für alte Gebäude)  
 Übernahme des Ansatzes für das Kulturbüro vollständig ab 2019  
 Bibliothek: Einmahneaufsal FD 4.2 durch Auszug Bürgerservice aus Bibl.zweigstellen

Miete Schloss

Neue Gebäudekosten Schloss

Kosten ALRA (anteilig verteilt auf Museum, vhs und Kulturbüro - abzüglich Beitrag Aufgabe Gebäude im Moerser Feld)

Neue Gebäudekosten MMS

Mehrkosten durch neue Entgeltordnung TVöD zum 01.01.2017 sowie Festanstellung der Lehrkräfte im Bereich Schulabschluss

Umlage städtischer Versicherungen auf EB Bildung ab 2019

Betriebskosten Open Library

	2020		2021
	816.789		830.257
	258.000		258.000
	7.883		7.883
	319.049		319.049
	121.572		142.156
	171.723		206.835
	10.855		10.855
	145.707		126.597
	32.451		32.776
	21.420		21.420
<b>Gesamt</b>	<b>1.884.029</b>		<b>1.955.651</b>

\* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.



# Investitionsplan 2021

Angaben in TEUR*	Gesamt	Kultur- büro	MMS	JeKits	Kon- zerte	Museum	vhs	Biblio- thek	Stadt- archiv	Städtep.	Café Bild.zentrum
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>											
EDV-Software											
<b>II. Sachanlagen</b>											
Gebäude											
Gebäude ohne technische Einrichtungen											
Grundstücke											
Grundstückseinrichtungen											
Garagen											
Sonstige technische Anlagen	17					13	4				
Telekommunikationsanlagen											
Kraftfahrzeuge											
Werkstatt- / Büroeinrichtung (z.B. Schränke)	14		2					12			
Werkstatt- / Büroustattung (z.B. Werkzeuge)	2						2				
PC- und Peripherie	36	2	2			2	1	29	1		
geringwertige Büro- / Werkstattausrüstung (GWG)	43		4			17	7	15			
Musikinstrumente**	4			2							
Erwerb bew. Sachen (Artothek und sonstige)	2								2		
Betriebs und Geschäftsausrüstung Neubau Schloss											
Förderzuschuss	-28							-8			
<b>III. Finanzanlagen</b>											
Beteiligungen											
<b>Gesamtsummen in TEUR*</b>	<b>91</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>32</b>	<b>6</b>	<b>38</b>	<b>1</b>		

\* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

\*\* Musikinstrumente JeKi, auch wenn sie den Wert eines GWGs habe, werden über 5 Jahre abgeschrieben und deshalb im Investitionsplan aufgeführt.

# Finanzrechnung 2021

## Plan 2021

Angaben in TEUR*	Gesamt	Kulturbüro	MMS	JeKits	Konzerte	Museum	vhs	Bibliothek	Stadtarchiv	Städtepart.	Café Bildungszentr.
Zuwendungen	707	1	17	106		20	538	20	5		
Privat- u.o. öffentl. Rechtl. Leistungsentgelte	1.694		750	61	23	60	656	115	4		25
Sonstige Einzahlungen	494	2	65	1		4	365	57			
<b>Ordentliche Erträge (Gesamtleistungen)</b>	<b>2.894</b>	<b>3</b>	<b>831</b>	<b>168</b>	<b>23</b>	<b>84</b>	<b>1.558</b>	<b>192</b>	<b>9</b>		<b>25</b>
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.263	91	91	21	32	134	697	157	24	17	
Sonstige Auszahlungen	3.570	66	384	26	31	819	777	1.071	281	48	67
<b>Summe (Material) Aufwand</b>	<b>4.833</b>	<b>157</b>	<b>475</b>	<b>46</b>	<b>63</b>	<b>954</b>	<b>1.474</b>	<b>1.228</b>	<b>305</b>	<b>65</b>	<b>67</b>
Personalauszahlungen	5.676	142	1.640	231	48	519	1.328	1.480	216	72	
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>5.676</b>	<b>142</b>	<b>1.640</b>	<b>231</b>	<b>48</b>	<b>519</b>	<b>1.328</b>	<b>1.480</b>	<b>216</b>	<b>72</b>	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	91	2	10	2		32	6	38	1		
<b>Ordentl. Aufwendungen (Zwischenergebnis)</b>	<b>10.600</b>	<b>300</b>	<b>2.126</b>	<b>279</b>	<b>111</b>	<b>1.504</b>	<b>2.808</b>	<b>2.746</b>	<b>522</b>	<b>136</b>	<b>67</b>
Zinsen und Tilgung von Darlehen	95		95								
<b>Finanzergebnis</b>	<b>95</b>		<b>95</b>								
<b>Ergebnis der ftd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.694</b>	<b>300</b>	<b>2.221</b>	<b>279</b>	<b>111</b>	<b>1.504</b>	<b>2.808</b>	<b>2.746</b>	<b>522</b>	<b>136</b>	<b>67</b>
Ordentliches Ergebnis: Jahresüberschuss (+) Jahresfehlbetrag (-)	-7.800	-297	-1.389	-111	-88	-1.420	-1.250	-2.554	-513	-136	-41

\* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

# Personalplan 2021

## Kulturbüro

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA*	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA*	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Leitung	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	Fachkräfte	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
	Verwaltung / Sachbearbeitung	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
	Geringfügig Beschäftigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Auszubildende/Volontariat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
	davon Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon Angestellte	3	1	2	-	3	1	2	-	3	1	2	-
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen:

## Moerser Musikschule

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Schulleiter	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	stellvertretende Schulleitung	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	Teamleiter / Lehrkräfte mit Sachaufgaben	4	1	3	-	4	1	3	-	4	1	3	-
	Lehrkräfte	42	-	42	-	43	-	43	-	43	-	43	-
	Sachbearbeiter	5	1	4	-	5	1	4	-	5	1	4	-
	Hausmeister	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	geringf. Beschäftigte (Springer HM) *	1	-	1	-	2	-	2	-	2	-	2	-
	Honorarlehrkräfte	10	-	10	10	7	-	7	7	10	-	10	10
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>65</b>	<b>5</b>	<b>60</b>	<b>10</b>	<b>64</b>	<b>5</b>	<b>59</b>	<b>7</b>	<b>67</b>	<b>5</b>	<b>62</b>	<b>10</b>
	davon Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon Angestellte **	65	5	60	10	64	5	59	7	67	5	62	10
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen:

\* Aufgrund hohen Überstundenaufkommens beim Hausmeister muss ein 2ter Springerhausmeister eingestellt werden. Das führt letztendlich zu niedrigeren Personalkosten.  
 \*\* Honorarlehrkräfte sind in dieser Spalte inbegriffen

## MMS JeKits

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Schulleiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	stellvertretende Schulleitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Teamleiter / Lehrkräfte mit Sachaufgaben	1	-	1	1	1	-	1	1	1	-	1	1
	Lehrkräfte	24	1	23	5	24	1	23	3	24	1	23	5
	Sachbearbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hausmeister	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	geringfügig Beschäftigte (Springer H)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Honorarlehrkräfte	5	-	5	5	2	-	2	2	5	-	5	5
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>29</b>	<b>11</b>	<b>27</b>	<b>1</b>	<b>26</b>	<b>6</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>29</b>	<b>11</b>
	davon Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon Angestellte*	30	1	29	11	27	1	26	6	30	1	29	11
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen:

Alle Einstellungen und Ausweitungen im Bereich JeKits unterliegen einer Befristung.  
 Ein Teil der festgestellten Lehrkräfte erhält befristete Deputatsausweitungen im Bereich JeKits.  
 In den Spalten "davon befristet" sind sowohl befristete Einstellungen sowie befristete Ausweitungen aufgeführt.

\* Honorarlehrkräfte sind in dieser Spalte inbegriffen

## MMS Konzerte

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Geschäftsbereichsleiter (Schulleiter)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sachbearbeiter	2	-	2	-	2	-	2	-	2	-	2	-
	Musikreferent	1	-	1	1	1	-	1	1	1	-	1	1
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
	davon Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon Angestellte	3	-	3	1	3	-	3	1	3	-	3	1
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Grafschafter Museum													
Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Leitung	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	Verwaltung, Fachkräfte	4	1	3	1	4	1	3	2	4	1	3	1
	Handwerker	2	2	-	-	2	2	-	-	2	2	-	-
	Empfang/Kasse/Aufsicht	6	1	5	-	6	1	5	3	10	1	9	4
	Geringfügig Beschäftigte	3	-	3	1	3	-	3	3	3	-	3	1
	Auszubildende	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>21</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>7</b>
	davon Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon Angestellte	17	6	11	3	17	6	11	9	21	6	15	7
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Bibliothek													
Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
ZB	Zentrale	24	9	15	1	23	13	10	-	23	13	10	-
Zweigst.	Springer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Re	Zweigstelle Repelen	2	1	1	-	2	1	1	-	2	1	1	-
Ka	Zweigstelle Kapellen	2	1	1	-	2	1	1	-	2	1	1	-
	Auszubildende / Buldi	1	1	-	-	2	2	-	-	3	3	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>29</b>	<b>12</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>29</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>-</b>	<b>30</b>	<b>18</b>	<b>12</b>	<b>-</b>
	davon Beamte	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	davon Angestellte	28	11	17	-	29	16	13	-	29	16	13	-
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Stadtarchiv													
Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
Archiv	Stadtarchiv	3	3	-	-	3	1	2	-	3	2	1	-
	Auszubildende / Buldi	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
	davon Beamte	1	1	-	-	2	1	1	-	1	-	1	-
	davon Angestellte	2	2	-	-	2	2	-	-	2	2	-	-
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Volkshochschule													
Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
vhs	Pädagogische Mitarbeiter/innen	6	5	1	-	6	5	1	-	6	5	1	-
	Verwaltungsmitarbeiter/innen	18	2	16	-	18	2	16	-	19	2	17	-
	Lehrkräfte	9	-	9	9	9	-	9	9	9	-	9	9
	Auszubildende	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>33</b>	<b>7</b>	<b>26</b>	<b>9</b>	<b>33</b>	<b>7</b>	<b>26</b>	<b>9</b>	<b>34</b>	<b>7</b>	<b>27</b>	<b>9</b>
	davon Beamte	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
	davon Angestellte	32	7	25	9	32	7	25	9	33	7	26	9
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Städtepartnerschaften													
Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
SIP	Verwaltungsmitarbeiter/in	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	davon Beamte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon Angestellte	1	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Overhead													
Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Verwaltungsleitung	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
	Sachbearbeiter	2	1	1	-	2	1	1	-	2	1	1	-
	Auszubildende	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
	davon Beamte	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-
	davon Angestellte	2	1	1	-	2	1	1	-	2	1	1	-
	davon Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-



Anlage 6  
 Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2021 bis 2025

	Plan 2021											Plan 2022											Plan 2023																			
	Kultur/bio			MMS			Jekis			Konzerte			Museum			SSRIF			Café			Kultur/bio			MMS			Jekis			Konzerte			Museum			SSRIF			Café		
	Kultur/bio	MMS	Jekis	Konzerte	Museum	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt							
1. Zuwendungen	707	1	17	106	20	536	20	5		710	1	17	106	20	536	20	5		710	1	17	106	20	536	20	5		710	1	17	106	20	536	20	5							
2. Privat- u.o. öffentl. Rechtl. Leistungsergebnisse	1.694	750	61	23	60	656	115	4	25	1.727	2	770	61	23	60	656	115	4	25	1.706	1	770	61	24	60	646	115	4														
3. Sonstige ordentliche Erträge / SoPo	494	2	65	1	4	365	57			473	2	64	2	4	344	4			473	2	64	2	4	344	4																	
<b>Gesamtertrag</b>	<b>2.894</b>	<b>3</b>	<b>831</b>	<b>168</b>	<b>23</b>	<b>84</b>	<b>1.556</b>	<b>192</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>2.910</b>	<b>5</b>	<b>851</b>	<b>168</b>	<b>23</b>	<b>84</b>	<b>1.546</b>	<b>197</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>2.889</b>	<b>3</b>	<b>851</b>	<b>168</b>	<b>24</b>	<b>84</b>	<b>1.526</b>	<b>197</b>	<b>9</b>													
4. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.263	91	91	21	32	134	697	157	24	17	1.262	93	92	20	32	134	695	156	24	13																						
5. Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.570	66	384	26	31	819	777	1.071	281	48	67	3.544	66	389	26	31	819	1.058	272	46	65																					
6. Personalaufwand	5.676	142	1.640	231	48	519	1.328	1.480	216	72	5.753	144	1.665	234	49	519	1.348	1.502	219	73	5.849	146	1.700	237	49	527	1.368	1.525	222	74												
7. Bilanzierende Abschreibungen	268	1	148	1	45	24	32	6		234	1	148	1	45	15	17	7				234	1	148	1	45	15	17	6														
8. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10	10								8											6																					
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>10.776</b>	<b>300</b>	<b>2.273</b>	<b>278</b>	<b>111</b>	<b>1.518</b>	<b>2.826</b>	<b>2.740</b>	<b>527</b>	<b>137</b>	<b>67</b>	<b>10.801</b>	<b>304</b>	<b>2.302</b>	<b>282</b>	<b>112</b>	<b>1.518</b>	<b>2.829</b>	<b>2.735</b>	<b>521</b>	<b>132</b>	<b>65</b>	<b>10.864</b>	<b>305</b>	<b>2.341</b>	<b>286</b>	<b>113</b>	<b>1.533</b>	<b>2.826</b>	<b>2.746</b>	<b>518</b>	<b>133</b>	<b>64</b>									
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-7.882</b>	<b>-297</b>	<b>-1.442</b>	<b>-110</b>	<b>-88</b>	<b>-1.433</b>	<b>-1.268</b>	<b>-2.548</b>	<b>-518</b>	<b>-137</b>	<b>-41</b>	<b>-7.891</b>	<b>-299</b>	<b>-1.451</b>	<b>-114</b>	<b>-89</b>	<b>-1.433</b>	<b>-1.263</b>	<b>-2.538</b>	<b>-512</b>	<b>-132</b>	<b>-39</b>	<b>-7.975</b>	<b>-302</b>	<b>-1.490</b>	<b>-118</b>	<b>-90</b>	<b>-1.449</b>	<b>-1.299</b>	<b>-2.549</b>	<b>-509</b>	<b>-133</b>	<b>-38</b>									
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-7.882</b>	<b>-297</b>	<b>-1.442</b>	<b>-110</b>	<b>-88</b>	<b>-1.433</b>	<b>-1.268</b>	<b>-2.548</b>	<b>-518</b>	<b>-137</b>	<b>-41</b>	<b>-7.891</b>	<b>-299</b>	<b>-1.451</b>	<b>-114</b>	<b>-89</b>	<b>-1.433</b>	<b>-1.263</b>	<b>-2.538</b>	<b>-512</b>	<b>-132</b>	<b>-39</b>	<b>-7.975</b>	<b>-302</b>	<b>-1.490</b>	<b>-118</b>	<b>-90</b>	<b>-1.449</b>	<b>-1.299</b>	<b>-2.549</b>	<b>-509</b>	<b>-133</b>	<b>-38</b>									
Davon nicht HSP-relevant	1.956	259	26			642	307	459	201	8	53	1.959	280	26			652	299	445	196	8	51	1.940	281	27																	
HSP-relevant	-9.828											-9.832												-6.035																		
HSP-Vergabe	-9.828											-9.832												-6.035																		
Differenz												4												-109																		

\* Durch die Darstellung in TEUR kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

	Plan 2024											Plan 2025																														
	Kultur/bio			MMS			Jekis			Konzerte			Museum			SSRIF			Café			Kultur/bio			MMS			Jekis			Konzerte			Museum			SSRIF			Café		
	Kultur/bio	MMS	Jekis	Konzerte	Museum	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt	Bibliothek	archiv	Städtepart.	Bildungs.	vt							
Gesamt	705	1	17	106	20	536	20	5		705	1	17	106	20	536	20	5		705	1	17	106	20	536	20	5		705	1	17	106	20	536	20	5							
1.689	2	791	61	24	60	606	115	4	26	1.688	2	791	61	24	60	606	115	4	26	1.688	2	791	61	25	60	606	115	4														
473	2	64	2	4	344	57				473	2	64	2	4	344	57			473	2	64	2	4	344	57																	
2.867	5	872	169	24	84	1.487	192	9	26	2.867	3	872	169	25	84	1.487	192	9	26	2.867	3	872	169	25	84	1.487	192	9														
1.270	96	93	20	32	137	695	161	24	13	1.271	94	93	20	32	136	695	162	24	13																							
3.461	67	400	27	32	832	703	1.032	261	46	62	3.445	66	405	27	32	839	697	1.018	235	46	61																					
5.946	148	1.736	241	50	535	1.388	1.546	225	75	6.035	150	1.762	244	51	543	1.409	1.571	229	76																							
234	1	148	2	4	45	11	23	3		242	1	149	3	4	45	13	28	2		242	1	149	3	4	45	13	28	2														
10.915	311	2.381	290	114	1.549	2.797	2.764	512	134	62	10.995	311	2.411	294	115	1.564	2.814	510	136																							
-8.048	-306	-1.509	-122	-90	-1.464	-1.311	-2.572	-503	-134	-36	-8.129	-308	-1.539	-126	-90	-1.480	-1.328	-501	-136																							
Davon nicht HSP-relevant	1.920	281	27			674	282	415	185	8	48	1.898	281	27			686	272	398	179	8	47	1.898	281	27																	
HSP-relevant	-6.128											-6.231																														
HSP-Vergabe	-5.926											-5.926																														
Differenz												-202																														

# **Zentrales Gebäudemanagement**



# Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und Lagebericht

## **PRÜFUNGSBERICHT**

Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers (ZGM)  
Moers

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



# Inhaltsverzeichnis

- 1 Prüfungsauftrag**
- 2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks**
- 3 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter**
- 4 Durchführung der Prüfung**
  - 4.1 Gegenstand der Prüfung
  - 4.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung
- 5 Feststellungen zur Rechnungslegung**
  - 5.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen
  - 5.2 Jahresabschluss
  - 5.3 Lagebericht
- 6 Stellungnahme zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**
  - 6.1 Erläuterungen zur Gesamtaussage
  - 6.2 Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses
- 7 Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung**
  - 7.1 Ertragslage
  - 7.2 Vermögenslage
  - 7.3 Finanzlage
  - 7.4 Wirtschaftspläne
- 8 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags**
- 9 Schlussbemerkungen**

Wir weisen darauf hin, dass Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch genau ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten können.

# Anlagenverzeichnis

## **Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 und Lagebericht**

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

Anhang des Jahresabschlusses 2019

Lagebericht 2019

## **Wirtschaftliche Grundlagen**

### **Rechtliche Grundlagen**

### **Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019**

### **Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz**

### **Finanzanalytische Kennzahlen**

### **Allgemeine Auftragsbedingungen**

# Abkürzungsverzeichnis

<b>AktG</b>	Aktiengesetz
<b>BiIRUG</b>	Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz
<b>D&amp;O</b>	Directors-and-Officers
<b>EigVO NRW</b>	Eigenbetriebsverordnung NRW
<b>GemHVO NRW</b>	Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (Gemeindehaushaltsverordnung NRW)
<b>GmbH</b>	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
<b>GO NRW</b>	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
<b>HGB</b>	Handelsgesetzbuch
<b>HGrG</b>	Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz)
<b>IDW</b>	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
<b>PS</b>	Prüfungsstandard
<b>VOB</b>	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
<b>VOF</b>	Vergabe- und Vertragsordnung für freiberufliche Leistungen
<b>VOL</b>	Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen



## 2 Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Als Ergebnis unserer Prüfung haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:



### **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers

#### **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers, Moers – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Einrichtung Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen

(Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die eigenbetriebsähnliche Einrichtung ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.



Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Köln, den 1. September 2020

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Hillesheim  
Wirtschaftsprüfer

gez. Otto  
Wirtschaftsprüferin

---



### 3 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Folgende Kernaussagen des Lageberichts sind aus unserer Sicht hervorzuheben:

- Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 400 auf TEUR 4.244 erhöht. Das Vermögen umfasst mit TEUR 285 langfristig gebundenes Vermögen in Form von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Umlaufvermögen mit TEUR 3.959. Das Eigenkapital stieg um TEUR 554 auf TEUR 1.797. Die Zahlungsfähigkeit war in 2019 jederzeit gegeben.
- Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresüberschuss von TEUR 554. Insgesamt konnte das Planergebnis von TEUR 494 deutlich um TEUR 1.048 übertroffen werden.
- Die Umsatzerlöse stiegen um TEUR 368 von TEUR 19.515 auf TEUR 19.883. Darin enthalten ist eine Erhöhung der Managemententgelte um TEUR 194 und der Kostenerstattungen durch die Stadt Moers um TEUR 124 und durch PRO:SA in Höhe von TEUR 193. Die Personalkosten erhöhten sich um TEUR 103. Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung sanken um TEUR 97.
- Für die Erhaltung des städtischen Gebäudebestandes wurden im Jahr 2019 TEUR 1.753 (i. Vj. TEUR 1.676) aufgewendet. Unter Berücksichtigung von Versicherungs- und Mietererstattungen betrug der Instandhaltungsaufwand TEUR 1.662 (i. Vj. TEUR 1.614).
- Die Stadt Moers stellte in 2019 im Rahmen des Budgets „Geplante Instandhaltung“ einen Betrag von TEUR 1.111 zur Verfügung, der für wertverbessernde und werterhaltende Maßnahmen verwendet wurde. Insgesamt wurden 57 Maßnahmen betreut (i. Vj. 60). Daneben wurde für die Herrichtung und Instandhaltung von Asylbewerberunterkünften ein Betrag von TEUR 283 verauslagt und von der Stadt Moers erstattet.
- Seit Anfang 2020 hat sich das Corona-Virus (COVID-19) weltweit ausgebreitet. Die Vorkehrungen zur Wiederaufnahme und Weiterführung des Schulbetriebes und anderer städtischen Bereiche haben im ersten Halbjahr 2020 zu einer Mehrbelastung von rd. TEUR 110 geführt. Negative Auswirkungen auf der Erlösseite sind zurzeit nicht zu erkennen.
- Die Bewirtschaftung des Gebäudebestandes und hier insbesondere der Instandhaltungsbereich mit all seinen Unwägbarkeiten wird weiterhin einer der Schwerpunkte der Tätigkeit des ZGM sein.
- Ein nicht ausreichender Ansatz von Managemententgelten kann zu negativen Jahresergebnissen führen und das Eigenkapital sich dadurch gegen Null entwickeln lassen, soweit diese negativen Ergebnisse nicht durch die Stadt Moers ausgeglichen werden.
- Chancen liegen in der Anpassung der Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen.
- Für 2020 wurde mit einem Jahresfehlbetrag von zunächst TEUR 231 gerechnet. Die jetzige Entwicklung zeigt jedoch, dass hier, vorbehaltlich weiterer Mehrbelastungen durch zusätz-

liche Maßnahmen im Rahmen der Covid-19-Pandemie mit einem besseren Ergebnis gerechnet werden kann.

- Hinsichtlich der Vermögens- und Kapitalstruktur wird für 2020 mit keinen wesentlichen Veränderungen gerechnet. Die Zahlungsbereitschaft ist auch im Jahr 2020 gesichert.

Wir stellen aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse fest, dass der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Zu den wirtschaftlichen und rechtlichen Grundlagen verweisen wir auf die Anlage 2 und 3.

# 4 Durchführung der Prüfung

## 4.1 Gegenstand der Prüfung

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz zum 31. Dezember 2019, Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 sowie Anhang des Jahresabschlusses 2019 – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des ZGM für das zum 31. Dezember 2019 endende Wirtschaftsjahr geprüft.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss und den Lagebericht abzugeben.

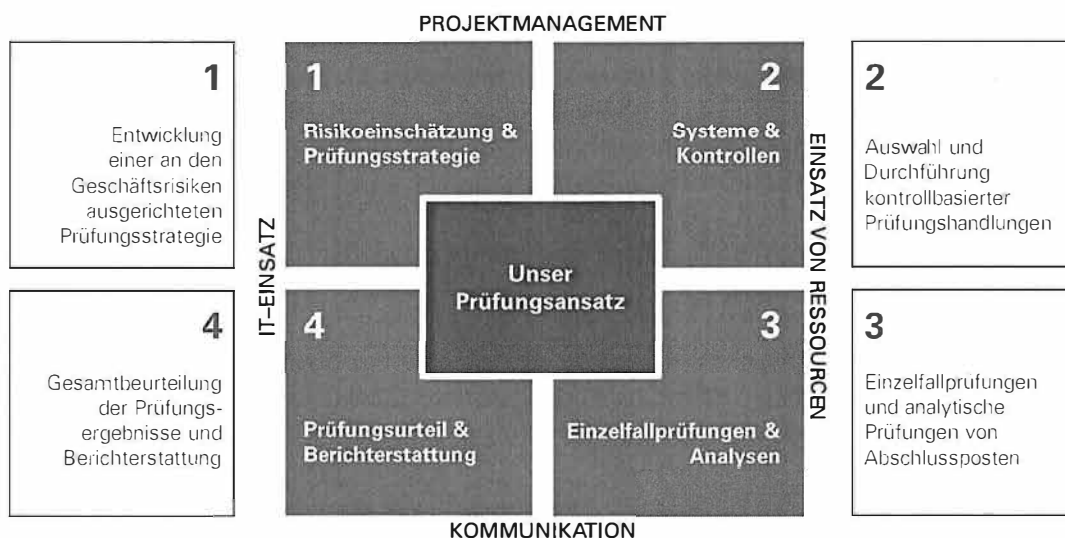
Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus diesen anderen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht ergeben.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich eine Abschlussprüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Die Prüfung erstreckte sich ferner gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse.

## 4.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung

Die Grundzüge unseres prüferischen Vorgehens haben wir bereits im Abschnitt Wiedergabe des Bestätigungsvermerks (vgl. Abschnitt 2 in diesem Bericht) dargestellt. Zusätzlich geben wir folgende Informationen zu unserem Prüfungsansatz und unserer Prüfungsdurchführung:



### Phase I: Entwicklung einer an den Geschäftsrisiken ausgerichteten Prüfungsstrategie

Erlangung von Geschäftsverständnis und Kenntnis der Rechnungslegungssysteme sowie des internen Kontrollsystems

Festlegung von Prüfungsschwerpunkten auf Basis unserer Risikoeinschätzung:

- Prüfung des Prozesses der Jahresabschlusserstellung,
- Bestand, Genauigkeit und Bewertung der Forderungen gegen Gesellschafter,
- Bestand und Genauigkeit der Umsatzerlöse,
- Bewertung der Pensionsrückstellungen sowie der sonstigen Rückstellungen,
- Vollständigkeit und Genauigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen,
- Vollständigkeit, Bestand und Genauigkeit des Materialaufwands.

Festlegung der Prüfungsstrategie und des zeitlichen Ablaufs der Prüfung

Auswahl des Prüfungsteams und Planung des Einsatzes von Spezialisten

### Phase II: Auswahl und Durchführung kontrollbasierter Prüfungshandlungen

Auswahl kontrollbasierter Prüfungshandlungen aufgrund von Risikoeinschätzung und Kenntnis der Geschäftsprozesse und Systeme

Beurteilung der Ausgestaltung sowie der Wirksamkeit der ausgewählten rechnungslegungsbezogenen Kontrollmaßnahmen

### **Phase III: Einzelfallprüfungen und analytische Prüfungen von Abschlussposten**

Durchführung analytischer Prüfungen von Abschlussposten

Einzelfallprüfungen in Stichproben und Beurteilung von Einzelsachverhalten unter Berücksichtigung der ausgeübten Bilanzierungswahlrechte und Ermessensspielräume, u. a.

– Einholen von Rechtsanwaltsbestätigungen und Bestätigungen der Kreditinstitute

Prüfung der Angaben im Anhang und Beurteilung prognostischen Angaben im Lagebericht

### **Phase IV: Gesamtbeurteilung der Prüfungsergebnisse und Berichterstattung**

Bildung des Prüfungsurteils auf Basis der Gesamtbeurteilung der Prüfungsergebnisse

Berichterstattung in Prüfungsbericht und Bestätigungsvermerk

Detaillierte mündliche Erläuterungen der Prüfungsergebnisse gegenüber der Betriebsleitung und dem Betriebsausschuss

Der Prüfung gemäß § 53 HGrG liegt der IDW Prüfungsstandard „Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW 720)“ zugrunde. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt 8.

Bei der Prüfung der Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen haben wir die versicherungsmathematischen Gutachten eines unabhängigen Sachverständigen verwendet.

Wir haben die Prüfung in den Monaten Juni bis September 2020 bis zum 1. September 2020 durchgeführt.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die gesetzlichen Vertreter haben uns die Vollständigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichts schriftlich bestätigt.

# 5 Feststellungen zur Rechnungslegung

## 5.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen

Die Bücher der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind ordnungsmäßig geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Buchführung und die zugehörigen Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir festgestellt, dass die vom Betrieb getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der verarbeiteten rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

## 5.2 Jahresabschluss

Der uns zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ist ordnungsmäßig aus den Büchern und den zugehörigen Unterlagen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung entwickelt worden. Die Eröffnungsbilanzwerte wurden ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen. Die deutschen gesetzlichen Vorschriften zu Ansatz, Ausweis und Bewertung sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind in allen wesentlichen Belangen nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung von Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung NRW (EigVO NRW) und der GemHVO NRW einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt. Zur Klarheit der Darstellung wurden die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nach Maßgabe der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (Formblatt VO) gegliedert. Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet dabei das Gesamtkostenverfahren Anwendung. Der Anhang enthält alle vorgeschriebenen Angaben.

## 5.3 Lagebericht

Der Lagebericht der gesetzlichen Vertreter entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften.

# 6 Stellungnahme zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

## 6.1 Erläuterungen zur Gesamtaussage

Die angewendeten Bewertungsmethoden für die Posten des Jahresabschlusses entsprechen in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der EigVO NRW, GO NRW und den ergänzenden Vorschriften des Landesrecht sowie den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften. Sie sind im Anhang der Gesellschaft (vgl. Anlage 1.3 Abschnitt A.) beschrieben.

Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte sowie die Nutzung von Ermessensspielräumen haben bei folgenden Posten des Jahresabschlusses wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft:

### **Übertragung von Eröffnungsbilanzwerten bei Gründung der Einrichtung**

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Vorräte sowie die Rückstellungen für Pensionen wurden im Rahmen der Gründung der Einrichtung zum 1. Januar 2006 auf das ZGM übertragen. Der bei der Übertragung das Stammkapital von TEUR 100 übersteigende Saldo von TEUR 553 wurde als Forderung gegen Gesellschafter angesetzt. Im Berichtsjahr wurde die Forderung durch erfolgsneutrale Verrechnung mit den Rückstellungen sowie durch Zahlung durch den Gesellschafter vollständig beglichen.

### **Vorräte**

Die anderen Vorräte sind – mit Ausnahme der Heizöllbestände – zum Festwert angesetzt.

### **Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern**

Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern werden saldiert ausgewiesen.

### **Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen**

Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen wurden versicherungsmathematisch nach dem Teilwertverfahren unter Verwendung der Richttafeln 2018 G von Dr. Klaus Heubeck und Berücksichtigung eines Rechnungszinsfußes von 5,0 % p. a. gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO NRW i. V. m. § 22 Abs. 3 EigVO NRW ermittelt. Bei der Berechnung der Rückstellungen für



Pensionen und Beihilfen wurden Lohn-/Gehalts- und Rententrends nicht berücksichtigt. Im Berichtsjahr erfolgte eine Verrechnung der Pensionsrückstellungen mit den Forderungen gegen den Gesellschafter in Höhe von TEUR 258. Die Beihilferückstellung wurde in Höhe von TEUR 53 verrechnet.

### **Ausübung des Wahlrechts gemäß Art. 28 EGHGB in Form des Verzichts auf die Bildung einer Rückstellung für die Zusatzversorgung der Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes**

Bei der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes, bei der es sich aufgrund der Einstandspflicht der Einrichtung und der Einschaltung einer Zusatzversorgungskasse als externen Träger um eine mittelbare Pensionsverpflichtung handelt, werden anstelle der Angabe des wahlrechtskonform nicht gebildeten Rückstellungsbetrages qualitative Beschreibungen zu Art und Umfang der Zusatzversorgungsverpflichtungen gemacht. Dies entspricht der Auffassung des Instituts der Wirtschaftsprüfer zu Anhangangaben bei mittelbaren Pensionsverpflichtungen aufgrund der Zusatzversorgung von Arbeitnehmern des öffentlichen Dienstes.

## **6.2 Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

In Gesamtwürdigung der zuvor beschriebenen Bewertungsgrundlagen sind wir der Überzeugung, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung vermittelt.

# 7 Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Einrichtung

## 7.1 Ertragslage

Zur Darstellung der Ertragslage verwenden wir in der nachfolgenden Übersicht eine unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten abgeleitete Ergebnisrechnung:

	2019		2018		Ergebnis- verände- rung TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Umsatzerlöse	19.883	99,7	19.317	99,4	566
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-1	0,0	55	0,3	-56
Sonstige betriebliche Erträge	56	0,3	54	0,3	2
<b>Betriebsleistung</b>	<b>19.938</b>	<b>100,0</b>	<b>19.426</b>	<b>100,0</b>	<b>512</b>
Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	10.288	51,6	10.385	53,5	97
Personalaufwand	7.388	37,1	7.131	36,7	-257
Planmäßige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	89	0,4	91	0,5	2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.626	8,1	1.409	7,3	-217
Sonstige Steuern	17	0,1	18	0,1	1
<b>Aufwendungen für die Betriebsleistung</b>	<b>19.408</b>	<b>97,3</b>	<b>19.034</b>	<b>98,1</b>	<b>-374</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>530</b>	<b>2,7</b>	<b>392</b>	<b>1,9</b>	<b>138</b>
Finanzergebnis	-40	-0,2	-36	-0,2	-4
Neutrales Ergebnis	64	0,3	196	1,1	-132
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis</b>	<b>554</b>	<b>2,8</b>	<b>552</b>	<b>2,8</b>	<b>2</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>554</b>	<b>2,8</b>	<b>552</b>	<b>2,8</b>	<b>2</b>

Die **Umsatzerlöse** erhöhten sich um TEUR 566 (= 2,9 %) auf TEUR 19.883 und setzen sich wie folgt zusammen:

	2019	2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Managemententgelte	16.353	16.159	194
Erstattung große Instandhaltung	1.111	868	243
Erstattung Bereich Asyl	994	915	79
Vermietung	775	760	15
Umlagen Betriebskosten	367	337	30
Erstattung Instandhaltung PRO:SA	193	0	193
Hausbewirtschaftung	85	83	2
Sonstige Kostenerstattungen	0	14	-14
<b>Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung</b>	<b>19.878</b>	<b>19.136</b>	<b>742</b>
Erlöse Reinigungsleistungen SBM	0	175	-175
Erlöse Fotovoltaikanlagen	5	6	-1
<b>Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen</b>	<b>5</b>	<b>181</b>	<b>-176</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>19.883</b>	<b>19.317</b>	<b>566</b>

Die **Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung** verringerten sich um TEUR 97 (= 1,0 %) auf TEUR 10.288 und setzt sich wie folgt zusammen:

	2019	2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Betriebskosten	6.132	6.676	544
Instandhaltungskosten	3.275	2.749	-526
Pachtaufwendungen	881	960	79
<b>Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung</b>	<b>10.288</b>	<b>10.385</b>	<b>97</b>

Der **Personalaufwand** erhöhte sich um TEUR 257 (= 3,6. %) auf TEUR 7.388. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Tarifierhöhung zurückzuführen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten im Wesentlichen Aufwendungen aus der Geschäftsbesorgung für kaufmännische Verwaltungsaufgaben der STADTBAU Moers GmbH mit TEUR 530 (i. Vj. TEUR 495), Verwaltungsdienstleistungen der Stadt Moers mit TEUR 505 (i. Vj. TEUR 417) sowie Raumkosten von TEUR 156 (i. Vj. TEUR 153).

Das **Finanzergebnis** von TEUR 40 enthält ausschließlich Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

Das **neutrale Ergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2018
	TEUR	TEUR
Auflösung der Pensionsrückstellung	154	0
Ausbuchung von Verbindlichkeiten	18	15
Auflösung von sonstigen Rückstellungen	2	18
Verkauf von Anlagevermögen	2	0
Periodenfremde Umsatzerlöse (große Instandhaltung)	0	198
<b>Neutrale Erträge</b>	<b>176</b>	<b>231</b>
<b>Neutrale Aufwendungen (Abschreibung Forderungen)</b>	<b>112</b>	<b>35</b>
<b>Neutrales Ergebnis</b>	<b>64</b>	<b>196</b>

## 7.2 Vermögenslage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die einzelnen Posten nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst:

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung
	TEUR	%	TEUR	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	12	0,3	17	0,4	-5
Sachanlagen	273	6,4	301	7,9	-28
<b>Anlagevermögen</b>	<b>285</b>	<b>6,7</b>	<b>318</b>	<b>8,3</b>	<b>-33</b>
Unfertige Leistungen	331	7,8	332	8,6	-1
Andere Vorräte	118	2,8	126	3,3	-8
Forderungen aus Vermietung	149	3,5	91	2,4	58
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	236	5,5	181	4,7	55
Forderungen gegen Gesellschafter	54	1,3	306	8,0	-252
Sonstige Vermögensgegenstände	17	0,4	82	2,1	-65
Flüssige Mittel	3.054	72,0	2.408	62,6	646
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3.959</b>	<b>93,3</b>	<b>3.526</b>	<b>91,7</b>	<b>433</b>
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>4.244</b>	<b>100,0</b>	<b>3.844</b>	<b>100,0</b>	<b>400</b>
Gezeichnetes Kapital	100	2,4	100	2,6	0
Gewinnrücklagen	36	0,8	36	0,9	0
Gewinnvortrag	1.107	26,1	555	14,4	552
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	554	13,1	552	14,4	2
<b>Eigenkapital</b>	<b>1.797</b>	<b>42,3</b>	<b>1.243</b>	<b>32,3</b>	<b>554</b>
Pensionsrückstellungen	424	10,0	800	20,8	-376
Andere langfristige sonstige Rückstellungen	115	2,7	163	4,2	-48
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>539</b>	<b>12,7</b>	<b>963</b>	<b>25,0</b>	<b>-424</b>
Übrige kurzfristige sonstige Rückstellungen	472	11,1	546	14,2	-74
Erhaltene Anzahlungen	367	8,7	352	9,2	15
Verbindlichkeiten aus Vermietung	21	0,5	30	0,8	-9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.030	24,3	706	18,4	324
Sonstige Verbindlichkeiten	18	0,4	4	0,1	14
<b>Kurz- und mittelfristiges Fremdkapital</b>	<b>1.908</b>	<b>45,0</b>	<b>1.638</b>	<b>42,7</b>	<b>270</b>
<b>Fremdkapital insgesamt</b>	<b>2.447</b>	<b>57,7</b>	<b>2.601</b>	<b>67,7</b>	<b>-154</b>
<b>Gesamtkapital</b>	<b>4.244</b>	<b>100,0</b>	<b>3.844</b>	<b>100,0</b>	<b>400,0</b>

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** ist dem Anlagespiegel, der dem Anhang des ZGM als Anlage beigefügt ist, zu entnehmen.

In den **unfertigen Leistungen** sind noch abzurechnende Betriebskosten (TEUR 325; i. Vj. TEUR 306), Heizkosten (TEUR 6; i. Vj. TEUR 3) sowie noch abzurechnende Bauleistungen

(TEUR 0; i. Vj. TEUR 23) enthalten. Den unfertigen Leistungen stehen **erhaltene Anzahlungen** der Mieter von TEUR 367 (i. Vj. TEUR 352) gegenüber.

Die **anderen Vorräte** enthalten vor allem Reinigungsmaterialien von TEUR 95 (i. Vj. TEUR 95) sowie Heizölbestände von TEUR 23 (i. Vj. TEUR 31). Der Ansatz der Reinigungsmaterialien erfolgt zum Festwert.

Die **Forderungen gegen Gesellschafter (Stadt Moers)** setzen sich wie folgt zusammen:

	2019	2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Forderungen</b>	<b>1.657</b>	<b>1.824</b>	<b>-167</b>
<b>davon</b>			
Instandhaltungen	1.202	1.189	13
Verlustübernahme/Gewinnausschüttungen	327	327	0
Forderungen Bereich Asyl	128	25	103
Übertragung aus Eröffnungsbilanz	0	176	-176
Umlage Beamten	0	97	-97
Schulen/Rathaus	0	10	-10
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>-1.603</b>	<b>-1.518</b>	<b>-85</b>
<b>davon</b>			
Personalkosten	-686	-642	-153
Lieferungen und Leistungen	-489	-339	347
Erstattung Abrechnung Asyl	-428	-530	-102
Sonstige	0	-7	-7
<b>Forderungen gegen Gesellschafter (Stadt Moers)</b>	<b>54</b>	<b>306</b>	<b>-252</b>

In den **sonstigen Vermögensgegenständen** sind insbesondere Schadensersatzansprüche enthalten.

Die **flüssigen Mittel** erhöhten sich um TEUR 646 auf TEUR 3.054. Zur Entwicklung der flüssigen Mittel verweisen wir auf die Kapitalflussrechnung in Abschnitt 7.3.

Das **langfristige Fremdkapital** enthält:

	2019	2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
<b>Pensionsrückstellungen</b>	<b>424</b>	<b>800</b>	<b>-376</b>
<b>Andere langfristige sonstige Rückstellungen</b>	<b>115</b>	<b>163</b>	<b>-48</b>
<b>davon</b>			
Beihilfen	92	141	-49
Jubiläumszuwendungen	20	19	1
Aufbewahrung von Jahresabschlussunterlagen	3	3	0
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>539</b>	<b>963</b>	<b>-424</b>

Die Pensionsrückstellung wurde in Höhe von TEUR 258 und die Beihilferückstellung in Höhe von TEUR 53 erfolgsneutral mit den Forderungen gegen den Gesellschafter verrechnet.

Die **übrigen kurzfristigen sonstigen Rückstellungen** enthalten:

	2019	2018	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Urlaub	165	192	-27
Überstunden	109	105	4
Unterlassene Instandhaltung	139	213	-74
Jahresabschlusskosten	23	23	0
Übrige	36	13	23
<b>Übrige kurzfristige sonstige Rückstellungen</b>	<b>472</b>	<b>546</b>	<b>-74</b>

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Instandhaltungen von TEUR 240 (i. Vj. TEUR 132) und aus Betriebskosten von TEUR 588 (i. Vj. TEUR 459).

Bei den **sonstigen Verbindlichkeiten** handelt es sich um Umsatzsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt (TEUR 18; i. Vj. TEUR 3).

## 7.3 Finanzlage

Über die Liquiditätssituation und die finanzielle Entwicklung gibt die nachfolgende Kapitalflussrechnung Aufschluss:

	2019	2018
	TEUR	TEUR
Jahresüberschuss	554	552
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	89	91
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	-498	155
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	213	962
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	344	-1.148
Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-2	0
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>700</b>	<b>612</b>
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	-1
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-56	-70
Einzahlungen aus Verkäufen des Sachanlagevermögens	2	0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-54</b>	<b>-71</b>
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	646	541
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.408	1.867
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>3.054</b>	<b>2.408</b>

Der **Finanzmittelbestand** besteht ausschließlich aus jederzeit verfügbaren Giroguthaben bei Kreditinstituten.

Die Einrichtung weist im Geschäftsjahr keinen **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** auf. Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich ausschließlich um nicht zahlungswirksame Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen.

## 7.4 Wirtschaftspläne

Die Einrichtung hat nach § 14 EigVO NRW vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser umfasst einen Erfolgsplan, einen Vermögensplan sowie eine Stellenübersicht.



Der Wirtschaftsplan für 2019 wurde vom Betriebsausschuss am 19. November 2018 festgestellt. Im Folgenden werden die Werte des Jahresabschlusses 2019 denen des Wirtschaftsplans gegenübergestellt:

	Plan 2019	Ist 2019	Ergebnis- veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	18.795	18.889	94
Kostenersatz Asylbewerberunterkünfte	1.320	994	-326
Bestandsveränderung	0	-1	-1
Sonstige betriebliche Erträge	121	78	-43
<b>Gesamtleistung</b>	<b>20.236</b>	<b>19.960</b>	<b>-276</b>
Materialaufwand	11.810	10.288	1.522
Personalaufwand	7.400	7.234	166
Abschreibungen	90	89	1
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.429	1.738	-309
Finanzergebnis	-1	-40	-39
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-494</b>	<b>571</b>	<b>1.065</b>
Sonstige Steuern	0	-17	-17
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-494</b>	<b>554</b>	<b>1.048</b>

## 8 Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrags

Die im Gesetz und in dem einschlägigen IDW Prüfungsstandard 720 geforderten Angaben zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in Anlage 5 zusammengestellt.

Nach unserer Beurteilung wurden die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften der Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung sowie des Handelsgesetzbuches und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt.

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung begründen könnten.

Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

# 9 Schlussbemerkungen

Dieser Prüfungsbericht wurde nach den Grundsätzen des IDW Prüfungsstandards 450 n. F. erstellt.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Der Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt 2 wiedergegeben.

Köln, den 1. September 2020  
KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Hillesheim  
Wirtschaftsprüfer



Otto  
Wirtschaftsprüferin



# Anlagen

Anlage 1  
Jahresabschluss  
zum 31. Dezember 2019  
und Lagebericht

**1.1 Bilanz**

**1.2 Gewinn- und Verlustrechnung**

**1.3 Anhang**

**1.4 Lagebericht**

Bilanz zum 31. Dezember 2019Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers (ZGM)

Aktivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr		Passivseite	
	EUR	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr	Vorjahr
<b>A. Anlagevermögen</b>						
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>						
Entgeltlich erworbene Software	11.855,10	17.375,55			100.000,00	100.000,00
<b>II. Sachanlagen</b>						
Betriebs- und Geschäftsausstattung	273.074,58	300.520,62				
Anlagevermögen insgesamt	284.929,68	317.896,17			35.810,00	35.810,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>						
<b>I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte</b>						
1. Unfertige Leistungen	330.788,47	331.599,03				
2. Andere Vorräte	118.000,00	126.000,00			423.690,00	800.444,00
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>						
1. Forderungen aus Vermietung	149.258,54	91.239,40				
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	236.317,07	181.090,96			367.009,18	352.062,13
3. Forderungen gegen Gesellschafter	54.094,31	306.060,40			20.861,16	29.505,02
4. Sonstige Vermögensgegenstände	17.045,29	81.567,53			1.030.628,23	705.688,48
<b>III. Flüssige Mittel</b>						
Guthaben bei Kreditinstituten					18.208,01	3.676,08
Umlaufvermögen insgesamt	3.054.053,44	2.408.135,56			1.436.706,58	1.243.154,34
<b>Bilanzsumme</b>	<u>4.244.486,80</u>	<u>3.843.589,05</u>			<u>4.244.486,80</u>	<u>3.843.589,05</u>

18.208,01 EUR  
davon aus Steuern:  
i. Vj.: 3.609,69 EUR

**Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers (ZGM)**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) aus der Hausbewirtschaftung	19.878.869,69		19.334.558,59
b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>4.502,36</u>	19.883.372,05	180.867,78
<b>2. Verminderung (i. Vj. Erhöhung)</b> des Bestandes an unfertigen Leistungen		-810,56	54.997,03
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>		77.745,67	87.257,93
<b>4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		10.287.726,85	10.384.932,62
<b>Rohergebnis</b>		<b>9.672.580,31</b>	<b>9.272.748,71</b>
<b>5. Personalaufwand</b>			
a) Löhne und Gehälter	5.727.469,86		5.480.258,59
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>1.506.556,71</u>	7.234.026,57	<u>1.651.001,71</u>
davon für Altersversorgung:	307.172,16 EUR		
i. Vj.:	503.961,62 EUR		
<b>6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>		89.250,34	90.724,59
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		1.737.479,38	1.444.601,77
<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		<u>40.224,66</u>	<u>35.742,06</u>
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>571.599,36</b>	<b>570.419,99</b>
<b>10. Sonstige Steuern</b>		<u>17.470,48</u>	<u>18.553,12</u>
<b>11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>		<b>554.128,88</b>	<b>551.866,87</b>

# **ZENTRALES GEBÄUDEMANAGEMENT DER STADT MOERS (ZGM)**

## **ANHANG DES JAHRESABSCHLUSSES 2019**

### **A. Allgemeine Angaben**

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Moers“ (ZGM) hat ihren Sitz in Moers.

Der Jahresabschluss für 2019 wurde nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 08.07.2016 und ergänzender Vorschriften des Landesrechts von Nordrhein-Westfalen sowie nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt und zur Klarheit der Darstellung nach Maßgabe der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen gegliedert.

Bei der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

In der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung ergaben sich gegenüber dem Vorjahr keine Veränderungen.

### **B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen sind zu den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung einer Nutzungsdauer von fünf Jahren, die Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung werden ihrer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer entsprechend über einen Zeitraum zwischen 4 und 10 Jahren linear abgeschrieben, geringwertige Wirtschaftsgüter – im Wert bis zu 250 €, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer – werden im Anschaffungsjahr in voller Höhe als Aufwand verbucht.

Für Gegenstände im Wert zwischen 250 € und 1.000 € zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer wird ein sog. Sammelposten gebildet und im Geschäftsjahr und den folgenden vier Wirtschaftsjahren mit jeweils einem Fünftel aufgelöst. Der Umfang des Sammelpostens ist von untergeordneter Bedeutung.

Unter dem Posten „Unfertige Leistungen“ werden die mit den Nutzern noch nicht abgerechneten umlagefähigen Betriebskosten zum Nominalwert ausgewiesen. Die anderen Vorräte (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe) wurden – mit Ausnahme des Heizöls (Ansatz mit den Anschaffungskosten zu Einstandspreisen) – zum Festwert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich zu den Nominalwerten angesetzt; dabei wurde das strenge Niederstwertprinzip beachtet.

Rückstellungen werden entsprechend § 249 Abs. 1 HGB für erkennbare Risiken, drohende Verluste und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet und nach § 253 Abs. 1 HGB zum nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet, sofern



landesrechtliche Regelungen nichts anderes vorsehen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Für die Beschäftigungsverhältnisse von drei Beamten wurden Rückstellungen für Beihilfen gemäß § 22 Abs. 3 EigVO NRW nach dem Teilwertverfahren unter Zugrundelegung eines Rechnungszinsfußes von 5,00 % p. a. ohne Trendantizipation gebildet.

Sowohl für das nach dem 01.01.1987 begründete Beschäftigungsverhältnis eines Beamten als auch für die vor dem 01.01.1987 begründeten Beschäftigungsverhältnisse von zwei Beamten wurden Pensionsrückstellungen aufgrund eines versicherungsmathematischen Gutachtens unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018G von Dr. Klaus Heubeck gemäß §36 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 22 Abs. 3 EigVO NRW nach dem Teilwertverfahren ohne Einbeziehung von Trendannahmen hinsichtlich der zukünftigen Rentenentwicklung gebildet. Dabei wurde der Rechnungszinsfuß von 5,00 % zugrunde gelegt.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

## C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

### I. Bilanz

- Die immateriellen Vermögensgegenstände enthalten ausschließlich EDV-Software. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagenspiegel.
- In dem Posten „Unfertige Leistungen“ zum 31. Dezember 2019 sind 331 T€ noch nicht abgerechnete Betriebskosten ausgewiesen. Dem stehen erhaltene Anzahlungen von 367 T€ gegenüber.
- In den Forderungen sind die folgenden Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten:

	31.12.2019	31.12.2018
	T€	T€
Forderungen gegen Gesellschafter	327	600

Die Forderungen gegen Gesellschafter betreffen sonstige Forderungen.

Zum 31.12.2019 bestanden 1.603 T€ kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern; diese wurden – mit den kurzfristigen Forderungen von 1.330 T€ saldiert – unter dem Posten „Forderungen gegen Gesellschafter“ ausgewiesen.

- In dem Posten „Sonstige Vermögensgegenstände“ sind keine Beträge größeren Umfangs enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstehen.
- Entwicklung des Eigenkapitals

	01.01.2019 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Ausschüttungen €	31.12.2019 €
<b>I. Stammkapital</b>	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
<b>II. Gewinnrücklagen</b> Andere Gewinnrücklagen	35.810,00	0,00	0,00	0,00	35.810,00
<b>III. Gewinnvortrag</b>	555.477,47	0,00	551.866,87	0,00	1.107.344,34

<b>IV. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>551.866,87</b>	<b>554.128,88</b>	<b>-551.866,87</b>	<b>0,00</b>	<b>554.128,88</b>
<b>Summe</b>	<b>1.243.154,34</b>	<b>554.128,88</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.797.283,22</b>

## 6. Zusammenstellung und Entwicklung der Rückstellungen

	01.01.2019 €	Inanspruchnahme / Auflösung (A) €	Zuführung inkl. Aufzinsung (Z) €	31.12.2019 €
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	800.444,00	7.345,00 258.086,00* 154.312,00 (A)	3.150,00 39.839,00 (Z)	423.690,00
	800.444,00	7.345,00 258.086,00* 154.312,00 (A)	3.150,00 39.839,00 (Z)	423.690,00
Sonstige Rückstellungen				
Urlaubs- und Überstunden- ansprüche der Mitarbeiter	296.500,00	296.500,00	274.400,00	274.400,00
Beihilfekosten	140.852,00	52.751,00*	3.419,00	91.520,00
Jubiläumszuwendungen	19.313,00	1.288,95 1.076,40 (A)	2.411,35 333,00 (Z)	19.692,00
Unterlassene Instandhaltung	213.265,00	213.265,00 0,00 (A)	139.120,60	139.120,60
Jahresabschlusskosten	23.000,00	22.226,50 773,50 (A)	22.700,00	22.700,00
Prozesskostenrisiken	12.804,00	282,81	23.479,21	36.000,40
Übrige	3.325,00	54,00	54,00 49,00 (Z)	3.374,00
	709.059,00	533.617,26 1.849,9 (A)	465.584,16 382,00 (Z)	586.807,00
<b>Gesamt</b>	<b>1.509.503,00</b>	<b>540.962,26 156.161,60 (A) 310.837,00*</b>	<b>468.734,16 40.221,00 (Z)</b>	<b>1.010.497,00</b>

\* Erfolgsneutrale Verrechnung mit aktivierten Erstattungsansprüchen.

7. In den Verbindlichkeiten sind keine Beträge größeren Umfangs enthalten, die erst nach dem Abschluss-Stichtag rechtlich entstehen. Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten ergibt sich aus dem Verbindlichkeitspiegel.

## II. Gewinn- und Verlustrechnung

In den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung sind keine Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung enthalten.

Die Umsatzerlöse enthalten berechnete Managemententgelte an die Stadt Moers (16.353 T€), Erstattungen für durchgeführte große Instandhaltungen (1.111 T€), Erstattungen für die Herrichtung und den Betrieb von Asylbewerberunterkünften (994 T€), sonstige Kostenerstattungen (194 T€), Mieterträge (860 T€), Umlagen Betriebskosten und andere Erlöse der Hausbewirtschaftung (367 T€) sowie Erlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen (5 T€).

Der Personalaufwand enthält Löhne und Gehälter (5.727 T€), Sozialabgaben (1.147 T€), Aufwendungen für Altersversorgung (307 T€), Beiträge Berufsgenossenschaft (42 T€) und Beihilfeaufwendungen (12 T€). Bei den Aufwendungen für Altersversorgung wurde eine periodenfremde Auflösung in Höhe von 154 T€ ertragswirksam berücksichtigt.

Die „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ beinhalten Aufwendungen aus der Aufzinsung von Pensionsrückstellungen in Höhe von 40 T€.

### D. Sonstige Angaben:

1. Im Geschäftsjahr wurde als Gesamthonorar des Abschlussprüfers für Abschlussprüfungsleistungen der Betrag von 9 T€ aufwandswirksam erfasst.
2. Die Zahl der im Geschäftsjahr durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Verwaltung	4	6
Technik	22	0
Hausmeister	42	2
Regiekolonie	6	0
Medienpool	2	0
Objektbetreuung	2	0
Reinigung	1	131
Mobiler Reinigungsdienst	0	3
Kurzzeitbeschäftigte	0	9
	<u>79</u>	<u>151</u>

3. Die Zahlungsverpflichtungen aus insgesamt 18 Mietverträgen stellen sich wie folgt dar:

	Jahresmietbetrag	Davon gegenüber verbundenen Unternehmen
Mietverträge auf unbestimmte Laufzeit abgeschlossen	112 T€ (4 Verträge)	9 T€ (2 Verträge)
Mietverträge mit Befristung und einer Laufzeit bis zu 1 Jahr	473 T€ (11 Verträge)	410 T€ (7 Verträge)
Mietverträge mit Befristung und einer Laufzeit von 1 bis 5 Jahren	65 T€ (1 Vertrag)	65 T€ (1 Vertrag)
Mietverträge mit Befristung und einer Laufzeit über 5 Jahren	265 T€ (2 Verträge)	114 T€ (1 Vertrag)

4. Das Zentrale Gebäudemanagement der Stadt Moers ist Mitglied der Rheinischen Zusatzversorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände in Köln.

Die versicherten Arbeitnehmer haben bei Eintritt des Versicherungsfalles einen Anspruch auf Betriebsrente sowie auf Sterbegeld. Der Umlagesatz beträgt für 2019 4,25% zuzüglich eines so genannten Sanierungsgeldes in Höhe von 3,5% des Zusatzversorgungspflichtigen Entgeltes.

Der zusätzliche Umlagesatz für 2019 beträgt 9%. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter betrug im Geschäftsjahr 2019 rd. 5,64 Mio. €.

Nach dem Wahlrecht des Art. 28 EGHGB sind für diese mittelbare Versorgungszusagen keine Rückstellungen gebildet worden.

5. Mitglieder „Ausschuss für Bauen, Wirtschaft und Liegenschaften“ (per 31.12.2019)

Terporten, Helga	SPD	Rentnerin	Vorsitzende
Kaenders, Gabriele	Fraktion Freie Demokraten	Rentnerin	
Behrs, Norbert	SPD	Arzt	
Brohl, Ingo	CDU	Dipl.-Wirtschaftsjurist	stellv. Vorsitzender
Brohl, Klaus	CDU	Elektromeister	
Commatteo, Antonio	Die Grafschafter	Vermögensberater	
Dams, Heinz	FBM	Dipl.-Ing.	
Deitelhoff, Wolfgang	Die Grafschafter	Dipl.-Oec.	
van Dyck, Michael	CDU	kfm. Angestellter	
Hasenrahm, Thomas	CDU	Kaufmann	
Herz, Bernd	CDU	Steuerberater	
Hüsch, Gerhard	SPD	Rentner	
Hitter, Stefan	CDU	Rechtsanwalt	
Hüskes, Harald	SPD	Gewerkschaftssekretär	
Jabs, Petra	SPD	Rentnerin	
Lehmann, Frank	SPD	Betriebsrat	
Marschmann, Volker	SPD	Geschäftsführer	
Napp, Heinrich	Fraktion Pro Kultur und Stadtentwicklung	Dipl.-Agraringenieur	

Schmidtke, Christopher	Bündnis 90/Die Grünen	Versicherungskaufmann	
Thurrow, Heike	Bündnis 90/Die Grünen	Schuhverkäuferin	
Unterwagner, Rolf	CDU	Orthopädiemechanikermeister	
Wienecke, Peter	SPD	Rentner	

Den Mitgliedern des Betriebsausschusses sind keine Bezüge und Leistungen vom Betrieb gewährt worden.

6. Bei einem Gewinnvortrag von 1.107.344,34 € schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss von 554.128,88 €. Die Betriebsleitung schlägt vor, diesen Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

7. Mitglieder der Betriebsleitung

Roland Rösch	Dipl.-Betriebswirt	Erster Betriebsleiter
Marc Alexander Horsters	Dipl.-Ing., Dipl. -Wirt.-Ing.	Betriebsleiter

8. Es wurden die folgenden Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen durchgeführt:

	Erbringung von Dienstleistungen T€	Bezug von Dienstleistungen T€
Stadt Moers	18.405	512
Tochtergesellschaften der Stadt Moers	252	4.147

9. Die Betriebsleitung erhält vom ZGM keine Vergütung. Die Leistung der Betriebsleitung wird mit Zahlung der Geschäftsbesorgungsentgelte an die Stadtbau Moers GmbH abgegolten.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung wird in den Gesamtabschluss der Stadt Moers einbezogen, der gegenüber der Kommunalaufsicht offengelegt wird.

Seit Januar 2020 breitet sich das Coronavirus weltweit weiter aus. Zu den Auswirkungen auf das ZGM der Stadt Moers verweisen wir auf die Ausführungen im Lagebericht. Negative Auswirkungen auf die Bewertung des Vermögens sind zurzeit nicht ersichtlich.

Moers, den 1. September 2020

Roland Rösch

Marc Alexander Horsters

Erster Betriebsleiter

Betriebsleiter

## 8. Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs-/ Herstellungskosten 01.01.2019		Zugang des Geschäftsjahres		Abgang		Anschaffungs-/ Herstellungskosten 31.12.2019		Abschreibungen 01.01.2019		Zugang des Geschäftsjahres		Abgang		Abschreibungen (kumuliert) 31.12.2019		Buchwert am 31.12.2019		Buchwert am 31.12.2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>																				
Entgeltlich erworbene Software	128.963,26	0,00	0,00	0,00	0,00	128.963,26	111.587,71	5.520,45	0,00	117.108,16	11.855,10	17.375,55								
<b>2. Sachanlagen</b>																				
Betriebs- und Geschäftsausstattung	895.409,09	56.283,85	56.283,85	20.219,06	931.473,88	594.888,47	83.729,89	20.219,06	20.219,06	658.399,30	273.074,58	300.520,62								
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>	<b>1.024.372,35</b>	<b>56.283,85</b>	<b>56.283,85</b>	<b>20.219,06</b>	<b>1.060.437,14</b>	<b>706.476,18</b>	<b>89.250,34</b>	<b>20.219,06</b>	<b>20.219,06</b>	<b>775.507,46</b>	<b>284.929,68</b>	<b>317.896,17</b>								

9. Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherheit gewährten Pfandrechte u. ä. Rechte stellen sich wie folgt dar:

	Insgesamt EUR	Davon			Art der Sicherung
		Restlaufzeit		gesichert	
		unter 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR		
Erhaltene Anzahlungen	<u>367.009,18</u> (352.062,13)	<u>367.009,18</u> (352.062,13)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Verbindlichkeiten aus Vermietung	<u>20.861,16</u> (29.505,02)	<u>20.861,16</u> (29.505,02)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>1.030.628,23</u> (705.688,48)	<u>1.030.628,23</u> (705.688,48)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>18.208,01</u> (3.676,08)	<u>18.208,01</u> (3.676,08)	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	-
<b>Gesamtbetrag</b>	<b><u>1.436.706,58</u></b> <b>(1.090.931,71)</b>	<b><u>1.436.706,58</u></b> <b>(1.090.931,71)</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

(Die erforderlichen Vorjahreszahlen sind in Klammern vermerkt.)



# Lagebericht 2019

## Rahmenbedingungen

Das Zentrale Gebäudemanagement (ZGM) der Stadt Moers wurde mit Beschluss des Rates vom 29.06.2005 vom Amt zum 01.01.2006 in eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung umgewandelt.

Rechtliche Grundlagen sind die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der jeweils gültigen Fassung.

Das ZGM ist als eigenbetriebsähnliche Einrichtung rechtlich nicht selbständig. Es stellt Sondervermögen der Stadt Moers dar.

Mit dem Beschluss vom 14.12.2005 wurde die Satzung durch den Rat der Stadt beschlossen. Danach ist Zweck der Einrichtung

- die zentrale Bewirtschaftung der Gebäude und Räumlichkeiten, die der Stadt Moers zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen (Bereitstellungsimmobilien) unter betriebswirtschaftlichen optimierten Bedingungen.
- Der Gegenstand des Betriebes umfasst auch die Planung, die Errichtung, die Unterhaltung, den An- und Verkauf und die An- und Vermietung der Bereitstellungsimmobilien und die Bewirtschaftung der zugehörigen Grundstücks- und Nebenflächen sowie alle den Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte.
- Die Einrichtung kann auch andere Aufgaben, die ihr von der Stadt Moers zugewiesen werden, übernehmen.
- Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kann sie sich anderer Einrichtungen und Unternehmen bedienen.

Das ZGM hat seinen Sitz in angemieteten Verwaltungsräumen auf der Vinzenzstraße 17 in Moers. Das gezeichnete Kapital beträgt 100.000 € und wurde durch Sacheinlage erbracht.

Die Stadt Moers hat mit der STADTBAU MOERS GmbH, einer 100%igen Tochter der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, diese wiederum eine 100%ige Tochter der Stadt Moers, einen Gebäudemanagementvertrag geschlossen. Dieser beinhaltet neben der Gestellung der Betriebsleitung im Wesentlichen die Durchführung des betrieblichen Rechnungswesens mit den Instrumenten

- Kosten- und Leistungsrechnung
- Controlling/Berichtswesen
- Belegverbuchung

Im Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt ist dem Zentralen Gebäudemanagement der Stadt Moers in 2010 – gemeinsam mit nur einer einzigen weiteren Gemeinde in Nordrhein-Westfalen – mit einem höchsten Erfüllungsgrad eine sehr gute Leistung bestätigt worden.

Die von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln, im Rahmen der Jahresabschlussprüfung des Geschäftsjahres durchgeführte Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und wirtschaftlich bedeutsamer Sachverhalte nach § 53 HGrG hat zu keinen Beanstandungen geführt.

## **Steuerungssystem**

---

Das Jahresergebnis ist der bedeutsamste finanzielle Leistungsindikator, über den das ZGM gesteuert wird. Die Erfüllung von Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen entsprechend dem hohen technischen Standard stellt den bedeutsamsten nicht finanziellen Leistungsindikator dar.

## **Vermögens- und Finanzlage**

---

Dem ZGM sind die zu bewirtschaftenden städtischen Liegenschaften im Zuge der Neugründung nicht übertragen worden. Übertragen wurde lediglich Vermögen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie immaterielle Vermögensgegenstände.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 400 T€ auf 4.244 T€ erhöht. Das Vermögen umfasst mit 285 T€ langfristig gebundenes Vermögen in Form von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen der Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Umlaufvermögen mit 3.959 T€. Das Eigenkapital stieg um 554 T€ auf 1.797 T€.

Die Zahlungsfähigkeit war in 2019 jederzeit gegeben.

## Ertragslage

Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresüberschuss von 554 T€.

Insgesamt konnte das **Planergebnis** von -494 T€ deutlich um 1.048 T€ übertroffen werden. Dies ist zum einen auf höhere Vermietungseinnahmen (+80 T€), aber insbesondere auf Einsparungen im Bereich Betriebs- /Energiekosten aufgrund des milden Winters (-757 T€) zurückzuführen. Weiterhin wurde der Planansatz für Instandhaltung um 158 T€ und der Ansatz für Personalkosten um 178 T€ unterschritten.

**Im Vergleich zur Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres** ergaben sich folgende Änderungen:

Die Umsatzerlöse stiegen um 368 T€ von 19.515 T€ auf 19.883 T€. Darin enthalten ist eine Erhöhung der Managemententgelte um 194 T€ und der Kostenerstattungen durch die Stadt Moers um 124 T€ und durch PRO:SA in Höhe von 193 T€. Die Personalkosten erhöhten sich um 103 T€. Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung sanken um 97 T€. Kostensteigernd wirkten die Tarifsteigerung und Neueinstellungen im Reinigungsbereich. Kostenmindernd wirkte sich eine Auflösung aus den Pensionsrückstellungen in Höhe von 154 T€ aus.

## Entwicklung der Managemententgelte

Die Managemententgelte sind der „Preis“, den die Stadt Moers für die Dienstleistungen des ZGM entrichtet. Hieraus begleicht das ZGM seine betrieblichen Aufwendungen. Dabei sind Personalkosten, Betriebskosten und Instandhaltungsaufwendungen die gravierendsten Größen, die zu betrachten sind.

	Entgelt T€	Abweichung Vorjahr T€		Verbraucher- preis- index %	TVÖD- Steigerung nom. %	Entgelt/ m <sup>2</sup> BGF** €/m <sup>2</sup>	Ab- weichung %
		%					
2020	17.165*						
2019	16.353	+194	1,20	1,4	Ø über 3	53,44	1,08
2018	16.159	+144	0,90	1,8	Ø über 3	52,87	-0,28
2017	16.015	+166	1,05	1,5	2,25	53,02	-0,73
2016	15.849	-62	-0,39	0,5	2,4	53,41	2,12
2015	15.911	-139	-0,87	0,3	2,4	52,30	-0,80
2014	16.050	-110	-0,68	0,9	3,0	52,72	0,23
2013	16.160	-325	-1,97	1,6	2,8	52,60	-3,75
2012	16.485	-78	-0,47	2,0	3,5	54,65	-2,27
2011	16.563	152	0,93	2,1	1,1	55,92	5,45

\* Planzahl

\*\* BGF= Brutto-Grundfläche

Nach Auffassung der Betriebsleitung ist die wirtschaftliche Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts insgesamt zufriedenstellend.

## BAUTÄTIGKEIT

### Instandhaltung

Für die Erhaltung des städtischen Gebäudebestandes wurden im Jahr 2019 1.753 T€ (Vorjahr: 1.676 T€) aufgewendet. Unter Berücksichtigung von Versicherungs- und Mietererstattungen betrug der Instandhaltungsaufwand 1.662 T€ (Vorjahr: 1.614 T€).

#### Aufwendung für „Instandhaltung“ 2015-2019 in T€

2015	2016	2017	2018	2019
1.691	1.560	1.697	1.614	1.662

### Geplante Instandhaltung

Die Stadt Moers stellte in 2019 im Rahmen des Budgets „Geplante Instandhaltung“ einen Betrag von 1.111 T€ zur Verfügung, der für wertverbessernde und werterhaltende Maßnahmen verwendet wurde. Insgesamt wurden 57 Maßnahmen betreut (Vorjahr: 60). Daneben wurde für die Herrichtung und Instandhaltung von Asylbewerberunterkünften ein Betrag von 283 T€ verauslagt und von der Stadt Moers erstattet.

#### Aufwendung für „Geplante Instandhaltung“ 2015 – 2019 in T€

2015	2016	2017	2018	2019
968	1.548	1.575	920	1.111

### Neubau und Sanierung

Das ZGM zeichnete in 2019 auch für ein umgesetztes Baubudget von rd. 4,5 Mio. € im investiven Bereich verantwortlich. Hier wurden 28 (Vorjahr: 27) größere Maßnahmen betreut.

## Bauinvestitionen 2015 – 2019 in T€

2015	2016	2017	2018	2019
6.000	5.500	4.900	5.500	4.500

## Personalbericht

Die Zahl der im Geschäftsjahr beschäftigten Arbeitnehmer-/innen betrug:

	per 01.01.2019		per 31.12.2019	
	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte	Vollzeitbe- schäftigte	Teilzeitbe- schäftigte
Verwaltung	4	6	4	6
Technik	22	0	21	0
Hausmeister	42	2	42	2
Regiekolonnen	6	0	6	0
Medienpool	2	0	2	0
Objektbetreu- ung	2	0	2	0
Reinigung	1	133	1	128
Mobiler Reini- gungsdienst	0	3	0	3
Kurzzeit- beschäftigte	0	7	0	10
<b>Gesamt:</b>	<b>79</b>	<b>151</b>	<b>78</b>	<b>149</b>

Mit der Aufstellung des Haushaltssanierungsplanes im Jahre 2012 hat der Rat der Stadt Moers beschlossen, freierwerdende Stellen im Reinigungsbereich bis zu einer Quote von 49% nicht wieder zu besetzen und die Reinigung städtischer Objekte entsprechend extern zu vergeben. Ausschlaggebend für die damalige Entscheidung war durch Optimierung des Steuerungs- und Organisationsaufwandes entsprechendes Einsparpotenzial im Vergleich zur Eigenreinigung zu generieren.

Dieser Effekt ist in den Folgejahren auch entsprechend eingetreten. Die positiven Erfahrungen haben sich seit geraumer Zeit jedoch ins Gegenteil verkehrt (schlechte Reinigungsqualität, hoher Kontroll- und Betreuungsaufwand etc.). Vor diesem Hintergrund war ein Abwägen der erzielbaren Einsparungen einerseits und der negativen Auswirkungen der Fremdreinigung andererseits und ein dem zu Folge etwaigen Neubewertung der Reinigungssituation geboten. Als Ergebnis wurde die Bildung einer Arbeitsgruppe mit Vertretern aus Politik und Verwaltung beschlossen.

## Entwicklung des Personalbestandes 2010 – 2019 (Ø)

	per 31.12.2010		per 31.12.2011		per 31.12.2012		per 31.12.2013		per 31.12.2014		per 31.12.2015		per 31.12.2016		per 31.12.2017		per 31.12.2018		per 31.12.2019		
	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	Voll- zeit	Teil- zeit	
Beschäfti- gungs- verhältnis																					
Verwaltung	3	6	3	8	4	8	3	7	3	7	3	8	3	9	3	8	4	7	4	6	
Technik	15	6	14	6	14	3	15	0	15	1	18	1	18	1	17	1	21	1	22	0	
Haus- meister	37	12	37	7	39	2	38	2	37	1	43	2	44	2	42	2	43	2	42	2	
Regie- kolonne	5	1	5	1	4	1	4	0	4	0	6	0	6	0	6	0	6	0	6	0	
Medienpool	3	0	3	0	3	0	3	0	3	0	2	0	2	0	2	0	2	0	2	0	
Objektbe- treuung																	2*	0	2	0	
Reinigung	1	199	1	173	1	169	1	163	1	160	1	154	1	142	1	132	1	129	1	131	
Mobiler Reinigungs- dienst	0	3	0	3	0	3	0	3	0	3	0	4	0	4	0	4	0	3	0	3	
Kurzzeitbe- schäftigte	0	0	0	0	0	6	0	5	0	7	0	10	0	8	0	6	0	8	0	9	
<b>Gesamt:</b>	<b>64</b>	<b>227</b>	<b>63</b>	<b>198</b>	<b>65</b>	<b>192</b>	<b>64</b>	<b>180</b>	<b>63</b>	<b>179</b>	<b>73</b>	<b>179</b>	<b>74</b>	<b>166</b>	<b>71</b>	<b>153</b>	<b>79</b>	<b>150</b>	<b>79</b>	<b>151</b>	

\* in den Vorjahren in Reinigung Teilzeit enthalten

## Organisationshandbuch

---

Das Organisationshandbuch wird laufend überarbeitet und aktualisiert.

Zu folgenden Bereichen werden Regelungen getroffen:

- Grundlagen des Unternehmens
- Aufbauorganisation
- Ablauforganisation
- Richtlinien
- Dokumentenmanagement
- Risikomanagement
- Unternehmensplanung
- Sozialmanagement
- Informationsforum

## Risikomanagement

---

Zum 01.05.1998 ist das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) in Kraft getreten.

Unter Risikomanagement wird verstanden:

- die systematische und kontinuierliche Analyse
- die Beurteilung der mit den Erfolgsfaktoren verbundenen Schlüsselrisiken
- die Schaffung von Regeln für den Umgang mit diesen Risiken sowie das möglichst frühzeitige Ergreifen geeigneter Maßnahmen zur Risikobegrenzung und -bewältigung.

Im Rahmen des Frühwarnsystems des Risikomanagements werden folgende Risiken beobachtet:

### **I. Technisches und kaufmännisches Projektmanagement**

- Beobachtungsfeld Projektmanagement
- Beobachtungsfeld Budgetüberwachung

### **II. Beschaffenheit der Bestände**

- Beobachtungsfeld Betreiberpflichten
- Beobachtungsfeld Beschaffenheit der Gebäudebestände
- Beobachtungsfeld Baumaßnahmen
- Beobachtungsfeld Energiemanagement, TGA-Prüfungen, TGA-Wartungen u. TGA-Instandsetzungen
- Beobachtungsfeld Betriebskosten, Mieten und Pachten, Vertragsangelegenheiten



### III. Personal

- Beobachtungsfeld Personalkosten, Verrechnung von Leistungen
- Beobachtungsfeld Reinigungs- und Hausmeisterbereich
- Beobachtungsfeld Personalentwicklung

### IV. Organisation

- Beobachtungsfeld Korruptionsprävention
- Beobachtungsfeld Archivierung und Zugriff auf Bauunterlagen

### V. Entwicklungen

- Beobachtungsfeld Technologische Entwicklungen
- Beobachtungsfeld Rechtliche Entwicklungen
- Beobachtungsfeld Allgemeine Entwicklungen

Zu den einzelnen Beobachtungsfeldern werden regelmäßig entsprechende Auswertungen gefertigt, analysiert und, wenn erforderlich, Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen.

In regelmäßigen Quartalsitzungen tagt hierzu das eingerichtete Risikokomitee; über die Sitzungen wird ein Protokoll gefertigt mit entsprechenden Feststellungen und Handlungsanweisungen hierzu.

Die Protokolle werden dem Jahresabschlussprüfer zur Einsicht vorgelegt.

Seit 2009 wird dem Betriebsausschuss der sogenannte „Jahresbericht“ vorgelegt, in dem zu den Bereichen „Betriebskosten/Instandhaltung“, „Energiemanagement“, „Reinigung“ und „Wartung“, ausgeführt wird.

Aufgrund der aktuell andauernden Personalsituation wird für 2019 jedoch nur ein verkürzter Bericht erscheinen können.

### **Risiken der künftigen Entwicklung**

---

Seit Anfang 2020 hat sich das Corona-Virus (COVID-19) weltweit ausgebreitet.

Auch in Deutschland hat die Pandemie in den letzten Wochen zu deutlichen Einschnitten sowohl im sozialen wie auch im Wirtschaftsleben geführt.

Die Betriebsleitung hat unverzüglich nach Bekanntwerden der Tragweite der Pandemie reagiert und intern abgestimmt, mit welchen wirksamen Maßnahmen der Geschäftsbetrieb geordnet weitergeführt werden kann.

Die Vorkehrungen zur Wiederaufnahme und Weiterführung des Schulbetriebes und anderer städtische Bereiche haben im ersten Halbjahr 2020 zu einer Mehrbelastung von rd. 110 T€ geführt. Hier bleibt es abzuwarten, wie sich die Gesamtsituation in

den kommenden Wochen und Monaten entwickelt. Von daher erfolgte bis zum Berichtszeitpunkt keine Anpassung des Wirtschaftsplanes. Negative Auswirkungen auf der Erlösseite sind zurzeit nicht zu erkennen.

Die Bewirtschaftung des Gebäudebestandes und hier insbesondere der Instandhaltungsbereich mit all seinen Unwägbarkeiten wird weiterhin einer der Schwerpunkte der Tätigkeit des ZGM sein.

Die folgenden Risiken sind in der absteigenden Reihenfolge dargestellt:

Bei einer krankheitsbedingten angespannten Personalsituation kann es zu Behinderungen bei der Durchführung von Baumaßnahmen kommen. Dies hat bei geförderten Baumaßnahmen, die in der Regel mit Ausführungsfristen verbunden sind, eine besondere Bedeutung, da im Extremfall der Verlust von Fördermitteln eintreten kann. Parallel hierzu ist es zudem aktuell äußerst schwierig am Markt ergänzendes Personal zu generieren. Gleiches gilt auch für den freiberuflichen Bereich.

Ein nicht ausreichender Ansatz von Managemententgelten kann zu negativen Jahresergebnissen führen und das Eigenkapital sich dadurch verringern lassen, soweit diese negativen Ergebnisse nicht durch die Stadt Moers ausgeglichen werden.

Risiken können künftig in der Haushaltssituation der Stadt Moers und in der Änderung gesetzlicher Bestimmungen begründet sein.

## **Chancen der künftigen Entwicklung**

---

Chancen liegen in der Anpassung der Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen.

## **Prognose**

---

Für 2020 ist eine Erhöhung der Managemententgelte angesetzt. Diese ist auf die Inbetriebnahme neuer Flächen sowie geplante Neueinstellungen insbesondere im Reinigungsbereich zurückzuführen.

Für 2020 ist eine Tarifsteigerung von 1,5% berücksichtigt. Das positive Ergebnis des Jahres 2019 kann voraussichtlich nicht gehalten werden; für 2020 wurde mit einem Jahresfehlbetrag von zunächst 231 T€ gerechnet. Die jetzige Entwicklung zeigt jedoch, dass hier, vorbehaltlich weiterer Mehrbelastungen durch zusätzliche Maßnahmen im Rahmen der Covid-19-Pandemie, mit einem besseren Ergebnis gerechnet werden kann, welches durch angepasste Erlöse aus dem Bereich der Vermietungen sowie durch positive Effekte der aktuell für den Zeitraum 01.07.-31.12.2020 durch die Bundesregierung beschlossenen verminderten Mehrwertsteuersätze zu begründen ist.

Hinsichtlich der Vermögens- und Kapitalstruktur wird für 2020 mit keinen wesentlichen Veränderungen gerechnet. Die Zahlungsbereitschaft ist auch im Jahr 2020 gesichert. Es wird davon ausgegangen, dass der hohe technische Standard des betreuten Immobilienbestandes gehalten werden kann.

**Wir danken allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den im Geschäftsjahr geleisteten Einsatz.**

Moers, im 31. August 2020

Roland Rösch  
Erster Betriebsleiter

Marc Alexander Horsters  
Betriebsleiter

# Wirtschaftliche Grundlagen

<b>Tätigkeitsgebiet</b>	<p>Das bis zum 31. Dezember 2005 als Amt geführte Zentrale Gebäudemanagement der Stadt Moers wurde zum 1. Januar 2006 in die Organisationsform einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung überführt. In die eigenbetriebsähnliche Einrichtung wurden zum 1. Januar 2006 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Vorräte übertragen. Die Immobilienbestände blieben im Vermögen der Stadt Moers.</p> <p>Zweck des ZGM ist die zentrale Bewirtschaftung der Gebäude und Räumlichkeiten, die der Stadt Moers zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen (Bereitstellungsimmobilien) unter betriebswirtschaftlich optimierten Bedingungen. Dies umfasst auch die Planung, Errichtung, die Unterhaltung, den An- und Verkauf und die An- und Vermietung der Bereitstellungsimmobilien und die Bewirtschaftung der zugehörigen Grundstücks- und Nebenflächen sowie alle dem Betriebszweck fördernden Nebenbetriebe und Geschäfte.</p> <p>Aufgrund der ihm zugewiesenen Aufgaben wird das ZGM fast ausschließlich für die Stadt Moers und deren Einrichtungen tätig. Einzelne Räumlichkeiten werden auch an Dritte bzw. Beschäftigte der Stadt Moers vermietet.</p> <p>Zur Finanzierung erhält das ZGM von der Stadt Moers Managemententgelte. Diese entsprechen dem Haushaltsplanansatz der Stadt Moers für das Zentrale Gebäudemanagement. Die Managemententgelte werden in monatlichen Raten dem ZGM ausgezahlt.</p> <p>Neben den üblichen laufenden Instandhaltungen führt das ZGM seit 2009 auch sogenannte große Instandhaltungen durch. Zu den Maßnahmen der großen Instandhaltungen gehören u. a. Schadstoffsanierungen, Kanalsanierungen, Dachsanierungen und Heizungsanlagenanierungen sowie die Sanierung von Trinkwasseranlagen.</p> <p>Die Finanzierung erfolgt durch die Stadt Moers nach entsprechender Rechnungsstellung durch das ZGM.</p>
<b>Geschäftsräume</b>	<p>Mit Vertrag vom 25. August 2009 hat das ZGM mit der Stadtbau Moers GmbH, Moers, einen Mietvertrag über die Büroräume auf der Vinzenzstraße 17 in Moers (1. und 2. Obergeschoss) geschlossen. Der monatliche Mietzins beträgt EUR 10.683,36.</p> <p>Mit Vertrag vom 31. Mai 2016 mietete das ZGM weitere Büroräume auf der Vinzenzstraße 17 in Moers (2. Obergeschoss) von der Stadtbau Moers GmbH, Moers, an. Der monatliche Mietzins inklusive Nebenkosten beträgt EUR 1.068,00.</p>
<b>Personal</b>	<p>Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer, getrennt nach Gruppen ist im Anhang der ZGM (Anlage 1.3) aufgeführt.</p>

---

**Wichtige Verträge****Gebäudemanagement-Vertrag**

Mit Vertrag vom 25. Juni 2004 wurden die Bereiche Rechnungswesen, Controlling und verschiedene Aufgaben des kaufmännischen Gebäudemanagements auf die Stadtbau Moers GmbH, Moers, übertragen. Die vom ZGM an die Stadtbau Moers GmbH entrichtete Vergütung betrug in 2019 TEUR 530.

---



<b>Organe</b>	<p>Organe des Zentralen Gebäudemanagements sind</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) die Betriebsleitung,</li> <li>(2) der Betriebsausschuss,</li> <li>(3) der Rat der Stadt Moers sowie</li> <li>(4) die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister.</li> </ol>
<b>Betriebsleitung</b>	<p>Die Betriebsleitung besteht aus zwei Betriebsleitern. Der Betriebsleitung obliegt gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung die selbstständige und eigenverantwortliche Leitung des ZGM, soweit nicht durch Gemeindeordnung, Eigenbetriebsverordnung oder Satzung etwas anderes bestimmt ist.</p> <p>Die Mitglieder der Betriebsleitung sind im Anhang des ZGM (Anlage 1.3) aufgeführt.</p>
<b>Betriebsausschuss</b>	<p>Als Betriebsausschuss wurde der Ausschuss für Bauen, Wirtschaft und Liegenschaften der Stadt Moers eingesetzt. Die Zuständigkeiten des Betriebsausschusses ergeben sich aus § 4 der Satzung.</p> <p>Die Mitglieder des Betriebsausschusses sind im Anhang des ZGM (Anlage 1.3) aufgeführt.</p>
<b>Rat der Stadt Moers</b>	<p>Der Rat entscheidet in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Satzung vorbehalten sind.</p> <p>Dies gilt nicht für Angelegenheiten der laufenden Betriebsführung, die ausschließlich der Betriebsleitung obliegen.</p>
<b>Bürgermeister</b>	<p>Die Bürgermeisterin bzw. der Bürgermeister (§ 6 der Betriebssatzung) ist Dienstvorgesetzte bzw. Dienstvorgesetzter der Mitarbeiter des ZGM. Im Interesse der Einheitlichkeit der Verwaltungsführung kann die Bürgermeisterin/der Bürgermeister der Betriebsleitung Weisungen erteilen. Die Betriebsleitung hat die Bürgermeisterin/den Bürgermeister in allen wichtigen Angelegenheiten des ZGM rechtzeitig zu unterrichten und auf Veranlassung Auskunft zu erteilen.</p>
<b>Steuerliche Verhältnisse</b>	<p>Das Zentrale Gebäudemanagement übt hoheitliche Tätigkeiten im steuerlichen Sinne aus und unterliegt mit diesen Tätigkeiten nicht der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.</p>

Anlage 4  
Aufgliederung und  
Erläuterung der Posten  
des Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2019



# Inhaltsverzeichnis

## I. Bilanz Aktiva

- A. Anlagevermögen
  - I. Immaterielle Vermögensgegenstände
    - Entgeltlich erworbene Software
  - II. Sachanlagen
    - Betriebs- und Geschäftsausstattung
- B. Umlaufvermögen
  - I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte
    - 1. Unfertige Leistungen
    - 2. Andere Vorräte
  - II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
    - 1. Forderungen aus Vermietung
    - 2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen
    - 3. Forderungen gegen Gesellschafter
    - 4. Sonstige Vermögensgegenstände
  - III. Flüssige Mittel
    - Guthaben bei Kreditinstituten

## II. Bilanz Passiva

- A. Eigenkapital
  - I. Gezeichnetes Kapital
  - II. Gewinnrücklagen
    - Andere Gewinnrücklagen
  - III. Gewinnvortrag
  - IV. Jahresüberschuss
- B. Rückstellungen
  - 1. Rückstellungen für Pensionen
  - 2. Sonstige Rückstellungen
- C. Verbindlichkeiten
  - 1. Erhaltene Anzahlungen
  - 2. Verbindlichkeiten aus Vermietung
  - 3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
  - 4. Sonstige Verbindlichkeiten

## III. Gewinn- und Verlustrechnung

- 1. Umsatzerlöse
  - a) aus der Hausbewirtschaftung
  - b) aus anderen Lieferungen und Leistungen
- 2. Verminderung (i. Vj. Erhöhung) des Bestands an unfertigen Erzeugnissen
- 3. Sonstige betriebliche Erträge
- 4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen
  - Aufwendungen für Hausbewirtschaftung

5. Personalaufwand
  - a) Löhne und Gehälter
  - b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen
9. Ergebnis nach Steuern
10. Sonstige Steuern
11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

# I. Bilanz Aktiva

<b>A. Anlagevermögen</b>		<b>EUR</b>	<b>284.929,68</b>
	Vorjahr	EUR	317.896,17

Eine von den gesamten Anschaffungs- und Herstellungskosten ausgehende Darstellung der Entwicklung der einzelnen Bilanzposten des Anlagevermögens (Anlagenspiegel nach § 284 Abs. 3 HGB) enthält die Anlage zum Anhang (Anlage 1.3).

<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		<b>EUR</b>	<b>11.855,10</b>
	Vorjahr	EUR	17.375,55

Entgeltlich erworbene Software		<b>EUR</b>	<b>11.855,10</b>
	Vorjahr	EUR	17.375,55

Der **Buchwert** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	<b>EUR</b>
1. Januar 2019	17.375,55
Abschreibungen	5.520,45
<b>31. Dezember 2019</b>	<b>11.855,10</b>

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear unter Zugrundelegung einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von fünf Jahren.

<b>II. Sachanlagen</b>		<b>EUR</b>	<b>273.074,58</b>
	Vorjahr	EUR	300.520,62

Die **Buchwerte** der Sachanlagen haben sich im Berichtsjahr insgesamt wie folgt entwickelt:

	<b>EUR</b>
1. Januar 2019	300.520,62
Zugänge	56.283,85
Abschreibungen	83.729,89
<b>31. Dezember 2019</b>	<b>273.074,58</b>

Die Sachanlagen enthalten ausschließlich die Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Die Zugänge betreffen im Wesentlichen die Kraftfahrzeuge (EUR 25.200,00) sowie die GWG (EUR 20.647,47). Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode bei zugrunde liegenden Nutzungsdauern von vier bis zehn Jahren.

Betriebs- und Geschäftsausstattung		<b>EUR</b>	<b>273.074,58</b>
	Vorjahr	EUR	300.520,62

Die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Kraftfahrzeuge	77.716,06	76.964,92
Reinigungsmaschinen	55.696,46	76.707,74
Sammelposten GWG	54.435,29	58.833,34
Werkzeuge	41.167,90	43.144,22
Büroeinrichtung	34.594,23	33.299,41
Betriebsvorrichtungen	5.623,56	7.256,91
EDV-Hardware	3.841,08	4.314,08
	<b>273.074,58</b>	<b>300.520,62</b>

**B. Umlaufvermögen** **EUR** **3.959.557,12**

Vorjahr EUR 3.525.692,88

**I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte** **EUR** **448.788,47**

Vorjahr EUR 457.599,03

**1. Unfertige Leistungen** **EUR** **330.788,47**

Vorjahr EUR 331.599,03

Die unfertigen Leistungen enthalten im Wesentlichen die nicht abgerechneten Nebenkostenbeiträge der einzelnen Mieter.

Die unfertigen Leistungen enthalten:

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
Betriebskosten	324.835,00	305.680,86
Heizkosten	5.953,47	2.554,80
Bauleistungen	0,00	23.363,37
	<b>330.788,47</b>	<b>331.599,03</b>

Die von den Mietern geleisteten Vorauszahlungen auf die Nebenkosten von EUR 367.009,18 sind auf der Passivseite als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen.

2.	Andere Vorräte		<b>EUR</b>	<b>118.000,00</b>
		Vorjahr	EUR	126.000,00

Die anderen Vorräte enthalten:

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
Reinigungsmaterial	95.000,00	95.000,00
Heizöl	23.000,00	31.000,00
	<b>118.000,00</b>	<b>126.000,00</b>

<b>II.</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		<b>EUR</b>	<b>456.715,21</b>
		Vorjahr	EUR	659.958,29

1.	Forderungen aus Vermietung		<b>EUR</b>	<b>149.258,54</b>
		Vorjahr	EUR	91.239,40

Der Bestand enthält offene Mietforderungen.

2.	Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen		<b>EUR</b>	<b>236.317,07</b>
		Vorjahr	EUR	181.090,96

### Zusammensetzung

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
PRO:SA Projektgesellschaft Schulsanierung Moers mbH, Moers	230.321,39	0,00
ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR, Moers	4.218,19	179.992,01
Übrige	1.777,49	1.098,95
	<b>236.317,07</b>	<b>181.090,96</b>

3.	Forderungen gegen Gesellschafter		<b>EUR</b>	<b>54.094,31</b>
		Vorjahr	EUR	306.060,40

Die Forderungen bestehen gegen die Stadt Moers und setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
<b>Forderungen</b>		
Instandhaltungen	1.202.002,83	1.188.481,41
Verlustübernahmen/Gewinnausschüttungen	327.114,58	327.114,58
Kostenerstattungen Bereich Asyl	127.588,20	25.475,92
Übertragung Eröffnungsbilanz	0,00	175.820,73
Umlage Beamte	0,00	96.997,48
Schulen/Rathaus	0,00	10.024,45
	<b>1.656.705,61</b>	<b>1.823.914,57</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-488.884,95	-338.999,03
Personalkosten	-685.978,37	-641.998,86
Erstattung Abrechnung Asyl	-427.747,98	-529.975,66
Sonstige	0,00	-6.880,62
	<b>-1.602.611,30</b>	<b>-1.517.854,17</b>
	<b>54.094,31</b>	<b>306.060,40</b>

4. Sonstige Vermögensgegenstände		<b>EUR</b>	<b>17.045,29</b>
	Vorjahr	EUR	81.567,53

Der Bestand enthält im Wesentlichen offene Versicherungserstattungen.

<b>III. Flüssige Mittel</b>		<b>EUR</b>	<b>3.054.053,44</b>
	Vorjahr	EUR	2.408.135,56

Guthaben bei Kreditinstituten		<b>EUR</b>	<b>3.054.053,44</b>
	Vorjahr	EUR	2.408.135,56

#### Zusammensetzung

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
<b>Guthaben bei Kreditinstituten</b>		
Aareal Bank, Essen Konto 538	2.699.998,28	2.408.122,62
Sparkasse am Niederrhein, Moers Konto 1101011961	354.055,16	12,94
	<b>3.054.053,44</b>	<b>2.408.135,56</b>



## II. Bilanz Passiva

<b>A. Eigenkapital</b>		<b>EUR</b>	<b>1.797.283,22</b>
	Vorjahr	EUR	1.243.154,34

<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>		<b>EUR</b>	<b>100.000,00</b>
	Vorjahr	EUR	100.000,00

<b>II. Gewinnrücklagen</b>		<b>EUR</b>	<b>35.810,00</b>
	Vorjahr	EUR	35.810,00

Andere Gewinnrücklagen		<b>EUR</b>	<b>35.810,00</b>
	Vorjahr	EUR	35.810,00

Der Posten enthält die zum 1. Januar 2010 erfolgsneutral vorgenommenen Anpassungen der Posten der Bilanz, die sich durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) ergeben haben.

<b>III. Gewinnvortrag</b>		<b>EUR</b>	<b>1.107.344,34</b>
	Vorjahr	EUR	555.477,47

<b>IV. Jahresüberschuss</b>		<b>EUR</b>	<b>554.128,88</b>
	Vorjahr	EUR	551.866,87

<b>B. Rückstellungen</b>		<b>EUR</b>	<b>1.010.497,00</b>
	Vorjahr	EUR	1.509.503,00

1. Rückstellungen für Pensionen		<b>EUR</b>	<b>423.690,007</b>
	Vorjahr	EUR	800.444,00

#### Zusammensetzung und Entwicklung

	1.1.2019	Minderung	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Aufzinsung	31.12.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Rückstellungen für Pensionen</b>	<b>800.444,00</b>	<b>258.086,00</b>	<b>7.345,00</b>	<b>154.312,00</b>	<b>3.150,00</b>	<b>39.839,00</b>	<b>423.690,00</b>

Die Rückstellungen für Pensionen enthalten die Pensionsansprüche von drei Beamten und sind unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck nach dem Teilwertverfahren gebildet. Dabei wurde ein Rechnungszinssatz von 5,0 % zugrunde gelegt. Gehalts- oder Rententrends wurden nicht berücksichtigt. Im Berichtsjahr wurden die Rückstellungen für Pensionen mit Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 258.086 erfolgsneutral verrechnet. Dieser Betrag betrifft die Stadt Moers.

2. Sonstige Rückstellungen		<b>EUR</b>	<b>586.807,00</b>
	Vorjahr	EUR	709.059,00

### Zusammensetzung und Entwicklung

	1.1.2019	Minderung	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Aufzinsung	31.12.2019
	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Urlaub und Überstunden	296.500,00	0,00	296.500,00	0,00	274.400,00	0,00	274.400,00
Unterlassene Instandhaltung	213.265,00	0,00	213.265,00	0,00	139.120,60	0,00	139.120,60
Beihilfekosten	140.852,00	52.751,00	0,00	0,00	3.419,00	0,00	91.520,00
Prozesskostenrisiken	12.804,00	0,00	282,81	0,00	23.479,21	0,00	36.000,40
Jahresabschlusskosten	23.000,00	0,00	22.226,50	773,50	22.700,00	0,00	22.700,00
Jubiläumszuwendungen	19.313,00	0,00	1.288,95	1.076,40	2.411,35	333,00	19.692,00
Sonstiges	3.325,00	0,00	54,00	0,00	54,00	49,00	3.374,00
	<b>709.059,00</b>	<b>52.751,00</b>	<b>533.617,26</b>	<b>1.849,90</b>	<b>465.584,16</b>	<b>382,00</b>	<b>586.807,00</b>

Im Berichtsjahr erfolgte eine erfolgsneutrale Verrechnung der Beihilferückstellung mit Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von EUR 52.751,00.

### C. Verbindlichkeiten

		<b>EUR</b>	<b>1.436.706,58</b>
	Vorjahr	EUR	1.090.931,71

#### 1. Erhaltene Anzahlungen

		<b>EUR</b>	<b>367.009,18</b>
	Vorjahr	EUR	352.062,13

### Zusammensetzung

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
Betriebskosten	336.113,65	325.036,60
Heizkosten	30.895,53	27.025,53
	<b>367.009,18</b>	<b>352.062,13</b>

Ausgewiesen werden Vorauszahlungen auf noch nicht abgerechnete Nebenkosten des Jahres 2019.

2.	Verbindlichkeiten aus Vermietung		<b>EUR</b>	<b>20.861,16</b>
		Vorjahr	EUR	29.505,02

Es handelt sich um Verbindlichkeiten aus vorausgezahlten und überzahlten Mieten und Umlagen.

3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		<b>EUR</b>	<b>1.030.628,23</b>
		Vorjahr	EUR	705.688,48

#### Zusammensetzung

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
Instandhaltungen	239.672,85	132.096,22
Betriebskosten	587.556,21	459.160,31
Übrige	203.399,17	114.431,95
	<b>1.030.628,23</b>	<b>705.688,48</b>

4.	Sonstige Verbindlichkeiten		<b>EUR</b>	<b>18.208,01</b>
	– davon aus Steuern EUR 18.208,01 (i. Vj. EUR 3.609,69) –	Vorjahr	EUR	3.676,08

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer.

## III. Gewinn- und Verlustrechnung

<b>1. Umsatzerlöse</b>		<b>EUR</b>	<b>19.883.372,05</b>
	Vorjahr	EUR	19.515.426,37

a) aus der Hausbewirtschaftung		<b>EUR</b>	<b>19.878.869,69</b>
	Vorjahr	EUR	19.334.558,59

### Zusammensetzung

	2019	2018
	EUR	EUR
1) Dienstleistungen an die Stadt Moers	16.353.479,48	16.159.460,02
2) Große Instandhaltungen	1.111.163,12	1.066.371,94
3) Große Instandhaltungen PRO:SA	193.547,39	0,00
4) Leistungen im Bereich Asyl	994.364,30	915.460,26
5) Erträge aus sonstiger Vermietung	774.877,48	760.198,10
6) Umlagen Betriebskosten	366.564,59	336.639,67
7) Hausbewirtschaftung	84.873,33	82.794,39
8) Sonstige Kostenerstattungen	0,00	13.634,21
	<b>19.878.869,69</b>	<b>19.334.558,59</b>

### Zu 5) Sonstige Vermietung

	2019	2018
	EUR	EUR
Mieten für Wohnungen/gew. Einheiten/Garagen	796.200,04	781.905,66
<b>abzüglich</b>		
Erlösschmälerungen	21.322,56	21.707,56
	<b>774.877,48</b>	<b>760.198,10</b>

## Zu 6) Umlagen Betriebskosten

	2019	2018
	EUR	EUR
<b>Abgerechnete Umlagen</b>		
Betriebskosten	363.874,19	333.234,87
Heizkosten	2.690,40	3.404,80
	<b>366.564,59</b>	<b>336.639,67</b>

b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	EUR	<b>4.502,36</b>
	Vorjahr	EUR 180.867,78

### Zusammensetzung

	2019	2018
	EUR	EUR
Erlöse Fotovoltaikanlagen	4.502,36	5.631,77
Erlöse Reinigungsleistungen ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR, Moers	0,00	175.236,01
	<b>4.502,36</b>	<b>180.867,78</b>

## 2. Verminderung (i. Vj. Erhöhung) des Bestands an unfertigen Erzeugnissen

	EUR	<b>-810,56</b>
	Vorjahr	EUR 54.997,03

### Zusammensetzung

	2019	2018
	EUR	EUR
Bestand 1. Januar	331.599,03	276.602,00
Bestand 31. Dezember	330.788,47	331.599,03
<b>Bestandsveränderung</b>	<b>-810,56</b>	<b>54.997,03</b>

<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>		<b>EUR</b>	<b>77.745,67</b>
	Vorjahr	EUR	87.257,93

#### Zusammensetzung

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Schadenersatzleistungen / Erträge aus Versicherungserstattungen	29.576,17	32.001,88
Versicherungserstattungen VMD	18.518,10	17.540,14
Erträge aus Ausbuchung von Verbindlichkeiten	18.395,68	14.690,32
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	1.849,90	18.330,97
Erträge aus Anlagenverkäufen	1.508,40	0,00
Übrige	7.897,42	4.694,62
	<b>77.745,67</b>	<b>87.257,93</b>

<b>4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>		<b>EUR</b>	<b>10.287.726,85</b>
	Vorjahr	EUR	10.384.932,62

Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		<b>EUR</b>	<b>10.287.726,85</b>
	Vorjahr	EUR	10.384.932,62

#### Zusammensetzung

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Betriebs- und Heizkosten	6.131.915,67	6.675.697,70
Instandhaltung	3.275.276,37	2.749.468,01
Pachtaufwendungen	880.534,81	959.766,91
	<b>10.287.726,85</b>	<b>10.384.932,62</b>

<b>5. Personalaufwand</b>		<b>EUR</b>	<b>7.234.026,57</b>
	Vorjahr	EUR	7.131.260,30

a) Löhne und Gehälter		<b>EUR</b>	<b>5.727.469,86</b>
	Vorjahr	EUR	5.480.258,59

### Zusammensetzung

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Löhne und Gehälter	5.742.906,86	5.483.943,59
<b>Veränderung der Rückstellung für</b>		
ausstehenden Urlaub und Überstunden	-17.000,00	9.200,00
Jubiläum	863,00	515,00
Sonstige	700,00	-13.400,00
	<b>5.727.469,86</b>	<b>5.480.258,59</b>



b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<b>EUR</b>	<b>1.506.556,71</b>
	- davon aus Altersversorgung	Vorjahr	EUR	1.651.001,71
	EUR 307.172,16 (i. Vj. EUR 503.961,62) –			

### Zusammensetzung

	<b>2019</b>	<b>2018</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Sozialabgaben	1.146.893,84	1.076.345,75
Aufwendungen für Altersversorgung	307.172,16	503.961,62
Unfallversicherung	41.947,39	38.510,33
Beihilfeaufwendungen	11.964,92	6.742,71
<b>Veränderungen der Rückstellung für</b>		
Jubiläum	259,40	154,30
Beihilfe	3.419,00	27.287,00
Urlaub und Überstunden	-5.100,00	2.800,00
Altersteilzeit	0,00	-4.800,00
	<b>1.506.556,71</b>	<b>1.651.001,71</b>

### 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

		<b>EUR</b>	<b>89.250,34</b>
	Vorjahr	EUR	90.724,59

Wegen weiterer Einzelheiten verweisen wir auf die Erläuterungen zum Anlagevermögen und auf den Anlagenspiegel im Anhang (Anlage 1.3).

<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		<b>EUR</b>	<b>1.737.479,38</b>
	Vorjahr	EUR	1.444.601,77

#### Zusammensetzung

	2019	2018
	EUR	EUR
Geschäftsbesorgung STADTBAU Moers GmbH	530.000,00	495.000,00
EDV-Kosten	504.622,31	417.396,80
Raumkosten	155.883,39	152.941,56
Abschreibung Forderungen	112.234,51	35.133,01
Fremdpersonalkosten	103.824,93	71.073,20
Porto und Telefon	73.843,58	71.608,30
Prüfungs- und Beratungskosten	49.788,04	56.365,49
Fahrt- und Reisekosten	44.484,43	36.207,52
Kosten Veröffentlichung/Ausschreibungen	44.148,83	10.513,82
Dienstkleidungskosten	23.714,78	16.609,36
Fortbildungskosten	17.276,47	23.032,95
Büromaterial	14.259,11	16.741,91
Freiwillige Sozialaufwendungen	8.153,99	8.309,72
Versicherungskosten	6.784,78	6.280,15
Übrige	48.460,23	27.387,98
	<b>1.737.479,38</b>	<b>1.444.601,77</b>

<b>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		<b>EUR</b>	<b>40.224,66</b>
	Vorjahr	EUR	35.742,06

#### Zusammensetzung

	2019	2018
	EUR	EUR
Aufzinsung von Rückstellungen	40.221,00	35.742,06
Sollzinsen lfd. Konto	3,66	0,00
	<b>40.224,66</b>	<b>35.742,06</b>

<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>EUR</b>	<b>571.599,36</b>
	Vorjahr	EUR	570.419,99

<b>10. Sonstige Steuern</b>		<b>EUR</b>	<b>17.470,48</b>
	Vorjahr	EUR	18.553,12

Es handelt sich um Aufwendungen aus geleisteter Grundsteuer.

<b>11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>		<b>EUR</b>	<b>554.128,88</b>
	Vorjahr	EUR	551.866,87



**b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?**

Im Berichtsjahr haben fünf Betriebsausschusssitzungen stattgefunden, deren Protokolle uns vorgelegen haben. Die wöchentlichen Besprechungen der Betriebsleitung finden in der sog. kleinen Leitungskonferenz statt. Darüber hinaus werden monatlich sog. große Leitungskonferenzen durchgeführt. Alle Sitzungen werden protokolliert.

**c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?**

Herr Roland Rösch ist Aufsichtsratsmitglied der Moers Marketing GmbH.

Im Übrigen sind die Mitglieder der Betriebsleitung nicht in Aufsichtsräten oder anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG tätig.

**d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?**

Die Vergütungen der Mitglieder des Betriebsausschusses werden durch die Stadt Moers getragen. Die Mitglieder der Betriebsleitung erhalten vom Betrieb keine Vergütung. Die Vergütungen sind mit der Zahlung des Geschäftsbesorgungsentgeltes an die Stadtbau Moers GmbH abgegolten.

## **Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen**

**a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?**

Es existiert ein Organisationshandbuch mit Richtlinien für alle Leistungsbereiche des ZGM. Das Organisationshandbuch des ZGM wird laufend überarbeitet und aktualisiert. Es entspricht den Bedürfnissen des Betriebes.

**b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?**

Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird.

**c) Hat die Betriebsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?**

Für alle Mitarbeiter des ZGM gilt die Dienstanweisung gemäß dem Anti-Korruptions-Konzept der Stadt Moers. Des Weiteren sind im Organisationshandbuch des ZGM Einzelmaßnahmen bzw. Anweisungen enthalten, die durch Vorkehrungen in Form der anzuwendenden Vergaberegeln sowie der vorhandenen Funktionstrennung der Korruptionsprävention dienen.

Bei unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass nicht nach den Regelungen des Korruptionsbekämpfungsgesetzes sowie der Dienstanweisung des ZGM verfahren wird.

Die Prüfung der Angemessenheit der Wirksamkeit der eingerichteten Maßnahmen war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrags.

**d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?**

Die Richtlinien für wesentliche Entscheidungsprozesse sind in der Betriebssatzung (zustimmungspflichtige Geschäfte) festgelegt. Darüber hinaus gelten die Richtlinien, Arbeitsanweisungen und Dienstanweisungen der Stadt Moers.

Wir haben bei unserer Prüfung keine Anhaltspunkte dafür gefunden, dass nicht nach den Dienstanweisungen und -richtlinien verfahren wird.

**e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?**

Verträge werden grundsätzlich schriftlich abgeschlossen und sachgerecht abgelegt verwaltet.

Da das ZGM als eigenbetriebsähnliche Einrichtung rechtlich unselbstständig ist, gelten die vor Gründung des ZGM von der Stadt Moers abgeschlossenen Verträge unverändert weiter.

### **Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling**

**a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?**

Gemäß § 12 der Betriebssatzung ist bis spätestens einen Monat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan aufzustellen, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan und Stellenübersicht. Mehrausgaben für Einzelvorhaben im Vermögensplan, die den Betrag von TEUR 50 übersteigen, bedürfen der Zustimmung des Betriebsausschusses.

Für das Wirtschaftsjahr 2019 wurde ein Wirtschaftsplan erstellt. Wir verweisen auf die Ausführungen „Wirtschaftspläne“ in Abschnitt 7.4 des Prüfungsberichts.

Das Planungswesen entspricht nach den uns vorgelegten Unterlagen den Bedürfnissen der Einrichtung.

**b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?**

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden regelmäßig Planabweichungen untersucht. Die gemäß § 20 EigVO NRW vorgesehenen Quartalsberichte über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes wurden im Jahr 2019 erstellt. Der Jahreswirtschaftsplan 2019 wurde in der Betriebsausschusssitzung am 19. November 2018 beschlossen.

**c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?**

Das DV-gestützte Rechnungswesen, bestehend aus Finanz-, Debitoren-, Kreditoren- und Anlagenbuchhaltung, entspricht nach unseren Prüfungsfeststellungen den gesetzlichen Vorschriften. Das Rechnungswesen wird durch die Stadtbau Moers GmbH im Rahmen des Gebäudemanagementvertrages erbracht. Eine Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung liegen nicht vor und werden aufgrund der Größe und den Anforderungen der Gesellschaft auch nicht für erforderlich gehalten. Die Bücher der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sind ordnungsgemäß geführt.

Unsere Prüfung hat zu keinen negativen Feststellungen geführt. Die Ausgestaltung entspricht den Anforderungen des Unternehmens und bietet aussagefähige Grundlagen für Entscheidungen.





- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?**

Entfällt.

## **Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem**

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?**

Das ZGM verfügt über ein innerhalb des Organisationshandbuches enthaltenes dokumentiertes Risikomanagementsystem. Das Risikomanagementsystem ist in die Bereiche Frühwarnsystem, Risikocontrolling und Internes Kontrollsystem gegliedert. Im Frühwarnsystem sind die Risiken mit Risikoindikatoren, dem Schadenspotenzial, Maßnahmen zur Gegensteuerung, der Risikobewertung sowie den Zuständigkeiten aufgeführt. Das Risikocontrolling enthält das Berichtsformat, das der Betriebsleitung zur Überwachung des Risikomanagements dient. Das interne Kontrollsystem enthält vor allem die Beschreibung der Arbeitsabläufe sowie die für wesentliche Geschäftsprozesse erforderlichen Funktionstrennungen.

Des Weiteren ist ein Risikokomitee eingerichtet. In diesem Komitee werden in regelmäßig quartalsweise stattfindenden Sitzungen die aktuelle Risikosituation dargestellt und akute sowie erwartete Risiken erörtert. Zur Kontrolle werden diese Risiken Beobachtungsfeldern zugewiesen, denen Planzahlen bzw. kritische Werte zugeordnet werden. Ist-Werte werden regelmäßig mit dem kritischen Wert verglichen. Auftretende Abweichungen werden festgestellt und bewertet. Daraufhin erfolgt eine Ursachenanalyse und es werden Maßnahmen zur Minimierung oder Beseitigung der Risiken festgelegt.

Nach unserer Einschätzung sind die ergriffenen Maßnahmen ausreichend, damit bestandsgefährdende Maßnahmen rechtzeitig erkannt werden können.

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?**

Siehe a)

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?**

Die Maßnahmen werden ausreichend dokumentiert.

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?**

Siehe a).

## **Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate**

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:**

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Eine schriftliche Festlegung des Geschäftsumfanges zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten besteht nicht. Derivative Finanzinstrumente wurden nach unseren Feststellungen im Berichtsjahr nicht eingesetzt.

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?**

Zinsderivate werden nicht eingesetzt.

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf**

- Erfassung der Geschäfte,
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,
- Kontrolle der Geschäfte?

Nicht anwendbar.

**d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?**

Nicht anwendbar.

**e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?**

Nicht anwendbar.

**f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?**

Nicht anwendbar.

## **Fragenkreis 6: Interne Revision**

**a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?**

Eine Interne Revision als eigenständige Stelle ist nicht vorhanden. Die Aufgaben werden von der Rechnungsprüfung der Stadt Moers wahrgenommen. Der Prüfungsauftrag der Internen Revision ergibt sich aus § 103 Abs. 1 Nr. 5 GO NRW sowie § 4 Abs. 1 Nr. 3 der Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Moers.

**b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?**

Durch die Anbindung der Rechnungsprüfung an den Rat der Stadt Moers besteht die Gefahr von Interessenkonflikten nicht.

**c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?**

Im Wirtschaftsjahr 2019 fand keine Prüfung durch die Rechnungsprüfung der Stadt Moers statt.

**d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?**

Siehe c).

**e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?**

Siehe c).

**f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?**

Siehe c).

## **Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans**

**a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?**

Einen Katalog von Entscheidungen, die nicht von der Betriebsleitung, sondern vom Betriebsausschuss zu treffen sind, enthält § 4 der Betriebssatzung.

Bei unserer Prüfung fanden wir keine Anhaltspunkte dafür, dass notwendige Einwilligungen und Genehmigungen des Betriebsausschusses bzw. des Rates zu zustimmungspflichtigen Geschäften nicht eingeholt worden sind.

**b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?**

Kreditgewährung an Mitglieder der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses liegen nicht vor.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?**

Anhaltspunkte dafür, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen wurden, haben sich nicht ergeben.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?**

Bei unserer Prüfung haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

## **Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen**

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?**

Die Investitionen des ZGM beschränken sich auf Gegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Eine Prüfung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken ist demnach nicht erforderlich.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?**

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?**

Die Überwachung erfolgt durch das Controlling im Rahmen der Budgetkontrolle.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?**

Wesentliche Überschreitungen haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

**e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?**

Bei unserer Prüfung haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

## **Fragenkreis 9: Vergaberegulungen**

**a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?**

Auf Basis unserer Prüfungshandlungen wurden keine offenkundigen Verstöße gegen geltende Vergaberegulungen festgestellt.

**b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegulungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?**

Konkurrenzangebote werden grundsätzlich gemäß den Vorgaben des Organisationshandbuchs eingeholt und bei der Auftragsvergabe berücksichtigt.

## **Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan**

**a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?**

Der Betriebsausschuss ist im Berichtsjahr zu fünf Sitzungen zusammengetreten. An diesen Sitzungen hat die Betriebsleitung teilgenommen und über Einzelmaßnahmen berichtet. Die Lage und Entwicklung der Einrichtung wurde dem Betriebsausschuss insbesondere im Rahmen der vierteljährlichen Berichterstattung dargestellt.

**b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?**

Die wirtschaftliche Lage des ZGM wird nach unseren Feststellungen in den Ausführungen der Betriebsleitung und dem Berichtswesen zutreffend dargestellt.

**c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?**

In den Sitzungen wurde der Betriebsausschuss nach unseren Feststellungen zeitnah über wesentliche Vorgänge unterrichtet. Im Berichtsjahr lagen nach unseren Feststellungen keine ungewöhnlichen, risikoreichen oder nicht ordnungsgemäß abgewickelten Geschäftsvorfälle oder erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen vor.

**d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?**

Aufgrund unserer Auswertungen der Niederschriften der Betriebsausschusssitzungen beruht die Tagesordnung u. a. auf Anträgen und Anfragen der Fraktionen sowie Fragen der Einwohner. Darüber hinaus haben auch Mitglieder des Betriebsausschusses in bestimmten Einzelfällen verlangt, über geschäftliche Vorgänge des ZGM unterrichtet zu werden.

**e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?**

Anhaltspunkte für eine nicht ausreichende Berichterstattung haben wir nicht festgestellt.

**f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?**

Die Betriebsleitung erfolgt durch die Stadtbau Moers GmbH. Über die Stadtbau Moers GmbH besteht eine D&O-Versicherung. Ein Selbstbehalt besteht nicht.

**g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?**

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für derartige Interessenkonflikte und somit Offenlegungsbedarfe ergeben.

## Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) **Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?**

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen ist nach unseren Feststellungen nicht vorhanden.

- b) **Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?**

Keine Feststellungen.

- c) **Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?**

Derartige Anhaltspunkte bestehen nicht.

## Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) **Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?**

Das Eigenkapital beträgt mit TEUR 1.797 (i. Vj. TEUR 1.243) 42,3% (i. Vj. 32,3 %) der Bilanzsumme, das langfristig zur Verfügung stehende Kapital beträgt mit TEUR 2.336. (i. Vj. TEUR 2.206) 55,0% (i. Vj. 57,4 %). Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Zum Bilanzstichtag bestehen keine wesentlichen Investitionsverpflichtungen.

- b) **Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?**

Der Bestand an flüssigen Mitteln beträgt zum Bilanzstichtag TEUR 3.054. Die Finanzausstattung des ZGM zum Bilanzstichtag ist als ausreichend zu beurteilen.



- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?**

Das ZGM erhält für ihre Tätigkeit ein Nutzungsentgelt von der Stadt Moers. Der Einrichtung wurden im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel bzw. Garantien der öffentlichen Hand gewährt.

## **Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung**

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?**

Das buchmäßige Eigenkapital beträgt zum 31. Dezember 2019 TEUR 1.797. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 42,3%. Die Eigenkapitalausstattung erscheint damit angemessen.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?**

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss von TEUR 554 in voller Höhe auf neue Rechnung vorzutragen. Der Ergebnisverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage des ZGM vereinbar.

## **Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit**

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?**

Das ZGM erstellt keinen Segmentbericht und ist dazu auch nicht verpflichtet.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?**

Das Ergebnis des Jahres 2019 ist nicht durch einmalige Vorgänge beeinflusst.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?**

Bei unserer Prüfung haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?**

Nicht anwendbar.

## **Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen**

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?**

Wir haben bei unserer Prüfung keine Anhaltspunkte für wesentliche verlustbringende Geschäfte festgestellt.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?**

Siehe a).

## **Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage**

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?**

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 554 erzielt.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?**

Die Ertragslage des ZGM ist wesentlich durch die Managemententgelte der Stadt Moers bestimmt, die dem Haushaltsplanansatz der Stadt Moers entsprechen und in der Höhe vereinbart sind, die anfallenden Aufwendungen zu decken.



Anlage 7  
Allgemeine Auftrags-  
bedingungen

# Allgemeine Auftragsbedingungen

## für

### Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

#### 1. Geltungsbereich

**(1)** Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

**(2)** Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

#### 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

**(1)** Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

**(2)** Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

**(3)** Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

#### 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

**(1)** Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

**(2)** Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

#### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

**(1)** Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

**(2)** Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

#### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

#### 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

**(1)** Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

**(2)** Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

#### 7. Mängelbeseitigung

**(1)** Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

**(2)** Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

**(3)** Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

#### 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

**(1)** Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

**(2)** Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

#### 9. Haftung

**(1)** Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

**(2)** Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

**(3)** Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

**(4)** Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

**(5)** Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

**(6)** Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

#### 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

**(1)** Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

**(2)** Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

**(3)** Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

#### 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

**(1)** Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

**(2)** Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

**(3)** Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

**(4)** Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

**(5)** Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

**(6)** Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

**(7)** Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

#### 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

#### 13. Vergütung

**(1)** Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

**(2)** Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

#### 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbelegungsgesetzes teilzunehmen.

#### 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

# **Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)**

## **Wirtschaftsplan 2021**

### **I. Erfolgsplan**

Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterungen der Planansätze Aufwand und Ertrag

### **II. Investitionsplan**

### **III. Finanzplan**

### **IV. Personalplan**

### **V. Stellenübersicht**

### **VI. Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2021 bis 2025**

# Plan-Gewinn- und Verlustrechnung 2021

Angaben in TEUR	Plan 2021					
	Plan 2020	IST (Prog. III./Q.)	Gesamt	Sparte 1	Sparte 2	Overhead
Umsatzerlöse	19.735	19.729	19.879			
Kostensatz Asylbewerberunterkünfte	780	686	750			
Andere aktivierte Eigenleistungen						
Sonstige betriebliche Erträge	279	262	279			
<b>Gesamtleistungen</b>	<b>20.794</b>	<b>20.677</b>	<b>20.908</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.635	10.224	10.316			
Aufwendg. f. bez. Leistg. Asylbewerberunterkünfte	630	536	600			
<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>11.265</b>	<b>10.760</b>	<b>10.916</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Löhne, Gehälter, Beamtenbezüge	6.302	5.914	6.435			
Sozialleistg., Altersversorg., Unterstützg.	1.778	1.693	1.815			
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>8.080</b>	<b>7.607</b>	<b>8.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Abschreibungen Immaterielle u. Sachanlagen	110	110	120			
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.569	1.570	1.620			
Umlage / Leistungsausgleich	0		0			
Bezug von Betriebszweigen	0	0	0			
Lieferungen an Betriebszweige	0	0	0			
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>1.679</b>	<b>1.680</b>	<b>1.740</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0			
Erträge Ausleih. Finanzanlagevermögen	0	0	0			
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	2			
<b>Finanzergebnis</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	<b>21.025</b>	<b>20.048</b>	<b>20.908</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen/Ertrag						
sonstige Steuern						
<b>Summe Steuern</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresüberschuss (+)</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>-231</b>	<b>629</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

\* davon Personalaufwand Löhne, gehälter Asyl

117                      117                      117

\*\* davon Personalaufwand soziale Abgaben Asyl

33                              33                              33



## Erläuterungen zum Erfolgsplan

### Erlöspositionen

#### 1. Umsatzerlöse

Diese Position beinhaltet die von der Stadt Moers zu leistenden Managemententgelte für die Bewirtschaftung der städtischen Gebäude durch das ZGM mit 16.330 TEUR. Dieser Betrag wurde mit dem Fachbereich Finanzen abgestimmt. Für die Folgejahre ist für 2022 eine Erhöhung von 1,25 % und von 2023 – 2025 eine jährliche Erhöhung von 2 % seitens des ZGM eingeplant. Weiterhin sind die Entgelte für Bewirtschaftung der EB Musik und Museum und der Büchereizweigstellen mit 611 TEUR sowie der Schlosstheater GmbH mit 71 TEUR, die Entgelte für die Bewirtschaftung des Alten Landratsamtes mit 230 TEUR (davon EBB mit 197 TEUR und FB 2 mit 33 TEUR), die Mieterträge aus Hausmeisterwohnungen und sonstigen Vermietungen mit 780 TEUR, die Umlagen aus der Hausbewirtschaftung dieser Wohnungen mit 340 TEUR Inhalt dieser Position.

Daneben ist der Kostenersatz für die Aufwendungen der Unterbringung von Asylbewerbern in vorhandenen Gebäuden sowie in angemieteten Gebäuden mit 750 TEUR enthalten. Darin sind die Betriebs- und Heizkosten, Steuern, Abgaben einschl. Müllbeseitigung, Instandhaltung der Unterkünfte, Mieten einschl. Nebenkosten, Pflege der Außenanlagen und Personalkosten enthalten.

Des Weiteren sind in dieser Position Erstattungen für die Durchführung von geplanten Instandhaltungen mit 1.517 TEUR eingeplant. Hierbei handelt es sich um Ansätze für unterlassene Instandhaltung, für die bei der Stadt Moers eine entsprechende Rückstellung im Rahmen der Eröffnungsbilanz NKF gebildet wird. Bisher wurde dieser Ansatz inhaltlich im Vermögenshaushalt der Stadt Moers berücksichtigt. Der Ansatz verteilt sich auf verschiedene Produktsachkonten.

#### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Die Position beinhaltet die Erstattung von Versicherungsleistungen mit 100 TEUR, die Erstattung von Instandhaltungsleistungen der ehemaligen Pro:sa-Schulen mit 159 TEUR und sonstige Erträge mit 20 TEUR sowie sonstige Zinsen und ähnliche Erträge mit 0,5 TEUR.

## **Aufwandspositionen**

### **4. Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Zu den bezogenen Leistungen gehören die notwendigen Aufwendungen für Betriebs- und Heizkosten, Wartungen, Steuern Abgaben und Versicherungen mit 5630 TEUR, Instandhaltungskosten der Gebäude mit 1.700 TEUR, Instandhaltungskosten für ehemalige Pro:sa-Schulen mit 150 TEUR, Leistungen für Mieten und Pachten mit 700 TEUR, sowie Aufwendungen für die geplante Instandhaltung mit 1.517 TEUR.

Zusätzlich sind in den bezogenen Leistungen die notwendigen Aufwendungen für die Asylbewerberunterkünfte enthalten. Für Betriebs- und Heizkosten, Wartungen, Steuern Abgaben und Versicherungen mit 172 TEUR, Instandhaltungskosten der Gebäude mit 200 TEUR, Leistungen für Mieten und Pachten mit 200 TEUR, Außen- und Grünpflege mit 5 TEUR und Personalaufwand mit 150 TEUR.

#### **Anmerkungen:**

Die Hochrechnung der Betriebskosten berücksichtigt neben Preissteigerungen alle bisher bekannten gebäuderelevanten Veränderungen, sowie erhöhten Mehraufwand bei Wartungen.

### **5. Personalkosten**

Der Personalaufwand wurde nach den tatsächlich besetzten und im Wirtschaftsjahr 2021 erforderlichen Stellen kalkuliert. Dazu gehören insbesondere die für 2020 geplanten und nicht umfassend durchgeführten Neueinstellungen von Mitarbeiterinnen für die Vertretungsreserve im Reinigungsbereich, Neueinstellungen im Bereich der Hausmeister und Springer sowie Neueinstellungen im Instandhaltungsbereich.

### **6. Abschreibungen**

Die Höhe der Abschreibungen errechnet sich aus dem bilanzierten Anlagevermögen.

### **7. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Diese Position beinhaltet Aufwendungen für die Geschäftsbesorgung durch die Stadtbau Moers GmbH mit 540 TEUR, Leistungsverrechnung mit verschiedenen Fachbereichen der Stadt Moers mit 450 TEUR und übrige Verwaltungsaufwendungen mit 630 TEUR (z. B. Mietzahlungen Verwaltungsgebäude ZGM, Haftpflichtversicherung Mitarbeiter, EDV-Kosten Wodis, Büromaterial, Versicherungen, Anwaltskosten, Aus- und Fortbildung, Leasingkosten, Unterhaltung der Fahrzeuge, Erstattungen für die Nutzung privater PKW usw.).

# Investitionsplan 2021

Angaben in TEUR	Gesamt	Sparte 1	Sparte 2	Overhead	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
EDV-Software					
<b>II. Sachanlagen</b>					
Gebäude					
Gebäude ohne technische Einrichtungen					
Grundstücke					
Grundstückseinrichtungen					
Garagen					
Sonstige technische Anlagen / Maschinen	40				
Telekommunikationsanlagen					
Kraftfahrzeuge	30				
Werkstatt- / Büroeinrichtung (z.B. Schränke)	15				
Werkstatt- / Büroausstattung (z.B. Werkzeuge)	15				
PC- und Peripherie	100				
geringwertige Büro- / Werkstattausstattung (GWG)					
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Beteiligungen					
<b>Gesamtsummen in TEUR</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

# Finanzplan 2021

		<b>Plan 2021</b>			
Angaben in TEUR	2020	Gesamt	Sparte 1	Sparte 2	Overhead
<b><u>(A) Mittelverwendung</u></b>					
<b>I. Erhöhung der Aktiva</b>					
Zugänge immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	200	200			
Darlehensgewährung an andere Betriebsteile					
Erhöhung liquider Mittel					
<b>II. Minderung der Passiva</b>					
Jahresfehlbetrag					
Jahresüberschuss					
Entnahme sonstige Sonderposten					
Verminderung sonst. Rückstellungen					
Verminderung sonst. Verbindlichkeiten					
Tilgung von Darlehen auf Bestand					
Tilgung von Darlehen auf Zugänge					
<b>Summe Mittelverwendung</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b><u>(B) Mittelherkunft</u></b>					
<b>I. Minderung der Aktiva</b>					
Abschreibungen immat. Vermögensgegenstände und Sachanlagen	110	120			
Verminderung der Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände					
<b>II. Erhöhung der Passiva</b>					
Jahresüberschuss Geschäftsjahr					
Mittelaufnahme bei anderen Betriebsteilen	90	80			
Darlehensaufnahme					
<b>Summe Mittelherkunft</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Überschuss Mittelherkunft</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>Anfangsbestand liquider Mittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			
<b>Endbestand liquider Mittel</b>	<b>0</b>	<b>0</b>			

# Personalplan 2021

## Sparte 1

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
PM	Produktmanagement	3	3			3	2	1		2	1	1	
PM	Produktmanagement Assistenz	1		1		1		1		1		1	
FM 1	Neubau/Sanierung/Instandhaltung/ Handwerker	22	19	3		22	19	3		22	19	3	
FM 2	TGA/Energiemanagement/ Elektrotechnik	11	10	1		11	10	1		12	11	1	
FM 3	Objektservice/Gebäudereinigung/ Hausmeisterdienste	203	52	138	13	193	50	119	24	201	53	115	33
	Auszubildende												
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>240</b>	<b>84</b>	<b>143</b>	<b>13</b>	<b>230</b>	<b>81</b>	<b>125</b>	<b>24</b>	<b>238</b>	<b>84</b>	<b>121</b>	<b>33</b>
	davon Beamte	1				1				1			
	davon Beschäftigte	240				231				237			

## Sparte 2

Abtlg.- Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anzahl MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
ZD	Zentrale Dienste	1		1		1		1		1		1	
	Auszubildende												
	<b>Mitarbeiter Gesamt:</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
	davon Beamte	1				1				1			
	davon Beschäftigte												

## Sparte Konzernsteuerung

Abtlg. - Bez.:	Bereich / Abteilung:	Arbeitnehmer PLAN 2020				Arbeitnehmer vorauss. IST 2020				Arbeitnehmer PLAN 2021			
		Anz. MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anz. MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet	Anz. MA	davon VZ:	davon TZ:	davon befristet
	Betriebsleitung *												
	Betriebsleitung Assistenz	1	1			1	1			1	1		
		1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0
	davon Beschäftigte	1				1				1			
	davon Beamte	0				0				0			

\*) Betriebsleitung, Controlling, Rechnungswesen/Buchhaltung durch Managementvertrag geregelt



## Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2021

<b>Tariflich Beschäftigte</b>			
<b>Entgeltgruppe</b>		<b>Besetzte Stellen 31.12.2020</b>	<b>Stellenbedarf 2021</b>
14		0	0
13		2	2
12		4	3
11		10	10
10		8	8
9		2	4
8		3	3
7		16	17
6		24	24
5		12	13
4		0	0
3		14	15
2		83	84
1			
<b>insgesamt</b>		<b>178</b>	<b>183</b>

\* Aufgrund einer noch ausstehenden Grundsatzentscheidung im Bereich  
Eigen-Fremdreinigung sollen vorsorglich 116 Stellen vorgehalten werden.

### nachrichtlich (im Stellenplan der Stadt geführt)

<b>Beamte/Beamtinnen</b>			
<b>Besoldungs- gruppe</b>	<b>Stellenausweisung Anzahl 31.12.2020</b>	<b>Besetzte Stellen 31.12.2020</b>	<b>Stellenbedarf 2021</b>
A 12	1	1	1
A 11	1	1	1
A 10	0	0	0
<b>insgesamt</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>

# Mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2021 bis 2025

	Plan 2020	Vorauss. IST 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
1. Umsatzerlöse	19.735	19.729	19.879	20.108	20.540	20.983	21.437
1.1 Kostenersatz Asylbewerberunterkünfte	780	686	750	776	789	808	833
2. Andere aktivierte Eigenleistung							
3. Sonstige betriebliche Erträge	279	262	279	285	291	297	302
<b>Gesamtertrag</b>	<b>20.794</b>	<b>20.677</b>	<b>20.908</b>	<b>21.169</b>	<b>21.620</b>	<b>22.088</b>	<b>22.572</b>
4. Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.635	10.224	10.316	10.511	10.753	11.023	11.279
4.1 Aufwendg. f. bezog. Leist. Asylbewerberunterkünfte	630	536	600	623	635	652	674
5. Personalaufwand *	8.080	7.607	8.250	8.366	8.491	8.618	8.748
6. Abschreibungen	110	110	120	120	125	130	130
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.569	1.570	1.620	1.620	1.660	1.660	1.675
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	2	2	2	2	2
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>21.025</b>	<b>20.048</b>	<b>20.908</b>	<b>21.242</b>	<b>21.666</b>	<b>22.085</b>	<b>22.508</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-231</b>	<b>629</b>	<b>0</b>	<b>-73</b>	<b>-46</b>	<b>3</b>	<b>64</b>
9. Steuern vom Einkommen/Ertrag							
10. Sonstige Steuern							
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-231</b>	<b>629</b>	<b>0</b>	<b>-73</b>	<b>-46</b>	<b>3</b>	<b>64</b>
* davon Personalaufwand Asyl	250	250	150	150	150	150	150





**1.8 Wirtschaftspläne und neuste  
Jahresabschlüsse der Unternehmen und  
Einrichtungen mit eigener  
Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune  
mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder  
mittelbar beteiligt ist**



# **Wohnungsbau Moers GmbH**

**Bilanz zum 31. Dezember 2019**
**Wohnungsbau Stadt Moers GmbH**

Aktivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr		Passivseite
	EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>Anlagevermögen</b>					
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	12.091,64		3.831.000,00
<b>Sachanlagen</b>					13.075.745,47
Grundstücke und Grundstücksgleiche					
Rechte mit Wohnbauten	97.443.721,15		98.854.697,06		
Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.438.296,34		1.477.951,95		
Grundstücke ohne Bauten	177.823,30		177.823,30		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.374,16		13.568,61		
Anlagen im Bau	299.016,87		0,00		
Bauvorbereitungskosten	70.764,12	99.440.995,94	177.854,64		
<b>Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen		3.450.953,11	3.450.953,11		
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		102.891.950,05	104.164.940,31		23.120.540,54
<b>Umlaufvermögen</b>					
<b>Unfertige Leistungen und andere Vorräte</b>					
Unfertige Leistungen		4.069.936,52	3.956.072,78		490.824,70
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
Forderungen aus Vermietung	303.185,35		378.886,62		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	83.605,00		290.769,89		
Forderungen gegen Gesellschafter	37.005,28		16.327,73		
Sonstige Vermögensgegenstände	136.705,92	560.501,55	74.023,13		
<b>Flüssige Mittel</b>					
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		986.488,36	1.067.236,31		79.596.035,64
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					121.203,88
Andere Rechnungsabgrenzungsposten		79.232,97	96.591,12		4.216.740,86
<b>Bilanzsumme</b>		108.588.109,45	110.044.847,89		387.798,66
					560.411,38
					252.593,33
					(251.073,47)
					108.588.109,45
					110.044.847,89

Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
<b>Umsatzerlöse</b>			
aus der Hausbewirtschaftung		16.869.818,68	16.482.709,82
Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		113.863,74	71.296,05
Sonstige betriebliche Erträge		551.430,09	506.137,71
<b>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>			
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		<u>7.941.712,48</u>	<u>7.975.646,90</u>
<b>Rohergebnis</b>		<b>9.593.400,03</b>	<b>9.084.496,68</b>
<b>Personalaufwand</b>			
a) Löhne und Gehälter	522.687,49		497.884,83
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>125.859,59</u>	648.547,08	128.439,17
davon für Altersversorgung:	68.024,71 EUR		(68.024,71)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.569.087,34	1.557.054,30
Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.182.852,51	1.948.135,21
Erträge aus Beteiligungen	2.556,46		2.556,46
davon aus verbundenen Unternehmen:	2.556,46 EUR		(2.556,46)
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>1.121,25</u>	3.677,71	4.999,33
davon aus verbundenen Unternehmen:	1.121,25 EUR		(4.965,33)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.620.291,80	3.029.125,24
Steuern vom Ertrag		<u>205.975,78</u>	<u>165.428,38</u>
davon latente Steuern	0,00 EUR		(0,00)
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		<b>2.370.323,23</b>	<b>1.765.985,34</b>
Sonstige Steuern		<u>485.636,00</u>	<u>473.909,67</u>
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>1.884.687,23</b>	<b>1.292.075,67</b>
<i>(Gewinnausschüttung)</i>		<i>(-365.880,06)</i>	<i>(-365.880,06)</i>
Gewinnvortrag		2.518.944,54	1.722.048,93
Einstellung in die gesellschaftsvertragliche Rücklagen		-188.500,00	-129.300,00
<b>Bilanzgewinn</b>		<b><u>4.215.131,77</u></b>	<b><u>2.884.824,60</u></b>

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Wohnungsbau Stadt Moers GmbH (Auszug)

[...]

### Geschäftsverlauf

Nach Eingang des Bewilligungsbescheides für die öffentlichen Mittel des Landes NRW im Oktober 2019 konnte im November 2019 endlich mit der Baumaßnahme Fuldastr. / Eupener Str. begonnen werden. Dort entstehen 21 Wohneinheiten und eine Büroeinheit in der unsere Außenstelle Meerbeck neue Räumlichkeiten finden wird.

Die Bestände der Gesellschaft haben sich per 31.12.2019 wie folgt entwickelt:

Objekte	31.12.18	31.12.19
Mietwohnungen	2.803	2.803
Gewerbl. Einheiten	21	21
Garagen/Stellplätze	865	865

Von den 2.803 Wohnungen sind 483 preisgebunden. Dies entspricht einem Anteil von 17,2%.

[...]

### Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Die unternehmensspezifischen Risiken und Chancen stellen sich wie folgt dar:

Besondere Risiken aus den Auswirkungen der zum Zeitpunkt der Berichterstattung herrschenden Corona-Krise sind für die Gesellschaft aktuell nicht zu erkennen.

Die Geschäftsleitung hat unverzüglich nach Bekanntwerden der Tragweite der Pandemie einen umfassenden Maßnahmenkatalog erarbeitet. Hierbei steht vorrangig die Gesundheit der Mitarbeiter sowie unserer Kunden im Vordergrund. Darüber hinaus wurde mit allen Abteilungsleitern abgestimmt, mit welchen wirksamen Maßnahmen der Geschäftsbetrieb geordnet weitergeführt werden kann. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Gesamtsituation in den nächsten Wochen und Monaten entwickelt. Erst dann können belastbare Aussagen zu etwaigen Wirtschaftsfolgen getätigt werden.

Die Bewirtschaftung des eigenen Bestandes stellt den Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft dar.

Seit vielen Jahren wird aber auch der damals bereits erkannten demographischen Entwicklung durch gezielte Neubau- und Umbaumaßnahmen begegnet.

Inzwischen können rund 10% des Bestandes als seniorenrechtliche Wohnungen angeboten werden.

Bei einer durchschnittlichen Kaltmiete von 5,76€/qm/Monat im gesamten Bestand kann die Gesellschaft Wohnraum in allen Preisklassen anbieten.

Dabei wird besonders Wert gelegt auf den Erhalt und die Schaffung von Wohnraum im unteren und preisgebundenen Segment. Hier zeigt sich bei der Gesellschaft weiterhin eine intensive Nachfrage. Da der Wohnungsbestand der Gesellschaft inzwischen jedoch überwiegend freifinanziert ist soll dieser gleichwohl an die Mietwerte des örtlichen Mietspiegels herangeführt werden.

Aufgrund des Gesellschaftszwecks hat die Gesellschaft auch problematische Mieter aufzunehmen. In Einzelfällen kann dies zu Schwierigkeiten bei der Hausbewirtschaftung führen. Zur Sicherung der langfristigen Mietbarkeit des Wohnungsbestandes müssen in einzelnen Fällen bei Mieterwechseln erhöhte Aufwendungen für Instandsetzung und Modernisierung aufgewendet werden.

Die Leerstandsquote liegt seit Jahren auf einem erfreulich niedrigen Niveau. Gleichzeitig ist die Quote der Weitervermietung hoch. Dennoch können in der Wohnraumbewirtschaftung in den nächsten Jahren bei weiterhin entspanntem Mietwohnungsmarkt höhere Fluktuations- und Leerstandsquoten mit entsprechenden Mietausfällen nicht ausgeschlossen werden.

Schwierigkeiten bei Neufinanzierungen und Darlehensprolongationen haben sich nicht ergeben und sind aus heutiger Sicht nicht zu erwarten.

Für das Bauvorhaben Nachverdichtung Voßrather Str. mit 36 Wohnungen liegt seit dem 07.05.2020 der rechtskräftige Bebauungsplan vor. Es ist geplant, noch in 2020 Bauantrag sowie Antrag auf öffentliche Mittel zu stellen.

Bei der Gesellschaft bestehen in einem Umfang von rd. 30,0 Mio. € Finanzinstrumente in Form von Zinsswapgeschäften, die jedoch ausschließlich zum Zweck der Zinssicherung abgeschlossen wurden. Auf die Darstellung im Anhang wird hierzu verwiesen.

Neben zukünftigen Risiken aus Erlösausfällen, steigende Baukosten, sowie steigende Zinsen können sich für Wohnungsunternehmen immer wieder Risiken aus der Änderung oder der Verschärfung gesetzlicher Anforderungen ergeben.

Bestandsgefährdende Risiken, die die Ertrags-, Vermögens-, und Finanzlage negativ beeinflussen könnte, sind jedoch nicht erkennbar.

Im Rahmen des Frühwarnsystems des Risikomanagements werden in den Bereichen Rechnungswesen und Wohnungswirtschaft verschiedene Felder beobachtet.

Zu den einzelnen Beobachtungsfeldern werden regelmäßig entsprechende Auswertungen gefertigt, analysiert und, wenn erforderlich, Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen.

Alle 3 Monate tagt hierzu das eingerichtete Risikokomitee, welches aus den Mitgliedern der Geschäftsführung, den Leitungen des Rechnungswesens, der Buchhaltung sowie der Vermietungsteams besteht.

Über die Sitzungen wird ein Protokoll gefertigt mit entsprechenden Feststellungen und den Handlungsanweisungen hierzu.

Im Bereich Compliance hat der Aufsichtsrat in seiner Geschäftsordnung sowie in der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung Regelungen festgelegt. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt die Umsetzung über eine Dienstanweisung und die Bestellung eines Compliance-Beauftragten.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird mit einem Jahresüberschuss von ca. 1.855 T€ gerechnet. Die Planung für 2021 geht von einem Jahresüberschuss von ca. 1.910 T€ aus.

Das tatsächliche Ergebnis kann wesentlich von den Erwartungen über die voraussichtliche Entwicklung abweichen.

[...]



# **Stadtbau Moers GmbH**

**Bilanz zum 31. Dezember 2019****Stadtbau Moers GmbH**

Aktivseite	Geschäftsjahr		Vorjahr		Passivseite
	EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>Anlagevermögen</b>					
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		80.391,00	105.778,00	52.000,00	
<b>Sachanlagen</b>				3.860.227,94	2.402.118,41
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	6.112.842,02		6.293.953,00		
Grundstücke ohne Bauten	597.896,52		597.896,52		
Grundstücke mit Erbaurechten Dritter	7.065.374,43		7.065.374,43		25.564,60
Betriebs- und Geschäftsausstattung	53.586,06		61.808,06		
Anlagen im Bau	1.149.637,84		0,00		
Bauvorbereitungskosten	2.644,45	14.981.981,32	153.315,26		
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		15.062.372,32	14.278.125,27	2.063.805,42	1.886.655,22
<b>Umlaufvermögen</b>				258.462,67	179.706,66
<b>Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte</b>				6.260.060,63	4.546.044,89
Grundstücke ohne Bauten	3.302,93		3.302,93	53.740,00	25.438,00
Grundstücke mit unfertigen Bauten	26.659,97		4.159.643,05	417.621,00	151.206,00
Unfertige Leistungen	144.467,01	174.429,91	154.517,74		
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
Forderungen aus Vermietung	24.317,03		18.274,52	11.113.607,69	11.570.918,18
Forderungen aus Grundstücksverkäufen	3.012.054,52		647.500,00	231.927,15	3.023.519,84
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	12.067,94		4.708,95	34.562,17	20.862,21
Sonstige Vermögensgegenstände	270.932,88	3.319.372,37	231.944,92	536.149,54	290.842,89
<b>Flüssige Mittel</b>				0,00	98.637,19
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		1.213.714,93	602.954,33	83.605,00	221.717,38
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>				877.733,64	6.685,77
		13.919,64	12.779,91	12.877.585,19	6.685,77
					(274,27)
					(1.024,36)
				2.802,35	2.879,27
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>				172.000,00	155.000,00
<b>Bilanz zum 31. Dezember 2019</b>		<b>19.783.809,17</b>	<b>20.113.751,62</b>	<b>19.783.809,17</b>	<b>20.113.751,62</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
<b>Umsatzerlöse</b>			
a) aus der Hausbewirtschaftung	1.063.570,53		1.113.039,95
b) aus Verkauf von Grundstücken	5.907.986,56		0,00
c) aus Betreuungstätigkeit	2.379.371,38		2.241.992,90
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>887.443,39</u>	10.238.371,86	<u>228.270,62</u>
Verminderung (Vorjahr: Erhöhung) des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		-4.143.033,81	2.335.397,59
Andere aktivierte Eigenleistungen		80.000,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge		42.852,33	139.618,91
<b>Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen</b>			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	255.843,06		257.336,64
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	1.614.659,55		2.346.050,36
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	<u>467.995,22</u>	<u>2.338.497,83</u>	<u>15.548,11</u>
<b>Rohergebnis</b>		3.879.692,55	3.439.384,86
<b>Personalaufwand</b>			
a) Löhne und Gehälter	1.827.979,65		1.534.758,51
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>543.848,20</u>	2.371.827,85	459.011,00
davon für Altersversorgung:	168.337,80 EUR		(140.251,59)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		239.077,30	256.196,56
Sonstige betriebliche Aufwendungen		597.493,53	509.614,41
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		44.980,19	50.249,18
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen:	70,00 EUR		(00,00)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		288.740,64	376.759,48
davon an verbundene Unternehmen:	1.121,25 EUR		(4.965,33)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		138.373,64	127.358,98
davon latente Steuern:	17.000,00 EUR		(18.000,00)
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		<u>289.159,78</u>	<u>225.935,10</u>
Sonstige Steuern		<u>30.697,11</u>	<u>46.228,44</u>
<b>Jahresüberschuss</b>		258.462,67	179.706,66
Gewinnvortrag		<u>2.063.805,42</u>	<u>1.886.655,22</u>
<b>Bilanzgewinn</b>		<u><u>2.322.268,09</u></u>	<u><u>2.066.361,88</u></u>

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Stadtbau Moers GmbH (Auszug)

[...]

### **Geschäftsverlauf**

Mit HR-Eintragung vom 29.08.2019 wurde – mit wirtschaftlicher Rückwirkung auf den 01.01.2019 – die Schwestergesellschaft „PRO:SA“ Projektgesellschaft Schulsanierung Moers mbH im Wege der Verschmelzung übernommen. Damit ist die Gesellschaft im Wege der Rechtsnachfolge in alle Rechte und Pflichten, insbesondere auch in den durch die „PRO:SA“ Projektgesellschaft Schulsanierung Moers mbH im Jahr 2007 mit der Stadt Moers abgeschlossenen Projektvertrag, eingetreten. Entsprechend diesem Vertrag hatte die „PRO:SA“ Projektgesellschaft Schulsanierung Moers mbH bis zum Jahr 2016 20 Moerser Schulen umfangreich saniert. Ab dem Jahr 2017 begann dann die sog. Betriebsphase, in der die laufende Instandhaltung und Instandsetzung sowie die funktionsfähige Erhaltung dieser Schulen zu gewährleisten war und weiterhin ist, und in der die damals abgeschlossene Finanzierungsvereinbarung mit der HELABA, Düsseldorf, fortzuführen war und weiterhin ist. Diese Vertragsverhältnisse haben Bestand bis zum 03.10.2041.

Des Weiteren werden mit der Stadt Moers bei deren Bedarf Sonderverträge über einzelne Sanierungsmaßnahmen im Bereich Schulen und Kindertagesstätten abgewickelt. Hier befinden sich zurzeit 2 Sanierungsmaßnahmen in der Umsetzung. Der Umfang dieser Maßnahmen ist für die Zukunft nicht vorab bestimmbar.

Grundvermögen wurde im Zuge dieser Verschmelzung nicht übernommen.

[...]

### **Finanzlage**

Die Liquidität war über das ganze Jahr 2019 gegeben. Die Gesellschaft konnte ihre finanziellen Verpflichtungen jederzeit erfüllen. Die Zahlungsbereitschaft ist unter Einbeziehung der Finanzplanung auch für das Jahr 2020 gesichert.

Investitionen für die Durchführung von Baumaßnahmen werden fristgerecht durch Fremdmittel finanziert.

### **Ertragslage**

Bei Umsatzerlösen von 10.238.371,86 € schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss von 258.462,67 € (Vorjahr: Jahresüberschuss von 179.706,66 €).

Bei einem Jahresüberschuss laut Wirtschaftsplan von 149 T€ ist das Planergebnis mit 258 T€ deutlich übertroffen.

Die Gesellschaft analysiert kontinuierlich den Verlauf der Geschäftsfelder.

Mit der Verschmelzung entstand für die Gesellschaft der bisherige Leistungsumfang der „PRO:SA“ Projektgesellschaft Schulsanierung Moers mbH als neue Geschäftssparte. Sowohl diese Sparte als auch alle übrigen Sparten erreichten im Geschäftsjahr ein positives Ergebnis.

[...]

### **Prognose-, Chancen- und Risikobericht**

Zur nachhaltigen Stärkung der Ertragslage werden alle Unternehmensbereiche eingehend untersucht, um ggf. Maßnahmen einzuleiten, die den Trend zu kontinuierlich positiven Jahresergebnissen stützen.

Perspektivisch tragen alle Geschäftsbereiche zu einer positiven Prognose bei.

Auf der Grundlage des mit der Stadt Moers seit 2004 bestehenden Gebäudemanagementvertrages deckt die Gesellschaft beim Zentralen Gebäudemanagement die Betriebsleitung sowie die Leitung des Controllings und Rechnungswesens und der Zentralen Dienste mit der Liegenschaftsverwaltung und dem Versicherungswesen ab.

Von der Möglichkeit, die Gesellschaft zur Verwirklichung von Projekten und Baumaßnahmen für die Stadt Moers und deren Beteiligungsgesellschaften einzubinden, ist in der Vergangenheit schon vielfach erfolgreich Gebrauch gemacht worden. Aktuell führt die Gesellschaft den Neubau eines Pavillons und einer Lagerhalle auf dem Gelände des künftigen Meerbecker Bürgerparks und die Sanierung einer Turnhalle an der Römerstraße, am Rande des „Bürgerparks“, für die Stadt Moers aus.

Die rechtlichen Voraussetzungen für eine Aufgabenübertragung seitens der Stadt Moers auf die Gesellschaft sind durch die Umsetzung der europäischen Vergaberechtsrichtlinie in deutsches Recht in erfreulicher Weise klargestellt worden, so dass für diese Geschäftstätigkeit auch künftig eine gute Basis gesehen wird. Für die Gesellschaft besteht somit die Chance weiterhin als Dienstleister im Immobilienbereich der Stadt Moers von dieser beauftragt zu werden.

Als immobilienwirtschaftliches Unternehmen besteht für die Gesellschaft das Risiko steigender Fremdkapitalzinsen. Diesem Risiko wird durch langfristige Zinsfestschreibungen begegnet. Des Weiteren besteht das Risiko, dass unsere angebotenen Leistungen sowohl seitens der Stadt Moers als auch seitens der Muttergesellschaft Wohnungsbau Stadt Moers GmbH in geringerem Umfang als bisher nachgefragt werden.

Mit der Verschmelzung der ehemaligen Schwestergesellschaft „PRO:SA“ Projektgesellschaft Schulsanierung Moers mbH ist die Gesellschaft nun vertraglich verpflichtet, Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten im Rahmen des technischen Gebäudemanagements an den gemäß

PRO:SA-Vertrag sanierten Schulen durchzuführen. Zur besseren Beurteilung des zukünftig zu erwartenden Instandhaltungsbedarfs war ein Gutachten erstellt worden, aus dem getrennt für jede Schule der Sanierungsbedarf bis zum Vertragsende 2041 ersichtlich wird.

Daraus ist zu erkennen, dass die mit der Stadt Moers vertraglich vereinbarte Basiszahlung von 500 T€ p.a. für Instandhaltung nicht in jedem Geschäftsjahr verbraucht werden muss. Es ist aber auch erkennbar, dass es Jahre mit Instandhaltungsaufwendungen geben wird, die die 500 T€ übersteigen werden. Zur bilanziellen Behandlung von den zunächst nicht verbrauchten Instandhaltungsbeträgen war beim Finanzamt Moers ein Antrag auf Erteilung einer verbindlichen Auskunft gestellt worden. Mit Schreiben vom 03.02.2018 hat das Finanzamt Moers positiv im Sinne der Gesellschaft geantwortet. Im Berichtsjahr 2019 ist ein Betrag von netto 231.952 € nicht für die laufende Instandhaltung verbraucht worden. Insgesamt steht somit für kommende Perioden neben der jährlichen Basiszahlung ein noch nicht verbrauchter Betrag von 430.882,77 € zur Verfügung.

Die relevanten Risiken werden im Rahmen des Frühwarnsystems des Risikomanagements in Form verschiedener Felder beobachtet. Zu den einzelnen Beobachtungsfeldern werden regelmäßig entsprechende Auswertungen gefertigt, analysiert und, wenn erforderlich, Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen.

Alle 3 Monate tagt hierzu das eingerichtete Risikokomitee, welches aus den Mitgliedern der Geschäftsführung, den Leitungen des Rechnungswesens, der Buchhaltung sowie der Vermietungsteams besteht.

Über die Sitzungen wird ein Protokoll gefertigt mit entsprechenden Feststellungen und den Handlungsanweisungen hierzu.

Im Bereich Compliance hat der Aufsichtsrat in seiner Geschäftsordnung sowie in der Geschäftsanweisung für die Geschäftsführung Regelungen festgelegt. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt die Umsetzung über eine Dienstanweisung und die Bestellung eines Compliance-Beauftragten.

Im Jahr 2019 hat die Muttergesellschaft, Wohnungsbau Stadt Moers GmbH, für sich und ihre verbundenen Unternehmen, somit auch für Stadtbau Moers GmbH, ihr Risikomanagement um ein Tax-Compliance-Management-System ergänzt.

Besondere Risiken aus den Auswirkungen der zum Zeitpunkt der Berichterstattung herrschenden Corona-Krise sind für die Gesellschaft aktuell nicht zu erkennen.

[...]

# **Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers GmbH**





## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

- 
1. Umsatzerlöse
  2. Verminderung des Bestands des zur Weiterveräußerung bestimmten Grundbesitzes
  3. Sonstige betriebliche Erträge
  4. Personalaufwand
    - a) Gehälter
    - b) Soziale Abgaben
  5. Sonstige betriebliche Aufwendungen
  6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
  7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen
  8. Erstattete Steuern vom Einkommen und vom Ertrag
  - 9. Ergebnis nach Steuern**
  10. Sonstige Steuern
  - 11. Jahresfehlbetrag**
- 

2019		2018	
EUR	EUR	EUR	EUR
	146.801,00		99.789,65
	212.703,00		132.474,00
	68.590,14		44.816,04
2.448,00		2.448,00	
420,81	2.868,81	567,92	3.015,92
	11.627,55		28.085,51
	0,83		1,79
	18.896,96		28.825,13
	0,00		-0,56
	<b>-30.704,35</b>		<b>-47.792,52</b>
	8.373,39		9.354,63
	<b>-39.077,74</b>		<b>-57.147,15</b>

## **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH (Auszug)**

[...]

### **1. Grundlagen des Unternehmens**

In seiner 30. Sitzung am 13. Februar 2003 hat der Rat der Stadt unter anderem beschlossen, die Tätigkeit der Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft Moers mbH zum 31. Dezember 2003 einzustellen.

Einzig verbliebener Zweck ist die Entwicklung des Gewerbegebietes „Genend-Süd“.

Die von unserer Gesellschaft zu entwickelnden gewerblichen Bauflächen in Genend-Süd (B-Plan 399) wurden mit dem Erwerb der wesentlichen Teile der in Frage kommenden Grundstücke abgeschlossen.

### **2. Wirtschaftsbericht**

#### **2.1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen**

Die Marktlage der Gesellschaft ist abhängig von der allgemeinen wirtschaftlichen Situation.

#### **2.2. Lage**

##### **2.2.1. Ertragslage**

Im Geschäftsjahr 2019 zeigte sich eine unbefriedigende Verkaufsentwicklung. Es wurden Umsatzerlöse aus Grundstücksgeschäften von 147 T€ erzielt. Die sonstigen betrieblichen Erträge – einschließlich der Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens - beliefen sich auf insgesamt 69 T€.

Die Gesellschaft hat in Vorjahren aus Mitteln des Regionalen Wirtschaftsförderprogramms (RWP) einen Zuschuss von rund 50 % der förderfähigen Erschließungsaufwendungen für das Gewerbegebiet Genend-Süd erhalten. Dieser Zuschuss - als Sonderposten passiviert - wird in Abhängigkeit von der Vermarktung der Gewerbeflächen vereinnahmt.

Im Jahr 2012 hat die NRW.Bank die baufachliche Prüfung der Erschließungsmaßnahme abgeschlossen. Gleichzeitig hat sie die Einreichung eines ersten Vermarktungsberichtes (zehn Jahre nach Beendigung des Vorhabens) erbeten, um eine evtl. förderschädliche Vermarktung zu prüfen. Nach einer ersten Überprüfung der eingereichten Unterlagen teilte die

NRW.Bank mit gesondertem Schreiben mit, dass noch einige zu klärende Fragen hinsichtlich der Förderwürdigkeit einzelner angesiedelter Unternehmen verbleiben. Im Jahr 2014 wurden zwei weitere Nachträge zum Vermarktungsbericht eingereicht, die von der NRW.Bank entsprechend gewürdigt wurden.

Aufgrund eines Schreibens der NRW.Bank aus November 2014 konnte im Jahresabschluss 2014, die auf Basis der damaligen Erkenntnisse gebildete Rückstellung für Verkäufe, welche voraussichtlich nicht den Bestimmungen zur Ansiedlung von Gewerbeunternehmen entsprechen ( TEUR 181 ), bzw. bei denen die Erfüllung dieser Voraussetzungen strittig ist ( TEUR 120 ), von insgesamt 301 T€ um 84 T€ reduziert werden, so dass sich eine Rückstellung für ggf. rückzahlbare Zuschüsse der NRW.Bank in Höhe von 217 T€ ergab. Diese wurde im Jahr 2018 letztmalig aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Beurteilung der seither erfolgten Verkäufe auf 258 T€ erhöht. Im Berichtsjahr 2019 erfolgte lediglich eine Anpassung des hiermit im Zusammenhang stehenden Zinsrisikos um 11 T€. Neue Schreiben der NRW.Bank liegen zum Prüfungszeitpunkt nicht vor.

Die Zinsaufwendungen in Höhe von 19 T€ (i.V. TEUR 29) belasten das Ergebnis. Die Zinsaufwendungen ergeben sich aus der Vorfinanzierung der Erschließung des Gewerbegebietes Genend-Süd sowie Zinsen auf den RWP-Zuschuss.

Der Jahresfehlbetrag 2019 in Höhe von 39 T€ wird, wie in den Vorjahren, aufgrund der Garantieerklärung der Gesellschafterin Stadt Moers zur Übernahme des Verlustes 2019 durch eine Einlage in die Kapitalrücklage ausgeglichen.

### **2.2.2. Vermögens- und Finanzlage**

Das Gesellschaftsvermögen spiegelt sich im Wesentlichen durch den Grundstücksbestand wider. Der Grundstücksbestand beträgt zum 31.12.2019 1.751 T€ (rd. 69 Tqm). Zur Finanzierung dienen Kreditmittel in Höhe von 1 Mio. €.

Eine evtl. entstehende Unterdeckung wird durch die Gesellschafterin ausgeglichen.

Der verbleibende Zuschuss aus dem Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramm (s.o.) beträgt zum Jahresabschlussstichtag 462 T€.

## **3. Prognose-, Chancen- und Risikobericht**

Die weitere Vermarktung der Grundstücke des Gewerbegebietes ist abhängig von der allgemeinen wirtschaftlichen Situation. Die Corona Pandemie hat bisher keine Auswirkungen auf die Gesellschaft. Im Gegenteil: bis zum 15. Mai 2020 haben bereits fünf Grundstücksverkäufe stattgefunden bzw. befinden sich in der Vorbereitung für den Notartermin.

Werden in einem Jahr keine oder nur geringe Erlöse erzielt, so verbleibt bei der Gesellschaft insbesondere der Zinsaufwand für die Vorfinanzierung der Erschließung des Gewerbegebietes Genend-Süd. Allerdings wird sich durch die Verkäufe im Berichtsjahr der bestehende Kredit von EUR 1 Mio. deutlich reduzieren.

#### **4. Sonstige Angaben und Berichterstattung gemäß §§ 107 ff. GO**

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

Die wirtschaftliche Tätigkeit der Gesellschaft muss einen dringenden öffentlichen Zweck erfüllen. Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung des Gewerbegebietes im Stadtgebiet Moers.

#### **5. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG**

Die getroffenen Feststellungen sind in der Anlage 6 des Prüfungsberichtes dargestellt. Über die Feststellungen hinaus haben sich keine Besonderheiten ergeben, die für die Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

[...]

# **Moers Kultur GmbH**

Bilanz zum 31. Dezember 2019

**AKTIVA**

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
<b>A. <u>ANLAGEVERMÖGEN</u></b>		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4,00	4,00
II. <u>Sachanlagen</u> Betriebs- und Geschäftsausstattung	811,00	9,00
III. <u>Finanzanlagen</u>		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	24.000,00	24.000,00
2. Genossenschaftsanteile	10.000,00	10.000,00
	<u>34.815,00</u>	<u>34.013,00</u>
<b>B. <u>UMLAUFVERMÖGEN</u></b>		
I. <u>Vorräte</u> Unfertige Leistungen	12.000,00	13.000,00
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.399,79	12.358,32
2. Forderungen gegen Gesellschafter	419.359,47	327.053,21
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.223,97	153,99
4. Sonstige Vermögensgegenstände	6.074,90	8.804,96
	<u>438.058,13</u>	<u>348.370,48</u>
III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	<u>452.823,70</u>	<u>486.107,27</u>
	<u>902.881,83</u>	<u>847.477,75</u>
<b>C. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>		
	<u>2.088,50</u>	<u>2.143,87</u>
	<u>939.785,33</u>	<u>883.634,62</u>

	<b><u>PASSIVA</u></b>	
	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
<b>A. <u>EIGENKAPITAL</u></b>		
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	25.000,00	25.000,00
II. <u>Kapitalrücklage</u>	2.019.962,98	1.708.443,61
III. <u>Jahresfehlbetrag</u>	-1.811.957,57	-1.447.599,21
	<u>233.005,41</u>	<u>285.844,40</u>
<b>B. <u>RÜCKSTELLUNGEN</u></b>		
Sonstige Rückstellungen	<u>420.100,00</u>	<u>280.530,00</u>
<b>C. <u>VERBINDLICHKEITEN</u></b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.786,73	37.516,19
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	206.366,78	217.800,44
3. Sonstige Verbindlichkeiten	3.521,75	13.822,09
	<u>236.675,26</u>	<u>269.138,72</u>
<b>D. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>		
	<u>50.004,66</u>	<u>48.121,50</u>
	<u>939.785,33</u>	<u>883.634,62</u>

**Moers Kultur GmbH,  
Moers**

Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse	880.772,22	658.627,90
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-1.000,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	8.971,82	331.111,54
4. <u>Materialaufwand</u>		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.162.956,68	1.002.152,87
5. <u>Personalaufwand</u>		
a) Löhne und Gehälter	47.872,90	46.099,81
b) Soziale Abgaben	8.678,86	9.630,60
	<u>56.551,76</u>	<u>55.730,41</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.058,29	522,57
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	68.216,86	54.378,05
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.408.118,58	1.321.740,13
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>3.799,44</u>	<u>2.814,62</u>
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<u><b>-1.811.957,57</b></u>	<u><b>-1.447.599,21</b></u>
<b>11. Jahresfehlbetrag</b>	<u><b>-1.811.957,57</b></u>	<u><b>-1.447.599,21</b></u>



## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Moers Kultur GmbH (Auszug)

[...]

### Aktivitäten im Geschäftsjahr 2019

Das 48. moers festival und damit die sechste Ausgabe in der Festivalhalle Moers war musikalisch ein voller Erfolg. Mit rund 1.800 verkauften Karten war das Festival gut besucht und bewegte sich trotz der auf den Veranstaltungstermin fallenden Pfingstferien auf dem Niveau des Vorjahres. Die Festivalhalle Moers am Standort des Freibads Solimare sowie die unter der neuen künstlerischen Leitung neu initiierten Nebenspielorte im Schlosspark und in der Innenstadt stießen auf die ungeteilte Begeisterung der Zuschauer, Musiker und der zahlreich angereisten nationalen sowie internationalen Pressevertreter. Der Sound, die gute Atmosphäre und beste Sicht auf die Bühne in der Festivalhalle fanden allgemeine Anerkennung und machten das Festival, aus künstlerischer Betrachtung, wieder zu einem großen Erfolg.

Im Jahr 2008 wurde als verbundenes Unternehmen die Schlosstheater Moers GmbH (STM) gegründet. Der von der Moers Kultur GmbH gehaltene Anteil am Stammkapital (25 TEUR) liegt bei 24 TEUR, was einer Quote von 96 % entspricht. Durch das verbundene Unternehmen wird das Schlosstheater Moers betrieben und es werden eigenständig die Theaterveranstaltungen, das Junge STM sowie das Kinder- und Jugendfestival „Penguin's Days“ durchgeführt.

### *Drittes Geschäftsjahr nach den Garantieerklärungen für die Geschäftsjahre 2015 und 2016*

Im Laufe des Jahres 2016 wurde sowohl durch die Abgabe zweier Garantieerklärungen der Gesellschafterin als auch durch die Veräußerung der Festivalhalle die Konsolidierung der Gesellschaft betrieben. Das abgelaufene Geschäftsjahr war somit das zweite Jahr nach Einleitung der Maßnahmen, in dem zu hinterfragen ist, ob sich hierdurch die beabsichtigten Wirkungen weiterhin erzielen ließen. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Veräußerung der Festivalhalle zu einer deutlichen kostenseitigen Entlastung geführt hat. Im operativen Geschäft lassen sich allerdings dauerhaft die erhofften Einsparpotenziale nicht vollumfänglich erzielen. Die Gründe hierfür liegen insbesondere in den inzwischen spürbaren Preissteigerungen im Dienstleistungsbezug, den gestiegenen behördlichen Anforderungen an Großveranstaltungen (z. B. Ausdehnung der Sicherheitsdienstleistungen), aber auch dem neuen Festivalkonzept. Durch die neu eingerichteten Außenspielstätten und das Einbeziehen der Moerser Innenstadt in das Festivalkonzept, wird das Festival für breitere Bevölkerungsschichten erlebbarer und erzeugt somit bei nahezu allen Stakeholdern eine höhere Akzeptanz.

Allerdings kommt es hierdurch auch zu deutlichen Mehraufwendungen gegenüber einem Festival, welches sich nur auf die Festivalhalle und das daran angrenzende Gelände konzentriert. Trotzdem standen, wie auch schon im Geschäftsjahr 2018, am Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres noch Finanzmittel zur Verfügung, die in der Kapitalrücklage verbleiben können. Somit war die Finanzierung der Gesellschaft auch im abgelaufenen Jahr auskömmlich. Die Mittel in der Kapitalrücklage resultieren zwar größtenteils aus einem nicht durch die Geschäftsführung beeinflussbarem Einmaleffekt in Form der ertragswirksamen Auflösung in der Vergangenheit zurückgestellter Be-

träge für allgemeine umsatzsteuerrechtliche Risiken (s.u.). Aber auch unter Herausrechnung dieses Effektes (im Saldo für 2019: 133 TEUR) und nach Abzug des Jahresfehlbetrages, verbleiben rd. 76 TEUR (2018: Rd. 50 TEUR) in der Kapitalrücklage, was die Wirksamkeit der im Jahr 2016 eingeleiteten Maßnahmen untermauert.

*Finanzmittel in Kapitalrücklage aus dem Einmaleffekt der Aufhebung des Vorbehaltens der Nachprüfung durch die Finanzverwaltung hinsichtlich umsatzsteuerlicher Risiken.*

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Finanzverwaltung jeweils mittels jahresbezogenem Bescheid vom 13.06.2019 bescheinigt, dass der Vorbehalt der Nachprüfung hinsichtlich möglicher Umsatzsteuerforderungen für den Betriebsprüfungszeitraum der Jahre 2013 bis 2016 entfällt. Somit war die über vier Jahre ratierlich aufgebaute Rückstellung für allgemeine umsatzsteuerliche Risiken um insgesamt 280 TEUR zu reduzieren und die Rückstellung für die Umsatzsteuerlichen Risiken, die aus dem Umbau der Festivalhalle resultierten in Höhe von 49 TEUR vollständig aufzulösen. Da zum Zeitpunkt der Bescheiderteilung der Jahresabschluss zum 31.12.2018 noch nicht festgestellt war, erfolgte die erfolgswirksame Auflösung der v. g. Rückstellung bereits im Geschäftsjahr 2018.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 erfolgte dann im Verhältnis des getätigten Vorsteuerabzugs allerdings auch wieder eine entsprechende Mittelzuführung zur bestehenden Rückstellung für allgemeine umsatzsteuerliche Risiken. Für das Jahr 2018 betrug die Zuführung 70 TEUR. In den vorangegangenen Geschäftsjahren konnte die jährlich durchzuführende Mittelzuführung nahezu vollständig oder vollständig durch die Auflösung eines fünf Jahre zuvor der Rückstellung zugeführten Betrages kompensiert werden und belastete so wenig bis gar nicht die Ergebnisrechnung der Gesellschaft. Durch den Wegfall des Vorbehaltes der Nachprüfung für den Prüfungszeitraum 2013 bis 2016 kann dieses rollierende System zunächst nicht mehr angewendet werden, da der entsprechende Auflösungsbetrag bereits Bestandteil der großen Rückstellungsaufhebung (2013 bis 2016) des Geschäftsjahres 2018 war. Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 wurde daher ein großer Teil des Auflösungsbetrages (Auflösung: 280 TEUR abzgl. Neubildung für 2018: 70 TEUR = Saldo 210 TEUR) in die Kapitalrücklage eingestellt, um in den nachfolgenden Geschäftsjahren eine Rückstellungsbildung bzw. Zuführung zur bestehenden Rückstellung ohne (große) zusätzliche Belastung des Ergebnisses der Gesellschaft gewährleisten zu können. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden dieser Rückstellung 77 TEUR zugeführt, so dass gedanklich in der Kapitalrücklage noch 133 TEUR zur Abbildung zukünftiger umsatzsteuerlicher Risiken verbleiben (Auflösung: 2018 abzgl. Neubildung 2018: 70 TEUR abzgl. Neubildung 2019: 77 TEUR = Saldo 133 TEUR).

*Mitgliedschaft Event-Service-Genossenschaft e. G. (ESG)*

Im Geschäftsjahr 2017 wurden 10 Anteile an der neu gegründeten ESG erworben. Der Kaufpreis betrug 10 TEUR. Die ESG übernimmt die Vermarktung, Vermietung und Bewirtschaftung der ENNI Sport- und Veranstaltungseinrichtungen. Neben einem Genossenschaftsmitgliedsrabatt auf den seitens der Moers Kultur GmbH zu entrichtenden Mietpreis für die Festivalhalle und die angrenzende Eissporthalle, konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr weitere positive Effekte noch nicht erzielt werden.

### *Finanzierungszusage des Bundes für weitere fünf Jahre und Aufstockung der Landesmittel*

Ursprünglich war die Förderung des Bundes mit 150 TEUR pro Jahr bis zum Jahre 2018 befristet. Der endgültige Wegfall der Bundesmittel hätte die Moers Kultur GmbH an den Rand der Bestandsfähigkeit gebracht. Trotz zahlreicher Gespräche, die im Laufe des Jahres mit dem Bund geführt wurden, konnte zum Zeitpunkt der letzten Aufsichtsratssitzung des Jahres 2018 keine Zusage auf eine Fortführung der Förderung erwirkt werden. Seitens der Geschäftsführung musste davon ausgegangen werden, dass die Bundesförderung nicht fortgesetzt wird, so dass in dieser Aufsichtsratssitzung ein Wirtschaftsplan vorgelegt wurde, der die Bundesförderung nicht mehr beinhaltete aber gleichzeitig auch massive Einschnitte beim künstlerischen Konzept des moers festival vorsah. In den letzten Wochen des Jahres 2018 kam es jedoch zu einer unerwarteten Wende.

Durch weitere Intensivierung der Gespräche mit dem Bund wurde eine Zusage erwirkt, die im Ergebnis die Mittelgewährung nunmehr für weitere fünf Jahre fortsetzt und gleichzeitig die Fördermittelsumme sogar deutlich erhöht. Auch das Land NRW stockte seinen Zuwendungsbetrag um 50 TEUR auf 200 TEUR für das Jahr 2019 auf. Hier besteht die Hoffnung, dass dieses klare Bekenntnis zum moers festival auch in den Folgejahren weiter anhält.

Aus Sicht der Geschäftsführung handelt es sich hier neben der erfolgreichen Durchführung des moers festival 2018 für das wesentliche, die Gesellschaft betreffende Ereignis im abgelaufenen Geschäftsjahr. Durch dieses Ereignis hat sich die mittelfristige Planungssicherheit deutlich erhöht und ermöglicht einen positiven Vorausblick auf das Jubiläumsjahr des Festivals im Jahr 2021.

### Vermögens- und Ertragslage

Die Bilanzsumme des abgelaufenen Geschäftsjahres schließt zum Stichtag mit einem Betrag von rd. 940 TEUR (2018: rd. 884 TEUR) ab.

#### *Vermögenslage – Aktiva*

Bis zum Geschäftsjahr 2016 befand sich der Hauptbestandteil des Gesellschaftsvermögens im Wesentlichen im Anlagevermögen, welches 2.331 TEUR betrug. Durch den Verkauf der Festivalhalle reduziert sich dieser Vermögenswert auf 34 TEUR. Die wesentlichen Vermögensbestandteile liegen nunmehr im Finanzanlagevermögen in der Position Anteile an verbundenen Unternehmen in Form der Schlosstheater Moers GmbH (24 TEUR) sowie in Form des im Laufe des Geschäftsjahres 2017 erworbenen Anteils an der ESG (10 TEUR).

Die wesentlichen Positionen des sich auf 903 TEUR (2018: Rd. 847 TEUR) belaufenden Umlaufvermögens bestehen aus Forderungen gegen die Gesellschafterin i. H. v. 419 TEUR (2018: 327 TEUR) sowie aus liquiden Mittel i. H. v. 453 TEUR (2017: 486 TEUR). Die Forderungen gegen die Gesellschafterin ergeben sich aus der Einforderung der planmäßigen Einzahlung in die Kapitalrücklage für das Geschäftsjahr 2019 abzgl. der bereits im Geschäftsjahr 2019 vorgenommenen Zahlungen der Gesellschafterin sowie abzgl. Verbindlichkeiten aus lfd. Verrechnung.

### *Vermögenslage – Passiva*

Die Summe der Rückstellungen liegt zum Bilanzstichtag bei 420 TEUR (2018: 281 TEUR). Hierüber wurden insbesondere mögliche Rückforderungsansprüche gegenüber der Gesellschaft abgebildet. Die Einzelaufstellung kann dem Anhang unter „B II. Angaben zu Posten der Bilanz“ entnommen werden. Detaillierte Ausführungen zu den wesentlichen Risiken werden in dem Abschnitt „Chancen und Risiken“ dieses Lageberichtes getätigt.

Zum Bilanzstichtag bestehen Verbindlichkeiten i. H. v. 237 TEUR (2018: 269 TEUR). Diese setzen sich im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten aus laufender Verrechnung gegenüber der STM GmbH (206 TEUR) zusammen. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten existieren nicht. Zur Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebs könnten Kreditmittel herangezogen werden, die durch die Gesellschafterin besichert sind (Kontokorrentkredit), zum Bilanzstichtag jedoch nicht in Anspruch genommen werden mussten. Im abgelaufenen Geschäftsjahr bestanden auf Ebene der Gesellschaft keinerlei Liquiditätsprobleme, die eine langfristige Inanspruchnahme des Kontokorrentkredites erforderlich machten. Die Geschäftsführung geht von dieser stabilen Liquiditätslage auch in den Folgejahren aus, sofern alle Schuldner fristgerecht ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Gesellschaft nachkommen.

### *Ertragslage*

Die Umsatzerlöse der Gesellschaft betragen 881 TEUR (2018: 659 TEUR) und entsprechen rd. der Hälfte des Gesamtaufwandes in den eigenen Geschäftsfeldern. Erzielt wurden diese Umsatzerlöse durch Kartenverkäufe, Werbeeinnahmen, Sponsorenmittel, Händlermarktgebühren und in Form der durch die Fördergeber gewährten Zuwendungsmittel. Die Zuschauereinnahmen und insbesondere die Einnahmen aus dem Händlermarkt lagen über dem Vorjahresniveau.

Den größten Posten innerhalb der Aufwendungen bilden die bezogenen Leistungen mit 1.163 TEUR (2018: 1.002 TEUR). Obwohl sämtliche Kostenpositionen des operativen Geschäfts stets der neu aufgebauten Kostenkontrolle unterworfen wurden, führen insbesondere die Preissteigerungen im Dienstleistungsbezug und die behördlichen Auflagen im Rahmen der Durchführung von Großveranstaltungen zu Mehrkosten gegenüber dem Vorjahr.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wird ein Jahresfehlbetrag aus dem laufenden Geschäftsbetrieb i. H. v. 1.812 TEUR (2018: 1.448 TEUR) ausgewiesen. Dieser resultiert mit 1.408 TEUR (2018: 1.322 TEUR) aus Abschreibungen auf Finanzanlagen in Form der STM GmbH und mit 404 TEUR (2018: 126 TEUR) aus dem Fehlbetrag, der sich aus dem operativen Geschäft der Moers Kultur GmbH ergibt. Der niedrigere Fehlbetrag des Jahres 2018 ist insbesondere auf den ertragsmäßigen Einmaleffekt der Auflösung großer Teile der bestehenden Rückstellung für mögliche Umsatzsteuerrisiken zurückzuführen (s.o.). Der im abgelaufenen Geschäftsjahr ausgewiesene Verlust aus dem operativen Geschäft der Gesellschaft überschreitet mit rd. 404 TEUR den seitens der Stadt Moers in Aussicht gestellten Verlustausgleich von 351 TEUR um rd. 53 TEUR. Hintergrund dieser planmäßigen Überschreitung ist auch hier der v. g. Einmaleffekt aus der Auflösung großer Teile der bestehenden Rückstellung für mögliche Umsatzsteuerrisiken (Wegfall des Vorbehaltes einer betrieblichen Nachprüfung durch die Finanzverwaltung für die Jahre 2013 bis 2016). Auch in den

kommenden Jahren ist planmäßig davon auszugehen, dass die Kapitalrücklage zum Ergebnisausgleich weiter abgebaut werden muss, weswegen im Geschäftsjahr 2018 auch eine entsprechende Stärkung der Rücklage erfolgte.

## Chancen und Risiken

### *Risiken*

Es existiert ein Risikomanagementsystem. Mit Antritt der neuen Geschäftsführung wird einmal jährlich ein Risikobericht erstellt (erstmal rückblickend für das Geschäftsjahr 2016 mit Berichtszeitpunkt 30.07.2017), der der Gesellschafterin und den Mitgliedern des Aufsichtsrates absolute Transparenz hinsichtlich der bestehenden Risiken, der Risikohöhe und deren Eintrittswahrscheinlichkeit geben soll. Die auf Ebene der Gesellschaft bestehenden Risiken wurden identifiziert, hinsichtlich ihrer Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet und abschließend hinsichtlich ihrer Bestandsgefährdung für die Gesellschaft eingestuft. Mit Berichtszeitpunkt 30.06.2020 erfolgte die Erstellung des aktuellen Risikoberichts.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Anzahl der identifizierten Risiken von acht auf neun. Die darin enthaltene Anzahl der bestandsgefährdenden Risiken erhöht sich um eins auf nunmehr vier. Die bestandsgefährdenden Risiken werden nachstehend kurz skizziert. Die verbleibenden fünf Risiken stellen isoliert betrachtet keine Bestandsgefährdung für die Gesellschaft dar, da diese durch die Bildung / Einstellung von Rückstellungen zum 31.12.2019 berücksichtigt sind. Auf deren Beschreibung wird daher an dieser Stelle verzichtet.

#### **1. Allgemeines Umsatzsteuerrisiko (Risiko 1):**

Für die allgemeinen umsatzsteuerlichen Risiken wurde in der Vergangenheit eine Rückstellung gebildet, zu der Beträge zugeführt werden.

Sobald seitens der Finanzverwaltung bescheinigt wird, dass für einen bestimmten Prüfungszeitraum der Vorbehalt einer betrieblichen Nachprüfung entfällt, wird die Rückstellung für diesen Prüfungszeitraum erfolgswirksam aufgelöst. In den vorangegangenen Geschäftsjahren konnte die jährlich durchzuführende Mittelzuführung nahezu vollständig oder vollständig durch die Auflösung eines fünf Jahre zuvor der Rückstellung zugeführten Betrages kompensiert werden und belastete so wenig bis gar nicht die Ergebnisrechnung der Gesellschaft. Durch den Wegfall des Vorbehaltes der Nachprüfung durch die Finanzverwaltung für den Prüfungszeitraum der Geschäftsjahre 2013 bis 2016 (s.o.) kann dieses rollierende System zunächst nicht mehr angewendet werden, da der entsprechende Auflösungsbetrag bereits Bestandteil der großen Rückstellungsauflösung (2013 bis 2016) im Geschäftsjahr 2018 war. Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 wurde ein großer Teil der Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 wurde daher ein großer Teil des Auflösungsbetrages (Auflösung: 280 TEUR abzgl. Neubildung für 2018: 70 TEUR = Saldo 210 TEUR) in die Kapitalrücklage eingestellt, um in den nachfolgenden Geschäftsjahren eine Rückstellungsbildung bzw. Zuführung zur bestehenden Rückstellung ohne (große) zusätzliche Belastung des Ergebnisses der Gesellschaft

gewährleisten zu können. Zum 31.12.2019 stehen in der Kapitalrücklage gedanklich für diesen Zweck noch 133 TEUR zur Verfügung. Die Zuführung zur Rückstellung für umsatzsteuerliche Risiken liegt im abgelaufenen Geschäftsjahr bei 77 TEUR.

## **2. Rückforderungsrisiko Zuwendungen moers festival (Risiko 2b):**

Für das moers festival werden jährlich u. a. Fördermittel beim Land NRW, der Kunststiftung NRW und seit dem Jahre 2016 auch beim Bund beantragt und bereitgestellt. Nach Erhalt der Mittel ist seitens der Moers Kultur GmbH ein Mittelverwendungsnachweis zu führen, der darlegt zu welchem Zweck und in welcher Höhe die zugewiesenen Fördermittel verwendet wurden. Sofern die Mittelverwendungsprüfung ergibt, dass für bestimmte Ausgabepositionen die Förderfähigkeit nicht vorgelegen hat, sind die gewährten Mittel anteilig und zzgl. Zinsen zurückzuzahlen. Eine fehlende Förderfähigkeit liegt beispielsweise vor, wenn Aufträge ab einem Wert von 500 € nicht ordnungsgemäß einem Vergabeverfahren unterzogen wurden oder wenn Ausgaben vor der Erteilung des vorzeitigen Maßnahmenbeginnes durch den Zuwendungsgeber bereits getätigt wurden. Da der Anteil der Zuwendungen an der Finanzierung der Gesellschaft zunimmt, steigt auch betragsmäßig die Risikohöhe, so dass die noch im Geschäftsjahr 2017 ausgewiesene mittlere Risikokategorie für das abgelaufene Geschäftsjahr nicht mehr angenommen werden kann. Selbst bei gewissenhafter Führung der Geschäfte sind Rückforderungen bedingende Vergabefehler nicht auszuschließen, u. a. weil die Komplexität des deutschen vergaberechtes

Aufgrund der Möglichkeit potenzieller Rückforderungen der Zuwendungsgeber für bis zum abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 gewährte Zuwendungen, steigt das Risiko in den Bereich der Bestandsgefährdung. Insgesamt wurden zum 31.12.2019 Mittel in Höhe von 142 TEUR zurückgestellt, um evtl. Schäden bestmöglich von der Gesellschaft fern zu halten.

## **3. Kürzung oder Wegfall von Zuwendungen der Fördergeber (Risiko 6):**

Auch wenn seitens der Fördergeber geschäftsjahresbezogenen Zuwendungen in einer bestimmten Größenordnung in Aussicht gestellt werden, bedeutet dies nicht, dass diese Mittel auch tatsächlich in der zugesagten Höhe fließen werden. Dies ist abhängig vom dazu gestellten Antrag und dem alsdann zu ergehenden Förderbescheid.

Ca. die Hälfte der jährlichen Gesamterträge der Moers Kultur GmbH bestehen aus Zuwendungen. Diese Zuwendungen werden zwingend zur Deckung der Aufwendungen benötigt. Entfallen diese Zuwendungen teilweise oder gar vollständig, tritt unmittelbar eine bestandsgefährdende Situation für die Moers Kultur GmbH ein. Diese Situation wird durch die Tatsache verschärft, dass die alleinige Gesellschafterin nicht in der Lage ist einen höheren Finanzierungsbedarf der Moers Kultur GmbH auszugleichen, ohne dass die zuständige Kommunalaufsichtsbehörde diesem Vorgehen zustimmt. Durch die Auflagen des für die Stadt Moers bestehenden Haushaltssanierungsplanes ist die seitens der Stadt Moers

an die Moers Kultur GmbH zu entrichtende Zuwendung derzeit auf einen max. Jahresbetrag von 351 TEUR gedeckelt.

Bis zum Ende des Geschäftsjahres 2019 war die weitere Fördermittelbewilligung durch den Bund mehr als ungewiss, da die Mittelzusage über jährlich 150 TEUR seinerzeit nur befristet bis zum Jahr 2018 erfolgte. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 berücksichtigte zunächst den vollständigen Wegfall der Bundesmittel.

Glücklicherweise konnte durch den persönlichen Einsatz von künstlerischer Leitung und Geschäftsführung aber insbesondere durch den fraktionsübergreifenden Einsatz einzelner politischer Akteure in Berlin erreicht werden, dass die Mittelgewährung nicht nur fortgesetzt, sondern sogar aufgestockt wurde.

Somit ließ sich zwar die finanzielle Abhängigkeit der Gesellschaft von Zuwendungen nicht reduzieren aber zumindest die Planungssicherheit für künstlerische Leitung und Geschäftsführung konnte erhöht und der Fortbestand der Gesellschaft gesichert werden.

Da die Höhe der einzuplanenden Zuwendungen in den kommenden Geschäftsjahren steigt, steigt demnach betragsmäßig auch das Risiko entsprechender Rückforderungen seitens der Fördergeber, was zukünftig durch entsprechende Rückstellungszuführungen abzubilden ist.

Die große Unsicherheit hinsichtlich der Zuwendungsgewährung stellt die derzeit größte finanzielle Herausforderung und Gefährdung der Gesellschaft dar.

#### **4. Finanzielle Belastungen durch das gesetzliche Verbot von Großveranstaltungen (Risiko 11):**

Zwar betrifft das hier skizzierte Risiko nicht das abgelaufene Geschäftsjahr 2019, war zum Berichtszeitpunkt des Risikoberichts 30.06.2020 jedoch bekannt und wird nunmehr jährlich neu bewertet werden müssen, da nicht auszuschließen ist, dass die aktuelle COVID-19-Pandemielage weiter fortbesteht oder es zu anderweitig gelagerten Pandemie- bzw. Gefahrenlagen kommt, die ein Verbot von Großveranstaltungen zur Folge haben können.

Bei einem gesetzlichen Verbot von Großveranstaltungen kommt es zwangsläufig zu Einnahmeausfällen der Gesellschaft (insbesondere Ticketverkauf und Händlermarkt), die sich nach derzeitigem Stand in einer Größenordnung von rd. 200 TEUR bewegen. Um die Gewährung der zwangsläufig zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes benötigten Zuwendungen (s.o.) nicht zu gefährden, ist trotz des Verbots von Großveranstaltungen ein Festivalformat zu produzieren, welches den jeweiligen Förderzweck der Zuwendungsgeber gerecht wird.

Infolge der daraus resultierenden Kosten besteht die Gefahr, dass sich die Einnahmeausfälle nicht vollumfänglich kompensieren lassen und somit die Gesellschaft zusätzlich belasten.

Darüber hinaus besteht ein allgemeines Kostenrisiko für die Durchführung von Großveranstaltung wie der des moers festival. Neben den inzwischen deutlich spürbaren Preissteigerungen im Dienstleistungsbezug dürften insbesondere die aufgrund der aktuell existierenden Terrorgefahr immer strengeren Sicherheitsauflagen der Genehmigungsbehörden die Infrastrukturkosten zukünftig nicht unwesentlich steigern.

### *Chancen*

Durch den Verkauf der Festivalhalle zum 01.01.2017 wurde das Jahresergebnis erstmals deutlich verbessert, da sich die Moers Kultur GmbH von diversen Kostenpositionen (Abschreibungen, Finanzierungskosten, Energiebezug etc.), entledigen konnte.

Nur unter genauer Beobachtung der Marktverhältnisse im Festivalbereich und hier insbesondere des Nachfrageverhaltens kann eine moderate Anpassung der Ticketpreise für die Besucher des moers festival erfolgen und somit die Einnahmeseite stärken. Zuletzt erfolgte eine moderate Preisanpassung der Ticketpreise zu Beginn des abgelaufenen Geschäftsjahres.

Vielmehr gilt es die Einnahmepotenziale des Händlermarktes sowie von Kooperationen, Werbe- und Medienpartnerschaften nach und nach zu heben, um Mehrerträge zu generieren.

Auch die Beteiligung an der ESG bietet die Möglichkeit, die Einnahmesituation mittelfristig moderat zu verbessern und die Mietaufwendungen für die Festivalhalle zu reduzieren.

Die erstmalig im Rahmen des moers festival 2017 neu initiierten und von nahezu sämtlichen Stakeholdern positiv bewerteten Außenspielstätten bieten zwar weiteres Einnahmepotenzial, allerdings übersteigen die dafür erforderlichen Aufwendungen die Einnahmeseite deutlich. Ein Verzicht auf diese Spielstätten ist jedoch aktuell nur schwer vorstellbar, weil sie insbesondere dazu beitragen, dass die Marke Moers positiv wahrgenommen wird und die Akzeptanz an der Festivalveranstaltung zunimmt.

Wie im Jahr 2018 können auch im abgelaufenen Geschäftsjahr die in 2016 verlorengegangenen Einnahmen aus dem medialen Bereich zumindest teilweise wieder generiert werden.

Weitergehende Einnahmepotenziale bietet nach der Auffassung der Geschäftsführung noch das Sponsoring. Hier gilt es zukünftig weitere starke Partner für das Festival zu gewinnen, um zu einer kostenseitigen Entlastung beizutragen.

Insgesamt ist die Einnahmeentwicklung des abgelaufenen Geschäftsjahres ein Indikator dafür, dass viele seit 2016 eingeleiteten Maßnahmen greifen und dazu beitragen das Vertrauen in Gesellschaft und Veranstaltung zurückzugewinnen. Insgesamt sind die Einflussmöglichkeiten der Geschäftsführung auf die Verbesserung der Ertragslage jedoch sehr gering.



## Nachtragsbericht

Nach Abschluss des Geschäftsjahres und noch vor Erstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 hat sich infolge der COVID-19-Pandemielage eine bis dato vollkommen unerwartete und nicht zu prognostizierende Veränderung der volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der gesamten Bundesrepublik ergeben.

Die Pandemielage führte Anfang März 2020 zu einem kompletten „Lock Down“ der Wirtschaft in zahlreichen Ländern. Auch die Bundesrepublik Deutschland musste auf die steigenden Infektionszahlen reagieren.

Aktuell sind bis zum 31.10.2020 sämtliche Großveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen durch die Landesregierung verboten. Im Jahre 2020 war die Durchführung des Festivals im bis dato gewohnten Format somit nicht möglich. In Abhängigkeit vom Pandemieverlauf könnte dieses Verbot von Großveranstaltungen sogar auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Die Durchführung des Festivals im Jahre 2020 musste somit als „Live-Stream“ erfolgen. Dadurch litt insbesondere die Einnahmeseite der Gesellschaft, da wesentliche Ertragspositionen, wie z.B. Ticket- und Händlermarkteinnahmen wegfielen. Nach dem derzeitigen Stand des internen Controllings konnten die erfolgten Einnahmeausfälle zwar kompensiert werden, aber ob im Falle des Fortbestehens der Pandemielage und des damit einhergehenden Verbots von Großveranstaltungen dieses Vorgehen mit den erzielten Einspareffekten auch zukünftig umzusetzen ist und ob bei dann nur noch möglichen Live-Streams der Veranstaltung auch weiterhin die Zuwendungen der Fördergeber in voller Höhe zur Verfügung stehen, ist derzeit nicht absehbar.

Darüber hinaus wurden mit UR-Nr. 2401/2020 des Notars Lettmann, Moers, die von der Gesellschaft an der STM gehaltenen Anteile an die Stadt Moers veräußert. Ab dem 01.01.2021 fungiert die STM somit als unmittelbare Beteiligung der Stadt Moers.

[...]



# **Schlosstheater Moers GmbH**

**Schlosstheater Moers GmbH,**  
Moers

Bilanz zum 31. Dezember 2019

**AKTIVA**

	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
<b>A. <u>ANLAGEVERMÖGEN</u></b>		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u> Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.859,00	2,00
II. <u>Sachanlagen</u>		
1. Technische Anlagen und Maschinen	12.217,00	13.001,00
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.890,00	28.485,00
	<u>88.107,00</u>	<u>41.486,00</u>
III. <u>Finanzanlagen</u> Genossenschaftsanteile	10.000,00	10.000,00
	<u>101.966,00</u>	<u>51.488,00</u>
<b>B. <u>UMLAUFVERMÖGEN</u></b>		
I. <u>Vorräte</u> Waren	937,05	998,12
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.145,00	2.195,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen davon gegen Gesellschafter: € 205.628,98 (31.12.2018: € 217.274,16)	205.628,98	217.447,32
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.658,46	368,15
	<u>210.432,44</u>	<u>220.010,47</u>
III. <u>Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	100.825,30	136.322,34
	<u>312.194,79</u>	<u>357.330,93</u>
<b>C. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>	2.555,89	3.176,58
	<u>416.716,68</u>	<u>411.995,51</u>

	<b>PASSIVA</b>	
	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2018</u>
	€	€
<b>A. <u>EIGENKAPITAL</u></b>		
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	25.000,00	25.000,00
II. <u>Kapitalrücklage</u>	<u>21.539,56</u>	<u>21.539,56</u>
	-----	-----
	46.539,56	46.539,56
 <b>B. <u>SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE</u></b>	 <u>31.771,00</u>	 <u>0,00</u>
	-----	-----
 <b>C. <u>RÜCKSTELLUNGEN</u></b>		
Sonstige Rückstellungen	<u>157.028,00</u>	<u>185.978,00</u>
	-----	-----
 <b>D. <u>VERBINDLICHKEITEN</u></b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17,36	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
€ 17,36 (31.12.2018: € 0,00)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	49.609,22	29.366,17
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
€ 49.609,22 (31.12.2018: € 29.366,17)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	37.442,89	39.915,22
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
€ 37.442,89 (31.12.2018: € 39.915,22)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	31.773,65	46.679,56
davon aus Steuern:		
€ 15.366,63 (31.12.2018: € 11.507,32)		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
€ 2.132,08 (31.12.2018: € 1.505,16)		
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
€ 22.721,65 (31.12.2018: € 32.457,66)		
	<u>118.843,12</u>	<u>115.960,95</u>
	-----	-----
 <b>E. <u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u></b>	 <u>62.535,00</u>	 <u>63.517,00</u>
	<u>416.716,68</u>	<u>411.995,51</u>
	=====	=====

**Schlosstheater Moers GmbH,  
Moers**

Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse	493.401,91	422.810,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	53.231,50	23.202,87
3. <u>Materialaufwand</u>		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.446,97	3.818,40
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>444.925,12</u>	<u>378.919,36</u>
	449.372,09	382.737,76
4. <u>Personalaufwand</u>		
a) Löhne und Gehälter	895.054,40	876.896,61
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung: € 53.079,16; 2018: € 50.392,66)	254.451,96	239.185,63
	<u>1.149.506,36</u>	<u>1.116.082,24</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	21.511,03	15.410,73
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	333.565,25	253.118,25
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,86	4,79
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	443,11	0,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>1,01</u>	<u>4,27</u>
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-1.407.761,58</b>	<b>-1.321.335,13</b>
11. Sonstige Steuern	<u>357,00</u>	<u>405,00</u>
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.408.118,58</b>	<b>-1.321.740,13</b>
13. Entnahme aus der Kapitalrücklage	<u>1.408.118,58</u>	<u>1.321.740,13</u>
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Schlosstheater Moers GmbH (Auszug)

[...]

### AKTIVITÄTEN WÄHREND DES GESCHÄFTSJAHRES

Der Berichtszeitraum umfasst die zweite Hälfte der Spielzeit 2018/2019 sowie die erste Hälfte der Spielzeit 2019/2020.

Die Spielzeit 2018/19 stand unter dem Motto „**Verkünden, Erlösen, Frohlocken**“ und setzte sich künstlerisch und inhaltlich mit Verschwörungstheorien und Heilversprechen auseinander. Das bestimmte auch die zweite Hälfte der Spielzeit, in der ein historischer Stoff und eine Stückentwicklung zur Premiere kamen.

Mit **Kabale und Liebe** von Friedrich Schiller in der Regie von Intendant Ulrich Greb wandte sich das STM einem echten Klassiker der Dramenliteratur zu. Die Geschichte der sechzehnjährigen Musikertochter Luise Miller, die das tödliche Opfer einer Hofintrige wird, hat seit 1784 nichts von ihrer Faszination verloren. Nicht zuletzt liegt das an Schillers Sprachgewalt: Im hohen Stil, mal pathetisch exaltiert, mal derbe, werden die Figuren in einem Parforceritt durch die Abgründe des Absolutismus getrieben, der sich aus Unterdrückung, Ausbeutung, Korruption, Intrigen und skrupellosem Machtkalkül zusammensetzt. Die Inszenierung setzte historische Kostüme ein, verwehrt sich jedoch nicht der Frage nach der Aktualität des Stoffes. So wurde infrage gestellt, ob es das obligatorische Frauenopfer tatsächlich noch immer geben muss oder ob sich Geschichte nicht auch anders erzählen ließe.

**Illuminatics** entstand frei nach Motiven der Fantasy-Roman-Reihe „Illuminatus!“ der amerikanischen Autoren Robert Shea und Robert A. Wilson. Ensemblemitglied Matthias Heße übernahm die Regie und zeigte sich für die Textfassung verantwortlich. In der Kapelle entstand eine wilde, phantasievolle Reise durch die Welt der Verschwörungstheorien. Im Zentrum der Geschichte steht die Familie um Céline Hagbart und ihren Partner Neuss, die zusammen mit ihrer Tochter, die Tierrechtsaktivistin Brute und ihrem einzigen Angestellten, dem IT-Experten Dorn, den Netzkanal und Online-Shop „Illuminatics!“ betreiben, auf dem sie mit Heilversprechen und Verschwörungsprodukten ihren Unterhalt verdienen – bis sie eines Tages selbst Teil einer Verschwörung werden und alles aus den Fugen gerät. Temporeich und mit Einsatz von Video spielte die Inszenierung mit verschiedenen Realitätsebenen.

In der Spielzeit 2019/20 hat sich das Schlosstheater mit dem Begriff „**Teilen**“ beschäftigt und sich in seinen Inszenierungen mit verschiedenen Facetten des Zusammenlebens auseinandergesetzt, die von Solidarität, Freundschaft und Empathie erzählen, aber auch ins Gegenteil umschlagen und von Machtverhältnissen und durch Konflikte geprägt sind. In der ersten Hälfte der Spielzeit gab es dazu ein Kinder- und Familienstück, eine Stückentwicklung und die theatralische Adaption eines Klassikers der Weltliteratur.

**Die Pest** von Albert Camus in der Regie von Intendant Ulrich Greb war die erste Premiere in der Spielzeit. In seinem 1942-46 entstandenen Roman beschreibt Camus den Ausbruch der Pest in der algerischen Hafenstadt Oran und beobachtet mit wissenschaftlicher Nüchternheit die Auswirkungen der Epidemie auf das gesellschaftliche Leben. Wie in einer Versuchsanordnung stellt Camus unterschiedliche Strategien im Kampf gegen die Krankheit neben- und gegeneinander:

Vom Fatalismus über Hedonismus bis zum Widerstand, von der persönlichen und ideologischen Instrumentalisierung bis zum flammenden Plädoyer für die Solidarität.

Durch die Unterstützung der „Freunde des Schlosstheaters Moers e.V.“ wurde es möglich, den belgischen Puppenspieler Josst van den Branden als Puppenspiel-Coach zu engagieren. Über die Kooperation mit dem moers festival konnte der Improviser in Residence 2019, Emilio Gordo, den Soundtrack beisteuern. Im Zuge der Corona-Pandemie bekam das Stück von Camus einen weiteren aktuellen Bezug. Da die Inszenierung durch das Aufführungsverbot ab 14.04.2020 nicht mehr gezeigt werden konnte, hat das Schlosstheater die Aufführung zu einer visuellen Lesung umgearbeitet, um der großen Nachfrage der immer ausverkauften Vorstellung wenigstens im Internet und für Schulen nachzukommen.

**Die Mutter aller Fragen oder 25 Rollen, die eine Frau niemals spielen sollte** von Susanne Zaun nahm die Frauenfiguren der klassischen Dramenliteratur unter die Lupe. Was haben Ophelia, Julia, Louise, Marie, Gretchen, Käthchen, Lulu und Judith gemeinsam? Sie alle opfern sich seit Jahrhunderten für die Liebe und sterben vor unser aller Augen beeindruckende Bühnentode. Sie stammen aus Welten, die von männlichen Autoren entworfen wurden, ihr Handlungsspielraum wird von männlicher Macht bestimmt. Das Thema ist brandaktuell: Noch immer dominieren die Klassiker die Spielpläne der Theater, noch immer herrscht auch dort strukturelle Ungleichheit der Geschlechter.

In einer unterhaltsamen Mischung aus Anti-Kanon, Interview, Verhör und grotesker Quizshow spielte die Inszenierung mit Perspektivwechseln, ließ die klassischen Dramenfragmente immer wieder aufblitzen, um sie neu und auf ihre Aktualität hin zu überprüfen und rückte dabei Fragen von Rollenklischees und Zuschreibungen ins Licht. Welchen Unterschied macht es, ob ein Satz von einem Mann oder einer Frau gesprochen wird, welche Macht-Dispositive verbergen sich hinter harmlos klingenden Fragen und wie stirbt eigentlich Lady Macbeth? Diesen und vielen weiteren Fragen ging die Inszenierung nach.

Für das Kinder- und Familienstück 2019 wurde die Kooperation mit dem Jugendheim St. Barbara ein Meerbeck und die Arbeit mit der Regisseurin Catharina Fillers fortgesetzt. Zusammen mit ihr entwickelten die Schauspieler Patrick Dollas und Roman Mucha aus **Die Reise nach Brasilien** des russischen Autors Daniil Charms einen abenteuerlichen Roadtrip für Familien und Kinder ab 5 Jahren über Freundschaft, die Macht der Fantasie und den Traum von Reisen in die Ferne. 3.333 Kinder und Erwachsene haben die Aufführung insgesamt besucht, was die ohnehin schon gute Auslastung der letzten Jahre noch einmal überbot.

[...]

## JUNGES STM

Das Jahr 2019 des Jungen STM war durch den Tod des langjährigen Schlosstheaterpädagogen Holger Runge im November 2018 überschattet. Durch großes Engagement der Kinder- und Jugendtheaterabteilung, namentlich Robert Hüttinger und Jasmin Wrobel sowie mit Unterstützung des gesamten STM-Teams und zusätzlicher fachlicher Unterstützung von außen konnten alle begonnenen Projekte des Jungen STM, sowohl im Elementar- als auch im Jugendbereich realisiert



werden. Insgesamt fanden mehr als acht Inszenierungen statt, davon drei mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Zum achten Mal fand ein Theaterprojekt mit Auszubildenden der Sparkasse am Niederrhein am Schlosstheater statt. Die Inszenierung **Body Snacks** von Jens wurde unter der Regie von Kathrin über mehrere Monate entwickelt, geprobt und auf der Schlossbühne präsentiert. Frank Wicker- mann übernahm das Sprachcoaching. In der Inszenierung geht es nach einem möglichen Aus- tausch der Menschheit durch Duplikate um die Suche nach Authentizität und Wahrheit. Es ist unklar, wem man noch trauen kann und wer echt ist oder bereits durch eine emotions- und em- pathielose Kopie seiner selbst ausgetauscht wurde. Die Kooperation zwischen der Sparkasse am Niederrhein und dem Schlosstheater wird in der aktuellen Spielzeit fortgesetzt.

Zu Beginn der Spielzeit 2018/19 startete Holger Runge die Inszenierung des Stücks **Gemein- schaftskunde** von Mark. Nach seinem Tod übernahm Robert Hüttinger das Projekt. Es geht um die Auseinandersetzung eines jungen Mannes mit seiner sexuellen Identität. Die Premiere fand am 23. Februar 2019 im Studio des Schlosstheaters statt. Zwei weitere Aufführungen wurden im Rah- men der Penguin's Days gezeigt.

Die letzte Inszenierung von Holger Runge **Auch Deutsche unter den Opfern** von Tugsal Mogul wurde auf Wunsch der jugendlichen Schauspieler\*innen auch im Jahr 2019 weitergespielt. Es ist eine komprimierte und präzise Rechercharbeit über den NSU-Fall. Das Junge STM untersucht mit seiner Inszenierung das langjährige Prozessgeschehen und dessen Hintergründe und erinnert so an die Mordtaten des NSU und die Folgen für die Opfer und die Gesellschaft.

Im Elementarbereich lag die Konzentration auf Stückentwicklungen, die die Kinder in besonderer Weise zur Teilhabe und zum Mitgestalten anregt.

Der Kidsclub, mit Kindern zwischen acht und zehn Jahren, schrieb und spielte unter der Leitung von Robert Hüttinger ein Theaterstück mit dem Titel **Mysteriös**. In dieser Kriminalgeschichte ver- suchten die Bewohner\*innen der Hasenstadt ein Rätsel rund um ein überdimensioniertes Gemüse zu lösen. Die Kinder setzten sich in der Vorbereitung auf die Inszenierung mit gruppendynami- schen Prozessen auseinander, insbesondere mit dem Wechselspiel zwischen Ich-Bezogenheit und Empathie gegenüber anderen Personen.

Der Youngsterclub brachte am 13. Dezember 2019 das Theaterstück **Komm her, Bursche!** In der Inszenierung von Robert Hüttinger zur Premiere. Das Eigenprojekt der Elf- bis Fünfzehnjährigen forscht nach Geschlechteridentitäten und Rollenzuschreibungen. Die Frage, warum Jungs andere Dinge tun (dürfen) als Mädchen und ob es nicht auch anders sein kann, war die zentrale Frage- stellung der Inszenierung, die im Mittelalter spielte, um Rollenbilder besonders deutlich zu wahr- nehmbar zu machen.

Ein wichtiger Teil der Arbeit des jungen STMs liegt in der engen Zusammenarbeit mit verschie- denen Moerser Schulen. Die Auseinandersetzung mit Literatur ist durch das Theaterspiel beson- ders bei Kindern und Jugendlichen eine gute Methode, um deren Inhalte nachhaltig besser be-

greifen zu können. Im Laufe des Jahres 2019 wurden alle auslaufenden Kooperationsvereinbarungen mit den langjährigen Kooperationspartnern verlängert und zwei von Holger Runge betreute Literaturkurse weitergeführt.

Die Stückauswahl des Literaturkurses im Gymnasium in den Filder Benden fand durch die Schüler\*innen in selbstständiger Arbeitsweise statt. Das Stück **Mord gut, alles gut** von Kerstin Zimpel war dank 18 unterschiedlicher Rollen ideal für große Gruppen und eine Kriminalkomödie mit vielen Facetten und eine Auseinandersetzung zwischen Schein und Sein mit überraschendem Ende.

Der Literaturkurs des Amplonius Gymnasiums in Rheinberg hatte sich das Thema Digitalisierung vorgenommen. Die Uraufführung fand am Ende des Schuljahres unter dem Titel **Digital Heroes** statt. Das Stück erzählt die Geschichte von Luana, einer talentierten Programmiererin, die aus Langeweile im Krankenhaus ein neues Spiel entwickelt, bei dem die Spieler\*innen interaktiv Aufgaben erledigen müssen. Das Spiel übernimmt dank künstlicher Intelligenz allmählich die Kontrolle und die Aufgaben werden immer lebensbedrohlicher. Es kommt zum Showdown, als alle Spielenden die Aufgabe erhalten jemanden zu töten. Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema, was Digitalisierung kann, darf und soll.

Das Pilotprojekt **Theaterprofile**, einem Unterrichtsmodell des Gymnasiums in den Filder Benden, wurde auch 2019 fortgeführt. Robert Hüttinger begleitete über das gesamte Schuljahr die Profilmächer der sechsten und siebten Jahrgangsstufen. Die siebte Klasse entwickelte im Beisein des Theaterpädagogen und der Lehrerin Christina Schmiedchen ein eigenes Theaterstück. Eine Schülerin hat den kompletten Stücktext selbst verfasst. Die 23 Mädchen führten zu **Teachers or Killers?** Selbst Regie und erarbeiteten selbstbestimmt eigene Tanzchoreografien.

In Kooperation mit dem Gymnasium in den Filder Benden sind die sechsten Klassen im Rahmen des Theaterprofilfachs ebenfalls durch Spiel und Übung der Welt des Theaters nähergebracht worden. Als Stückvorlage wurde „**Die Schule der Piraten**“ von Peter Haus. Gewählt. Ein Theaterstück, das sich mit den Themen Einsamkeit, Gruppenzwang, Rivalität und deren Lösung beschäftigt.

Neben den regelmäßigen Inszenierungs- und Theaterangeboten für Kinder und Jugendliche fanden auch zahlreiche Zusatzangebote, wie die Oster- und Herbstferienworkshops im Theater sowie Theaterworkshops an Schulen und Vor- und Nachbereitungen, respektive Nachgespräche zu Inszenierungen des Schlosstheaters statt.

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der UN-Kinderrechtskonvention setzten sich Kinder der fünf offenen Ganztageeinrichtungen des sci:Moers durch verschiedene Exponate in Wort, Bild und plastischen Modellen mit dem Thema Kinderrechte auseinander. Die Ausstellungseröffnung **Wir Kinder haben Rechte** fand am 9. Juli 2019 im Grafschafter Museum statt und war bis Ende der Sommerferien sechs Wochen zu sehen.

Zum **11. Moerser Jugendkongress zur Überwindung von Rechtsextremismus und zur Förderung von Demokratie** in Kooperation mit der Stadt Moers, dem Kinder- und Jugendbüro, dem Bollwerk107 und der VHS Moers, wurden Referent\*innen mit Fluchterfahrung und der Flüchtlingshilfe eingeladen und setzten sich unter dem Motto **Auf der Flucht** mit dem Thema Flucht und anschließender gesellschaftlicher Einbindung von geflüchteten Menschen am Zufluchtsort auseinander. Zwischen Vorträgen und Workshops, konnten Jugendliche Fragen stellen und aktiv zum Thema Position beziehen.

Das **27. Kinder- und Jugendtheater Festival „Penguin’s Days“** fand unter dem Motto **Farbe beken-  
nen** vom 18. März bis 2. April 2019 statt. Das Festival wurde Holger Runge gewidmet, der das Festival über viele Jahre künstlerisch leitete. Zur Unterstützung für das Festivalteam konnte Christiane Müller-Rosen gewonnen werden, die das NRW Festival WESTWIND für junges Publikum seit vielen Jahren organisatorisch betreut. Es wurden insgesamt neun Gastgruppen aus ganz Deutschland und Belgien eingeladen.

Über die gesamte Festivalzeit konnten durch das Rahmenprogramm und die 25 Veranstaltungen mehr als 3.000 Zuschauer\*innen am Festival teilnehmen. Eine siebenköpfige Jugendjury zwischen 13 und 18 Jahren begutachtete alle Aufführungen und vergab am Ende des Festivals den Preis für die beste Inszenierung an das Theaterhaus Ensemble für **Unterm Kindergarten**. Der Sonderpreis der Jugendjury ging an das Treibkraft. Theater für **Bin ich rechts? – Ein Klassenzimmerpolitomat**.

[...]

## AUSBLICK

Die STM GmbH hat auch 2019 ein vielfältiges und für seine Größe äußerst umfangreiches und regional und überregional vielbeachtetes Programm angeboten. Das große Interesse und die positive Resonanz bestärkt das Team des STM, auch zukünftig das Theater in der Stadt mit kulturellen und sozialen Einrichtungen und Institutionen zu vernetzen und durch seine künstlerische Auseinandersetzung mit aktuellen, gesellschaftspolitischen Fragestellungen und Themen sowie seinem umfangreichen Angebot für Kinder und Jugendliche einen möglichst breiten öffentlichen Diskurs anzuregen.

Für die weiterhin offene Raumsituation des Schlosstheaters, sowohl im Fundusbereich als auch bei den Spiel-, Produktions- und Verwaltungsgebäuden, werden die Verantwortlichen im Geschäftsjahr 2020 nach Lösungen suchen.

Wie alle Theater und Kultureinrichtungen in Deutschland beschäftigt auch das Schlosstheater zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts vor allem die Corona-Krise und ihre aktuellen Auswirkungen und Folgen. Seit Mitte März ist aufgrund kommunaler und folgend landes- und bundesweiter Beschlüsse der Vorstellungsbetrieb eingestellt, vorerst bis zum 4. Mai 2020. Die Geschäftsführung geht jedoch davon aus, dass der Spielbetrieb frühestens zur neuen Spielzeit nach der Sommerpause ab Anfang September wieder zugelassen und aufgenommen werden kann. Im Zuge der Schließung musste auch das jährlich vom Schlosstheater veranstaltete Kinder- und Jugendfestival Penguin’s Days im März 2020 komplett abgesagt werden.

Obwohl der Betrieb hinter den Kulissen mit Proben, Hörspiellesungen, Vorbereitungen auf die neue Spielzeit, Erstellen von Online-Spielplänen und anderen Aktivitäten (z.B. Herstellung von Atemschutzmasken durch die Theaterschneiderei und als Gemeinschaftsaktion mit ehrenamtlichen Bürger\*innen) im März und April nahezu 100% weiterläuft, plant die Geschäftsführung nach Abbau von allen Resturlaubstagen und Überstunden die Einführung von Kurzarbeit mit einem Umfang von 50%.

Mit der Entlastung durch die teilweise Übernahme der Personalkosten durch die Arbeitsagentur könnte zumindest ein Teil des Einnahmeverlustes durch die coronabedingten Vorstellungsausfälle kompensiert werden.

Die tarifvertraglichen Voraussetzungen sind im TVÖD-Bereich bereits seit Mitte April geschaffen und betreffen neben Technik, Verwaltung auch die Schneiderei sowie Requisite und Hauspersonal. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass die Einigung der Tarifparteien für den NV-Bühne-Tarifvertrag ebenfalls kurz bevorsteht, so dass auch für das künstlerische Personal Kurzarbeit beantragt werden kann. Geplant ist ein Zeitraum bis zur Sommerpause von 2 Monaten (Mai und Juni). Wie danach verfahren wird, hängt von den weiteren politischen Beschlüssen ab.

#### PROGNOSE, CHANCEN UND RISIKEN DER ZUKÜNFTIGEN ENTWICKLUNG

Die STM GmbH erfüllt mit ihrem Theaterbetrieb und der weitreichenden Vernetzung mit kulturellen und sozialen Partnern in Stadt und Region nicht nur kulturelle Aufgaben der Stadt Moers, sondern mit den zahlreichen Veranstaltungen und Workshops des Jungen STM, dem Kinder- und Jugendtheaterfestival „Penguin's Days“, den Kooperationsverträgen mit zehn Moerser Schulen und auch einen Bildungsauftrag im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit. Aus eigener Kraft kann die Gesellschaft die erforderlichen Mittel nicht erwirtschaften.

Der vom Aufsichtsrat/Gesellschafterversammlung festgestellte Wirtschaftsplan 2020 schließt mit einem Fehlbetrag von 1.427.775 € an und beinhaltet neben der bereits bekannten Tarifsteigerung von 1,06% bis zum August 2020 und der angenommenen Erhöhung von 2% für die neue Tarifrunde auch zum zweiten Mal die Neuberechnung der Miete für Verwaltungsgebäude, Studio- und Schlosstheater mit einer Steigerung um 66.941 €.

Der Fortbestand der Gesellschaft ist von der Aufrechterhaltung der finanziellen Unterstützung durch die Gesellschafterin abhängig gemäß dem im Haushaltssicherungskonzept/Haushaltssicherungsplan (HSK/HSP) festgeschriebenen Zuschuss sowie der vereinbarten weitgehenden Übernahme der Tariferhöhungen.

Finanzwirtschaftliche Risiken können sich für die Gesellschaft ergeben aufgrund der angespannten Haushaltssituation der Stadt Moers als alleinige Gesellschafterin der Moers Kultur GmbH. Letztere ist auf die Mittel der Stadt Moers angewiesen, um wiederum die STM GmbH als Tochtergesellschaft finanzieren zu können. Ein weiterer Risikofaktor, der zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts noch nicht in seiner vollständigen Auswirkung erfasst werden kann, ist – wie unter dem Kapitel Ausblick bereits erwähnt – die Auswirkungen der durch das Corona-Virus bedingten vorübergehenden Schließung des Vorstellungsbetriebs sowie die damit verbundenen Einnahmeausfälle. [...]

# **Moers Marketing GmbH**

Bilanz zum 31. Dezember 2019

MoersMarketing GmbH

Moers

		31. Dezember 2019		Vorjahr		31. Dezember 2018		Vorjahr	
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>AKTIVA</b>									
<b>A. Anlagevermögen</b>									
I. Immaterielle Vermögensgegenstände									
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten									
		81,00	1.033,00			197.560,68	221.078,29		
II. Sachanlagen									
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
		35.408,00	43.426,00			25.550,00	25.550,00		
III. Finanzanlagen									
1. Genossenschaftsanteile									
		10.000,00	10.000,00			6.133,26	6.133,26		
<b>B. Umlaufvermögen</b>									
I. Vorräte									
1. Waren									
		9.689,41	9.773,89			98.833,63-	158.497,81-		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände									
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen									
2. sonstige Vermögensgegenstände									
		28.810,23	46.084,34			14.000,00	16.700,00		
		13.467,45	23.563,53						
			69.647,87						
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks									
		145.353,63	144.527,95						
		508,03	582,80						
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>									
		243.317,75	278.991,51			14.000,00	16.700,00		
						64.906,57	138.329,90		
						16.809,37	14.342,69		
						17.171,50	15.354,98		
						98.887,44	168.027,57		
		243.317,75	278.991,51			243.317,75	278.991,51		

**PASSIVA**

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

**MoersMarketing GmbH**

**Moers**

	01.01.2019 - 31.12.2019 Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>484.367,49</u>	<u>463.410,01</u>
2. Gesamtleistung	484.367,49	463.410,01
3. sonstige betriebliche Erträge übrige sonstige betriebliche Erträge	63.280,65	2.409,59
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	18.145,20	11.851,19
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>314.907,83</u>	<u>303.871,09</u>
	333.053,03	315.722,28
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	184.139,82	186.388,71
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>41.371,45</u>	<u>41.819,35</u>
	225.511,27	228.208,06
- davon für Altersversorgung Euro 2.640,00 (Euro 2.640,00)		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11.082,08	12.034,48
7. sonstige betriebliche Aufwendungen verschiedene betriebliche Kosten	76.592,39	68.052,39
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>243,00</u>	<u>300,00</u>
9. Ergebnis nach Steuern	98.833,63-	158.497,61-
	<hr/>	<hr/>
10. Jahresfehlbetrag	<u>98.833,63</u>	<u>158.497,61</u>

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Moers Marketing GmbH (Auszug)

[...]

Die Gesellschaft kann auf ein Geschäftsjahr blicken, welches in den Erwartungen die Vorgaben nahezu erfüllt hat. Größere Veränderungen in den Geschäftsfeldern wurden nicht vollzogen, so dass sich die Gesellschaft in 2019 auf ihr Kerngeschäft, die Durchführung von Veranstaltungen, konzentrieren konnte. Hier hat die MoersMarketing erstmals seit ihrer Gründung mit 423.974 Euro die 400.000er Umsatzmarke übersprungen.

Im Wesentlichen dafür verantwortlich ist die Übernahme der beiden Stadtfeste Moerser Frühling und

Moerser Herbst. Jedoch haben auch die Entwicklungen der Kosten im Bereich der Großveranstaltungen in 2019 den Trend der Vorjahre bestätigt: sowohl die Moerser Kirmes (+6,5 %) als auch der Moerser Weihnachtsmarkt 9,0% haben kostenseitig noch einmal kräftig zugelegt.

Insgesamt konnte die Gesellschaft ihre Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2019 von 463.410 Euro in 2018, auf 484.367 Euro steigern (+4,5%) Zudem konnten bestrittene Verbindlichkeiten im Bereich Ticketing aus den Vorjahren in Höhe von rd. 60.800 Euro erfolgswirksam ausgebucht werden, so dass das Gesamtergebnis für das Geschäftsjahr 2019 in der Analyse als positiv bewertet werden kann.

Insgesamt weist die MoersMarketing zum 31.12.2019 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 98.833,63 Euro aus (Vorjahr: 158.497,77 Euro), dem ein Zuschuss der Stadt Moers in Höhe in Höhe von 135.000 Euro gegenübersteht, der in der Kapitalrücklage der Gesellschaft ausgewiesen ist. Die Kapitalrücklage der MoersMarketing beträgt zum Ende des Geschäftsjahres rd. 197.580 Euro.

Trotz der überdurchschnittlich guten Verbesserung der Ertragslage in 2019 ist festzustellen, dass die

Gesellschaft auch in Zukunft auf die finanzielle Unterstützung der Gesellschafterin Stadt Moers angewiesen ist - zudem sind die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 63.280 Euro als Einmaleffekt zu bewerten.

Hinsichtlich der zu erwartenden immensen Umsatzverluste durch die Corona-Pandemie (siehe Punkt 8) ist das wirtschaftliche Überleben der MoersMarketing - zumindest für die Zeit der gesetzlichen Einschränkungen durch die Pandemie - stark gefährdet.

Im Folgenden möchten wir einen näheren Blick auf die jeweiligen Geschäftsfelder der Gesellschaft tätigen und so zum Verständnis des Geschäftsjahres 2019 beitragen.

[...]



## **7. Chancen und Risiken / Corona-Pandemie**

Mit der Fokussierung auf das Kerngeschäft und die Rücknahme von Kapazitäten in dem Bereich Digitalisierung kann die Gesellschaft weiterwachsen. Für das kommende Geschäftsjahr ist deshalb erstmals ein Wein & Hopfenfest im Moerser Schlosspark geplant. Zudem konnte in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Moers eine Arbeitsgruppe gebildet werden die zum Ziel hat, dass Moerser Parkfest wieder aufleben zu lassen. Dies ist aktuell für das Jahr 2021 in Planung. Beide Events verschaffen der MoersMarketing neue Umsätze. Aber auch die Erhöhung der Standmieten für den Moerser Weihnachtsmarkt müssen, nach der Anpassung der Standgelder für die Moerser Kirmes, nun mit der Gesellschafterin diskutiert werden.

Trotz strenger Ausgabenpolitik konnte die MoersMarketing auch im Geschäftsjahr 2019 keine nennenswerten Einsparungen im Kerngeschäft der Gesellschaft (Großevents) realisieren. Dieser Bereich bietet kaum Chancen zur Kostensenkungen, da sämtliche Leistungen in den letzten Jahren bereits kostenoptimiert am Markt angefragt wurden. Und so ist hier in den kommenden Jahren leider eher mit Kostensteigerungen um die 6 bis 7 % per anno, als mit Kostensenkungen zu rechnen. Daher ist für diesen Bereich der Gesellschaft Wachstumspotenzial und damit höhere Umsätze nur in der Ausweitung neuer Eventformate realistisch.

Risikobetrachtung – Wie bereits erläutert, stellt der Bereich Großevents/Events mit einem Umsatzvolumen von 423.974 Euro – bei einem Gesamtumsatz von 484.367 Euro – das Kerngeschäft der MoersMarketing dar.

Daher ist die Gesellschaft auch an dieser Stelle besonders empfindlich, wenn es um Umsatzrückgänge und/oder Kostensteigerungen geht. In den letzten Jahren wurde seitens der Geschäftsleitung immer wieder darauf hingewiesen, dass die Kosten für Anti-Terror-Maßnahmen von der Gesellschaft mit erheblicher Mühe kompensiert worden sind. Die durchaus positiven Umsatzzuwächse wurden so allerdings immer wieder „geschluckt“.

### **Lock Down in Deutschland – temporäres Verbot von Großveranstaltungen**

Eine ganz neue Bedrohung stellt derzeit eine in dieser Form noch nie in Deutschland und der Welt dagewesene Pandemie dar. Das Covid-19-Virus führte Anfang März 2020 zu einem kompletten „Lock Down“ der Wirtschaft in zahlreichen Ländern. Auch die Bundesrepublik Deutschland musste auf steigende Infektionszahlen reagieren. Mit Blick auf die Kerngeschäfte der MoersMarketing bedeutet dies ein völliges Erliegen der Geschäftstätigkeiten im Bereich Großevents/Events.

Für das Geschäftsjahr 2020 und vielleicht darüber hinaus hat die Gesellschaft kaum Möglichkeiten, Umsätze zu generieren. Zahlreiche Events (Konzerte, Trödelmärkte, Stadtfeste etc.) sind bereits abgesagt, andere stehen kurz davor. Ob die Durchführung einer Moerser Kirmes oder eines Moerser Weihnachtsmarktes in 2020 überhaupt möglich ist, ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht verlässlich zu prognostizieren. Klar ist aber, dass der Bereich „Veranstaltungen“ in 2020 mit erheblichen Umsatzverlusten belegt sein wird. Sogar ein Totalausfall ist denkbar. Aktuell sind bis zum 31.08.2020 sämtliche Großveranstaltungen in Nordrhein-Westfalen durch die Landesregierung

verboten. In Abhängigkeit vom Pandemieverlauf könnte dieses Verbot sogar bis auf unbestimmte Zeit verlängert werden.

Die MoersMarketing wird bereits für das Geschäftsjahr 2020 erhebliche zusätzliche Finanzmittel benötigen, um eine Insolvenz abzuwenden. Zur Jahresmitte 2020 sind Gespräche zwischen der Geschäftsleitung, dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterin Stadt Moers unumgänglich. Ziel muss aus Sicht der Geschäftsleitung sein, der MoersMarketing GmbH zusätzliche Finanzhilfen zu garantieren.

Aus der Beteiligung an der ES Event-Service Niederrhein eG, hier hält die Gesellschaft Anteile im Wert von 10.000 Euro, kam es im Geschäftsjahr 2019 aktuell noch zu keiner Rückvergütung. Allerdings liegen auch hier Chancen, diese Situation in Zukunft zu verändern.

Neben dem Bereich „Digitalisierung“ sorgt das Geschäftsfeld „Gewerbehinweisbeschilderung“ auch in 2018 für stabile Umsätze. Konnten in 2016 bereits 3.921 Euro Erlöst werden, so waren es 2017 bereits 5.580 Euro und in 2018 immerhin schon 6.399 Euro. Für das kommende Geschäftsjahr werden weitere Standorte für neuen Gewerbehinweisbeschilderungen gesucht. So könnten die Einnahmen an dieser Stelle noch einmal leicht steigen.

Aus der Beteiligung an der ES Event-Service Niederrhein eG, hier hält die Gesellschaft Anteile im Wert von 10.000 Euro, kam es im Geschäftsjahr 2018 zu keiner Rückvergütung. Allerdings liegen auch hier Chancen, diese Situation in Zukunft zu verändern.

[...]

# **ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR**

**Bilanz** der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR**Aktiva**

Angaben in EURO	31.12.2019	31.12.2018
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Lizenzen und ähnliche Rechte	87.596,00	134.563,00
2. geleistete Anzahlungen	<u>634.066,58</u>	<u>542.184,41</u>
	<u>721.662,58</u>	<u>676.747,41</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.819.173,10	35.851.989,92
2. Umspannungs-, Regler- u. Speicheranlagen	3.112.027,00	3.274.149,00
3. Verteilungsanlagen	135.468.920,10	130.597.901,10
4. technische Anlagen und Maschinen	2.080.858,00	2.172.583,00
5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.700.277,00	6.810.029,00
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>814.971,47</u>	<u>886.220,07</u>
	<u>183.996.226,67</u>	<u>179.572.872,09</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.255.010,78	11.476.804,05
2. Beteiligungen	0,00	771.429,96
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	3.448.000,00	3.448.000,00
3. Genossenschaftanteile	<u>30.000,00</u>	<u>30.000,00</u>
	<u>15.733.010,78</u>	<u>15.726.234,01</u>
	<b><u>200.450.900,03</u></b>	<b><u>195.975.853,51</u></b>
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>334.787,28</u>	<u>334.102,27</u>
	<u>334.787,28</u>	<u>334.102,27</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.335.590,57	3.190.333,01
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	16.833.715,29	14.859.500,72
3. Forderungen gegen ES Event-Service eG	617.484,72	355.976,44
4. Forderungen gegen Gesellschafter	671.317,36	3.406.461,70
5. sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.050.074,02</u>	<u>1.374.137,11</u>
	<u>21.508.181,96</u>	<u>23.186.408,98</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>10.211.392,54</u>	<u>10.457.897,37</u>
	<b><u>32.054.361,78</u></b>	<b><u>33.978.408,62</u></b>
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		
	<u>0,00</u>	<u>7.500,00</u>
	<b><u>232.505.261,81</u></b>	<b><u>229.961.762,13</u></b>

**Bilanz** der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR**Passiva**

Angaben in EURO	31.12.2019	31.12.2018
<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00
II. Kapitalrücklage gem. § 272 (2) Nr. 4 HGB	38.242.639,94	38.242.639,94
III. Sonderrücklage gem. § 265 (5) Satz 2 HGB	829.643,35	829.643,35
IV. Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	15.386.239,21	14.980.957,46
V. Bilanzgewinn	3.460.597,11	4.043.138,45
	<b>58.419.119,61</b>	<b>58.596.379,20</b>
<b>B. SONDERPOSTEN</b>		
Investitionszuschüsse Netze und Netzanschlüsse	<b>23.845.554,00</b>	<b>25.106.272,00</b>
<b>C. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.441.583,00	4.487.287,00
2. Steuerrückstellungen	5.237.562,57	6.978.522,99
3. sonstige Rückstellungen	8.510.583,10	7.567.869,15
	<b>19.189.728,67</b>	<b>19.033.679,14</b>
<b>D. VERBINDLICHKEITEN</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	54.851.018,83	49.023.356,63
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	110,00	110,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.033.444,80	2.520.877,79
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.677.998,81	1.722.222,47
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	53.498.045,06	59.158.454,55
6. sonstige Verbindlichkeiten	295.482,48	204.156,38
	<b>115.356.099,98</b>	<b>112.629.177,82</b>
<b>E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	<b>15.694.759,55</b>	<b>14.596.253,97</b>
	<b>232.505.261,81</b>	<b>229.961.762,13</b>

## **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der ENNI Stadt & Service Niederrhein AöR (Auszug)**

### **1. Grundlagen des Unternehmens und Geschäftsmodell**

Die ENNI Stadt und Service Niederrhein AöR (ENNI AöR) wurde mit Beschluss des Rates der Stadt Moers vom 31.01.2007 gegründet und nahm am 01.03.2007 ihre Arbeit auf. Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Servicebetriebe Stadt Moers mit den Bereichen Abfallbeseitigung und Stadtreinigung einschließlich Winterdienst sowie der Betrieb gewerblicher Art Sport- und Bädereinrichtungen der Stadt Moers (BgA Sport & Bäder) wurden im Wege der Rechtsnachfolge vom hoheitlichen Träger „Stadt Moers“ auf den entsprechend der Gemeindeordnung NW gestalteten hoheitlichen Träger „Anstalt öffentlichen Rechts“ mit sämtlichen Vermögensgegenständen und Schulden auf die heutige ENNI AöR übertragen. Mit dem Vermögensübertrag in der Rechtsnachfolge sind auch die im BgA Sport & Bäder eingelegten städtischen Gesellschaftsanteile an der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH (ENNI E&U) auf die ENNI AöR übergegangen. Darüber hinaus wurden die Aufgabenbereiche Stadtentwässerung, Straßenunterhaltung, Grünflächenunterhaltung und Friedhofswesen sowie Ausführung von Arbeiten für die städtische Verwaltung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Servicebetriebe Stadt Moers - heutige ENNI AöR - ohne Vermögensübergang (mit Ausnahme des beweglichen Anlagevermögens) übertragen. Zum 01.01.2009 erfolgte die vollständige Aufgabenübertragung des hoheitlichen Friedhofswesens einschließlich des Grundvermögens. Durch eine Änderung der Unternehmensatzung zum 01.01.2015 wurden die wesentlichen Aufgaben Abwasserbeseitigung, Straßenbau, Straßenbeleuchtung ebenfalls auf die ENNI AöR übertragen. Die Übertragung des Anlagevermögens an den Entwässerungsanlagen und der Straßenbeleuchtung folgte im Jahr 2015 durch vertragliche Vereinbarung. Im Rahmen verschiedener Anpassungen in der Anstaltssatzung wurde diese im Jahr 2016 auch um den Betrieb von Freizeiteinrichtungen und des öffentlichen Parkraumes erweitert. Als gänzlich neue Aufgabe wurde die Breitbandkoordination integriert. Im Geschäftsjahr 2017 konnten diese hinzugekommenen Aufgaben teilweise auf die sog. Wir 4-Region (Städte Kamp-Lintfort, Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg) ausgeweitet werden, in dem für die Städte ein Bundes- und Landesförderprogramm zum Ausbau unterversorgter Gebiete in den Außenbereichen i.H.v. rd. 28 Mio. € durchgeführt wird.

[...]

### **2.2 Lage des Unternehmens**

#### **2.2.1 Ertragslage**

[...]

Die Gesamtleistung hat sich gegenüber dem Vorjahr, insbesondere in den Bereichen Entwässerung und Straße, um insgesamt 2,3 Mio. € vermindert. Wesentlicher Grund ist, dass die ENNI AöR infolge der Satzungsanpassung selbst keinen Straßenbau mehr durchführt, sondern lediglich als Ingenieurbüro der Stadt Moers fungiert. Die Umsatzerlöse (- 1,2 Mio. €) sind bereits anteilig gesunken. Hinzu kommen niedrigere Schmutzwassergebühren (0,3 Mio. €). Diese resultieren aus einer veränderten Geschäftsjahreszuordnung der im rollierenden Abschlagsverfahren erhobenen Gebühren.

Der Materialaufwand sank ebenfalls u.a. durch die wegfallenden Straßenbauleistungen und niedrigere Genossenschaftsbeiträge an die LINEG um 2,1 Mio. € ab.

Insgesamt sank das Rohergebnis im Vergleich zum Vorjahr um 0,2 Mio. €.

Die anderen betrieblichen Aufwendungen stiegen um 3,6 Mio. € an. Neben Steigerungen für Personal- und Pensionsrückstellungsaufwand (0,9 Mio. €) und bei den Abschreibungen (0,5 Mio. €) sind wesentliche Ursachen höhere Aufwendung für den Energiebezug bei den Sport- und Bädereinrichtungen (0,6 Mio. €). Grund für die Steigerung ist eine Nachberechnung für mehrere Jahre am Standort Solimare als Folge von Messfehlern und vertraglich gesicherten Mindestverbrauchsmengen. Hinzu kommen kleinere konsumtive Unterhaltungsmaßnahmen, die sich in Summe auswirken (0,3 Mio. €). Weiterhin lag zum Zeitpunkt der Jahresabschlusserstellung noch keine Spitzabrechnung der Betriebsführung für den Veranstaltungsbereich vor. Hieraus erwarten wir eine Erstattung von bis zu 0,2 Mio. €. Im Jahresabschluss konnten Rückstellungen von 1,1 Mio. € zur Absicherung von Risiken gebildet werden.

### **2.2.2 Finanzlage und Liquidität**

Die Investitionen in das Anlagevermögen wurden zu 67 % (Vorjahr 61 %) aus den Abschreibungen finanziert. Im Geschäftsjahr wurden Gewinnrücklagen von 405 T€ gebildet, um die Eigenkapitalfinanzierung neuer Investitionen sicherzustellen.

Die ENNI AöR konnte im Geschäftsjahr 2019 jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Es gibt keine Anzeichen für eine Änderung dieser Liquiditätssituation.

[...]

### **3. Prognosebericht**

Schwerpunkt der nächsten Jahre wird die im Rahmen des Projektes „Horizont 24“ mit dem neuen Vorstandsteam, den Führungskräften und den Personalvertretungen erarbeitete strategische Ziellandkarte und die damit verbundenen Maßnahmen.

Die ENNI AöR soll mit Infrastrukturdienstleistungen ergebniswirksam wachsen. Wachstumschancen sehen wir insbesondere in der Entwicklung und dem Vertrieb neuer Produkte und dem Angebot unserer Kompetenzen und Dienstleistungen im regionalen Umfeld, ganz im Sinne unserer angepassten Vision. „Unsere Vision: Wir wollen durch den wirtschaftlichen Ausbau unserer Geschäftsaktivitäten unsere führende Rolle als Infrastrukturgruppe am linken nördlichen Niederrhein stärken.“ Die Grundlagen für die erfolgreiche Umsetzung legen wir, in dem wir innerhalb der Unternehmensgruppe und ab 2021 innerhalb des neuen Gebäudes noch enger zusammenarbeiten wollen. Hieraus erwarten wir u.a. auch weitere Synergien bei Prozessen und Kosten, weil wir parallele Tätigkeiten in den Unternehmen konsequent abbauen werden. Für das Wirtschaftsjahr 2020 wird mit Umsatzerlösen von 59.988 T€ und einem Bilanzgewinn von 4.037 T€ gerechnet.

Die Prognose des Unternehmens wurde unter der Annahme aufgestellt, dass sich aus der sich ausbreitenden Corona-Krise keine wesentlichen Auswirkungen ergeben werden. Die erheblichen wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Corona-Krise zeichnen sich aktuell bereits deutlich ab, können aber im absoluten Ausmaß und der zeitlichen Dimension noch nicht verlässlich abgeschätzt werden. Der Vorstand geht nach einer dem aktuellen Stand entsprechenden Einschätzung davon aus, dass sich insbesondere in den Bereichen der Sportanlagen Auswirkungen auf das Unternehmen ergeben werden. Diese Annahme tritt allerdings nur ein, wenn es zu quarantänebedingten Betriebsunterbrechungen oder Problemen im Betriebsablauf kommt, die Anlagen nicht mehr planmäßig gewartet und instandgehalten werden können oder Liegenschaften (Bäder, Sporthallen, Parks) geschlossen bleiben müssen. Dadurch kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Umsatz insb. wegen einer rückläufigen Nachfrage in diesen Bereichen zurückgehen wird. Für den ganz überwiegenden Teil der AöR wird trotz Corona mit einer stabilen Entwicklung gerechnet, da Abfallentsorgung und Abwassermengen nahezu unabhängig vom Coronaeinfluss sind. Auch die für die Gesamtbetrachtung der AöR wesentlichen Ergebniszurechnungen der ENNI Energie&Umwelt Niederrhein GmbH sind nach deren ersten Einschätzungen wenig von der Coronasituation beeinflusst.

[...]

## Chancen- und Risikobericht

### 4.1 Risikobericht

[...]

Im Rahmen des vorhandenen Risikomanagements (Kontrollmechanismen, die kontinuierlich die Arbeitsprozesse beobachten und steuern, um eventuelle Risiken durch geeignete Maßnahmen zu minimieren bzw. auszuschließen und um Haftungsfolgen abzuwenden) wurden nachfolgende wesentliche Chancen und Risiken identifiziert, die entsprechend ihrer Bedeutung wesentlichen Einfluss (+ 500 T€ Schadenswert) auf die zukünftige Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage unseres Unternehmens haben können:

- Sollte die Begünstigung für dauerdefizitäre Tätigkeiten kommunaler Eigengesellschaften im deutschen Steuerrecht gegen die Beihilferegelung des EU-Rechts verstoßen, wäre ein steuerlicher Querverbund zwischen ENNI BgA Sport & Bäder und ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH nicht mehr möglich. Aus diesem Grund kann es zu Steuerrückzahlungen rückwirkend bis 2017 kommen.
- Es besteht eine Unterdeckung aus Versorgungsverpflichtungen bei der Rheinischen Zusatzversorgungskasse (RZVK) bezüglich der dort versicherten Arbeitnehmer der ENNI AöR. Der Anspruch besteht gegen die RZVK, mittelbar könnten der ENNI AöR jedoch zukünftig daraus Belastungen entstehen.
- Bei einer Auflösung des Gewinnabführungsvertrages am Ende der Vertragslaufzeit zwischen ENNI AöR und ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH kann es in einem Geschäftsjahr zu einer Deckungslücke für die Finanzierung der Sport- und Bädereinrichtung kommen.
- Die Finanzierung der dauerdefizitären BgA Sport & Bäder erfolgt im Wesentlichen über die Gewinnausschüttung der ENNI Energie & Umwelt Niederrhein GmbH. Es besteht immer das Risiko, dass die Gewinnausschüttung ausbleibt.
- Im Jahr 2021 läuft die Übergangsfrist für den § 2b UStG aus. Daher kann es zu Umsatzsteuerzahlung für sog. Beistandsleistungen ab 2021 kommen.

[...]

### 4.2. Chancenbericht

Folgende Chancen sehen wir für das Unternehmen:

- In der Umsetzung der gemeinsamen Dachmarke ENNI für die Unternehmensgruppe sehen wir große Chancen, Image und Bekanntheitsgrad der ENNI AöR zu steigern und regionale Wachstumschancen -insbesondere durch Kooperationen- zu realisieren.
- Die im Rahmen eines Strategieworkshops im Jahr 2019 erarbeitete zukünftige grundsätzliche und längerfristige Ausrichtung der Geschäftspolitik der ENNI AöR innerhalb der ENNI Unternehmensgruppe eröffnet Chancen, den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern.
- Wir verfolgen weiterhin die Erarbeitung von Synergien in der ENNI-Unternehmensgruppe sowie mit weiteren Beteiligten.



- Eine professionelle und effiziente Organisation unserer Leistungen (u. a. Aufbau eines integrierten Managementsystems, Optimierung der Nettoarbeitszeit, richtige Gestaltung der administrativen Prozesse).
- Die Weiterentwicklung des Unternehmens durch Übernahme weiterer Aufgaben und Dienstleistungen. Hierzu zählt insbesondere die Zusammenarbeit über die kommunalen Grenzen hinweg bei der Abfallsammlung und dem -transport.
- Wir verfolgen die Zielsetzung unsere Kunden von, im regionalen Vergleich hohen Kosten, für die öffentliche Infrastruktur zu entlasten. Chancen sehen wir hier in den ab 2021 deutlich sinkenden Abfallentsorgungskosten, die Hebung von Synergien in der ENNI-Gruppe, die Zusammenarbeit mit Dritten, sowie die verstärkte Anwendung modernster Technologien (z.B. Inlinersanierung statt Kanaltiefbau).

[...]



# **Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof mbH**

Grundstücksgesellschaft  
 Königlicher Hof mbH  
 47441 Moers

**Bilanz zum 31. Dezember 2019**

<b>Aktiva</b>	31.12.2019	31.12.2018		31.12.2019	31.12.2018
	€	€		€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	63.911,49	63.911,49
1. Grundstücke und Bauten	464.351,68	495.011,68	II. Bilanzgewinn	1.051.808,97	981.316,32
2. Technische Anlagen	1,00	1,00		1.115.720,46	1.045.227,81
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	47.012,50	30.730,50	<b>B. Rückstellungen</b>		
	511.365,18	525.743,18	1. Steuerrückstellungen	9.834,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>			2. Sonstige Rückstellungen	10.500,00	10.000,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.681,23	28.123,46	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.274,33	16.565,83
2. Sonstige Vermögensgegenstände	587,27	13.886,16	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.005,64	627,43
II. Guthaben bei Kreditinstituten	617.911,91	538.390,64	3. Sonstige Verbindlichkeiten	8.227,90	33.739,11
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	16,74	16,74	- davon aus Steuern:		
	1.155.562,33	1.106.160,18	4.980,71 € (i.V. 32.985,14 €)	1.155.562,33	1.106.160,18

Grundstücksgesellschaft

Königlicher Hof mbH

47441 Moers

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**für das Geschäftsjahr**  
**vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019**

	2019	2018
	€	€
1. Umsatzerlöse	455.683,75	448.689,21
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	569,62
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	63.013,96	66.668,23
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	14.714,60	14.664,00
b) Soziale Abgaben	3.661,66	4.074,35
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	36.490,17	34.889,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	58.635,97	111.994,81
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29,46	50,14
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	40.547,80	30.723,50
9. Ergebnis nach Steuern	238.649,05	186.295,08
10. Sonstige Steuern	23.056,40	23.056,40
<b>11. Jahresüberschuss</b>	<b>215.592,65</b>	<b>163.238,68</b>
12. Gewinnvortrag	981.316,32	988.077,64
13. Gewinnausschüttung	- 145.100,00	- 170.000,00
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b>1.051.808,97</b>	<b>981.316,32</b>

## **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Grundstücksgesellschaft Königlicher Hof mbH (Auszug)**

[...]

### **Vermietungssituation**

Die vermietbaren Büro- und Geschäftsräume waren am Bilanzstichtag vollständig vermietet.

Insgesamt wurden zum Stichtag 31. Dezember 2019 an 9 Mieter Räume vermietet. Darüber hinaus waren alle Stellplätze im Hof vermietet. Des Weiteren befinden sich auf dem Dach des Turmgebäudes vermietete Flächen für zwei Antennenanlagen.

[...]

### **Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung**

Es sollte aber nicht außer Acht gelassen werden, dass es sich bei der Immobilie um eine ältere Immobilie handelt, die mittlerweile, besonders in den Bereichen Dach, Rohrinstallationen und Fenster reparaturanfällig ist. Entsprechende Unannehmlichkeiten für die Mieter folgen hieraus. Gutachten für mittelfristig anstehende Investitionen wurden im Jahre 2015 erstellt, aber bisher von den Gesellschaftern noch nicht beauftragt.

Es sollte deutlich gemacht werden, dass, obwohl keine besorgniserregenden Mängel des Gebäudes bekannt sind, die Anfälligkeit des Gebäudes am Dach und bei den Wasserleitungen zunimmt und somit Feuchtschäden an Wänden und dadurch Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten zukünftig zunehmen. Gerade die Zurückhaltung von wesentlichen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen erhöht zukünftig das Risiko nicht geplanter Aufwendungen für notdürftige Reparaturen am Gebäude, die dann in den nächsten Jahren verstärkt Einfluss auf das Ergebnis und die Ausschüttung haben.

Seit dem Jahre 2009 werden von dem Mehrheitsgesellschafter umfangreiche Stadtentwicklungsmaßnahmen im Innenstadtbereich diskutiert. Eine Umsetzung der geplanten Maßnahmen würde auch die Fläche bzw. das Objekt am Königlichen Hof betreffen. Die Stadtentwicklungsmaßnahme im hinteren Bereich der Homberger Str. (ehem. Horten-Gebäude) in Moers wurde nicht in der ursprünglichen Planung umgesetzt, so dass der Bereich Königlicher Hof in näherer Zukunft wieder für städtebauliche Entwicklungen attraktiv werden könnte und somit auch das Gebäude Königlicher Hof betreffen würde. Aufgrund dieser Entwicklung muss sich die Gesellschaft intensiv weiter mit der Frage beschäftigen, inwieweit die Problematik des „Sanierungsstaus“ für das Gebäude Königlicher Hof von nachrangiger Priorität ist oder ob eine Einbindung in einen gesamtheitlichen Sanierungs- und Stadtentwicklungsprozess am Standort Königlicher Hof sinnvoll ist.

[...]

# **Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH**

**Bilanz zum 31. Dezember 2019**  
**Grafschafter Gewerbepark Genend GmbH**  
**Moers**

<b>AKTIVA</b>	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Sachanlagen				I. Gezeichnetes Kapital	27.900,00	27.900,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		3,00	3,00	II. Kapitalrücklage	1.240,45	1.240,45
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>B. Sonderposten für Zuschüsse</b>	1.962.544,00	2.677.934,00
I. Vorräte				<b>C. Rückstellungen</b>		
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	1.516,83			1. sonstige Rückstellungen	132.500,00	118.900,00
2. Grundstücke	<u>5.199.328,00</u>	5.200.844,83	4.550,49	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
			7.148.489,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.409.867,66	3.046.413,55
			<u>7.153.039,49</u>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	70.356,98	44.971,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		13.433,28	5.167,04	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	21.716,79	31.766,30
1. sonstige Vermögensgegenstände				4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>671.607,15</u>	1.226.493,99
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		83.451,92	17.409,81		3.173.548,58	4.349.644,89
		<u>5.297.733,03</u>	<u>7.175.619,34</u>		<u>5.297.733,03</u>	<u>7.175.619,34</u>





## **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der Graftschafter Gewerbepark Genend GmbH (Auszug)**

[...]

### **Entwicklung des Grundstücksbestandes**

Seit Gründung der Gesellschaft wurden Grundstücke in einer Gesamtgröße von 1.060.350 m<sup>2</sup> angekauft.

Darin enthalten sind auch die von der Landesentwicklungsgesellschaft zunächst treuhändisch für die Gesellschaft gehaltenen Flächen. Mit den in 2019 verkauften Grundstücken in Größe von insgesamt 41.022 m<sup>2</sup> wurden bisher insgesamt 437.877 m<sup>2</sup> Gewerbeflächen vermarktet. Dies entspricht bezogen auf die veräußerbaren Flächen von rd. 550.400 m<sup>2</sup> einem Vermarktungsstand von ca. 80 %. Der Grundstücksbestand zum 31.12.2019 beträgt 445.174 m<sup>2</sup>, die vermarktbare Restfläche ca. 112.542 m<sup>2</sup>. Im Geschäftsjahr 2019 realisierte die Gesellschaft Erlöse aus Grundstücksverkäufen in Höhe von insgesamt 1.262.743,43 €, hiervon entfallen 1.251.171,00 € auf den Verkauf von insgesamt 41.022 m<sup>2</sup> gewerbliche Grundstücksfläche.

### **Vermarktungsaktivitäten für den Gewerbepark Genend**

Die mit der Vermarktung der Grundstücke im Graftschafter Gewerbepark Genend beauftragte Wirtschaftsförderung konnte im Geschäftsjahr 2019 vier Interessenten an die GGG GmbH vermitteln. Die vier Unternehmen beschäftigten insgesamt ca. 131 Mitarbeiter. Aufgrund der Entwicklungsperspektive der Unternehmen könnte die Mitarbeiteranzahl in den nächsten Jahren weiter ansteigen.

Ende des Jahres 2019 sind 75 Unternehmen im Graftschafter Gewerbepark Genend angesiedelt, die insgesamt rd. 1.750 Mitarbeiter/innen beschäftigten. Hierbei handelt es sich um aktualisierte Zahlen aus einer Unternehmensumfrage, die im Jahr 2017 im Graftschafter Gewerbepark Genend durch- und entsprechend weiter fortgeführt wurde. Damit wird das vorrangige Ziel erreicht werden, bei Vermarktung aller Flächen mindestens 2.000 Arbeitsplätze im Gewerbepark geschaffen zu haben.

[...]

### **Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung**

Aus den vergangenen Jahren und aus dem 1. Quartal des laufenden Jahres gibt es erneut eine Reihe von Unternehmen, die sich aufgrund der sehr guten Verkehrslage, des günstigen Grundstückspreises und des attraktiven Erscheinungsbildes des Gewerbeparks für eine Ansiedlung im Graftschafter Gewerbepark Genend interessieren. All diesen Unternehmen wurden bereits konkrete Grundstücksangebote unterbreitet. Einige dieser Unternehmensplanungen befinden sich noch in einem sehr frühen Stadium, andere sind bereits weiter fortgeschritten. Durch die anhaltend gute Konjunktur und das nach wie vor äußerst niedrige Zinsniveau war die Investitionsbereitschaft der Unternehmen durchaus gegeben. In einigen Fällen scheiterte eine Unternehmensansiedlung aber an der Finanzierung des Gesamtprojektes. Die seit dem 4. Quartal 2014

wieder mögliche Zuschussförderung für Unternehmensinvestitionen im Rahmen des „Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP)“ hat hier nur geringe Wirkung gezeigt.

**Ausblick**

Die wir4-Wirtschaftsförderung hat in diesem Jahr bereits zwei Kaufverträge für den Grafschafter Gewerbepark Genend geschlossen und verhandelt aktuell mit zwei Unternehmen intensiv über Ansiedlungsmöglichkeiten im Gewerbepark. Die Absichten dieser Unternehmen sind sehr konkret, so dass mit dem Abschluss von Kaufverträgen im Laufe des Jahres 2020 gerechnet werden kann. Der Flächenbedarf der Unternehmen liegt bei insgesamt ca. 22.000 m<sup>2</sup>. Das für 2020 gesteckte Vermarktungsziel von 15.000 m<sup>2</sup> wird somit erreicht werden.

[...]



## **wir4 – Wirtschaftsförderung AöR**

Bilanz zum 31. Dezember 2019

wir4-Wirtschaftsförderung für Moers, Kamp-Lintfort , Neukirchen-Vluyn  
und Rheinberg AöR

Moers

AKTIVA				PASSIVA			
	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro		Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				<b>I. Stammkapital</b>		30.000,00	30.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		441,00	791,00	<b>B. Rückstellungen</b>			
<b>II. Sachanlagen</b>				1. sonstige Rückstellungen		34.200,00	36.700,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		10.304,50	16.218,50	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
<b>B. Umlaufvermögen</b>				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	800.000,00		1.170.382,65
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 800.000,00 (Euro 1.170.382,65)			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78.149,17		49.248,97	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.964,79		3.097,38
2. Forderungen gegenüber der Stadt Moers	41.118,32		0,00	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 1.964,79 (Euro 3.097,38)			
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>676.619,93</u>	795.867,42	1.230.725,66	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Moers	0,00		45.917,26
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00 (Euro 45.917,26)			
<b>Übertrag</b>		<u>806.632,92</u>	<u>1.296.984,13</u>	<b>Übertrag</b>	<u>801.964,79</u>	<u>64.200,00</u>	<u>1.286.097,29</u>

Bilanz zum 31. Dezember 2019

wir4-Wirtschaftsförderung für Moers, Kamp-Lintfort , Neukirchen-Vluyn  
und Rheinberg AöR

Moers

AKTIVA				PASSIVA			
	Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro		Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro
<b>Übertrag</b>		<u>806.632,92</u>	<u>1.296.984,13</u>	<b>Übertrag</b>	<u>801.964,79</u>	<u>64.200,00</u>	<u>1.286.097,29</u>
<b>II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		66.130,72	8,59	<b>4. sonstige Verbindlichkeiten</b>	<u>7.493,95</u>	809.458,74	11.711,59
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		19.792,14	816,16	- davon aus Steuern Euro 7.493,95 (Euro 11.711,59)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 7.493,95 (Euro 11.711,59)			
				<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		18.897,04	0,00
		<u>892.555,78</u>	<u>1.297.808,88</u>			<u>892.555,78</u>	<u>1.297.808,88</u>

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019 der wir4 – Wirtschaftsförderung AöR (Auszug)

[...]

### **I. Geschäftsverlauf und Entwicklung im Geschäftsjahr**

#### **Vermarktungsaktivitäten**

Im Geschäftsjahr 2019 kam es zu insgesamt 123 Kontakten zu Unternehmen, die Grundstücke im wir4-Gebiet suchten. Damit entsprach die Nachfrage im etwa dem Vorjahresniveau. Mit den neuen Interessenten wurde Kontakt aufgenommen und in den meisten Fällen wurden weitergehende Gespräche geführt, die teilweise zu konkreten Flächenangeboten und Kaufvertragsabschlüssen führten. Aufgrund der starken Nachfrage, speziell nach Flächen zwischen 1.500 bis 3.000 m<sup>2</sup>, kam es zeitweise dazu, dass keine Flächen mehr zur Verfügung standen und den Unternehmen kein konkretes Grundstück angeboten werden konnte. Zum Teil konnte auf Grundstücke der RAG Montan Immobilien GmbH, der logport ruhr GmbH und anderer privater Anbieter verwiesen werden.

Mit 9 *Unternehmen* konnten die Kaufverhandlungen über gewerbliche Bauflächen abgeschlossen werden bzw. die Beschlüsse über einen Verkauf im Rat erfolgen:

#### Grafschafter Gewerbepark Genend

- ESB European Steel Business Deutschland GmbH, Moers (Vertragsabschluss 18.12.2018, buchhalterische Wirksamkeit 2019)
- DEFLEX-Dichtsysteme GmbH, Moers (Vertragsabschluss 14.01.2019)
- Istanbul Logistics GmbH, Moers (Vertragsabschluss 24.04.2019)
- Transgourmet Deutschland GmbH & Co. oHG, Riedstadt (Vertragsabschluss 08.05.2019)

#### Gewerbegebiet Genend-Süd

- EDO-Haus GmbH, Kamp-Lintfort (KV Abschluss 20.05.2019)
- SonnenMax GmbH, Moers (KV Abschluss 07.05.2019)
- A&S GrünBau, Moers (KV Abschluss 13.05.2019)

#### Technologiepark Dieprahm Kamp-Lintfort

- IMT Anlagen & Rohrleitungsbau GmbH, Duisburg (Ratsbeschluss vom 07.05.2019)
- HSWmaterials GmbH, Kevelaer (HFA vom 24.09.2019)

Durch diese 9 Unternehmensansiedlungen bzw. Betriebserweiterungen können insgesamt ca. 170 Arbeitsplätze gesichert oder neu geschaffen werden, der Flächenumsatz beträgt rund 56.000 m<sup>2</sup>.

[...]

#### **IV. Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung**

Geschäftsbesorgungsvertrag.

Die wir4-Wirtschaftsförderung, die mit der Vermarktung der Grundstücke im Grafschafter Gewerbepark Genend beauftragt ist, konnte insgesamt vier Grundstücke an interessierte Unternehmen vermitteln. Zwei Unternehmen wurden neu im Gewerbepark angesiedelt, zwei weitere Unternehmen haben Flächen zur Betriebserweiterung erworben. Insgesamt wurden Kaufverträge mit einer Gesamtfläche von 41.022 m<sup>2</sup> und einem Kaufpreisvolumen von T€ 1.251,2 abgeschlossen. Die vier Unternehmen beschäftigen insgesamt 131 Mitarbeiter, aufgrund positiver Entwicklungsperspektiven der Unternehmen wird die Mitarbeiteranzahl in den nächsten Jahren wahrscheinlich ansteigen.

Die Vermarktungsaktivitäten und Erfolge in den weiteren Gewerbegebieten sind im Abschnitt II (Geschäftsverlauf und Entwicklung im Geschäftsjahr/Vermarktungsaktivitäten) aufgeführt.

Die zurzeit im Verfahren befindlichen Bebauungsplanänderungen für den Grafschafter Gewerbepark Genend sollen die Vermarktungschancen verbessern und zukünftig die Möglichkeit bieten, gastronomische Angebote sowie die am Standort produzierten, nicht zentrenrelevanten Waren ansiedeln zu können. Zu beachten sind hierbei bestimmte Verkaufsflächengrößen sowie Nutzungsvorgaben, da lediglich eine Ergänzung des sich ansiedelnden Hauptbetriebes erlaubt ist.

Die Nachfrage nach mehrgeschossigen Gebäuden, wie z.B. für eine Büronutzung, ist momentan nicht vorhanden.

Somit ist aktuell keine weitere Bebauungsplanänderung zur Verbesserung der Vermarktungssituation

erforderlich. Insgesamt übersteigt zurzeit die Nachfrage an Gewerbegrundstücken das Gewerbeflächenangebot. Der Planansatz für das Jahr 2020, der von 15.000 m<sup>2</sup> zu verkaufender Gewerbefläche im Gewerbepark Genend ausgeht, wurde bereits im 1. Quartal 2020 erreicht, so dass eine positive Prognose hinsichtlich der Verkaufsaktivitäten für das Jahr 2020 abgegeben werden kann.

#### Chancen/Ausblick

Die Weiterverfolgung von Einsparmaßnahmen wirkt sich auch in den Folgejahren positiv auf die Ergebnisse der wir4 aus, wobei der Spielraum für weitere Einsparmaßnahmen eher gering erscheint.

Insgesamt ist der Fortbestand der Anstalt von der Aufrechterhaltung der finanziellen Unterstützung durch der Gewährträgerin Stadt Moers und der drei Partnerstädte, Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn und Rheinberg abhängig.

Chancen für eine Ergebnisverbesserung liegen in erster Linie in der schnellen Grundstücksvermarktung der Flächen im „Grafschafter Gewerbepark Genend“. Erlössteigernd wirkt sich zukünftig die Teilnahme an Förderprojekten aus, hierbei arbeitet die wir4-Wirtschaftsförderung in enger Kooperation mit dem MCC e.V. zusammen.



Als gutes Beispiel konstruktiver Zusammenarbeit steht z.B. das INTERREG VA Projekt DigiPro. Auch bei den beantragten Förderprojekten „Smart Region Niederrhein“ und „XI-Lab“ können zukünftig, vorausgesetzt die Projekte werden bewilligt, Fördermittel für anteilige Personal- und Sachkosten verrechnet werden.

Die Landesgartenschau 2020 in Kamp-Lintfort mit dem wir4-Ausstellerbeitrag wird ihren Teil dazu beitragen, den Bekanntheitsgrad der wir4-Region als Wirtschaftsstandort sowie als attraktiven Lebens-, Arbeits- und Freizeitraum zu steigern. Ziel ist es, einer Vielzahl an Besuchern und Unternehmen die Vielfalt der wirtschaftlichen, touristischen und kulturellen Aktivitäten der Region vorzustellen. Im Verbund mit Partnern entwickelt die wir4 Initiativen und Projekte, die Impulse zu aktuellen und zukünftigen Themen, wie z.B. Fachkräftesicherung, Digitalisierung/ Innovation, Klima und Nachhaltigkeit setzen werden. Hierbei können beispielsweise Unternehmen mit zukünftigen MitarbeiterInnen zusammengebracht und ein Beitrag zur Fachkräftegewinnung geleistet werden.

Die Finanzierung des wir4-Ausstellerbeitrages auf der Landesgartenschau erfolgt außerhalb des wir4-Wirtschaftsplans. Insgesamt wurde zur Aufrechterhaltung der Liquidität der Grafschafter Gewerbepark GmbH vom Verwaltungsrat die Erweiterung der bestehenden Kreditlinie bis zu einer Gesamthöhe von 1,5 Mio. Euro im Jahr 2017 beschlossen.

### Risiken

Risiken können sich für die Gesellschaft aus einer länger als geplanten Vermarktungsdauer und durch geringere Erlöse aus Vermarktungsprovisionen ergeben. Dies hätte zusätzliche Finanzierungs- und Vorfinanzierungskosten sowie letztlich eine höhere Unterdeckung zur Folge. Dieses Risiko hat sich jedoch durch die weit fortgeschrittene Vermarktung deutlich reduziert.

Ein generelles Risiko besteht bezüglich des Fortbestands der wir4-Wirtschaftsförderung Anstalt öffentlichen Rechts. In den letzten Jahren wurde vermehrt über die Zukunft der wir4 in den Gremien diskutiert. Anlass und Ausgangspunkt ist die fehlende Flächenverfügbarkeit. Zu vermarktende Gewerbeflächen sind rar und werden auch zu künftig kaum ausgewiesen werden, somit wird eine der ursprünglichen Hauptaufgaben der Anstalt:

die Vermarktung von Gewerbeflächen, in Zukunft entfallen. Heute stehen bereits weitere wichtige Themen wie Breitband, Digitalisierung, Fachkräftesicherung, Unternehmensservice, Förderberatung, Netzwerke sowie Kooperationen mit der Hochschule Rhein-Waal und Schulen auf der Agenda der wir4. Der wir4-Verwaltungsrat hat sich mit der Frage der Zukunft der wir4 auseinandergesetzt. Die Diskussion mündete in einem umfassenden extern moderierten Workshop, der sich am 11. Juli 2019 mit der Ausrichtung, dem Fortbestand und der Restrukturierung des Unternehmens beschäftigte.

[...]



## **1.9 Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder im Haushaltsjahr 2021**

## Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

### Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2019 <sup>3)</sup> EUR	Erläuterungen <sup>4)</sup>
		2021 <sup>1)</sup> EUR	2020 <sup>2)</sup> EUR		
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
1	CDU-Fraktion	106.583	91.443	93.238	
2	SPD-Fraktion	106.284	91.811	92.782	
3	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	63.455	32.086	46.754	
4	AfD-Fraktion	42.116	6.994		
5	Fraktion Für Moers	41.813	6.943		
6	Fraktion Die Grafschafter	42.540	42.693	47.683	
7	Fraktion Die FRAKTION	41.808	6.942		
8	Fraktion DIE LINKE. LISTE	41.808	6.942		
9	Einzelratsmitglied	806	134		Zuwendung beträgt monatl. 67,15 €

<sup>1)</sup> Haushaltsjahr

<sup>2)</sup> Vorjahr

<sup>3)</sup> Vorvorjahr

<sup>4)</sup> Spalte 6 kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: CDU							
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Geldwert		Erläuterungen		
	2021 EUR	2	Vorjahr 2020 EUR	3		mehr weniger (-) 2020 EUR	4
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>							
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €	- €	- €			
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €	- €	- €			
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €	- €	- €			
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>							
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>							
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	4.304 €		11.308 €		-7.004		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.913 €		8.202 €		-4.289		
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>							
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €	- €	- €			
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €	- €	- €			
							* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>							
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	4.844 €		11.700 €		-6.856		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €	- €	- €			
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	183 €		112 €		71		
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	1.829 €		2.253 €		-424		
<b>6. Sonstiges</b>							
6.1 Kopierkosten	71,5 €		94 €		-22,5 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
6.2 Portokosten	6 €		0 €		6 €		

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: SPD				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 EUR	Geldwert Vorjahr 2020 EUR	mehr weniger (-) 2020 EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b> 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen <b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b> <b>3. Bereitstellung von Räumen</b> 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen <b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b> 4.1 Büromöbel* und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial  <b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b> 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen 5.4 Kosten der IT-Unterstützung <b>6. Sonstiges</b> 6.1 Kopierkosten 6.2 Portokosten	- € - € - € - € 5.162 € 4.990 € - € - €	- € - € - € - € 8.265 € 10.462 € - € - €	- - - - -3.103 -5.472 -5.171 131 -1.273 -66,42 € 97 €	* in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind  Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Bündnis 90 / Die Grünen					
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr		Geldwert		Erläuterung
	2021	2020	Vorjahr	mehr weniger (-)	
1	Euro	Euro	Euro	Euro	5
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>					
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €	- €		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €	- €		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €	- €		
<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>					
<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>					
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	5.060 €		5.304 €	-244	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	4.990 €		5.338 €	-348	
<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>					
4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten
4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €	- €		seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>					
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.918 €		6.356 €	- 438 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €		- €		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	398 €		476 €	-78	
5.4 Kosten der IT-Unterstützung	3.658 €		4.507 €	-849	
<b>6. Sonstiges</b>					
6.1 Kopierkosten	143 €		187 €	-44 €	Für Kopierkosten wurde ein anteiliger
6.2 Portokosten	0 €		1 €	-1 €	Pauschalbetrag berechnet.

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Alternative für Deutschland				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr weniger (-) 2020 Euro	Erläuterung
1	2	3	4	5
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b> 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen <b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b> <b>3. Bereitstellung von Räumen</b> 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen <b>4. Bereitstellung einer Büroustattung</b> 4.1 Büromöbel* und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial	- € - € - € - € 3.200 € 1.600 € - € - €	- € - € - € - € 533 € 267 € - € - €	2.667 1.333 * in Ziff. 3 enthalten seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind 2.375 38 3.048 119,17 € 0 €	für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Für 2020 anteilig für 2 Monate.
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b> 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax und Datenübertragungen 5.4 Kosten der IT-Unterstützung <b>6. Sonstiges</b> 6.1 Kopierkosten 6.2 Portokosten	2.850 € - € 46 € 3.658 € 143 € 0 €	475 € - € 8 € 610 € 23,83 € 0 €	2.375 38 3.048 119,17 € 0 €	für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Für 2020 anteilig für 2 Monate.



**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Für Moers	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterung
		Haushaltsjahr 2021 Euro	Vorjahr 2020 Euro	mehr weniger (-) 2020 Euro	
	1	2	3	4	5
	<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
	1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsbetrieb)	- €	- €		
	1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
	1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
	<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
	<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				
	3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.723 €	4.574 €	-1.851	
	3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.913 €	5.368 €	-1.455	
	<b>4. Bereitstellung einer Büroustattung</b>				
	4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten
	4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
	<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
	5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.889 €	5.926 €	-2.037	
	5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
	5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	46 €	112 €	-66	
	5.4 Kosten der IT-Unterstützung	3.658 €	4.507 €	-849	
	<b>6. Sonstiges</b>				
	6.1 Kopierkosten	143 €	187 €	-44 €	Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
	6.2 Portokosten	8 €	17 €	-9 €	

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Die Grafschafter	Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterung
		Haushaltsjahr 2021 Euro	Vorjahr 2020 Euro	mehr weniger (-) 2020 Euro	
	1	2	3	4	5
	<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>				
	1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €		
	1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €		
	1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €		
	<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>				
	<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>				
	3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.167 €	4.966 €	-2.799	
	3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.521 €	5.368 €	-1.847	
	<b>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</b>				
	4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten
	4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €		seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
	<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
	5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.328 €	6.166 €	- 2.838 €	
	5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €		
	5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungen	490 €	469 €	21	
	5.4 Kosten der IT-Unterstützung	3.658 €	4.507 €	-849	
	<b>6. Sonstiges</b>				
	6.1 Kopierkosten	143 €	187 €	-44 €	Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet.
	6.2 Portokosten	10 €	65 €	-55 €	

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: Die FRAKTION				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert		Erläuterung
		Vorjahr 2020 Euro	mehr weniger (-) 2020 Euro	
1	2	3	4	5
<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b> 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen <b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b> <b>3. Bereitstellung von Räumen</b> 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen <b>4. Bereitstellung einer Büroustattung</b> 4.1 Büromöbel* und -maschinen 4.2 sonstiges Büromaterial	- € - € - € - € 2.227 € 1.600 € - € - €	- € - € - € - € 371 € 267 € - € - €	- - - - 1.856 1.333 * in Ziff. 3 enthalten 1.886 38 3.048 119,17€ 0 €	für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Für 2020 anteilig für 2 Monate.
<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b> 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax und Datenübertragungen 5.4 Kosten der IT-Unterstützung <b>6. Sonstiges</b> 6.1 Kopierkosten 6.2 Portokosten	2.263 € - € 46 € 3.658 € 143 € 0 €	377 € - € 8 € 610 € 23,83 € 0 €	1.886 38 3.048 119,17€ 0 €	für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate für 2020 anteilig für 2 Monate Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Für 2020 anteilig für 2 Monate.

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion, Gruppe, Ratsmitglied: DIE LINKE. LISTE	Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021		Geldwert		mehr		Erläuterung
		Euro	2	Vorjahr	2020	weniger (-)	2020	
	1	Euro	2	Euro	3	Euro	4	5
	<b>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</b>							
	1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	- €	- €	- €	- €	- €		
	1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	- €	- €	- €	- €	- €		
	1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	- €	- €	- €	- €	- €		
	<b>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</b>							
	<b>3. Bereitstellung von Räumen</b>							
	3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.137 €		356 €		1.781 €		für 2020 anteilig für 2 Monate
	3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.520 €		587 €		2.933 €		für 2020 anteilig für 2 Monate
	<b>4. Bereitstellung einer Büroustattung</b>							
	4.1 Büromöbel* und -maschinen	- €	- €	- €	- €	- €		* in Ziff. 3 enthalten
	4.2 sonstiges Büromaterial	- €	- €	- €	- €	- €		seit 2015 beschafft jede Fraktion das Büromaterial selbst; zzgl. Kosten für Papier und Umschläge, die nicht mit vertretbarem Aufwand je Fraktion ermittelbar sind
	<b>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>							
	5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	3.310 €		552 €		2.758 €		für 2020 anteilig für 2 Monate
	5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	- €	- €	- €	- €	- €		
	5.3 Telefon, Telefax und Datenübertragungen	398 €		66 €		332 €		für 2020 anteilig für 2 Monate
	5.4 Kosten der IT-Unterstützung	3.658 €		610 €		3.048 €		für 2020 anteilig für 2 Monate
	<b>6. Sonstiges</b>							
	6.1 Kopierkosten	143 €		23,83 €		119,17 €		Für Kopierkosten wurde ein anteiliger Pauschalbetrag berechnet. Für 2020 anteilig für 2
	6.2 Portokosten	0 €		0 €		0 €		Monate.

## **1.10 Übersicht über die wesentlichen Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2021**

## Wesentliche Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2021

Maßnahmennummer			Bezeichnung	T€				Gesamtinvestition
				Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	
108	7.001274.700	78530000	Neues Rath. Rathausplatz 1 Baumaßn. ZGM	80 T€	80 T€	80 T€	80 T€	560 T€
108	7.001419.700	78530000	Altes Landratsamt	68 T€	69 T€	71 T€	72 T€	385 T€
203	7.001046.700	78530000	Hauptfeuer-/Rettungswache Jostenhof,ZGM	4.000 T€	4.000 T€	4.000 T€	4.000 T€	37.300 T€
308	7.000153.700	78530000	ZSt Anlagen im Bau Stadtbau ZGM	1.103 T€	1.156 T€	1.212 T€	1.269 T€	4.740 T€
308	7.001098.700	78530000	Inklusion Umbau,ZGM Z	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	981 T€
602	7.000346.700	78510000	Bestandsicherung v. Spielplätzen	139 T€	160 T€	120 T€	300 T€	3.538 T€
802	7.001369.700	78530000	Sport- und Freizeitpark Kapellen	0	1.543 T€	0	0	3.193 T€
1301	7.000316.700	78520000	Ausb. Grünanlage Kapellen	0	300 T€	0	0	350 T€
1301	7.001093.700	78520000	B-Pl. 211 Tannenber-/Ernst-Holla-Str.	295 T€	0	0	0	345 T€
1301	7.001251.700	78520000	Umgst. ehem. Friedh. Rheinberg. Str.	25 T€	45 T€	300 T€	0	370 T€
1301	7.001253.700	78520000	Entwickl. Freizeitpark, Kernbereich See	4.750 T€	0	0	0	6.055 T€
1301	7.001254.700	78520000	Umstrukturierung südl. Teil FZP	0	1.095 T€	0	0	1.292 T€
1301	7.001396.700	78520000	Aufwertung Waldfläche Meisbüschchen	70 T€	360 T€	0	0	482 T€
1301	7.001469.700	78520000	Platanenplatz	100 T€	540 T€	0	0	640 T€
1301	7.001494.700	78520000	Aus. öff. Grünf.; Spielp. B-Plan 325	70 T€	410 T€	0	0	480 T€
1301	7.001250.700	78530000	Masterplan Schlosspark	112 T€	1.090 T€	0	0	1.587 T€
30107	7.001478.700	78530000	St. Marien 2 OGS Gruppen Klinv_2, ZGM	120 T€	1.065 T€	0	0	1.185 T€
30108	7.001479.700	78530000	A.Lindgren 3Unterrichtsräume Klinv_2,ZGM	130 T€	1.170 T€	0	0	1.300 T€
30301	7.001048.700	78530000	RS Heinrich Pattberg Gesamtern.,ZGM	0	2.100 T€	2.000 T€	1.500 T€	7.042 T€
30403	7.000968.700	78530000	GY Filder Benden Fortf. Gesamtsan.,ZGM	2.000 T€	2.000 T€	3.000 T€	2.000 T€	16.644 T€
30503	7.000472.700	78530000	GS Anne-Frank G.-San. Altbau ZGM	3.000 T€	2.000 T€	2.000 T€	3.000 T€	17.250 T€
50702	7.001119.700	78510000	IHK Meerbeck	250 T€	250 T€	250 T€	250 T€	2.000 T€
50702	7.001257.700	78520000	IHK Meerbeck gr.K Aktivpark&Barbaraplatz	1.000 T€	0	0	0	8.000 T€
50702	7.001335.700	78520000	D6 Aufwert. Areal Zwick./Jahnstr.	0	220 T€	1.100 T€	0	1.360 T€
50702	7.001430.700	78520000	IHK Meerbeck gr.K Promenadenr.&Wäldchen	540 T€	0	0	0	4.040 T€
120101	7.000246.700	78520000	Ern. Str. gem. Str.zustandsber.	3.000 T€	3.000 T€	3.000 T€	3.000 T€	22.862 T€
120101	7.000266.700	78520000	punkt. Ern. im Straßennetz	145 T€	145 T€	120 T€	120 T€	1.775 T€
120101	7.001091.700	78520000	Umgestaltung Fußgängerzone/Innenstadt	0	1.000 T€	2.500 T€	0	4.000 T€
120101	7.001127.700	78520000	Investiver Straßenbau mit Kanalbau	200 T€	200 T€	200 T€	200 T€	2.560 T€

Maßnahmennummer			Bezeichnung	T€				Gesamt- investition
				Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	
120101	7.001132.700	78520000	Bendmannstraße	0	0	957 T€	0	957 T€
120101	7.001135.700	78520000	Filder Straße	0	3.000 T€	0	0	3.000 T€
120101	7.001283.700	78520000	Straßenbau Albert-Altwicker-Straße	300 T€	0	0	0	630 T€
120101	7.001296.700	78520000	Straßensanierung Zahnstraße	300 T€	0	0	0	300 T€
120101	7.001346.700	78520000	Kastellplatz	0	0	0	2.100 T€	2.100 T€
120101	7.001350.700	78520000	Umbau Schulwegsicherung mit Förderung	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	500 T€
120101	7.001355.700	78520000	Am Jostenhof, Straßenumbau	0	2.500 T€	0	0	2.500 T€
120101	7.001360.700	78520000	Niederrheinbahn Kamp-Lintfort	0	700 T€	0	0	745 T€
120101	7.000651.700.001	78520000	Platz Lotharstraße 2. BA	260 T€	0	0	0	260 T€
120101	7.001410.700	78520000	Erneuerung Grafschafter Rad- u.Wanderweg	500 T€	0	0	0	500 T€
120101	7.001428.700	78520000	Straßenbau Blücherstraße	300 T€	0	0	0	786 T€
120101	7.001474.700	78520000	Straßensanierung Tersteegenstraße	640 T€	0	0	0	640 T€
120101	7.001475.700	78520000	Straßensanierung Goethestraße	470 T€	0	0	0	470 T€
120101	7.001477.700	78520000	Kreuzung Rathausallee / Im Meerfeld	0	2.000 T€	0	0	2.000 T€
120102	7.000300.700	78520000	Erneuerung Lichtsignalanlagen	100 T€	100 T€	100 T€	100 T€	1.390 T€
120102	7.001137.700	78520000	Ausbau Parkplatz Solimare	700 T€	0	0	0	4.080 T€
120102	7.001349.700	78520000	Haltestellenprogramm	120 T€	120 T€	120 T€	120 T€	725 T€





# **Glossar zu NKF-Begriffen**

### **Abschreibung (AfA)**

Betrag, der bei Vermögensgegenständen die eingetretenen Wertminderungen erfassen soll und der dementsprechend als -> Aufwand angesetzt wird.

### **Aktiva**

Summe des -> Anlagevermögens, des -> Umlaufvermögens und der aktiven -> Rechnungsabgrenzungsposten (RAP), die auf der linken Seite der -> Bilanz aufgeführt werden. Die Aktiva zeigen die konkrete Verwendung der eingesetzten finanziellen Mittel. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet.

Gegensatz: -> Passiva.

### **Anlagevermögen**

Alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Es setzt sich zusammen aus:

Immateriellem Vermögen (z. B. Konzessionen, Rechte)

Sachanlagen (z. B. Grundstücke und Gebäude, technische Anlagen)

Finanzanlagen (z. B. Beteiligungen)

### **Ansatzvorschriften**

Vorschriften, in denen geregelt ist, ob ein Wert in die -> Bilanz aufzunehmen ist, aufgenommen werden kann oder nicht erfasst werden darf.

### **Anschaffungswertprinzip**

Nach dem Anschaffungswertprinzip stellen die Anschaffungs- oder Herstellkosten die absolute Obergrenze der -> Bewertung dar. Anschaffungskosten sind die -> Aufwendungen, die anfallen, um einen Vermögensgegenstand zu erwerben und in einen betriebsbereiten Zustand zu versetzen.

### **Aufwand**

Bewerteter -> Ressourcenverbrauch (Güter- und Leistungsverzehr)

### **Ausgabe**

Ist-Ausgaben im kameralen Sinne entsprechen - von wenigen Ausnahmen abgesehen - dem hier verwendeten betriebswirtschaftlichen Begriff der -> Auszahlungen. Unter Ausgaben werden im -> Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) sämtliche Geldvermögensminderungen in barer und unbarer Form verstanden. Hierzu gehören u.a. die Minderung des Kassenbestandes, die Verminderung des Forderungsbestandes und die Erhöhung des Verbindlichkeitsbestandes.

### **Ausgleichsrücklage**

In der -> Eröffnungsbilanz als gesonderter Bilanzposten ausgewiesener Teil des -> Eigenkapitals. Decken die Erträge eines Jahres nicht die Aufwendungen, kann der -> Haushaltsausgleich durch Verminderung der Ausgleichsrücklage erzielt werden.

### **Auszahlung**

Auszahlungen sind "Verminderungen des Bargeldbestandes" und "Belastungen von Girokonten".

### **Bankkonto**

Das Bankkonto ist das reale Konto bei einem Kreditinstitut.

### **Barwert**

Auf- oder Abzinsung eines bestimmten Betrages auf einen zukünftigen Zeitpunkt.

### **Bestandsaufnahme – Körperliche**

Inventurmethode, die bei physisch erfassbaren Vermögensgegenständen durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen angewandt wird.

### **Bestandskonto**

Bestandskonten sind Konten der -> Aktiva und -> Passiva der -> Bilanz. Es können sowohl Vermögenspositionen als auch Eigenkapital oder Schuldenpositionen sein.

### **Beteiligungen**

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauerhafte Verbindung zu diesem Unternehmen herzustellen. Als Beteiligung gilt im Zweifel ein Anteil am Nennkapital des Unternehmens von mehr als 20 v. H.

### **Betriebsstoffe**

Betriebsstoffe sind keine Bestandteile eines erzeugten Produkts, sondern dienen der Sicherstellung des Produktionsprozesses (z. B. Schmierstoffe für Maschinen).

### **Bewertung**

Verfahren mit dem Ziel, die unter den einzelnen Bilanzposten (-> Aktiva und -> Passiva) darzustellenden Güter und Positionen zu bewerten.

### **Bewirtschaftung**

Bewirtschaftung ist die Inanspruchnahme der im Haushaltsplan enthaltenen Ermächtigungen einschließlich der Verpflichtungsermächtigungen und deren Überwachung.

### **Bilanz**

Die Bilanz kennzeichnet den -> Abschluss des -> Rechnungswesens für einen bestimmten Zeitraum (Geschäftsjahr bzw. Haushaltsjahr) zu einem bestimmten Zeitpunkt (Bilanzstichtag).

-> Vermögen (-> Aktiva) sowie -> Eigenkapital und -> Schulden (-> Passiva) sowie

-> Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) auf der Aktiva und Passiva werden einander gegenüber gestellt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen (Aktiva = Passiva).

### **Briefkurs**

Kurs, zu dem ein Angebot besteht, d. h. zu dem ein Wertpapier oder Geld angeboten wird. Im Währungsverkehr: Briefkurs = Verkauf von EUR gegen Annahme von Fremdwährung. Im Gegensatz dazu siehe -> Geldkurs.

### **Buchführung**

Erfassung aller Geschäftsvorfälle in wertmäßiger Form. Die finanziellen Beziehungen einer Kommune werden in der Finanzbuchhaltung erfasst und über einen regelmäßigen jährlichen Abschluss zur -> Bilanz, -> Ergebnisrechnung und -> Finanzrechnung verdichtet.

### **Buchinventur**

Methode, die zur Feststellung von physisch nicht erfassbaren Vermögensgegenständen (z. B. -> Forderungen, -> Schulden) angewandt wird. Hier findet die Inventur auf der Grundlage von Aufzeichnungen und der -> Buchführung statt.

### **Buchwert**

In der -> Bilanz ausgewiesener Wert eines Aktiv- oder Passivpostens, der nach bestimmten Bewertungsgrundsätzen (vgl. -> Bewertung, -> Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen (GoB-K)) gebildet wird.

### **Budgetierung**

Budgetierung bezeichnet im -> Neuen Kommunalen Finanzmanagement das Verbinden mehrerer -> Ergebnispositionen oder -> Finanzpositionen, so dass einzelne Ermächtigungen im Ergebnis- bzw. im Finanzplan gemeinsam bewirtschaftet werden können.

### **Cashflow**

Der Cashflow, auch Kapitalflussrechnung ist eine wirtschaftliche Messgröße, mit deren Hilfe man die Zahlungskraft eines Unternehmens beurteilen kann. Er stellt den reinen Einzahlungsüberschuss dar (ausschließlich auf eine Periode bezogene Differenz zwischen Einzahlungen und Auszahlungen).

### **Debitorenkonto**

Buchmäßiger Nachweis von Forderungen gegenüber einem Schuldner (Zahlungspflichtigen). Es ist als Personenkonto (Kontokorrentkonto) ein Unterkonto des jeweiligen Forderungskontos.

### **Doppik**

Abkürzung für doppelte -> Buchführung in Konten. Der Begriff steht für das kaufmännische -> Rechnungswesen. Die Doppik ermittelt das -> Jahresergebnis (kaufmännisch: Erfolg) auf zweifache Weise; zum einen durch die -> Bilanz und zum anderen durch die -> Ergebnisrechnung (kaufmännisch: Gewinn- und Verlustrechnung). Da im Rahmen der Doppik jeder Geschäftsvorfall doppelt, also auf zwei Konten, gebucht wird, zuerst im Soll und danach im Haben, ist eine indirekte Kontrollfunktion vorhanden, die die Buchungssicherheit erhöht.

### **Durchschnittsbewertung**

Siehe -> Gruppenbewertung

### **Eigenkapital**

Unter Eigenkapital wird in der -> Doppik die Differenz zwischen dem -> Vermögen (-> Aktiva) und den -> Schulden (-> Verbindlichkeiten und - > Rückstellungen) sowie den -> Sonderposten verstanden. -> Jahresüberschüsse erhöhen und -> Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Das Eigenkapital wird in der Bilanz der Kommune wie folgt gegliedert:

- I. Allgemeine -> Rücklage
- II. -> Sonderrücklagen
- III. -> Ausgleichsrücklage
- IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

### **Einnahme**

Ist-Einnahmen im kameralen Sinne entsprechen - von wenigen Ausnahmen abgesehen - dem hier verwendeten betriebswirtschaftlichen Begriff der -> Einzahlungen. Unter Einnahmen werden im -> Neuen Kommunalen Finanzmanagement sämtliche Geldvermögenszugänge in barer und unbarer Form verstanden. Hierzu gehören u.a. die Erhöhung des Kassenbestandes, die Erhöhung des Forderungsbestandes und die Minderung des Verbindlichkeitsbestandes.

### **Einzahlung**

Einzahlungen sind "Erhöhungen des Bargeldbestandes" und "Gutschriften auf Girokonten".

### **Einzelbewertung**

Jedes Wirtschaftsgut ist grundsätzlich einzeln zu bewerten. Aus diesem Grundsatz leitet sich ein Saldierungsverbot ab. Ausnahme Siehe -> Gruppenbewertung.

### **Erfolgskonto**

Erfolgskonten sind Konten der -> Erfolgsrechnung. Sie können sowohl - > Aufwand als auch -> Ertrag darstellen.

## **Ergebnis**

Die Differenz aller Erträge und Aufwendungen eines im Haushalt (bzw. im -> Jahresabschluss) abgebildeten -> Produktbereiches stellt das Ergebnis dar.

## **Ergebnisplan**

Der Ergebnisplan ist die der -> Ergebnisrechnung entsprechende Planungskomponente.  
Er ist Bestandteil des Haushaltsplans.

## **Ergebnisposition**

Aus der Kombination der Merkmale -> Produktbereich und Aufwands- und Ertragsart (s. -> Aufwand und -> Ertrag) entsteht eine Ergebnisposition. Die Ergebnispositionen werden im -> Teilergebnisplan und in der -> Teilergebnisrechnung erfasst. Jede Ergebnisposition stellt für das zu planende Haushaltsjahr nach Beschluss des Rates eine haushaltsrechtliche Ermächtigung dar.

## **Ergebnisrechnung**

Eine der drei Komponenten des -> NKF. -> Ertrag (Ressourcenaufkommen) und -> Aufwand (Ressourcenverbrauch) werden einander gegenübergestellt. Sie ist daher das Äquivalent der -> Gewinn- und Verlustrechnung des kaufmännischen Rechnungswesens. Der Saldo der Ergebnisrechnung stellt den -> Jahresüberschuss bzw. den -> Jahresfehlbetrag dar. Entsprechend erhöht bzw. vermindert sich das -> Eigenkapital.

## **Erinnerungswert**

Abgeschriebene Vermögensgegenstände (insbesondere bewegliche Sachen), die nach Ablauf des geplanten Abschreibungszeitraums noch nutzbar sind, werden in den Vermögensverzeichnissen bis zu ihrer Ausmusterung mit einem Wert von einem Euro geführt.

## **Eröffnungsbilanz**

Die erstmalig aufgestellte -> Bilanz wird als Eröffnungsbilanz bezeichnet. Erweitert man die Definition und bezeichnet man die Bilanz zu Beginn eines Wirtschaftsjahres als Eröffnungsbilanz (auch Anfangsbilanz), so entsprechen die Angaben denen der -> Schlussbilanz des abgelaufenen Jahres (Prinzip der Bilanzidentität).

## **Ertrag**

Bewertetes Ressourcenaufkommen (erfolgswirksame Wertezuflüsse)

## **Festwertbildung**

Die erstmalige Festwertbildung setzt eine körperliche Bestandsaufnahme zum Bilanzstichtag voraus. Zu den gesetzlichen Voraussetzungen des Festwertverfahrens gehören:

- Regelmäßiger Ersatz  
Die in Frage kommenden Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens müssen regelmäßig ersetzt werden. D. h. Abgängen und Abschreibungen stehen gleich hohe Zugänge gegenüber.
- Nachrangige Bedeutung  
Die nachrangige Bedeutung ist unter dem Gesichtspunkt der Wesentlichkeit zu beurteilen. Die Nachrangigkeit gilt für den einzelnen Festwert und bezieht sich auf die Bilanzsumme. Eine nachrangige Bedeutung kann unterstellt werden, wenn der einzelne Festwertansatz rd. 5 % der Bilanzsumme nicht übersteigt.
- Geringe Veränderungen  
Eine Bewertung mit Festwerten wird regelmäßig unter Berücksichtigung eines Abschlages von 50 - 60 % von den Zeitwerten vorgenommen, da unterstellt werden kann, dass bei historischem Bestand, auch bei regelmäßigem Ersatz, die Hälfte der zu erwartenden Nutzungsdauer verstrichen ist. Der Vermögensbestand wird als konstante Größe ohne planmäßige Abschreibung in der Anlagenbuchhaltung geführt. Quantitative Veränderungen des Bestandes führen zu einer Anpassung des Festwertes. Eine Überprüfung des Festwertes ist in regelmäßigen Abständen von 3 Jahren

vorzunehmen. Außerplanmäßige Ereignisse können Überprüfungen außerhalb dieser Zyklen erforderlich werden lassen.

### **Finanzanlage**

Finanzanlagen sind Werte des -> Anlagevermögens, die auf Dauer finanziellen Anlagezwecken (Wertpapiere) bzw. Unternehmensverbindungen (-> Beteiligungen) dienen.

### **Finanzbuchhaltung**

Die Finanzbuchhaltung erfasst alle vorkommenden Geschäftsvorgänge. Durch sie werden regelmäßig Veränderungen im Vermögen bzw. Kapital hervorgerufen.

### **Finanzmittel**

Die Finanzmittel umfassen den Bestand an Bargeld und die Guthaben auf Girokonten.

### **Finanzplan**

Im -> NKF wird die Planungskomponente zur -> Finanzrechnung als Finanzplan bezeichnet. Der Finanzplan ist Bestandteil des Haushaltsplans. Die Bezeichnung der einzelnen Zeilen des Finanzplans und der Finanzrechnung sind identisch.

### **Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung ist im -> NKF Bestandteil des -> Jahresabschlusses. Sie ist Nachweis der empfangenen -> Einzahlungen und der geleisteten -> Auszahlungen.

### **Fremdkapital**

Bestandteil der -> Passiva der -> Bilanz. Bezeichnung der ausgewiesenen -> Schulden (-> Verbindlichkeiten und -> Rückstellungen) gegenüber Dritten.

### **Geldkurs**

Geldkurs ist der Kurs, zu dem Nachfrage zu einem bestimmten Wertpapier besteht. Im Währungsverkehr: Geldkurs = Ankauf von EUR gegen Abgabe von Fremdwährung. Im Gegensatz dazu Siehe -> Briefkurs.

### **Gewinn**

Siehe -> Jahresergebnis

### **Gewinn- und Verlustrechnung**

Begriff des kaufmännischen Rechnungswesens. Im -> NKF entspricht sie der -> Ergebnisrechnung.

### **Gruppenbewertung**

Ausnahme von der -> Einzelbewertung. Wenn sich die Anschaffungskosten nur schwer individuell feststellen lassen, so ist für gleichartige Güter eine Gruppenbewertung bzw. Sammelbewertung zulässig. Bei der Aufstellung des -> Inventars und der -> Bilanz können mehrere ähnliche Vermögensgegenstände zu einer Gruppe zusammengefasst und mit dem gewogenen Durchschnitt angesetzt werden.

### **Grundbuch**

Das Grundbuch enthält die Buchungen der einzelnen Geschäftsvorfälle in chronologischer Reihenfolge. Im kaufmännischen Rechnungswesen auch Journal genannt. Im Gegensatz dazu vgl. -> Hauptbuch.

## **Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen (GoB-K) NRW**

Die GoB-K sind an die GoB des Handelsgesetzbuches (HGB) angelehnt.

Folgende Grundsätze sind im -> NKF zu beachten:

- Vollständigkeit
- Richtigkeit
- Verständlichkeit
- Öffentlichkeit
- Aktualität
- Relevanz
- Stetigkeit
- Nachweis der Rechts- und Ordnungsmäßigkeit
- Dokumentation der intergenerativen Gerechtigkeit

### **Hauptbuch**

Das Hauptbuch enthält die Buchung der einzelnen Geschäftsvorfälle in sachlicher Ordnung auf Aufwands- und Ertragskonten sowie auf Bestandskonten. Im Gegensatz dazu vgl. -> Grundbuch.

### **Haushaltsausgleich**

Der Haushaltsausgleich ist bezogen auf ein Haushaltsjahr dann erzielt, wenn der Gesamtbetrag der Erträge mindestens den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht. Wird dies nicht erreicht, kann auf den Bestand der -> Ausgleichsrücklage zurückgegriffen werden.

### **Haushaltsgliederung**

Aus dem -> Produktrahmen des Haushaltes sind die -> Produktbereiche zu gliedern. Die Kommunen müssen -> Teilergebnispläne, -> Teilergebnisrechnungen, -> Teilfinanzpläne, -> Teilfinanzrechnungen erstellen.

### **Haushaltssicherungskonzept**

Genehmigungspflichtiges Konsolidierungskonzept der Gemeinde, das dann aufzustellen ist, wenn der Haushaltsausgleich fortgesetzt nur durch Eigenkapitalverzehr zu erreichen ist. Das HSK dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen.

### **Hilfsstoffe**

Hilfsstoffe sind Nebenbestandteile eines erzeugten Produktes. Grundsatz der -> Bewertung für Verbindlichkeiten. Schulden sind zu ihrem Höchstwert zu passivieren. Wenn sich z. B. der Rückzahlungsbetrag durch Aufwertung einer Auslandswährung erhöht, so ist dieser am Bilanzstichtag anzusetzen. Ebenso sind nicht realisierte Verluste auszuweisen.

Vgl. -> Niederstwertprinzip für -> Aktiva

### **Höchstwertprinzip**

Grundsatz der -> Bewertung für -> Verbindlichkeiten. Das Höchstwertprinzip besagt, dass der Wertansatz für eine -> Verbindlichkeit nach oben korrigiert werden muss, falls sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert, z. B. aufgrund der Aufwertung einer Auslandswährung. Für -> Aktiva gilt korrespondierend das -> Niederstwertprinzip.

### **Imparitätsprinzip**

Grundsatz der -> Bewertung. Schränkt das -> Realisationsprinzip ein, indem es verlangt, dass Wertminderungen bereits dann „berücksichtigt werden, wenn sie sich mit hinreichender Wahrscheinlichkeit abzeichnen“. Wertsteigerungen hingegen dürfen entsprechend dem Realisationsprinzip erst angesetzt werden, „wenn sie realisiert sind“.

## **Inventar**

Das Inventar ist ein ausführliches Bestandsverzeichnis, das alle -> Vermögensgegenstände und -> Schulden zu einem bestimmten Zeitpunkt nach Art, Menge und Wert ausweist. Vorausgehen muss eine entsprechende Bestandsaufnahme in Form der -> Inventur. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der -> Bilanz.

## **Inventur**

Inventur ist die mengen- und wertmäßige Bestandsaufnahme aller -> Vermögensgegenstände und -> Schulden zu einem bestimmten Zeitpunkt.

## **Investitionsmaßnahmen, Nachweis der -**

Der Nachweis der Investitionsmaßnahmen ist eine Komponente des -> Jahresabschlusses, da er Bestandteile der -> Teilfinanzrechnung ist.

## **Investitionsmaßnahmen, Plan der -**

Der Plan der Investitionsmaßnahmen weißt alle geplanten -> Einzahlungen und -> Auszahlungen im Zusammenhang mit Investitionen eines -> Produktbereiches aus. Erhebliche Investitionen werden maßnahmenscharf dargestellt. Ab welchem Volumen Investitionen als erheblich angesehen werden, entscheidet der Rat bzw. der Kreistag.

## **Jahresabschluss**

Die wesentlichen Bestandteile des Jahresabschlusses im -> NKF sind die drei Komponenten -> Bilanz, -> Ergebnisrechnung und -> Finanzrechnung. Als Spiegelbild zum Haushalt enthält der Jahresabschluss -> Teilergebnisrechnung, -> Teilfinanzrechnung und Kennzahlen mit entsprechenden Erläuterungen.

## **Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis ergibt sich aus der Subtraktion von Aufwendungen und Erträgen. Ein negatives Jahresergebnis wird als Jahresfehlbetrag, ein positives Jahresergebnis als Jahresüberschuss ausgewiesen. In der kaufmännischen -> Gewinn- und Verlustrechnung spricht man von Gewinn bzw. Verlust. Das Jahresergebnis erhöht bzw. vermindert das -> Eigenkapital.

## **Jahresfehlbetrag**

Siehe -> Jahresergebnis

## **Jahresüberschuss**

Siehe -> Jahresergebnis

## **Kennzahlen**

Messwerte, die die Beurteilung der Umsetzung geplanter Zielsetzung ermöglichen.

## **Konsolidierung**

Konsolidierung bezeichnet die Aufrechnung konzerninterner Vorgänge im Konzernabschluss. Der Konzernabschluss erlangt Relevanz, wenn man die Kommune als Konzern definiert.

## **Kontenform**

Form der Abbildung von Werten in horizontaler Anordnung (z. B. -> Bilanz). Steht im Gegensatz zur Staffelform, der vertikalen Darstellung von Werten (z. B. -> Inventar).

## **Kontenplan**

Systematische Gliederung und Auflistung aller in der -> Finanzrechnung einer bestimmten Kommune geführten Konten.



### **Kontenrahmen**

Der Kontenrahmen bildet für alle Kommunen die einheitliche Grundordnung für die Gliederung und Bezeichnung der Konten. Er ermöglicht somit eine Vereinfachung und Vereinheitlichung der Buchung sowie Zeit- und Betriebsvergleiche zur Überwachung der Wirtschaftlichkeit.

Der Kontenrahmen unterteilt das -> Rechnungswesen in Kontenklassen, diese wiederum in Konten und Unterkonten. Auf der Basis des Kontenrahmens erstellt jede Kommune ihren individuellen -> Kontenplan.

### **Konzernbericht**

Der Konzernbericht umfasst den Gesamtabchluss einer Kommune mit dem Lagebericht und den nach derzeitigem Recht bereits zu erstellenden Beteiligungsbericht.

### **Kosten**

Unter Kosten versteht man den Teil der Aufwendungen der -> Ergebnisrechnung, die im Rahmen der betrieblichen bzw. kommunalen Leistungsprozesse anfallen. Kosten sind der in Geldeinheiten bewertete Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen für die Beschaffung, Erstellung und Abgabe von betrieblichen -> Leistungen.

### **Kostenerstattung**

Kostenerstattung bezieht sich auf die Erstattung und auch innerbetriebliche bzw. innerkommunale Umlage bzw. Verrechnung für den Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen zur Erbringung eines öffentlichen Güterangebots.

### **Kostenumlage**

Siehe -> Kostenerstattung

### **Kredit**

Kredite stellen -> Verbindlichkeiten dar und dienen der Finanzierung des Haushaltes. Die Aufteilung in der Bilanz erfolgt im Wesentlichen in Verbindlichkeiten für Investitionen und Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung. Sie werden nach ihrer Herkunft ausgewiesen. Im

-> Verbindlichkeitenspiegel werden die Kredite nach Fristigkeiten aufgeteilt.

### **Kreditorenkonto**

Das Kreditkonto erfasst die Verbindlichkeiten gegenüber einem bestimmten Lieferanten. Es ist ein Person- bzw. Kontokorrentkonto und somit Unterkonto des Kontos -> Verbindlichkeiten.

### **Leistung**

Der Begriff ist mit zwei unterschiedlichen Definitionen belegt:

- im kaufmännischen Rechnungswesen ist er der in Geldeinheiten bewertete Güter- und Leistungszufluss und somit Gegenteil von -> Kosten
- im Haushaltswesen ist Leistung jedes Arbeitsergebnis, das zur Aufgabenerfüllung erzeugt wird. Leistungen werden zu Produkten zusammengefasst

### **Leistungsentgelte**

Leistungsentgelte stellen die Gegenleistung für eine erbrachte Leistung dar. Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören Gebühren und Beiträge.

### **Liquidität**

Liquidität ist die Zahlungsfähigkeit, die sich aus dem Verhältnis der flüssigen (liquiden) Mittel und den fälligen -> Verbindlichkeiten ermitteln lässt.

### **Liquiditätsplanung**

Ermittlung des Bedarfs an -> Finanzmitteln zur Sicherung der -> Auszahlungen.

### **Liquiditätsreserve**

Liquiditätsreserven sind solche -> Vermögensgegenstände des -> Umlaufvermögens, die leicht und kurzfristig in -> Finanzmittel umzuwandeln sind.

### **Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF)**

Das Neue Kommunale Finanzmanagement stellt die Reform der kommunalen Haushalts- und Finanzwirtschaft dar. Grundlage ist die -> Doppik bzw. das kaufmännische Rechnungswesen.

### **NKF**

Siehe -> Neues Kommunales Finanzmanagement

### **Niederstwertprinzip**

Grundsatz der -> Bewertung für -> Vermögensgegenstände. -> Anlagevermögen und -> Umlaufvermögen sind zu ihrem niedrigsten Wert zu aktivieren. Es dürfen die Anschaffungs- bzw. Herstellkosten nicht überschritten werden. Z.B. ein im Wert gestiegenes Grundstück darf maximal zu den Anschaffungskosten in der Bilanz erscheinen. Die Differenz zwischen Anschaffungskosten und dem aktuellen Tageswert stellen -> stille Reserven dar, die in der Bilanz nicht ausgewiesen werden dürfen. Vgl. -> Höchstwertprinzip für -> Passiva.

### **Nutzungsdauer**

Betriebsübliche Verwendung eines Anlagegutes.

### **Passiva**

Summe von -> Eigenkapital, -> Rücklagen, -> Sonderposten, -> Rückstellungen, weiteren -> Verbindlichkeiten und passiven -> Rechnungsabgrenzungsposten.

### **Pensionsrückstellungen**

In Kommunen müssen -> Rückstellungen für Beamte gebildet werden, die einen Anspruch auf einmalige oder laufende Pensionszahlungen erworben haben.

### **Produkt**

Ein Produkt ist eine -> Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die von der Kommune für den Bürger erbracht wird. Die Erstellung der Leistung führt zum -> Ressourcenverbrauch.

### **Produktbereich**

-> Produktgruppen werden zu Produktbereichen zusammengefasst.

### **Produktbeschreibung**

Sie dienen der Konkretisierung der -> Produkte. Sie nennen u. a. Zielgruppe bzw. Empfänger der Produkte und die Auftragsgrundlage.

### **Produktgruppe**

Einzelne -> Produkte werden zu Produktgruppen zusammengefasst.

### **Produktkatalog**

Der Produktkatalog enthält die -> Produktbereiche, -> Produktgruppen, -> Produkte und -> Produktbeschreibungen. Die Erstellung eines Produktkataloges ist für eine Kommune nicht zwingend vorgeschrieben.

### **Produktrahmen**

Der Produktrahmen enthält alle -> Produktbereiche, -> Produktgruppen und -> Produkte. Der Haushalt wird auf der Ebene der Produktbereiche gegliedert. Daher sind diese verbindlich. Die Ebenen der Produktgruppen und Produkte sind lediglich Empfehlungen.

## **Realisationsprinzip**

Grundsatz der Bewertung des Haushaltsrechts, abgeleitet aus dem Vorsichtsprinzip. Das Realisationsprinzip definiert den Zeitpunkt, zu dem ein aus der Leistung resultierender Ertrag vorliegt. Danach liegt ein Ertrag erst dann vor, wenn die Kommune alle für die Leistungserbringung erforderlichen Schritte abgeschlossen hat. Für Aufwendungen hingegen sieht das Imparitätsprinzip vor, dass diese bereits vorliegen, "wenn die sich mit hinreichender Wahrscheinlichkeit abzeichnet".

## **Rechnungsabgrenzungsposten (RAP)**

Rechnungsabgrenzungsposten dienen der periodengerechten Erfolgsermittlung. Möchte man den Jahreserfolg richtig ermitteln, ist es erforderlich, dass man die Aufwendungen und Erträge dem Wirtschaftsjahr zuordnet, zu dem sie wirtschaftlich gehören. Auf der -> Aktiva der -> Bilanz sind das -> Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, die erst zu einem -> Aufwand nach dem Bilanzstichtag führen. Auf der -> Passiva sind das -> Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die erst zu einem -> Ertrag nach dem Bilanzstichtag führen.

## **Rechnungswesen**

Das Rechnungswesen dient der zahlenmäßigen Abbildung vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Tatbestände und Abläufe in einem Unternehmen bzw. einer Kommune.

## **Reserven, stille –**

Stille Reserven können entstehen

- durch eine Unterbewertung der -> Aktiva, wenn die ausgewiesenen Werte des -> Anlage- und -> Umlaufvermögens unter den tatsächlichen Werten liegen
- durch eine Überbewertung der -> Passiva, wenn die ausgewiesenen Werte der -> Schulden über den tatsächlichen Werten liegen.

## **Restbuchwert**

Der Restbuchwert ist der in die Schlussbilanz zu übernehmende Wert von Vermögensgegenständen des -> Anlagevermögens abzüglich der -> Abschreibungen der zurückliegenden Perioden.

## **Restnutzungsdauer**

Die zu einem bestimmten Bilanzstichtag verbleibende -> Nutzungsdauer eines Anlagegutes.

## **Restwert**

Der Restwert ist der mögliche Erlös eines Anlagegutes durch den Verkauf nach Ablauf der -> Nutzungsdauer.

## **Rohstoffe**

Rohstoffe sind Hauptbestandteile eines erzeugten Produkts.

## **Rücklage**

Rücklagen sind Teile des -> Eigenkapitals. Mehrungen der Rücklage erfolgen durch Zuführung von -> Jahresüberschüssen, Minderungen durch die Entnahme zur Abdeckung von -> Jahresfehlbeträgen. Siehe -> Eigenkapital.

## **Rückstellung**

Rückstellungen sind ungewisse Verbindlichkeiten für Aufwendungen. Aus Gründen einer periodengerechten Erfolgsermittlung sind zum Bilanzstichtag auch solche Aufwendungen zu erfassen, deren Höhe und Fälligkeit noch nicht bekannt sind, die jedoch wirtschaftlich dem Abschlussjahr zugerechnet werden müssen. Für diese Aufwendungen sind dann die Beträge zu schätzen und in Form von Rückstellungen zu passivieren.

### **Saldierungsverbot**

Im NKF ist es grundsätzlich unzulässig, Beträge (Aufwendungen / Erträge, Einzahlungen / Auszahlungen oder Vermögenswerte / Schulden) gegeneinander aufzurechnen. Die jeweiligen Beträge sind in voller Höhe und getrennt voneinander im Haushaltsplan oder in der Bilanz darzustellen.

### **Sammelbewertung**

Siehe -> Gruppenbewertung

### **Schlussbilanzkonto**

Bilanzkonto zum Ende einer Rechnungsperiode.

### **Schulden**

Schulden sind sämtliche -> Verbindlichkeiten. Sie sind auf der -> Passiva der -> Bilanz mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Siehe -> Höchstwertprinzip.

### **Sonderposten**

In einem Sonderposten werden in der -> Bilanz Beträge erfasst, die die Kommune für einen festgelegten Verwendungszweck von Dritten erhalten hat. Sonderposten werden zwischen -> Eigenkapital und -> Fremdkapital passiviert. Sie werden entsprechend der Abschreibung des für sie verwendeten Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst.

### **Sonderrücklage**

Siehe § 44 Abs. 4 KomHVO

### **Sondervermögen**

Zum Sondervermögen der Kommunen gehören

- das Gemeindegliedervermögen
- das Vermögen der rechtlich unselbständigen örtlichen Stiftungen
- wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
- rechtlich unselbständige Versorgungs- und Versicherungseinrichtungen

### **Staffelform**

Form der Abbildung von Werten in vertikaler Anordnung (z. B. -> Inventar). Steht im Gegensatz zur Kontoform, der horizontalen Darstellung von Werten (z. B. -> Bilanz).

### **Teilergebnisplan**

Für die -> Produktbereiche ist im Haushalt ein Teilergebnisplan und im -> Jahresabschluss eine -> Teilergebnisrechnung zu erstellen. Inhalt sind die vom Rat bewilligten -> Aufwendungen und die voraussichtlichen -> Erträge.

### **Teilergebnisrechnung**

Die Teilergebnisrechnung ist Bestandteil des -> Jahresabschlusses und enthält die Ist-Aufwendungen und Ist-Erträge des -> Produktbereichs.

### **Teilfinanzplan**

Der Teilfinanzplan bildet die Einzahlungen und Auszahlungen der -> Investitionsmaßnahmen ab.

### **Teilfinanzrechnung**

Die Teilfinanzrechnung enthält alle auf einen Produktbereich entfallenen -> Einzahlungen und -> Auszahlungen, die keinen -> Aufwand bzw. -> Ertrag darstellen.

### **Tochterorganisationen**

Tochterorganisationen sind alle Unternehmungen einer Kommune, auf die diese einen beherrschenden Einfluss hat.

### **Transferzahlungen**

Zahlungen der Kommune an Dritte, der keine Gegenleistung entgegensteht (z. B. Auszahlungen von Sozialhilfe, Subventionen).

### **Umlaufvermögen**

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die nur kurzfristig in der Kommune verbleiben. Sie sind nicht dazu bestimmt, dauernd dem Geschäftsbetrieb zu dienen. Dazu gehören Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Vorräte, Forderungen und alle Finanzmittel.

### **Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden -> Schulden. Sie gehören zum -> Fremdkapital.

### **Verbindlichkeitsspiegel**

Siehe § 48 Abs. 1 KomHVO

### **Verbundene Unternehmen**

Verbundene Unternehmen sind solche, in denen die Kommune mehr als 50% der Stimmrechte ausübt. Solche Unternehmen sind im Abschluss voll zu konsolidieren.

### **Verkehrswert**

Kommunen, in der Vermögensgegenstände zu bewerten sind, die grundsätzlich eine privatwirtschaftliche Vermarktung erwarten lassen, leiten den Zeitwert aus dem Verkehrswert ab. Nach § 194 BauGB wird der Verkehrswert durch den Preis bestimmt, der in dem Zeitpunkt, auf den sich die Ermittlung bezieht, unter Berücksichtigung des konkreten Einzelfalles zu erzielen wäre. Für Immobilien werden Ertragswert- und Sachwertfaktoren bei der Bildung des Verkehrswertes berücksichtigt. Die Verkehrswertermittlung für städt. Immobilien wird regelmäßig durch ein Gutachten des Vermessungs- und Katasteramtes erfolgen.

### **Verlust**

Siehe -> Jahresergebnis

### **Vermögen**

-> Aktiva der -> Bilanz. Das Vermögen setzt sich zusammen aus -> Anlagevermögen und -> Umlaufvermögen.

### **Vermögensbewertung**

Siehe -> Bewertung

### **Vermögensgegenstand**

Vermögensgegenstände sind Güter,

- die wirtschaftliche Werte darstellen
- die einzeln veräußerbar sein müssen
- die grundsätzlich aktiviert werden müssen

### **Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Haushaltsjahren.

### **Vorschüsse**

Vorschüsse werden buchhalterisch als Forderungen gebucht, da ihnen noch keine Gegenleistung gegenübersteht. Eine besondere Form der Vorschüsse sind geleistete Anzahlungen an Lieferanten.

### **Vorsichtig geschätzter Zeitwert**

Wertansatz für Eröffnungsbilanz „Kein bestimmter Wert, sondern der Wert, der nach dem Zweck der Bestimmung – Verhütung eines zu hohen Bilanzansatzes – und unter Berücksichtigung der Verhältnisse des Einzelfalls der sinnvollste Wert ist“. Somit bildet der Begriff „Vorsichtig geschätzter Zeitwert“ einen übergeordneten Wertbegriff, dem das Vorsichtsprinzip angegliedert wird und der sich aus verschiedenen anderen Wertbegriffen ableiten lässt.

### **Vorsichtsprinzip**

Allgemeiner Bilanzierungsgrundsatz des Handelsrechts (§ 252 Abs. 1 S. 4 HGB, vgl.

-> Bewertung). Er besagt, dass vorsichtig zu bewerten ist. Spezielle Ausprägungen des Vorsichtsprinzips sind das -> Realisationsprinzip und das -> Imparitätsprinzip. Der Bilanzierende soll sich durch das Vorsichtsprinzip nicht reicher rechnen als er ist, sondern eher ärmer (Gläubigerschutz).

### **Waren**

Waren sind zugekaufte Vermögensgegenstände, die für den Umschlag, die Veräußerung oder den Verbrauch bestimmt sind.

### **Wertansatz**

Siehe -> Bewertung

### **Wertberichtigung**

Wertkorrektur auf der -> Passiva der -> Bilanz für zu hoch angesetzte -> Aktiva.

### **Wiederbeschaffungswert**

Der Wiederbeschaffungszeitwert stellt in der Regel mittels Wertindizierung den aktuellen Wert eines bereits vorhandenen Vermögensgegenstandes unter Berücksichtigung seines bisherigen Werteverzehrs dar. Hierbei wird unterstellt, dass der Vermögensgegenstand in unveränderter Form wiederbeschafft wird. Erfolgt die Ermittlung des Wiederbeschaffungszeitwertes mittels Wertgutachtens (z. B. im Gebührenrecht alle drei bis fünf Jahre), werden veränderte Anforderungen und Technologien bei der Bewertung berücksichtigt. Auf dieser Grundlage entspricht der Wiederbeschaffungszeitwert dem Verkehrswert.

### **Zahlungsmittel**

Siehe -> Finanzmittel

### **Zeitwert**

Der Begriff des Zeitwertes ist nach gängiger Auslegung "kein bestimmter Wert, sondern der Wert, der nach dem Zweck der Bestimmung - Vermeidung eines zu hohen Bilanzansatzes - und unter Berücksichtigung der Verhältnisse des Einzelfalls der sinnvollste Wert ist". Somit bildet der Begriff "Zeitwert" einen übergeordneten Wertbegriff, der sich auf der Grundlage des "Vorsichtsprinzips" aus verschiedenen anderen Wertbegriffen ableiten lässt.

### **Zuwendungen (Zuweisung/Zuschuss)**

Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereichs. Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich in den unternehmerischen Bereich. Zuweisungen und Zuschüsse werden unter dem Oberbegriff Zuwendungen subsumiert.